This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

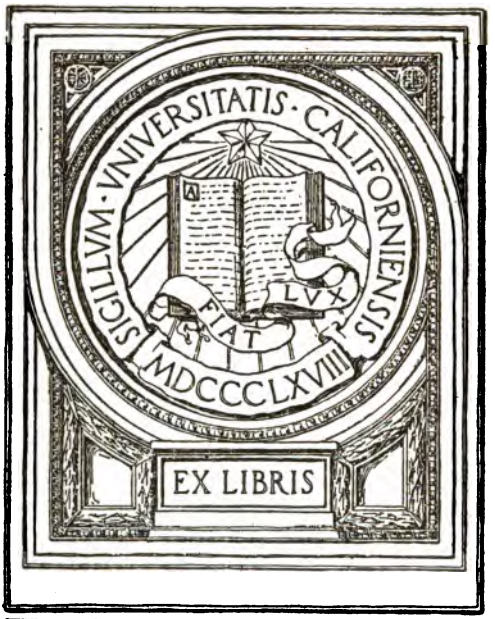
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

GIFT OF
ERNST A. DENICKE



DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

ODER

LEXIKON

der jetzt lebenden

TEUTSCHEN

SCHRIFTSTELLER

Angefangen

von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen.

Fortgesetzt

von

JOHANN GEORG MEUSEL,

königl. Preussischem und fürstl. Quedlinburgischem Hofrath, ordentlichem Professor der Geschichtkunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademien.

Achter Band.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

LEMGO

Im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1800.

22230
M4
v.8

DENICKE

UNIV. OF CALIFORNIA

T.

TABOR (Johann Heinrich) *fürſtl. Solms-Braunfelſiſcher geheimer Rath, auch verſchiedener höchſt und koher Reichsſtände Hofrath, und des Ritterkantons Mittelrhein Konſulent zu Friedberg: geb. zu Aurich in Oſtfriesland . . . SS. De exceptionibus fori declinatoriis in proceſſu mandati S. C. ſpeciatim an rejectis iis adhuc locum habeant exceptiones ſub- & obreptionis. Gotting.* 1750. 4. — Verſchiedene Abhandlungen, die Reichsritterſchaft betreffend, in *Cramers* Wetzlariſchen Nebenſtunden. — *Deduktionen*, z. B. Aktenmäſſige Geſchichts-Erzählung, ſamt Rechtsgegründeten aus denen Römiſch- und urſprünglich teutſchen Geſetzen, auch Gewohnheiten des Reichsadels hergeleiteten Beweis, des denen Reichsadelichen Schweſtern und Geſchwiſterkindern in regula zuſtehenden Erbfolgerechts in ſämtliche Allodial- und Mobiliar-Verlaſſenſchaft ihrer rechten Brüder, mit gänzlicher Ausſchlieſſung der Halbbrüder u. ſ. w. 1761. fol. Vertheidigtes kaiſerl. Eigenthum und gegründetes Vorrecht der altbelehnten Vaſallen vor jedem neuen Beſitzer, in Anſehung derer in Stadt Frankfurtiſchen Gebiet befindlichen Reichs-Lehen u. ſ. w. 1775. fol. Kurzer Begriff der Gründe, welche das gleiche Erbfolgsrecht in denen fürſtl. Solms-Braunfelſiſchen Landen gegen ein neuerlich anmaſſlich angeſ-

826098

angeſtelltes Erſtgeburts-Recht vertheidigen und behaupten u. ſ. w. 1775. fol. Wahres Verhältniſs der von weyl. Dahm Quad zu Landskron und ſeiner Gemahlin, Eliſabethen von Elz, nachgelaſſenen Erbſchafts-Maſſe u. ſ. w. 1776. fol. Beurkundete Nachrichten von der Herrſchaft Reiffenberg, dem angränzenden Bockheimer Gericht, und denen an letztern der Reichsfreyherrl. Familie von Reiffenberg, jetzo dem Hochgräfl. Hauſe Baſſenheim zuſtehenden Rechten u. ſ. w. 1776. fol. Aus ächten Urkunden, Reichsgeſetzen, ſtaatsrechtl. Analogie — hergeleitetes und beſſer gegründetes uraltes Recht und Beſitz derer allerhöchſt kaiſerl. und mittelrheiniſch-Reichsritterſchaftl. Befugniſſen in dem Gericht Staden u. ſ. w. 1776. fol. Rechtsbeweis in Sachen derer Herren Gebrüdere Wilhelm und Wenzel Grafen zu Leiningen-Dagsburg in Guntersblum wider den regierenden Herrn Grafen zu Leiningen-Dagsburg. 1777. fol. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 2.

*) TENNEBERG (. . .) *M. der Phil. und P. . . zu W. . . geb. zu . . .* §§. Das Vater Unſer mit geſunden philoſophiſchen Augen betrachtet. Frkf. am M. 1767. 8.

TRUBEL (Chriſtian Gottlob) *Buchdrucker zu Leipzig* (vorher zu Halle): *geb. zu . . .* §§. Orthotypographiſches Handbuch, oder Anleitung zur gründlichen Kenntniſs derjenigen Theile der Buchdruckerkunſt, welche allen Schriftſtellern, Buchhändlern und Correktoren unentbehrlich ſind. Mit Kupfern, Figuren und Tabellen. Halle 1785. 8. Neue Ausgabe (*vielleicht nur neuer Titelbogen*). Leipzig 1789. 8. Sechs durch die Buchdruckerkunſt geſetzte und gedruckte mathe-

*) Lebt dieſer Schriftſteller noch? und wo?

thematiſche Figuren, nebſt einem Berichte darüber. Buchholtz im Erzgebürge 1786. . . Kleines Formatbuch zum Gebrauch für angehende Schriftſetzer. ebend. 1787. gr. 8. Praktiſches Handbuch der Buchdruckerkunſt für Anfänger. 2 Theile. Leipz. 1791. 8.

TAFINGER (Johann Andreas) *M. der Phil. und* ſeit 1796 *herzogl. Würtembergiſcher Rath und Abbt des Kloſters Hirſau* (vorher ſeit 1783 Rektor des Gymnaſiums zu Stuttgard und Pädagogiarch der lateiniſchen Schulen in dem Lande unter der Staig, und vordem Profeſſor der Religion, der griechiſchen und hebräiſchen Sprache an dem Gymnaſium zu Stuttgard): *geb. zu Ludwigsburg am* 18 *May* 1728. §§. Tr. de nuptiis Batavorum. Gotting. 1752. 8. Reflexions ſur le caractere ſacré d'un Miniſtre étranger. ibid. 1752. 8. D. de ſacramentis generatim ſpectatis. Halae 1753. 4. Poëmata latina Soc. Lat. Jenenſi conſecrata. Stuttg. 1756. *und verſchiedene andere Gedichte.* De incomparabiliſſimo patriae patre in incendiis Würtembergicis &c. 1772. . . — *Vergl.* Neues gel. Europa Th. 14. und *Haugs* Schwäb. Mag. 1776. S. 671 u. ff.

TAFINGER (Wilhelm Gottlieb) *D. der R. und derſelben ordentlicher Profeſſor auf der Univerſität zu Tübingen* ſeit dem Herbſt 1790 (vorher ſeit 1788 in gleicher Qualität zu Erlangen, und vordem ſeit 1787 auſſerordentlicher Profeſſor der R. zu Tübingen): *geb. zu Tübingen am* 29 *December* 1760. §§. Diſſ. hiſtorico-juridica (*Praeſ.* Hofacker) de origine judiciorum curiae imperialis Italici & Germanici, & utriusque inter ſe nexu. Tubing. 1783. 4. *Ueber die Lehre von der Einkindſchaft. Nürnberg* 1785. 8. *Ueber den Zweck des teutſchen Pollney- und Cameralrechts. Tübingen* 1787. 8. *Ueber die Beſtimmung des Begriffs der Analogie des teutſchen Privatrechts. 1ſter Th. Ulm* 1787. 8. Progr.

de fundamento separandi jurla naturae & philoſophiae moralis ex diviſione officiorum in perfecta & imperfecta petendo quaeſtio retractata. Erlang. 1788. 4. *Encyklopädie und Geſchichte der Rechte in Teutſchland, zum Gebrauch bey Vorleſungen. ebend.* 1789. gr. 8. *Lehrſätze des Naturrechts. Tübingen* 1794. 8. *Verſuch einer juriſtiſchen Methodologie, zum Gebrauch bey ſeinen Vorleſungen. ebend.* 1796. 8. — *Recenſionen in der Erlang. und Tübing. gelehrten Zeitung.*

TAMM (Johann Gottfried) *Pfarrer zu Gieſſen bey Delitzſch* ſeit 1780 (vorher ſeit 1765 Paſtor in der Vorſtadt Altenburg vor Merſeburg): *geb. zu Merſeburg am 9 Febr.* 1736. §§. Vorſchläge zur glücklichen Erziehung eines Knabens bis in das 16te Jahr. Leipz. 1760. 8. 2te Aufl. ebend. 1762. 8. Vorſchläge zum glücklichen Unterricht eines Kindes vom andern Geſchlecht bis ins 16te Jahr. ebend. 1762. 8. Die Theurung und Hungersnoth, ein Beweis der Vorſehung aus Gründen der Vernunft und Religion in Briefen. Merſeburg 1772. 8. Bruchſtücke der Theologie oder Meynungen in Briefen. 1ſtes Stück. ebend. 1782. 8.

TANCK (Franz Johann Daniel) *Kandidat des Predigtamts zu . . .* (ehedem zu Nürnberg, vorher zu Adlitz im Bayreuthiſchen Oberland, und vordem zu Erlangen): *geb. zu Hamburg* 1761. §§. *Wer iſt der Vater zum Kinde? ein komiſches Gedicht. Hamburg 1783. 8. *Die Buſstagefeyer; ein ernſthaftes Gedicht. ebend. 1783. 8. *Hamburg; ein poetiſches Gemählde. ebend. 1784. 8. *Thereſe, oder mehr als Lukrezia! ein hiſtoriſch-dramatiſches Divertiſſement. ebend. 1784. 8. Der Luftſchiffer; ein proſaiſch-poetiſches Divertiſſement. ebend. 1784. 8. Skizzen des Hamburger Theaters von 1784. ebend. 8. *Abſchiedsrede am Schluſs der

Büh-

Bühne gehalten von Minna Brandes. Hamb. . . . 8.
* Skizzen aus dem Lebenslauf, Charakter und Amtsführung des sel. Hrn. Archidiakon. Rüter. ebend. 1785. 8. Mehr als Lukrezia; eine Begebenheit aus der wirklichen Welt. Erlangen 1789. 8. 2te verbesserte und vermehrte Auflage. ebend. 1790. 8. Er soll Alexander heissen! ein Schauspiel mit Gesängen und Chören. zur Geburtsfeyer des Vaters des Vaterlandes, Christ. Friedr. Karl Alexander. Bayreuth 1790. 8.
* Freyheit und Gleichheit; ein Wort zu seiner Zeit geredt. Allen Aristokraten und Demokraten in Teutschland gewidmet. Erlangen 1793. gr. 8. — Theaterreden, grossentheils in den Hamburger Addresskomtoirnachrichten. — Mehrere Gedichte vermischten Inhalts.

TANGATZ (Adolf Friedrich) *herzogl. Mecklinburg-Strelitzischer Hofrath und Geh. Kabinetssekretar zu Neubrandenburg*: *geb. zu . . . §§. Giebt seit . . . die* Meckl. Strelitz. Intelligenzblätter *und die dazu gehörigen*: Nützlichen Beyträge *heraus*. Neubrandenburg 4.

TANGL (Franz) *Stiftsorger zu . . . geb. zu . . . §§.* Katholisches Erbauungsbuch für den gemeinen Mann, mit vorzüglicher Rücksicht für die Dienstboten. Grätz 1794. gr. 8.

Freyherr von TANN (Franz Joseph) *k. k. im Königreich Böhmen angestellt gewesener Viehseuchkommissarius* *): *geb. zu . . . §§.* Bewährte Horn- Schaaf - Pferd - und Federvieh - Arzneykunst. Wien 1765. 8.

Freyherr von TANNENBERG (Georg) *herzogl. Sachsen-Meiningischer Kammerjunker zu . . .*

*) Wo? vielleicht lebt er nicht mehr.

(vormahls in Dienſten der Kaiſerin Katharine der 2ten von Ruſsland): *geb. zu . . .* §§. Leben Katharina II u. ſ. w. Leipz. 1797. gr. 8.

TANZER (Joſeph) in der 4ten Ausgabe iſt der im 2ten Bande der 5ten richtiger aufgeführte DANZER.

TARNOW (Johann Markus Konſtantin) *M. der Phil. Baccalaureus der Theol. derſelben und der Phil. Privatlehrer zu Roſtock: geb. daſelbſt am 23 Okt.* 1766. §§. *Ueber Proteſtantiſmus, Katholiciſmus, geheime Geſellſchaften, das Verhältniſs zwiſchen Staat und Religionsgeſellſchaften, und den Religionseid bey Proteſtanten; oder Beantwortung einiger 1771 hierüber aufgeworfenen Fragen, die für jeden, dem Religion theuer iſt, auch annoch und ganz beſonders in unſern Tagen äuſserſt wichtig ſind. Von *Herrmann Protestant.* Nebſt einem Anhang. Frankf. u. Leipz. 1793. 8. Mit einem neuen Titelblatt und dem Zuſatze: *Zweyte unveränderte Ausgabe.* Germanien 1798. *Verzeichniſs der Titel, der Verfaſſer, und zum Theil des Hauptinhalts von den ſämtlichen Büchern, woraus diejenige Bibliothek beſteht, welche von der, zur Beförderung des Guten, und Wahren, Nützlichen und Schönen vereinigten Roſtockiſchen Leſegeſellſchaft errichtet iſt. Erſtes Stück. Nebſt einer nöthigen Vorrede. Roſtock 1794. 8. *Ueber gute allgemeine Aufklärung und Geiſtesfreyheit. Ein Wort für die jetzige Zeit. Aus einem glücklichen Lande. ebend. 1794. 8. (*iſt auch die Vorrede der vorigen Schrift*). *Ueber die jetzige politiſche Lage Europens. Nebſt einem Anhange. An alle Gutgeſinnten. Schlesw. 1794. 8. *Freymüthiges Urtheil eines proteſtantiſchen Theologen über einen ganz neuen höchſt bedenklichen Vorfall in einem der vornehmſten proteſtantiſchen Staaten in Teutſchland; beſonders auch die Religionsfreyheit betreffend. Gedruckt in einem glücklichen Lande und zu haben an allen Orten. 1795. 8.

TAUBE (Eduard) . . . . . *geb. zu* . . . . §§. Aurora, oder der Triumph der Tugend. Dresden 1797. 8.

TAUBE (F. . . A. . .) *k. k. Konsul zu Konstantinopel* (ehemahls Advokat in Triest): *geb. zu* . . . §§. *Conspectus jurisscientiae Turcicae*, oder Uebersicht der türkischen Rechtwissenschaft, Rechtsschriften und vornehmsten Rechtsgelehrten, nebst einer Rechtstabelle. Hamb. u. Leipz. 1792. 8.

von TAUBE (. . . .) *Kreismarschall zu* . . . *in Liefland*: *geb. zu* . . . §§. *Entwurf eines Reglements zur Errichtung eines Kreditsystems für Liefländische Güterbesitzer. 1789. 8. *Verbesserter Entwurf eines Kredit-Reglements für die verbundene Güterbesitzer in Liefland. 1790. 8. *Briefe über die Errichtung eines Kreditsystems in Liefland. 1790. 8.

Freyherr TAUBER von TAUBERFURT (. . . .) *k. k. Gubernialrath zu Grätz*: *geb. zu* . . . §§. *Der Tempel in Gnidus. . . . *Fragmente. . . . *Antilucian. . . . . *Unter dem Namen* BORGNES: Meine Violine. Wien 1780. 8, *und* Einfälle über Kindererziehung. ebend. 1781. 8. Abhandlung von der hierarchischen Gewalt der allgemeinen Kirche. ebend. 1782. 8.

TAUBNER (Johann Karl Friedrich) *M. der Phil. und* seit 1795 *Diakonus zu Pausa, in der Inspektion Plauen im kursächs. Voigtland*: *geb. zu Geyer am 5 May* 1765. §§. Memoria viri olim celeberrimi D. Matthiae Hoë ab Hoënegg refricata & a variis calumniis vindicata. Dissertatio historico critica. Dresdae 1792. 4. *De ludis scenicis cum veterum tum nostris. ibid. 1792. 4. **Von der Hochzeitfeyer bey den alten Griechen und Römern, nach einer Stelle im Strabo B. 10. ebend.* 1794. 4. — Einige Bemerkungen auf einer Reise durch die Lausitz, Böhmen und

Schlesien; in der Oberlausitzischen Monatsschrift. — Mehrere Gelegenheitsgedichte, Recensionen und Aufsätze.

TAUTE (Rudolph Henrich) Kirchen-Inspektor des Amts Leer und Prediger bey der lutherischen Kirche zu Leer in Ostfriesland seit 1791 (vorher seit 1759 Prediger zu Raude, darauf seit 1768 Prediger zu Timmel): geb. zu Leer am . . . §§. * Wahrhafter Bericht von dem seltenen und merkwürdigen Gnadenwerk Gottes in einem zehenjährigen Kinde Jonas Eilers zu Timmel in Ostfriesland, wie die Gnade Gottes an demselben von seinem fünften Jahre an deutlich zu bemerken gewesen; wie es am 23ten Junii des 1778sten Jahres besonders erleuchtet und begnadiget worden; davon selbst vier Wochen lang in vielen und wichtigen Reden gezeuget hat; und darauf am 23sten Julii desselben Jahres freudig und selig in dem Herrn entschlafen ist; mit einem Vorbericht; aufgesetzt von R. H. T. Ohne Angabe des Druckorts und der Jahrzahl. (1778). 8 *). Gab mit dem Prediger STARK in Timmel heraus: * Beyträge zur Ausbreitung des wahren Lichts der Bibel, oder der Erkenntniss der Wahrheit zur Gottseligkeit auf Hofnung des ewigen Lebens. 1ster Band. 4 Quartale. Aurich 1792. 8. — Wunderbare Bekehrungsgeschichte des 10jährigen Knäbleins Jonas Eilers in Timmel. . . . — Er schrieb auch eine 12 Seiten lange Vorrede zu: Johann Caspar Schadius allernöthigste Frage: Was fehlt mir noch? Matth. XIX, 20. allen christ-

*) Diese Schrift ist in's Holländische übersetzt, und sowohl die Uebersetzung als das Original aufgelegt worden. Im Fürstenthum Ostfriesland allein sollen über 10,000 Exemplare davon verkauft worden seyn. Der Herausgeber hat sich J. G. v. d. S. in der Vorrede unterzeichnet. Johann Bernhard Hajus, Prediger zu Raude, darauf zu Arle, und alsdann zu Hatshausen und Ayenwolde, wo er am 2 Dec. 1788 gestorben, soll dieser Herausgeber seyn.

christlichen Herzen zu ihrer Erbauung eröfnet. Aurich 1794. 8. — Vergl. *Reershemius* ostfr. Pred. Denkm. S. 131. 300 u. 337.

TECKER (Richard) *aus dem Augustinerorden mit den weiten Ermeln, D. der Theol. und Assistens Germaniae zu Rom* (?) (ehedem ordenti. Professor der Dogmatik an dem Lyceum zu Grätz, wie auch Konsistorialrath und Kustos der Bibliothek): *geb. zu Wien am 5 May* 1732. §§. Lebensgeschichte der E. Elisabeth, Andreas II, Königs von Ungarn Tochter. . . . *D. de insufficientia attritionis.* . . . Schneidenbachii *Diatribe de potestate solvendi & ligandi.* . . *Delectatio victrix Augustiana, ejusque cum libero arbitrio.* . . . Die Bischöffe und Erzbischöffe von Wien, aus den Manuscripten des sel. verstorbenen P. *Xystus Schier* zusammengesetzt, und ans Licht gegeben im J. 1777. Grätz gr. 8.

TEINOLT (Johann Gottlieb) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Merkwürdige Beyspiele zur Kenntnis der Thiere, für die erwachsene Jugend und wisbegierige Liebhaber der Thiere, gesammelt, geordnet und erläutert. Frankf. am M. 1798. 8.

TEKUSCH (Johann Michael) *M. der Phil. und Professor bey dem evangelischen Gymnasium zu Presburg: geb. daselbst am 17 Dec.* 1764. §§. * Presburger Musenalmanach auf das Jahr 1785. Presburg 1784. 12. — Gang des Religionsgeschäftes auf dem Reichstage 1646 u. 1647; *in dem neuen Ungrischen Magazin.* — Vorrede zu *Jak. Werners* Predigten. (Presb. 1790. gr. 8).

TELEMANN (Georg Michael) *Musikdirektor und Singmeister an der Domschule zu Riga* (ehedem Accompagnist am musikalischen Kirchenchor zu Hamburg): *geb. zu Plön* 1748. §§. Unterricht im Generalbasspielen, auf der Orgel, oder sonst einem Clavier-Instrumente. Hamburg 1773. 4.

Re-

Regeln der teutſchen Orthographie. Riga 1779. 8. — Vergl. *Gadebuſch* Livl. Bibl. Th. 3.

TELLER (Heinrich Gottlob) *M. der Phil. und Prediger zu Zittau* ſeit 1782 (vorher ſeit 1767 zu Berzdorf bey Zittau): *geb. zu Leipzig am 5 April* 1744. §§. Moraliſche Einfälle bey dem menſchlichen Alter. Leipzig 1765. 8. Ueber die eheliche Verbindung. ebend. 1765. 8. Etwas an ein gelehrtes Publikum und an den Herrn Rath Rudolph Zacharias Becker. Zittau 1794. 8. Abgenöthigte Rechtfertigung gegen den Herrn Rath Becker in Gotha, die Umänderung des halben Zittauiſchen Gymnaſii in eine Bürgerſchule betreffend. Hirſchberg 1794. 8.

TELLER (Johann Friedrich) Bruder des vorigen und folgenden; *M. der Phil. D. der Theol. Kapitelsprediger und Paſtor an der Schloßkirche zu Zeitz* ſeit 1782 (vorher ſeit 1770 an der dortigen Nikolaikirche und vordem ſeit 1767 an der Stephanskirche daſelbſt): *geb. zu Leipzig* 1736. §§. Ob der Menſch ſein Schickſal vorher wiſſen könne? . . . 4. *D. An Endoxo & Eliae ſolis contigerit vivo corpore in coelum ſumi? Lipſ.* 1757. 4. *Oratio de vera ſapientia per Spiritum S. ſuper apoſtolos effuſionem in terris reſtituta. ibid.* . . . Predigt von der Verherrlichung des Namens Gottes durch die Forderung des Glaubens. . . . Pr. von der Unbarmherzigkeit, nebſt einem Anhang vom Extemporiren. . . . *In memoriam b. fratris G. Chriſtiani Telleri oratio funebris.* . . . Todesbetrachtungen zur Zeit des Leidens und Todes Jeſu. . . . Pr. von der geiſtlichen Auferſtehung. . . . Gedanken über den letzten Krieg. Leipz. 1758. 8. *Super cauſarum inventione ſpecimen primum, de finibus cauſarum naturalium recte aeſtimandis. ibid.* 1763. 4. Abgenöthigte Kritik über ſeines Bruders Lehrbuch des chriſtlichen Glaubens. ebend. 1764. 8. Etwas zu meiner ab-

abgenöthigten Kritik und zu meines Bruders Schreiben an den Hrn. Boyſen. Leipz. 1766. 8. *D. de probabili docendae philoſophiae ratione. ibid.* 1767. 4. *D. de temperamento philoſophiae. ibid. eod.* 4. Predigt von dem Gebet. ebend. 1767. 8. Vier Caſualpredigten. ebend. 1767. 8. Moraliſche Beylage zu ſeinen Predigten. ebend. 1768. 8. Predigten, 1ſte Sammlung, nebſt einigen Abhandlungen. ebend. 1770. — 2te Sammlung. 1774. 8. Die Kunſt zu predigen, oder Einſchränkung der homiletiſchen Regeln auf einen einzigen Grundſatz, ebend. 1771. 8. *Zum 2tenmal unter dem Titel:* Theorie der chriſtlichen Beredſamkeit. 1774. 8. *D. inaug. de apodixi ſcripturae ſ. Erlang.* 1773. 4. *D. de paradoxia ſcripturae ſ. ibid. eod.* 4. Entwurf zu einigen Vorbereitungspredigten. Leipz. 1773. 8. Von der geiſtl. Auferſtehung, eine Predigt. ebend. 1773. 8. Pr. über das gemeine Sprüchwort: Die Liebe fängt von ſich ſelbſt an, nebſt einigen Gedanken vom Amte der Schlüſſel und dem Gebrauch des heil. Abendmahls. ebend. 1773. 8. Wörterbuch des neuen Teſtaments. 1ſter Th. von A-L. 2ter Th. von M-Z. ebend. 1775. 8. Von der wahren Güte der Schauſpiele für beyde Partheyen, eine Predigt. ebend. 1776. 8. Vernunft- und Schriftmäſſige Abhandlung über den Selbſtmord. ebend. 1776. 8. Anekdoten für Prediger und Prieſter zur Unterhaltung. 1ſter B. ebend. 1777 (*eigentl.* 1776). 2ter B. 1777. 3ter B. 1778. 4ter u. 5ter B. 1780. 6ter B. 1785. 8. Joſeph der 2te auf ſeiner Reiſe nach Paris. Naumb. 1777. 8. Paraphraſe der Sonn- und Feſttägigen evangeliſchen Texte. Leipz. 1779. 8. D. Carl Friedr. Bahrdts Glaubensbekenntniſs, aus alter guter Bekanntſchaft von Wort zu Wort berichtiget; Anhang zum 3ten Th. der Anekdoten für Prediger. ebend. 1779. 8. Cryptopelagianiſmus; Beylage zu J. F. Fedderſens, Herzenskündigers zu Braunſchweig, Nachrichten

von

von gutgesinnten Menschen, an ihn selbst gerichtet. Leipz. 1782. 8. Dankpredigt bey Endigung des Stiftstages im Stifte Naumburg. ebend. 1794. 8. Erklärung aller Sonn- und Festtags-Evangelien nach der paraphrastischen Geschichte der drey letzten Lebensjahre Jesu des Herrn J. J. Hefs, mit der Harmonie der vier Evangelisten und einigen Anmerkungen. ebend. 1799. gr. 8. — Vergl. D. *Pfeifers* in Erlangen Progr. zu seiner Inauguraldisp. — Sein Bildnifs vor seinem Wörterbuch des N. T. vor seiner Paraphrase, und von *Riedel* vor seiner Erklärung aller Sonn- und Festtags-Evangelien.

TELLER (Wilhelm Abraham) *D. der Theol. königl. Preussischer Oberkonsistorialrath, Propst zu Köln und Pastor Primarius an der Petrikirche zu Berlin, wie auch Kommissarius des dortigen Armen-Direktoriums und Inspektor des vereinigten Berlinischen und Kölnischen Gymnasiums* seit 1786 (vorher seit 1761 ordentl. Professor der Theol. und Generalsuperintendent zu Helmstädt, vor diesem seit 1758 Sonnabendsprediger an der Nikolaikirche zu Leipzig, und vordem seit 1755 Katechet an der dortigen Peterskirche): *geb. zu Leipzig am 9 Januar* 1734. §§. *D. de studio religionis, pace religiosa temperato. Lipsi.* 1755. 4. B. Kennicot *Diss. I. super ratione textus hebraici Vet. Test. in libris editis, atque scriptis, ex anglico latine vertit. ibid.* 1756. — *Diss. II. cum praef. de conjecturali critica V. Test. & Cl. Vogelii recensione Cod. hebr. Helmst.* 1765. 8. *D. de judicio super variis lectionibus codicis hebraici divini recte faciendo. Lipsi.* 1757. 4. Zwo Predigten, bey besondern Gelegenheiten gehalten. ebend. 1760. 8. Beurtheilung des ersten Theils der Cramerischen Uebersetzung der Psalmen in zwey Sendschreiben. ebend. 1760. 8. *Topica Scripturae.* 1761. — *P. 2. Helmstad.* 1762. 4. *Elogium Jo. Christ. Hebenstreitii Theol. Lipsi. ibid. eod.* 4. *Pr. Defensio inspira-*

ſpirationis divinae vatum ſacrorum adverſus enthuſiaſmum poeticum. Helmſtad. 1762. 8. Rede bey der Einführung Hrn. Aug. Geſenius zum Generalſuperintendenten &c. Schöningen 1762. 4. Kurzer Entwurf von der ganzen Pflicht eines Predigers bey dem Vortrage der Religion. Leipz. 1763. 8. Lehrbuch des chriſtlichen Glaubens. Helmſt. u. Halle 1764. 8. *D. de inſpirationis ſcripturarum divinarum judicio formando. Helmſt.* 1764. *Exercitatio in dictum poeticum divinor. carminum V. T. ibid. eod.* 4. Schreiben an Hrn. Beyſen das herausgegebene Lehrbuch betreffend; eine Beylage zu den theologiſchen Briefen. Quedlinb. 1765. 8. *Epiſtola ad B. Kennicotum de critica conjecturali in libros Ebraicos V. T. Helmſtad.* 1765. 8 *maj.* (ſteht auch in der vorher angeführten *Kennicoti Diſſ. II*). *J. Schmids* kurze Anmerkungen über eines Ungenannten neue Gedichte vom erſten und andern Adam; aus dem Latein. Nebſt einer Geſchichte dieſer Ueberſetzung, einem Beytrage zur Beſtimmung der Gränzen der Nachahmung, und einigen Beylagen. ebend. 1766. 8. *Fides doctrinae de reſurrectione carnis per quatuor priora ſecula; enarratio hiſtorico-critica. ibid. eod.* 8. Ueberſetzung des Segens Jakobs und Moſis, imgleichen des Lieds der Iſraeliten und der Debora, mit beygefügten praktiſchen Anmerkungen. Halle u. Helmſt. 1766. *Notae criticae & exegeticae in Gen. 49. Deut. 33. Exod. 15. Jud. 5. cum varr. lect. interpretatione multorum aliorum locorum V. T. excurſibus tribus & quatuor indicibus. ibid. eod.* 8. *Dogmatis de reſurrectione carnis per IV priora ſecula enarratio. Sectio I & II. Halae* 1766-1767. 8. (Das 2te Stück hat auch den Titel: *Reliquiae actorum ſeculi III & IV de reſurrectione carnis*). Juſtini Martyris *ἔκθεσις reſurrectionis carnis, fragmentum editum cum obſervationibus hiſtorico-criticis. Helmſt.* 1766. 4. *Pars actorum inter Aſiaticos & reliquas eccleſias ſuper controverſorum ſacro-*

sacrorum paschatis tempore, ex Eusebii commentariis, gr. & lat. cum notis grammaticis, & commentario historico-dogmatico. Helmst. 1767. 4. Abschiedspredigt in Helmstädt, nebst sieben andern herausgegeben. Braunschweig 1768. 8. Beyträge zur christlichen Rechtschaffenheit, in vier und sechzig abgekürzten Kanzelvorträgen. Helmst. 1768. 8. Erste Sammlung einiger Predigten. ebend. 1769. 8. *Auctarium interpretationum ad Schultensii versionem Proverbiorum Salomonis. Halae* 1769. 8. Wörterbuch des neuen Testaments zur Erklärung der christlichen Lehre. Berlin 1772. 8. 2te Aufl. (*mit Zusätzen, die auch besonders gedruckt sind*). ebend. 1773. 8. 3te durchaus verbesserte und vermehrte Ausg. ebend. 1780. 8. 4te Ausg. ebend. 1785. gr. 8. 5te von neuem durchgesehene Ausgabe. ebend. 1792. gr. 8. Predigten von der häuslichen Frömmigkeit und dem gottesdienstlichen Gesange. ebend. 1772. 8. ate Ausgabe. . . . 3te mit einigen Predigten vermehrte Ausgabe. ebend. 1791. 8. Versuch einer Psalmenübersetzung und gemeinnützigen Erklärung an 4 Hauptpsalmen gemacht und Kennern zur Prüfung vorgelegt. Leipz. 1773. 8. *Praeterita in quatuor hymnos Davideos II. XVI. CIV. CXXI. specimen reliquorum omnium. ibid. eod.* 8. Antwort, die für den ungenannten Verfasser des nun über sein Wörterbuch an ihn abgedruckten Schreibens bestimmt war. Berlin 1773. 8. *Antitheses und Erläuterungen zu *Harwoods* 4 Abhandlungen. ebend. 1774. 8. Joh. Alph. Turretins *de sacra scriptura interpretatione tractatus bipartitus, restitutus variisque auctus. Francof. ad Viadr.* 1776. 8. *Valentinian der Erste, oder geheime Unterredungen eines Monarchen mit seinem Thronfolger über die Religionsfreyheit der Unterthanen; nebst einem Anhang für alle Toleranzdenkende Lehrer des geistlichen Rechts. Brandenburg 1777. 8. 2te mit einem Anhang sehr vermehrte Ausgabe.

Ber-

Berlin 1791. 8. (*Auf dem Titel dieſer Ausgabe hat er ſich genannt*). *Lebensbeſchreibung des berühmten Wilhelm Penn; an Hrn. H*** in M***. ebend. 1779. 8. *Opuſcula varii argumenti. Francof. ad Viadr.* 1780. 8. *Gab mit* J. S. Diterich *heraus:* Das neue Geſangbuch zum gottesdienſtlichen Gebrauch in den königl. Preuſſ. Landen. Berlin 1780. 8. Kurze wahrhafte Geſchichte der älteſten teutſchen Kirchengeſänge, beſonders D. Mart. Luthers; zur Anwendung auf das für die königl. Preuſſ. Lande beſtimmte allgemeine Geſangbuch. ebend. 1781. 8. Drey Predigten bey Bekanntmachung und Einführung des neuen Geſangbuchs. ebend. 1781. 8. Des Hrn. Joh. Aug. Erneſti, geweſenen Profeſſor primarius der Theol. in Leipzig, Verdienſte um die Theologie und Religion; ein Beytrag zur theologiſchen Litteraturgeſchichte der neuern Zeit. ebend. 1783 (*eigentl.* 1782). 8. Predigt bey der Introduktion des Hrn. Prof. Löflers zum Inſpektor in Frankfurt an der Oder. Frankf. an d. O. 1784. 8. Gedächtnißpredigt auf Hrn. Künzel, geweſenen erſten Diaconum zu St. Petri in Berlin. ebend. 1784. 8. *Ueber die Penſionsanſtalten. ebend. 1784. 8. Predigt bey der Introduktion des Hrn. Predigers Koblanck in der Kölniſchen Vorſtadtkirche. ebend. 1784. 8. Predigten an den Sonn- und Feſttagen des ganzen Jahres, über die gewöhnlichen Abſchnitte aus den Lebensgeſchichten Jeſu Chriſti. 1 Theil. ebend. 1785. 8. Sehr ernſthafte Beherzigungen für den Hrn. Superintendent de Marées in Deſſau. ebend. 1786. 8. Thomae Burneti *de fide & officiis Chriſtianorum liber poſthumus. Denuo recenſuit & auxit. Halae* 1786. 8 *maj.* Gedächtnißpredigt auf den Tod des Königs Friedrich II von Preuſſen. Berlin 1786. 8. Predigten und Reden, bey beſondern Veranlaſſungen gehalten, nebſt einigen ſogenannten Homilien. 2 Theile. ebend. 1787. gr. 8. Predigt und Rede bey des Herrn Predigers Chemlin Introduktion zum

Inſpektor und Oberprediger in Treuenbrietzen. ebend. 1787. 8. Predigt in der Petrikirche gehalten am 14 Trinitatisſonntage, als 8 Tage nach dem groſſen Brande in Ruppin, auf beſonderes Verlangen zum Beſten der Abgebrannten im Druck gegeben. ebend. 1787. 8. Beytrag zur neueſten jüdiſchen Geſchichte, für Chriſten und Juden gleich wichtig, und veranlaſst durch die vor dem königl. Kammergerichte zu Berlin erhobene Streitfrage: Bleibt der Jude, der zum Chriſtenthum übergeht, bey der jüdiſchen Religion? ebend. 1788. gr. 8. Predigt bey einer Introduktion des Hrn. Oberkonſiſtorialraths Zöllner zum Propſt in Berlin. ebend. 1788. gr. 8. Wohlgemeynte Erinnerungen an ausgemachte, aber doch leicht zu vergeſſende Wahrheiten; auf Veranlaſſung des königl. Edikts, die Religionsverfaſſung in den Preuſſiſchen Staaten betreffend. ebend. 1788. 8. Cajus Salluſtius Criſpus. *Accedunt recenſio verſionis Hiſpanicae noviſſimae, examen & interpretatio locorum variorum, latinitatis Salluſtii index abſolutus. ibid.* 1790. 8 *maj.* Die Religion der Vollkommneren, als Beylage zum Wörterbuch über das N. T. und Beytrag zur reinen Philoſophie des Chriſtenthums. ebend. 1792. 8. Anleitung zur Religion überhaupt und zum Allgemeinen des Chriſtenthums beſonders; für die Jugend höherer oder gebildeter Stände in allen Religionspartheyen. ebend. 1792. 8. ate von neuem durchgeſehene Auflage. ebend. 1793. 8. Neues Magazin für Prediger. 1-8ter Band (*jeder von 2 Stücken*). Züllichau u. Jena 1792-1799. 8. (*Es arbeiten auch andere daran*). Neue Feſtpredigten von *J. J. Spalding*, *W. A. Teller* und *F. S. G. Sack* — Halle 1792. gr. 8. Sammlung einiger Gebete zum Gebrauch bey öffentlichen Gottesdienſten. Berlin 1793. 8. Vollſtändige Darſtellung und Beurtheilung der teutſchen Sprache in Luthers Bibelüberſetzung. 1ſter Theil. ebend. 1794. gr. 8. Gedächtnisſpredigt, dem Herrn

Am-

Ambroſi, geweſenem Inſpektor allhier, gehalten, und mit einem kurzen Lebenslauf deſſelben herausgegeben. Berlin 1796. 8. Gedächtnifspredigt auf das Abſterben des Prinzen Friedrich Ludwig Karl u. ſ. w. ebend. 1797. 8. Predigt zum Gedächtnifs Friedrich Wilhelm des Zweyten. ebend. 1797. gr. 8. Beantwortung des Sendſchreibens einiger Hausväter jüdiſcher Religion an mich, den Propſt Teller. ebend. 1799. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1799. 8. Die Zeichen der Zeit, angewandt auf öffentliche chriſtliche Religionslehrer bey dem Wechſel des Jahrhunderts. Jena 1799. 8. (*Auch in dem Neuen Magazin für Prediger*). Homiletiſches Handbuch über einige der gewöhnlichen Evangelien und über freye Texte. 1ſten Jahrganges 1-4tes Stück. Schleswig 1799-1800. gr. 8. — *Gab mit einer Vorrede heraus:* Die letzten Reden eines proteſtantiſchen Gottesgelehrten. (Berlin 1780. 8). — Vorrede zu *Glörfeld's* Predigten über freye Texte. (ebend. 1793. gr. 8). — Vorrede zu *Th. Heinſius's* Teutſchen Sprachlehre. (ebend. 1798. 8). — Vorrede zu *C. D. Belings* Anweiſung, die teutſche Sprache auf eine leichte Art zu erlernen. (ebend. 1798. 8). — Rede bey der Gründung des neuen Charitégebäudes zu Berlin am 3 Aug. 1785; *in der Berlin. Monatsſchr.* 1785. Sept. Zum Andenken A. F. W. Sacks; *ebend.* 1786. Jul. Ueber Patriotismus; eine Vorleſung in der Akademie der Wiſſenſch. den 26 Sept. 1793 gehalten; *ebend.* 1793. Nov. Kurze Namensgeſchichte der Sebaſtianskirche in der Kölniſchen Vorſtadt (*zu Berlin*); *ebend.* 1795. Oktob. Noch etwas über den groſſen Mann; *ebend.* 1800. März S. 215-233. — Introduktionsrede bey der Einführung des Superintendenten J. C. Jani (*iſt mit des letztern Antrittspredigt zuſammengedruckt zu* Stendal 1791. 8). — Ueber die Preisaufgabe der kurfürſtl. teutſchen Geſellſchaft in Mannheim, einige Synonymen betreffend; *in den Beyträgen zur teut-*

schen Sprachkunde, vorgelesen in der königl. Akad. der Wiss. zu Berlin 1ste Samml. (1793). — Anrede und Gebet bey Ordinationen in Berlin; in Henke's *Archiv für die neueste Kirchengesch.* B. 2. St. 4 (1795). —. Noch mehr einzelne Predigten. — Recensionen in der allgem. teut. Bibl. — *Vergl.* Neues gel. Europa Th. 19. Büsten Berlin. Gelehrten. *Denina's* Prusse littér. T. III. p. 387-394. — Sein Bildniss von *Chodowiecki* vor dem 28sten Band der allgem. teut. Bibl. (1775); ein anderes vor dem 1sten Bändchen der kleinen liturg. Bibl. für Prediger. In Holz geschnitten von Unger 1784. — Sein Leben, beschrieben in *Beyers* Allgem. Magazin für Prediger B. 1. St. 3. S. 115-123, vor welchem auch sein Bildniss in Kupfer gestochen ist. — Sein Schattenriss vor dem 2ten Quartalband der Rintel. theol. Annalen 1791.

TEMLICH (Karl) *Fechtmeister zu Wien* (vorher zu Salzburg): *geb. zu . . .* §§. *Der Teufel auf Reisen; ein Roman von *T. K. A.* 2 Theile. Frankf. u. Leipz. (*Wien*) 1789. 8. *Der österreichische Robinson, oder merkwürdiges Leben und Reisen Andreas Geisslers, eines Wieners, von ihm selbst beschrieben. Frankf. u. Leipz. (*Salzburg*) 1791. 8. *Priap's Normalschule . . . 8.

von TEMPELHOF (Georg Friedrich) *königl. Preussischer Generalmajor und Chef des dritten Feldartillerieregiments* seit 1796, seit 1798 *Ritter des rothen Adlerordens*, vorher seit 1789 *Ritter des Ordens vom Verdienst, und* seit 1791 *auch Direktor der neu gestifteten Artillerie-Akademie zu Berlin* (vorher seit 1790 Obrister und Kommandeur des ersten Feldartillerieregiments, und zugleich Instruktor in der Mathematik bey den königl. Prinzen von Preussen; vordem Obristlieutenant, seit 1782 Major u. s. w.): *geb. zu . . . in der Mittelmark am* 19 *März* 1737. §§. *Papacino d'Antoni* physikalisch-mathematische Grundsätze der Artillerie,

rie, aus dem Italiensischen übersetzt und mit Anmerkungen vermehrt. Berlin 1768. 8. Anfangsgründe der Analysis endlicher Grössen, ebend. 1769. 8. Anfangsgründe der Analysis des Unendlichen. 1 Theil, welcher die Differentialrechnung enthält; zum Gebrauch der kön. Preuss. Artillerie entworfen. ebend. 1769. 8. Genaue Berechnung der Sonnenfinsternisse und Bedeckung der Fixsterne vom Monde. Mit 4 Kupfertafeln. ebend. 1772. 8. Vollständige Anleitung zur Algebra. Neue Aufl. ebend. 1773. 8. Gedanken über die Temperatur des Herrn Kirnbergers, nebst einer Anweisung, Orgeln, Claviere, Flügel u. s. w. auf eine leichte Art zu stimmen. ebend. 1775. 8. *Le Bombardier Prussien, ou du mouvement des projectiles en supposant la resistance de l'air proportionelle au quarré des viteſſes. ibid.* 1781. 8. Geschichte des siebenjährigen Kriegs in Teutschland, zwischen dem Könige von Preussen und der Kaiserin Königin mit ihren Alliirten, vom General *Lloyd;* aus dem Engl. aufs neue übersetzt (mit Anmerkungen). 1ster Theil, welcher die Feldzüge von 1756 und 1757 enthält. ebend. 1783. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1794. — 2ter von ihm ganz allein abgefaſster Theil, welcher die Geschichte des Feldzugs von 1758 enthält. ebend. 1785. — 3ter Theil, welcher die Geschichte des Feldzugs von 1759 enthält. ebend. 1787. — 4ter Theil, welcher den Feldzug von 1760 enthält. ebend. 1789. — 5ter Theil, welcher den Feldzug von 1761 enthält. ebend. 1794. gr. 4. *Militarische Bibliothek. 12 Stücke. ebend. 1785. 12. Geometrie für Soldaten und die es nicht sind. Mit 30 Kupfertafeln. ebend. 1796. 8. — Formeln, um aus der scheinbaren Entfernung zweyer Gestirne die wahre zu finden; *in den Berlin. Ephemeriden von* 1783. — Ueber die Bahn eines Körpers in einem Mittel, das verkehrt, wie die Quadrate, der Geschwindigkeit widersteht; *in den Mémoires de l'Acad. Roy.*

Roy. des Sciences & Belles-Lettres depuis l'avènement de Fred. Guil. II au Trone 1788 & 1789 (Berl. 1793. 4). — Von einem neuen Verfahren, aus einzelnen Sonnen- und Sternhöhen die Zeit zu berechnen; *in* Bode's *Samml. aſtron. Abhandl. von* 1793. — Zu *Clairaut's* Algebra (Berl. 1778. 8) lieferte er einige Anmerkungen über die Anwendung der Algebra auf die Geometrie. — *Vergl.* Büſten Berl. Gelehrten. *Denina's* Pruſſe littéraire T. III. p. 394-398. — Sein Bildniſs vor der militariſchen Monatsſchrift St. 3 (1785) und vor dem 53ſten Band von Krünitzens Encyklopädie (1791).

von *TENNECKER* (Seyfert) ehedem *Lieutenant bey dem kurſächſiſchen Huſarenregiment; privatiſirt* ſeit 1799 *zu Leipzig*, nachdem er die gebetene Entlaſſung mit Penſion erhalten hatte: *geb. zu . . .* §§. Bruchſtücke zur Kenntniſs von Pferden, vorzüglich die Krankheiten dieſer Thiere und die Kurarten betreffend. 2 Hefte. Freyberg 1794. 8. Verbeſſerte Auflage. ebend. 1797. 8. Unterhaltungen für angehende Cavallerie-Officiere über verſchiedene Gegenſtände des Dienſtes, der Reitkunſt und Pferdekenntniſs. 1ſter Heft. ebend. 1797. — 2ter Heft. ebend. 1798. 8. *The Pocket Farrier*, der Taſchenſchmied oder Taſchenroſsarzt, Unterricht, wie man die Krankheiten ſeiner Pferde heilen, und was man bey deren Ankauf zu beobachten hat; aus dem Engliſchen überſetzt, neu umgearbeitet und mit Zuſätzen vermehrt. 7te Auflage (*nämlich des Originals*). Mit 3 Kupf. Leipz. 1797. 8. Vereinigte Wiſſenſchaften der Pferdezucht, für Liebhaber der Pferde und der Reitkunſt. 6 Hefte. Mit illuminirten und ſchwarzen Kupfern. Mannheim u. Leipz. 1797-1800. 4. Der Fahnenſchmied im Kriege; oder Unterricht über die Heilung der Wunden, die den Pferden durch Waffen zugefügt werden. ebend. 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Meſsgeſchenk für Liebhaber der Pferde.

Pferde. 1-3tes Bändchen. Mannheim u. Leipz. 1797-1799. 8. Handbuch der praktiſchen Heilmittellehre zum Gebrauch für angehende Pferdeärzte und Freunde der Roſsarzneykunde. 2 Bände. ebend. 1799-1800. gr. 8. Journal der praktiſchen Roſsarzney- und Reitkunſt. 1ſter u. 2ter Heft. ebend. 1800. 8.

TENNEMANN (Wilhelm Gottlieb) *M. der Phil. und* ſeit 1798 *auſſerordentlicher Profeſſor der Philoſophie auf der Univerſität zu Jena: geb. zu Kleinbrembach im Erfurtiſchen am 7 December* 1761. §§. *D de quaeſtione metaphyſica, num ſit ſubjectum aliquid animi, a nobisque cognoſci poſſit? Accedunt quaedam dubia contra Kantii ſententiam. Jenae* 1788. 4. Lehren und Meynungen der Sokratiker über Unſterblichkeit. ebend. 1791. 8. Syſtem der Platoniſchen Philoſophie. 1ſter Band, Einleitung. Leipz. 1792. — 2ter Band. ebend. 1793. — 3ter Band. ebend. 1794. — 4ter Band 1795. gr. 8. *David Hume's* Unterſuchung über den menſchlichen Verſtand, neu überſetzt. Nebſt einer Abhandlung über den philoſophiſchen Skepticiſmus von Herrn Profeſſor *Reinhold* in Jena. Jena 1793. 8. Geſchichte der Philoſophie. 1ſter Band. Leipz. 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. gr. 8. — Ueber den göttlichen Verſtand, aus der Platoniſchen Philoſophie; *in* Paulus *Memorabilien* St. 1. — Verſuch, eine Stelle aus dem Timäus des Plato durch die Theorie des Vorſtellungsvermögens zu erklären; *in* Borns *und* Abichts *neuen philoſoph. Magazin* B. 3. St. 1 u. 2. Ueber die älteſte Revolution, mit Hinſicht auf die neueſte; *ebend.* B. 2. St. 3. — * *Antheil an dem* Allgemeinen Repertorium der Literatur für die Jahre 1785 bis 1790 (Jena 1794. 4). — Bemerkungen über die ſogenannte groſſe Ethik des Ariſtoteles; *in den Abhandl. der kurfürſtl. Mainziſchen Akademie nützl. Wiſſenſch. zu Erfurt* B. 1. Auch beſonders gedruckt. Erfurt 1798. gr. 8. — Re-

censionen in der Allg. Litt. Zeitung. — *Hat die Ueberſetzung von* Plato's Sympoſium *in der* Thalia *nicht verfertigt: doch hat er, nach ſeinem eigenen Zeugniß, einen geringen Antheil daran.* — Vergl. Intelligenzbl. zur A. L. Z. 1793. S. 544.

TENNER (Johann Gottlob) *D. der AG. wie auch kurfürſtl. Sächſiſcher Amts- und Landphyſikus bey den Aemtern Auguſtusburg und Chemnitz, mit Frankenberg und Sachſenburg: geb. zu . . . §§.* Anleitung, vermittelſt der dephlogiſtiſirten Salzſäure zu jeder Jahreszeit vollkommen weiſs, geſchwind, ſicher und wohlfeil zu bleichen. Nebſt einer kurzen Anweiſung, wie man dieſes Mittel beym gewöhnlichen Waſchen, beym Kattundrucken, in der Färberey und beym Papiermachen mit Nutzen anwenden könne. Leipz. 1793. 8. Mit 9 Kupfertafeln. 2te Auflage. ebend. 1794. 8. 3te ganz umgearbeitete, vermehrte und verbeſſerte Auflage. ebend. 1800. gr. 8. Mit 12 Kupfern.

TENNEMANN (Johann Heinrich) *D. der R. Profeſſor der Geſchichte und Beredſamkeit zu Lingen: geb. zu . . . §§.* Diſſertationes publicae varii argumenti ad eloquentiam ſacram, ſtudiorum rationem ac jurisprudentiam naturalem ſpectantes. Ling. 1777. 8 maj.

TENTSCHER (Ignatz) vormahls *Jeſuite, M. der Phil. und D. der Theol. jetzt Regens des Seminariums zu Commotau in Böhmen: geb. daſelbſt am 8 May* 1720. §§. D. ſuper textu Graeco Matth. VI, 11. & Lucae XI, 3. Pragae 1756. 4. D. de ſententia b. Joannis Chryſoſtomi quoad duas in Chriſto perſonas. ibid. 1758. 4. Plures ſimul unius ſedis epiſcopi rectene admittantur in primitiva ante concilium Nicaenum eccleſia. ibid. 1760. 4. Inſtitutiones polemicae. 2 Partes. ibid. 1761. 8. — *Vergl.* Pelzels *Jeſuiten S.* 241.

TERLIN-

TERLINDEN (Heinrich Friedrich) *königl. Preuſſ. Kriminalrath zu Cleve: geb. zu . . .* §§. Entwurf der Rechtslehre von der Gemeinſchaft der Güter unter Eheleuten in dem Herzogthum Cleve und in der Grafſchaft Mark, nach Anleitung der kurfürſtl. Brandenb. Conſtitution vom 4 Nov. 1686. Lemgo 1782. 8.

TERLINDEN (Reinhard Friedrich) *königl. Preuſſ. Kriminal- und Aſſiſenzrath, auch Großrichter zu Soeſt in Weſtphalen: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer praktiſchen Anleitung zum Dekretiren und Expediren, nach den Grundſätzen des Corporis Juris Fridericiani. Halle 1786. — 2ter Th. ebend. 1788. 8. Verſuch einer Vorbereitung zu der heutigen poſitiven, in Teutſchland üblichen gemeinen Rechtsgelahrheit für angehende Rechtsgelehrte. Münſter u. Osnabrück 1787. 8. Rede bey der Einweihungsfeyer des neuen Gerichtsgebäudes des königl. Groſsgerichts zu Soeſt. Cleve 1789. 8. (*Ein Fragment davon ſteht in* Weddigens *neuem weſtphäl. Magazin* H. 8. 1791). Praktiſche Anleitung zur Regiſtratur-Expeditions-Canzeley- und Sportelkaſſen-Wiſſenſchaft. Halle 1796 (*eigentl.* 1795). 8. Grundſätze des allgemeinen Preuſſiſchen Lehnrechts. ebend. 1796. 8. Theorie der gerichtlichen Civil-Praxis, nach Anleitung der allgemeinen Gerichtsordnung. ebend. 1797. gr. 8. — Hiſtoriſche Nachricht vom ehemahligen Kloſter und jetzigen freyweltlichen Stift St. Walpurgis zu Soeſt; *in* Weddigens *weſtphäl. Mag.* Heft 8 (1786). — Von dem Alterthum, dem Urſprung des alten Soeſtiſchen Stadtrechts und deſſen heutigen Gebrauch; *in* deſſelben *neuen weſtphäl. Magaz.* B. 1. H. 4 (1790).

TERSZTYNSZKY (Daniel) . . . *zu . . . in Ungern* (ehedem Regiſtrator und Sekretar des alten Hofkammerarchivs zu Wien): *geb. zu Krompach im Zipſer Komitate in Ungern am 29 Jan.* 1730.

SS. *Spec. juris germ. de aditione hereditatis, cui de modo adquirendi hereditatem ex legibus aevi medii succincta disquisitio praemittitur. Francof. & Lipſ.* (eigentl. Altdorf) 1759. 4. *Deduktion der Anſprüche des Hauſes Oeſtreich auf die Herzogthümer Parma und Piacenza. Stuttgard... Abhandlung über die Gewährleiſtung geſchloſſener Friedensverträge. 1761. — War 1771 Urheber der k. k. privil. Anzeigen in den ſämtlichen k. k. Erblanden. Er hat auch den gröſten Antheil an dem neuen Studienplan des Königsreichs Ungern, deſſen 1ſter Theil zu Wien 1777 erſchien. — Vergl. *de Luca* gel. Oeſtr. B. 1. St. 2.

TESCHEDIK. S. THESCHEDIK.

TESSANECK (Franz) vormahls *Jeſuite, M. der Phil. D. der Theol. zu Olmütz: geb. zu Brandeis in Böhmen am 4 März* 1730. SS. Elementa philoſophiae moralis. Olomucii 1764. 8. Inſtitutiones phyſicae. II Partes. ibid. 1767. 1768. 8. Commentarius in ſacram ſcripturam. ibid. 1773. 1774. 4. — *Vergl.* Pelzels *Jeſuiten S.* 264.

TETENS (Johann Nikolaus) *M. der Phil. und* ſeit 1791 *königl. Däniſcher Etatsrath und Deputirter im Finanzkollegium zu Kopenhagen* (vorher ſeit 1789 Aſſeſſor dieſes Kollegiums und Finanzkaſſendirektor; vorher ſeit 1776 Profeſſor der Phil. nachher auch der Mathematik auf der Univerſität zu Kiel; vordem von 1765 bis 1770 Direktor des Pädagogiums zu Bützow, nachdem er ſeit 1763 ordentl. Prof. der Phyſik bey dortiger Univerſität geweſen war): *geb. zu Tetenbüll in der Landſchaft Eiderſtedt am 16 September* 1736. SS. *D. de cauſſa caerulei coeli coloris, Roſtock.* 1760. 4. Gedanken über einige Urſachen, warum in der Metaphyſik nur wenige ausgemachte Wahrheiten ſind. Bützow 1760. 8. Abhandlung von den vorzüglichſten Beweiſen des Daſeyns Gottes. Bützow

Bützow u. Wismar 1761. 8. *D. de vi cohaesionis explicandis phaenomenis, quae vulgo vi attrahenti tribuuntur, haud sufficiente.* Butzov. 1762. 4. *D. de causa fluxus siphonis bicruralis in vacuo continuati.* ibid. 1763. 4. *Progr. de ratione in scholis publicis docendi, sic quidem, ut quamquam discipuli adsint numero plures, ingenio & profectibus diversi, ob uno magistro simul instituendi, non minus tamen singuli proficiant, quam si quisque privatim edoceatur.* ibid. 1766. 4. Beschreibung der auf dem Pädagogio zu Bützow eingeführten Lehrart, und übrigen Einrichtung. ebend. 1766. 4. *Progr. in natalem Ducis.* ibid. 1767. 4. Pr. zur Feyer des Geburtstags Herz. Friedrich. ebend. 1768. 4. (enthält Gedanken von dem Angenehmen des Unterrichts und der Erziehung). *Commentatio de principio minimi.* ibid. 1769. 4. *Ueber den Ursprung der Sprache und der Schrift. Bützow und Wismar 1772. gr. 8. *Jens Kraftii praelectiones mechanicae cum additamentis latine redditae, c. fig.* ibid. 1773. 4. Ueber die beste Sicherung seiner Person bey einem Gewitter. ebend. 1774. 8. (*steht auch in den Schwerin. Intelligenzblättern* 1774). Rede am Vermählungstage des Erbprinzen Friedrich u. s. w. (von den Vortheilen, welche aus allen den Eheverbindungen, die schon so oft das königl. Dänische Haus mit dem herzogl. Mecklenburg. verknüpften, entsprungen sind). ebend. 1774. 4. *Schreiben eines Naturforschers über die Magnetkuren. 1775. 8. *Ueber die allgemeine spekulativische Philosophie. Bützow 1775. 8. Philosophische Versuche über die menschliche Natur und ihre Entwickelung. 2 Bände. Leipz. 1776. gr. 8. Einleitung zur Berechnung der Leibrenten und Anwartschaften, die vom Leben und Tode einer oder mehrerer Personen abhangen; mit Tabellen zum praktischen Gebrauche. ebend. 1785-1786. gr. 8. *Or. de studiis academicis ad culturam rationis dirigendis.*

Kil.

Kil. 1785. 4. Reise in die Marschländer an der Nordsee zu Beobachtung des Deichbaues; in Briefen. 1ster Theil (*mehr kam nicht heraus*). Leipz. 1788. gr. 8. Mit 5 Kupf. Ueber den jetzigen Dänischen Geldcours und die Münzveränderung in den Herzogthümern Schleswig und Holstein. Kiel 1788. 8. (*steht auch in den Schleswig-Holstein. Provinzialberichten* 1788. H. 2). Ueber die letzten Veränderungen mit der Bank und dem Geldwesen in Dänemark; nebst einigen allgemeinen Untersuchungen, betreffend wesentliche Punkte bey Leihbanken; an den Hrn. von Drateln. Kopenh. 1793. gr. 8. * *C. E. Lous* Versuche und Vorschläge, betreffend die Theorie der Navigation, um sie vollkommner und ihre Anwendung auf der See sicherer zu machen; aus dem Dänischen. Kiel 1795. gr. 8. — Gedanken über die Wirkungen des Klima auf die Denkungsart der Menschen; *in den Glückstädt. Intelligenzblättern* 1757. Ueber die Rangordnung der Wissenschaften; *ebend.* 1764. Ueber die Ehrliebe; *ebend.* — Von den Ursachen der Ungleichheit der Menschen in Absicht ihrer Denkungsart; *in den Hamburg. Nachr. von gel. Sachen* 1761. — Von dem Maas der lebendigen Kräfte; *in* W. J. G Karsten's *Beyträgen zur Aufnahme der theoret. Mathematik* St. 4 (1762). — Von der Verschiedenheit der Menschen nach ihren Hauptneigungen; *in den Schwerin. Intelligenzblättern* 1762. Beschreibung des heiligen Dammes bey Dobberan und Rehdewisch, und eine Muthmassung über den Ursprung desselben; *ebend.* 1763. St. 46 - 49. Von der Gesundheit der Oerter; *ebend.* 1764. Von einem Mecklenburgischen magnetischen Stahle; *ebend.* Ueber die Grundsätze und den Nutzen der Etymologie; *ebend.* 1765. Vom Zugwinde; *ebend.* Von dem Nutzen der Etymologie; *ebend.* 1766. Einige Erfahrungen über die Beschaffenheit der Winde; *ebend.* Von der Einpfropfung der Blattern; *ebend.* Meteorologische Beobachtun-

tungen; *ebend.* Von einem einschlagenden Blitze; *ebend.* 1768. Vorschläge zur Abwendung der Gefahr des Gewitters; *ebend.* 1770. 2ter Aufsatz; *ebend.* 1771. Ueber den Einfluss des Mondes in die Witterung; *ebend.* 1774. — Methodus inveniendi curvas, Maximum vel Minimum offerentes, universaliter ex analepticis principiis demonstrata; *in Actis Acad.* 1763. De via facillima in motu corporum; *ibid.* 1769. — Ein Schreiben über die Eigenschaften der Zahl 9; *in den Nachr. vom balt. Meere u. s. w.* 1765. — Ueber die Realität unsres Begriffs von der Gottheit; 1ste Abtheil. *in Cramers Beyträgen* Th. 2 (1778). Ueber den Begriff vom göttlichen Verstande; *ebend.* Th. 4 (1783). Ueber die Abhängigkeit des Endlichen vom Unendlichen; *ebend.* Ueber die Strafgerechtigkeit Gottes; *ebend.* — Auflösung des Problems, betreffend die Friction auf der geneigten Fläche; *in dem Kiel. Litteraturjournal* 1780. — Nachricht zur Geschichte der Tolentanz; *in* Heinze's *neuem Magazin für die Geschichte* Th. 1 (1786). Anmerkungen zu D. Price's Schrift über die englische Nationalschuld; *ebend.* — *Nachricht der vom — Grafen v. Hilckar — veranstalteten Aufhebung der Leibeigenschaft der Bauern, nebst den beygefügten Erbpachtscontrakten; *in den Schleswig-Holstein. Provinzialberichten* 1787. H. 1. Ueber den eingedeichten Zustand der Marschländer und die denselben anklebende Gefahr vor Ueberschwemmungen; *ebend.* S. 641-665. Was wird erfordert zu einer völlig zweckmässigen Brandanstalt in gröfsern Städten? eine Preisfrage; *ebend.* 1795. H. 9. — Beweis eines Lehrsatzes von dem Mittelpunkte der Coëfficienten in den Polynomien; *in* Bernoulli's *und* Hindenburgs *Leipz. Magaz.* St. 1. 1787. (*Wieder abgedruckt unter dem Titel*: Der polynomische Lehrsatz, das wichtigste Theorem der ganzen Analysis, neu bearbeitet und hergestellt von *Tetens*; *Klügel*, *Kramp* und *Hindenburg*; vom letztern zum Druck be-

befördert. Leipz. 1796. gr. 8). — Anmerkungen zu der im 1ſten Bande von *V. A. Heinzens* Sammlung zur Geſchichte und Staatswiſſ. befindliche Abhandl. von öffentlichen Kredit- und Nationalſchulden; *in* eben deſſ. *Samml.* B. 1 (1790). — Arithmetiſches Problem, betreffend die Anwendung des Abbezahlungsfonds (*ſinking fonds*); *in der neuen Samml. der Schriften der königl. däniſchen Geſellſ. der Wiſſ.* Th. 4. H. 2 (1791). — Däniſch geſchriebene Aufſätze in der zu Kopenhagen herauskommenden Minerva. — S. oben HENSLER (P. G.). — Recenſionen in den Roſtockiſchen, nachher Bützowiſchen gel. Nachrichten von 1760 bis 1763; ferner in der Kieliſchen gel. Zeitung und im Kiel. Litteraturjournal. — Vergl. *Kordes* Lexikon der Schleswig-Holſtein. Schriftſteller S. 325-332.

von TEUBERN (Hans Ernſt) *kurfürſtl. Sächſ. Hofrath und geheimer Referendarius zu Dresden* ſeit 1767 (vorher Regierungsrath in der kurfürſtl. Sächſ. Stiftsregierung zu Merſeburg): *geb. zu Dresden* 1738. §§. Leibnitzens Leben nach *Jaucourt*; aus dem Franz. Leipz. 1760. 8. *Gedanken über die Originalwerke, aus dem Engl. des *Young*. ebend. 1761. gr. 8. *Der Lehrmeiſter, oder ein allgemeines Syſtem der Erziehung (*aus dem Engliſchen des* Dodsley, *mit vielen Zuſätzen*). 1ſter Theil. ebend. 1762. 2te durchgehends umgearbeitete Auflage. ebend. 1765. — 2ter Theil. ebend. 1765. gr. 8. — 2te durchgehends umgearbeitete Ausgabe des ganzen Werks. ebend. 1787. gr. 8. (Die neue Auflage von 1783 iſt von *Schröckh* und *Ebert*). *Sammlung einiger Trauerreden, gehalten von *Jacob Benignus Boſſuet*; aus dem Franz. Zöllichau 1764. gr. 8. *Gedanken am Morgen. Leipz. u. Zöllichau 1764. 8. *Der Brittiſche Plutarch, oder Lebensbeſchreibungen der größten Männer in England und Irrland ſeit den Zeiten Heinrichs VIII bis

bis unter George II. Leipz. u. Zürlichau 1764-1768. 6 Bände in gr. 8. (*Von dieſem Werk hat er den 1ſten und 5ten Band 1764 u. 1767 überſetzt. Die andern Bände rühren von andern her; z. B. unter der Vorrede des 6ten Bandes ſteht* Paul Gottlob Lindner). *Dubois und Gioconda, eine corſiſche Geſchichte. 1766. 8. *Tägliche Betrachtungen eines Chriſten. Zürlichau 1767. 8. Neue Auflage. ebend. 1787. 8. (*darin ſteht auch die Kantate:* Der Engel). *Der Philoſoph ohne es zu wiſſen; ein Luſtſpiel aus dem Franz. des Hrn. *Sedaine*; nebſt einem Epilog. Dresden 1776. 8. Die Engel am Grabe Jeſu; eine Kantate. ebend. 1784. 8. Schreiben über ein Gemählde des Hrn. Prof. Schenau. ebend. 1786. 8. — Hat Antheil an den *Act. Erud. Lipſ.* und andern Journalen. — Vergl. *Klübs'ns* gel. Dresden.

TEUCHER (Ludwig Heinrich) *Kandidat der Rechte zu Leipzig: geb. daſelbſt am 16 December 1764.* §§. Muſaeus *Gedicht von Hero und Leander, mit einem griechiſch-teutſchen Wortregiſter herausgegeben. Leipz.* 1789. 8. *Jo. Amos Comenii* Janua linguarum aurea, reſerata in linguam Graecam, a Theodoro Simonio converſa. ibid. eod. 8. *Comenii, Joannis Amoſi,* Janua linguarum reſerata, *l'eccellente Porta delle lingue aperta, ovvero deſcrizioni delle più coſe corporali, e morali. ibid. eod.* 8. *Michaelis Pſelli* Synopſis legum verſibus jambicis & politicis, cum Latina interpretatione & notis Franc. Boſqueti, Narbonenſis JCti, ſelectisque obſervationibus Corn. Siebenii, JCti & in ill. Gymnaſ. Amſtelod. Anteceſſoris, emendatius edidit. ibid. eod. 8 maj. Varia carmina, quae partim ipſe aliquot linguis conſcripſit, partim ex aliis in alias convertit. ibid. 1790 (*eigentl.* 1789). 8. *Jo. Ge. Sulzeri* brevis notitia artium omnium & eruditionis partium; e Germanico in Latinum convertit. ibid. 1790. 8 maj. *Raccolta di vari conti & ſto-*

floriette da ridere. Lipſ. 1790. 8. *Ragguaglio d'un Bavareſe della ſua dimora in Goa, tradotto dall' Originale Tedeſco. ibid. eod.* 8. *Antonini Liberalis* Transformationum congeries, Graece cum notis Guil. Xylandri, Abr. Berkelii, Thom. Munkeri & Henr. Verheykii; acceſſerunt Aeſopi fabulae aliquot, quae in Aeſopearum editionibus haud leguntur, & Babrii nonnullae, editae. ibid. eod. 8. Idem liber Graece ſine notis, cum Gabriae ſ. Ignatii Diaconi fabulis tetraſtichis & Babrii nonnullis, in uſum ſcholarum editus. ibid. eod. 8. *Schloezeri* Praeparatio ad hiſtoriam, in uſum puerilis aetatis e Germanico in Latinum verſa. ibid. eod. 8. Facilis inſtitutio ad Latinos auctores legendos, atque etiam ad Latine loquendum & ſcribendum ope magnae copiae vocabulorum, quae in brevioribus ſententiis ad rerum vitae communis deſcriptionem pertinentibus, & in adjuncta poëtica orbis deſcriptione continentur. ibid. eod. 8. *Muſarion, ovvero la Filoſofia delle Grazie, poema tradotto dal Tedeſco del Sr.* Vieland. *ibid. eod.* 8. *Nouveau Monde, peint à l'uſage des enfans, traduit de l'Allemand. ibid. eod.* 4. *Tables ſur les verbes irreguliers François & Italiens. ibid.* 1791. 4. *Euſtathii*, Anteceſſoris olim Conſtantinopolitani, de intervallis & praeſcriptionibus ſive de varia temporum in jure civili obſervatione libellus. Graece & Latine cum ſcholiis & notis emendatius edidit. ibid. eod. 8. *Apollonii Dyſcoli*, Alexandrini Grammatici, hiſtoriae commentitiae liber; ſive hiſtoriae mirabiles; Graece & Latine, cum notis Guil. Xylandri & Jo. Meurſii; emendavit ſuasque notas adjecit. ibid. 1792. 8 maj. *Ecole du monde objectif, ou Repréſentation ſuccinte de pluſieurs objets de la nature & de l'art, ouvrage traduit de l'Allemand & du Latin & François, Italien, Anglois & Eſpagnol. ibid. eod.* 4. Homerocentra, ſive capita quaedam hiſtoriae ſacrae verſibus Homericis deſcripta, Graece & Latine, textum & verſionem

Renem emendavit, & Probae Falconiae Virgilianos Centones adjecit. Lipſ. 1792. 8. *Euſtathii* de Iſmeniae & Iſmenes amoribus libellus, Graece & Latine. ibid. eod. 8. *Gab heraus: *Petri Burmanni*, Antiquitatum Romanarum brevis deſcriptio, paſſim emendavit ac ſupplevit & notulas ſubjecit *Frid. Volgangus Reizius*. ibid. eod. 8. *Antonini Liberalis* Transformationum congeries, Graece, cum Gabriae ſeu Ignatii Diaconi fabulis Jambicis tetraſtichis & Babrii nonnullis; in uſum ſcholarum edidit. ibid. 1791. 8. *Conon, Ptolemaeus, Parthenius*, Graece cum notis Thomae Gaiei & aliorum, emendavit. ibid. 1792. 8. *Kurze Ueberſicht der meiſten in der Welt, und beſonders im gemeinen Leben vorkommenden Dinge, zum Ueberſetzen in das Lateiniſche. ebend.* 1792. 8. *Bionis & Moſchi* Idyllia & quae praeterea exſtant; Graece & Latine, cum notis variorum ſelectis recenſuit ſuasque adnotationes adjecit. ibid. 1793. 8. *Tryphiodori* carmen de excidio Trojae, Graece, cum notis Jacobi Merrici emendatius edidit ac ſuas notas adjecit. ibid. eod. 8. *Philonis Byzantini* de ſeptem orbis ſpectaculis libellus, Graece & Latine cum notis Leonis Allatii edidit, atque ad Colluthum & Muſaeum Animadverſiones adjecit. ibid. eod. 8. *La excelente puerta de las lenguas abierta, ò deſcripciones de muchiſſimas coſas corporales y morales, obra traducida del Latin de Juan Amos Comenio por* Luis Henrique Teucher, *y por el miſmo anmentada de un indice de palabras Eſpañol y Aleman. ibid.* 1794. 8. *Dizionario Italiano e Tedeſco, e Tedeſco Italiano dell' Abate* Antonini; *riveduto, aumentato, e migliorato da* Luigi Enrico Teuchero. *ibid.* 1794. 8. J. A. Comenius *Vorhof zu den Sprachen, in griechiſcher Ueberſetzung mit teutſcher Erklärung der griechiſchen Wörter. ebend.* 1794. 8. *Muſaei* Carmen de Hero & Leandro, noviter emendavit & notas adjecit. ibid. 1795. 8. *Appiani Alexandrini* Romanarum hiſtoriarum quae

ſuperſunt. Graece edidit; notis variorum ſelectis & ſuis illuſtravit ac temporum rationem & indicem rerum adjecit. Vol. I. Pars I & II. Lemgoviae 1796. 8. *Heraclitii & Anonymi* de incredibilibus libellus, Graece; in uſum ſcholarum cum Graeco-Latino indice vocabulorum analytico. Ibid. eod. 8. *Beſorgte die* 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe von *F. C. Bahrt's* kurzgefaſsten Spaniſchen Grammatik (Erfurt 1797. 8).

TEUMER (Chriſtian Friedrich), *M. der Phil. und erſter Landdiakonus zu Plauen: geb. zu . . .* SS. Praktiſche Anweiſung zu katechiſiren, nach dem kleinen lutheriſchen Katechiſmus. Plauen 1797. 8. Moraliſch-religiöſe Unterhaltungen für denkende Chriſten; eine Quartalſchrift. 1ſtes Quartal. Gera 1800. 8. — Eingangsrede über die frohe Ausſicht der Schullehrer auf ein ſorgenfreyeres und vergnügteres Leben in der künftigen Generation; eine Weiſſagung; *in den Materialien für alle Theile der Amtsführung u. ſ. w.* St. 1 (1799). Ueber den Endzweck der Erziehung; *ebend.* St. 2.

TEUTHORN (Georg Friedrich), *Heſſen-Darmſtädtiſcher Hofrath zu Biedenkopf: geb. zu Vöhl im Darmſtädtiſchen* 1735. SS. Ausführliche Geſchichte der Heſſen. 11 Bände. Berleburg und Biedenkopf 1779-1780. 8.

TEUTSCHER (Maria Antonia) ehemahls bis 1780 *Schauſpielerin zu Wien: geb. daſelbſt* 1754. SS. Fanny, oder die glückliche Wiedervereinigung; ein Drama. Wien 1779. 8. — Einige Aufſätze im (*Riedel's*) Wochenſchrift: der Einſiedler.

TEWAAG (Johann Daniel) *Rektor und Frühprediger der evangeliſch-lutheriſchen Gemeine zu Bochum in der Grafſchaft Mark: geb. zu . . .* SS. Gründe zum getroſten Muth bey den Schickſalen

falen unſers Lebens; eine Predigt. 1790. 8. Widerlegung neuer Spöttereyen über die Religion oder Bibel, für Freygeiſter und Religionsfreunde. Bockum u. Frankf. am M. 1790. 8. *Predigerunterſtützung, oder neu ausgearbeitete Entwürfe zu Predigten, Paſſionsbetrachtungen, Beicht- Tauf- Confirmations- Copulations- und Leichenreden, nebſt Unterhaltungen am Kranken- und Sterbebette, geſammlet und herausgegeben von *J. D. T.* 1ſter Theil. Duisburg 1791. — 2ter Th. ebend. 1792. — 3ter Th. ebend. 1793. 8. (*Vor dem 3ten Th. ſteht ſein Name*). Kurze und leichte Kanzelvorträge zur Amtserleichterung für Prediger. 1ſte Samml. ebend. 1794. 8. Beobachtungen und Erfahrungen zur Beförderung eines frohen und vergnügten Lebens. Leipz. 1797. 8. 2te viel verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1800. 8. Gebetbuch für Chriſten in Krankheiten und beym Tode, oder Betrachtungen und Gebete über Wahrheiten und Pflichten zur Erbauung auf dem Kranken- und Sterbebette. ebend. 1799. 8.

TEXTOR (Friedrich Ludwig) *Prediger zu Roturd bey Darmſtadt* (vorher Feldprediger eines Heſſen-Darmſtädtiſchen Regiments zu Gieſſen, und vordem Pfarrafſiſtent zu Umſtadt) *geb. zu Umſtadt am . . . §§.* *Leben, Abenthener und Heldentod Paul Roderichs des Demokraten; eine Geſchichte aus dem gegenwärtigen Krieg, von ſeinem ariſtokratiſchen Vetter beſchrieben. Frankf. am M. 1793. 8. Vermächtniſs an Theone, in moraliſchen Bruchſtücken über wichtige Gegenſtände unſrer Ruhe. ebend. 1798. 8. Wir predigen nicht uns ſelbſt, ſondern Jeſum Chriſt, daſs er der Herr ſey, wir aber eure Knechte, um Chriſtus willen; erſte Amtspredigt über 2 Korinth. 4, 5. ebend. 1799. 8.

THADDÄUS a S. Adamo (DERESER iſt ſein Taufname) *unbeſchuhter Karmeliter und ſeit 1797 Pro-*

fessor der biblischen Sprachen auf der Universität zu Heidelberg (vorher seit 1791 bischöflicher Vikar und Professor der Theologie zu Strasburg, und vor diesem Prof. der Theol. zu Bonn): *geb. zu Fahr im Würzburgischen am 3 Februar* 1757. SS. *Necessitas linguarum orientalium ad S. Scripturam intelligendam, vindicandam, ac dogmata fidei inde probanda. Colon.* 1783. 4. Scripturſätze aus dem Grundtexte des erſten Moſaiſchen Buches; mit Anmerkungen über etliche Ausdrücke. Kapitel 19. ebend. 1784. 4. *Notiones generales hermeneuticae sacrae veteris Testamenti. ibid.* 1784. 4. *De victu Joannis Baptistae in deserto commorantis. Matth. III, 4. Bonnae* 1785. 4. * *Notiones generales hermeneuticae sacrae Novi Testamenti, quas dilucidabit, & quatuor Evangelia, Acta Apostolorum &c. ex textu originali interpretabitur C. de Ratheim. ibid.* 1786. 4. Die Sendungsgeſchichte des Propheten Jona kritiſch unterſucht. ebend. 1786. 4. * Rechte und Pflichten des Papſtes; ein Auszug aus den Schriften des heil. Bernhard an Papſt Eugen III. 1787. 4. Das Lehrgedicht des Moyſes an die Iſraëliten kurz vor ſeinem Tode verfertigt, 5 Buch, Kap. 32, 1-44; aus dem Hebräiſchen überſetzt und erklärt. Bonn 1788. 4. Der acht und ſechzigſte Pſalm; aus dem Hebräiſchen überſetzt und erklärt. ebend. 1788. 8. (*Dieſe beyden Schriften ſind als Diſputationen erſchienen*). *Commentatio biblica in effatum Christi Matth. XVI*, 18. 19: *Tu es Petrus, & super hanc Petram &c. Cum selectis e N. T. thesibus. ibid.* 1789. 4. Pr. Die Verſuchungsgeſchichte Chriſti erklärt und von Widerſprüchen gerettet; eine bibl. Abhandl. über Matth. 4, 1-11. ebend. 1789. 4. Jeſus als Sohn Gottes und als Lehrer der Menſchheit vorgeſtellt; eine Predigt (*iſt mit einer andern dieſes Inhalts und Titels von* Eulogius Schneider, Bonn 1790. 8, *zuſammengedruckt*). Teutſches Brevier. Augsburg 1791. 8. Kann ein vernünftiger Menſch,

der

der Gott und Jesum kennt, seinen Mitmenschen um der Religion willen hassen und verfolgen? eine Amtspredigt über Joh. 16, 2. 3. gehalten. Strasburg 1792. 8. Ueber religiöse und politische Toleranz; eine Predigt. ebend. 1792. 8. Darf ein katholischer Christ dem Gottesdienst eines geschwornen Priesters beywohnen? eine Kirchweyh-Predigt über Joh. 4, 23. gehalten. ebend. 1793. 8. — Predigt über die Gottheit Jesu; gehalten in der Hofkapelle zu Bonn den 18 Dec. 1789; *im 6ten B. der christl. Reden, welche von kathol. Predigern u. s. w.* (1790). — Der jüdische und christliche Pharisäismus, eine Adventspredigt; *in den Beytr. zur Homiletik u. s. w.* B. 1 (1791). — War eine Zeitlang Redacteur des Strasburgischen Courriers. — Einige anonymische Schriften.

THER (Albrecht) *D. der AG. Stadtphysikus, wie auch* seit 1780 *Hof- und Zuchthausmedikus zu Celle: geb. daselbst . . .* §§. *D. de actione systematis nervosi in febribus. Gotting.* 1774. 4. (auch im 3ten Band der von *C. F. Ludwig* herausgegebenen *Scriptorum neurologicorum minorum* Nr. XV. 1793). Einleitung zur Kenntniss der englischen Landwirthschaft und ihrer neueren theoretischen und praktischen Fortschritte, in Rücksicht auf Vervollkommnung teutscher Landwirthschaft; für denkende Landwirthe und Cameralisten. Hannover 1798. — 2ten Bandes 1ste Abtheilung. Mit Kupfern. ebend. 1800. gr. 8. Annalen der niedersächsischen Landwirthschaft; herausgegeben von königl. kurfürstl. Landwirthschaftsgesellschaft zu Celle durch *A. Thaer* und *J. C. Beneke*. 1sten Jahrg. 1stes u. 2tes Stück. Celle 1799. — 2ten Jahrg. 1stes u. 2tes Stück. ebend. 1800. 8.

THALWIZER (Johann August Hieronymus) *D. der R. wie auch Hofgerichts- und Konsistorialadvokat zu Wittenberg: geb. zu Meissen am 4 Februar* 1765.

SS. Diſſ. de diverſa officiorum civilium & vaſſallicorum ratione. Vitemb. 1787. 4. Diſſ. inaug. de obligatione utriusque Siciliae regis, tributum annuum ex nexu clientelari regni Neapolitani cum eccleſia Rom. pontifici Rom. more ſolito ulterius praeſtandi. ibid. 1790. 4. Diſſ. de vidualitio ad ſtatum viduitatis adſtricto. ibid. 1791. 4. D. qua demonſtratur, jure Saxonico fratri, liberos ſororemque habenti, bona a matre per ultimam voluntatem, ſub lege, ne alienentur, ſed ut in familia conſerventur, relicta, extra familiam ſub pacto de retrovendendo, alienare non licere. ibid. 1794. 4.

THAM (Karl Ignatz) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. Anfangsgründe der Böhmiſchen Sprache; nebſt teutſch-franzöſiſch- und böhmiſchen Geſprächen, wie auch einigen Auszügen aus den beſten böhmiſchen Schriften. Prag und Wien 1785. 8. Teutſch-Böhmiſches Nationallexicon. Prag 1788. gr. 8.

THANER (Ignatz) *Helfprieſter in der Domſtadthaplaney zu Salzburg: geb. zu Neumarkt in der Oberpfalz am 9 Februar* 1770. SS. Akademiſcher Verſuch über das Vogteyrecht im Allgemeinen, mit Anwendung auf das hohe Erzſtift Salzburg. Salzburg 1794.

THEBESIUS (Adam Samuel) *D. der AG. und Praktikus zu Hirſchberg in Schleſien: geb. zu Kreiban im Liegnitziſchen Fürſtenthum am 1 Febr.* 1739. SS. *D. de cryſtalliſatione. Hal.* 1758. 4. Kurze Nachricht von dem ſogenannten Stillſtande des Zakenfluſſes bey Hirſchberg und den anliegenden Gegenden in Schleſien, welcher den 19 März 1773 beobachtet wurde. Breslau 1773. 8. — Aufſätze in den ökonom. Nachrichten der Schleſ. patriotiſchen Geſellſchaft. — Vergl. *Streits* alphab. Verzeichniſs.

THEIL (Michael) *D. der AG. zu Hermannſtadt in Siebenbürgen: geb. zu . . . §§.* Abhandlung von Würmern im Gedärme des menſchlichen Leibes. Berlin u. Leipz. 1786. 8.

THELEN (Johann Leonhard) *Licentiat der Theol. und Profeſſor des Lorenzinerkollegiums zu Cöln: geb. zu . . . §§.* Jugendphiloſophie zur Aufklärung des Verſtandes und Beſſerung des Herzens; herausgegeben von einer Geſellſchaft Jugendfreunde unter der Aufſicht des Hrn. *J. L. Thelen* u. ſ. w. (*Seit dem Jul.* 1785 *erſchien monatlich ein Heft*). Cöln am Rheine 1785. 1787. 8.

THENIUS (Chriſtian Benjamin) *Senator zu Dresden ſeit* 1762 *und ſeit* 1785 *auch Inſpektor der Kreuzſchule: geb. daſelbſt . . .* 172 . . *§§.* *Carmina latina. Dresd.* 1786. 8. Chriſteis *oder* Chriſti vita, *in latein. Verſen. ebend.* 1786. 8. Paraliſus apertus. ibid. eod. 8. *Der Charakter eines gerechten und menſchenfreundlichen Mannes in den vornehmſten Lebensumſtänden des verſtorb. Bürgerm. Seyfrieds. ebend.* 1787. 4.

THESCHEDIK (Samuel) *evangeliſcher Prediger zu Szarvaſch, einem Marktflecken in der Békerſcher Geſpanſchaft und Direktor eines von ihm geſtifteten Induſtrialinſtituts daſelbſt: geb. zu . . . §§.* Der Landmann in Ungarn, was er iſt und was er ſeyn könnte; nebſt einem Plane von einem regulirten Dorfe. Presburg 1784. 8. *Hernach unter folgendem Titel:* Oekonomiſch-phyſikaliſch-ſtatiſtiſche Bemerkungen über den gegenwärtigen Zuſtand des Landweſens in Ungarn, beſonders in der Gegend an der Theiß, zur Aufklärung und Beruhigung der ſo nützlichen Klaſſe von Menſchen auf dem Lande, nebſt gemeinnützigen Vorſchlägen zur Landwirthſchaft, von einem Menſchenfreunde. (*Ohne Druckort*) 1787. 8. An das ungariſche, beſonders proteſtantiſche Publi-

kum detaillirte Erklärung der Urſachen des Entſtehens und des Einſchlafens des erſten praktiſch-ökonomiſchen Induſtrialinſtituts zu Szarwaſch. (*Ohne Druckort*) 1798. 8.

THEUSS (Friedrich Ludwig Wilhelm) *Licentiat der R. Hofgerichtsadvokat, auch Stadtſchreiber zu Waiblingen im Würtembergiſchen: geb. zu Stuttgart am* 6 *Jan.* 1764. §§. * Gedanken eines Würtembergers über den bevorſtehenden Landtag, und die Wahlfähigkeit der zu demſelben abzuordnenden Deputirten. Stuttgart 1796. 8.

THIARD (Johann) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Adolph und Johanna, oder die Tage unſers Lebens, in Briefen. Berlin 1788. 8. * Der Magnetiſmus; ein Originallustſpiel in 5 Aufzügen. Prag 1789. 8. Das Bild ächter Liebe, oder die Stiefmutter; ein Originallustſpiel in 5 Aufzügen. Mirtas und Mirza, oder der unerwartete Fall; ein Schauſpiel in 1 Aufzug. Jakob Splin, oder der vernünftige Narr; Luſtſpiel in 1 Aufz. Grätz u. Leipz. 1790. 8.

THIBAUT (Anton Friedrich Juſtus) *D. der R. und* ſeit 1799 *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Kiel* (vorher ſeit 1796 Adjunkt der Juriſtenfakultät daſelbſt): *geb. zu Hameln am* 4 *Januar* 1772. §§. *D. inaug. de genuina juris perſonarum & rerum indole, veroque hujus diviſionis pretio. Kilon.* 1796. 8. Erklärung der L. 22. § ult. und der L. 23. Digeſt. de pignorat. actione. ebend. 1796. 8. Juriſtiſche Encyklopädie und Methodologie, zum eigenen Studio für Anfänger und zum Gebrauch akademiſcher Vorleſungen entworfen. Altona 1797. gr. 8. Verſuche über einzelne Theile der Theorie des Rechts. 1ſter Theil. Jena 1798. 8. Theorie der logiſchen Auslegung des Römiſchen Rechts. Altona 1799. 8. — Recenſionen.

THIEL (Johann Samuel) *Kandidat der Rechte zu Hirſchberg in Schleſien: geb. zu . . . 176 . .* §§. Principia jurisprudentiae Judaicae per Germaniam communia. Halae 1791, 8. maj. — *Antheil an einem Wochenblatt, das er mit* Sinapius *zu Hirſchberg herausgab.*

THIELE (Anton Bernhard) *Prediger zu Rathſtock und Hatenow in der Mittelmark: geb. zu . . .* §§. Ueber die Baumgartenſche und Nicolaiſche Streitigkeit. Frankf. an der Oder 1762. 8. Zergliederung bibliſcher Begriffe; 1ſter Verſuch vom Wiedergebohrnen. ebend. 1764. 4. Das Steinbartiſche Syſtem der reinen Philoſophie — geprüft. Küſtrin 1782. 8.

THIELE (Johann Georg Philipp) *M. der Phil. privatiſirt jetzt zu Baſel, wo er, als Magiſter, in das Hoſpitium Eraſmicum aufgenommen worden iſt* (vormahls Lehrer am Philanthropin zu Marſchlins in Graubünden, hielt ſich hernach in Baſel auf, wurde 1777 Lehrer bey der Pfeffeliſchen Kriegsſchule zu Colmar, hernach Rektor der lutheriſchen Schule zu Heidelberg, 1781 Pfarrer zu Moshach in der Unterpfalz, 1782 privatiſirte er zu Zweybrücken, 1783 zu Chur in Graubünden, wo er 1784 Rektor der dortigen Schule wurde, 1787 privatiſirte er zu Frankfurt am Mayn, alsdann wieder zu Chur, und weiter hin zu Zizers in Graubünden): *geb. zu Hamburg am 9 May* 1748. §§. Johann Calas zwey Heldenbriefe an ſeine Gemahlin, ſeine Kinder und ſeine Richter, aus dem Franz. . . . 1766. 4 *D. inaug. de Ariſaeo, mellificii aliarumque rerum inventore. Gotting.* 1774. 4. Proben teutſchen Gefühls und Geſchmacks, in Gedichten und Ueberſetzungen aus Griechen und Römern. Frankf. am M. 1774. 8. Lateiniſche Sprachlehre, in Tafeln und bündigen Regeln der Bedürfniſs unſrer Zeiten gemäſs verfaſst, und unter vorangeſetzten Bedingungen des ſehr abgekürzten Unterrichts

richts gewiss. ebend. 1778. 8. An die Jünglinge von der Bildung durch Lektüre; dem Abbt Resewitz gewidmet. Mannheim 1781. 8. *Epiktets* Handbuch, neu übersezt und bearbeitet. Nebst zwey Abhandlungen über Uebersetzungen aus dem Griechischen und über das stoische Lehrgebäude. Frankf. am M. 1790. 8. Etwas über die Kopfbildung der Jugend. Memmingen 1791. 8. * Der gute Katholik, durch Bibel und Vernunft mit Muth bewafnet, trotz dem Weltpriester aus der Pfalz und den scheinheiligen Pharisäern, die sich hinter ihm verstecken. (*Durlach*) 1786. 8. Teutsche Sprachtafeln, zum Gebrauch der Jugend beyder Geschlechter. Chur 1784. Queerquart. Was und wo ist Freyheit? eine Zeitschrift. (*ebend.*) 1791. 8. Der Schwabenkrieg, ein helvetisch-rhätisches Nationalgedicht in neun Gesängen, von *Simon Lemnius Emporikus*, metrisch übersetzt. 1ster Theil. Zizers, bey Chur in Bünden 1792. 8. Die Pfefferler Quelle; eine Sammlung von Liedern und Gedichten, gröstentheils aus dem Latein. übersetzt. Mit einem Vorberichte von Dr. *J. G. am Stein.* Zizers 1793. 8. Räthsel für Denker und Menschen. ebend. 1793. 12. — Recensionen in der Gött. philol. Bibl. — Einige Aufsätze in dem zu Cleve herausgekommenen encyklopädischen Journal und in den Iselinischen Ephemeriden der Menschheit. — Antheil an der Zweybrückischen Ausgabe alter Klassiker.

THIELE (Johann Julius Anton) . . . *geb. zu* . . . §§. Lehrbuch der reinen Mathematik für Kinder und Anfänger. 1ster Theil, mit einer Vorrede von *A. G. Kästner.* Mit Kupfern. Hannover 1782. 8.

THIELE (Karl Friedrich Siegmund August) *fürstl. Hessischer zweyter Salzwerksbeamter zu Carlshafen: geb. zu* . . . §§. Bemerkungen über die Salz-

Salzwerkskunde für Kameralisten und Salzkundige. Göttingen 1798. 8.

THIEME (Karl Trangott) *M. der Phil.* und seit 1790 *Rektor zu Löbau in der Lausitz* (vorher seit 1784 und vordem seit 1777 zu Lühben in der Lausitz): *geb. zu Lausitz bey Oschatz am 28 Jan.* 1745. §§. *De re linguis methodice discendis. Lipf.* 1775. 4. Erste Nahrung für den gesunden Menschenverstand. Leipz. 1776. 8. 2te vermehrte Aufl. ebend. 1781. 8. 3te vermehrte und verbesserte Aufl. ebend. 1794. 8. 4te verbesserte Aufl. ebend. 1799. 8. *Progr. de scholae fortuna moribus discipulorum respondente. Lubben.* 1777. 4. Der Trost einer wohlgenutzten Jugend; eine Abschiedspred. Leipz. 1777. 8. Die Glückseligkeit der Aeltern, die an ihren Kindern Freude erleben; eine Pred. ebend. 1777. 8. *Progr. de amore patriae juvenum animis inserendo. Lubben.* 1779. 4. Rede über das vergnügte und angenehme Leben auf Schulen. ebend. 1779. 8. Reden vor der Gemeine. ebend. 1782. 8. *De disciplina civili scholastica adjutrice ad loc. Xenoph. Cyrop. I.* 22. *Martisburgi* 1784. 4. Ueber die Schädlichkeit ungeordneter Lektüre für junge Leute. ebend. 1785. 4. *Epist. gratul. de principis auctoritate scholis publicis necessaria. ibid.* 1786. 4. Progr. über den herrschenden Ton der Schule. 1 Theil. ebend. 1786. 4. Ueber die Hindernisse des Selbstdenkens in Teutschland; eine gekrönte Preisschrift. Leipz. 1788. 8. Ueber den sittlichen Ton in öffentlichen Schulen. ebend. 1789. gr. 8. (*auch in Eggers teutschen gemeinnütz. Magazin*). Einladung zur Anhörung einiger Reden im Domgymnasium zu Merseburg. Merseb. 1789. 4. (*Enthält Zweifel gegen den Schulgebrauch abgekürzter römischer Schriftsteller*). Ueber die Kennzeichen einer blühenden Schule. Budissin 1790. gr. 8. Ideal eines Lesebuchs für Bürger- und

und Landſchulen. Leipz. 1793. 8. — Gutmann, oder der Sächſiſche Kinderfreund; ein Leſebuch für Bürger- und Landſchulen. 2 Theile. ebend. 1794. 8. — Progr. Ob die Kinder klüger, als die Aeltern werden dürfen? Löbau 1795. gr. 8. — Von den Vortheilen des Friedens, welche auf die Schulen zurückfallen; eine Rede, vor den Landſtänden gehalten; *in* Reſewitzens *Gedanken u. ſ. w.* B. 2. St. 3. — Ueber die Mittel, bey der Jugend das lateiniſche Sprachſtudium zu befördern; *im Braunſchw. Journal* 1789. Jun. Nr. 3. — Ueber das Verhältniſs zwiſchen Aeltern und Privaterziehern; *ebend.* Sept. Nr. 1. — *Recenſionen in der Allg. Litt. Zeitung.*

THIENEMANN (Theodor Gotthold) *Paſtor zu Kohren in der Inſpektion Chemnitz in Kurſachſen* ſeit 1796 (vorher ſeit 1789 Landkirchen- und Schulinſpektor zu Altenburg, und vor dieſem ſeit 1788 Prediger am freyadelichen Magdalenenſtift bey Altenburg): *geb. zu Altenburg* 1754. §§. Zwey Predigten über die Lehre vom zukünftigen Leben. Altenb. 1794. 8. — Ueber Regungen des Gewiſſens; *in dem neuen Journal für Prediger* B. 9. St. 3. S. 249-277. Ueber die Bildung der Schullehrer auf dem Lande. Eine Vorleſung bey Uebernahme der Aufſicht über das neueingerichtete Schulſeminarium in der Stadt Altenburg; *ebend.* B. 10. St. 1. S. 42-56. Nachrichten von dem Schullehrer-Seminarium zu Altenburg; *ebend.* St. 3. S. 278-287.

THIERFELD (Johann Friedrich) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Tägliche Ermunterungen zu einem tugendhaften Verhalten nach der Sittenlehre Jeſu; oder was iſt der Menſch, und was kann er durch den Unterricht Jeſu werden? Ein Erbauungsbuch für alle Stände, nach Anleitung des Lehrbuchs der Moral Dr. Reinhards bearbeitet. 1ſter Band. Leipz. 1800. gr. 8.

THIESEN (Johann) *M. der Phil. und D. der AG. zu Königsberg: geb. daſelbſt am 11 May* 1736. §§. Oratio panegyrica in Frider. II, Regem Pruſſorum. Regiom. 1757. 4. *Betrachtung über die Beſtimmung des Menſchen. ebend.* 1758. 4. D. de plantarum anima. ibid. eod. 4. D. inaug. med. de ingeniorum varietate. ibid. eod. 4. D. medica rationibus evincens theſin: ſomnus tuetur valetudinem. ib. eod. 4. *Zeichnungen zum Gemählde der verjüngten Natur. ebend.* 1762. 4. *Ueber die Würkſamkeit der Freundſchaften. ebend.* 1762. 4. *Das unwölkte Glück der Tugendhaften. ebend.* 1765. 4. *Das Abſterben eines von Hohen und Niedern geliebten Arztes u. ſ. w. ebend.* 1765. 4. — *Noch ein Paar kleine Schriften.* — *Vergl.* Goldbeck.

THIESS (Johann Otto) *M. der Phil. und D. der Theol. privatiſirt* ſeit 1800 *zu Itzehoe im Holſteiniſchen, nachdem er ſeiner* ſeit 1795 *bekleideten auſſerordentlichen Profeſſur auf der Univerſität zu Kiel, mit dem Genuſs einer Penſion, war entledigt worden* (vorher war er ſeit 1783 Nachmittags-Prediger an der Paulskirche zu Hamburg, legte aber 1790 dieſe Stelle nieder, wurde 1791 Privatdocent der Theol. und Phil. und 1793 Adjunkt der theologiſchen Fakultät zu Kiel): *geb. zu Hamburg am 15 Auguſt* 1762. §§. *S. C. Friederici* theologiſche Abhandlung von der wahren und eigentlichen chriſtlichen Tugend; aus dem Lat. überſetzt (*und mit einigen Anmerkungen und einer kurzen Nachricht von einigen Lebensumſtänden des* Verf. *verſehen*). Hamburg 1779. gr. 8. Verſuch einer Gelehrtengeſchichte von Hamburg, nach alphabetiſcher Ordnung, mit kritiſchen und pragmatiſchen Bemerkungen. 2 Theile. ebend. 1780. gr. 8. Erſtes und letztes Wörtchen zur Vertheidigung dieſes Verſuchs. ebend. 1780. gr. 8. Vom Geiſt der Vaterlandsliebe; eine Rede. ebend. 1781. gr. 4. 2te verbeſſerte Aufl. Helmſt. 1781. gr. 8. Ueber die Einwirkung

des

des Patriotismus in die Kultur der Wissenschaften, eine Rede. Helmst. 1781. gr. 8. *Commentatiorum de rebus litterariis Helmstadiensibus. Particula I. ibid.* 1782. 4 *maj.* Zur Biographie Hamburgischer Aerzte. 1. 2 Partikel. ebend. 1782. gr. 8. *D. de evangelii Matthaei integritate interpolando non corrupta* (Praeside *H. P. C. Henke*). *ibid. eod.* 4. Gedichte für meine Freunde. Hamburg 1783. 8. Vermehrt und verbessert daselbst in eben dem Jahre. * Behauptung des Satzes: der Sturz des Ansehens Mosis ziehet nicht nothwendig den Sturz des Christenthums nach sich; Vertheidigung des Hrn. D. Döderlein gegen einen Angriff des Hrn. (Haupt-) Past. Goeze. Frankf. u. Leipz. (*Nürnberg*) 1783. 8. Zwey Predigten, auf Verlangen und mit einer Vorerinnerung herausgegeben. Hamb. 1784. 8. * Das gelehrte Hamburg, oder Verzeichniss aller jetztlebenden Hamburgischen Schriftsteller. 1stes Heft, welches das Leben und die Schriften der jetzt in Hamburg lebenden theologischen Schriftsteller enthält. ebend. 1784. 8. Gesänge und Lieder an den geheiligten Tagen der Christen, in Weihnacht, am Neujahrs- und Charfreytage, in Ostern, Pfingsten und am Bustage, zur Probe herausgegeben. ebend. 1784. 8. Christliche Lieder und Gesänge. ebend. 1785. 8. ate sehr veränderte Ausgabe. Leipz. 1794. 8. Drey Homilien. Hamburg 1785. 8. Dispositionen einiger seiner im Jahre 1784 und 1785 in der Paulskirche auf dem Hamburger Berge gehaltenen Predigten, zur Probe herausgegeben. ebend. 1785. gr. 8. * Was ist nach den Grundsätzen der Vernunft und des Christenthums vom Spiel, besonders vom Zusatz in Zahlenlotterien zu halten? Eine Kasualpredigt, am 17 Trinitätssonntage gehalten, mit freymüthigen Anmerkungen herausgegeben und den Vätern der Stadt zugeeignet von einem eingebohrnen Hamburgischen Geistlichen. ebend. 1785. 8. Haupt-

inhalt

Inhalt seiner von Michael bis Weihnachten 1785 gehaltenen Predigten; nebst Schlussversen und Gesängen, ebend. 8. Dem Andenken meines verewigten Freundes des Hrn. Joh. Klefeker, D. der R. gewidmet. ebend. 1786. 8. *Klaggesang am Grabe unsers Sturms den 31 Aug. 1786; nebst einer kurzen Nachricht von seinem Leben und seinen sämtlichen Schriften. ebend. 1786. gr. 8. Was lehrt denn die Bibel von der Gottheit Jesu? oder das Bekenntniss der Christen von Jesu Christo, dass er der Herr sey; eine Predigt. ebend. 1786. gr. 8. (Vergl. *Wiedeburgs* Progr. zu seiner Magisterpromotion). Rettung der Ehre und Unschuld seiner selbst gegen gewisse, in einer dieser Tage herausgekommenen Schrift (*Gottlieb Friedr. Goeze's*) darauf gerichtete harte und unbillige Angriffe. ebend. 1786. gr. 8. Abgenöthigte Erklärung über eine namenlose Schandschrift. ebend. 1787. 8. Homilie über Ps. 37, 3-5, gehalten am Neujahrstage. ebend. 1787. 8. *Versuch, unsern jungen Landsleuten, besonders Niedersachsen, die gemeinsten und beträchtlichsten Sprachfehler abzugewöhnen. Lübeck 1788. gr. 8. Christliche Predigten. Hamburg 1788. 8. *Hamburger Litteraturzeitung. 1-33tes Stück. ebend. 1788. 8. Ist die Einführung der allgemeinen Beichte, oder die Beybehaltung des Beichtstuhls rathsamer? in besonderer Hinsicht auf Lokalumstände untersucht. Hamburg u. Lübeck 1788. 8. Nähere Anzeige der neuen Uebersetzung und durchaus anwendbaren Erklärung des Neuen Testaments. Hamburg 1788. 8. *Variarum de capite III Geneseos recte explicando sententiarum Specimen I. Lubecae* 1788. 8. Predigtentwürfe über die an Sonn- und Festtagen gewöhnlichen Abschnitte aus den Briefen der Apostel. 1ster Jahrgang. Hamburg 1788. 2te verbesserte und verm. Aufl. ebend. 1789. 3te verbess. und verm. Aufl. ebend. 1792. 4te Aufl. Leipz. 1795. 8. — 2ter Jahrgang. Hamburg 1789.

2te

ate verbeff. u. verm. Aufl. ebend. 1790. . . . 4te Aufl. Leipz. 1795. — 3ter Jahrgang. Hamb. 1790. . . . 4te Aufl. Leipz. 1795. — 4ter Jahrgang. ebend. 1794. — 5ter Jahrgang. ebend. 1795. gr. 8. Ueber den Werth des Geldes. Gepredigt am 3ten Pfingſtfeyertage, und herausgegeben zum Beſten zweyer Geldbedürftigen, eines armen Züricherz und einer armen Predigerwittwe bey Hanau. Hamburg 1789. 8. Das wahreſte und chriſtlichſte Lob Gottes iſt immer auch das Lob Jeſu Chriſti; eine Predigt über Eph. 1, 34. ebend. 1789. 8. Allgemeine Predigerzeitung. 1ſter Jahrg. Hamb. u. Leipz. 1790. — 2ter Jahrg. ebend. 1791. 8. Beylage zur allgemeinen Predigerzeitung. 1ſter Jahrgang. ebend. 1790. — 2ter Jahrgang. ebend. 1791. 8. Predigten nach den beſondern Bedürfniſſen der Zeit. ebend. 1790. 8. Ueber die Magier und ihren Stern; zur Rechtfertigung des Matthäus, zur Beurtheilung ſeiner Ausleger, und zur Beruhigung für denkende Bibelleſer. ebend. 1790. 8. Neue unveränderte Auflage. ebend. 1794. 8. Unſer Herr! in den letzten Tagen ſeines erſten und in den erſten Tagen ſeines andern Menſchenlebens; ein chriſtliches Andachtsbuch für die Paſſionszeit und Oſterfeyer, wie auch am Beicht- und Kommuniontage. ebend. 1790. 8. Das Neue Teſtament, neu überſetzt, mit einer durchaus anwendbaren Erklärung. 1ſter Band, Matthäus. ebend. 1790. 8. 2te neu bearbeitete Ausgabe. Leipz. u. Gera 1794. — 2ten Bandes 1ſte Abtheilung, Marcus. Hamb. 1791. 2te neu bearbeitete Ausg. und 2ten Bandes 2te Abtheilung, Lucas. Leipz. u. Gera 1795. — 3ter Band, Johannes Geſchichtbuch. ebend. 1794. gr. 8 (*die 2te Ausgabe iſt mit Kupfern verſehen*). Kleiner chriſtlicher Spruchkatechiſmus. Stade 1790. 8. Von dem ächt chriſtlichen Glauben auf Gott, über 2 Cor. 3, 4; eine Predigt, am 12ten Sonntage nach Trinit. in der Wilhadi-Kirche zu Stade ge-

gehalten. ebend. 1790. 8. D. Semlers letzte und einige frühere Aeuſſerungen über religiöſe Gegenſtände, und deſſen letzte Lebenstage, verglichen mit einigen Aeuſſerungen Dr. Martin Luthers. ebend. 1791. gr. 8. Ueber die bibliſche und kirchliche Lehrmeynung von Ewigkeit der Höllenſtrafen. ebend. 1791. 8. Ueber den Zweck und die Einrichtung des theol. Studiums auf Univerſitäten; nebſt Anzeige ſeiner theol. öffentlichen und Privatvorleſungen von Michaelis 1791 bis Oſtern 1792; ſämtlichen zu Kiel die Theologie Studirenden brüderlich gewidmet. Kiel 1791. 8. Predigt über 1 Cor. 8, 12, am 3ten Sonntage nach Trinit. in der Schloſskirche zu Kiel gehalten. ebend. 1791. 8. Anzeige und Entwurf ſeiner öffentlichen Vorleſungen über die Kantiſche Philoſophie. ebend. 1792. 8. D. Martin Luthers Lehren und Warnungen und Rathſchläge für das letzte Jahrzehend des achtzehnten Jahrhunderts. Hamb. u. Kiel 1792. 8. *Fundamenta theologiae Chriſtianae critico-dogmaticae. Lipſ.* 1792. 8. Ueber das Studium der Dogmatik, beſonders auf Univerſitäten. ebend. 1792. 8. Entwurf einer Handbibliothek für angehende Theologen; zum Gebrauche ſeiner Vorleſungen. Altona 1793. 8. *Theſes theologiae dogmaticae ad diſceptandum propoſitae. Lipſ.* 1793. 8 *maj.* Predigt vom tiefſten Verfall der Religion und Sittlichkeit unter einem Volke, über das Evangelium am 2ten Weyhnachtsfeyertage. Kiel 1794. 8. Jeſus und die Vernunft. Leipz. 1794. 8. Chriſtliches Communionbuch für Aufgeklärtere. ebend. 1794. 8. 2te ſehr vermehrte und verbeſſ. Ausgabe. ebend. 1796. 8. Mit Kupf. 3te Ausgabe. ebend. 1798. 8. Ephemeriden der neueſten theologiſchen Litteratur und Kirchengeſchichte. 1ſtes u. 2tes Stück. Schleswig 1795. 8. *Antwort auf die im zehnten der Briefe über Hamburg (*Leipz. 1794*) aufgeſtellte Charakteriſtik der Hamburgiſchen Geiſtlichen: Gerling, Rambach,

Brake, Berkhahn, Wielerding und Thiele. ebend. 1795. 8. Handbuch der neuern, besonders teutschen und protestantischen Litteratur der Theologie. 1ster Band. Liegnitz 1795. — 2ter Band. ebend. 1796. gr. 8. Progr. Woher noch immer so viele schlechte Prediger? Kiel 1795. gr. 8. Handbuch zum richtigen Verstande und fruchtbaren Gebrauch der Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahrs für Prediger; nebst einer Sammlung und zweckmäßigen Bearbeitung neuer evangelischer Texte an allen Sonn- und Festtagen. 2 Theile. Leipz. u. Gera 1796. 8. *Der erste Theil auch unter dem Titel:* Die Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahres, neu übersetzt; nebst einer Sammlung und Uebersetzung neuer evangelischer Texte an allen Sonn- und Festtagen. *Der zweyte Theil auch mit folgendem Titel:* Winke für Prediger zur Benutzung der Sonn- und Festtags-Evangelien, nach den Bedürfnissen jetziger Zeit, und Auffindung neuer oder nicht genug bearbeiteter Materien aus ihnen zu Kanzelvorträgen; zugleich ein Erbauungsbuch für nachdenkende Leser dieser Bibeltexte. Einleitung in die neuere Geschichte der Religion, der Kirche und der theologischen Wissenschaften, zum Gebrauche akademischer Vorlesungen. Schleswig 1797. 8. Neue Kielische gelehrte Zeitung, oder Annalen der neuesten Schleswig-Holsteinischen Litteratur und der neuen Litterärgeschichte der Universität zu Kiel. 1ster Jahrg. 1797. Kiel. 8. Andachtsbuch für aufgeklärte Christen. 2 Bände. Gera 1798. 8. Sonntagsunterhaltungen für gebildete Religionsfreunde. 1ster Heft. Leipz. 1798. 8. Ueber den Tod und das Leben. Leipz. u. Gera 1799. 8. Gelehrtengeschichte der Universität zu Kiel. 1ster Band. 1ster Theil. Kiel 1800. 8. *Auch unter dem Titel:* Biographische und bibliographische Nachrichten von allen bisherigen Lehrern der Theologie zu Kiel; ein Beytrag zur Litteraturgeschichte der Theologie. 1ster Theil. — Vorrede zu dem Erbauungs-

ungsblatt zur Beförderung eines vernünftigen häuslichen Gottesdienstes für alle Stände (Hamb. 1785. 8). — Vorrede zu den Liedern zur Hausandacht. (Hamb. 1788. 8. 2te Aufl. nebst Bemerkung der Melodien. ebend. 1791. 8. Von den in dieser Sammlung befindlichen Liedern des Vorredners sind verschiedene aufgenommen in die Auswahl der besten zerstreuten Trostgesänge für Leidende; gesammelt von einem ihrer Brüder; mit einer Vorrede von *J. S. Fest*, Leipz. 1789. 8). — Gedichte in Sammlungen und Musenalmanachen. — Recensionen in den Rinteln. Annalen der neuesten theol. Litt. und Kirchengeschichte (1789). — Vergl. *dessen* gel. Hamburg und *Kordes*. — Sein Leben, von ihm selbst beschrieben, in *Beyers* Allgem. Magazin für Prediger B. 6. St. 3. S. 336-343. vor welchem auch sein Bildniss in Kupfer gestochen ist. — Sein Brustbild vor dem 2ten Band seines Neuen Testaments von *J. C. G. Fritzsch* (1791). Ferner von *Lips* vor seinem Andachtsbuch für aufgeklärte Christen (1798). Seine Silhouette vor dem 2ten B. der neuen theol. Annalen (1798).

THIESSEN (Johann Peter) *Diakonus zu Lunden in Norderdithmarschen*; *geb. zu Schleswig am 11 Julius 1759.* SS. *Ein Holsteiner an seine Landsleute in den dänischen Provinzen, um sie gegen den unsinnigen Freyheitsschwindel zu verwahren; und gelegentlich ein Wort vom Leger zu Oxenwath. . . . 1793. 8. *Auch ein Wort über liturgische Gegenstände, veranlasst durch Hrn. Pastor Wohlfrath. Flensburg 1793. 8. — *Nachtrag über den Deichbruch bey Kiebizmoor in Norderdithmarschen und die Mäuse in dieser Gegend; in *den Holstein. Provinzialberichten* 1794. H. 2. *Nachrichten aus Dithmarschen und der Nachbarschaft von dem Sturm am 26 Jan. 1794; nebst der Frage: ob auch zu viel Land eingedeicht werden kann; *ebend.* H. 3. *Von dem chimärischen oder Hausmorgen in den Marschgegenden; *ebend.* 1795. H. 6.

THILENIUS (Moritz Gerhard) *D. der AG. Stadt- und Landphyſikus zu Lauterbach in Heſſen: geb. daſelbſt am 3 April 1745. SS. D. Rheumatiſmi pathologia. Gotting. 1765. 4.* Kurzer Unterricht für die Hebammen und Wöchnerinnen auf dem Lande. Caſſel 1769. 2te ſtark vermehrte Ausg. ebend. 1775. 8. Verſuch einer Beſchreibung der Ocarber und Schwalheimer Geſundbrunnen. . . . 1772. 8. Beſchreibung der Geſundbrunnen und Bäder bey Hofgeismar; eine Preisſchrift. Caſſel 1783. 8. Medicinifche und chirurgiſche Bemerkungen. Frankf. am M. 1789. gr. 8. Beſchreibung des gemeinnützigen Fachinger Mineralwaſſers und ſeiner heilſamen Wirkungen. Marburg 1791. 8. 2te Ausgabe. ebend. . . . . 3te Ausgabe. ebend. 1796. 8. *Anleitung, dem fernern Einreiſſen der Rindviehſeuche zu ſteuern. Lauterbach 1796. 8. — Anweiſung, aus diesjährigen Früchten geſundere Nahrungsmittel zu bereiten und ſchädlichen Folgen vorzubeugen; *im Journal von u. für Teutſchl.* 1785. St. 10; *auch in* Pyls *neuem Magazin für die gerichtliche Arzneyk.* B. 2. St. 1 (1786). — Aufſätze in *Richters* chirurg. Bibliothek, im Taſchenbuche für teutſche Wundärzte, und in *Weizens* medicin. chirurg. Aufſätzen.

THILO (Friedrich Theophilus) *kurfürſtl. Sächſ. Advokat und Finanzkommiſſar im Amte Wendiſtein in Thüringen* ſeit 1771; *lebt jetzt zu Frohburg: geb. zu Rolla in Sachſen am 24 Jun.* 1749. SS. *Euphemie; ein Trauerſpiel in 5 Handlungen. Leipz. 1775. 8. *Eduard und Cecilie, oder die Klippe der Standhaftigkeit; ein Schauſpiel in 3 Aufz. ebend. 1776. 8. *Die großmüthigen Erben; ein Luſtſp. in 1 Aufz. ebend. 1776. 8. *Die ungleichen Freunde; ein Luſtſp. in 2 Aufz. ebend. 1778. 2te Aufl. 1779 8. *Unmaßgebliches Gutachten über Hrn. D. Joh. Friedr. Tellers herausgegebene Abhandlung von der wahren

ren Güte der Schauspiele. ebend. 1778. 8. *Adelheid, oder die unwahrscheinliche Liebe; ein Schauspiel in 5 Aufz. ebend. 1779. 8. *Die Einsprüche, oder Ende gut, alles gut; ein Lustspiel in 5 Aufz. ebend. 1780. 8. *Der Sammelplatz der Gelehrten; ein Schauspiel in 5 Aufz. ebend. 1780. 8. Sämtliche Schauspiele. ebend. 1780. 8. *Emilie Sommer; eine Geschichte in Briefen. 2 Bände. ebend. 1780. 8. 2te verbesserte Originalausgabe. 4 Theile. ebend. 1785. 8. *Lorenz Arndt von Blankenburg; keine Liebesgeschichte. 4 Bände. ebend. 1784-1785. 8. *Joseph von Sonnenthal; eine Geschichte des menschlichen Herzens. ebend. 1784. 8. *Lebensscenen aus der wirklichen Welt. 12 Bändchen. ebend. 1784-1790. 8. Vom 11ten Bändchen erschien die 2te Auflage 1789, und vom 2ten 1791. 8. *General Moorner, oder der Streit zwischen Liebe und Pflicht; ein Schauspiel in 5 Aufz. ebend. 1785. 8. Felix von Freudenfels; eine Geschichte menschlicher Freuden und Leiden. 4 Theile. ebend. 1787-1788. 8. *Menschenschicksale älterer und neuerer Zeiten. 3 Bändchen. ebend. 1791-1792. 8. Die reiche Wittwe und die Abentheurer; ein Lustspiel in 1 Aufz. ebend. 1791. 8.

THILOW (Georg Heinrich) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Erfurt, wie auch Privatlehrer bey dasiger Universität; geb. daselbst am 16 Oktober 1761. §§. D. inaug. de vasis, bilem reforptam ex receptaculo chyli ad renes ferentibus. Erfordiae* 1790. 4. Anatomisch-pathologische Abhandlung von den Nieren, welche keine Harnleiter hatten; nebst einigen Erklärungen, in Rücksicht des Geschäftes der Saugadern; ein Beytrag zur Anatomia pathologica. Mit Kupf. ebend. 1794. 4. Anatomie, oder Beschreibung vom Baue des menschlichen Körpers, für Schulen, wie auch für diejenigen, welche sich der Medicin

oder Chirurgie widmen, und für solche, welche die Theile und Verrichtungen ihres Körpers kennen lernen wollen. Mit verschiedenen Anmerkungen und Kupfern. ebend. 1796. kl. 8. — Von einer Zerreissung der Speiseröhre; in Baldingers *neuem Magaz.* B. 12. St. 2. S. 114-125 (1790). — Beschreibung eines Tragebettes, welches zur bequemen Wegtragung solcher Personen, die auf offener Strasse verunglücken, dienen kann; in Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 7. St. 1. Nr. 7 (1799).

THUM (Joseph) *vormahls Jesuite, gieng mit dem k. k. Gesandten nach Madrid: geb. zu Arnau in Böhmen am* 21 *Dec.* 1747. §§. Untersuchung, ob die Verfasser der Prager gelehrten Nachrichten Wissenschaft, Redlichkeit und Sittsamkeit geäussert haben. Berlin (*Prag*) 1773. 8. Gespräch zwischen einem Melancholicus und Sanguinicus. Prag 1784. 8. — Vergl. *Petzeks* Jesuiten S. 292.

THUNKEL (Christian Heinrich) ehedem *königl. Preuss. Regimentsquartiermeister bey dem v. Rothkirchischen Regiment zu Neisse*; jetzt (?): *geb. zu Wolmirsleben im Magdeburgischen am* 31 *Jul.* 1728. §§. Abhandlung über die beste Art, die Pflasterung und Reinlichkeit der Strassen zu bewerkstelligen; eine Preisschrift. Leipz. 1771. 4.

THÜLDEN (A... F...) ... *zu London: geb. zu* ... §§. *Collingwood* und *Jons Wollams* Londner Kochbuch, oder allgemeiner Koch- Stadt- und Landwirthschafter; aus dem Englischen übersetzt. Mit 14 Kupfern und den Bildnissen der Verfasser. Leipz. 1794. gr. 8. Die Gesetze des Casino-Spiels und die Regeln es zu spielen; aus dem Engl. übersetzt und vermehrt. ebend. 1794. 8. Hoyle im Kleinen, oder kurze Regeln für kurze Gedächtnisse beym Whist-Spiel, mit den Gesetzen dieses Spiels übersetzt. ebend. 1794. 8.

THOM

THOM (Georg) *D. der AG. Hessen-Darmstädtischer Leibarzt, wie auch Hof- und Stadtmedikus zu Darmstadt* seit 1794 (vorher seit 1788 dritter ordentl. Professor der AG. auf der Universität zu Giessen): *geb. zu Giessen am 8 April* 1757. SS. *D. inaug.* . . . Erfahrungen und Bemerkungen aus der Arzney-Wundarzney- und Entbindungswissenschaft. Mit 1 Kupfertafel. Frankf. am M. 1799. gr. 8. — Beyträge zur Frankfurtischen Encyklopädie. — Recensionen in der allgem. teut. Bibliothek und im Frankf. medicinischen Wochenblatt 1789 u. ff.

THOM (Johann) . . . *zu Wien: geb. zu* . . . SS. Kleines Handbuch für den Bürger. Wien 1786. 8.

THOMANN (Johann Nikolaus) *D. der AG. und Chirurgie und seit 1796 Professor der allgemeinen Heilkunde und zweyter Arzt des Juliusspitals zu Würzburg*, seit 1798 *erster Arzt desselben* (vorher seit 1792 adjungirter Stadtphysikus und Hofmedikus zu Mergentheim, und vordem seit 1791 Landphysikus der Würzburgischen Oberämter Arnstein und Werneck): *geb. zu Grünsfeld, einem Würzburgischen Landstädtchen am* 13 *April* 1764. SS. Ueber die physische Erziehung der Kinder. Würzburg 1791. 8. Gedanken und Beobachtungen aus der praktischen Arzneykunde für angehende Aerzte. ebend. 1794. 8. Geschichte einer metastatischen Augenentzündung, beobachtet und beschrieben. ebend. 1796. 4. Nebst einem Kupfer. *De fluxu menstruo ejusque vitiis; Progr. I. de fluxu menstruo naturali ejusque retentione. ibid. eod.* 8. *D. de mania & amentia. ibid.* 1798. 8. *Annales instituti medico-clinici Wirceburgensis, redegit & observationibus illustravit. Vol. I, cum figuris aeri incisis. ibid.* 1799. 8. — Von den traurigen Wirkungen des Waldnachtschattens (*Atropa Belladonna* L.); *im Journal von und für Franken* B. 3. H. 3. S. 340-346 (1791). — Erinnerungen über Rheumatismus

tismus und Gicht; in Röschlaub's *Magazin zur Vervollkom. der Heilkunde* St. 3. Nr. 9 (1799).

THOMANN (Mauritz) *ehemahls Jesuit und Missionarius in Asien und Afrika; lebt jetzt zu Bozen in Tyrol; geb. zu Leutkirch in Schwaben . . .* §§. Reise und Lebensbeschreibung, von ihm selbst verfaßt. Augsburg 1788. 8.

THOMAS (Daniel Heinrich) *General-Gouvernements- und Kanzellariatssekretar zu Stralsund* seit 1793 (vorher Advokat daselbst); *geb. zu . . .* §§. *Versuch über Schwedens Geschichte und dermalige Staatsverwaltung. Stralf. 1780. 8. Chronographie des Schwedischen Nationaltheaters. ebend. 1780. 8. Ein Paar Worte, zur Steuer der Wahrheit, Herrn Oberhofprediger Stark in Darmstadt betreffend. Leipz. 1789. 8. *Historisches Taschenbuch der Schwedischen Armee für das Jahr 1790. Stralsund. 12. — Londons Theater und Schauspieler; in (Reichard's) *Theaterkalender* 1784. Gedichte; *ebend.* 1781. 1782. Andere Notitzen und Beyträge zu andern Jahrgängen.

THOMAS (Eugen) *beyder Rechte Licentiat und Hof- und Regierungsrath zu Fulda; geb. daselbst* 1758. §§. *Diss. Juris publici inauguralis de territoriis Germaniae universi regimenti gratia alienandis. Fuldae* 1782. 4. Entwurf der Fuldischen Gerichtsverfassung, als ein Beytrag zum teutschen Recht — oder Beyträge zum teutschen Rechte, das Justitzwesen betreffend. Frankf. am M. 1784. 8. System aller Fuldaischen Privatrechte; ein Beytrag zur Sammlung teutscher Provinzialrechte und Verfassungen. 1ster Band. Fulda 1788. — 2ter Band, ebend. 1789. — 3ter und letzter Band, ebend. 1790. gr. 8.

von *THOMASIUS* (August Benedikt) . . . zu . . . *geb. zu . . .* §§. Kurzer und auf Erfahrung gegründeter Unterricht, was man beym Erkauf eines

eines Ritter- oder andern Landgüts und Grundstücks, theils aus der Landwirthschaft, theils aus der Rechtsgelahrheit, wegen der zu dem Grundstück gehörigen Rechte und Gerechtigkeiten, aller wirthschaftlichen Einrichtungen und Gebäude, Felder, Wiesen, Gehölze, Fischerey und Schäferey, Einkünfte, Ab- und Ausgaben, Anzahl der Unterthanen und dergleichen, sorgfältig zu wissen und zu beobachten nöthig hat; nebst beygefügten Tabellen, in welchen nöthiger Raum zum Eintragen der einzuziehenden Erkundigungen gelassen ist. Leipz. 1797. 8.

THOMBRINCK (Wilhelm) *Kanonikus zu . . . geb. zu . . .* §§. Der halbe Ring; ein Originalschauspiel in 5 Aufz. Lingen 1792. 8. Amalia von Schönhoff; ein Schauspiel in 5 Aufz. Münster 1793. 8. Reue und Grosmuth; ein Schauspiel in 5 Aufz. als Fortsetzung vom halben Ring. ebend. 1793. 8.

THON (Johann Adam Christian) *Prediger zu Sundhausen unweit Langensalz* seit 1792 (vorher Prediger zu Oppershausen bey Langensalz); *geb. zu Niederoria bey Mühlhausen in Thüringen am 13 Febr.* 1739. §§. Einige heilige Reden. Frankf. und Leipz. 1777. 8. *Der Philanthrop; eine Monatsschrift. Mühlhausen 1778. 8. *Der Prediger im Umgange; eine Monatsschrift. ebend. 1782. 8. *Ländliche Scenen. Halle 1782. 8. *Crusius und Ernesti; ein Dialog. Dresden 1782. 8. Ueber Reliquien; ein Auszug aus dem Lateinischen des Hrn. Hofr. Jung in Hannover. Hannover 1784. 8. Philemon, oder der Freund der Herrschaften und des Gesindes; ein Lesebuch für Familien und für die Landschulen. Cöthen 1786. 8. *Das räsonnirende Dorfkonvent; eine gemeinnützige ökonomisch-moralisch-politische Schrift für den Bürger und Landmann, 3 Bände. Erfurt 1786-1788. 8. Philolaus; oder über den Unterricht, die Religion und die Sitten des Volks;

nebst einigen Vorlesungen gleichen Inhalts. Frankf. am M. 1790. 8. — Recensionen in der Gothaischen gel. Zeitung.

THON (Johann Karl Salomo) *herzogl. Sachsen-Weimarischer und Eisenachischer Kammerrath zu Eisenach: geb. zu . . . §§.* *Schloss Wartburg; ein Beytrag zur Kunde der Vorzeit. Gotha 1792 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*). 2te vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1795 (*eigentl.* 1794). 8. Mit Kupfern.

THON (. . .) Frau des vorhergehenden, *gebohrne Ronder . . . §§. Im Journal von und für Teutschland* 1789. *H.* 11. *S.* 466 *steht folgende flüchtige Anzeige von ihren Schriften, die man zu berichtigen bittet* *): *Karl Lenkforts Briefe. Eisenach 1782. 8. Adelheid von Raftenberg, ein Trauerspiel. . . . Gedichte, Uebersetzungen und prosaische Aufsätze, die theils unter dem angenommenen Namen JENNY, meistens aber ohne Namen; in Musenalmanachen, in der Olla Potrida, den Cahiers de Lecture, im Modejournal und in andern periodischen Schriften zerstreut sind.

THORMANN (Alexander) *gewesenes Mitglied des ehemahligen grossen Raths zu Bern und Salzdirektor daselbst: geb. daselbst* 1741. §§. Wünsche und Beherzigungen an Bürger Stapfer, Pfarrer an der Nydegg zu Bern, zum Angebinde auf den Neujahrstag 1799 gereicht. Bern 1799. 8. (*Eine Antwort auf Stapfers Brief vom 14ten November* 1798 *an den Herausgeber des Bernischen Tagebuchs*).

THOR-

*) Diese Bitte äusserte ich schon im J. 1791 in dem 4ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe des gel. Teutschlandes: sie wurde aber bis jetzt noch nicht erfüllt. Die Notitz von Lenkforts Briefen konnt' ich ergänzen.

THORMEYER (Friedrich Chriſtian) *Rektor der Schule zu Stendal* ſeit 1793 (vorher Inſpektor der lateiniſchen Schule in dem Waiſenhauſe zu Halle): *geb. zu Aſchersleben im Fürſtenthum Halberſtadt* . . . SS. *Kritiſcher Verſuch über die moſaiſche Urgeſchichte. Halle 1789. 8. Moraliſche Reflexionen; erläutert durch Beyſpiele aus der Geſchichte, zum Nutzen und Vergnügen. 1ſter Theil. Leipz. 1790. 8. Von der Vorſehung, oder warum es dem Tugendhaften übel gehe, da es doch eine Vorſehung geben ſoll? aus dem Lateiniſchen des *L. A. Seneca* überſetzt und mit erläuternden Anmerkungen begleitet. Halle 1790. 8. Theodors Morgengeſpräche mit ſeinen Freunden, der bedrängten Menſchheit gewidmet. ebend. 1792. 8. Commentar philologiſch-exegetiſch-kritiſch-hiſtoriſchen Inhalts über Cicero's Buch vom allgemeinen und beſondern menſchlich Anſtändigen und Pflichtmäſſigen; zum Gebrauch für Schüler und angehende Lehrer bearbeitet. Leipz. 1793. gr. 8.

THOR-STRATEN (Joſias) *königl. Däniſcher Etatsrath und Bürgermeiſter zu Flensburg: geb. daſelbſt* 1738 (?). SS. Syſtematiſche Abhandlung von den Regierungsformen überhaupt und der uneingeſchränkten Monarchie insbeſondere, nach den Grundſätzen des Rechts der Natur und der Politik, mit einer Anwendung auf die eigentliche Staatsverfaſſung der Reiche Dänemark und Norwegen entworfen. Flensburg 1760. gr. 8.

THUBE (Chriſtian Gottlob) *Paſtor zu Baumgarten im Herzogthum Mecklenburg-Schwerin: geb. zu* . . . SS. Was in einer Schnelle geſchehen muſs, Anleitung zum richtigen Verſtande der Offenbarung Johannis. Minden und Leipzig 1786. 8. Handbuch der Gottesgelahrtheit, zum allgemeinen Gebrauche verfaſt. ebend. 1789. 8. *Ueber die franzöſiſche Revolution (2 *Blätter ohne Jahr und Ort*). 8. Erinnerung an eine zu Ludewigsluſt gehal-

gehaltene Predigt (2 *Blätter*). 1795. 8. (*Auch nebst einem Auszug der Schrift* über die nächstkommenden 40 Tage *in der Berlin... Monatsschrift* 1796. St. . . .). Ueber die nächstkommenden vierzig Jahre. Schwerin und Wismar 1796. 8. 2te mit der eben erwähnten Erinnerung u. s. w. vermehrte Auflage. ebend. 1796. 8. 3te Auflage *unter diesem Titel:* Ueber die nächstkommenden vierzig Jahre, über das Papstthum und über Aegypten, nebst einigen damit in Verbindung stehenden Flugblättern. ebend. 1798. 8. Das Buch des Propheten Daniels, neu übersetzt und erklärt. ebend. 1797. 8. — Ein im 100 St. der Schwerinschen Intelligenzbl. 1796. u. a. Zeitschriften eingerückter Aufsatz wegen einer vorgeblichen Merkwürdigkeit des 12ten Oktobers. — Ueber den 12ten Tag des Weinmonats im J. 1796. 1797. 8. Beylage zu der Schrift über den 12ten Tag des Weinmonats im J. 1796. 1797. 8. (2 *Blätter*).

von THÜMMEL (Moritz August) *Sachs. Coburgischer Geheimderrath zu Gotha* (ehedem zu Coburg); *geb. zu Schönfeld bey Leipzig* 1738. §§. *Wilhelmine, oder der vermählte Pedant; ein prosaisch-komisches Gedicht. Leipzig 1764. 8. 1766. 8. 1768. 8. 1773. 8. (*ohne Kupfer*). 4te Ausg. mit ganz neu gezeichneten und gestochenen Kupf. eb. 1777. 8. *Die Inokulation der Liebe; eine Erzählung. 1771. 8. Zemire und Azor; eine komische Oper nach dem Franz. des Hrn. v. Marmontel. Frankf. 1776. 8. *Ohne sein Vorwissen kamen heraus:* Kleine poetische Schriften. 1782. 8. *Reisen in die mittäglichen Provinzen von Frankreich im Jahr 1785 bis 1786. 1ster u. 2ter Band. Leipz. 1791. gr. 8. Frankf. u. Leipz. 1791. kl. 8. — 3ter, 4ter und 5ter Band. Leipz. 1794. — 6ter Band. ebend. 1799. 8. Mit und ohne Kupfer. — Aufsätze in die Bibliothek der schönen Wissenschaften. — Gedichte in der Schmidtschen Anthologie, in dem Leip-

Leipziger und Göttinger Musenalmanach. — Der Reisende — als er Montpellier verliess; in W. G. Beckers *Erholungen* B. 2 (1796). — Sein Bildniss vor dem 6ten Band der neuen Bibl. der schönen Wissenschaften.

THÜRING (Joseph) *des Barfüsserordens zu Luzern: geb. daselbst* 1717 *). §§. De distinctione in Divinis. Nordlingae 1754. 4. Quaestiones theologicae de regulis fidei. Oettingae 1755. 8.

THURNAGEL (Friedrich Karl) *Professor der Geographie und Geschichte beym adelichen Kadettenkorps zu Berlin* seit 1791, *wie auch* (vorher schon) *Lehrer der lateinischen Sprache in den zwey obern Klassen der königl. Ritterakademie: geb. daselbst am 23 May* 1750. §§. Ueber die Geschichte der vereinigten Niederlande. Nach dem Franz. (*des Kerroux*) frey übersetzt, berichtigt und vermehrt. 1ter Band. Altenb. 1778. — 2ter Band. ebend. 1779. 8.

THURN (Wilhelm Christoph) *Lehrer an der Schule zu Catzenelnbogen im Hessen-Darmstädtischen: geb. zu . . .* §§. Reine Uebersetzung der Bergrede Jesu, nach den Grundsätzen der praktischen Vernunft dargestellt und für Jedermann lesbar gemacht. 1ster Theil. Lemgo 1799. — 2ter Theil. ebend. 1800. 8. Der Mensch, was er ist, seyn und werden soll; nebst einer Abhandlung über den Zweck der thierischen Schöpfung. Frankf. am M. 1800. 8.

THWINGERT (Joseph) *M. der Phil. D. der AG. und fürstl. Augsburgischer Stadt- und Landschaftsphysikus zu Füssen: geb. zu . . .* §§. Gedanken über den Bau und Gebrauch der Steinkohlen. Landsberg 1791. 8. Hülf- und Vorbauungsmit-

*) Lebt er denn wohl noch?

mittel bey gewöhnlich vorkommenden Viehkrankheiten; herausgegeben von *Franz von Paula Schrank*. Augsburg 1794. 8. — Etwas vom Geräusche einer Viehkrankheit; *in den* Abhandl. einer Privatgesellschaft von Naturf. u. Oekon. in Oberteutschland. Herausgegeben von *F. v. P. Schrank*. B. 1 (1792).

THYM (Johann Friedrich) *Plantagenaufseher zu Berlin* *): *geb. zu . . .* SS. Die Praktik des Seidenbaues, bestehend in drey Theilen. Berlin 1760. 8. ebend. 1774. 8. Neue vermehrte Ausgabe. ebend. 1780. 8. 4te ganz umgearbeitete Ausg. ebend. 1782. Von der Nutzbarkeit, fremde Thiere, Bäume und Pflanzen, sowohl zur Nahrung als zu Fabriken einzuführen und fortzupflanzen und dadurch die Menschen zu vermehren. ebend. 1775. 8. *l'Art de faire de la soye pour l'usage des ouvriers en soye. à Berlin* . . . 8. Oekonomie des Seidenbaues aus eigener Erfahrung. ebend. . . 8.

THYM (Johann Friedrich Wilhelm) *Professor am reformirten Gymnasium zu Halle* seit 1796 (vorher Domkandidat zu Berlin): *geb. zu Berlin am 5 September* 1768. SS. Versuch einer historisch-kritischen Darstellung der jüdischen Lehre von einer Fortdauer nach dem Tode, so weit sich die Spuren davon im alten Testamente finden. Berlin 1795. gr. 8. Historisch-kritisches Lehrbuch der Homiletik. Halle 1800. 8. Historische Entwickelung der Schicksale der christlichen Kirche und Religion; für gebildete Christen. Berlin 1800 8. — Ideen zu einer historisch-kritischen Darstellung der jüdischen Lehre von dem Zustande nach dem Tode, so weit sich die Spuren davon im alten Testament finden; *in* Eichhorn's *allg. Bibl. der bibl. Litt.* B. 5. St. 2 (1793). — Erinnerun-

*) Fehlt im Neuesten gel. Berlin.

merungen über die Präliminarien einer Abhandlung über die Vernunftmäßigkeit der Schriftlehre von der Welterlösung in Henke's Magazin für Religionsphilosophie; *in diesem Magazin* B. 5. St. 1 (1795). Zerstreute Bemerkungen über das Leben Mosis von Philo; *ebend.* B. 5. St. 3 (1796).

THYME (G... F... W...) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. *Des *Publius Ovidius Naso's* Heroiden: aus dem Lateinischen in jambischen Versen (*sic*) übersetzt und mit erklärenden Anmerkungen begleitet. Soran 1797. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*).

TIECK (Ludwig) *Kandidat zu Berlin: geb. zu* ... §§. *Peter Leberecht; eine Geschichte ohne Abentheuerlichkeiten. 2 Bände. Berlin 1795-1796. 8. Der Sturm; ein Schauspiel von Shakspear, für das Theater bearbeitet; nebst einer Abhandlung über Shakspears Behandlung des Wunderbaren. Berlin und Leipzig 1796. 8. *Ritter Blaubart; ein Ammenmährchen, von *Peter Leberecht.* ebend. 1797. 8. *Der gestiefelte Kater; ein Kindermährchen in drey Akten, mit Zwischenspielen, einem Prologe und Epiloge, von *Peter Leberecht.* Aus dem Italienischen. Erste unverbesserte Auflage. Bergamo (*Berlin*) 1797. 8. *Die Ressource; eine Posse von *Peter Leberecht.* Berlin 1797. 8. *Volksmährchen von *Peter Leberecht.* 1-3ter Band. Mit Kupfern. ebend. 1797. 8. Franz Sternbalds Wanderungen; eine altteutsche Geschichte. 1ster Theil. Berlin 1798. 8. Phantasien über die Kunst, für Freunde der Kunst; herausgegeben u. s. w. Hamburg 1799 (*eigentl.* 1798). 8. Leben und Thaten des scharfsinnigen Edlen Don Quixote von la Mancha, von *Miguel de Cervantes Saavedra*, übersetzt. 1ster u. 2ter Band. Berlin 1799. 8.

TIE-

TIEDEMANN (Dieterich) *ordentlicher Professor der Phil. und der griechischen Sprache auf der Universität zu Marburg* seit 1786, *wie auch* seit 1788 *Hessen-Casselischer Hofrath* (vorher seit 1776 Professor der alten Sprachen bey dem Collegio Carolino zu Cassel): *geb. zu Bremervörde am* 3 *April* 1748. §§. *Versuch einer Erklärung des Ursprungs der Sprache. Riga 1772. 8. System der Stoischen Philosophie. 3 Theile. Leipz. 1776. 8. Untersuchungen über den Menschen. 2 Theile. ebend. 1777. — 3ter Th. ebend. 1778. 8. *Progr. III de antiquis quibusdam musei Fridericiani statuis. *Cassel 1778-1780. 4. Griechenlands erste Philosophen, oder Leben und Systeme des Orpheus, Pherecydes, Thales und Pythagoras. Leipz. 1780. 8. Hermes Trismegists Poëmander, oder von der göttlichen Macht und Weisheit, aus dem Griechischen, mit Anmerkungen. Berlin und Stettin 1781. 8. *Dialogorum Platonis argumenta exposita & illustrata. Bipont* 1786. 8. *Dissertatio de quaestione: Quae fuerit artium magicarum origo; quomodo illae ab Asiae populis ad Graecos atque Romanos & ab his ad ceteras gentes sint propagatae, quibusque rationibus adducti fuerint ii, qui ad nostra usque tempora easdem vel defenderent vel oppugnarent. Marburgi* 1787. 4. Geist der spekulativen Philosophie von Thales bis Sokrates. ebend. 1791 (*eigentl.* 1790). — 2ter Band, welcher von Sokrates bis Carneades geht. ebend. 1791. — 3ter Band, welcher von der neuern Akademie bis auf die Araber geht. ebend. 1793. — 4ter Band, welcher von den Arabern bis auf Raymond Lullius geht. ebend. 1795. — 5ter Band, welcher von Raymundus Lullius bis auf Thom. Hobbes geht. ebend. 1796. — 6ter Band, welcher von Thomas Hobbes bis auf Georg Berkeley geht. ebend. 1797. gr. 8. Theätet, oder über das menschliche Wissen; ein Beytrag zur Vernunftkritik. Frankfurt am Mayn 1794. 8. Preisschrift über die beträchtlichen Vortheile, welche

che alle Nationen des jetzigen Zeitalters aus der Kenntniss und historischen Untersuchung des Zustandes der Wissenschaften bey den Alten ziehen können; (*nebst einer Preisschrift desselben Inhalts von* JENISCH) herausgegeben von der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Berlin 1798. gr. 8. Idealistische Briefe. Marburg 1798. 8. — Hat mit Volborth die in Leipz. herausgekommene *Neue philosophische Bibliothek* dirigirt (8 Stücke oder 4 Bände. 1776-1778. 8). — Gedanken über den Ursprung der Zauberey; *im teutschen Museum* 1776. Ueber die Seelenwanderung; *ebend.* 1777. Aphorismen über die Empfindnisse, *ebend.* 1777. Bemerkungen über die Aechtheit einiger Pythagorischen Schriften; *ebend.* 1778. St. 8. S. 150-172. — Einige Anmerkungen über die Pythagorische Musik; *im 3ten B. von* Forkels *musik. krit. Bibl.* (1779). — Ueber die Minerva; *in den Mémoires de la Societ. de Cassel* T. I (1780). Ueber Plato's Begriff von der Gottheit; *ebend.* Ueber die Gottheit Pan; *ebend.* — System des Empedokles; *im Götting. Magazin* 1781. St. 4. S. 38-72. Ueber das Angenehme und Unangenehme im menschlichen Leben; *ebend.* 1783. St. 3. — De materia, quid visum sit Platoni; *in nova Bibliotheca phil. & crit.* Vol. I. Fasc. I (1782). Ultrum scepticus fuerit an dogmaticus Zeno Eleates? *ibid.* Fasc. II (1783). — Ueber die Möglichkeit einer anfangslosen Succession; *in den Hessischen Beyträgen* St. 1. (1784) Ueber die Natur der Metaphysik, zur Prüfung von Hrn. Prof. Kants Grundsätzen; *ebend.* Fortsetzung der Prüfung von Hrn. Prof. Kants Gedanken über die Natur der Metaphysik; *ebend.* St. 2 (1784). Zur Geschichte der Buchdruckerprivilegien; *ebend.* Vom plötzlichen Uebergang der See e aus einem Entgegengesetzten in das andere; *ebend.* St. 3 (1784). Ueber die Glückseligkeit; *ebend.* St. 4 (1785). Gedanken über die Extasen; *ebend.* St. 5 (1785). Woher kommt es, dass er-

wieſene Wohlthaten von Erheblichkeit, wenn ſie einem Würdigen zu Theil werden, Liebe und Freundſchaft bey dem Wohlthäter gewöhnlich erzeugen? *ebend.* St 7 (1786). Auszug aus den Akten eines im Jahr 1655 zu Marburg vorgefallenen Hexenproceſſes; *ebend.* St. 8 (1787). Bemerkungen über die Denkfreyheit; *ebend.* — Ueber die neuen Wunderthäter; *im Intelligenzblatt für Heſſen* 1787. St. 10. — Ueber die Verbrennung der Alexandriniſchen Bibliothek durch die Araber, ein Fragment aus dem 4ten Bande des Geiſtes der ſpekulativen Philoſophie; *in* Schmid's *und* Snell's *philoſ. Journal* B. 1. H. 3. S. 387-406 (1793). — Ein ſchwarzer Flecken weniger im menſchlichen Herzen; *in der Berlin. Monatsſchrift* 1796. Nov. Urſprung des Glaubens an einen ehemahligen paradieſiſchen Zuſtand der Menſchen und der Erde; *ebend.* Dec. — Urſprung der Ordalien oder Gottesurtheile; *in* Bieſters *Berlin. Blättern* 1798. März. Das Wohlgefallen am Laſter; *ebend.* April. — Ueber den Fetiſchdienſt und ſeine Entſtehung; *in* v. Eggers *teutſch. Monatſchr.* 1796. Sept. — Ueber die Friedens-Ausſichten im Gebiet der Philoſophie; *in* Wielands *neuem teut. Merkur* 1797. St. 6. S. 128-144. — Ueber das Glaubensbekenntniſs der Religionslehrer; *in dem Koſmopoliten* 1798. Febr. S. 166-170. * Theorie der Gefühle, aus einem pſychologiſchen Syſtem, als Probe; *ebend.* April S. 336-346. — Ueber Grundzüge des Genies; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1799. Febr. Nr. 11. Der ächt bürgerliche Sinn; *ebend.* Novemb. Nr. 1. — In der teutſchen Encyklopädie haben die Artikel, die zur Geſchichte der Philoſophie gehören, ihn zum Verfaſſer. — Vergl. *Gadebuſch* Livl. Bibl. Th. 3. — Sein Bildniſs vor dem 40ſten Band der Neuen allgemeinen teutſchen Bibliothek (1798). Sein Schattenriſs in den Annalen der teutſchen Univerſitäten (1798).

TIEDEMANN (Johann Heinrich) *Küster an der Stiftskirche zu Stuttgart, und Optikus: geb. zu Crummenteich im Herzogthum Bremen am 14 Jul.* 1742. §§. Beschreibung der von ihm verfertigten achromatischen Fernröhren, Vergrösserungsgläser u. dergl. Stuttgart 1785. 8. — *Vergl.* Journal von und für Teutschland 1789. St. 2.

TIEDGE (Christoph August) *privatisirender Gelehrter zu Halberstadt: geb. zu* . . . §§. Die Einsamkeit; ein Gedicht. Leipzig 1792 (*eigentl.* 1791). 8. Schriften. 1ster Band. Göttingen 1796. 8. *Auch unter dem Titel*: Episteln. 1ster Theil. — Viele Gedichte in dem *teutschen Museum* (seit 1783), in der *teutschen Monatsschrift*, in den *Musenalmanachen*, und in *W. G. Beckers* Taschenbuch zum geselligen Vergnügen und in *dessen* Erhohlungen, z. B. An Lina, ein poetischer Brief; B. 1 (1796). A. an Tiedge, und Antwort darauf; *ebend.* An A-a, zweyte Epistel; B. 2 (1796).

TIEFENSEE (Samuel) *M. der Phil. und* ehemahliger *Professor der Philosophie, Geschichte und Dichtkunst am Gröningiano, wie auch Rektor der Stadtschule zu Stargard*; seit 1786, *als Emeritus, zu Berlin: geb. zu Wollin in Vorpommern am* 12 *März* 1722. §§. *De autographorum sacrorum jactura rei christianae & innoxia & utili disp. Halae* 1743. 4. Progr. von der Tugend der Gelassenheit. Starg. 1753. 4. Von dem Rechte Gottes über seine Creaturen. ebend. 1754. 4. Von der Beschaffenheit des Erdbebens. ebend. 1755. 4. Von der Klugheit in dem Bekenntniss Jesu. ebend. 1757. 4. Von der christlichen Gemüthsfassung in Kriegeszeiten. eb. 1785. 4. *De vero sensu orationis Matth. XI*, 11. *ibid.* 1759. 4. Rede und Ode auf den 1762 zwischen Preussen und Russland geschlossenen Frieden. ebend. 1762. 4. Von dem Friedensstabe bey den Alten. ebend. 1763. 4. Von dem Janustempel bey den Römern. ebend.

1763. 4. Probestück aus meiner Uebersetzung der Ilias. ebend. 1766. 4. Nachricht von einer neu angelegten Fundamentalklasse in der Stargardischen grossen Stadtschule. ebend. 1767. 4. Gegenwärtige Beschaffenheit der Stargardischen Stadtschule. ebend. 1769. 4. *De animae immortalitate. ibid.* 1770. 4. Die Wortforschung, als eine Grundwissenschaft. ebend. 1772. 4. Weitere Vorstellung der Wortforschung u. s. w. ebend. 1772. 4. Von dem gemeinen Menschenverstande. ebend. 1779. 4. Ueber Verbesserung des Schulwesens und der Erziehung. ebend. 1782. 4. Von der thörichten Gewohnheit, etwas abzuschwören. ebend. 1783. 4. Von der wahren Gelehrsamkeit. ebend. 1784. 4. Auch kleine Kinder müssen zur Religion angeführt werden. ebend. 1785. 4. — *Noch einige in dem neuesten gel. Berlin verzeichnete kleine Aufsätze.*

TIEFTRUNK (Johann Georg *) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§ Darstellung der vorzüglichsten Umstände, durch welche die Reformation Doktor Martin Luthers vorbereitet, bey ihrem Anfang und Fortgang unterstützt, und ihre Ausbreitung befördert worden ist. Görlitz 1794. 8.

TIEFTRUNK (Johann Heinrich) *M. und ordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Halle* seit 1792 (vorher Nachmittagsprediger und Rektor der Schule zu Joachimsthal, einem Städtchen in der Uckermark): *geb. zu* . . . §§. Erste Regeln der lateinischen Sprache. Berlin 1784. 8. Einzig möglicher Zweck Jesu aus dem Grundgesetze der Religion entwickelt. ebend. 1789. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1793. gr. 8. Versuch einer Kritik der Religion und aller religiösen Dogmatik, mit besonderer

*) Vielleicht doch mit dem folgenden einerley?

derer Rückſicht auf das Chriſtenthum. Vom Verfaſſer des einzigen möglichen Zwecks Jeſu, ebend. 1790. 8. Ueber Staatskunſt und Geſetzgebung, zur Beantwortung der Frage: Wie kann man gewaltſamen Revolutionen am beſten vorbeugen, oder ſie, wenn ſie da ſind, am ſicherſten heilen? ebend. 1791. 8. * Cenſur des chriſtlichen proteſtantiſchen Lehrbegriffs nach den Principien der Religionskritik, mit beſonderer Hinſicht auf die Lehrbücher der Herren D. J. C. Döderlein und D. S. F. N. Morus. ebend. 1791. 2te veränderte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1796. — 1ſte Fortſetzung. ebend. 1791. — 2ter Band. ebend. 1794. gr. 8. *Progr. de modo Deum cognoſcendi. ibid.* 1792. 4. *Diluciditationes ad theoreticam religionis chriſtianae partem, ita, ut libelli a D. S. F. N. Morus V. C. editi & epitome theologiae chriſtianae inſcripti potiſſimum ratio ſit habita. Volumen I. ibid.* 1793. 8 *maj.* *D. inaug. de rebus, quibus Reformatio D. M. Lutheri praeparata & adjecta eſt. Halae* 1793. 8. Philoſophiſche Unterſuchungen über das Privat- und öffentliche Recht, zur Erläuterung und Beurtheilung der metaphyſiſchen Anfangsgründe der Rechtslehre von H n. Prof. I. Kant. 1ſter Th. ebend. 1797. — 2ter Th. ebend. 1799. gr. 8. Ueber Rechte und Staat. 1ſter Theil. Zerbſt 1796. gr. 8. *Gab heraus:* * *Immanuel Kants* vermiſchte Schriften. Aechte und vollſtändige Ausgabe. 3 Bände. Halle 1799. gr. 8. Die Religion der Mündigen. 1ſter Band. Berlin 1800 (*eigentl.* 1799). — 2ter Band. ebend. 1800. gr. 8. — Briefe über das Daſeyn Gottes, Freyheit und Unſterblichkeit; *in der teutſchen Monatsſchrift* 1791. Jan. und Febr. — *Vorrede zu dem* Verſuch einer Geſchichte der Religions- und Kirchenverbeſſerung D. Martin Luthers, für Studirende (*Halle* 1793. *kl.* 8). — Noch etwas über den 42-46ſten V. in Horazes Epiſtel an die Piſonen; *im Braunſchw. Journal* 1790. St. 1. S. 104-115. Ueber

Wahrheit, in Hinsicht auf den Aufsatz des Herrn S. Maimon im Berlin. Journal für Aufklärung B. 5. St. 1; *in eben diesem Berlin. Journal* 1790. B. 6. St. 2. S. 141-166. und B. 8. St. 2. S. 115-158. Einige Erinnerungen gegen des Herrn Ouvrier Prüfung des transcendentalen Idealismus, wie auch dessen angeblich neue Beweisart fürs Daseyn Gottes; *ebend.* B. 7. St. 2. S. 123-153. und B. 8. St. 2. S. 97-114. „ Ueber den Wehrt und die Zulässigkeit des Eides, und dessen etwanigen Konflickt mit religiösen Meynungen, an den Herrn Kriminalrichter von Hoff; *ebend.* B. 9. St. 1. S. 1-47. — Ueber das Verhältniss des Sittengesetzes zum Rechtsprincip, nebst einem Zusatze über die Gründe der Möglichkeit des durch den Tugendbegriff bestimmten Endzweckes; *in* Stäudlin's *Beyträgen zur Philosoph. u. Gesch. der Religion* B. 1 (1797). Ist die Sündenvergebung ein Postulat der praktischen Vernunft? beantwortet, nebst einem Anhange über die absolute Erwählung; *ebend.* B. 3 (1797). — Ist irgend eine wesentliche Religionswahrheit nicht a priori? als Vorrede zu *J. G. A. Koll's* Philosophisch-kritischen Entwurf der Versöhnungslehre (Halle 1799. gr. 8).

TIEMANN (Karl Friedrich) *M. der Phil. ehedem* seit 1773 *Hofmeister bey dem Herrn von Mauntenfel zu St. Petersburg und bey andern Russischen Herren, privatisirte* seit 1793 *mit dem Charakter eines Russischkaiserlichen Majors eine Zeit lang zu Erlangen, jetzt zu Moskau (?); geb. zu Jüterbock* 1743. §§. *Tob. Dimsdale* Unterricht von der gegenwärtigen Methode, die Kinderblattern einzupropfen, aus dem Engl. Leipz. 1768. 8.

TIESSEN (Christian) . . . *geb. zu* . . . §§. Praktischer Unterricht von Erziehung, Pflege und Wartung junger Obstbäume, deren Veredelung, gehörigen Verpflanzung und Anlegung eines Obstgartens. Nebst einem Anhange von einigen sehr guten

Hülfs-

Hülfsmitteln wider das Aufblähen des Viehes. Zum Besten des Landmannes abgefaßt. Cöln am Rhein 1788. 8. — Vergl. oben DÜCHANIE und unten TOUCHY.

THESSEN (Johann Alexander) ehedem *kön. Preuß. Kriegsrath zu Magdeburg*, wie auch *Generaleinnehmer bey der Provinzialaccise- Zoll- und Transitokasse; wurde* 1779 *seines Amtes entsetzt und saß bis* 1789 *in der Festung zu Magdeburg; in welchem Jahr er seines Arrestes entlassen wurde und seit* 1790 *zu . . . in Sachsen sich aufhält: geb. zu Duvenstedt im Holsteinischen am* 28 *Jul* 1738. §§. * Das Chaos; eine vermischte Wochenschrift. Steinfurt 1757. * Der Lügner; ein Lustspiel des Hrn. *P. Corneille*, in Prosa und 5 Handlungen, übersetzt durch *J. A. T.* Eisleben (*herrnach* Quedlinb.) 1762. 8. * Die Folge, oder der andere Theil des Lügners; ein Lustspiel in 5 Handlungen; aus dem Franz. des Hrn. *Pet. Corneille* übersetzt von *J. A. T.* ebend. 1762. 8. * Die unverhoffte Entzauberung; ein franz. Nachspiel. Quedlinb. 1769 u. 1773. 8. * Euphemie oder der Sieg der Religion; ein Schauspiel; aus dem Franz. Magdeb. u. Leipz. 1772. 8.

THIEMANN (Peter Gerhard) *Konrektor des Gymnasiums zu Lippstadt: geb. zu . . .* §§. Kritik der Unsterblichkeitslehre in Ansehung der Sittengesetze. Bremen 1789. 8.

THILESIUS (Wilhelm Gottlieb) *M. der Phil. und Baccalaureus der AG. zu Leipzig: geb. zu Mühlhausen in Thüringen* 1769. §§. *Musae Paradisiacae, quae nuper Lipsiae floruit, icones IV. Lips.* 1792. 8. * *Historia pathologica singularis cutaneae turpitudinis Jo. Godofr. Rheinhardi, viri Lannorum; praefatus est D.* Chr. Fr. Ludwig. *Lips.* 1793. *fol.* Auch teutsch: Von Joh. Gottfr. Rheinhardts Hautkrankheit u. s. w. Nach-

trag zur Berichtigung einzelner Ansichten in dem Gemählde von Lissabon und einzelne Fragmente eines Augenzeugen zur Kenntniss dieser Hauptstadt hinzugefügt von *W. G. Tilesius* u. s. w. bey der von einem Ungenannten aus dem Franz. übersetzten, eben erwähnten Gemähldes von Lissabon (Leipz 1790 — *eigentl.* 1798 —). S. 321-504. — *Gemeinschaftlich mit* Joh. Christian ROSENMÜLLER *gab er heraus*: Beschreibung merkwürdiger Höhlen; ein Beytrag zur physikalischen Geschichte der Erde. Mit 10 Kupfertafeln. Leipz. 1799. gr. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tagebuch auf das J. 1797. S. 20 u. f.

TILGER (Gottfried Paul) *Notarius caes. publ. zu Geislingen im Gebiete der Reichsstadt Ulm: geb. zu . . .* §§. Europäisches Staats- und Addressbuch. 1ster Theil, in welchem alle jetztregierende Europäische kaiserl. königl. geist- und weltl. kur- und fürstl. auch reichsgräfliche und andere höchst und hohe Häuser. 2ter Theil, Derosselben Hof- Civil- und Militair- Etatsgesandschaften und Ritterorden, desgleichen der teutschen Erz- Hoch- und andere Stifter, Dom- und Kapitularherren, nebst der Reichsversammlung in Regensburg und dem Kammergericht zu Wetzlar. 3ter Theil, der freyen Republiken, Reichsstädte und Reichsritterschaften, Staats- und Regimentsverfassungen. 4ter Theil, enthält vollständiger eines hochlöbl. Schwäbischen Kreises höchst und hoher Regenten, Dero Ministern, Räthen, Kanzleyen und übrigen Dienerschaften, samt einem Anhang der unmittelbaren freyen Reichsritterschaft in Schwaben. Geislingen 1778. 8. * Staats- und Addressbuch des Schwäbischen Reichs-Kreises. Ulm. 2 Bände in gr. 8. (*kommt seit . . . alle 2 Jahre heraus*).

TILLER (Franz Aloys) *D. der R. und ordentlicher Professor des Natur- Staats- und Bürgerrechts an dem Lyceum zu Grätz in Steyermark, geb.*

zu

zu . . . §§. *Explanatio elementorum ad Instituta juris civilis secundum ordinem J. G. Heineccii in usum Justinianiſtarum edita, & pro majori commoditate in quatuor libros diviſa. Graecii* 1786. 8 *maj.* Syſtem der bürgerlichen Rechtslehre, aus dem ſämtlichen Römiſchen Rechte, in ſo weit daſſelbe für ein Syſtem brauchbar iſt, dann aus den Oeſterreichiſchen, beſonders aus den in dem allgemeinen Geſetzbuch, ſo weit daſſelbe bisher herausgekommen, enthaltenen Geſetzen, zum Gebrauche der Rechtsbefliſſenen und zur Rechtspflege beſtellten Landbeamten, in drey Büchern vorgeſtellt. Das *erſte* Buch von Perſonen und ihren Rechten. Grätz 1787. — des II Buchs 1ſte Abtheilung, vom Hab- und Güterrecht. ebend. 1787. — 2te Abtheilung, vom perſönlichen Recht. ebend. 1789. — III Buch, von rechtlichen Behelfen, oder vom Gerichte, von Perſonen, die zum Gerichte gehören u. ſ. w. ebend. 1789. gr. 8. Betrachtungen über beſondere Thaten und Maximen der Regenten zu Heptakolijs. Leipz. 1796 (*eigentl.* 1795). 8.

TILLING (Chriſtian Gottfried) *M. der Phil. zu Leipzig: geb. zu Annaberg im Erzgebürge* 1759. §§. Cicero an Brutus über das höchſte Gut und über das höchſte Uebel. Nebſt deſſen Paradoxen. Aus dem Lateiniſchen überſetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. Breslau 1789. 8. Gedanken zur Prüfung von Kants Grundlegung zur Metaphyſik der Sitten vorgetragen, in Abſicht auf die Begründung des höchſten Grundſatzes des Naturrechts. Nebſt einem auf dieſen Grundſatz gebauten Verſuch einer Beantwortung der Frage: Von den Gründen und Gränzen der älterlichen Gewalt nach dem Naturrecht, und von der im Staate rechtmäßigen und nützlichen Ausdehnung und Einſchränkung dieſer Gewalt. Leipz. 1789. gr. 8. *De poſthumis heredibus inſtituendis vel exheredandis ad L. L. 28. §. 1 & 29. D. de liberis & poſthumis &c. Spec. I. Lipſ.*

1790. 4. *D. de religionis natura atque indole eiusque cum moribus nexu. P. I.* ibid. 1791. 4. Georgii Schubarti, *Iureconsulti in Academia Jenensi celeberrimi, de fatis iurisprudentiae Romanae liber, quo potiora historiae iuris civilis Romani capita studiose pertractantur. Editio nova, per summaria paragraphis praepositа & indicem adjectum, usibus eruditorum accommodata.* ibid. 1797. 8 *maj.* — Vergl. (*Eckes*) Leipz. gel. Tagebuch 1789. S. 21.

TILLY (Johann Baptiſt) ehedem *Inſpektor des Joachimsthaliſchen Gymnaſiums zu Berlin*; hernach *privatiſirender Gelehrter zu Putzow*, alsdann bis in den May 1798 *Schauſpieler zu Hamburg*, wo er heimlich entwich; *ſein jetziger Aufenthalt iſt unbekannt*: geb. zu . . . §§. * Franz und Minna, oder die Launen der Liebe, Poſſe in 3 Aufzügen. Schwerin 1788. 8. * Caroline, oder die unbelohnte Geliebte; ein Schauſpiel in 5 Akten. Roſtock und Leipz. 1790. 8. That und Reue; ein Schauſpiel in 4 Aufzügen. Schwerin und Wismar 1792. 8. Das Lindenthal; ein Gedicht in 4 Geſängen. Berl. 1794. 8. Sämtliche Schauſpiele. 1ſter Band. Berlin 1798. 8.

TIMäUS (Gebhard Erich Leopold) *Lieutenant im ſechſten Hannöviſchen Infanterie-Regiment zu Nienburg*: geb. zu Tündern bey Hameln 1764. §§. Umſtändliche Erzählung von dem Verluſt des Halſewell, oſtind. Kauffartheyſchiffs, Kapitän R. Pierce, das den 6ten Jan. 1786 an der Küſte von Dorſetſhire ſcheiterte, aus den mitgetheilten Nachrichten und unter der Aufſicht der beyden vornehmſten geretteten Officiere, H. Meriton und J. Rogers; aus dem Engliſchen überſetzt. Hamburg 1789. 8. 2te verbeſſerte und mit gegenüberſtehenden Original der erſten Auflage und einer Erklärung der ſchwerſten Wörter, die in keinem Wörterbuch ſtehen, vermehrte

Auflage. Leipz. 1796. 8. Verſuch über Gewehrfabriken, die Schießkunſt und das Jägdweſen; aus dem Engliſchen nach der 2ten Ausgabe überſetzt und mit einigen Anmerkungen verſehen. Leipz. 1792. gr. 8. Calliſtus, oder der Weltmann; aus dem Engliſchen, Hannov. 1798. 8.

TIMÄUS (Johann Jakob Karl) älterer Bruder des vorhergehenden; *Hofmeiſter und öffentlicher Lehrer der alten Geſchichte, Geographie und Engliſchen Litteratur an der Ritterakademie zu Lüneburg* ſeit 1791 (vorher Aufſeher der Handelsakademie zu Hamburg): *geb. zu Tündern bey Hameln* 1763. §§. *Anekdoten der Herzogin von Kingſton; aus dem Engliſchen überſetzt. Hamburg 1789. kl. 8. *Anweiſung, Mistbeete anzulegen und Melonen zu ziehen, aus dem Engl. ebend. 1790. 8. *Beſorgte*: *Gulliver revived, or the travels voyages and adventures by Baron Münchhauſen Hamb. 1790. 8. The Seaſons, by *James Thomſon*. To which is prefixed, the life of the Author, by Patrick Murdoch and an Eſſay on the Plan and Character of the Poem by J. Aikin. A new edition reviſed and corrected. Hamburg 1791. gr. 8. Das litterariſche Leben des verſtorbenen *Thomas Pennant*, von ihm ſelbſt; aus dem Engliſchen überſetzt und mit litterariſchen Anmerkungen begleitet; nebſt einer Einleitung des Hrn. Hofraths *Zimmermann* in Braunſchweig. Hannover 1794. 8. *The Shipwreck of the Grosvenor, mit Anmerkungen und einem Regiſter. Leipz. 1795. 8. *Beſorgte*: *Cabal and Love translated from the German of Schiller. ebend. 1795. 8. **D. Robertſon's* Reiſe durch die Inſel Man; aus dem Engliſchen. Mit Kupf. ebend. 1795. 8. Nordamerikaniſcher Staats Kalender, oder ſtatiſtiſches Hand- und Addreſsbuch der vereinigten Staaten von Nordamerika. Hamburg und Leipzig 1796. 8. — Bruchſtück aus einer Reiſe nach Italien; *im Hannöver. Magazin* 1789. St. 66 u. 67. — Entdeckun-

deckungen in Afrika; *im teutſchen Magazin* St. 1. S. 72 - 88. und St. 3. S. 289 - 303. — Antheil an der *Ebelingiſchen* Sammlung von Reiſsbeſchreibungen; ſo wie an den von *Ebeling* herausgegebenen Begebenheiten und Reiſen des Grafen Benjowsky (Hamburg 1790. 8). — Antheil an *Bruns* und *Zimmermanns* Repoſitorium für die neueſte Geographie, Statiſtik und Geſchichte, 3 Theile (Tübingen 1792 - 1793. gr. 8). — Recenſionen in verſchiedenen kritiſchen Blättern und mancherley gemeinnützige, litterariſche und ſtatiſtiſche Aufſätze; ſo wie Ueberſetzungen aus dem Engliſchen, Franzöſiſchen, auch Spaniſchen in verſchiedenen Zeitſchriften und wöchentlichen Blättern.

TIMM (Joachim Chriſtian) *Bürgermeiſter und Apotheker zu Malchin im Mecklenburgiſchen: geb. zu . . .* §§. *Florae Megapolitanae prodromus, exhibens plantas ducatus Megapolitano - Suerinenſis ſponta-neas; maxime ſecundum ſyſtema Linnaeano - Thunbergianum digeſtas. Lipſ.* 1788. 8. Vorläufige Nachleſe zur Flora Megapolitana . . . Fortſetzung derſelben; *in* Siemſſen's *Magazin* B. 2. — *Beſchreibung der Malchinſchen feuerſichern Lehmſchindeldächer; *im Mecklenb. Schwerin. Kal. in* 4. *von* 1791; und *im* 2 *B. von* Siemſſen's *Magazin*. — Meteorologiſche Beobachtungen, angeſtellt zu Malchin über den harten Winter von 1788 - 1789; *in der Monatsſchr. von n. f. Mechl.* 1791. St. 4. Auszug eines Briefes an D. *Detharding* in Roſtock; *ebend.* 1797. St. 1. — Recenſionen eben daſelbſt.

TIRENBERGER (Karl) *vormahls Jeſuite, Profeſſor der Mechanik an der Bergſchule zu Schemnitz in Ungern* ſeit 1771; *geb. zu . . . in Styermark . . .* §§. Auszug aus den Witterungsbeobachtungen, welche in der Sternwarte zu Grätz von 1765-1769 gemacht worden ſind. Grätz, 1770. 8.

TISCH-

TISCHBEIN (Johann Anton) *Mahler zu Hamburg: geb. zu . . . SS.* Unterricht zur gründlichen Erlernung der Mahlerey. Hamburg 1772. 8.

TISCHBEIN (Johann Heinrich) *Inspektor der fürstl. Bildergallerie zu Cassel: geb. zu Haina in Hessen am 28 Nov.* 1742. SS. Kurzgefaste Abhandlung über die Aetzkunst und die geätzten 84 Blätter, welche durch Joh. H. Tischbein u. s. w. herausgegeben sind; zur Belehrung für angehende Künstler und Liebhaber. Cassel 1790. fol.

TISCHER (Johann Friedrich Wilhelm) *M. der Phil. und* seit dem November 1798 *Superintendent zu Plauen im Voigtland* (vorher seit 1796 Superintendent zu Jüterbogk im Kurkreis): *geb. zu . . . SS. D. de dissimilitudine virium mentis humanae modum emendandi homines immutante. Viteb.* 1789. 4. *Leben, Thaten und Meynungen D. Martin Luthers; ein Lesebuch für den Bürger und Landmann. Leipz. 1793. 8. 2te verb. und verm. Aufl. ebend. 1794. 8. 3te verb. und verm. Aufl. ebend. 1795. 8. (*Unter der Vorrede zu dieser Ausgabe hat er sich genannt*). *Calvin's Leben, Meynungen und Thaten; ein Lesebuch für seine Glaubensgenossen. ebend. 1794. 8. *D. Marti Luthers Sittenbuch für den Bürger und Landmann, aus seinen hinterlassenen Werken mit Auswahl des Besten und Wichtigsten gezogen; vom Verfasser von Luthers Leben. ebend. 1794. 8. *Philipp Melanchthons Leben, ein Seitenstück zu Luthers Leben; ein Lesebuch für den Bürger und Landmann, vom Verfasser von Luthers Leben. ebend. 1795. 8. *Johann Huffens Leben; ein Lesebuch für Bürger, von dem Verfasser von Luthers Leben und Luthers Sittenbuch. ebend. 1798. 8.

TITIUS (Salomo Konstantin) *M. der Phil. D. der AG. und* seit 1795 *ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Wittenberg* (vorher seit 1792 auffer-

auſſerordentl. Prof. derſelben eben daſelbſt): *geb. daſelbſt am 2 Auguſt* 1766. §§. Epiſtola gratul. de acido vegetabilium elementari ejusque varia modificatione. Viteb. 1788. 4. Epiſt. gratul. de variis contagionum modis. ibid. eod. 4. Analyſeos calculorum & humanorum & animalium chemicae, Specimen I. Lipſ. 1789. 4. D. inaug. de ortu calculorum felleorum ejusque cauſis. ibid. 1790. 4. Pr. I. de meritis Vaterorum. Viteb. 1792. — Pr. II. ibid. 1795. 4. Pr. Pellagrae, morbi inter Inſobriae Auſtriacae agricolas graſſantis, pathologia. ibid. 1792. 4. D. de ſignis icteri pathognomicis. ibid. 1793. 4. Pr. I-III. de virtute medicamentorum reſolventium recte judicanda. ibid. 1793-1794. 4. D. phyſico-medica de ceſpite uſtili, vulgo Turfa. Sectio I, chemica. ibid. 1794. — Sectio II, phyſica. ibid. eod. 4. Pr. de calculo ſalivali ſponte excreto. ibid. eod. 4. Pr. de labio leporino duplici completo, obſervatio. ibid. eod. 4. Pr. de fiſtula vaginae faecaria. ibid. eod. 4. Johann Peter Franks *drey mediciniſche Abhandlungen*: 1) *Einrichtung eines klinikſchen Inſtituts*; 2) *allgemeine Apothekerordnung*; 3) *Einrichtung eines mediciniſchen Kollegiums. Aus dem Italieniſchen überſetzt. Mit einem Kupfer. Leipz.* 1794. gr. 8. Diſſ. de aëris marini ſalubritate. Viteb. 1794. 4. Progr. de frigoris extremi in corpus humanum effectibus, caloris ſummi admodum analogis. ibid. 1795. 4. Experimentorum Ticinenſium, in quibus Diabeticorum urina ſub examen vocatur, enarratio cum epicriſi. Proluſio I-VI. ibid. eod. 4. Diſſ. medico-politica de arte Clinica in Noſocomiis opportune addiſcenda. ibid. eod. 4. Diſſ. uteri ſtructura ex ejusdem functionibus. ibid. eod. 4. Franz Marabelli's *Apothekers des groſſen Hoſpitals zu Pavia, öffentlichen Repetitors der Chemie daſelbſt u. ſ. w. Phyſiſch-chemiſche Aufſätze zur Erweiterung der Arzneywiſſenſchaft und Oekonomie, aus verſchiedenen italieni-*

lieniſchen periodiſchen Schriften und dem eigenhändigen Manuſcripte des Verfaſſers geſammelt, überſetzt und erläutert. Leipz. 1795. 8. Progr. Quomodo concretiones biliosas per alvum pellere conveniat, exemplo illustratur. Sect. I-III. Viteb. 1793-1796. 4. Pr. Historia curae fistulae lacrymali feliciter adhibitae. ibid. 1797. 4. Pr. de clysterum tabacinorum in asphycticis usu P. I & II. ibid. eod. 4. Fr. Marabelli *chemiſche Unterſuchung der neuerlich bekannt gewordenen gelben Peruvianiſchen Rinde; nebſt verſchiedenen praktiſchen Bemerkungen über den arzneylichen Gebrauch dieſer ſowohl, als der bereits bekannten Chinarinde; aus dem Italieniſchen überſetzt. Leipz. 1797. gr. 8.* Pr. de ſtudiis clariſſimorum Italorum Scarpae atque Comparetti in vera organi auditus ſtructura enuenda. Viteb. 1799. 4. Pr. de ſedimento tartareo, ex vinis Francogallicis per frigus intenſius, extricato. ibid. eod. 4. — Giebt ſeit 1793 das *Neue Wittenbergiſche Wochenblatt* heraus.

TITTEL (Gottlob Auguſt) *M. der Phil. Profeſſor derſelben an dem Gymnaſium zu Carlsruhe, und* ſeit 1798 *fürſtl. Badiſcher wirklicher geheimer Kirchenrath, mit dem Rang eines geheimen Hofraths, und mit Verſehung der Rektoratsfunktion an dem Gymnaſium* (vorher wirklicher Kirchenrath), *wie auch* ſeit 1789 *Ephorus des Gymnaſiums: geb. zu Pirna bey Dresden am 16 November 1739.* SS. D. de principio juris naturae Hobbeſiano ex hiſtoria Germaniae illuſtrato. Jen. 1760. 4. D. de origine eſſentiarum & inde explicanda actionum moralitate interna. ibid. 1761. 4. D. quibus cauſſis actuum humanorum ad imputationem aptitudo evertatur. ibid. 1762. 4. D. de eo, quod licet ſecundum legem naturae ſumma neceſſitate urgente. ibid. 1763. 4. Oratio de principe literarum amatore. ibid. 1765. 4. De iis, qui naturae ſerviunt. ibid. eod. 4. Trium principiorum, repugnantiae, exclusi medii,

dii, & rationis, arctum vinculum. Carolsruh. 1766. 4. Acta Societatis latinae Marchio-Badenſis inauguralia. ibid. 1767. — Vol. II. Tubingae 1769. 8. De varia communicandi ratione Dei cum hominibus. Carolsr. 1767. Epiſtola ad unum ex auctoribus commentariorum, qui Bremae eduntur de libris minoribus. ibid. eod. 8. Progr. Elegantiae & hiſtoriae ſtudium in tradendis morum praeceptis utiliſſimum. ibid. 1768. 4. D. de correctione per vim & arma inter gentes non licita. ib. eod. 4. Origines juris civilis & ſacri, vel vere, vel ficte a metu ductae. ibid. eod. 4. D. de principatu literarum. ibid. 1769. 4. Falſo dictorum principum quorundam memoria. ibid. eod. 4. De ſecundo communicationis idiomatum genere rite conſtituendo. ibid. eod. 4. Or. de cerimonia religioneque pro patria principum, civium pro principe mutuo deponentium ſe. ibid. 1770. 4. Verſionis C. Corn. Taciti ſpecimen. ibid. eod. 4. *Von der Verwandtſchaft des H. Baden mit den höchſten Häuſern in Europa. ebend.* 1770. 4. *Auch lateiniſch:* Tabulae duae, in quibus Badenſis domus cognationes tum antiquae tum recentiores repraeſentantur. ibid. eod. fol. D. Opes gentis cujusdam, quantumvis creſcentis, in cauſſis belli non eſſe numerandas. ibid. 1771. 8. *Teutſchland und die beſondern teutſchen Staaten in Tabellen. Frankf. am M.* 1773. 4. *Ueber Moral und Tugend, einige Vorleſungen zum Eingang in die Sittenlehre. Carlsruhe* 1776. 8. *Der Gottesglaube, eine Einladungsſchrift. ebend.* 1779. 8. *Moraliſche Züge aus dem Charakter der Teutſchen aus Tacitus. ebend.* 1781. 8. *Etwas zur Kenntniß der groſſen Männer Roms nach Plutarch. ebend.* 1783. 8. *Erläuterungen der theoretiſchen und praktiſchen Philoſophie, nach Hrn. Feders Ordnung. Logik. Frankfurt am M.* 1783. *ate verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend.* 1787. — *Metaphyſik. ebend.* 1784. — *Allgemeine*

meine praktiſche Philoſophie. ebend. 1785. — *Moral. ebend.* 1785. *Neue verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend.* 1791. — *Natur- und Völkerrecht. ebend.* 1786. *Neue vermehrte Ausgabe. ebend.* 1794. — *Abhandlungen über einzelne wichtige Materien. ebend.* 1786. 8 (als der 6te Theil von den Erläuterungen der theoretiſchen und praktiſchen Philoſophie nach Hrn. Feders Ordnung). *Kato von Utika, nach Plutarch. Kehl* 1785. 8 (auch in *Poſſelts* Magazin *Heft* 2. 1785). *Ueber politiſche und religiöſe Verfaſſungen der Teutſchen, nach Tacitus. Kehl* 1785. 8. *Ueber Hrn. Kants Moralreform. Frankf. u. Leipz.* 1786. *gr.* 8. *Ausführungen der teutſchen Reichsgeſchichte. 1ſter Band, bis zum Tode Ludwigs des Bayers. Nürnberg* 1787. — *2ter Band, der bis zum Tode des Kaiſers Matthias geht. ebend.* 1789. 8. *Zu einigen neuen | Theorien berühmter Philoſophen. Durlach* 1787. *gr.* 8 (auch in den Abhandlungen bey der Jubelfeyer der Carlsruher Fürſtenſchule. ebend. 1787. 8). *Kantiſche Denkformen, oder Kategorien. Frankfurt am M.* 1787. 8. *Das Triumvirat, nach Plutarch. Durlach* 1788. 8 (ein 96 Seiten ſtarkes Programm). *Geiſt des Grotius, oder leichte und zuſammenhängende Darſtellung der natürlichen Kriegs- und Friedensrechte einzelner Menſchen, Geſellſchaften und Völker. Zu Vorleſungen. Zürich* 1789. *gr.* 8. *Dreyſſig Aufſätze aus Litteratur, Philoſophie und Geſchichte. Mannheim* 1790. *gr.* 8. Loke *vom menſchlichen Verſtande, zu leichtem und fruchtbarem Gebrauche zergliedert und geordnet. ebend.* 1791. *gr.* 8. — Etwas von ſeinem Leben und Schriften ſteht vor den erwähnten *Dreyſſig Aufſätzen.*

TITTMANN (Johann Auguſt Heinrich) Sohn von Karl Chriſtian; *M. der Phil.* ſeit 1795 *Frühprediger an der Univerſitätskirche und Baccalaureus,* und ſeit 1796 *auſſerordentl. Profeſſor der Phil.*

wie auch seit 1799 *ausserordentl. Professor der Theol. auf der Universität zu Leipzig: geb. zu Langensalze* 1773. §§. De Virgilio Homerum imitante. Lipſ. 1787. 4. D. de conſenſu philoſophorum veterum in ſummo bono definiendo. ibid. 1793. 4. *Grundriß der Elementarlogik, nebſt einer Einleitung in die Philoſophie. ebend.* 1795 (eigentl. 1794). 8. Pr. num religio revelata omnibus omnium temporum hominibus accommodata eſſe poſſit. ibid. 1796. 4. *Encyklopädie der theologiſchen Wiſſenſchaften. ebend.* 1798. 8. Pr. de cauſſis praecipuis contortarum interpretationum novi teſtamenti. ibid. 1800. 4.

TITTMANN (Karl Auguſt) ebenfalls ein Sohn des folgenden; *M. der Phil. D. der R. und auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Leipzig: geb. zu Wittenberg am* 12 *September* 1775. §§. D. (Praeſ. *C. D. Erhard*) de delictis in vires mentis humanae commiſſis. Lipſ. 1795. 4. De ambitu & limitibus juris ſupremae inſpectionis e natura rei & principiis juris publici tam univerſalis quam Germanici rite ponendis; Commentatio, in certamine litterario civium Acad. Georg. Aug. die IV Junii 1796 praemio a rege M. Britanniae Aug. conſtituto, adjudicante ordine JCtorum ordine ornata. Gotting. 1796. 4. *Ueber den Unterricht des Volks in den Strafgeſetzen auf Schulen. Leipz.* 1799. 8. *Allgemeiner Unterricht über die Rechte und Verbindlichkeiten der Unterthanen in wohleingerichteten Staaten; zum Gebrauch für Schulen in Städten und auf dem Lande. ebend.* 1800 (eigentl. 1799). 8. — Giebt mit C. G. HÜBNER heraus: *Bibliothek kleiner juriſtiſchen Schriften. 1ſten Bandes 1ſter und 2ter Heft. Leipz.* 1799. 8. *Grundlinien der Strafrechtswiſſenſchaft und der teutſchen Strafgeſetzkunde; zum Gebrauch ſeiner akademiſchen Vorleſungen. ebend.* 1800. 8. — Vergl. (*Eck's*) Leipz. gel. Tageb. 1797. S. 15 u. f.

TITT-

TITTMANN (Karl Chriſtian) *M. der Phil. D. der Theol. und ſeit 1789 Oberkonſiſtorialrath und Superintendent zu Dresden* (vorher ſeit 1775 ordentlicher Profeſſor der Theol. Propſt und Beyſitzer des Konſiſtoriums zu Wittenberg, ſeit 1784 auch Generalſuperintendent daſelbſt; vor dieſem Diakonus zu Langenſalz): *geb. zu Groß-Bahrda bey Grimma am 20 Aug.* 1744. SS. Tractatus de veſtigiis Gnoſticorum in N. T. fruſtra quaeſitis. Lipſ. 1773. 8. D. de noxis, ex inſcitia linguarum doctrinae Chriſtianae illatis. ib. 1775. 4. Pr. de theologis veterum. ibid. eod. 4. Pr. ſuper vocabulis neque biblicis neque latinis in ſyſtema theologicum receptis & recte definiendis. Vitemb. 1776. 4. Progr. de vocabulis oeconomiae ſalutis. ib. eod. 4. Progr. de opere Chriſti ſalutari. ibid. 1778. 4. Progr. Jeſus, Deus & ſervator evangelio Johannis demonſtratur. ib. eod. 4. De reſurrectione mortuorum beneficio Chriſti. ib. 1779. 4. De opere ſpiritus ſ. ſalutari. ib. 1781. 4. Pr. Sententia Jacobi apoſtoli cap. II de fide, operibus & juſtificatione. ib. eod. 4. De comparatione Chriſti cum angelis in Epiſtola ad Hebr. cap. I. ibid. 1782. 4. Progr. de diſcrimine theologiae & religionis. ib. eod. 4. Pr. de gloſſis N. T. aeſtimandis & judicandis. ibid. eod. 4. Pr. ad loca Pſ. 40, 7-9. & Hebr. 10, 5-7. ibid. eod. 4. Pr. de notione ſacerdotis in Epiſtola ad Hebraeos. ibid. 1783. 4. *Chriſtliche Moral. Leipz.* 1783. *gr.* 8. *2te Ausgabe. ebend.* 1785. 8. *3te Ausgabe. ebend.* 1794. 8. Pr. de inhabitatione Spiritus Sancti. Vitemb. 1784. 4. Progr. de notione juſtificationis. ibid. eod. 4. Meletemata VI ſacra in Evangelium Johannis. ibid. 1786-1788. 4. *Predigten über das Verdienſt Jeſu. Leipz.* 1787. 8. *2te Auflage. ebend.* 1792. 8. * *Wittenbergiſches Geſangbuch. Wittenberg u. Zerbſt* 1788. *gr.* 8. *Neue Auflage. ebend.* 1792. *gr.* 8. *3te Auflage. ebend.* 1796. *gr.* 8. *Gebete und Andachtsübungen.*

Wittenberg 1788. 8. *2te Aufl. ebend.* 1702. 8. *Abſchiedspredigt in der Pfarrkirche zu Wittenberg, am 14ten Sonntag nach Trinitatis* 1789 *gehalten. Wittenb. u. Zerbſt* 1789. *gr.* 8. *Drey Predigten bey Gelegenheit der Einweihung der Kreuzkirche in Dresden. Dresden u. Leipz.* 1792. *gr.* 8. — Gab heraus: *Thalemanni* verſio latina Evangeliorum Matthaei, Lucae & Joannis itemque actuum apoſtolicorum (*Berolini* 1781. 8). — *Recenſionen.* — Sein Leben beſchrieben in *Beyers* allgem. Magazin für Prediger B. 3. St. 3. S. 634-636, vor welchem auch ſein Bildniſs in Kupfer geſtochen iſt. Vergl. auch *Kläbe.*

TOBENZ (Daniel) *Canonicus regularis und D. der heil. Schrift zu Kloſter Neuburg* (vorher bis 1785 Prof. der Patrologie und Litterarhiſtorie zu Wien): *geb. zu . . .* §§. Inſtitutiones uſus & doctrinae Patrum. Pars I. Vindob. 1779. — Pars II. ibid. 1783. 8. Examen tractatus Joannis Barbeyraci de doctrina morali Patrum eccleſiae. Differt. prima. ibid. 1785. 8.

TOBIESEN (Ludolph Hermann) *M. der Phil. privatiſirt zu Huſum im Herzogthum Schleswig* ſeit 1796 (nachdem er Privatdocent und Lehrer an dem Erziehungsinſtitut zu Kopenhagen geweſen war): *geb. zu Huſum* 1771. §§. *D. inaug. de principiis & hiſtoria inventionis calculi differentialis & integralis nec non methodi fluxionum. Gottingae* 1793. 4. *Cum tab. aenea.* Des Herrn *A. W. Hauch*, Ritters von Danebrog, Hofmarſchalls u. ſ. w. Anfangsgründe der Experimentalphyſik; aus dem Däniſchen überſetzt und mit wenigen Anmerkungen begleitet. 1ſter Theil. Schleswig 1795. — 2ter Theil. ebend. 1796. 8. Des Hrn. Juſtizraths und Profeſſors *Thomas Bugge* vollſtändige theoretiſch-praktiſche Anleitung zum Feldmeſſen; mit einer Vorrede und Zuſätzen von dem Hrn. Profeſſor *Büſch* in Hamburg; aus dem Däniſchen überſetzt. Altona 1797.

1797. gr. 8. Mit 17 Kupfern. *Thomas Bugge* Lehrbuch der gesammten Mathematik, oder Vorlesungen über die mathematischen Wissenschaften; aus dem Dänischen übersetzt. 1sten Theils 1ste und 2te Abtheilung. 2ten Theils 1ste Abtheilung. Mit Kupfern. ebend. 1800. 8. *Des 1sten Th. 1ste Abth. auch unter dem Titel:* Erste Gründe der Arithmetik, Geometrie und ebenen Trigonometrie; ein Lehrbuch für Schüler und Selbstlernende. *Des 1sten Th. 2te Abth. ist die eben hier schon* 1797 *besonders angeführte* Anleitung zum Feldmessen. *Des 2ten Th. 1ste Abth. auch unter dem Titel:* Lehrbuch der Algebra. *G. L. Bodens* Geschichte des dänischen Reichs bis auf die neueste Zeit; Handbuch zum Gebrauch in den Schulen und Gymnasien der Herzogthümer Schleswig und Holstein; aus dem Dänischen übersetzt. ebend. 1799. 8.

TOBLER (Georg Christoph) Sohn von Johann; *Senator der neuhelvetischen Republik zu Bern* seit dem 28 December 1799 (vorher Pfarrer zu Veltheim bey Winterthur und Vorsteher der dortigen neupatriotischen Gesellschaft, und vordem reformirter Prediger zu Offenbach am Mayn): *geb. zu Zürich* 1757. §§. *Sophokles*, verteutscht. 2 Theile. Basel 1781. 8. Die Argonauten des *Orpheus*. ebend. 1784. 8.

TOBLER (Jakob Christoph) *Professor der Katechetik im untern Kollegium zu Zürich: geb. daselbst . . .* §§. Beantwortung der achten Aufgabe von der Fortdauer der Wunder in der Kirche; *bey* Claperedens *Betrachtungen über die Wunderwerke des Evangeliums.* Zürich 1771. 8. *Diss. theol. de religione Christi nostris quoque temporibus tuta. ibid.* 1794. 4.

TOBLER (Johann) *Kanonikus des Stifts zum grossen Münster, zweyter Archidiakonus und Präses der Exspektantenkasse zu Zürich* seit 1777 (vorher

der ſchönſten Blumen, aus der griechiſchen Anthologie überſetzt; *im Schweitzeriſchen Muſeum* Jahrg. 2. St. 2. Fragmente aus dem Gedichte von den Kräften der Steine; *ebend.* St. 12. — Sein Leben und ähnliches Bildniſs ſind enthalten in *Meiſters* berühmten Männern Helvetiens (B. 2. S. 297. 1784). Sein Bildniſs auch von *Haid.*

TOBLER (. . .) . . . *zu St. Gallen*: *geb. zu* . . . §§. *Schweitzer Rechenbuch für den gemeinen Mann; mit vielen ausgearbeiteten Aufgaben und Exempeln erläutert; nebſt Nachweiſung mancherley Vortheile im gemeinen Rechnen, und Anzeige der Geldwährung in der Schweitz. (*Ohne *Druckort*) 1791. gr. 8.

TODE (Johann Klemens) *D. und Profeſſor der AG. Däniſcher Hofmedikus, Arzt an der Armenpflege, am Erziehungshauſe, Kinderhauſe und der übrigen Hoſpitäler zu Kopenhagen: geb. zum Zollenſpicker in den Vierlanden* 1736. §§. *D. de duplici febrium indole. Havn.* 1769. 4. Herrn *Percivall Pott* Abhandlung von dem Waſſerbruche und andern Krankheiten des Hoden, ſeiner Häute und Gefäſſe. Mit vielen Fällen erläutert. Nach der 2ten verbeſſerten und viel vermehrten Ausgabe überſetzt. Kopenhagen 1770. 8. Efterretning om de fattige Syge eller Pleie Patienter paa Chriſtianshavn. 1772. 8. Den Medicinſke Tilſkner. Kiöb. 1772. 8. Baldinger. ebend. 1772. 8. Mediciniſch-chirurgiſche Bibliothek. 10 Bände (*jeder von* 3 *Stücken*). Kopenhagen 1774-1787. 8. Vom Tripper in Anſehung ſeiner Natur und Geſchichte. Kopenhagen u. Leipz. 1774. 8. Erleichterte Kenntniſs und Heilung eines gemeinen Trippers; ein theils ganz umgearbeitetes, theils neues Werk, in 2 Theilen. ebend. 1780. 8. Dritte ſtark vermehrte und durchaus verbeſſerte Ausgabe. 2 Theile. eb. 1790. 8. Geſchichte der Einimpfungen der Hornviehſeuche 1770, 1771 und 1772 in Dänemark

mark auf königl. Koſten angeſtellt. Kopenhagen 1775. gr. 8. *Adverſaria clinica, faſciculus I & II. ibid. eod.* 8. Den Däniſke Läge. Kiöbnh. 1776. 8. *Fabre* von der Erkenntniſs und Kur der veneriſchen Krankheiten; aus dem Franz. überſetzt, mit Anmerkungen. ebend. 1777. 8. Erinnerungen für Aerzte und Kranke, die den Tripper heilen wollen. ebend. 1777. 8. *De variolarum antiquitate ex Arabum monumentis. ibid.* 1782. 8. D. *Rud. Buchhave* Entdeckung eines neuen Mittels, das nicht nur in kalten Fiebern, ſondern auch in mehrern Krankheiten die Stelle der Chinarinde verſehen kann; aus dem Latein. mit Zuſätzen des Verfaſſers und mit Anmerkungen. ebend. 1782. 8. Die Seeofficiere, oder Tugend und Ehre auf der Probe. ebend. 1783. 8. An Herrn Regimentsfeldſcher Martini. ebend. 1784. 8. Der unterhaltende Arzt, über Geſundheitspflege, Schönheit, Medicinalweſen, Religion und Sitten. 4 Bändchen. Kopenhagen und Leipz. 1785-1789. 8. Praktiſche Fieberlehre. 1 Theil. Kopenhagen 1786. 8. Arzneykundige Annalen. 13 Hefte. ebend. 1787-1792. 8. Von dem Begraben in Kirchen und auf Kirchhöfen in Städten. ebend. 1789. 8. (*iſt aus den Annalen abgedruckt*). Muſeum for ſundheds og Kundskabe Elskabe. ebend. 1789. 8. Hertha. ebend. 1789. 8. (*Sind 2 Fortſetzungen einer Wochenſchrift, welche er ſeit 1778 unter verſchiedenen Titeln herausgegeben hat*). Dramatiske Tillog (*ein Wochenblatt*). ebend. 1789. 8. Medicinalbladet. Et blandet Ugeblad. Heft I. II. Nr. 1-23. ebend. 1790-1793. 8. D. *M. Saxtorphs*, königl. Däniſchen Juſtitzraths u. ſ. w. Umriſs der Entbindungswiſſenſchaft für Wehmütter. Aus dem Däniſchen zuerſt überſetzt von *K. F. Schröder*; jetzt nach der neueſten Originalausgabe durchaus umgearbeitet. Kopenh. u. Leipz. 1792. 8. Das Receptſchreiben, nach einem zweckmäſſigen Plan vorgetragen und mit vielen zergliederten Exem-

peln praktiſch erläutert. 5 Theile. ebend. 1792-1798. 8. Vom 1ſten Theil *erſchien die* 2te durchgeſehene Ausgabe. ebend. 1798. u. vom 2ten 1800. 8. Mediciniſches Journal; *vom 3ten Band an*: Mediciniſch-chirurgiſches Journal. 5 Bände (*jeder zu 4 Stücken*). Kopenhagen 1793-1800. 8. Samlede danſke poetiſke Skrifter. Förſte Deel. Fabler og Fortaellinger. ebend. 1793. 8. (*mit ſeinem Portrait*). Sundheds-Journal. 1-3 Heft. Nr. 1-78. ebend. 1793-1794. — 2 Band. 1 Heft. Nr. 1-26. 1795. For ſög til en Sundheds-Katechismus efter det Tydſke of — Fauſt i Bückeb. heedt igjennem omarbejdet og mangfoldigt forøget. ebend. 1794. 8. *A. W. Hauch's*, Ritters vom Danebrog, Hofmarſchalls u. ſ. w. Anfangsgründe der Naturlehre, unter eigener Durchſicht des Herrn Verfaſſers aus dem Däniſchen überſetzt. 2 Theile. Kopenhagen und Leipz. 1795. gr. 8. Nöthiger Unterricht für Hypochondriſten, die ihren Zuſtand recht erkennen und ſich vor Schaden hüten wollen. Kopenh. 1797. 8. Neue Däniſche Grammatik für Teutſche. ebend. 1797. 8. Arzneymittellehre, oder Materia medica aus dem Mineralreiche, die rohen, zubereiteten und zuſammengeſetzten Arzneyen begreifend. 1ſter Theil. ebend. 1797. — 2ter Theil. ebend. 1798. gr. 8. Von dem Perkiniſmus oder den Metallnadeln des Dr. Perkins in Nordamerika, nebſt Amerikaniſchen Zeugniſſen, und Verſuchen Kopenhagener Aerzte, herausgegeben von den Herren Diviſionschirurgus *Herholdt* und Aſſeſſor *Rafn*. Aus dem Däniſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mit einem Kupfer. ebend. 1798. 8. Die drey Charlotten, oder Geſchichte dreyer Tage; ein komiſcher Roman. 3 Theilchen. Kopenh. u. Leipz. 1798. 8. (*Stand zuerſt Däniſch in der Monatsſchrift:* Iris). Röschen und Hannchen, oder der Böhmiſche Muſikant; ein Luſtſpiel in 5 Akten. ebend. 1798. 8. Die allgemeine Heilkunde, oder die Lehre von den Hei-

Heilungsanzeigen. 1ſter Theil. ebend. 1798. — 2ter Theil. ebend. 1799. gr. 8. Kliniſche Berichte, oder mediciniſch-chirurgiſche Behandlung der Kranken unter den Armen zu Kopenhagen. 1ſtes St. ebend. 1800. 8. — Abhandlungen in den *Collectaneis ſocietatis medicae Havnienſis. Vol. I. Havn.* 1774. *Vol. II.* 1776. 8. — Von einem rheumatiſchen Kopfſchmerz, der durch Anlegung einiger Blutigel an die Schläfe ſchnell gehoben ward; *in den Actis regiae ſocietatis medicae Havnienſis* Vol. I (1783). Nr. 8. Ein Beyſpiel, daſs man bey Beobachtung und Beſtimmung von der Wirkſamkeit der Arzneymittel leicht kann betrogen werden; *ebend.* Nr. 33. Beobachtungen über die guten Wirkungen des Mohnſafts in der Luftſeuche; *ebend.* Nr. 36. — War von 1788-1789 Herausgeber der gelehrten Zeitung: *Kritik og Antikritik.* 8. Dagegen gab er von 1790 an heraus: *Kritik og Analyſe.* 8. (Welches Journal aber auch bald wieder geſchloſſen wurde). — Viele Aufſätze in der *Iris*, einer Däniſchen Monatsſchrift. — Vergl. *Worm* II. 496.

TöGL (Martin Adalbert) *Profeſſor an der Thierarzneyſchule zu Prag* ſeit 1795 (vorher Wund- und Thierarzt und Adjunkt am Thierhoſpital zu Wien): *geb. zu . . .* SS. Anfangsgründe zur Anatomie der Pferde; mit einer Vorrede von *Wolſtein.* 1ſter Theil. Wien 1791. gr. 8. Anhang zur Pferdeknochenlehre, enthaltend die Muskellehre. ebend. 1798. gr. 8.

TöLLE (J. . . F. . .) *Hüttenſchreiber zu Neuwerk im Fürſtenthum Blankenburg: geb. zu . . .* SS. *Schreibt und giebt mit* L. E. S. Gärtner *heraus*: Eiſen-Hütten-Magazin, darin alles, was zum Eiſen-Hüttenweſen gehört, ausführlich beſchrieben und abgehandelt, auch mit Kupfertafeln begleitet wird. 1ſtes bis 5tes Stück, Auguſt bis Dec. Wernigerode 1791. — 2ter Jahrgang. ebend. 1792. 4.

TöPFER

TÖPFER (Friedrich Auguſt) *M. der Phil. und Konrektor an dem Gymnaſium zu Regensburg: geb. zu Natza im Gothaiſchen am 25 Okt.* 1728. §§. Pr. funebre in C. H. Eckhardum, Jenae 1752. 4. Commentatio de humanitatis, latinae praecipuae linguae, quam philoſophiae ſtudiis ad ponenda puerilis ſcientiae rudimenta multo aptioribus, multoque potentioribus. Gerae 1755. 4. Amici ad amicum epiſtola. Ratisb. 1767. 4. *Joh. Mich. Heuſingeri* Opuſcula minora varii argumenti. T. I. Nordling. 1773. 8. Progr. de religione critica, in quibusdam praeſertim honorum vocabulis promiſcuo uſu arcendis. Ratisb. 1776. 4. *Anrede an Hrn. Rektor Oſtertag bey deſſen Vorſtellung. ebend.* 1776. 4. *Ueber einige Mishelligkeiten in der Lehrart der griechiſchen Sprache, nebſt einer unter itzigen Umſtänden nothwendigen und nachdrücklichen Empfehlung dieſer Sprache; eine Vorleſung. ebend.* 1783. 4. *Jo. Chriſtoph. Macheri* Opuſcula varii lectiſſimique argumenti, a Profeſſore Eloquentiae in ill. Rutheneo ſparſim edita, ob infrequentiam praeſtantiamque collecta. Recudi curavit cum vita ejusdem. Ratisbonae 1789. 8.

TÖPFER (Heinrich Auguſt) *M. der Phil. und* ſeit 1797 *Mathematikus an der kurfürſtl. Sächſiſchen Landſchule zu Grimma* (vorher Privatdocent zu Leipzig): *geb. zu Leisnig* 1758. §§. Jehova; des erſten Theils erſter Geſang. Deſſau u. Leipzig 1783. 8. Combinatoriſche Analytik und Theorie der Dimenſionszeichen, in Parallele geſtellt. Leipz. 1793. 8. — Gedichte in *v. Archenholtz* neuen Litt. und Völkerkunde 1788.

TÖPFER (Johann Chriſtian Karl) *Pfarrer zu Hottelſtedt und Ottſtedt am Berge bey Weimar* (vorher Lehrer am herzogl. Gymnaſium illuſtre zu Eiſenach, vordem Kandidat des Predigtamts zu Apolda): *geb. zu Apolda . . .* §§. Anfangsgründe zur Erlernung der Muſik, und inſonderheit

des

des Claviers. Breslau 1773. 4. Von der 1673 zu Apolda entſtandenen Feuersbrunſt. 1774. 4. Hiſtoriſch-theologiſche Predigt von dem freudigen Dank des Chriſten für den Frieden in Erwägung groſſer und mannigfaltiger Kriegsübel. Jena 1775. 8. Nachricht von den in Eiſenach wohnenden Reformirten und dem im J. 1784 zum erſtenmahl in einer evangeliſch-lutheriſchen Kirche daſelbſt gehaltenen öffentlichen Gottesdienſt derſelben, mit einigen Anmerkungen. Eiſenach 1785. 8.

Reichsgraf von TÖRRING zu Seefeld (Anton) *kurpfalzbayriſcher wirklicher geheimer Rath, Kämmerer, Landſteurer der löbl. Landſchaft in Bayern Rentamts München, des St. Georgenordens Ritter, der Akademie der Wiſſenſchaften zu München Präſident und der Geſellſchaft zu Burghauſen Mitglied: geb. zu München* 1725. §§. Erörterte Preisfrage: Ob der Bayeriſche Hopfen dem Böhmiſchen an Güte gleich ſey? worinn allenfalls ihr Unterricht beſtehe u. ſ. w. München 1769. 4. Gründliche Beweiſe von den vorzüglichen uralten Verdienſten des Durchl. Hauſes Bayern um das teutſche Reich. ebend. 1771. 4. Der Zerſtreute; ein Luſtſpiel aus dem Franz. des *Regnard*. ebend. 1773. 8. Weitere Abh. von der Verbeſſerung bey dem Hopfenbau. ebend. 1773. 4. Das Vorurtheil der Geburt und Verdienſte; ein Luſtſpiel in 5 Aufzügen. ebend. 1774. 8. Der Schuſter und ſein Freund; ein Luſtſpiel in 2 Aufzügen. ebend. 1776. 8. Rede von der Erziehung der Jugend. Burghauſen 1777. 4. Der Verluſt eines weiſen Mannes, bey dem Hintritt des Freyhrn. von Ickſtadt im akademiſchen Saal abgeleſen. München 1777. 4. Die Belagerung der Stadt Aubigny; ein heroiſches Schauſpiel in 5 Aufzügen. ebend. 1778. 8. Betrachtungen über die alten Teutſchen, in einer akademiſchen Rede. ebend. 1781. 4 — Von dem Nutzen verbeſſerter Wieſen und des Heuwuchſes; in

in den Kurbayerſchen Intelligenzblättern 1772. N. 23 u. 24. (*Steht auch im 9ten B. der philoſ. Abh. der kurbayr. Akad. der Wiſſ.*).

Graf von TÖRRING (Auguſt) *zu Jettenbach, Kronsfeld u. ſ. w. kurpfalzbayriſcher wirklicher geheimer Rath und Hofrathspräſident, Großkommenthur des St. Georgenordens und Pfleger zu Trasburg: geb. zu . . . am* 10 *Aug.* 1728. §§. Auszug aus der politiſchen Weltgeſchichte zum Gebrauch junger Herren von Adel in den Kurlanden Bayern. München 1766. 8.

Graf zu TÖRRING und Kronsfeld (Joſeph Auguſt) *kurpfalzbayriſcher Kämmerer, Ritter des St. Georgenordens, geheimer und wirklicher Oberlandesregierungsrath: geb. zu . . .* §§. *Agnes Bernauerin; ein Trauerſpiel. München 1780. 8. Neue Originalausgabe. Mannheim 1791. gr. 8. *Einige mahl nachgedruckt.* *Kaſpar der Thöringer; ein hiſtoriſches Schauſpiel in 5 Aufzügen. Klagenfurt 1785. 8. *Auch nachgedruckt.* Auch eine Beylage gegen die Illuminaten in Bayern. München 1785. 8. — Vergl. *Nicolai's* Reiſebeſchreib. B. 6. S. 680 u. f.

du TOIT (Johann Jakob) *Lehrer am Philanthropin zu Deſſau* ſeit 1775: *geb. zu Nidau im Kanton Bern am . . . Junius* 1750. §§. Plan einer Erziehungsanſtalt im Kanton Bern. Bern 1775. 8.

TOLBERG (Johann Wilhelm) *D. der AG. zu Halle* ſeit 1791, *und* ſeit 1794 *Arzt und Phyſikus bey dem Salzamte zu Schönebeck im Magdeburgiſchen* (vorher ſeit 1792 Stadtphyſikus und Praktikus zu Staſſurt im Magdeburgiſchen): *geb. zu Iſerlohe . . .* §§. *Beyträge zur Geſchichte der Schatzgräberey und anderer damit verknüpften Vorurtheile, aus neuern Vorfällen geſammelt, und zur Warnung herausgegeben von S. Leipz. 1786. 8. *Briefe eines Hottentotten über die geſittete Welt.

Welt. Erſtes Pack. (*Halle*) 1787. Zweytes Pack 1788. (BISPINK *hat einigen Antheil daran*). *Predigten zur Beförderung des vernünftigen Denkens in der Religion. Halle 1788. gr. 8. *Schreiben an Hrn. D. Semler wegen des neuen Religionsedikts. ebend. 1788. 8. *Commentatio de varietate Hymenum. Accedit tabula aenea hymenis ſpecimina tria virginum, unicum puerperae ſiſtens. Pro gradu Med. Doctoris d. 30 Julii 1791 habita. Halae.* 4. Rede an die Einwohner von Südpreuſſen. Danzig 1793. 8.

TOLKEMIT (Andreas Alexander) *Pfarrer zu Tharau bey Königsberg: geb. zu Preuſchmark bey Elbing in Oſtpreuſſen am 25 Dec.* 1745. §§. D. ontologica (Praeſ. *Buck*) de loco ejusque qualitatibus univerſaliſſimis. Regiom. 1767. 4. *Rede über die Aufopferung Iſaaks in Vergleichung mit dem Tode Jeſu. ebend.* 1771. 8. — *Antheil an den Schriften der Königsb. teutſchen Geſellſchaft.* — *Ein Band Kaſualreden.* — *Vergl.* Goldbeck.

TOMAS (Johann Andreas) *Mechanikus zu . . . geb. zu . . .* §§. Praktiſche Anleitung, meerſchaumene Pfeifenköpfe zu verfertigen, ächte von unächten zu unterſcheiden, nebſt den Vortheilen, ſolche in Wachs und Talg zu ſieden, anzurauchen, und auch den ſchlechteren Maſſen die angerauchte Farbe zu geben. Mit einer Kupfertafel. Erlangen 1799. 8.

tom *HAVE* (F. . . G. . .) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Bemerkungen und Vorſchläge, wie im Herzogthume Bremen die Aufhebung und Vertheilung der Gemeinheiten am vortheilhafteſten vorzunehmen, auch der Futterkräuterbau einzuführen ſey. Celle 1800. 8.

TOMICICH (Franz de Paula) *Weltprieſter, M. der Phil. D. der Theol. k. k. Rath, apoſtol. Protonotar, Prokanzler, Präſes und Direktor der theol. Fa-*

kultät

kultät an dem Lyceum zu Grätz, Kanonikus an der Kirche zu Pettina, der k. k. Studienkommiſſion Beyſitzer, des Fürſtbiſchoffs zu Seckau Konſiſtorialrath, und ordentlicher Profeſſor des kanoniſchen Rechts: geb. zu ... am 4 April 1729. §§. D. critica de cathedra Romana Petri.... 1760... Breves notitiae ad rectam animarum directionem; verſio ... D. perutilis Frabc. a Puteo cum notis; verſio ... 1767. .. De fontibus theologiae jure eccleſ. quoad jus partioulare Auſtriae. ... 1773. .. Synopſis doctrinae quoad jus Germanicum Germaniae proprium. .... 1774... — *Vergl.* de Luca *gel. Oeſtr.* B. 1. St. 2.

TOMSA (Franz Johann) *Normal-Schulbuchhandlungs-Faktor zu Prag: geb. zu* ... §§. Elementarwerk der böhmiſch-teutſch- und lateiniſchen Sprache. 1 Bändchen. Prag 1784. 8. Mieſyſzny ſpis, k pouczenj a obweſelenj obecneho liau. 6 Djeu IV Praze. Prag 1787. 8. (*eine Monatsſchrift*). Pomos w Potrebie pro ſedlaky neb vzitecnj weſelj y ſmutnj pribieh owe wſy Mildheimu, ſepſany pro meade y ſtare. Z. niemciny na ceſku prelozenj. ibid. 1789. 8. (*iſt* Beckers *Noth- und Hülfsbüchlein ins Böhmiſche überſetzt*). Maly niemecky a a ceſky. Stownik. ibid. 1789. 8. (*iſt ein kleineres teutſch-böhmiſches Wörterbuch*). Vollſtändiges Wörterbuch der böhmiſch-teutſch- und lateiniſchen Sprache; mit einer Vorrede von *J. Dobrowsky*. ebend. 1791. 8. Geſundheits-Katechiſmus für die Kirchen und Schulen der Grafſchaft Schaumburg-Lippe; zum Nutzen unſers Vaterlandes ins Böhmiſche überſetzt. ebend. 1794. 8.

TOPERZER (Johann) *Konrektor des Gymnaſiums zu Leutſchau in Ungern: geb. zu* ... §§. Der Zuſtand der abgeſchiedenen Seelen vor der Auferſtehung der Todten nach Gründen der Vernunft und der göttlichen Offenbahrung ſyſtematiſch entworfen. Leipz. 1766. 8.

Graf

Graf TOPOR MORAWITZKY. S. oben MORAWITZKY.

TOSS (Joseph) *Raitofficier bey der k. k. Mähriſchen Provinzialſtaats-Buchhaltung zu Brünn: geb. zu . . . .* SS. Ausführliche Belehrung, wie Landwirthſchaftsrechnungen auf dreyfache kurze, jedermann begreifliche Art zu führen ſind, daſs mit Ende jeden Monats der Rentamtskaſſebeſtand und mit Ende des Jahrs der Vermögensſtand, auch die reine Erträgniſs der Landgüter, und bey der dritten Art die reine Erträgniſs jeder Rubrik, im hellen untrüglichen Licht erſcheinen. 3 Theile. Brünn 1798. fol.

TOUCHT (Ferdinand Chriſtian) Soll der wahre Name des Pſeudonymus DUCHANIE ſeyn. S. oben dieſen Artikel, und vergl. N. allgem. teut. Bibl. B. 35. S. 60. B. 43. S. 383 u. f.

von TRAITEUR (Johann Andreas) *D. der R. Reichsritter, Profeſſor der praktiſchen Civil- und Militärbaukunſt auf der Univerſität zu Heidelberg, wie auch wirklicher Adminiſtrationsrath und Rheinbaudirektor in Kurpfalz: geb. in der Reichsfeſtung Philippsburg* 1752. SS. Formularien zu richtigen Bauanſchlägen... 1774... Nachricht an die Einwohner der Stadt Heidelberg über die gefährliche Lage des Eiſes an der Neckarbrücke, und über die Ueberſchwemmung, ſo bey deſſen Aufbruch erfolgen kann. Heidelb. 1784. 4. *Ueber das Zumachen des vollen Rheins bey Germersheim.... *Die Waſſerleitung nach Mannheim.... 1790... Landau, die franzöſiſche Feſtung, kann durch Inundation mit wenig Koſten in kurzer Zeit eingenommen werden. Mit einem Kupfer. Heidelberg 1793. 4.

von TRAITEUR (Karl Theodor) Bruder des vorhergehenden; *M. der Phil. Rechtsritter, kurpfalzbayriſcher*

ischer Hofrath und Hofbibliothekar zu Mannheim: geb. in der Reichsfeſtung Philippsburg 1756. SS. *Albert der Dritte von Bayern; ein Originale; ein Singſpiel in 5 Aufzügen. Mit Muſik von *Georg Vogler*. Mannheim 1781. 8. (*Eine frühere Ausgabe ſoll* 1779 *erſchienen ſeyn; vielleicht zielen dahin die Worte des Titels*: im Originale). *Hartwich; eine Geſchichte. 1ſter Theil. Freyſtadt (*Heidelberg*) 1779. 8. 2te Auflage. Freyſtadt (*Ulm*) 1779. — 3ter Theil. ebend. 1780. — 3ter Theil. ebend. 1781. 8. * Das Purſchenleben, nach der Natur gezeichnet; ein Schauſpiel in 4 Aufzügen. Frankfurt (*Heidelberg*), 1780. 8. *Cocos; ſatyriſch-politiſcher Roman. 1778. 8. Politiſche Aufſätze, ... 1783. ... Bemerkungen auf Reiſen durch Frankreich und Teutſchland. . . 1785. . . *). Ueber die Gröſſe und Bevölkerung der Rheiniſchen Pfalz. Mannh. 1789 (*eigentl.* 1788). 8. Der teutſchen Reichsſtände Verluſt auf dem linken Rheinufer, und die Beſitzungen der katholiſchen Geiſtlichkeit auf dem rechten, nach Gröſſe, Bevölkerung und Einkünften geſchätzt. ebend. 1799. gr. 8. — Verſchiedene Gedichte und proſaiſche Aufſätze in den Muſenalmanachen, den Rheiniſchen Beyträgen, dem pfälziſchen und teutſchen Muſeum. — Abhandlungen in den *Actis Acad. Theodoro-Palatinae.*

TRALLES (Johann Georg) *Profeſſor der Mathematik und Phyſik zu Bern* ſeit 1785: *geb. zu Hamburg . . .* SS. Phyſikaliſches Taſchenbuch für Freunde der Naturlehre und Künſtler. Göttingen 1786. 8. (*Mit Kupf.*) Beytrag zu der Lehre von der Elektricität. Bern 1786. gr. 8. Lehrbuch der reinen Mathematik. ebend. 1789. 4. Beſtimmung der Höhen der bekannten Berge des Kan-

*) Von den drey zuletzt genannten Büchern ſind nirgends Recenſionen zu finden.

Kantons Bern. ebend. 1790. 8. Mit 3 Kupf. (*Auch unter dem Titel:* Beyträge für allgemeine Naturlehre und Geologie). Die Näherung der Menschheit zum Ziel ihrer Bestimmung, als Geschäft des handelnden Bürgers; eine Vorlesung, gehalten für die Eröffnung der wissenschaftlichen Vorträge des politischen Instituts. ebend. 1794. 8. — Merkwürdige Beobachtung über die Elektricität des Staubbachs bey Lauterbrunn und des Reichenbachs im Hasli-Thal; *in* Grens *Journal der Physik* B. 1. H. 2 (1790). — Resultat angestellter Beobachtungen für die geographische Breite von Bern; *in der Neuesten Sammlung von Abhandl. der ökonom. Gesellschaft in Bern* B. 1 (Bern 1796. 8). — Ueber die Landesvermessung der Schweitz; *in* v. Zach's *allgem. geogr. Ephemeriden* 1798. März S. 267-280.

TRALLES (J... G...) *D. der AG. und Praktikus zu Hirschberg in Schlesien: geb. zu . . .* §§. Der Garten der Natur, in vier poetischen Episteln; mit einem Kupfer. Leipz. 1795. kl. 8. *Edmund Burke* hinterlassene Schriften. 1ster Th. enthält drey Memoriale über französische Angelegenheiten; aus dem Englischen übersetzt; nebst einigen Anmerkungen des Herausgebers, zum Theil mit Beziehung auf den preussischen Staat. Hirschberg 1798. gr. 8.

TRAMPEL (Johann Erhard) *D. der AG. fürstl. Lippischer geheimer Rath* seit 1790 (vorher Hofrath) *und* seit 1793 *Brunnenarzt zu Pyrmont, wo er jetzt wohnt* (ehedem Landphysikus und Brunnenarzt zu Meinberg): *geb. zu Creuzburg im Eisenachischen* 1737. §§. *D. sistens ingressum theoriae medicae in praxin, praemisso carmine de variis medicinae sectis. Gotting.* 1760. 4. *Elegia de strepitu mortis. Lemgov.* 1761. *fol.* Abhandlung vom Erdbeben. ebend. 1767. 8. Beschreibung des Bades zu Meinberg in der Grafschaft Lippe. ebend. 1770. 8. 2te vermehrte

rischer Hofrath und Hofbibliothekar zu Mannheim: geb. in der Reichsfestung Philippsburg 1756. SS. *Albert der Dritte von Bayern; im Originale; ein Singspiel in 5 Aufzügen. Mit Musik von *Georg Vogler*. Mannheim 1781. 8. (*Eine frühere Ausgabe soll* 1779 *erschienen seyn; vielleicht zielen dahin die Worte des Titels*: im Originale). *Hartwich; eine Geschichte. 1ster Theil. Freystadt (*Heidelberg*) 1779. 8. 2te Auflage. Freystadt (*Ulm*) 1779. — 2ter Theil. ebend. 1780. — 3ter Theil. ebend. 1781. 8. *Das Purschenleben, nach der Natur gezeichnet; ein Schauspiel in 4 Aufzügen. Frankfurt (*Heidelberg*) 1780. 8. *Cocos; satyrisch-politischer Roman. 1778. 8. Politische Aufsätze. . . . 1783. . . . Bemerkungen auf Reisen durch Frankreich und Teutschland. . . 1785. . . *). Ueber die Größe und Bevölkerung der Rheinischen Pfalz. Mannh. 1789 (*eigentl.* 1788). 8. Der teutschen Reichsstände Verlust auf dem linken Rheinufer, und die Besitzungen der katholischen Geistlichkeit auf dem rechten, nach Größe, Bevölkerung und Einkünften geschätzt. ebend. 1799. gr. 8. — Verschiedene Gedichte und prosaische Aufsätze in den Musenalmanachen, den Rheinischen Beyträgen, dem pfälzischen und teutschen Museum. — Abhandlungen in den *Actis Acad. Theodoro-Palatinae.*

TRALLES (Johann Georg) *Professor der Mathematik und Physik zu Bern* seit 1785: *geb. zu Hamburg* . . . SS. Physikalisches Taschenbuch für Freunde der Naturlehre und Künstler. Göttingen 1786. 8. (*Mit Kupf.*) Beytrag zu der Lehre von der Elektricität. Bern 1786. gr. 8. Lehrbuch der reinen Mathematik. ebend. 1789. 4. Bestimmung der Höhen der bekannten Berge des Kan-

*) Von den drey zuletzt genannten Büchern sind nirgends Nachrichten zu finden.

Kantons Bern. ebend. 1790. 8. Mit 3 Kupf. (*Auch unter dem Titel:* Beyträge für allgemeine Naturlehre und Geologie). Die Näherung der Menschheit zum Ziel ihrer Bestimmung, als Geschäft des handelnden Bürgers; eine Vorlesung, gehalten für die Eröffnung der wissenschaftlichen Vorträge des politischen Instituts. ebend. 1794. 8. — Merkwürdige Beobachtung über die Elektricität des Staubbachs bey Lauterbrunn und des Reichenbachs im Hasli-Thal; in Grens *Journal der Physik* B. 1. H. 2 (1790). — Resultat angestellter Beobachtungen für die geographische Breite von Bern; in *der Neuesten Sammlung von Abhandl. der ökonom. Gesellschaft in Bern* B. 1 (Bern 1796. 8). — Ueber die Landesvermessung der Schweitz; in v. Zach's *allgem. geogr. Ephemeriden* 1798. März S. 267-280.

TRALLES (J... G...) *D. der AG. und Praktikus zu Hirschberg in Schlesien*: geb. zu . . . SS. Der Garten der Natur, in vier poetischen Episteln; mit einem Kupfer. Leipz. 1795. kl. 8. *Edmund Burke* hinterlassene Schriften. 1ster Th. enthält drey Memoriale über französische Angelegenheiten; aus dem Englischen übersetzt; nebst einigen Anmerkungen des Herausgebers, zum Theil mit Beziehung auf den preussischen Staat. Hirschberg 1798. gr. 8.

TRAMPEL (Johann Erhard) *D. der AG. Fürstl. Lippischer geheimer Rath* seit 1790 (vorher Hofrath) *und* seit 1798 *Brunnenarzt zu Pyrmont, wo er jetzt wohnt* (ehedem Landphysikus und Brunnenarzt zu Meinberg): *geb. zu Creuzburg im Eisenachischen* 1737. SS. *D. sistens ingressum theoriae medicae in praxin, praemisso carmine de variis medicinae sectis. Gotting.* 1760. 4. *Elegia de strepitu mortis. Lemgov.* 1761. *fol.* Abhandlung vom Erdbeben. ebend. 1767. 8. Beschreibung des Bades zu Meinberg in der Grafschaft Lippe. ebend. 1770. 8. ate vermehrte

Ausgabe. ebend. 1775. 8. 3te vermehrte Ausgabe. ebend. 1778. 8. Beschreibung der substantiellen Schwefelquellen bey Meinberg in der Grafschaft Lippe, den Bestandtheilen und Heilkräften nach. ebend. 1781. 8. Beobachtungen und Erfahrungen medicinischen und chirurgischen Inhalts. 1stes Bändchen; über die Gicht und über einige Mittel gegen dieselbe. Nebst einer Kupfertafel. ebend. 1788. — 2tes Bändchen; Fortsetzung über die Gicht und einige andere Fälle mehr. Mit Kupfern. ebend. 1789. 8. Medicinische und chirurgische Bemerkungen. Göttingen 1793. kl. 8. Beschreibung von den neu entdeckten salzhaltigen Mineralquellen in Pyrmont und von den Heilquellen derselben. Berlin 1794. gr. 8. *Matthias Weber zeigt dem Apotheker Piepenbring in Meinberg durch diesen Brief die Antwort an, die er durch seine Schrift: Physikalisch-chemische Nachricht von dem sogenannten neuen Mineralsalzwasser auf der Saline Pyrmont, Leipz. 1793. 8, veranlasset hat, und nächstens erscheinen wird. Pyrmont 1794. 8. *Eine Antwort auf G. H. Piepenbrings Nachricht von dem Mineralsalzwasser bey Pyrmont, von Matth. Weber daselbst entworfen: ebend. 1794. 8. Wie erhält man sein Gehör gut, und was fängt man damit an, wenn es fehlerhaft geworden ist? Mit 2 Kupfern. ebend. 1800. gr. 8. — Abhandlung, woher es komme, dass so viele Menschen in Westphalen vom Quartanfieber befallen werden; *im Hannöv. Magaz. vom J.* 1764. S. 1446 u. ff. — Vom Nutzen des Küchensalzes; imgleichen von der Möglichkeit, wie und auf welche Weise die Einpfropfung der Kinderblattern nützlich seyn könne; *in den Lippischen Intelligenzblättern vom Jahr* 1767. — Anweisung für den gemeinen Mann in Absicht auf die Gesundheit; *im Lippischen Kalender.* — Ueber die Wirkungen der in dem menschlichen Körper gebrachten brennbaren Luft; *in* Crells *chemischen Annalen* St. 11. 1784. — Bemerkun-

lungen über einige Hüftkrankheiten; *in* Arnemann's *Magazin für die Wundarzneywiſſenſchaft* B. 1. St. 1 (1797).

TRAMPEL (J... W... C...) *Salzwerksbefliſſener zu ... geb. zu ...* §§. Beytrag zur Verbeſſerung der Salzwerke für Sachkundige und Kameraliſten. 1ſter Heft. Göttingen 1793. — 2ter Heft. ebend. 1794. 8.

TRAPP (Ernſt Chriſtian) *privatiſirt* ſeit 1786 *zu Wolfenbüttel*, wohin er als Mitglied eines dort zu errichtenden Schuldirektoriums berufen wurde (vorher war er ſeit 1779 Profeſſor der Erziehungskunſt auf der Univerſität zu Halle, legte aber 1783 dieſes Amt nieder, und fieng auf dem Hammerdeiche bey Hamburg eine Erziehungsanſtalt an. Vor dieſem war er ſeit 1777 Mitarbeiter am Philanthropin zu Deſſau; vordem 1776 Subrektor und gleich darauf Konrektor des Gymnaſiums zu Altona, nachdem er ſeit 1772 Rektor zu Itzehoe und zu allererſt ſeit 1768 Rektor zu Segeberg geweſen war): *geb. zu Drage, ſonſt auch Friedrichsruhe genannt, in Holſtein am 8 Nov.* 1745. §§. Rede von der Pflicht der Schullehrer, den Unterricht der Jugend nach den Bedürfniſſen und Forderungen der Zeit einzurichten. Altona 1773. 8. Unterredungen mit der Jugend. Hamburg u. Kiel 1775. 8. Von der Beförderung der wirkſamen Erkenntniſs. 1ſter Theil. Itzehoe 1777. 8. Verſuch einer Pädagogik. Berlin 1780. 8. Sendſchreiben an Hrn. D. Semler. 1780. 8. *Dav. Williams* über die Erziehung, worinn die Methoden der öffentlichen Anſtalten in Europa, in England die Methode Miltons, Loke, Rouſſeaus, erwogen und eine ausführbarere vorgeſchlagen wird; aus dem Engl. mit Anmerkungen. Berlin 1781. 8. Der Erzieher; eine Wochenſchrift für Lehrer und Eltern. (3 Quartale). Halle 1781. 8. Wochenblatt für die Schulen, in Form einer

Schulzeitung. (6 Quartale). ebend. 1781–1782. 8. Ueber das Hallische Erziehungsinstitut. ebend. 1782. 8. Ueber Unanständigkeit, Renommisterey und gesunde Logik; an den Hrn. Direktor der Gothaer gelehrten Zeitung. Dessau 1782. 8. *Täglichs Handbuch für die Jugend. Hamburg 1784. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*). Ueber eine Erziehungsanstalt auf dem Hammerdeiche unweit Hamburg, in einem Briefe an einen Freund. ebend. 1784. 8. *Theologischer Beweis, dass D. Bahrdt Schuld an dem Erdbeben in Calabrien sey; von Ratzenbergern dem jüngern. 1786. 8. *An den König der Britten über die Gottheit Christi. Berlin 1786. 8. Ueber die Gewalt protestantischer Regenten in Glaubenssachen. Braunschw. 1788. 8. Abhandlung über den Unterricht in Sprachen. ebend. 1789. 8. (*auch im 2ten Theil des Campischen Revisionswerks*). Debatten, Beobachtungen und Versuche. 1stes Stück. ebend. 1789. gr. 8. Auszüge aus den französischen Klassikern; zur allgemeinen Schulencyklopädie gehörig. 1ster Theil; *La Fontaine* und *Boileau*. ebend. 1790. 2te Auflage. ebend. 1794. — 2ter Theil; *Racine* und *Corneille*. ebend. 1790. — 3ter Theil; *Fenelon*. ebend. 1791. gr. 12. *Freymüthige Betrachtungen und ehrerbietige Vorstellungen über die neuen Preussischen Anordnungen in geistlichen Sachen. Germanien 1791. 8. Neue Sammlung von Reisebeschreibungen, zur Fortsetzung der Campischen. 1ster Theil. Braunschw. 1794. 8 u. 16. — *Gerhard Schönings* Abhandlung von den Begriffen und Nachrichten der alten Griechen und Römer von den nördlichen Ländern, besonders von dem sogenannten Skandinavien; aus dem Dänischen ins Teutsche übersetzt; *in Schlözers allgemeinen nordischen Geschichte oder in der Fortsetzung der allgemeinen Welthistorie* Th. 31 (Halle 1771. 4). S. 1–203. — Vorrede zu *K. R. Richters* Anleitung zum Rechnen. (Leipz. 1781. 8). — Ueber das Studium der alten

alten klaſſiſchen Schriftſteller und ihrer Sprache in pädagogiſcher Hinſicht; mit Gegenerinnerungen von Reſewitz, Ehlers, Büſch und Gedike, und des Verfaſſers Antworten; *in der Reviſion des geſamten Erziehungsweſens* Th. 7 (1787). Ueber den Zweck, die Gegenſtände, die Erleichterung, die allgemeine Methoden und die Grundſätze des Unterrichts; *ebend.* Th. 8 (1787). Ueber die zweckmäſſigſte Einrichtung der Schulen, Univerſitäten und Erziehungsanſtalten; *ebend.* Th. 16 (1792). — War Anfangs, nebſt *J. H. Campe*, *K. Heuſinger* und *J. Stave*, Herausgeber des 1788 angefangenen Braunſchweigiſchen Journals, philoſophiſchen, philologiſchen und pädagogiſchen Inhalts; hernach aber ſeit dem Anfange des J. 1790 allein Herausgeber deſſelben bis 1791, von welchem Jahre Januar bis May erſchienen iſt, in 8. *Es kam hernach noch ein Jahrgang heraus unter dem Titel*: Schleswigiſches, vormahls Braunſchweigiſches Journal. Altona 1792. 12 Stücke in 8. — *Vorrede zu den* Ausſichten zur Feſtſetzung des Elementar-Unterrichts in den Bürger- und gelehrten Schulen (Züllichau und Freyſtadt 1790. gr. 8). — Recenſionen in der alten und neuen allgem. teutſchen Bibliothek.

TRATTINNIK (Leopold) *Gelehrter zu Wien: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Kultur der ächten Baumwolle in Oeſtreich. Wien 1797. 8.

Graf von TRAUN (Karl Emanuel) *kaiſerlicher Kämmerer, wohnt auf ſeiner Herrſchaft Taboynock in Ungern: geb. zu Wien am 13 May* 1738. §§. Neue Schauſpiele. 2 Bände. Wien 1781. 8. Adelſtern, oder der beſtrafte Ehrgeiz; ein Trauerſpiel in 5 Aufzügen. ebend. 1781. 8.

TRAUNER (Anton) *Canonicus regularis von St. Zanno zu Ingolſtadt* (ehedem auch Profeſſor der erſten Rhetorik daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. Ode auf den Fürſten der Gelehrten unter den Fürſten

Karl Theodor von Boiſchen Muſen geſungen bey Eröffnung der Schulen zu Ingolſtadt. Ingolſtadt 1781. . . Orpheus und Euridize; ein Melodrama. ebend. 1781. . . *Klageode eines Bojers an ſeine Landsleute über unbillige Toleranz. Mit unentbehrlichen Anmerkungen. Boſton und Gibraltar 1784. . . Rede von einigen Hinderniſſen, warum junge Leute auf Schulen nicht jenen Fortgang machen, den ſie ſollten. Ingolſtadt 1785. 4.

TRAUNPAUR Chevalier d'OPHANIE (Alphons Heinrich) *penſionirter Hauptmann von der k. k. Infanterie und Mitglied einiger gelehrten Geſellſchaften zu Wien: geb. zu Brüſſel* 1734. §§. *Eine teutſche Ueberſetzung des Luſtſpiels von *Palaprat: la Grondeuſe.* Presburg 1768. 8. *Eſſais poëtiques d'un ancien Militaire. Par M. *Parturnan* (ſein Name anagrammatiſirt). à Vienne 1783. 8. *L'ombre de Palingene aux trois quarts de ſes amis. ibid. 1785. 8. *Tribut en vers au Prince de Palm. ibid. 1784. 8. *Excurſion à Eſterhaz, & Deſcription de ce Verſailles de la Hongrie; pièce melée en Proſe & en Vers. ibid. eod. 8. *Le Palais du Prince Auerſperg à Vienne & le Temple de Flore qu'on y voit; en Proſe. ibid. eod. 8. *Epitre d'un Maroquin à ſa Belle pendant ſon ſejour à Vienne; en Vers. ibid. eod. 8. *Dieſe 5 letzten Schriften, nebſt dem* Portefeuille perdu d'un Prince, *qui en avoit grand beſoin, und andern Aufſätzen, ſind zuſammengedruckt worden, unter dem Titel:* *Delaſſemens d'un Veteran des armées autrichiennes. à Vienne 1784. 3 Voll. in 8. *Dreyſſig Briefe über Gallizien, oder Beobachtungen eines unpartheyiſchen Mannes, der ſich mehr als nur ein Paar Monate in dieſem Königreiche umgeſehen hat. Wien u. Leipz. 1787. 8. *Epitre en vers au Prince Ypſilandi, Hoſpodar de la Moldavie. à Vienne 1788. 8. — *Er hatte auch geſchrieben:* Dictionnaire militaire, hiſtorique, etymolo-

mologique, chronologique & critique, à l'usage de jeunes Officiers, *welches er in Wien wollte drucken lassen, weil aber die Censur die Artikel* Disciplin militaire *und* Subordination *nicht passiren lassen wollte; so warf er aus Unmuth das ganze Manuscript ins Feuer. Bruchstücke davon Teutsch übersetzt stehen in der* Wiener Realzeitung der Künste und Wissenschaften 1773 u. 1774.

Reichsgraf von TRAUTMANNSDORF (Maria Thaddäus) *Domherr zu Olmütz und* seit 1795 *Bischoff zu Königingrätz in Böhmen: geb. zu Wien am* 28 *May* 1761. §§. De tolerantia ecclesiastica & civili, ad Josephum II Augustum. Ticini 1783. 8.

TRAUTVETTER (Johann Valentin) *Schulmeister zu Witzelrode im Meiningischen: geb. zu Steinbach am* 6 *Sept.* 1753. §§. * Christliche Katechisationen über die 10 Gebote, für die Landjugend; mit Hrn. *D. Millers* zu Göttingen Durchsicht und Vorrede. Leipz. 1785. 8. Christliche Katechisationen für die Landjugend über die Eigenschaften, Schöpfung und Vorsehung Gottes; 1ste Fortsetzung — mit Hrn. Adjunctus *Walch's* zu Meiningen Durchsicht und Vorrede. ebend. 1788. gr. 8. Gespräche über verschiedene und insonderheit landwirthschaftliche Gegenstände, mit seinen Schulkindern gehalten. ebend. 1795. 8.

von TRAUTZSCHEN (Hans Karl Heinrich) *kurfächsischer Obristlieutenant* seit dem Ende des J. 1790 *und* seit 1781 *Platz-Major zu Dresden: geb. zu Wittgendorf im Stifte Zeitz am* 26 *Jun.* 1730. §§. Militarische und litterarische Briefe. Leipz. 1769. 8. Vermischte Schriften. Chemnitz 1771. 8. Historische Tabellen, welche das Merkwürdigste der alten, mittlern und neuen Geschichte enthalten. Leipz. 1772. fol. Teutsches Theater. ebend. 1772. 2 Th. 1773. 8. Grundsätze der Taktik, nach ihrer Theorie, zur

Erlernung der Kriegskunst und ihrer praktischen Anwendung bey verschiedenen Vorfällen des Kriegs, in einem Auszug aus dem Französischen. Dresden 1777. gr. 8. Zwey Standreden, den Kriegsministern von Gersdorff und Stutterheim gehalten. ebend. 1789. gr. 8. — Vergl. *Klöbe.*

TREBBEL (Johann) *vormahls Jesuite, Vicepfarrer und Prediger bey der katholischen Pfarrkirche (die königl. Kapelle genannt) zu Danzig: geb. zu ...* §§. Predigten auf alle Sonntage des Jahrs. 2 Bände. Augsb. 1780. gr. 8. Predigten auf die Gedächtnisstäge der Heiligen. ebend. 1784. gr. 8. Leichenrede auf den Tod des gefürsteten Abten Rybinski zu Oliva bey Danzig. ...

von TREBRA (Friedrich Wilhelm) *kurbraunschweigischer Berghauptmann zu Clausthal* seit 1791 (vorher seit 1780 Viceberghauptmann auf dem Harz zu Zellerfeld, und vor diesem kursächsischer Viceberghauptmann zu Marienberg): *geb. in der Pfalz Sachsen zu Allstedt am 5 April* 1740. §§. Erklärung der Bergwerkscharte von dem mittägigen Theil der Gebirge im Bergamtsrevier Marienberg. Anneberg 1771. 8. Erfahrungen vom Innern der Gebirge, nach Beobachtungen gesammelt und herausgegeben. Mit Kupfern. Dessau u. Leipz. 1785. fol. Gab mit dem Hofrath *von Born* heraus: Bergbaukunde. 1ster Band. Leipz. 1789. — 2ter Band. ebend. 1790. gr. 4. *Von ihm stehen folgende Aufsätze darinn:* Beyträge zu den Fortschritten in der Amalgamation; *B.* 1. Auszug aus des Hofrath von Leibnitz mislungenen Versuchen an den Bergwerksmaschinen des Harzes, aus archivalischen Nachrichten mitgetheilt; *B.* 1 *u.* 2. Nachricht von dem jetzt umgehenden Bergbau und den wichtigsten Vorfällen dabey; *B.* 1. * Mineraliencabinet, gesammelt und beschrieben von dem Verfasser der Erfahrungen vom Innern der Ge-

Gebirge. Clausthal 1795. 8. — Nachricht von einigen merkwürdigen Stufen aus dem Bergamtsrevier Mariénberg; *im 2ten Band der Beschäftigungen Naturforschender Freunde* (*Berl.* 1776). — Etwas über den Nutzen des Bergbaues; *im teutschen Museum* 1777. Febr. — Bergmännische Beobachtungen auf einer Reise nach Blankenburg und von da zurück; *im Leipz. Magaz.* Jahrg. 2. St. 2. 1782. — Nachricht vom schwarzen Wurm; *im 4ten B. der Schr. der Berl. Ges. Naturf. Freunde.* 1783. — Beyträge zu den elektrischen Erscheinungen des laufenden Jahres; *im teutschen Merkur* 1783. St. 10. S. 8-17. — Nachricht von einem talkartigen phosphoreseirenden Steinmarke; *in* Crells *chem. Annalen* 1784. St. 5. Ueber das Spiesglanzerz am Oberharz; *ebend.* 1790. St. 5. S. 412-414. — Beschreibung einer Druse in dem Andreasberger Gebirge am Harze, beobachtet den 20 und 31 Jan. 1785; *im Götting. Magaz.* Jahrg. 4. St. 2 (1785).

TREFZ (Benjamin) *Official bey der Umgeldskontrolle zu Stuttgart, mit dem Charakter eines herzogl. Würtembergischen Raths: geb. zu . . . 175 . .* §§. *Staatswirthschaftliche Betrachtungen über die Bezahlung feindlicher Kontributionen; von einem Würtemberger in Rücksicht auf sein Vaterland. 8 Stücke. Stuttg. 1796. 8. — Vermuthungen über die Bestandtheile des Borax- und Sedativsalzes; in Crells Beytr. zu den chemischen Annalen* B. 4 (1790).

TREITLINGER (Johann Christian) *Licentiat der Rechte zu Strasburg: geb. daselbst . . .* §§. Geschichte und Verhandlungen der im Jahr 1787 in Versailles gehaltenen Versammlung der Vornehmsten des Reichs, mit authentischen Aktenstücken und historischen und statistischen Anmerkungen begleitet. Straßb. (1787), gr. 8. Die Launen des Schicksals, oder Begebenheiten der Miladi Kilmar; aus dem Französischen des Herrn Abbé *Sabatier de Castres.* 2 Theile. ebend. 1789. 8.

TREITSCH-

TREITSCHKE (Karl Friedrich) *D. der R. kurf. Sächs. wirklicher Hof- und Justitzrath in der Landesregierung zu Dresden* seit 1778: *geb. zu Leipzig am 4 Junius* 1746. SS. D. inaug. & prior de jure principum divortiis praepositio. Lipſ. 1772. 4. *Verſuch einer Beſtimmung und Beantwortung der Frage: Ob die am kaiſerlichen Hofe reſidirenden Reichsſtändiſchen Geſandten der Gerichtsbarkeit des Reichshofraths unterworfen ſind? Leipz.* 1777. gr. 8. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr.* und Klübe.

*) Freyherr von der TRENCK (Friedrich) *Herr der Herrſchaft Zwerbach und Graveneck im Oeſtreichiſchen, Erbherr auf Groſs-Scharlach in Preuſſen, k. k. Obriſtwachtmeiſter; geb. zu Königsberg in Preuſſen am* 16 *Febr.* 1726. SS. Sammlung vermiſchter Gedichte, ſo er in ſeiner Gefangenſchaft zu Magdeburg geſchrieben. Frankfurt am M. 1768. 8. Alexander; ein Trauerſpiel in 3 Aufzügen. München 1771. 8. Sämtliche Werke und Gedichte. 1ſter Band, welche meiſtens in ſeinem Gefängniſſe geſchrieben, nunmehr mit neuen Stücken vermehret, von ihm ſelbſt überſehen, verbeſſert, und zum Druck befördert worden. Aachen 1772. 8. Der Menſchenfreund; eine Wochenſchrift. 4 Theile. ebend. 1772. 8. Der Macedoniſche Held; ein Gedicht, in ſeinem zehnjährigen Gefängniſs in Magdeburg verfertigt. ebend. 1775. 8. Neue Auflage. Frankf. u. Leipz. 1788. 8. Beantwortung der Anmerkungen über die Erklärung der Wiener, Petersburger und Berliner Höfe, die Zergliederung der Republik Polen betreffend. Aachen 1773. 8. Beantwortung auf die in franzöſiſcher Sprache erſchie-

*) Dieſer vorzüglich merkwürdige Schriftſteller wurde ſchon mehrmahls todt geſagt, und im J. 1794 ſollte er gar zu Paris guillotinirt ſeyn; welches auch in (*Buchner's*) Nekrolog (St. 4. S. 225) wiederhohlt wurde: allein, er lebt noch zu Zwerbach.

schienene Schmähschrift. ebend. 1774. 8. Geistliche Schriften des Abten *Beaudran*. In freyer Uebersetzung mit teutschen Gedichten vermehrt. 3 Theile. Wien 1780. 8. Trauergedicht und Rede bey dem Grabe der grossen Maria Theresia. ebend. 1781. 8. Meine Gedanken über die unsichtbare Leibeigenschaft des Königreichs Böhmens. Eine patriotische Abhandlung. Wien und Prag 1782. 8. Des Friedrich Freyhrn. von der Trenck merkwürdige Lebensgeschichte; von ihm selbst als ein Lehrbuch für Menschen geschrieben, die wirklich unglücklich sind, oder noch gute Vorbilder für alle Fälle zur Nachfolge brauchen. 1ster und 2ter Band. Berlin und Wien 1786. — 3ter Band. ebend. 1787. 8. Neue verbesserte Ausgabe. 3 Bände. Berl. 1787. 8. *Nachgedruckt zu* Frankf. am M. 1787. 3 Theile in 8. *Er übersetzte sie während seines Aufenthaltes zu Paris selbst ins Französische* à Paris 1789. 3 Voll. in 8. Sämtliche Gedichte und Schriften. 1ster Band; Fabeln, Erzählungen und Satiren. Leipzig (*Wien*) 1786. — 2ter Band; vermischte Trauer- und Scherzgedichte, im Gefängniss, auch in Freyheit. ebend. 1786. — 3ter Band; prosaische Schriften. ebend. 1786. — 4. 8ter Band. ebend. 1787. 8. Trauerrede bey dem Grabe Friedrichs des Grossen, Königs in Preussen. Wien 1786. 8. Das Schicksal der Frau Justitia bey allen Höfen Europens; ein Roman und Gedicht. 1787. 8. Letzte Unterredung Friedrichs des Grossen in der Todesstunde mit Pater Pavian, einem Franciskaner-Guardian. Ein Traumgesicht, worinn man die Stufen des Menschenverstandes von Leibnitz bis zum Affen abmessen kann. (*Berlin*) 1787. 8. Neue Art zu beten, für solche Gattungen von Menschen, die in den bisher bekannten Gebetbüchern keines finden können, welches ihrer Lieblingsmeynung buchstäblich angemessen ist. Dresden 1788. 8. Vertheidigung meiner Lebensbeschreibung gegen den Widerleger. ebend. 1789. 8. Denkmahl

und

und Trauerrede bey dem Grabe des Feldmarschalls Laudon. Ofen u. Wien 1790. 8. Trenck contra Mirabeau, oder politisch-kritische Beleuchtung der geheimen Geschichte des Berliner Hofes, nebst mehrern wichtigen Staatsbemerkungen. Leipz. 1790. 8. (*Ursprünglich Französisch geschrieben*). Trauerrede bey dem Grabe Joseph des Zweyten, Römischen Kaisers. Wien den 28 Febr. 1790. 8. Bilanz zwischen des Monarchen und der Kirchen Gewalt, so wie sie der Trenck abwägt. Hermannstadt 1790. 8. Gebet der ungarischen Landstände. ebend. 1790. 8. Der Trenck an alle redliche Ungarn, eine Epistel für den Landtag. ebend. 1790. 8. Der entlarvte Priester, vielleicht noch zu rechter Zeit für Ungarns Landesväter, aus Trencks Feder und Herzen. Pest 1790. 8. Triumphlied am Krönungstage Leopold II, Römischen Kaisers. Wien 1790. 8. Gedicht bey der Ueberfiicht seines Schicksals, da er nach 43jähriger fruchtlosen Arbeit in Wien, so wie Belisar aus Konstantinopel, reisete. Berlin 1792. 8. Monatsschrift. 12 Stücke. Hamb. u. Altona 1792. 8. *Fortgesetzt unter dem Titel*: Proserpina. . . . — Schrieb eine Zeit lang die zu Aachen herausgekommene politische Zeitung. — Vergl. *Denina's* Prusse littéraire T. III. p. 409-415.

TRENDELENBURG (Adolph Friedrich). *M. der Phil. und D. der Rechte, der letzten erster ordentlicher Professor auf der Universität zu Kiel* seit 1774, *wie auch* seit 1768 *kais. Pfalzgraf* und seit 1775 *königl. Dänischer Etatsrath* (vorher seit 1774 Assessor des königl. Schwedischen hohen Tribunals zu Wismar, vordem seit 1761 ordentl. Prof. der R. zu Bützow, vor diesem im J. 1761 ausserordentl. Prof. der R. zu Helmstädt, nachdem er Privatdocent zu Göttingen gewesen war); *geb. zu Neu-Strelitz am 25 May* 1737. SS. De cautis, cur veteres Romani nullos celebrarint dies jubilaeos honorum. Lubec. 1755. 4. Commentatio

tatio de senectutis initio apud veteres quosdam populos. Gotting. 1756. 4. De bonarum artium cum medica scientia affinitate. ibid. 1757. 4. Quaestiones ex vario jure controversae. ibid. 1760. 4. Specimen juris naturae exhibens genuinam imputationis notionem. Helmst. 1761. 4. Commentationis ad c. 3 D. de tupell. leg. Spec. I. Bützov. 1764. 4. Biga observationum ad tit. digest. si quis jus dicenti haut obtemperavit. ibid. 1765. 4. D. de sequestratione curatius finienda. ibid. 1766. 4. De jure fructuum imprimis post Augustum maturescentium in separationes feudi ab allodio secundum feuda Longobardica & Meclenburgica libellus. ibid. 1771. 4. De favore pistrum cauffarum in Megapoli tum ratione praelationis inter creditores concurrentes, tum respectu appellationis. ibid. eod. 4. D. de arboribus in feodo secundum §. 307. transactionis provincial. Meclenb. a feminis fructuariis non caedendis. ibid. 1772. 4. D. de lucro dotis, viduis ob secunda vota non auferendo. ibid. eod. 4. D. de natalibus principum Romanorum ad illustranda juris civilis loca. ibid. eod. 4. Oratio serenissimo duci, Friderico, ut celebrarentur optimi principis sacra natalitia, dicata. ibid. eod. 4. (*Exponit* de Megapolitanis in exteris Academiis claris). D. de honorario, ejusque a mercede discrimine. Chilon. 1775. 4. D. Selecta quaedam capita doctrinae de jure possessionis circa fructuum praeceptionem. ibid. eod. 4. D. de intercessione feminarum secundum jura Slesvicensia & Holsatica. ibid. 1776. 4. **Ueber einige Vorrechte der Schleswig-Holsteinischen Ritterschaft* (Ohne Druckort) 1777. 8. Progr. de jure retractus gentilitii in praediis nobilibus Slesvicensibus & Holsaticis non obtinente. ibid. 1778. 4. — *Einige Gelegenheitsschriften in jüngern Jahren.* — *Juristische Abhandlungen* in den *gelehrten Beyträgen zu den Schwerinischen Intelligenzblättern*; und zwar: Von der gehörigen Verbindung der natürlichen und positiven Rechtsgelahrt-

gelahrtheit; 1762. St. 21-23. Kurze Erörterung der Frage: Ob es möglich sey, ein wahres Recht der Natur auf solche Grundsätze zu bauen, dass auch ein Atheist dasselbe, seines Irrthums unerachtet, annehmen könne und müsse? 1763. St. 9-11. Einige Anmerkungen über das Theoretische und Praktische in den Wissenschaften, besonders in der Rechtsgelahrtheit; 1763. St. 39-43. Von der pragmatischen Lehrart in die Rechtsgelahrtheit; 1764. St. 7. 8. Von den Ursachen der Verachtung und Verabsäumung der schönen und kritischen Rechtsgelahrtheit; 1764. St. 32. 33. Versuch einer kurzen Erörterung einiger Ursachen, weswegen die Grammatici und Critici so verächtlich und lächerlich gehalten werden; 1765. St. 2-4 Abdruck einer alten Urkunde vom Jahr 1280, welche das Stift zu Bützow betrifft, nebst einigen wenigen dazu gehörenden Anmerkungen; St. 23-25. Versuch eines kurzen und einleuchtenden Beweises für die Richtigkeit der Meynung, dass der Käufer sodann erst im Kaufkontrakt enormiter verletzt sey, wenn er für die gekaufte Sache noch mehr, als noch einmahl so viel bezahlet, als der wahre Wehrt derselben beträgt; St. 49. 50. Von dem alten Schwerinischen Rechte, desselben Fragmenten und Ursprung; 1766. St. 22-26. Versuch einer neuen Erklärung der im Römischen Rechte vorkommenden Servitute altius tollendi; St. 46. 47. Von den Sekten der Rechtsgelehrten, besonders in Ansehung der verschiedenen Lehrart in der bürgerlichen Privat-Rechtsgelahrtheit; 1767. St. 25-27. Kurze Erörterung der Frage: Ob durch die Verpfändung einer Urkunde in Absicht auf diejenige Sache, welche die Urkunde betrifft, dem Gläubiger das Recht eines eigentlichen Pfandes oder einer Hypothek bewirkt werde? 1768. St. 9. 10 Einige Bemerkungen von dem durch einen Kontrakt begründeten Gerichtsstande; St. 35-37. Von der Verbindlichkeit des Käufers, die Zinsen von dem Kaufgelde zu bezahlen;

len; 1769. St. 9-13. Beytrag zur Erläuterung der ſtreitigen Lehre von der nach der Mecklenburg. Landes-Konſtitution vom 29 Januar 1646 in Konkurſen vorzunehmenden Addictione in Solutum und deren rechtlichen Wirkung; St. 15-18. Ueber die Mittel gegen die Misbräuche der Eidſchwüre; 1772. St. 6-8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. und *Kordes*.

TRENDELENBURG (Johann Georg) Neffe des vorhergehenden; *ordentlicher Profeſſor der griechiſchen und orientaliſchen Sprachen am akademiſchen Gymnaſium zu Danzig* (ſeit 1779) *geb. zu Lübeck am 22 Febr.* 1757. SS. Commentatio in verba noviſſima Davidis 2 Sam. 23, 1-7. Gotha 1779. 8. Progr. Monita ad Gen. IX, 25-28. Gedan. 1779. 4. D. de eo, quod nimium eſt circa ſtudium linguam Hebraicam ex Arabica illuſtrandi. Regiom. 1780. 4. *Anfangsgründe der griechiſchen Sprache. Danzig* 1782. 8. *ate umgearbeitete Ausgabe. Leipz.* 1788. 8. *3te verbeſſerte Ausgabe. ebend.* 1790. 8. *4te Ausgabe. ebend.* 1796. 8. *Die erſten Anfangsgründe der hebräiſchen Sprache. Danzig* 1784. 8. D. de fructu ex matura Homeri lectione Graecarum litterarum ſtudioſis capiendo. Gedani 1788. 4. D. Animadverſiones criticae ad Platonis Menonem & Alcibiadem I. ibid. eod. 4. Chreſtomathia Flaviana, ſive loci illuſtres ex Flavio Joſepho delecti & animadverſionibus illuſtrati. Lipſ. 1789. 8. * Memoria C. Sendelii Med. D. & Prof. Gedan. 1789. 4. Comm. critica in hiſtoriam pugnae Davidis cum Goliatho 1 Sam. XVII. XVIII. ibid. 1792. 4. (*An dieſer Diſputation hat auch der Refg.* A. G. Reyer, *der ſie unter ſeinem Vorſitz vertheidigte, Antheil*). Chreſtomathia Hexaplaris. Lubec. & Lipſ. 1794. 8. — Primi libri Maccabaeorum Graeci textus cum verſione Syriaca collatio; *in* Eichhorns *Repertorium für bibl. und morgenl. Litteratur* Th. 15 (1784). Einige aus dem

Hebräischen selbst hergenommene Gründe für das ehemalige Daseyn dreyer Vokale; *ebend.* Th. 18 (1786). — Ueber den apokryphischen Esras; in eben dess. *allgem. Bibl. der bibl. Litteratur* B. 1. St. 2 (1787). — Vergleichung der Vorzüge der teutschen Sprache mit den Vorzügen der lateinischen und griechischen; *in den Schriften der kurf. teutsch. Ges. in Mannheim* B. 4 (1788). — Anonymische Schriften. — Recensionen in den Danz. theol. Berichten. — Vergl. *Goldbeck* I u. II.

TRENK. S. TRENCK.

TRENTEL (Franz) *vormals Jesuite, M. der Phil. Professor der Mathematik auf der Universität zu Würzburg: geb. zu Neustadt an der Haard am 1 Febr.* 1730. §§. Disquisitio in animam brutorum. Wirceburgi 1764. 8. Compendium Algebrae. ibid. 1775. 8. Compendium Geometriae elementaris. ibid. eod. 8. Compendium Sectionum conicarum. ibid. 1778. 8.

TRESCHO (Sebastian Friedrich) *Diakonus an der Kirche zu Moringen in Preussen: geb. zu Liebstadt in Preussen.* 1733. §§. Betrachtungen über das Genie. Königsb. 1755. 8. Allgemeine Gründe eines christlichen Weltweisen zur Zufriedenheit. ebend. 1759. 4. Gedanken über den Umstand, dass der Erlöser in den besten Jahren seines Lebens gestorben. ebend. 1759. 4. Religion, Freundschaft und Sitten in einigen Gedichten. ebend. 1761. 8. Predigten zum praktischen Christenthum. ebend. 1761. 8. Neujahrsgeschenk für meine Mitbürger. ebend. 1761. 8. Denkmahle vom Bau des Reichs Gottes zu M. in P. in Briefen, Nachrichten und Aufsätzen. ebend. 1761. 8. *Näschereyen in die Visitenzimmer am Neujahrstage. ebend. 1762. 8. Kleine Versuche im Denken und Empfinden. ebend. 1762. 8. Stechebibel, oder die Kunst selig

und

und frölich zu ſterben. 3 Theile. ebend. 1762. 8. 2te Aufl. ebend. 1767. 8. Zerſtreuungen auf Koſten der Natur in einigen Sommerſtunden. ebend. 1762. 12. Geſchichte meines Herzens aus den Vorfällen des vergangenen zum Vortheil des künftigen Jahrs gezogen. ebend. 1763. 8. * Beurtheilung der Schrift: vom Wehrt der Gefühle im Chriſtenthum. Frankf. am M. 1764. 8. Briefe über die neueſte theol. Litteratur. 1-4 Th. Berlin 1764-1766. 8. Die Kunſt glücklich zu leben, als eine Wochenſchrift zur Erbauung abgefaſſet. Königsb. 1765. 8. Ermunterungen zum Glauben und zur Heiligung während der Leidenszeit Jeſu in Betrachtungen und Liedern. Danzig 1767. 8. Die Wiſſenſchaft ſelig und frölich zu ſterben, in Poeſie und Proſa. 1. 2 Th. Königsberg und Leipz. 1767. 8. Neue Briefe über Gegenſtände der geiſtlichen Wiſſenſchaften. 1ſter Th. Danz. 1768. 2ter Th. 1769. 3ter Th. 1770. 4ter Th. 1772. 8. Ermunterungen zum Glauben und zur Heiligung, während der Advents- und Weihnachtszeit, in Betrachtungen und Liedern. Danzig 1769. 8. Chriſtliches Tagebuch zur Privatandacht und häuslichen Gottesdienſt. 1ſter Th. Königsb. 1772. 2ter Th. 1773. 8. Erinnerungsworte auf jeden Tag. ebend. 1772. 8. Die Vortheile einer frühzeitigen Bekanntſchaft mit dem Tode. ebend. 1774. 8. 2te Aufl. ebend. 1779. 8. Apologie für die beſtändige Fortdauer der wahren Religion Jeſu bis ans Ende der Tage. Breslau 1775. 8. Religiöſe Nebenſtunden; eine periodiſche Schrift. 1ſter B. (oder 4 Stücke). Danz. 1777-1778. 2ter B. ebend. 1780-1782. 8. Geiſtliche Betrachtungen über die Geſchichte und Lehre von der Auferſtehung des Erlöſers. ebend. 1778. gr. 8. Neue religiöſe Nebenſtunden. 1 Band. Königsberg 1784. 8. Kurze Aufſätze zur häuslichen Selbſterbauung. Halberſtadt 1788. 8. — Sechs Betrachtungen; im 2ten Th. von (Sturm's) heiligen Betrachtungen eines Kom-

munikanten (1763). — Auch einzelne Gedichte, Briefe, Reden und Predigten. — Sein Bildniſs vor ſeiner Sterbebibel. — *Vergl.* Lebensbeſchr. Preuſſ. Gottesgel. und *Goldbecks* Nachr. I u. II.

TRESENREUTER (Sophie) *Wittwe des* 1783 *verſtorbenen D. Joh. Ulrich Chriſtoph Treſenreuter zu Meldorf* (S. die 4te Ausgabe des gel. Teutſchl.); *lebt zu Pinneberg: geb. zu Kiel am* 19 *April* 1755. §§. * Geiſt der Memoiren der Herzogin Mathilde von Burgund in den Begebenheiten verſchiedener Perſonen aus dem 12ten und 13ten Jahrhundert. 1ſter Th. Altona 1789. — 2ter und 3ter Theil. Altona und Leipzig 1790. 8. * Lotte Wahlſtein, oder die glückliche Anwendung der Zufälle und Fähigkeiten. 2 Theile. Kopenhagen 1791 - 1792. 8.

TREUGE (Nathanael Friedrich) *zweyter Paſtor der Oberpfarrkirche St. Marien und Ordinarius am Spend- und Zuchthauſe zu Danzig: geb. daſelbſt am* 4 *Okt.* 1731. §§. Unterricht in der chriſtlichen Lehre für einen Juden. Danzig 1768. 8. Glaubensbekenntniſs der Waiſenkinder im Spendhauſe bey der Konfirmation. ebend. 1771. 8. — Vergl. *Goldbeck.*

TREUMANN (Georg Friedrich) *Prediger zu Schönerlinde, Muhlenbeck und Scheldow in der Mittelmark: geb. zu* . §§. Unterricht in der chriſtlichen Religion; nebſt Erläuterungen. Berlin und Stettin 1783. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1796. 8. Erklärung der fünf Hauptſtücke des Katechiſmus Lutheri; zum Gebrauch der Schulhalter in niedern Klaſſen. Berlin 1783. 8. Neue Ausgabe. ebend. 1793. 8. Projekt einer Beylage zur königl. Preuſſiſchen Conſiſtorialverordnung, das Abſterben der Pfarrer betreffend. ebend. 1784. 4. Antworten und Gegenfragen auf einige Zweifel und Anfragen eines neugierigen Weltbürgers, aus dem teutſchen

Merkur Nr. 6. 7. 1783. ebend. 1784. 8. Schulbuch zum Gebrauch der Landſchulen. ebend. 1785. 8. Katechiſationen. 3 Theile. Berlin u. Stettin 1786-1788. 8. Auszug aus der Bibel; ein Leſebuch für Schulkinder. Berlin 1789. 8. Neue Katechiſationen über bibliſche Erzählungen und Gleichniſſe. Hamburg 1795. 8. Aufſätze vermiſchten Inhalts. Berlin u. Stettin 1798. 8. — Ueber poſitive Religion; *in der teut. Monatsſchr.* 1791. St. 4. S. 373-382. Daſs die Hauptſache in der Religion auch auſſer dem Chriſtenthum ſtatt finde; *ebend.* St. 12. S. 317-332. Unterſuchung über die Abgleichung der anziehenden und abgehenden Predigerfamilien; *ebend.* 1796. März.

TREUNER (Traugott Friedrich Auguſt) *D. der AG. und Stadt- und Amtsphyſikus zu Königsſee im Schwarzburg-Rudolſtädtiſchen: geb. zu...* §§. Kurzer Abriſs des zu Ende des Sommers und Anfang des Herbſtes 1791 in hieſigen Gegenden ſich angeſponnenen faulen Nervenfiebers. Rudolſtadt 1791. 8. — Verſchiedene Beobachtungen; *in* J. C. Starkens *Archiv für die Geburtshülfe* B. 2. St. 1. S. 136-147 (1789). Geſchichte einer fünf und vierzig Wochen und etliche Tage dauernden Schwangerſchaft; *ebend.* St. 3. S. 11-16 (1790). Merkwürdige Geſchichte eines groſſen Gallenſteins und beſonders eines Steatoms am Magen, der auch nach einem heftigen Brechen riſs, wo nicht durch das Ausbleiben der Menſtruation, entſtanden, doch gewiſs ſehr vermehrt; *ebend.* B. 3. St. 3. S. 465-476 (1791).

TREUTLER (Friedrich Auguſt) *D. der AG. und Praktikus zu Bautzen in der Oberlauſitz: geb. daſelbſt* 1766. §§. Quaedam de echinorynchorum natura. Lipſ. 1792. 8. Obſervationes pathologico-anatomicae, Auctarium ad helminthologiam humani corporis continentes. Cum IV tabulis ad naturam pictis. ibid. 1793. 4. — Oryktognoſtiſche Beſchrei-

schreibung verschiedener Oberlausitzischen Fossilien; *in der Lausitz. Monatsschr.* 1798. St. . . . 1799. St. 5. S. 276-280.

TREVIRANUS (G. . . R. . .) *D. der AG. Professor derselben und der Mathematik zu Bremen: geb. zu . . .* §§. Physiologische Fragmente. 1ster Theil. Hannov. 1797. 8. — Ueber die Verhältung des Speichelflusses bey der Queckfilberkur der Luftseuche; *in der Medicinisch-chirurgischen Zeitung* 1798. S. 385-408. — Ein Paar Worte über den thierischen Magnetismus in Beziehung auf Bremen; *in* Smidt's *hanseat. Magazin* B. 2. H. 2. S. 319-330 (1799).

TRIBOLET (A. . .) Sohn des folgenden; *D. der AG. zu Bern: geb. daselbst* 177. . §§. D. inaug. de mammarum cura in puerperio. Gottlng. 1791. 8. (*eigentlich ein Buch, das ohne sein Vorwissen ins Teutsche übersetzt und mit Anmerkungen versehen wurde unter dem Titel*: Von der Sorgfalt für die Brüste junger Frauen, sowohl in Rücksicht ihrer Erhaltung, als ihrer Verschönerung. Mit Kupf. Leipz. 1795. 8).

TRIBOLET (Franz Ludwig) *D. der AG. und* seit 1786 *Spitalverwalter zu Bern: geb. daselbst* 173. . §§. Er übersetzte *Halleri* primae lineae physiologiae, *unter dem Titel*: *Anfangsgründe der Physiologie des menschlichen Körpers; aus dem Lateinischen. 8 Bände. Berlin 1759-1776. 8. *Nach dessen Tode bearbeitete er aus dem fast unbrauchbaren Manuscript noch einen Theil von* Haller's Bibliotheca medico-practica (1787). Ode auf Albrecht von Haller . . . 4. *Auch in* Bürkli's *Schweitzerischen Blumenlese* Th. 2. S. 208 u. ff.

von TRIEBEL (J. . . C. . . V. . .) *Oberhofpfiscorialrath zu Glogau in Schlesien: geb. zu . . .* §§. *Beleuchtung der Schriften über Aufklärung. Von einem Patrioten, der weder Priester, noch Levit ist. 8 Stücke. Berlin 1788. 8.

TRIER

TRIER (Johann Friedrich Ludolph) . . . zu . . . (ſtudirte Theol. zu Göttingen): *geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* **Edmundi Caſtelli* Lexicon Hebraicum ex ejus Lexico heptaglotto ſeorſim typis deſcriptum, adnotatis in margine vocum numeris ex Joannis Davidis Michaelis Supplementis ad Lexica hebraica Pars I. Gottingae 1790. 4. (*in der Vorrede nennt er ſich*).

TRIESNECKER (Franz von Paula) *Profeſſor der Aſtronomie und Vorſteher der k. k. Sternwarte zu Wien* (vorher Adjunkt bey derſelben): *geb. zu . . .* §§. *Gab mit* Max. Hell *die* Ephemerides aſtron. anni 1790 *gemeinſchaftlich heraus* (Vindob. 1789 4): *darinn ſind unter andern von ihm*: Novae Veneris tabulae, e propriis elementis conſtructae. — *Maximiliani Hell* Ephemerides aſtronomicae anni 1793 ad meridianum Vindobonenſem, cum Appendice a Franciſco de Paula Trieſnecker. Vindob. 1792. 8. *Gab nebſt dem Adjunkt* J. BUERG *heraus:* Ephemerides aſtronomicae anni 1794. ibid. 1793. — anni 1795. ibid 1794. — anni 1796. ibid. 1795. — anni 1797. ibid. 1796. — anni 1798. ibid. 1797. 4. — Beytrag zu geographiſchen Längenbeſtimmungen, aus Sternbedeckungen und Sonnenfinſterniſſen für drey und vierzig Orte, aus hundert und drey und funfzig Beobachtungen berechnet; *in* v. Zach's *Allgem. geogr. Ephemeriden* 1798. Jan. S. 55-69. Febr. S. 172-178. März S. 284-292. Erſter Nachtrag dazu; *ebend.* April S. 417-419. Ueber die geographiſche Länge von Madrid; *in* eben deſſ. *monatl. Correſpondenz* 1800. Febr. S. 146-158. März S. 228-235.

TRIMOLT (Johann Gottlieb) . . . zu . . . *geb. zu . . .* §§. Merkwürdige Beyſpiele zur Kenntniſs der Seelenkräfte der Thiere, für die erwachſene Jugend und wiſsbegierige Liebhaber der Thiere geſammelt, geordnet und erläutert. Mit einem Titelkupfer. Frankfurt am M. 1790. 8.

Handbuch der Naturgeſchichte für Teutſchlands Jugend; zum Gebrauch für die obern Klaſſen in Bürgerſchulen und für den häuslichen Unterricht. 1ſter Band. Mit Kupfern. ebend. 1799. gr. 8. Die teutſche Jugend-Zeitung; eine Zeitſchrift für die Unterhaltung und Bildung der Jugend. ebend. 1800. gr. 8.

TRINIUS (J... J... B...) *Prediger zu Kroiſſigk im Saalkreiſe* (vorher Prediger des Leipzigeriſchen Infanterieregiments und der ſämtlichen Garniſon zu Halle): *geb. zu . . . §§.* Rede bey der Gedächtnißfeyer Friedrichs des Groſſen. Halle 1786. 8. Huldigungsrede. ebend. 1786. gr. 8. Auswahl religiöſer Unterhaltungen. 1ſte Sammlung. ebend. 1788. 8. Abſchiedspredigt von dem hochlöbl. von Thaddenſchen Infanterieregiment und dem Füſelierbataillon von Langelair und von Renonard, am 14ten Sonntag nach Trinitatis. ebend. 1789. 8. *Der populäre und praktiſche Prediger in Beyſpielen. Leipz. 1794. gr. 8. Gedächtnißrede bey der Todtenfeyer des Hrn. Pet. Friedr. Matthiſſon, hochverdienten Predigers auf dem hohen Petersberge und bey den dazu gehörigen Gemeinen — gehalten und zum Beſten der verwaiſten Familie dem Druck übergeben. Halle 1794. 8. Intereſſante Aufſätze für Herz und Leben. Leipz. 1799. 8.

TRITT (Johann Adam) *Sekretar der Stadt Danzig und ſeit 1782 königl. Polniſcher Legationsrath; privatiſirt jetzt daſelbſt: geb. daſelbſt am 1 Dec. 1738. §§.* *Schreiben über der Döbbeliniſche Schauſpielergeſellſchaft. Königsberg 1769. 12. *Des *Marquis d'Argens* kabbaliſtiſche Briefe; aus dem Franz. 1 Theil. Danzig 1774. 8. — Ueberſetzung einiger lateiniſchen Reden und einer franzöſiſchen Staatsſchrift. — Vergl. *Goldbeck.*

TRNKA (Johann Joſeph) *ehemahls Oekonomiedirektor des Grafen von Dietrichſtein zu Proskau in Oberſchleſien;*

sien; soll sich jetzt in Rußland aufhalten: geb. zu Neuhaus in Böhmen . . . §§. Die Pflicht eines Wirthschaftsbeamten. 1 Theil. Frankf. u. Leipz. 1770. 8. — Vergl. *de Luca* gel. Oestr.

von TRöLTSCH (Georg Christian) *D. der AG. Bürgermeister zu Nördlingen, hochfürstl. bischöffl. Freysingisch-Regensburgisch-Ellwangischer und hochfürstl. Oettingischer Hofrath und Leibmedikus: geb. zu Nördlingen* . . . §§. Von den Verdiensten des Fuggerischen Hauses um die Gelehrsamkeit, sonderlich Arzneywissenschaft, ein Gratulationsschreiben an den Ellwangischen Fürsten Hrn. Anton Ignatius &c. Nördlingen 1768. 4. Betrachtung der Vorzüge der teutschen Reichsverfass. auf eben d. ff. Wahl zum Bisthum Regensburg. ebend. 1769. 4.

TRöLTSCH (Karl Friedrich) *JCtus zu Erlangen: geb. zu Weissenburg am Nordgau am 11 Junius* 1729. §§. *Der fränkische Robinson, oder der Mann nach der Vorschrift der Tugend, in den Begebenheiten des Herrn von G***. Ansbach 1751. 8. *Veränderungen des menschlichen Lebens in dem Schicksale des Hrn. Ma . . . Mit einer Vorrede von dem Nutzen der Schauspielregeln bey den Romanen. Leipz. 1753. 8. Geschichte eines Kandidaten. Nürnberg 1753. 8. *Der fränkische Avanturier. Ansbach 1753. 8. *Die Geschichte eines Kandidaten, oder die Sitten und Schicksale junger Gelehrten. Nürnberg 1753. 8. *Vermischte Aufsätze zum Nutzen und Vergnügen. Schwabach 1754. 8. *Christian v. Wolfs* Schreiben über die Elektricität. Nürnberg 1755. 8. (*Von dieser Schrift findet sich keine Notiz*). Des Herrn *Baptista Labat*, Dominicanerordens, Reisen nach Spanien und Welschland; aus dem Französischen übersetzt. 8 Theile. ebend. 1758-1762. 8. Chronologischer Auszug der Geschichte von Frankreich, worinnen nicht nur dieselbe vom Ursprung der Monarchie

an abgehandelt, sondern auch das Merkwürdige von andern Völkerschaften erzählet wird; aus dem Franz. des Hrn. Präsidenten *von Hainault* (Henault) übersetzt. Bamberg, Frankf. und Leipz. 1760 (*eigentl.* 1759). 4. Nachtrag zu dem chronologischen Auszug u. s. f. ebend. 1761. 4. *Das politische Testament von Marquis *von Belleisle*; aus dem Franz. mit Anmerkungen. ebend. 1762. 8. *Der aufgefangene Friedensbote. Nürnberg 1762. 4. *Die ersten Theile der lateinischen Uebersetzung von *Fleury's* Kirchengeschichte. . . . *(*Des Grafen von Buat*) Geschichte der alten Staatsverfassung in Frankreich, Teutschland und Italien; worinnen die ersten Gründe des Staats- Kirchen- und Lehenrechts, auch Prozesses, aus ächten Urkunden und Denkmaalen vorgetragen worden; aus dem Franz. Bamberg, Frankf. u. Leipz. 1763. 4 Theile in 4. *Die Frauenzimmerschule, oder sittliche Grundsätze zum Unterricht des schönen Geschlechtes, wie sich selbiges bey allen Vorfallenheiten in der Welt auf eine bescheidene Art zu betragen habe. Frankf. u. Leipz. (*Bamberg*) 1766. 8. 2te Auflage. ebend. 1776. 8. *Gellerts Unterredung mit Friedrich dem Zweyten. Bamberg 1766. 8. *Der kluge Capitalist, oder politisch und rechtlicher Unterricht, wie Gelder am sichersten zu benutzen und anzulegen? Nürnberg 1766. 8. 2te Auflage. ebend. 1786. 8. (*eigentl. eine mit Zusätzen versehene Uebersetzung von* Kobe'ns Diss. de pecunia mutuaticia tuto collocanda. 1762).

von TRÖLTSCH (Wallfried Daniel) *Stadtpfarrer und Superintendent in der Reichsstadt Nördlingen: geb. daselbst* 1741. §§. Gedächtnissrede auf den Tod seines Vaters. Nördl. 1767. fol. Sammlung auserlesener Predigten über die sonn- und festtäglichen Evangelien des ganzen Jahrs von den berühmtesten Kanzelrednern der Teutschen. 2 Bände. 1769. 4. Rede über Phil. 3, 8-11.

Onols-

Onolzbach 1770. 4. Etwas zum heilsamen Andenken an den merkwürdigen Zeitraum von 1770 bis 1773 für die Stadtgemeinde zu Nördlingen. 1774. 8. *Magazin geistlicher Lieder zum allgemeinen Gebrauch. 1ster Theil. Nördlingen 1780. — 2ter Theil, ebend. 1781. 8. *Neues Nördlingisches Gesangbuch, zum Gebrauch bey dem öffentlichen und häuslichen Gottesdienst, mit obrigkeitlicher Genehmigung herausgegeben, ebend. 1783. 8.

TRÖNDLIN (Franz Anton) . . . zu . . . *geb.* zu . . . §§. Grundriss der Oestreichischen Primogenitargeschichte aus ächten Quellen. Freyburg 1786. 8.

TRÖNDLIN (Joseph) *J. U. L. k. k. Burgauischer Oberamtsrath in Commercialibus, Assessor in Politicis, und Stadtamtmann zu Günzburg: geb. zu . . .* §§. Entwurf einer neuen Burgauischen auch anderswo nachthunlichen Armenordnung. Günzburg 1769. 8. *Eben dies lateinisch:* Specimen novi pauperum Burgavienſium instituti alibi quoque imitabilis concinnatum. 1769. 8.

TROITZSCH (Johann Gottlob) *M. der Phil. und Pfarrer zu Hohentakla, Mogka und Paunsdorf, im Leipziger Kreise: geb. zu Dölitzsch 172..* §§. Etwas über die Propheten und ihre Orakel, nach der neuesten höhern Kritik. Leipzig 1785. 8. *Vertheidigung des Grafen Lynar gegen D. Rosenmüller, näher beleuchtet von einem gläubigen Bettler. ebend. 1786. 8.

TROMLITZ (Johann Georg) *Musiker und Flötenist zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Kurze Abhandlung vom Flötenspielen. Leipz. 1786. 8. Ausführlicher und gründlicher Unterricht, die Flöte zu spielen. ebend. 1791. gr. 4. — *Zwey Aufsätze im 8ten und 26sten Heft von Meusels* Miscellaneen artist. Inhalts.

TROMMS-

TROMMSDORF (Hieronymus Jakob) *Buchdrucker zu Arnſtadt: geb. zu* . . . §§. Das Einmaleins, oder erſter Unterricht im Rechnen. Arnſtadt 1784. 8.

TROMMSDORF (Johann Bartholomäus) *Apotheker zu Erfurt und ſeit* 1794 *ordentlicher Profeſſor der Chemie und Pharmacie bey dortiger Univerſität: geb. daſelbſt im April* 1770. §§. Allgemeine Ueberſicht der einfachen und zuſammengeſetzten Salze; in vier Tabellen. Gotha 1789. fol. Chemiſche Zergliederung des ſtinkenden Aſands oder ſogenannten Teufels-Drecks. Erfurt 1789. gr. 4. (*Steht auch in den* Actis Acad. Erfurt. ad a. 1788 & 1789). Tabelle über alle bis jetzt bekannte Luftarten, ihre verſchiedene Benennung, Kennzeichen und Eigenſchaften, wie und woraus ſie erhalten werden, und die vorzüglichſten Theorien über ihre Natur und Miſchung. Weimar 1790. gr. fol. *Kurzes Handbuch der Apothekerkunſt, zum Gebrauch für Lernende. Stettin 1790. 8. Syſtematiſches Handbuch der Pharmacie, für angehende Aerzte und Apotheker. Erfurt 1792. 8. Chemiſche Unterſuchung eines Quellwaſſers aus dem ſogenannten dreyen Brunnen bey Erfurt. ebend. 1792. 4. (*iſt mit einer andern Abhandl. von* K. A. Hoffmann *zuſammengedruckt*). Ueberſicht der wichtigſten Entdeckungen in der Chemie vom Anfang des 17ten bis zu Ende des 18ten Jahrhunderts. Weimar 1792. fol. Journal der Pharmacie, für Aerzte und Apotheker. 8 Bände (*jeder von* 2 *Stücken*). Leipz. 1794-1800. 8. Monatsſchrift zur Aufklärung für den Bürger und Landmann. 12 Stücke. Weimar 1796. 8. Chemiſche Receptirkunſt, oder Taſchenbuch für praktiſche Aerzte, welche beym Verordnen der Arzneyen Fehler in chemiſcher und pharmaceutiſcher Hinſicht vermeiden wollen. Erfurt 1797. — ste vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1798. 8. Handbuch der pharmaceutiſchen Waaren-

kenkunde, zum Gebrauch für Aerzte, Apotheker und Droguisten. 2 Theile. ebend. 1799-1800. gr. 8. Tabelle über die jetzt bekannten Gasarten, ihre Kennzeichen und Eigenschaften, wie und woraus sie erhalten werden, und ihre Bestandtheile. Weimar 1799. Royalfolio. Handbuch der gemeinnützigsten Kenntnisse für den Bürger und Landmann. 2 Bände. Mainz 1799. gr. 8. Die Chemie im Felde der Erfahrung. 1ter Band. Erfurt 1800. gr. 8. Darstellung der Säuren, Alkalien, Metalle, ihrer Verbindungen zu Salzen, und ihrer Wahlverwandtschaften; in 12 Tabellen. ebend. 1800. gr. fol. — Chemische Versuche über das Verhalten der Benzoe-Säure gegen Metalle und deren Kälke; in Crells *chem. Annal.* 1790. St. 10. S. 303-314. Ueber das neue Neutralsalz aus dephlogistisirter Salzsäure und Pflanzenalkali; *ebend.* 1792. St. 5. Beytrag zur Zerlegung des elastischen Salzes; *ebend.* St. 6. Einige Bemerkungen über Hrn. Prof. Hermbstädts Abhandlung vom Oxygen und Phlogiston; *ebend.* 1793. St. 3. Letzte Erklärung wegen der phlogistischen und antiphlogistischen Systeme; *ebend.* St. 10. S. 335-341. — Eine Beobachtung über das Wachsthum der Pflanzen in reinem und salpetrigten Wasser; in Grens *Journal der Physik* B. 7. S. 27-30 (1793). Einige Versuche über die Luft- und Wassererzeugung aus Metallkalken; *ebend.* B. 6. H. 2. S. 214-222 (1792). Auch einige Versuche mit dem für sich verkalkten Quecksilber; *ebend.* B. 7. H. 1. S. 37-42 (1793). Auszug eines Schreibens von ihm an Hrn. Westrumb; *ebend.* H. 2. S. 241-244. Noch einige Versuche mit dem für sich verkalkten Quecksilber, in Hinsicht auf die Entbindung der Lebensluft daraus; *ebend.* H. 3. S. 332-337. — Anmerkungen zu *Drecksler's* Uebersetzung von *Brisson's* Anfangsgründen der Naturgeschichte und Chemie der Mineralien (Mainz 1798. 8). — Etwas über Essig und die Prüfung desselben; in dem *Hannöver. Magazin* 1799.

1799. St. 53. S. 855–860. — Bemerkungen und Zusätze zu der Zoochemie, systematisch dargestellt. B. 1 (Erfurt 1800. gr. 8). — Aufsätze in *Göttlings* Almanach oder Taschenbuch für Scheidekünstler.

TROSCHEL (Christian Ludwig) *königl. Preußischer geheimer Kriegsrath* seit 1787, *und* vorher schon *erster Stadtsyndikus, wie auch Oberhofbauamtsrichter zu Berlin* (vordem Mandatarius generalis der königl. Generaltabacksadministration): *geb. daselbst am 4 September* 1735. §§. * Die Studentenmoral; eine Satire. Jena 1753. 8. Gedanken vom erhabenen Vorzuge eines Menschenfreundes; beym Sarge u. s. w. Berlin 1759. 8. Moralische Abhandlung von den Hinderniffen glücklicher Ehen. ebend. 1760. 4. Ist die Ungleichheit des Standes dem Freymaurer-Orden nachtheilig? Rede u. s. w. ebend. 1760. 8. Warum wird so oft die erkannte Tugend in der Ausübung verläugnet? Rede u. s. w. ebend. 1768. 8. Gedächtnifsrede beym Sarge des Hrn. Lieut. von Thiele, in der Freymaurerloge u. s. w. ebend. 1768. 4. Welche Freude rechtfertigt sich in der Seele des Tugendhaften? Rede u. s. w. ebend. 1769. 8. Warum stirbt der gute Jüngling? Rede u. s. w. ebend. 1769. 8. Wie wird der Tod unserer Freunde von uns nützlich angewendet? Rede u. s. w. ebend. 1770. 8. Prüfung seines Lebens u. s. w. ebend. 1770. 8. Wie wird's den Unsrigen nach unserm Tode gehen? Rede u. s. w. ebend. 1771. 8. Betrachtungen über die Hinderniffe der Tugend; Rede u. s. w. ebend. 1771. 8. Was muss man seinen Freunden wünschen, wenn man ihnen Glück wünscht? Rede u. s. w. ebend. 1771. 8. Von der moralischen Anwendung der Erfahrung; Rede u. s. w. ebend. 1772. 8. Ob der eheliche Stand dem ledigen vorzuziehen sey? ebend. 1771. 4. Von den Mitteln, die Zufriedenheit in einer Ehe zu befördern. ebend. 1773. 4.

Ge-

Gedächtnifsschrift auf den Münzdirektor Krüniger. (Der Weise, der den Tod kennet, und ihn nicht fürchtet). ebend. 1774. 4. Rede von den Pflichten eines Lehrers; bey der Einführung des Hrn. Heinius zum Rektor des Friedrichwerderschen Gymnasiums, gehalten. ebend. 1776. 4. Ueber die Ungleichheit der äusseren Vorzüge des Menschen; Rede u. s. w. ebend. 1790. 4.

TROSCHEL (Daniel Philipp) Bruder des folgenden; *Prediger an der Nikolai- und Klosterkirche zu Berlin* (vorher an der dortigen Jerusalems- und neuen Kirche, und vor diesem Prediger zu Potsdam): *geb. zu Heiligenbeil in Preussen am 17 Oktober* 1740. SS. Unterricht in der christlichen Religion für die Jugend im grossen Waisenhause zu Potsdam. Potsdam 1774. 8. Potsdamische Abschieds- und Berlinische Antrittspredigt. Berlin 1776. 8. — *Samuel Werenfels* Predigten über wichtige Wahrheiten der Religion; aufs neue aus dem Franz. übersetzt. ebend. 1781. 8. Salomons Moral; die Sprüchwörter unter moralische Titel gebracht, nach Vergleichung des hebräischen Textes, der ältesten und neuesten Uebersetzung. Berlin u. Stralsund 1782. 8. Zwölf Predigten. Berlin 1782. 8. Lebensgeschichte Jesu; aus dem Griechischen. Berlin u. Stralsund 1783. 8. Standrede bey der Beerdigung des Herrn J. C. Kühze, Diakonus an der Nikolaikirche zu Berlin. Berlin 1789. 8. — Zwey Predigten im Handbuch für Prediger.

TROSCHEL (Jakob Elias) *evangelisch-lutherischer Prediger an der Peterskirche zu Berlin* seit 1775 (vorher seit 1764 Prediger an der Cölnischen Vorstadts- jetzt Sebastianskirche daselbst): *geb. zu Heiligenbeil in Ostpreussen am 9 August* 1735. SS. *D Demonstratio aeternitatis poenarum ex scientia Dei media. Hal.* 1757. 4. Christliche Predigten. Züllichau 1769. 8. Entwurf eines Unterrichts in der christlichen Religion für mei-

ne Katechumenen zwischen 13 und 17 Jahren. Berlin 1771. 8. 2te verbesserte Aufl. 1775. 8. 3te aufs neue verbesserte Ausgabe. ebend. 1781. 8. Die Wassertaufe der Christen, ein Gesetz Christi und kein willkührlicher Gebrauch. ebend. 1774. 8. Antrittspredigt an die Gemeine der Petrikirche in Cöln an der Spree, am Sonnt. Kantate 1775 gehalten. ebend. 1775. 8. Predigt vor der Königin gehalten, über das Bewustseyn dessen, was uns bevorsteht. ebend. 1777. 8. Predigt zum Gedächtnisse der verwittweten Prinzessin von Preussen, nebst zwey andern Predigten verwandten Inhalts. Frankf. 1780. gr. 8. Von der Aufklärung des menschlichen Verstandes und ihrer verschiedenen Anwendung, bey Gelegenheit des neuen Preussischen Gesangbuches u. s. w. Berlin 1781. 8. Lazarus von Bethanien, oder Betrachtungen über Krankheit, Tod und Leben nach dem Tode. Dessau 1783. 8. *Die 2te, mit 2 Theilen vermehrte Ausgabe erschien unter folgendem Titel*: Lazarus von Bethanien; ein rein christliches Lesebuch für Leidende und Unzufriedene; für Zweifelnde und Irrende; für diejenigen, denen der Gedanke des Todes Kummer macht, und die solchen zu Hülfe kommen wollen. In drey Theilen (*wovon die beyden ersten den 1sten Band und der 3te den 2ten Band ausmacht*). Berlin 1791-1792. 8. 2te verbesserte und mit zwey Beylagen vermehrte Ausgabe. ebend. 1799. gr. 8. *Die Beylagen erschienen zugleich besonders unter dem Titel*: Vernunftgründe für Unsterblichkeit der Seele; und über den Selbstmord; für die Besitzer der 2ten Auflage des Lazarus von Bethanien besonders abgedruckt. ebend. 1799. gr. 8. Reise von Berlin über Breslau nach den Schlesischen Gebirgen, im Sommer 1783. ebend. 1784. 8. Wie wird ein Mensch vom Bösen überwunden? und wie wird das gehindert? eine zur Beförderung eines warnenden Eindrucks bey seinen Mitbürgern von der am 19 Jenner 1790 geschehenen ungewöhnlichen Hinrichtung eines ungewöhnlichen Mis-

Missethäters am dritten Sonntge nach Epiphanias in der Peterskirche gehaltene Predigt. ebend. 1790. 8. (*in dem selben Jahr erschienen noch drey Auflagen dieser Predigt*). Drey Predigten zur Beförderung christlicher Vaterlandsliebe, Mitbürgerliebe und Ordnungsliebe. Jena (*eigentl.* Berlin) 1793. gr. 8. Abgenöthigte Ehrenrettung der die Kandidaten des Predigtamtes mitordinirenden Prediger der Petrikirche in Berlin, O. S. Reinbeck und J. E. Troschel, gegen die durch den Antrag der geistl. Examinationskommission veranlaßete Beschuldigung u. s. w. Nebst einer besondern Nachschrift des Predigers Troschel, den 30 Aug. 1794. 8. 2te Auflage im Okt. 1794. 8. *Auch in* Henke's *Archiv für die neueste Kirchengesch.* B. 2. St. 1 (1795). Friedenspredigt über Ps. 100, 4-5. u. s. w. Halle 1795. 8. Predigt, am zweyten Tage nach der Huldigung Friedrich Wilhems des Dritten gehalten. Berlin 1798. 8. — Verschiedene Predigten in dem Frankfurtischen Handbuch für angehende Prediger. — Vorrede zu dem von ihm herausgegebenen Gedichten von Wilhelminen von S** (*Schlieben*). (Berlin 1795. 8). — Von den Revolutionen der Erde; *in der teutschen Monatsschrift* 1795 . . . — Recensionen in der Allg. Litt. Zeitung. — Vergl. *Goldbeck* I. 201. — Sein Bildniss vor der 3ten Ausgabe seines Lazarus von Bethanien.

TROST (Joseph Aloysius) *Weltpriester zu Wien: geb. zu . . . §§.* Frühlehren über alle Sonn- und Feyertägliche Evangelien des ganzen Jahres. 3 Theile. Wien 1791. 8. Versuch eines systematischen Religionsunterrichtes, nach dem in den k. k. Staaten eingeführten Normalkatechismus zum Gebrauche der Kirchenkatecheten eingerichtet. 4 Theile. ebend. 1792 (*eigentl.* 1791)-1792. 8

TROST (Karl Friedrich) *königl. Preussischer Kriegsrath und geheimer expedirender Sekretar bey dem*

Oberkriegskollegium zu Berlin: geb. zu Potsdam am 12 April 1740. §§. *Der betrogene Adel; ein komiſches Singſpiel; eine Ueberſetzung der Nobiltà deluſa aus dem Italieniſchen. Potsdam 1754. 8. *Theoretiſch-praktiſcher Unterricht im Schachſpielen; aus dem Franz. überſetzt, mit Anmerkungen und Zuſätzen. Berlin 1780. 8. (*Die mit* Tt. *unterzeichnete Recenſion der Ewaldiſchen Ueberſetzung von Philidors Buch über das Schachſpiel in der* Allg. teut. Bibl. B. 44. S. 581-586 *iſt von ihm*). *Wunderſeltſame Geſchichte der Bärte und ſpitzen Kaputzen der ehrwürdigen Väter Kapuziner; mit Kupfern. Aus dem Franz. überſetzt, mit Anmerkungen. ebend. 1780. 8. *Geſchichte des Privatlebens Ludwig des XV; aus dem Franzöſ. überſetzt. 4 Bände. ebend. 1781. 8. *Des Herrn *de la Motraye* Reiſen in die Morgenländer; aus dem Franz. überſetzt, in einen Auszug gebracht und umgearbeitet. ebend. 1781. 8. *Des Abbé *Pilati* Briefe über Holland; aus dem Franz. überſetzt, mit Zuſätzen. ebend. 1782. 8. *Geſchichte Joſephs von Ecking; aus dem Franz. überſetzt und ganz umgearbeitet. Cöln am Rhein b. Franz Biner (*oder vielmehr* Berlin b. Nicolai) 1782. 8. *Geſchichte des Prinzen von Condé. 2ter, 3ter u. 4ter Band. Aus dem Franz. überſetzt. Potsdam 1783. 8. *Des Profeſſors *Peter Camper* Abhandlung über die beſte Form der Schuhe; aus dem Franz. überſetzt. Berlin 1783. 8. *Die Jahrbücher Ludwig des 15ten; aus dem Franz. überſetzt und umgearbeitet. Leipz. 1784. 8. *Feldzüge des Marſchalls von Luxemburg. Drey Feldzüge. Aus dem Franz. überſetzt. Potsdam 1784. 4. *Die unbewohnte Inſel; eine Ueberſetzung der Iſola disabitata des *Metaſtaſio*; aus dem Italieniſchen. 1784. 8. *Geſchichte des Fräuleins Julie von Roſenbaum; aus dem Franz. überſetzt, mit Umarbeitungen. 2 Theile. Berlin 1785. 8. *Leben des Kardinals Mazarini; aus einer italieniſchen Handſchrift

schrift übersetzt. 1785 *). *Nachricht von dem Institut der Jesuiten; aus dem Franz. übersetzt. Berlin 1786. 8. *Voltaire's Werke; aus dem Franz. übersetzt. B. 4 bis 10. B. 12 u. 27. ebend. 1784-1793. 8. *Raisonnirendes Verzeichniss aller Kupferstiche und radirten Blätter von J. W. Meil. 1790. 8. — *Der Tod Oskars, des Sohns Caruth; aus dem Lateinischen des P. *Denis* in teutsche Hexameter übersetzt; mit einer Zuschrift an Denis in Hexametern; *im teutschen Museum* 1784. — Lebenslauf des Generals von Seydlitz; *in dem Berlin. Militärkalender*... Verschiedene Uebersetzungen ins Französische für die genealogischen und Militärkalender 1786-1789. — *Topographisch-statistische Nachrichten von einigen Städten in der Uckermark; *in Fabri's neuen geographischen Magazin* B. 3. S. 79-92. 386-416. — *Einige Anekdoten in den Anekdoten und Charakterzügen Friedrich des 2ten (Berl. 1787-1789. 8).

TROTT (Georg Samuel Friedrich) *kurfürstl. Mainzischer Kammerrath zu Erfurt* seit 1794 (vorher seit 1791 kurmainz. Finanzrath zu Mainz, vor diesem Hofmeister junger Edelleute zu Bayreuth und Erlangen): *geb. zu Braunschweig am 14 April* 1752. §§. *Prüfung der Vorschläge eines Ungenannten zur Verbesserung der Gemeindhuten und Flachszubereitung, begleitet von einer bestimmtern Anweisung, den Flachs reichlich zu gewinnen und bis zum Spinnen zu verarbeiten. Bayreuth und Leipzig 1786. 8. Der Flachsbau und die Bearbeitung dieser so wichtigen Manufakturpflanze bis zum Spinnen. Frankf. am M. 1794. 8. — *Ueber das physiokratische System; *in den Osnabrück. Anzeigen* 1780. — Noch verschiedene kleine anonymische Abhandlungen.

*) So das neueste gel. Berlin Th. 2. S. 240. Anderwärts findet sich nirgends etwas von der Existenz dieser Schrift.

TROTTINICK (L...) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Syſtematiſche Abhandlung der ganzen Naturwiſſenſchaft. 3 Hefte. Wien 1790. 8.

TRÜBENBACH (Friedrich Gottlob) *Rektor der Schule zu Dohna in Sachſen: geb. zu* ... §§. Erſte Buchſtaben der chriſtlichen Lehre, nach M. Martin Grünewald nothwendig vermehrt und verbeſſert. Dresden 1786. 8.

von TRÜBSWETTER (Anton) *kaiſerl. königl. Hauptmann zu ... geb. zu* ... §§. Vorſchlag, bürgerliche Gebäude mittelſt eigenen erfundenen Ziegelſteinen durch Teraſſen auf wohlfeile Art vor Feuer zu bewahren. Wien 1786. 8. Mit 2 Bogen Kupfer.

von TRÜTZSCHLER (Friedrich Karl Adolph) *herzogl. Sachſ. Gothaiſcher und Altenburgiſcher geheimer Rath und wirklicher Kanzler der Altenburgiſchen Landesregierung zu Altenburg* ſeit 1795 (vorher geheimer Regierungsrath und Vicepräſident des dortigen Konſiſtoriums, und vordem Hof- und Konſiſtorialrath daſelbſt): *geb. zu Culmitzſch bey Weyda im kurſächſiſchen Voigtlande am 2 Januar* 1751. §§. *D.* (*Praeſ.* Walch) *de jure creditoris mutata re oppignorata. Jen.* 1769. 4. *D. de donatione inter conjuges per alium facta prohibita. ibid.* 1771. 4. Verſuch einer genauern Beſtimmung des Rechts wiederkäuflicher und unablöglicher Zinſen bey entſtandenen Concurſen. Altenburg 1777. 8. *Eliſe; ein Schauſpiel in 3 Aufz. ebend. 1777. 8. *Liebe und Tod; ein Trauerſpiel in 5 Aufz. ebend. 1778. *Die Lehre von der Praeclusion bey entſtandenem Concurſe der Gläubiger. Leipz. 1781. 8. *Carl von Hellberg; eine Geſchichte. 2 Theile. ebend. 1781. 8. *Geſchichte der Emilie Goldbach, oder Liebe und Pflicht. ebend. 1782. 8. *Anweiſung zur Abfaſſung rechtlicher Aufſätze über Handlungen der willkührlichen Gerichtsbarkeit. 1ſter Theil. ebend. 1783. — 2ter Theil. ebend. 1784.

1784. 8. *2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe unter dem Titel*: * Anweiſung zur vorſichtigen und förmlichen Abfaſſung rechtlicher Aufſätze, inſonderheit über Handlungen der willkührlichen Gerichtsbarkeit. ebend. 1786. 8. 3te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1793. 8. * Anweiſung zur Abfaſſung der Berichte über rechtliche Gegenſtände; von dem Verfaſſer der Anweiſung rechtlicher Aufſätze. Leipz. 1785. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Auflage. ebend. 1788. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr.*

TRUMMER (Paul Gerhard) *D. der AG. und Prakticus zu Königsberg in Preuſſen: geb. daſelbſt* 1729. §§. D. de acrimonia ſanguinis humani. Hal. 1751. 4. *Noch eine medic. Diſp.* — *Hat auch an D. Kurella's medicinischen Lexikon gearbeitet.* — *Vergl.* Goldbeck II. 99.

TRUNK (Cöleſtinus) . . . *zu Mainz* (?): *geb. zu* . . . §§. In veram originem dogmatis chriſtiani de Ss. Trinitate, Diſquiſitio theologica Anti-Sociniana, in qua D. Joſephi Priſtleyi, Angli, hac de re potiſſimum ſententia examinatur & refellitur. Moguntinae 17[illegible]6. 8.

TRUNK (Johann Jakob) *M. der Phil. D. der R. und ſeit . . . kurfürſtl. Cölniſcher wirklicher Hofrath und Profeſſor der politiſchen und Kameralwiſſenſchaften, auch Land- und Forſtwirthſchaft zu* . . . (vorher ſeit 1787 k. k. Oberforſtmeiſter im Oeſtreichiſchen Schwaben und Lehrer der Forſtwiſſenſchaft auf der Univerſität zu Freyburg; vor dieſem des kaiſerl. und Reichskammergerichts wirklicher Advokat zu Wetzlar; vordem Stadtgerichtsſekretar zu Mainz und kurmainziſcher Oberbeamter zu Amorbach im Odenwalde, nachdem er öffentlicher Lehrer der teutſchen Litteratur und Geſchichte am fürſtbiſchöfflichen Gymnaſium zu Worms geweſen war): *geb. zu Herrnsheim im Wormſiſchen* . . . §§. *Triga*

exercitationum in jus ecclesiasticum, publicum & privatum. Wetzlar. 1782. 4. *Meditatio seu Lectio cursoria de imperio principis in rebus ecclesiae disciplinaribus. ibid. eod.* 4. *D. inaug. Eminentia S. R. I. Principum Electorum & S. R. E. Cardinalium inter se collata & ad juris regulas exacta. Giessae* 1782. 4. *Jus Caesaris in dissensu trium Collegiorum in Comitiis pro & cum duobus decidendi ex legibus & usu demonstratum. Wetzlar.* 1782. 4. Rechtliche Prüfung der kurcölnischen Appellations-Privilegien und der dabey erforderlichen Feyerlichkeiten, in Rücksicht der bey dem K. R. Kammergerichte anhängigen Appellations-Processe. ebend. 1785... Neues vollständiges Forstlehrbuch, oder systematische Grundsätze des Forstrechts, der Forstpolizey und Forstökonomie, sowohl im allgemeinen, als insbesondere über jede teutsche merkwürdige Holzpflanzen; samt einer Generaltabelle darüber, und einem Anhange von ausländischen Holzarten, auch von Torf und Steinkohlen; mit einem vollständigen Verbal- und Realregister, theoretisch und praktisch abgehandelt. Freyburg 1788. gr. 8. Praktische Forsttabellen, oder Muster von Waldung-Registern, Forsteinsetzungs-Protokollen, Waldabschätzungen, Zuwachsberechnungen, Eintheilungen in Schläge, Aufnahmen des Holzbedürfnisses, Forstnutzungsetaten, Holzberichten, forstmäßigen Verzeichnissen, Auszugleuterndes Bau- Nutz- und anderer Stamm-Journalien und Manualien, oder Forstrechnungen mit den nöthigen Erläuterungen und Anmerkungen, auch noch einigen besondern Zusätzen. Frankf. 1789. fol. *Die vortheilhafteste Art, die Laubwaldungen zu behandeln, oder forstwissenschaftliches Gutachten über die Behandlung und Schlageintheilung der Reichsfreyherrlich von Freybergischen Waldungen zu Raunau an der Kammel bey Grumbach, unweit Günzburg an der Donau in Schwaben.* 1790. 8. Systematisch, praktischer Forstkate-

katechiſmus, oder die weſentlichſten Lehren und Anfangsgründe der Forſtwiſſenſchaft. Frankf. am M. 1799. 8. — Vergl. *Weidlichs* biograph. Nachr. Th. 3.

TRUNK (Peter) *ehemahliger katholiſcher Stadtpfarrer zu Bretten in der Unterpfalz, privatiſirt jetzt zu Mannheim: geb. zu . . .* §§. Beantwortung der gegen ihn geſchehenen Religionsklagen. 1ſter Th. 1779. — 2ter Th. 1780. 8.

Freyherr von TRZEBOMISLITZ. S. DUSSKY.

TSCHARNER (Johann Baptiſt) *Regierungsſtatthalter des Kantons Bern* ſeit dem December 1798 (vorher Präſident des Freyſtaats Graubündten zu Chur; vor dieſem Stadtvoigt der Stadt Chur, und vordem Landvoigt zu Meyfeld): *geb. zu . . . in Bündten* 174.. §§. Gründliche Darſtellung der Landesherrlichen Rechtſamen der hohen und ſouverainen Republik Graubündten über die Provinzen Veltlin und Cleven, als eine Beleuchtung des: *Ragiamento giuridico politico ſopra la Conſtitutione della Valtellina e del Contado di Chiavenna e ſopra i loro reſpettivi diretti fiſſati, e garantiti dal Capitolato di Milano 3. Sett.* 1639. Chur 1789. 8. Entwurf einer neuen Helvetiſchen Conſtitution. Bern 1800. 8. — Schilderung der Ausſicht auf einen Arm der Berner Gletſcher; *im Schweitzer. Muſeum* Jahrg. 2. St. 9.

TSCHARNER (Karl Ludwig) *Mitglied des groſſen Raths zu Bern* ſeit 1785 *und Profeſſor der Rechte daſelbſt* ſeit 1777: *geb. daſelbſt* 1754. §§. *Iſt Redacteur und Hauptverfaſſer von:* *Entwurf einer peinlichen Proceſs-Ordnung (für die Republik Bern). Bern 1791. 8.

TSCHEGGEY (Siegmund) *Rektor der evangeliſchen Schule zu Freyſtadt in Schleſien: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Betrachtung über den Zu-

stand der Seele nach dem Tode des Leibes bis zur allgemeinen Auferstehung. . . . 1763. 4. Die Vortheile der Geschichte bey der Religion. . . . 1770. 4.

TSCHIFFELI (J... K...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Von der Stallfutterung und vom Kleebau in der Schweitz. Bern 1789. 8.

TSCHINK (Kajetan) *ordentlicher öffentlicher Lehrer der Phil. an dem Lyceum zu Olmütz* (vorher Weltgeistlicher zu Wien, und vordem Karmeliter oder Clericus regularis S. Pauli daselbst; hielt sich von . . . bis 1792 zu Jena auf): *geb. zu* . . . SS. Geschichte eines Geistersehers, aus den Papieren des Mannes mit der eisernen Larve herausgegeben. 3 Bände. Wien 1790-1793. 8. Unpartheyische Prüfung des zu Rom erschienenen kurzen Inbegriffs von dem Leben und Thaten des Josephs Balsamo oder des sogenannten Cagliostro. ebend. 1791. 8. Wundergeschichten, samt den Schlüsseln zu ihrer Erklärung. ebend. 1792. 8. — Hat die vom Prof. *A. Hoffmann* zu Wien angefangenen kritischen Bemerkungen über den religiösen Zustand der k. k. Staaten vom 3ten bis zum 4ten B. (*Wien* 1787) fortgesetzt. — *Gab mit* J. K. von Lackner *heraus*: Blumenlese der Musen (*ebend.* 1790. 12).

TSCHIRPE (Johann Christoph) *M. der Phil. und* seit 1794 *Direktor des Gymnasiums zu Eisenach* (vorher seit 1781 Professor an demselben, vordem Subrektor desselben): *geb. zu* . . . SS. Ein Gedicht. Eisenach 1765. 4. Entwurf, die moralischen Empfindungen der Jugend frühzeitig zu entwickeln und erhöhen. ebend. 1766. 8. Eine Predigt. Jena 1771. . . Charakter der Fr. Hofräthin Walch. ebend. 1772... Leben und Charakter des Hrn. geh. Hofraths Heimburg. ebend. 1774. 8. Leben und Charakter des Hrn. Hofr. und D. Fried. Chr. Gün-

Günter zu Cahla. ebend. 1775. 8. Die Vortheile der frühzeitigen Tugend; eine öffentliche Vorlesung in Versen. Eisenach 1776. 8. Kurze Geschichte der Landgrafen in Thüringen und Markgrafen in Meissen, nachmahligen Kurfürsten und Herzogen von Sachsen, in zwey illuminirten Tabellen, zur Wiederhohlung dieser Geschichte für seine Schüler. ebend. 1791. fol. Lehren und Vermahnungen an die Schüler des Gymnasiums zu Eisenach bey dem Anfange seines neuen Amtes. ebend. 1794. 4. Pr. Ermunterung an die Jünglinge zu den Freuden der Tugend, besonders der Vaterlandsliebe. ebend. 1794. 4. *Pr. de recto & salutari juvenilis aetatis usu. ibid.* 1797. 4. *Laudes diligentiae* (Carmen). *ibid. eod.* 4.

*) TSCHÖRTNER (Paul Konrad) *D. der AG. Physikus zu Camenz in der Lausitz: geb. zu Lauban* 1722. §§. D. inaug. de adfectibus prurigino sis. Halae 1743. 4. — *In verschiedenen periodischen Schriften stehen folgende Aufsätze von ihm*: Von der nachtheiligen Gewohnheit des sogenannten ersten Kirchganges der Kindbetterin. . . . Vom Cajepoet-Oel. Ist eine Mutter verbunden, ihr Kind selbst zu säugen? Von der schädlichen Wirkung des unter der Peterfilie wachsenden Gleisses (*Aethusa Linn.*) Nachricht von *Federico Gualdo*. *Herissant* Versuche mit dem Gifte von *Lamas* und *Ticunas*; aus dem Engl.

TSCHUCKE. S. unten TZSCHUCKE.

TUCHER von Simmelsdorf und Winterstein auf Rüssenbach (Johann Georg) *königl. Preussischer Kammerherr und des königl. grossen rothen Adlerordens Ritter, kurpfälzischer adelicher Hofrath zu München und Regierungsrath der obern Pfalz, auch der unmittelbar freyen Reichs-Ritterschaft*

*) Lebt er noch?

in Franken Mitglied; hält sich meistens zu Nürnberg auf: geb. daselbst am 19 April 1735. §§. *Gründliche Widerlegung der Meynung, als ob das Patriciat zu Nürnberg a. 1197 seinen Anfang genommen hätte. Schwabach 1762. 4. *Summarische Deduktion von dem Alterthum, Thurnier-Ritter- und Stiftsmässigkeit, auch Reichsimmedietät des Geschlechts der Tucher von Simmelsdorf und Winterstein. ebend. 1764. fol.

TUCKERMANN (Konrad Julius Hieronymus) *D. der R. und Privatdocent auf der Universität zu Göttingen, wie auch seit 1792 Vicesyndikus bey dem dortigen Magistrat: geb. zu Grunde am Harz am 3 December 1765.* §§. Diss. inaug. de tutore ad praestandas usurarum usuras haud obligato. Gotting. 1789. 4. *Ankündigung seiner Vorlesungen über ausergerichtliche Rechtspraxis, wöchentlich in fünf Stunden, nebst Anzeige seiner übrigen praktischen Stunden. ebend. 1791. 8.

*) *TÜLLMANN* (Jakob Heinrich) *geheimer Kabinets-Kanzellist zu Dresden: geb. zu . . .* §§. *Kurze Beschreibung des Feld- und Wiesenbaues, wie auch der Baumzucht in den Russischen Staaten; aus dem Russischen übersetzt von J. H. T. und mit erläuternden Anmerkungen versehen von J. Riem.* Dresden 1791. 8. Abhandlungen über den Seidenbau und andere ökonomische Gegenstände, nach dem Italienischen und Dänischen bearbeitet. ebend. 1793. 8. (*auch in* J. Riem's *Samml. vermischt. ökon. Schriften* Th. 3, S. 1-119. 1793).

TÜRK (Daniel Gottlob) *Musikdirektor, Kantor und Schulkollege am lutherischen Gymnasium zu Halle im Magdeburgischen: geb. zu Clausnitz in der Grafschaft Schönburg* 1751. §§. Von den wichtigsten Pflichten eines Organisten; ein Beytrag

*) Fehlt bey *Klübe*.

trag zur Verbeſſerung der muſikaliſchen Liturgie. Halle 1787. 8. Clavierſchule, oder Anweiſung zum Clavierſpielen für Lehrer und Lernende. Leipz. 1789. 4. Anweiſung zum Generalbaſsſpielen. Halle 1791. gr. 8. Kurze Anweiſung zum Clavierſpielen; ein Auszug aus der gröſſern Clavierſchule. Halle u. Leipz. 1792. 8. *Beleuchtung einer Recenſion des Buchs: Kurze Anweiſung zum Generalbaſsſpielen von D. G. Türk. 1792. 8.

von TÜRKHEIM (Johann) *Licentiat der Rechte und* ſeit . . . *Heſſen-Caſſeliſcher geheimer Rath und Geſandter am Fränkiſchen Kreis zu Nürnberg, nachdem er* ſeit 1790 *auf ſeinen Gütern in Elſaß privatiſirt hatte* (vorher Ammeiſter und Mitglied des beſtändigen Raths zu Strasburg): *geb. zu Strasburg am* 10 *Nov.* 1749. §§. *D. de jure legislatoria Merovingorum & Carolingorum Galliae regum circa ſacra, P. I. Argent.* 1771. — *P. II.* 1772. 4. Berichte an die Gemeinen von Strasburg über die Lage der Nationalverſammlung im Monat Oktober dieſes Jahrs, als er dieſelbe verlies. 1789. 8. (*Auch in dem Journal von u. für Teutſchl.* 1790. St. 1). *Abhandlung, das Staatsrecht der Stadt Strasburg und des Elſaſſes überhaupt betreffend. Strasburg 1790. gr. 8. — *Aufſätze in der von* Bleſſig *herausgegebenen Strasburgiſchen Wochenſchrift*: Der Bürgerfreund (1776. 8).

TULLA (Johann Gottfried) *Pfarrer zu Nöttingen im Durlachiſchen: geb. zu . . .* §§. Bibliſches Jahrbuch. Carlsruhe 1771. gr. 8. Das Schickſal des altreichsfürſtl. Hauſes Baden aus dem Geſichtspunkte des Chriſtenthums betrachtet. ebend. 1772. 8.

TURIN (Ernſt) *kurfürſtl. Mainziſcher geiſtlicher Rath und ehedem Pfarrer bey der Ignatzkirche zu Mainz; jetzt zu . . . geb. zu . . .* §§. Neues chriſtkatholiſches Geſang- und Gebetbuch für die Main-

Mainzer Erzdiöces. Mainz 1787. 8. 2te Ausgabe. ebend 1788. 8. Andachts- und Unterrichtungsbuch in den Grundwahrheiten der christkatholischen Religion. 1ster Theil. ebend. 1787. 8. *Andachtsübungen über die vornehmsten Glaubens- und Sittenlehren der christkatholischen Religion. 1ster Theil. ebend. 1789. 8.

TURNER (Samuel Wilhelm) *zweyter Diakonus an der reformirten Peter-Paulskirche zu Danzig* seit 1782 (vorher reformirter Prediger zu Nassenhuben bey Danzig): *geb. zu Danzig am 29 Jul.* 1739. §§ *Warburtons, Bischoffs zu Gloucester, vernünftiger Unterricht von der Natur und dem Endzwecke des heil. Abendmahls; aus dem Englischen (mit Zusätzen des Uebersetzers). Danzig 1768. 8. *Des Hrn. Abt *Coyer* Sendschreiben über die Riesen in Patagonien, mit Zusätzen des Uebersetzers. ebend. 1769. 8. *Bittschrift an das Großbritannische Parlement wegen Abschaffung der Glaubensunterschriften, nebst Betrachtung darüber, und Erfolg der Bittschrift. ebend. 1772. 8. *Geschichte und Erzählungen, größtentheils aus dem Engl. übersetzt. 10 Theile. ebend. 1771-1778. 8. (*Der 1ste B. wurde* 1779 *neu aufgelegt*). *J. *Marschalls* Reise durch Holland, Flandern, Teutschland u. s. w. Aus dem Engl. 4 Theile. Danzig 1773-1778. 8. Predigt von den Bekümmernissen dieses Lebens. ebend. 1777. 8. *Kleiner Beytrag zur nähern Kenntniss des dermahligen Zustandes der Brittischen Angelegenheiten in dem Indostanischen. eb. 1779. 8. **Edmund Burke's* Jahrbücher der neuern Geschichte der Englischen Pflanzungen in Nordamerika seit dem J. 1755 bis auf jetzige Zeiten; aus dem Engl. 4 Bände. ebend. 1777-1782. 8. *Danziger Wochenschrift. ebend. 1783. 8. — Zwey Aufsätze im teutschen Merkur, das Blatterimpfen betreffend. — Hat auch einigen Antheil an dem Brittischen theologischen Magazin gehabt. — Arbeitete noch an einem bekannten theolog. Jour-

Journal und an gelehrten Zeitungen. — Vergl. *Goldbeck* I und II.

TUTENBERG (Johann Karl) seit 1799 *kurfürstl. Sächsischer Zoll- und Bierpfenningeinnehmer zu Golssen in der Niederlausitz* (ehedem Hauslehrer und Hofmeister zu Hamburg, Altona und Göttingen): *geb. zu Göttingen* 176.. §§. Unterhaltende Betrachtung der Himmelskörper oder des grossen Weltalls für Kinder. Götting. 1782. 8. Vermischte Gedichte. Stendal 1782. 8.

TWARDY (Paul) *Generalsubstitut, Lektor und Katechet zu Mariä Magdalenä zu Breslau* seit 1796 (vorher Polnischer Pastor bey der dortigen Christophskirche): *geb. zu Tristsch bey Teschen am* 19 *Febr.* 1737. §§. Der grosse Verlust, den wir bey dem Tode unsers grossen Königs empfunden; eine Predigt in der Polnischen und Teutschen Gemeine zu Breslau vorgetragen. Bresl. 1786. 8. — Gab eine Polnische Bibel mit einer Vorrede heraus. . . .

TYCHSEN (Nikolai) *Apotheker zu Kongsbjerg, Stifts Christiania in Norwegen* seit 1788 (vorher Lektor und Demonstrator der Chemie bey der königl. chirurgischen Akademie zu Kopenhagen): *geb. zu Tondern am* 15 *Junius* 1751. §§. *Chemisk Haandbog i* 3 *Bind. Kiöbnh.* 1784. 8. Kurzes chemisches Handbuch. ebend. 1787. gr. 8. Neue verbesserte Auflage. ebend. 1794. 8. (*Ein Auszug aus dem vorhergehenden, von ihm selbst*). — Antheil an *Crell's* chemischen Annalen, und an Topographisk Journal for Norge (Christiania 1792 u. ff.). — Vergl. *Worm* III. 824.

TYCHSEN (Olaus Gerhard) *M. der Phil. Prof. für morgenländischen Sprachen, und erster Bibliothekar auf der Universität zu Rostock* seit 1789 (vorher seit 1763 zu Bützow), *wie auch herzogl. Mecklenburg-Schwerinischer Hofrath* seit 1775: *geb.*

geb. zu Tondern in Schleswig am 14 Dec. 1734. SS. De delectu veterum Ebraeorum. Butzov. 1763. 4. Dialecti rabbinicae elementa. ibid. eod. 8. A Dialogue between a learned Jew and a Christian. Bützow 1763. 8. Catalecta Arabica ad usum scholarum suarum edidit atque de mediis ad solidam Ebraicae linguae cognitionem perveniendi praefatus est. ibid. 1765. 8. D. de pentateucho Ebraeo-Samaritano ab Ebraeo, eoque Masoretico descripto exemplari. (S. l.) 1765. 4. Jehuda Lebh, *die Auferstehung der Todten aus dem Gesetz Mose bewiesen; aus dem Rabbinischen übersetzt und mit einer Vorrede begleitet. Bützow* 1766. 8. * *Bützowische Nebenstunden, verschiedenen zur morgenländischen Gelehrsamkeit gehörigen Sachen gewidmet. 1ster bis 6ter Theil. ebend.* 1766-1769. 8. Abbreviaturarum hebraicarum supplementum. ibid. 1768. — Supplement. II. 1769. 4. Tentamen de variis codicum hebraicorum Vet. Test. manuscriptorum generibus, a Judaeis & Non-Judaeis descriptis; eorumque in certas classes distributione & antiquitatis bonitatisque characteribus. Rostoch. 1772. 8. *Befreyetes Tentamen von den Einwürfen der Herren M.* Bruns, *D.* Dathe, *Hofr.* Michaelis *u. a. m. nebst einer Beurtheilung einiger in des Hrn. D.* Kennicots *Pränumerationsavertissement vorkommenden parodoxen Sätzen u. s. w. Rostock u. Leipz.* 1774. 8. *Erster Anhang zu seinem befreyeten Tentamen, worinn eines Ungenannten so betitelte Schrift:* Der entdeckte wahre Urfprung der alten Bibelübersetzungen — *geprüft und ihr Ungrund gezeigt wird. ebend.* 1776 (eigentl. 1775). 8. *Die Unächtheit der jüdischen Münzen, mit hebräischen und samaritanischen Buchstaben bewiesen. Rostock u. Leipz.* 1779. 8. *Progr. Beschreibung der Trauergebräuche der Hebräer nach Anleitung der heil. Schrift; zur Anhörung der feyerlichen Reden auf den Regierungsantritt des Durchl. Herzogs Friedrich Franz. Bützow* 1785. 4. Beurthe-

vertheilung der Jahrzahlen in den hebräiſch-biblischen Handſchriften. Roſtock 1786. 8. Refutacion de los argunientos, que el Sr. D. Franciſco Perez Bayer ha alegado nuevamente en favor de las monedas Samaritanas. Madrid. 1785. 8. *Des Don* Ignacio de Aſſo y del Rio, *königl. Span. Generalkonſuls in Holland u. ſ. w. Abhandlung von den Heuſchrecken und ihren Vertilgungsmitteln; aus dem Spaniſchen überſetzt, und mit einem Anhang von den bibliſchen Heuſchrecken begleitet. Roſtock* 1787 (eigentl. 1786). 8. Interpretatio inſcriptionis Cuficae in marmorea templi S. Marci cathedra, qua ſanctus Apoſtolus Petrus Antiochiae ſediſſe traditur. Butzov. 1787. 4. Editio II. Roſtoch. 1788. 4. *Auch in ſeinen* Opuſcula quatuor &c. Vindicatio refutationis hiſpanae ſcriptae, ab anonymi Hiſpani objectionibus. Butz. 1787. 4. *Auch zu Madrid mit einer Spaniſchen Ueberſetzung* 1787. 8. *Nachtrag zu des Herrn Oberkonſiſtorialraths Teller Beytrag zur neueſten jüdiſchen Geſchichte über die Streitfrage: Ob der Ausdruck, nicht bey der jüdiſchen Religion bleiben, nach jüdiſchem Sprachgebrauch heiſſe: Die chriſtliche Religion annehmen? Roſtock* 1788. 8. Explicatio Cuficae Inſcriptionis quae in columna lapidea Muſei Societatis Antiquariorum Londinenſis conſpicitur. Adjecta eſt marmoris Meſſanenſis interpretatio. ibid. 1789. 8. *Geſchichte der öffentlichen Univerſitäts-Bibliothek und des Muſeum zu Roſtock. ebend.* 1790. 4. (*Auch in* Burchards *und* Koppens *Roſtock. Monatsſchr.* 1791. St. 1). *1ſte Fortſetzung, welche die freywilligen Geſchenke enthält. ebend.* 1793. 4. Appendix ad inſcriptionis Cuficae Venet. in marmorea templi Patriarch. S. Petri cathedra conſpicuae interpretationem. ibid. 1790. 4. *Auch in ſeinen* Opuſcula quatuor &c. De numis Hebraicis diatribe, quibus ſimul ad ill. Fr. Per. Bayerii objectiones reſpondetur. Roſtochii 1791. 8 maj. Elementale Arabicum, ſiſtens linguae Arabicae Elementa, Catalecta maximam partem, anecdo-

ta

ta & Gloſſarium. ibid. 1792 (*eigentl.* 1791). 8. Introductio in rem numariam Muhamedanorum, ſubjunctis VI tabulis aere expreſſis. Roſtoch. & Lipſ. 1793. 8. Additamentum primum. Cum II tabb. aen. ibid. 1796. 8. Elementale Syriacum ſiſtens grammaticam, chreſtomathiam & gloſſarium, ſubjunctis novem tab. aere expreſſis. Roſt. 1793. 8. Epiſtolaris aſſertio de peregrina numorum Haſmonaeorum origine, cum tab. aenea & epimetro de Perſepoli florentiſſima ſeculo poſt Chr. N. octavo, perſiae metropoli ejusque officina monetaria. Roſtochii & Lipſ. 1794. 4. *Auch in den* Opuſc. IV. Opuſcula quatuor, antiquitates orientales illuſtrantia. Roſtochii 1794. 4. Cum III tabb. aen. (*Nur ein gemeinſchaftlicher Titel zu 4 vorher ſchon einzeln gedruckten Abhandlungen*). Phyſiologus Syrus, ſeu hiſtoria animalium XXXII in S. S. memoratarum, Syriace e codice Bibliothecae Vaticanae nunc primum edidit, vertit & illuſtravit. Roſtochii 1795. 8. *Al-Makrizii* Hiſtoria monetae Arabicae, e Codice Eſcorialenſi nunc primum edita, verſa & illuſtrata. ibid. 1797 (*eigentl.* 1796). 8. De cuneatis inſcriptionibus Perſepolitanis lucubratio. Cum II tabb. aen. ibid. 1797. 4. — Von der erſten Ankunft der Wenden in Mecklenburg; *in den Beytr. zu den Mecklenburg-Schwerinſchen Nachrichten* 1762. Von dem erſten in Teutſchland gedruckten Buche; *ebend.* 1763. Nachricht von einer höchſt ſeltenen hebr. Handſchrift des Raſchi; *ebend.* Von zwey Handſchriften des Alcorans; *ebend.* 1764. Ueberſetzung eines türkiſchen Reiſepaſſes; *ebend.* Von dem Urſprung der Zigeuner; *ebend.* 1765. Der Geiſt und die Stärke der Davidiſchen Oden, ein Gedicht; *ebend.* Von den dreyen über die Juden in Mecklenburg ergangenen Verfolgungen; *ebend.* Anmerkungen über die Herleitung der Städte u. ſ. w. in Mecklenburg aus dem Wendiſchen; *ebend.* Ein jüdiſches Gedicht auf den D. Marcus Moſes, nebſt

nebſt deſſen kurzen Lebensbeſchreibung; *ebend.* 1766 u. 1767. Erklärung der zu Parchim vorhandenen uralten jüdiſchen Leichenſteine; *ebend.* 1766. Reiſebeſchreibung eines Juden von Polen nach Jeruſalem; *ebend.* 1767. Ein jüdiſches Gedicht auf Ludewigsluſt; *ebend.* 1768. Von den Sudes Mizvah oder verdienſtlichen Mahlzeiten der Juden; *ebend.* Ueberſetzung eines von dem jüdiſchen Gericht zu Altona in Druck gegebenen Achtserklärung des Rabbi Aadon Hardenka; *ebend.* 1769. Von einer türkiſchen Handſchrift des 1 Buch Moſe; *ebend.* 1770. Verſuch einer richtigen Geſchichte der älteſten Ueberſetzungen der heiligen Schrift; *ebend.* 1771. Antwort auf einen Brief, betreffend eine chaldäiſche Handſchrift des Propheten Daniel; *ebend.* 1773. Von jüdiſch-teutſchen Ueberſetzungen der Bibel; *ebend.* 1774. Jüdiſcher Wegweiſer von Hamburg über Fehmarn nach Kopenhagen; *ebend.* 1775. Von der Titulatur des Türkiſchen Kaiſers; *ebend.* 1776. Von den Gerichtsperſonen im Türkiſchen Reiche; *ebend.* 1778. Von Arabiſchen Alterthümern in Mecklenburg; *ebend.* 1779. Erklärung der Arabiſchen Schrift auf dem Römiſch-kaiſerlichen Krönungsmantel; *ebend.* 1780. Erklärung der mit Gold geſtickten Aufſchriften auf einigen Römiſch-kaiſerl. Kleidungsſtücken; *ebend.* 1783. Erklärung verſchiedener mit Arabiſchen Aufſchriften verſehenen Münzen, welche in ältern Zeiten von Chriſten geprägt wurden; *ebend.* 1785. Abhandlung von Arabiſchen Siegelringen; *ebend.* 1788. Mecklenburg-Sicilianiſcher Briefwechſel mit dem Fürſten Torremuzza, dem Erzbiſchoff Airoldi und Abbt Vella zu Palermo; *ebend.* 1788. 1789. 1791. 1794. 1795. *zum Theil auch in der neuen Monatsſchrift v. u. f. Mecklenburg* 1791. S. 807 u. ff. u. 1794. S. 37 u. ff. — Numi orientales ſculpti ab C. G. Tychſen 1769; eine Kupfertafel, nebſt einer kurzen teutſchen Erklärung derſelben; *im 3ten Bande der kritiſchen*

Sammlungen zur Geſchichte der Gelehrſamkeit. — Vorrede zu *Adlers* Sammlung von gerichtlichen Contrakten (Hamb. u. Bützow 1773. 8). — Geſammelte Leſearten zur hebräiſchen Bibel aus Raſchi's Kommentar; *im 1ſten Theil von* Eichhorn's *Repertorium für bibl. und morgenl. Litteratur* (*Leipz.* 1777-8). — Von den mit künſtlich geſchriebenen Randfiguren gezierten hebräiſchen bibliſchen Handſchriften; *ebend.* Th. 2 (1778). — Von den Urſachen der verſchiedenen Farben der Dinte, in den Konſonanten, Punkten, Maſora, der bibl. hebr. Handſchriften; *ebend.* Ueber das Alter der hebräiſchen Punkte; *ebend.* Th. 3 (1778). — Beſchreibung der erſten Pſalmenausgabe von 1477; *ebend.* Th. 5 (1779). — Von Niſſelii Bibelausgabe; *ebend.* — Kritiſche Beſchreibung des Bononiſchen Pentateuchs vom J. 1482; *ebend.* Th. 6 (1780). — Von dem in den Gegenden des Baltiſchen Meers ſo häufigen alten Arabiſchen Silbergelde; *ebend.* — Beſchreibung der Ausgabe der erſtern und letztern Propheten von 1486; *ebend.* Th. 7 u. 8 (1780). — Ueber die Quelle, aus welcher die Handſchrift der Arabiſchen Verſion in den Polyglotten gefloſſen iſt; *ebend.* Th. 10 (1782). — Unterſuchung, ob R. Saadjah Haggaon Verfaſſer der Arabiſchen Ueberſetzung des Pentateuchus in Polyglotten ſey; *ebend.* Th. 11 (1782). — Von der Sekte der Sabäer und Naſſairier; *in dem teutſchen Muſeum* 1784. St. 11. — Viele Briefe und Erklärung alter orientaliſchen Inſchriften; *in v. Murr's Journal* Th. 10 u. ff. (Nürnb. 1781. u. ff.). — Ein Gutachten und eine Widerlegung des vom Hrn. OKR. Teller dem ſeinigen entgegengeſetzten Gutachtens, und: Widerlegung des Lohenſteiniſchen Gutachtens, nebſt 97 Fragen; *in* Teller's *Beytrag zur neueſten jüdiſchen Geſchichte* (1788). — Ein Brief an den Fürſten Torremuzza (*ein Stück des angeführten Mecklenb. Sicil. Briefwechſels*) ſteht auch in der Anthologia Romana 1788. Nr. XVII. — Schediaſma de initiis mone-

monetae Arabicae; *in Vol. V. nover. Act. regiae Societatis Upſaliensis* (Upſaliae 1792). Nr. 14. p. 322-329. — Die ſyriſchen Naſſairier und ihre Itame, auch Arabiſche und Samaritaniſche Münzkunde betreffend; *in* Paulus *Memorabilien* St. IV. Nr. 8 (Jena 1793). — Aufſätze in den Greifswald. kritiſchen Nachrichten. — Er iſt auch Verfaſſer mehrerer mediciniſchen Probeſchriften, beſonders einiger jüdiſchen Aerzte. — Recenſionen in den Bützowiſchen kritiſchen Sammlungen. — Seine Silhouette vor dem 1ſten Bande der von *Burchard* und *Koppe* herausgegebenen Roſtockiſchen Monatsſchrift 1791.

TYCHSEN (Thomas Chriſtian) *M. der Phil.* ſeit 1785 *und ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Göttingen* ſeit 1788 (vorher ſeit 1785 auſſerordentl. Prof. der Theol. daſelbſt; 1783 und 1784 reiſte er auf königl. Däniſche Koſten durch Frankreich, Spanien und Lombardey nach Wien); *geb. zu Horsbüll im Schleswigiſchen Amte Tondern am* 8 *May* 1758. §§. Ueber den Luxus der Athenienſer und deſſen Einfluſs auf den Staat; eine Abhandlung, welche bey der Geſellſchaft der Alterthümer in Caſſel das 2te Acceſſit erhalten hat. Göttingen 1781. 8. *Commentatio de Quinti Smyrnaei Paralipomenis Homeri, qua novam carminis editionem indicit. ibid.* 1783. 8. *Progr. de παρεσσι Chriſti & notionibus de adventu Chriſti in N. T. obviis. ibid.* 1785. 4. *Progr. de Joſephi auctoritate & uſu in explicandis libris ſacris V. T. ibid.* 1786. 4. *Progr. de litteratura Hebraeorum. ibid. eod.* 4. *Pr. illuſtratio vaticinii Joelis cap.* 3. *ibid.* 1788. 4. *Commentationes de numis orientalibus in bibliotheca regia Goettingenſi adſervatis. ibid.* 1789. 4. Grundriſs einer Archäologie der Hebräer, zum Gebrauch in Vorleſungen. ebend. 1789. 8. *Novum Teſtamentum. Graece. Perpetua annotatione illuſtratum a* J. B. Koppe. *Vol. VI. Epiſtolae Pauli ad Galatas, Epheſios, Theſſalonicenſes.*

Editio altera auctior & emendatior. Curavit. ibid. 1791. 8 *maj.* Vollendete und beförderte zum Druck den 4ten und letzten Theil von *J. D. Michaelis* Anmerkungen für Ungelehrte zu dessen Uebersetzung des N. T. 1792. 4. — *In der* Bibliothek der alten Litteratur und Kunst, mit ungedruckten Stücken aus der Escurialbibliothek und andern, *wovon er die zwey ersten Stücke in Verbindung mit* C. W. Mitscherlich, *die folgenden St.* 3-8 *mit* A. H. L. Heeren *herausgab* (Göttingen 1786-1791. 8), *stehen, ausser mehrern Recensionen, folgende Abhandlungen von ihm:* *Ueber den Process von Sokrates; *St.* 1 u. 2. *Ueber alte Kunstwerke in Spanien; *St.* 1. Ueber die Buchstabenschrift der alten Aegyptier; *St.* 6. Beschreibung der Handschriften vom Homer in der Escurial- und königl. Madriter Bibliothek; *ebend.* *Ueber einige Symbole und Gottheiten der alten Aegyptier, aus dem Werke des Herrn Zoëga: Numi Aegyptii Imperatorii (mit Anmerkungen und Zusätzen von *T. C. Tychsen*); *St.* 7. *Eben daselbst führen folgende Inedita von ihm her:* *Πρόκλε περὶ Ὁμήρε und: τε αὐτε περὶ τῶν Κυπρίων λεγομένων ποιημάτων, nebst andern Stücken der Chrestomathie des Proklus, mit einem Commentar von Heyne; *St.* 1. *Procli hymni duo; *ebend.* Isaei Oratio de Menecles hereditate; *St.* 3. Joannis Tzetzae carminum Iliacorum initium; *St.* 4. — *In den* Commentationes Societatis regiae scientiarum Goettingensis *finden sich von ihm folgende Abhandlungen in der historischen und philologischen Abtheilung:* De numis Hebraeo-Samaritanis ignotis characteribus inscriptis; *T. VIII. p.* 122 *sqq.* De numis Cuficis in bibliotheca regia Goettingensi asservatis; Commentatio prior, numos Chalifarum & principum Sammonidarum complectens; *T. IX. p.* 108 *sqq.* Comment. altera, numos dynastiarum complectens; *T. X. p.* 3 *sqq.* Comment. tertia, numos Turcicos, Tataricos, Persicos,

ficos, Georgianos, Indicos aliosque complectens; *ibid. p.* 21 *sqq.* De religionum Zoroastricarum apud exteras gentes vestigiis; Commentatio prior, observationes historico-criticas de Zoroastre ejusque scriptis & placitis exhibens; *T. XI. p.* 112 *sqq.* De numis Hasmonaeorum paralipomena; *ibid. p.* 152 *sqq.* De religionum Zoroastricarum &c. *T. XII. p.* 1 *sqq.* De numis Arabico-Hispanicis, cum epimetro ad superiores commentationes; *T. . . .* — Ueber das Alter der Arabischen Vokalpunkte und die diakritischen Zeichen, ein Beytrag zur Arabischen Palaeographie; *in* Paulus *Neuem Repertorium* Th. 2 (1790). — Nachricht von Joseph Scaligers Thesaurus linguae arabicae, nach einem Mf. der Göttingischen Universitätsbibliothek; *ebend.* Th. 3 (1791). — Seit und mit dem 8ten Theil war er Mitherausgeber der Neuen orientalischen und exegetischen Bibliothek von *J. D. Michaelis* (Göttingen 1791); zum 6ten und 7ten Theil hatte er auch schon Recensionen geliefert. Den 9ten gab er nach Michaelis Tode allein heraus (1793). — Besorgte die Ausgabe des 6ten und letzten Theils von *J. D. Michaelis* Supplementis ad Lexica hebraica (1792). — Ueber die Religionsschriften der Sabier oder Johannisschriften; *in* Stäudlin's *Beyträgen zur Philos. und Gesch. der Religion* B. 2 u. 3 (1797). — Ueber den gegenwärtigen Zustand der Spanischen Litteratur; *in der teutschen Uebersetzung von des Ritters* Bourgoing *Reisen durch Spanien* B. 2. S. 289-362 (Jena 1790). — Antiquarische und philologische Noten zum 5ten Theil der *J. J. Volkmannischen* Uebersetzung von *Bruce's* Reisen (Leipz. 1791). — Recensionen in den Göttingischen gel. Anzeigen und in der Allg. teutschen Bibliothek. — Vergl. *Pütters* Geschichte der Universität Göttingen Th. 2. S. 132.

TYPKE (Heinrich August Ehregott) *Schloßprediger und Superintendent zu Dobrilugk in Kursachsen*

seit 1786 (vorher seit 1779 Pastor zu Roswein, vor diesem seit 1774 Diakonus zu Sebnitz, und vordem seit 1771 Pastor substitutus zu Bärnstein): *geb. zu Naumburg an der Saale am 25. Julius* 1744. SS. Abhandlung von dem, was Gott geziemete bey dem Falle der ersten Menschen. Leipz. 1779. 8. Kurze Beleuchtung des Sendschreibens der vereinigten Religionslehrer an die Christenheit. ebend. 1785. 8. Zur Erbauung für Kinder bey ihrer ersten Abendmahlsfeyer. Freyberg 1785. 8. Rettung der Ehre unsers Herrn Jesu Christi wider alle Feinde seiner ewigen Gottheit; bey Gelegenheit der Erklärung einer hochlöbl. theologischen Fakultät zu Göttingen, die 27 eingesandten Wettschriften über die Lehre von der ewigen Gottheit Christi betreffend. Lübben 1788. 8. Welch' Zeit ist es im Reiche Gottes? anno 1799. Aus der Offenbahrung Johannis beantwortet. Görlitz 1798. 8.

TZSCHOPPE (Johann Michael) *Subrektor des Gymnasiums zu Görlitz* seit 1791: *geb. zu Kaltwasser bey Görlitz* 1758. SS. Herrn *Gregorius*, Graf *von Rasumowsky*, Mitglieds der Gesellschaft der physikalischen Wissenschaften zu Lausanne und Correspondenten der königl. Akademie der Wissenschaften zu Turin, mineralogische und physikalische Reisen. Aus dem Französischen übersetzt, und mit einigen Anmerkungen versehen. Dresden 1788. gr. 8. — *Unter dem Namen* Johann Michael Heinrich *hat er aus dem Französischen übersetzt:* Geschichte des Geheimnisses des Ordens der Illuminaten. Freyberg 1790. 8. Andachtsbuch für die Jugend. ebend. 1790. 8.

TZSCHUCKE (Karl Heinrich) *M. der Phil. und* seit 1789 *Konrektor der Landschule zu Meissen* (vorher seit 1776 dritter Lehrer derselben, und vordem Rektor zu Lübben): *geb. zu Oschatz am* 1 *Januar* 1746. SS. De perversa latinam linguam

quam addiscendi ratione latinitatis neglectae causa praecipua. Lübbenae 1772. 4. 3 *Programmen von dem Verhältniß der Schulen gegen die neuere Gelehrsamkeit.* ebend. 1773 - 1775. 4. Progr. de verborum significationibus constituendis. Miſsen. 1776. 4. Logica Jesu Christi ex N. T. Lipſ. 1780. 8. Commentarius logico-rhetoricus de sermonibus Jesu Christi. ibid. 1781. 8 maj. *Auctores Latini minores in usum scholarum, adspersis notulis, editi. Tom. I. Pars I. Flavii Avieni* Fabulae, ex recensione Cannegieteri. Pars II. *Phaedri* Fabularum Aesopiarum Libr. V. ex recensione P. Burmanni. Pars III. *Catonis* Disticha de moribus ad filium, ex recens. Jani Gruteri. Miſsnae 1790. — T. I. P. IV. *P. Syri* & aliorum veterum sententiae, ex recensione Gruteri. ibid. 1790. — T. II. *Cornelii Nepotis* Vitae excellentium Imperatorum, ex recensione A. van Staveren. ibid. 1791. — T. III. P. I. *Sexti Rufi* Breviarium rerum gestarum populi Romani, in usum scholarum subjectis notulis editum ex recensione Henrici Verheykii. ibid. 1793. — T. III. P. II. *M. Valerii Meſſalae Corvini* Libellus de Augusti progenie, subjectis notis, editus ex recensione Thomae Hearnii. ibid. eod. — T. III. P. III. *L. Ampelii* liber memorialis, emendatus & subjectis notis illustratus. ibid. eod. 12. *Eutropii* Breviarium historiae Romanae, ad libros scriptos editosque recensitum & virorum doctorum notis vel integris vel illustratum, adjectis suis, edidit. Lipſ. 1796. 8 maj. *Strabonis* rerum geographicarum libri XVII — emendavit *Jo. Phil. Siebenkees* — inde a septimo libro continuavit *Car. Henr. Tzschucke* — ibid. 1798. 8 maj.

U.

UDEN (Konrad Friedrich) *D. der AG. und Oberarzt zu Tschernigow in der Ukraine, wie auch herzogl. Sachsen-Weimarischer Bergrath* (vorher privatisirte er zu Altona, vor diesem war er Physikus zu Spandau, und vordem approbirter Praktikus zu Berlin): *gth. zu . . . SS.* Beyträge zur Geschichte der Hornviehseuche. 1ste Sammlung. Stendal 1777. gr. 8. Krankheitsgeschichte des Herrn Johann Samuel Werkenthin. ebend. 1779. 4. Briefe über Beobachtungen aus der praktischen Arzneywissenschaft. ebend. 1779. 8. Ueber die Glaubwürdigkeit der Medicinalberichte in peinlichen Rechtshändeln. Berlin 1780. 8. — *Albrechts von Haller* — Grundriss der Physiologie für Vorlesungen; nach der vierten lateinischen, mit den Verbesserungen und Zusätzen des Hrn. Professors *Wrisberg* vermehrten Ausgabe aufs neue übersetzt und mit Anmerkungen und dreyfachen Verzeichniss versehen. 2 Theile. ebend. 1781. 8. Magazin für die gerichtliche Arzneykunde und medicinische Polizey. 4 Stücke. Stendal 1782-1784. 8. Nachricht, das zu Berlin angelegte englische Dampfbad betreffend. Dessau 1782. 8. Medicinische Politik. Leipz. 1783. 8. Gemeinnützige Aufsätze für Gesunde und Kranke, aus dem Reiche der Arzneywissenschaft. Berlin 1783. 8. Medicinische Unterhaltungen; eine Wochenschrift für Gesunde und Kranke. Dessau 1783. 8. Ueber die Erziehung der Töchter des Mittelstandes. Stendal 1783. 8. *Mit einem neuen Titelblatt* ebend. 1796. *Archiv für Freymäurer und Rosenkreuzer. 2 Theile. Berlin 1783. 1784. 8. *Vorlesungen für die mittlere Jugend über den menschlichen Körper und die Mittel, sich gesund zu erhalten. 4 Theile. Lübeck 1784-1786. 8. *Ephemeriden der gesamten Freymaurerey in Teutschland. 2 Theile. Altona 1785-1786. 8. — Diätetik

der

der Jugend in pädagogischer Rücksicht; in der von Campe veranstalteten allgemeinen Revision des Schul- und Erziehungswesens Th. 3 (1785). — *Antheil an der* Elektrischen Monatsschrift (Lübeck 1785). — *Vergl.* Büsten Berliner Gelehrten.

UEBELACKER (Franz) *war ehedem Benediktiner in der Schwäbischen Abtey Petershausen, wurde aber von seinen Ordensgelübden dispensirt, hielt sich alsdann zu Wien auf; gegenwärtig lebt er von einer Oestreichischen Pension zu Freyburg im Brisgau: geb. zu . . . SS.* System des Carlsbader Sinters, unter Vorstellung schöner und seltener Stücke; samt einem Versuch einer mineralischen Geschichte desselben und dahin einschlagenden Lehre über die Farben. 4 Abtheilungen. Erlangen 1781-1782. fol. * Entwurf der gemeinen und höhern Schulen in den hochfürstl. Fürstenbergischen Ländern. Donaueschingen 1783. 8. Des Herrn *Faujas de Saint-Fond* Beschreibung der Versuche mit der Luftkugel, welche sowohl die Herren von Montgolfier, als andere aus Gelegenheit dieser Erfindung in Frankreich gemacht haben; aus dem Franz. Mit einer Abhandlung, wodurch erwiesen wird, dass ein teutscher Physiker vom XIV. Jahrhunderte der Urheber dieser Erfindung sey. Wien 1784. gr. 8. * Der von seinem Ursprunge an bis auf diese Stunde in seiner Blösse dargestellte Mönch; oder Frage: Was sind die Prälaten? Antwort: Sie scheinen, was sie nicht sind, und sind, was sie nicht scheinen u. s. w. von *Johann Kleeraube.* ebend. 1784. 8. Des Hrn. Abbé *Uebelackers* abgenöthigte Ehrenrettung oder Beantwortung der Mönchsbrochüre: Was sind die Reichsprälaten, und wie sind sie es worden? Leipz. 1785. 8.

Graf von UEBERACKER (Wolfgang Christoph) *wirklicher k. k. geheimer Rath und Reichshofrathspräsident zu Wien: geb. zu . . . SS.* * Des Herzoge

de la Rochefoucault moralische Maximen, mit Anmerkungen; aus dem Franz. Wien u. Leipz. 1785. 8. — *Sein Bildniß ist diesem Buche vorgesetzt.*

UEBERLACHER (Gregor) *D. der AG. und Physikus in der Leopoldstadt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Abhandlung vom Scharlachfieber. Wien 1789. gr. 8.

UEBERWASSER (Ferdinand) *Professor der empirischen Psychologie und der Logik am Gymnasium und Domvikar zu Münster: geb. zu Meppen . . .* §§. Anweisung zum regelmäßigen Studium der empirischen Psychologie, für die Kandidaten der Philosophie zu Münster. 1ste Abtheilung. Münster 1787. gr. 8. Neue verbesserte Ausgabe: ebend. 1794. gr. 8. Ueber Vernunft, Vernunftbegriffe und den Begriff der Gottheit insbesondere. ebend. 1800. 8. — Gab *Alays Hawkhorst's* Institutiones logicae *vermehrt und verbessert heraus* ebend. 1798. 8.

von UECHTRITZ (August Wilhelm Bernhard) *kurfürstl. Sächs. Premierlieutenant des Regiments von Reitzenstein (2) zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Geschlechtserzählung derer in Sachsen florirenden adlichen Familien; als eine Continuation zu verschiedenen Autoren herausgegeben. 1ster Theil. Leipz. 1787. Querfol. Diplomatische Nachrichten adeliche Familien betreffend. 7 Theile. ebend. 1790–1795. 8.

UELZEN (Hermann Wilhelm Franz) *Pastor zu Langelingen bey Celle* (vorher Kandidat zu Oldenburg): *geb. zu Celle am 29 Sept.* 1759. §§. Ueber Briefe überhaupt, und Briefstyl insonderheit. Göttingen 1779. 8. Die Anbetung Gottes; (*einige geistliche Gedichte*) bey der jährlichen Stiftungsfeyer der Bremischen teutschen Gesellschaft am 26ten Brachmon. 1782 vorgelesen.

Bre-

Bremen. 4. Zwölf Predigten über wichtige Stellen der heil. Schrift. ebend. 1785. 8. Antrittspredigt in Langlingen bey Celle gehalten. Celle 1790. 8. Gedichte. 1stes und 2tes Bändchen. Bremen 1795-1796. 8. — Aufsätze in den Blättern vermischten Inhalts, z. B. über einige Nachäffigkeiten in der Erziehung, welche auch der geschickteste Lehrer nicht wieder gut zu machen im Stande ist. — Gedichte im Göttingischen Musenalmanach, *W. Ue.* unterzeichnet. — Viele einzeln gedruckte Gedichte.

UFLACKER (J... Ch... B...) *Pastor zu Ohrum im Braunschweigischen; geb. zu ...* §§. *Exempelbuch für die Anfänger und Liebhaber der Algebra. Braunschw. 1793. 8. 2te verbesserte Ausgabe (mit seinem Namen). ebend. 1799. 8. Ueber den Geist des Schauspiels. Hildesheim 1799. 8. — Ueber die Betteley, besonders auf dem Lande; in dem Braunschw. Magaz. 1791. St. 13. — Eigene Gedanken über das Schreiben eines jungen Selbstdenkers; in dem Schlesw. Holsteinf. 1792. St. 2. S. 135-145.

UHLAND (Ludwig Joseph) *M. der Phil. und* (seit 1777) *D. der Theol. und ordentlicher Professor derselben, wie auch* (seit 1780) *erster* (vorher zweyter) *Superattendens des theol. Stipendiums und* (seit 1779) *Dechant der Kirche zu Tübingen* (vorher Professor der Geschichte auf dortiger Universität, wie auch Universitätsbibliothekar und Ephorus des theologischen Stifts): *geb. daselbst am* 15 *May* 1722. §§. Historia restaurati post diluvium orbis ab exitu Noae ex arca usque ad dispersionem gentium. Tub. 1761. 4. D. de chronologia sacra textus hebraei in praecipuis chronologiae atque historiae Babylonico-assyricae momentis vindicata ab objectionibus Joh. Jakson. ibid. 1763. 4. D. de principe illustri Eberhardo mitι, Comite Würtembergico, ibid. 1767.

1767. 4. *Rede vom Urſprung der Bevölkerung von Amerika.* ebend. 1767. 4. D. de Romanorum & Saxonum expeditionibus in Britanniam. ibid. 1768. 4. D. de XXX annis ſervitutis gentium Babyloniae. ibid. 1769. 4. D. de comitibus Wirtembergicis Ludovico II & Hartmanno Sen. fratribus. ibid. 1772. 4. D. Hiſtoria comitum coævorum proſapiae Wirtemb. Alberti de Wirtemberg, Conradi de Veitelſpach & Werneri de Gelmingen. ibid. 1773. 4. D. de 45 annis, in quibus Ephraim frangetur, ut populus eſſe deſinat. ibid. 1774. 4. D. Chriſtum ante aeram vulgarem anno IV exeunte natum eſſe, contra cel. P. Dominic. Magnanum demonſtratio. ibid. 1775. 4. D. de ſolutione vinculi, quod olim fuit inter S. Rom. Imp. & Helvetiam. ibid. 1775. 4. D. de Franciſco I, Galliae rege, Ulrico, Duci Wirtembergico, ad recuperandum ducatum ab auxiliis. ibid. 1776. 4. D. inaug. ad Ap. Paſſionis Epiſt. ad Ebr. I, 1-3 de filio Dei mundi conditore poſt factum per ſe ipſum purgationem peccatorum noſtrorum ad dextram patris ſedente teſtimonium. ibid. 1777. 4. D. de ordine vaticiniorum, quae in ſedecim prophetis ſcripta exſtant, chronologico. ibid. 1778. 4. D. III. Annotationes ad loca quaedam Amoſii ad primis hiſtorica. ibid. 1779-1780. 4. Diſſ. in vaticinium Haggaei Cap. II, 1-9. ibid. 1784. 4. Annotationes hiſtorico-exegeticae in Hoſeae Cap. I. II, 1-3. ibid. 1785. 4. Annotationes hiſtorico-exegeticae in Hoſ. Cap. II, 4-25. ibid. 1786. 4. Annotationes hiſtorico-exegeticae in Hoſeae Cap. III. ibid. 1787. 4. Annotationes hiſtorico-exegeticae in Hoſeae Cap. IV. ibid. 1788. 4. Annotationes in Hoſeae Cap. V. ibid. 1789. 4. Annotationes in Hoſeae Cap. VI. VII, 1-16. ibid. 1790. 4. D. Annotationum in Hoſeam pars decima; Cap. XI complectens. ibid. 1794. 4. Commentatio de hymno ab angelis in Nativitate Chriſti decantato. ibid. 1795. 4. D. Annotationum in Hoſeam pars

XI.

XI. XII; Cap. XII-XIV complectens. ibid. 1796. 1797. 4. *Vergl. Bök's Gesch. der Universität Tübingen S. 261.*

UHLE (August Georg) *Generalsuperintendent zu Hannover* seit 1798 (vorher seit 1794 Generalsuperintendent der Grafschaften Hoya und Diepholz, vor diesem seit 1793 Konsistorialrath und Oberprediger an der Neustädter Hofkirche zu Hannover, und vordem Pastor an der dortigen Aegidienkirche): *geb. zu Braunschweig am 16 Jan. 1737.* SS. Sammlung einiger Predigten. Hannover 1770. 8. Entwurf der Religion nach der Vernunft und Schrift. ebend. 1772. 8. 2te Auflage. ebend. 1783. 8. Rede bey der Taufe einer Jüdin. ebend. 1773. 8. Sammlung einiger Predigten. 1ster Theil. ebend. 1776. — 2ter Theil. ebend. 1781. 8. Vom Genius des Sokrates; eine philosophische Untersuchung (*und Vergleichung mit den Wundern Christi*). ebend. 1778. 8. (*Stand vorher schon in dem Teutschen Museum* 1777. St. 6. S. 481-510). Predigt am 9ten Sonntage nach Epiphan. 1779 über das ordentliche Evangelium. Dem Andenken seines selig verstorbenen Kollegen gewidmet. Hannover 1779. 8. Von der nützlichen Geschäftigkeit der Christen; eine Predigt. ebend. 1783. 8. Die Vernunftmäßigkeit des Glaubens an die Geheimnisse des Evangelii; eine Predigt am Tage der Verkündigung Mariä 1790 über das ordentliche Evangelium Luc. 1, 26-38. ebend. 1790. 8. *De Jesu Christo, vero Dei filio; Commentatio theologica, ab illustri societate Hagana pro vindiciis rei christianae d. XIII Sept. 1792 praemio secundario ornata. Pars prior. Hannoverae* 1793. 8 *maj.* — Einige Predigten in *Kiesling's* Sammlung von Epistelpredigten.

UHLENDORF (Just Friedrich) *Apotheker zu Hamm in der Grafschaft Mark: geb. zu . . .* SS. Chemisch-pharmaceutische Abhandlung über die Bitter-

terfalze und deren Grunderde; nebst einer chemischen Untersuchung der Augusturarinde. Münster 1792. gr. 8.

UHLIG (Johann August) *Prediger zu Groſſen-Poſerin und Carow in Mecklenburg-Schwerin: geb. zu . . . SS.* Predigt: Wodurch verständige christliche Eltern ihr Gemüth bey dem Tode ihrer Kinder beruhigen können; zum Anhange eine Stelle aus Niemeyers Philotas. Schwerin 1796. 8. Die Erbverpachtungen der Pfarrländereyen, von der vortheilhafteſten Seite dargeſtellt; ein Beytrag zur Berichtigung der Urtheile über dieſen Gegenſtand. Berlin 1800 8. — Ein wahrer rechtſchaffener Chriſt läſst ſich nicht durch Vorurtheile abhalten, Barmherzigkeit an ſeinem hülfsbedürftigen Nebenmenſchen zu thun; eine Predigt; in Mantzels *Kaſualbibliothek* Th. 1 (1789). — Ueber die Umarbeitung unſres Mecklenburgiſchen Landeskatechiſmus; *in der N. Monatsſchr. v. u. f. Mecklenburg* 1796. St. 3. Sendſchreiben an Hrn. T. Verf. des Aufſatzes: Auch ein Wort über einen neuen — Landeskatechiſmus; *ebend.* St. 9. Beleuchtung einer Kritik in den Annalen der Roſt. Akademie über die — Abh. die Umarbeitung u. ſ. w. betreffend; *ebend.* Vorläufige Erklärung über den Aufſatz Nr. XI des vorhergehenden Stücks d. M. die Katechismusangelegenheit betreffend; *ebend.* St. 11 u. 12. Das Meteor; *ebend.* 1797. St. 12. Winke für denjenigen oder diejenigen, denen die Umarbeitung oder Verbeſſerung des bisherigen Landeskatechiſmus aufgetragen werden wird; *ebend.* St. 5.

UHLMANN (Joſeph) . . . *zu Wien: geb. zu . . . SS.* Shakeſpear im 16ten Jahrhundert für die Engliſche Nation, Schröter im 18ten für die Teutſche. Wien 1783. 8.

UHRLANDT (Karl Friedrich) *Diakonus zu Gera: geb. zu . . .* §§. Zwey Predigten. Gera 1771. 8. ate Auflage. ebend. 1775. 8. *Wilhelm Bates* — Abhandlung von den vier letzten Dingen, als vom Tode, Gericht, Himmel und Hölle. 1ste Abtheil. die die Abhandlung vom Tode in sich hält. Aus dem Engl. ebend. 1775. — 2te Abtheil. vom Gericht. ebend. 1776. — 3te Abtheil. vom Himmel. ebend. 1776. — 4te Abtheil. von der Hölle. ebend. 1776. gr. 8. *Wilh. Bates* christliche Betrachtungen; aus dem Engl. ebend. 1777. gr. 8. Zween Kanzelvorträge. ebend. 1777. 8. *W. Bates* erbauliche Abhandlungen von der Aufrichtigkeit und Gottgelassenheit; aus dem Englischen. ebend. 1778. 8. *Eben desselben* zwo Betrachtungen von der Vergebung der Sünden, und von der Furcht Gottes; aus dem Engl. ebend. 1779. 8. Kurze Beschreibung von dem grossen Brande in Gera. ebend. 1781. 8.

UHTKE (Sigismunde) *zu Winzig in Schlesien: geb. zu . . .* §§. Das Weib der Natur im leichten Dichtergewande, oder vermischte Gedichte. Auf Kosten der Verfasserin. 1796. 8. Der weibliche Eremitenblick auf das Theater der Welt, nebst einem kurzen Anhange von vermischten Gedichten. Oels 1797. 8.

UIHLEIN (Joseph) *Lehrer der lateinischen Domschule zu Mainz* (?): *geb. zu . . .* §§. Syntax der lateinischen Sprache für Anfänger. Mainz 1797. 8.

UKERT (Georg Heinrich Albrecht) *fürstbischöfl. Lübeckischer Hofprediger* seit 1772 *und Confessionarius* seit 1787 *zu Eutin: geb. daselbst am* 10 *Junius* 1745. §§. * Das neue Testament, nach der teutschen Uebersetzung D. Martin Luthers, mit Berichtigungen, Erläuterungen und Anmerkungen für Ungelehrte. 1ster Theil (*enthält den Mat-*

Matthäus und Markus). Lübeck 1786. 8. Hall. War, nebst dem verstorbenen Superintendenten *Wolff*, vorzüglicher Herausgeber des neuen Eutinischen Gesangbuchs 1784.

ULBRICHT (. . . .) *M. der Phil. . . . zu Lommatzsch in Kursachsen: geb. zu . . . §§.* *Ernste Wahrheit im gefälligen Gewande; eine Sammlung öffentlicher Religionsvorträge allgemein anwendbaren Inhalts. Für den Leser, wie für den Hörer. Dresden u. Leipz. 1794. 8.

ULICH (Johann) *Compastor zu Grube, Amts Cismar,* seit 1780 (vorher seit . . . Zuchthausprediger zu Glückstadt in Holstein): *geb. zu Flensburg am 25 Jan. 1741. §§.* Abhandlung einer bisher unbekannt gebliebenen Weissagung vom Kreuzes-Tode unsers Erlösers Ps. 118, 27; nebst Gedanken über eine andre Schriftstelle Ps. 49, 8. Flensb. 1769. 4.

ULICH (Johann August) *M. der Phil. und* seit 1796 *Diakonus zu Düben, Kühnburger Inspektion, in Kursachsen: geb. zu Lampertswalda bey Grossenhayn 175. . §§.* Poetische Beyträge. Dresden 1787. 8. Jüdische Gedichte, aus den Büchern der heil. Schrift gesammelt und übersetzt. ebend. 1788. 8. *D. de vatibus sacris, separatim de Jeremia. ibid.* 1791. 4.

ULICH (Karl August Christian) *M. der Phil. D. der R. ausserordentlicher Beysitzer der Juristenfakultät, und Hofgerichts- und Konsistorialadvokat zu Wittenberg: geb daselbst am 8 März* 1759. §§. D. de servitute reali, sive studio sive incuria vasalli feudo contracta, in hujus emtorem transeunte. Vitemb. 1784. 4. D. de indole actionis de recepto ejusdemque usu hodierno forensi. ibid. 1787. 4. D. de bonis tutorum feudalibus tacitae hypothecae, qua in reliquis horum bonis pupilli & minores gaudent, haud obnoxiis. ib. eod. 4.

Ab-

Abhandlung von Appellationen und Läuterungen, auch andern rechtlichen Mitteln, ſich wider ein gravirendes Urtheil zu ſchützen. ebend. 1788. 8.

ULITZSCH (Karl Auguſt) . . . *zu Torgau: geb. zu . . .* §§. Botaniſche Schattenriſſe; nebſt einer kurzen Einleitung in die ſyſtematiſche Kräuterkunde nach Linné, und einer Beſchreibung der Pflanzen nach ihren Kennzeichen und Eigenſchaften. 2 Hefte. Leipzig und Torgau 1797. 4. Mit Kupfern.

ULLHEIMER (Joſeph) *M. der Phil. D. der R. und ſeit* 1789 *Beyſitzer des Reichskammergerichts zu Wetzlar* (vorher fürſtl. Bamberg-Würzburg. Hofrath und Prof. des teutſchen Staatsrechts, wie auch Fiſkal der Univerſität zu Bamberg, biſchöffl. Bamb. Kammerkonſulent, und Prokurator des Kameral-Fiſkus): *geb. zu Bamberg* 1746. §§. Partes univerſae eruditionis, prout vel completa earum ſyſtemata, aut prima ſaltem initia extant, in tabula ſynoptica repraeſentatae. Bamb. 1768. fol. D. de poteſtate punitiva eccleſiaſtica & ſeculari, nec non utriusque objectis tam in genere, quam in ſpecie. ibid. 1772. 4. D. de jurisdictione ſupremorum imperii tribunalium in cauſſis feuda mediata concernentibus ob continentiam cauſſarum non fundata. ibid. 1776. 4. D. de litteris informatoriis in cauſſis ſubditorum contra ſuperiorem decernendis in Camerae Imperii proceſſibus neceſſario permittendis. ibid. 1777. 4. D. de agnato dominove vaſalli abſentis utut nobilis immediati curatore, atque ad reddendas haeredibus allodialibus rationes minime obligato, ſed vaſallo ejusve prole maſcula haud reduce fructus feudi ſuos faciente. ibid. 1778. 4. D. Num remedium reſtitutionis in integrum cum remedio reviſionis in Camerae Imperialis judicio conjungi poſſit? ibid. eod. 4. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. und Nachtr.*

ULRICH (Johann) *Seelsorger zu . . . geb. zu . . .* §§. Gründliche Anweisung und Verführungsart, wie Seelsorger sich bey der geistl. Buchführung, als bey Verfertigung der Matrikeln, Inventarien, Register oder Repertorien, bey Kirchenraitungen, kanonischen Visitationen u. s. w. bey jeder Art schriftlich- und tabellarischer Abhandlungen zufolge bestehender allerhöchsten Normalien pünktlich zu benehmen haben. Brünn 1793. gr. 8.

Frey- und Edler Herr von ULM zu Erbach (Johann Baptist Karl) *Domstift-Eichstädtischer Kapitular und* zwar seit 1787 *Domkustos, wie auch jubilirter fürstl. Eichstädtischer geheimer Rath und Hofrathspräsident: geb. zu Kempten am 21 Januar* 1734. §§. Wahrhafte Erzählung des zwischen dem Stift Ellwangen und der Ritterschaft Orts am Kocher, dann der verwittw. Freyfrau v. Schwarzach im Namen ihrer minderjährigen Fräul. Tochter im Jahr 1771 entstandenen Processs. 1771. fol.

Freyherr von ULMENSTEIN (A. . . L. . . B. . .) *königl. Grosbrit. und Kur-Braunschweig-Lüneb. Oberapp llationsrath zu Celle* (?): *geb. zu Wetzlar* 172.. §§. Opuscula quaedam juridica. Hannoverae 1781. 8.

Freyherr von ULMENSTEIN (Friedrich Wilhelm) *privatisirt zu Wetzlar* seit 1795 (zuerst war er Regierungsassessor zu Carlsruhe, hernach Regierungsrath zu Weilburg, bis 1784, von welcher Zeit an bis 1795 er zu Frankfurt am Mayn privatisirt hatte): *geb. zu . . .* 1754. §§ Versuch einer kurzen systematischen und historischen Einleitung in die Lehre des teutschen Staatsrechts von Steuern und Abgaben reichsständischer Unterthanen, und dem Steuerrechte der Reichsstände, zum gemeinnützigen Gebrauche der gebildeten Stände im Vaterlande. Erlangen 1794. 8.

Neuer

Neuer Verſuch einer allgemeinen Charakteriſtik des menſchlichen Geſchlechts, ſowohl im rohen und noch ganz ungebildeten, als im halbgebildeten Stande. 1ſter Band, mit Kupfern und Vignetten. Offenbach am Mayn 1796. 4. (*Unter der Zueignungsſchrift ſteht ſein Name*). Fragmatiſche Geſchichte der Zölle in Teutſchland und der teutſchen Reichs-Zollgeſetze. Halle 1798. 8.

ULRICH (F... D... D...) *Lehrer an dem Gymnaſium zu Norrköping in Schweden* ſeit 1787: *geb. zu ...* §§. Hiſtoriſch-politiſche Beyträge zur nähern Kenntniſs unſrer Zeiten. Hamb. u. Leipz. 1787. 8. (*Alles rühret zwar nicht von ihm her, aber vieles, und er iſt Herausgeber*). Leſebuch für Kinder ſolcher Eltern, die ſich mit dem erſten Unterricht auch gerne ſelbſt beſchäftigen. Hamb. 1787. 8.

ULRICH (Johann) *D. der AG. zu Wien: geb. zu ...* §§. Ueber Natur, Künſte und Wiſſenſchaften. 2Theile. Wien 1797. 8. Analyſis des Brownſchen Syſtems der Heilkunde, zur möglichſten Uebereinkunft darüber. ebend. 1800. gr. 8.

ULRICH (Johann Auguſt Heinrich) *M. der Phil. und ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Jena, wie auch* ſeit 1783 *herzogl. Sachſ. Coburgiſcher Hofrath: geb. zu Rudolſtadt am 26 April 1746.* §§. Notio certitudinis magis evoluta, & ad praeſcientiam futurorum contingentium & mediam accommodata. P. 1-3. Jenae 1766. 1767. 4. Oratio, fatorum liberalibus artibus expectandorum divinatrix. ibid. 1767. 4. *Der vernünftige Chriſt bey den Tiefen der Gottheit; eine Predigt. ebend.* 1767. 8. Specimen artis cogitandi, ſimplicitatis principiorum mathematicorum aemulae. ibid. 1767. 4. Selectiora quaedam de myſteriis in genere. ibid.

1768. 4. *Von der Beschaffenheit und dem Nutzen einer Encyklopädie in den Wissenschaften und insbesondere in der Philosophie. ebend.* 1769. D. quam caute adhibendae sint doctrinae juris in sanctionibus placitis illustrandis ac defendendis. ibid. eod. 4. D. quousque coactio & vis iniquitate careat, quousque injustitia seu initia juris cogendi in foro interno & externo naturali spectari. ibid. 1771. 4. *Erster Umriss einer Anleitung zu den philosophischen Wissenschaften. 1 Th. Jena* 1772. 2 *Th. ebend.* 1778. 8. Initia philosophiae justi. ibid. 1781. 8 maj. — Initia philosophiae justi, seu juris naturae, socialis & gentium; scholae suae scripsit. ibid. 1783. 8 maj. Editio partis generalis tertia, specialis secunda, auctior & correctior. ibid. 1789. 8 maj. * *Hrn.* Karl Denina *Bibliopoeie oder Anweisung für Schriftsteller; aus dem Ital. Berlin u. Stralsund* 1783. *gr.* 8. De philosophiae ratione universa quaedam. Jen. 1784. 8. Institutiones logicae & metaphysicae. ibid. 1785. 8 maj. *Eleutheriologie, oder über Freyheit und Nothwendigkeit; zum Gebrauch der Vorlesungen in den Michaelisferien. ebend.* 1788 (eigentl. 1787). 8. *Einleitung zur Moral; zum Gebrauch der Vorlesungen. ebend.* 1789. 8.

ULRICH (Johann Jakob) *Professor des neuen Testaments und Chorherr zu Zürich; geb. daselbst* 1714. §§. Disquisitio de calumniis a gentilibus in primaevos Christianos sparsis. Turic. 1744. 8. Specimen phraseologiae biblicae ad promovenda hebraicae literaturae studia, ex primi libri Mosaici capitibus concinnatum. ibid. 1756. 8. + *Abhandlungen in dem* Mus. Helvet. — *Vergl.* Leu *Helvet. Lex.*

ULRICH (Philipp Friedrich) *Licentiat der Rechte und Syndikus der Universität zu Marburg, wie auch Hessen-Casselscher Hofrath und Advokat bey der Regierung und dem Konsistorium daselbst; geb. zu Cassel*

Caſſel am 1 *May* 1746. §§. Commentatio de jure mortuario in Haſſia, ejusque ſpecie nomine *Hainrecht* inſignita. Marb. 1769. 4. D. de jure mercipotus in contractibus, vulgo *vom Weinkauf*. ibid. eod. 4. D. de differentiis decimarum ſecularium & eccleſiaſticarum in Germania, praecipue de jure decimarum Haſſiaco. ibid. eod. 4. D. de confirmatione actuum Privatorum ſpeciatim judiciali ſecundum jura Haſſiaca tum antiqua tum hodierna. ibid. 1770. 4. D. de eo, quod in Germania circa cenſum ſive monetae reditus, quos vulgo *Schlagſchatz* vocant, juſtum eſt. ibid. 1777. 4. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. und Nachtr.*

UMMIUS (Anton Ludwig) *Konrektor der Schule zu Otterndorf im Lande Hadeln* ſeit 1793 (vorher privatiſirte er zu Bremen): *geb. zu . . .* §§. Collatio textus Iliadis Wolfiani cum eo, quem recens edidit de Villoiſon; *in* Ruperti's *und* Schlichthorſt's *Magazin für Schulen* B. 1. St. 2. Specimen obſervationum in Sophoclis Oedipum Tyrannum; *ebend.* B. 2. St. 1.

UNGAR (Raphael) *des Prämonſtratenſer Stifts auf dem Berge Sion zu Prag Profeß, D. und Profeſſor der Theol. königl. Examinator derſelben, Kuſtos der Univerſitätsbibliothek zu Prag, wie auch* ſeit 1790 *k. k. Rath geb. zu Saatz in Böhmen am* 12 *April* 1743. §§. Bohuslai Balbini *e S. J. Bohemia docta, opus poſthumum editum, notisque illuſtratum. Pars I. Pragae* 1776. — *P. II. ibid.* 1778. — *P. III. ibid.* 1780. 8 *maj.* * Reviſion der Böhmiſchen Litteratur auf das J. 1779 in Briefen. 1ſter Heft. ebend. 1779. — 2ter Heft. ebend. 1780. Beſchluſs. ebend. 1780. 8. Gedanken von dem Zuſtande der Schulen und der lateiniſchen Litteratur in Böhmen vor Errichtung der hohen Schule zu Prag. Prag 1784. 8. (*ſtehen auch im 6ten Bande der Abhandl. einer Privatgeſellſchaft in Böhmen*). Joſeph II, Vater des

Vaterlands; ein Gegenstück zu dessen Schilderung im Februar der Minerva 1793 des Hrn. Hauptmanns von Archenholtz. Prag 1793. 8. (*Zugleich mit diesem Titel:* Nöthige Beylage zu des Hrn. Hauptmanns von Archenholtz Minerva Febr. 1793; als Gegenstück der Schilderung Josephs II. Prag 1793. 8). — Versuch einer Geschichte der Bibliotheken in Böhmen; *in den Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wissensch. aufs J.* 1785. B. 1. — Allgemeine Böhmische Bibliothek 1786; *in* Dobrowsky's *Magazin von Böhmen und Mähren* Th. 1. — Zizka's militärische Briefe und Verordnungen; *in den Neuern Abhandl. der k. Böhm. Gesellsch. der Wiss.* B. 1. S. 371-389 (1790). Neue Beyträge zur alten Geschichte der Buchdruckerkunst in Böhmen; mit einer vollständigen Uebersicht aller dazu gehörigen Daten aus dem funfzehnten Jahrhundert; *ebend.* B. 2 (1795). — Sein Bildniss vor dem 6ten Band der Abhandlung einer Privatgesellschaft in Böhmen (1784).

UNGER (Friderike Helene) gebohrne *von Rothenburg; Frau des folgenden, zu Berlin: geb. daselbst* 1751. §§. *Geständnisse von *Johann Jakob Rousseau.* 2 Theile. Berlin 1782. gr. 8. **J. J. Rousseau's* Selbstgespräche auf einsamen Spaziergängen; ein Anhang zu den Bekenntnissen. ebend. 1782. gr. 8. *Die Damen dürfen doch auch ein Wort mitreden? oder etwas über das neue Gesangbuch. . . . *Julchen Grünthal; eine Pensionsgeschichte. Berlin 1784. 8. 2te verbesserte Auflage. ebend. 1787. 8. 3ter Theil. ebend. 1788. 8. Neue Auflage. ebend. 1798. 8. *Figaro's Hochzeit, oder der lustige Tag; aus dem Franz. ebend. 1785. 8. *Maria, eine Geschichte; aus dem Engl. 2ter Theil. ebend. 1786. 8. **Mercier's* Nachtmütze; aus dem Franz. 3ter Theil. ebend. 1786. 8. *Karoline von Lichtfeld; eine Geschichte. 2 Theile. ebend. 1787. 8. *Der Bethbruder; ein Lustspiel

spiel nach Moliere. ebend. 1787. 8. *Der adelsüchtige Bürger; Posse. ebend. 1788. 8. *Die offene Fehde; ein Lustspiel aus dem Franz. ebend. 1789. 8. *Die Abentheuer einer Nacht; ein Lustspiel aus dem Franz. ebend. 1789. 8. *Naturkalender zur Unterhaltung der heranwachsenden Jugend, von der Verfasserin der Julchen Grünthal. ebend. 1789. 8. *Der Mondkaiser; eine Posse in drey Aufzügen. ebend. 1790. 8. *Beschreibung und Geschichte der Bastille. Hamb. 1790. gr. 8. *Neuestes Berlinisches Kochbuch. 1ster Theil. Berlin 1790. 8. *Marianens Begebenheiten; aus dem Franz. des *Marivaux* ebend. 1791-1792. 2 Theile in 8. *Der magnetische Doktor, ein Lustspiel; aus dem Franz. ebend. 1791. 8. *Frohmanns und Oestlings Familiengeschichte, für Eltern und Kinder; vom Verfasser der Julchen Grünthal. ebend. 1793. 8. — Aufsätze in dem *Berlinischen Magazin* und in der *Berlinischen Monatsschrift* *) — *Vergl.* Büsten Berlin. Gelehrten. *Denina's* Prusse littéraire T. III. p. 425. Journal von u. für Teutschland 1789. St. 11. S. 467 und anderwärts.

UNGER (Johann Friedrich) *Buchhändler, Buchdrucker, Form- und Stahlschneider, wie auch Mitglied des Senats der königl. Akademie der bildenden Künste und mechanischen Wissenschaften zu Berlin: geb. daselbst* 1750. §§. *Maria, eine Geschichte; aus dem Englischen. 1ster Theil. Berlin 1785. 8. *Einige Gedanken über das Censur-Edikt vom 19 Dec. 1788. ebend. 1789. 8. *Auch in* Fischer's *und* Riem's *Journal für Aufklärung* B. 3. St. 1. Vorschlag, wie Landkarten durch einen sehr ge-

*) Den im Neuesten gelehrten Berlin befindlichen, diese Schriftstellerin betreffenden, nicht litterarisch genau abgefaßten Artikel benutzte ich, so gut ich konnte: aber von einigen dort angegebenen Büchern (z. B. über den Ursprung der Sprachen) kann ich keine Notiz finden.

ringen Preis gemeinnütziger gemacht werden können. Berlin 1791. gr. 4. *Auch in* Moritz'ens *Annalen der Akademie der bildenden Künste* (1791). Probe einer neuen Art teutscher Lettern; von ihm erfunden und in Stahl geschnitten. Berlin 1793. kl. 8. — Etwas über Buchhandel, Buchdruckerey und den Druck aufferhalb Landes; *in der Monatsschrift der Berl. Akad. der Künste und mechan. Wiss.* 1788. St. 1. Etwas über die Holz- oder Formschneidekunst, und ihren Nutzen für die Buchdrucker; *ebend.* B. 2. St. 2 (*ist auch besonders gedruckt*). — Ueber Holzschneidekunst; *in den Jahrbüchern der Preuss. Monarchie* 1798. Okt S. 171-177. Denkmahl eines Berlinischen Künstlers und braven Mannes (*Joh. Georg Unger*) von seinem Sohne; *ebend.* Dec. S. 362-372.

UNGER (Salomo Gottlob) *M. der Phil. und Vesperprediger an der Universitätskirche zu Leipzig: geb. zu Nieder-Pöllnitz bey Weyda* 1752. §§. *Oratio de optimo tempore nati Servatoris. Neust. ad Oril.* 1779. 4. Anmerkungen über den Horus, oder von den Weissagungen Davids und der Stärke ihres Beweises für die Göttlichkeit und das Messiat Jesu. Leipz. 1784. gr. 8. *De auctoritate librorum veteris Testamenti in familia Dei. ibid.* 1785. 4. *Beyträge zur Aufklärung der Landleute. 1stes Stück. ebend. 1785. — 2tes Stück. ebend. 1786. 8. Geschichte der reformirten Christen in Frankreich. 1 Theil. ebend. 1786. 8. Die Schriften des alten Bundes, ein sicherer Leitfaden zur wahren Glückseligkeit, auch für die Christen; nebst einigen Gewissensfragen an Hrn. Doktor Semler in Halle. Mit einer Vorrede des Hrn. D. *F. I. Schwarz.* ebend. 1787 (*eigentl.* 1786). 8. Gedächtnispredigt auf F. I. Schwarz —. ebend. 1787. 8. Hrn. D. *J. G. Rosenmüllers* Abhandlung von den Schicksalen der Schrifterklärungen in der christlichen Kirche. Von den apostolischen Kirchenvätern bis zum Origenes. Uebersetzt. ebend. 1791. 8.

Du-

Dubitationes adversus S. V. Hensleri sententiam de auctore & argumento Psalmi secundi. ibid. 1792... Ein Paar Worte an meine teutschen Landsleute, bey Gelegenheit des den 8 März 1793 in Schweden veranstalteten Religionsjubiläums. ebend. 1793. 8. Zweifel und Erinnerungen gegen Herrn Immanuel Kants philosophische Religionslehre. Halberstadt 1795. 8. Anekdoten von dem grossen Brandunglück in Cölleda am 14 August 1795. Nebst vorangesetzter Chronik dieser Stadt, mit abgedruckten Originalurkunden. Zum Besten der Abgebrannten herausgegeben. Leipz. 1796. 8.

Baron von UNGERN-STERNBERG (Christian Friedrich) *Assessor zu Reval* (ehedem herzogl. Oldenburgischer Landrath): *geb. zu ... unweit Dorpat* 1759. §§. Blick auf die moralische und politische Welt, was sie war, was sie ist, was sie seyn wird. Bremen 1785. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1795. 8. — *Antheil an der Monatsschrift:* Für Geist und Herz (herausgegeben von *Kotzebue*) besonders in den letzten Stücken 1787.

UNGNAD (Christian Samuel) *D. der AG. Kreis- und Stadtphysikus zu Züllichau: geb. zu Ruppin* 1735. §§. Der Maywurm, ein Mittel wider den tollen Hundsbiss, gegen Einwürfe vertheidigt und durch einige Beobachtungen bestätigt. Züllichau 1783. 8.

UNRUH (Friedrich Georg) ... *zu ... geb. zu ...* §§. Gemeinnützige, den allmähligen Fortschritten der Kinder angemessene Vorschriften zur englischen und runden Currentschrift. Hannover 1793. 4.

von UNTERBERGER (Leopold) *kaiserl. königl. Generalmajor, Chef der Artillerie und Ritter des Theresianisch-militarischen Ordens zu Wien* (vorher seit 1786 Obristlieutenant und Kommandant des Bombardiercorps, seit 1785 auch Lehrer der

Mathematik bey dem Erzherzog Franz, nachherigem Kaiser, vordem Obriftwachtmeister und Professor der Mathematik bey der kaiserl. königl. Feldartillerie zu Wien): *geb. auf dem Sternberg in Niederöstreich am* 28 *Dec.* 1736. §§. Anfangsgründe der Mathematik, zum Gebrauch der mathematischen Schule des kaiserl. Artilleriecorps. 2 Theile. Wien 1777. gr. 8. Tafel der Sinusse, Tangenten und Sekanten, mit ihren Logarithmen, nebst den Logarithmen der natürlichen Zahlen von 1 bis 20000. ebend. 1777. 4. Tagbuch der Belagerung und Bombardirung der französischen Festung Valenciennes durch die Kaiserlich-Königlichen, Königlich-Englischen und Chur-Hannövrischen Truppen, im Monat Junius und Julius des Jahrs 1793: den Kaiserlich-Königlichen Herren Artillerie-Officiers gewidmet. Augsburg 1796. 8. — Richtige und bequeme Bestimmungsart der Mittagslinie auf einer horizontalen Fläche, und Erfindung jeder Stunde des Tages; *in* von Borns *phys. Arbeiten u. s. w.* Jahrg. 1. Quart. 4. — Vergl. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 8.

UNTERPFORTEN (Johann Siegmund) *evangelischer Prediger zu Kaltwasser im Liegnitzischen; wurde* 1795 *seines Amtes entsetzt; geb. zu . . .* §§. *Epistel eines evangelischen Predigers, welche er zur Zeit, da er wegen rückständiger Zinsen eines völlig bezahlten Kapitals im Gefängniss lag, an seine Gemeine schrieb. Liegnitz 1791. 8. *An die Stadt Liegnitz. Geschrieben aus ihrem Kerker neben dem Rathhause, den 24 April 1791. ebend. Beytrag zum Geiste der Zeit; in einer Gedächtnissrede, welche dem letzten verstorbenen Herrn Prälaten zu Braunau in Böhmen und Propsten zu Wahlstadt in Schlesien, Herrn Stephanus Rautenstrauch, in der evangel. Kirche zu Kaltwasser den 10 Okt. 1785 gehalten wurde. ebend. 1791. . .

UNTER-

UNTERRICHTER von RECHENTHAL (Joſeph) *M. der Phil. und D. der Theol. ehemahliger Profeſſor der Logik, Metaphyſik und Phyſik zu Innsbruck, wo er noch leben ſoll: geb. zu Caldern im Tridentiniſchen am 4 Jan.* 1724. §§. Synopſis philoſophiae hodiernae ac Matheſis praeviae. Oeniponti 1760. 4. De aeſtu lacus Lucij in Tyroli. ibid. 1761. 8. Magnitudo Veneris, ejusque a tellure diſtantia in nupero illius tranſitu. ibid. 1762. 8. — *Vergl.* de Luca *Journal* I. 55.

UNZER (Johann Chriſtoph) *D. der AG. und* ſeit 1775 *Profeſſor der Phyſik und Naturgeſchichte an dem Gymnaſium zu Altona*, ſeit 17.. aber *Profeſſor honorarius, wie auch* ſeit 1789 *Phyſikus der Stadt Altona: geb. zu Wernigerode am* 17 *May* 1747. §§. *D. inaug. Cur feminis Europaeis & illuſtribus prae aliis gentibus & ruſticis partus ſunt laborioſiores? Gotting.* 1771. 4. * Diego und Leonore; ein Trauerſpiel. Hamb. 1775. 8. Beſchreibung eines mit dem künſtlichen Magneten angeſtellten mediciniſchen Verſuchs. ebend. 1775. 8. Schauſpiele. ebend. 1782. 8. * Anmerkungen zu der Schrift des Hrn. Dohm über die bürgerliche Verfaſſung der Juden. Altona 1782. 8. * Geſchichte der Brüder des grünen Bundes. 1ſter Theil, enthält Lambergs Geſchichte. Berlin 1782. 8. — Rede am königl. Geburtsfeſte; *im teutſchen Muſeum* 1784. St. 5. — Diätetik der Schwangern, in pädagogiſcher Rückſicht; *in der von* Campe *veranſtalteten* allgem. Reviſion des Schul- und Erziehungsweſens Th. 3 (1785). *Wurde wieder abgedruckt unter dem Titel: J. C. Unzer's* und *C. F. Uden's* Diätetik der Schwangern und Säugenden. Braunſchw. 1796. 8. — Gedichte in Muſenalmanachen, und einzeln. — Gab den Altonaiſchen gelehrten Merkur von 1772 bis 1780 heraus. — Recenſionen in mancherley Journalen und Zeitungen. — *Die ihm im 1ſten Nachtrage zur*

zur 4ten Ausgabe des gel. Teutſchlandes beygelegte Ueberſetzung von Pope's Verſuch über den Menſchen *iſt nicht von ihm, ſondern von D.* Mumſen.

UPHAGEN (Johann) war *Gerichts- und Rathsherr der Rechten Stadt Danzig und* ſeit 1789 *Senior des dortigen Gerichts, legte aber* 1794 *dieſe Stelle freywillig nieder; geb. daſelbſt am* 9 *Febr.* 1731. §§. * Ehrenrettung der ältern Polniſchen Schriftſteller gegen die im Druck erſchienene Nachricht von den Herzogen von Pommern, Danziger Linie. 1774. 4. * *Parerga hiſtorica* (Dantiſci). 1782. 4½ (3 Alph. 9 Bogen). — Vergl. *Goldbeck* II. 100 u. ff.

URBAN (Chriſtian Gotthold) *D. zu . . . geb. zu . . .* §§. Widerlegung gewiſſer Vorurtheile, welche noch bey Gewittern herrſchen; auch über den Nutzen der Wetterableiter. Eiſenach 1791. 8.

URLSPERGER (Johann Auguſt) *M. der Phil. und D. der Theol. ehemahls Senior und Pfarrer bey der evangeliſchen Kirche zum heil. Kreuz in Augsburg* (legte 1776 dieſe Stelle nieder), *der engliſchen Geſellſchaft zur Beförderung der Erkenntniß Chriſti korreſpondirendes Mitglied; geb. zu Augsburg am* 25 *November* 1728. §§. *D. de praeſtantia coloniae Georgico-Anglicanae prae aliis coloniis. Aug. Vind.* 1747. 4. *D. de myſteriorum chriſtianae fidei indole. Hal.* 1754. 4. Jubelrede über Jeſ. XXXVIII, 18-20. bey dem Ehejubiläo ſeiner Eltern gehalten; in die Samml. der Urlſpergiſchen Jubelſchriften eingerückt. (Augsb. 1764. 4). Unpartheyiſche Wahrheit und Frieden ſuchende Gedanken über die Irrungen der Evangeliſch-Lutheriſchen mit der Reformirten Kirche in dem Punkte des heil. Abendmahls. Lindau 1765. 8. Viertes Stück des von ſeinem Vater Sam. Urlſperger angefangenen Ackerwerks Gottes. Augsb. 1767. 8.

Ver-

Versuche in freundschaftlichen Briefen einer genauern Bestimmung des Geheimnisses Gottes und des Vaters und Christi, wie dadurch menschliche und seligmachende göttliche Erkenntnis erweitert und den wichtigsten Zweifeln gegen beyde auf eine neue Weise liebreich entgegen gegangen wird. 4 Stücke. Frankf. u. Leipz. 1769-1774. 4. Rede von dem gefährlichen Einfluss des Uebertriebenen der Künste, des Handels und der Wissenschaften in das Christenthum &c. Augsburg 1770. 4. Kurze Anzeige des Hauptinhalts seiner Vorträge über die Evangelia in ungezwungener Verbindung mit dem übrigen Zusammenhange der Lebensgeschichte Jesu nach Matthäi Beschreibung, bey der Kreuzgemeine zu Augsburg im Kirchenjahre 1770 gehalten. ebend. 4. Der Kranken Gesundheit und der Sterbenden Leben. Stuttg. 17.. 8. Neue Erörterung der Frage: Obs wahrscheinlich, ja möglich, die Benennungen Gottes, als Vaters, Sohns und Geistes zur innerlichen und unveränderlichen Beschaffenheit Gottes zu rechnen? Frankf. u. Leipz. 1773. 4. Ehrengedächtnis Hrn. Sam. Urlspergers, Sen. und Past. zu St. Annen in Augsburg. Augsburg 1773. 4. Vertheidigung seiner Versuche gegen die allgemeine teutsche Bibliothek, nebst beygefügten Göttingischen Urtheilen. ebend. 1773. 4. Neue, dem Sinn der heil. Schrift gemäße Entwickelung der alten christlichen Dreyeinigkeitslehre. 1ster B. Frankf. 1774. 8. Mein Bekenntnis in der Lehre von der heil. Dreyeinigkeit in kurzen Sätzen und auf die planeste Weise abgefasst, als es möglich war. Augsb. 1775. 4. Ermunterungs- und Abschiedswort an die ihm in sechs Jahren des bey ihr geführten Pfarramt werth gewesene und noch werthe evangelische Pfarrgemeinde zum heil. Kreuze. ebend. 1776. 8. *Aufgelegt mit einem* nöthigen Vorbericht, *nebst einem blauen Umschlag unter der Aufschrift:* Urlspergerisches Erbau-

Erbauungswort von altem und neuem Inhalte zu einem Zweck. ebend. 1783. 8. Von Gottes Dreyeinigkeit; *im Schwäb. Mag.* 1777. *Besonders und mit der Fortsetzung unter diesem Titel gedruckt:* Kurzgefaßtes System seines Vortrags von Gottes Dreyeinigkeit. Augsb. 1777. 8. An das Publikum, D. J. A. Urlspergers Dreyeinigkeitslehre betreffend, von ihm selbst aufgesetzt. ebend. 1777. 8. Etwas zum Nachdenken und Ermunterung für Freunde des Reichs Gottes. (*Augsburg*) 1779. 8. Gedanken eines Ungenannten, die Errichtung einer teutschen Gesellschaft thätiger Beförderung reiner Lehre und der Gottseligkeit zu beschleunigen; samt Antwort darauf. (*Augsb.*) 1779. 8. *Diese beyden Schriften führen auf dem Umschlagpapier den Titel:* Vorschläge und Ermunterungen zum gemeinschaftlichen Handanlegen am Bau des Reiches Gottes nach den Bedürfnissen der Zeit, in denen wir leben. Eine das Reich Gottes und dessen gröſsere schriftmäſsige Ausbreitung in unsern Tagen betreffende wichtige Nachricht. 1780. 8. Eine gedoppelte 1780 zu London gedruckte, in englischer Sprache verfaßte Schrift, nemlich eine Einladung der Engländer zu der zu errichtenden Gesellschaft; und eine Rede, die er in der Gesellschaft von Beförderung der Kirche Christi am 11 April 1780 gehalten. Beschaffenheit und Zwecke einer zu errichtenden teutschen Gesellschaft thätiger Beförderer reiner Lehre und wahrer Gottseligkeit. Basel 1781. 8. Beylage zu der zweyten Fortsetzung der Sammlung von Nachrichten, in Betreff des in den Oestreichischen Staaten neu aufgehenden Lichts des Evangeliums; in zwey Briefen. Offenbach 1784. 8. Zeugnisse der Wahrheit; wichtig und mancherley; veranlaßt durch die vor und gegen die Gesellschaft der Beförderung reiner Lehre und der Gottseligkeit in öffentlichen Schriften gethane Urtheile; mit bescheidener Freymüthigkeit entwor-

worfen. Augsburg 1786. 4. — *Antheil an dem* Catechetiſchen Unterricht in der chriſtlichen Lehre, nach Anleitung des Catechiſmi Lutheri vor die Jugend abgefaſſet von *H. Duxp*, Inſpektor des Augsburg. Evangel. Armenhauſes. (Augsb. 1767. 8). — Verſchiedene Parentationen, Predigten und Reden. — *Vergl.* Schwäb. Mag. 1778. S. 76.

URSINUS (Auguſt Friedrich) *königl. Preuſſiſcher geheimer Kriegsrath bey dem Magdeburg-Halberſtädtiſchen Departement des Generaldirektoriums zu Berlin* (vorher königl. Sekretar bey dem Feldmarſchall von Möllendorf, und vordem geheimer expedirender Sekretar bey der kurmärkiſchen Kammer): *geb. daſelbſt am 22 Junius* 1754. §§. Balladen und Lieder altengliſcher und altſchottiſcher Dichtart; herausgegeben und zum Theil überſetzt (nebſt litterariſchen Anmerkungen), Berlin 1777. 8. — Gedichte in den ältern Muſenalmanachen, im Taſchenbuch für Dichter und Dichterfreunde, und in der Berlin. Monatsſchrift. — *Vergl.* Büſten Berlin. Gelehrten.

URSINUS (Chriſtian Heinrich) *königl. Preuſſ. geheimer Sekretar zu Poſen* (vorher zu Breslau): *geb. zu . . . in Schleſien . . .* §§. Taſchenbuch für Haushaltung und Wirthſchaft für Fürſten und Standesperſonen. Berlin 1792. 8. Anweiſungen im praktiſchen Briefſtellen; oder Formularbriefbuch in klaſſiſch-alphabetiſchen Abtheilungen. 2 Theile. ebend. 1794. gr. 8. *Mit einem neuen Titel* ebend. 1796.

USENER (. . .) *Kammerdirektor zu Lich in der Wetterau* ſeit 1782 (vorher Kammerrath zu Hanau): *geb. zu Schweinsberg in Heſſen . . .* §§. Viele Abhandlungen im Hanauiſchen Magazin. — Beſorgte den erſten Kalender unter dem Titel: Der Hanauer Hausvater, 1775.

von USLAR (Johann Jakob) *Forſtſchreiber zu Clausthal: geb. zu . . . §§.* Forſtwiſſenſchaftliche Bemerkungen, auf einer Reiſe geſammelt. Braunſchweig 1792. gr. 8. Iſt es vortheilhafter, gemiſchte Buchwaldungen als Baum- oder Schlagholz zu bewirthſchaften? Götting. 1794. 8. Fragmente neuerer Pflanzungskunde. Braunſchweig 1794. gr. 8. Forſtwirthſchaftliche Bemerkungen über waldzerſtöhrende Inſekten. Mit 1 Kupf. Hannover 1798. 8. ; Pyralis Mercyana; ein Beytrag zur Kenntniſs waldverderbender Inſekten. Mit einer Abbildung. ebend. 1798. 8. — * Prüfung der Vortheile, welche die teutſche Forſtwirthſchaft durch den Anbau nordamerikaniſcher Holzarten zu erwarten hat; *in dem Neuen Hannöveriſchen Magazin* 1797. St. 9 u. 10. — Aufſätze im Journal für das Forſt- und Jagdweſen.

USTERI (Paul) *D. der AG. und* ſeit dem April 1798 *Mitglied des neuhelvetiſchen Senats zu Bern, wie auch Aſſocié der Wolfiſchen Buchhandlung daſelbſt: geb. zu Zürich . . . §§. Gab mit* Joh. Jak. Römer *heraus*: Magazin für die Botanik. 1ſtes St. Zürich 1787. 8. *Mit dem 12ten Stück wurde es* 1791 *geſchloſſen. Die Fortſetzung beſorgt er allein, unter dieſem Titel*: Annalen der Botanik. 1ſtes Stück. Zürich 1791. — 2tes u. 3tes St. 1792. — 4tes, 5tes u. 6tes St. 1793. *Das 7te Stück führt auch den Titel*: Neue Annalen der Botanik. 1ſtes St. ebend. 1793. — 2tes - 5tes Stück, *oder der* alten Annalen 8tes - 12tes St. 1794. — 17tes Stück, *oder der* alten Annalen 23ſtes Stück. 1798. gr. 8. *D. Specimen Bibliothecae criticae Magnetismi ſic dicti animalis. Gotting.* 1788. 8 *maj. Delectus opuſculorum botanicorum. Vol. I. Argent.* 1790. — *Vol. II. ibid.* 1793. 8 *maj. Cum tabb. aen.* Entwurf meiner mediciniſchen Vorleſungen über die Natur des Menſchen. Zürich 1790. gr. 8. Repertorium der mediciniſchen Litteratur des

Jahres

Jahres 1789. ebend. 1790. — des J. 1790. ebend. 1792. — des J. 1791. ebend. 1792. — des J. 1792. ebend. 1794. — des Jahrs 1793. ebend. 1795. gr. 8. | *Mit* K. L. Willdenow *gab er heraus*: Beyträge zur Biographie des verstorbenen Hofraths und Prof. Gleditsch. ebend. 1790. 8. Antonii Laurentii de Jussieu *Genera plantarum secundum ordines naturae disposita, juxta methodum in horto regis Parisino exaratam anno* 1774; *recudi curavit notisque auxit. ibid.* 1791. 8 *maj.* Grundlage medicinisch-anthropologischer Vorlesungen für Nichtärzte; nebst einer raisonnirenden Ueberficht der dahin einschlagenden Litteratur. Zürich 1791. gr. 8. * Beyträge zur Geschichte der französischen Revolution. 21 Stücke. (Leipzig b. Wolf) 1795-1796. 8. *Fortgesetzt unter dem Titel:* * Humaniora. 8 Stücke. (*ebend.*) 1796-1798. 8 *). *Gemeinschaftlich mit* Joh. Konrad Escher *ist er Verfasser und Herausgeber des* Neuen Helvetischen Tagblatts, *das seit dem Julius* 1799 *als Fortsetzung des* Schweitzerischen Republikaners, *in* 144 *Nummern auf das Quartal*, Bern in 4. *herauskommt.* — *Gab mit* J. J. Römer *heraus*: Des Herrn *von Haller* Tagebuch der medicinischen Litteratur der Jahre 1745 bis 1774; gesammlet, herausgegeben und mit verschiedenen Abhandlungen aus der Geschichte und Litteratur der Medicin begleitet. 1sten Bandes 1ste Abtheilung. Bern 1789. — des 1sten Bandes 2te Abtheil. ebend. 1790. — 2ter und 3ter Band. ebend. 1791. 8. — Seinen Charakter und Lebensumstände siehe in (des Professors Murray) Memorial für Hrn. Dr. Paulus Usteri in Zürich (Göttingen 1790. 8).

UTSCH

*) Vergl. Allg. litter. Anzeiger 1797. S. 1497.

UTSCH (Franz Chriſtoph) . . . *zu Niersſtein am Rheine in der Pfalz: geb. zu . . .* §§. Poetiſche Verſuche. 1779. 8.

UTTIV (Johann) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. A complete practical German Grammar, according to the beſt German Grammarians, containing true, plain and eaſy inſtructions for acquiring, fundamentalli and expeditiously, a clear knowledge of the language, both in ſpeaking and in writing. Göttingen 1796. 8.

UTZSCHNEIDER (Joſeph) *kurpfalzbayriſcher wirklicher Hofkammerrath zu München; geb. zu . . .* §§. *Franz Mengotti's*, verſchiedener gelehrten Akademien Mitgliedes, Abhandlung über den Kolbertiſmus, oder die Freyheit des Commerzes, aus dem Italieniſchen überſetzt und mit einer Vorrede begleitet. München 1794. 8.

V.

von VACCHIERY (Karl Albrecht) *kurpfalzbayriſcher wirklicher geheimer Rath* ſeit 1787, *Hofrathskanzler* (vorher Hofrathsvicedirektor) *und Oberkurator der kurbayriſchen Schulen, wie auch Direktor der hiſtoriſchen Klaſſe der Bayriſchen Akademie der Wiſſenſchaften zu München: geb. zu Dachau in Bayern* 174 . . §§. Akademiſche Rede von der gemeinſamen Abſtammung der Häuſer Pfalz und Bayern aus dem Hauſe Wittelsbach, der Stammreihe, und den Thaten des durchlauchtigſten Kurfürſten Karl Theodor. München 1778. 4. Rede zum Andenken zweyer Mitglieder, Benno Ganſers, Benediktiners zu Oberaltaich, und Michael Steins, regulirten Chorherrns zu Rebdorf, in dem akad. Saale öffentlich abgeleſen, ebend. 1780. 4. Rede zum An-

Andenken des kurfürstl. Raths und Hofbibliothekars Andr. Felix von Oefele, am 10 Hornung auf dem akad. Saale öffentlich abgelesen. ebend. 1781. 4. *Vorschlag, wie sich gegen den Professor Schloezer in Göttingen zu benehmen seyn möchte. 1785. 8. Akademische Rede von Wehrhaftmachung der Alten, vorzüglich der Herzoge aus Bayern zu Zeiten der Wittelsbacher. München 1785. 4. Rede von dem gefreyten Erbrechte in Bayern, dessen Wirkung auf den Unterthan, und die Landeskultur. ebend. 1789. 4. Ueber die Ehehaften und Ehehaftsgerichte in Bayern; am — Geburtsfeste Sr. Churfürstl. Durchl. — abgelesen — den 10 Dec. 1798. ebend. 1799. 4. — Abhandlung über die Grabstätte und Grabschriften einiger Herzoge in Bayern; *im 1sten B. der Neuen hist. Abh. der Bayr. Akad. der Wiss.* (1779).

VADERS (August Wilhelm) *privatisirt* seit 1797 *zu Köchingen, einem Dorfe zwischen Braunschweig und Hildesheim* (nachdem er seit 1790 Konrektor des Katharinengymnasiums zu Braunschweig und vorher Kollaborator an demselben gewesen war): *geb. zu Braunschweig am* 10 *December* 1757. §§. Das Examen; eine Kinderkomödie. Braunschweig 1784. 8. Predigt über die Selbstprüfung. ebend. . . Unterhaltungen zum Vergnügen und Unterricht für die Jugend. 1stes Stück. Braunschweig 1786. 8. Unterhaltung mit den Schülern der vierten Klasse, am letzten Tage im Jahre 1790. ebend. 4. Rede in höchster Gegenwart des Herzogs Ferdinand von Br. Lüneb. an die Eleven des Freymaurerinstituts der Loge z. g. S. nach geendigter Prüfung gehalten. ebend. 1789. 4. — im Jahr 1790 gehalten. ebend. 1790. 8. — im Jahr 1791 gehalten. ebend. 1791. 4. Trauerrede, dem Andenken der im Jahr 1790 verstorbenen Brüder, Schneller und de Florencourt, gehalten. ebend. 1790. 8 (*in Versen*). Drey Worte bey der

Feyer des 12 Jänners 1790 gesprochen. ebend. 1790. 8. * Der lachende Einsiedler. 1ster Heft. Braunschw. und Leipz. 1798. 8. — Er setzte zuerst die von *Curio* angefangene und nachher von *C. D. Voß* fortgesetzte Braunschw. Zeitung für die Jugend fort. — Gedichte. — *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1797. S. 702. S. 888. 1798. S. 301-303.

VETH (. . .) *vormahls Jesuite zu Würzburg*; jetzt *Pfarrer zu . . . im Würzburgischen: geb. zu . . .* §§. Concordia veritatis ontologicae de accidentibus cum veritate theologica de speciebus eucharisticis stabilita. Wirceb. 1772.

de VALENTI (Augustin Anton Joseph) *Lehrer der italienischen Sprache auf der Universität zu Jena geb. zu . . .* §§. Sammlung teutscher Briefe zum Uebersetzen ins Italienische. Nürnberg 1796. 8. Prosaische und poetische italienische Blumenlese. Jena 1799 (*eigentl.* 1798). gr. 8.

VALENTINER (Christian August) *Propst und Pastor zu Elmshorn in der Grafschaft Ranzau* seit 1786 (vorher Pastor zu Boren in Angeln): *geb. zu Sörup in Angeln am 3 Jan.* 1724. §§. Epist. grat. de coactione conscientiae circa religionem. Rostoch. 1746. 4. *Betrachtung über die Abgabe und Annahme eines Predigerdienstes auf dem Lande. Schleswig* 1766. 4. — Vergl. *Bolten's* Kirchennachr. von Altona Th. 2. S. 367 u. f.

VALENTINER (Friedrich) Sohn des vorigen; *M. der Phil. und* seit 1787 *ausserordentlicher Prof. derselben zu Kiel, auch Brand-Direktor der königl. Dänischen Aemter Kiel, Bordesholm und Cronshagen: geb. zu Boren in Angeln am 25 August* 1756 §§. (*D. inaug.*) *Commentatio in muniendi formam a Montallembert excogitatam. Pars prior.*

prior. Kilon. 1783. 4. Beſchreibung der Sternbilder. Kiel (1785). 8. Berechnungen über den Werth der Zunahme des Vermögens. ebend. 1787. 8. Ueber die Möbelgilden in den Herzogthümern Schleswig und Holſtein. ebend. 1791. 8. Ueber die zweckmäſſigſten Brandanſtalten in groſſen Städten; eine Abhandlung, welcher die Königl. Geſellſchaft der Wiſſenſch. zu Kopenhagen den 3 März 1797 den erſten Preis zuerkannte. Hamburg und Kiel 1797. 8. Ein Paar Worte über das Studium der mathematiſchen Wiſſenſchaften; an die auf der hieſigen Univerſität Studirenden, nebſt der Anzeige ſeiner Vorleſungen für das Sommerhalbjahr 1797. Kiel 1797. 4. — Nachricht von den Beyträgen zur allgemeinen Landbrandkaſſe, in Vergleichung mit der Verſicherungsſumme der Gebäude vom Anfange des Jahrs 1777 bis Oſtern 1793; *in den Schleswig-Holſtein. Provinzialberichten* 1794. H. 1. Nachricht von der allgemeinen Vertheilung der Brandſchäden in den Landdiſtrikten der Herzogthümer Schleswig und Holſtein im Jahre 1794, nebſt einigen Bemerkungen über die Entſtehung dieſer Schäden; *ebend.* 1795. H. 2. — Vergl. *Bolten* a. a. O. S. 368.

VALENTINI (Ernſt) *fürſtl. Lippiſcher Hof- und Kabinetsmahler zu Detmold; geb. zu Weſterburg am 23 März* 1759. §§. * Blanfort und Charlotte, Luſtſpiel in einem Aufzuge; aus dem Franzöſiſchen. Offenbach 1782. 8. * Faldoni und Thereſe, oder Briefe zweyer Liebenden in Lyon; aus dem Franzöſiſchen. Frankf. am M. 1785. 8. * Eldred und Jenny, oder die Geiſterhöle; eine kaledoniſche Geſchichte; aus dem Engliſchen. Münſter 1799. 8. * Unterſuchungen über die ägyptiſche Baukunſt; aus dem Italieniſchen des Hrn. *Dei Roſſo.* Frankf. 1801. 8.

VALETT (Johann Jakob Meno) *M. der Phil. und seit* 1797 *zweyter Lehrer an der Stadtschule zu Kiel und* seit 1794 *Adjunkt der philosophischen Fakultät bey dortiger Universität* (vorher seit 1790 Privatgelehrter zu Bayreuth, nachdem er seit 1788 Privatdocent bey der Universität zu Erlangen gewesen war): *geb. zu Hamburg am 3 März* 1758. §§. *D. Num Thespis tragoediae auctor haberi possit? Sectio I & II. Erlangae* 1788. 4. * *Muradgea d'Ohsson's* vollständige Beschreibung des Othmannischen Reichs — aus dem Franz. 1 Theils 2ter Band (der 1ste ist von *J. C. J. Wucherer*). Bayreuth 1791. 8. Englisches Lesebuch, nebst einer Sprachlehre für Anfänger. ebend. 1791. 8. * Geheime Lebensgeschichte des Marschalls von Richelieu, oder Erzählung seiner Abentheuer, Liebschaften, Intriguen und all desjenigen, was auf die verschiedenen Rollen Bezug hat, die dieser merkwürdige Mann in einem Zeitraume von mehr als achtzig Jahren spielte. Aus dem Französischen übersetzt. 3ter Band. ebend. 1792. gr. 8. (Vergl. oben *J. F. L. Menzel*). Das Leben und das Märterthum Ludwigs XVI, Königes von Frankreich und Navarra, der am 21 Jänner 1793 aufgeopfert ward; nebst einer Prüfung des Königsmörders-Dekretes, von Herrn *von Limon*. ebend. 1793. 8. * Neue Reise durch die Staaten von Nordamerika im Jahr 1788; aus dem Franz. des Herrn *Brissot von Warville*. 3ter Theil. ebend. 1793. 8. (Vergl. oben *C. A. Kayser*, wo es aber heissen muss: *Der 3te Theil ist von* J. J. M. Valett). *James Vickbourn's* Abhandlung über das englische Verbum; aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1793. 8. * Das gerettete Venedig; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen; nach dem Englischen des *Otwey*. ebend. 1794. 8. — Hat auch unter dem Namen *Meno* Antheil an der *Sammlung von Gelegenheitsgedichten*, die zu Hamburg 1781 in 8 zuerst herauskam, und 1782 wieder aufgelegt wurde, unter dem

dem Titel: *Beyträge zur Poeſie der Niederſachſen.* Ferner, anonymiſchen Antheil an den 1784 zu Hamburg beſonders herausgekommenen *Muſenalmanach*; eben ſo an dem *Wochenblatt ohne Titel. Erlangen* 1789. 8.

von VANGEROW (Wilhelm Gottlieb) *königl. Preuſſiſcher Regierungspräſident zu Magdeburg* ſeit 1797; *geadelt* 1798 (vorher ſeit 1795 Regierungsdirektor daſelbſt, vordem ſeit 1791 nicht allein Regierungsrath, was er ſchon 1770 geworden war, ſondern auch Pupillen- und Konſiſtorialrath und Direktor des Magdeburgiſchen Almoſenkollegiums, mit dem Prädikat eines geheimen Juſtitzraths): *geb. zu Stettin* 1745. §§. Rede bey der akad. Jubelfeyer des D. Chr. Bened. Michaelis. Halle 1764. 4. *Commentatio hiſtorica de Petri Lambecii in bibliothecam Vindobonenſem meritis. ibid. eod.* 4. Briefe. Leipz. 1765. 8. *). *De Graeciae legislatoribus. Spec. I. Hal.* 1765. 4. *D. Metempſychoſin veterum ſiſtens. ibid. eod.* 4. Neue Entdeckungen. . . . 1766. . . Entwurf des Wechſelrechts nach den Grundſätzen der Preuſſiſchen Staaten. Halle 1773. 8. Ergänzungen und Anmerkungen über dieſen Entwurf. ebend. 1776 (*eigentl.* 1775). 8. Theorie der gerichtlichen Decretirkunſt. ebend. 1782. gr. 8. * Ueber die Erlernung der Landesgeſetze in den Volksſchulen. Leipzig 1789. 8. * Geſchichte und Verfaſſung des Armen- Waiſen- und Krankenhauſes und der damit verbundenen Armenanſtalten in Magdeburg. Magdeburg 1793. 8. — Ueber Kunſtſchulen; in Breyſig's *Skizzen, Gedanken u. ſ. w.* B. 1. H. 2.

*) Weder von dieſen *Briefen*, noch von den hernach angegebenen *Neuen Entdeckungen*, kann man Notitzen finden. Beyde Schriften — wenn ſie ja exiſtiren — ſcheinen nicht in den Buchhandel gekommen zu ſeyn.

S. 190-212. (1800). — War Redacteur der Magdeburgiſchen gemeinnützigen Blätter 1789 u. 1790. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. und Nachtr.

von *VARENBÜHLER* (...) *Lieutenant unter dem herzogl. Würtembergiſchen Kreis-Infanterie-Regiment zu Stuttgart: geb. daſelbſt* 176.. §§. *In Gemeinſchaft mit dem Lieutenant* von SCHNADOW: * Auszüge aus Briefen über teutſche Staatsſachen, betreffend die Organiſation eines vaterländiſchen Militairs; an die Würtemb. Landesverſammlung. 1797. 8.

VARENHOLZ (Chriſtoph Friedrich) *evangeliſch-reformirter Prediger zu . . . geb. zu . . .* §§. Abhandlung über die Frage: Warum hat die chriſtliche Religion, welche an ſich ſelbſt ſo geſchickt iſt, die Herzen der Menſchen zur Tugend zu bilden, dennoch nur bey wenigen ihrer Bekenner dieſen guten Erfolg? Und welche allgemeine und beſondere Mittel giebt es, dieſem Uebel ohne Gewalt abzuhelfen? Bey Gelegenheit der aus dem Stolpeſchen Legat über dieſen Gegenſtand herausgegebenen Abhandlungen, von einem Holländiſchen reformirten Prediger in Form eines Briefes verfaßt, und herausgegeben von *J. W. Tilanus*, D. der Theol. und Prediger zu Harderwyck. Aus dem Holländiſchen überſetzt. Düſſeldorf 1789. 8.

VARNHAGEN (Johann Adolph Theodor Ludwig) *Pfarrer zu Niederwildungen im Waldeckiſchen und Scholarch des dortigen fürſtl. Lyceums* (vorher Pfarrer zu Wetterburg und Braunſen im Waldeckiſchen): *geb. zu Corbach am 9 Jul.* 1753. §§. Zwölf Morgengebete zum Gebrauch der Schulen. Mengeringhauſen 1777. 8. Sammlungen zu der Waldeckiſchen Geſchichte älterer und neuerer Zeiten. 1 Theil. ebend. 1780. 4. — Einige Nachrichten von dem Leben des Joh. Mat-

thias

thias Klug; *in* C. P. Moritz *Magazin zur Erfahrungsseelenkunde* B. 1. St. 1. S. 7-15. (1783). Von einem Korbmacher (Joh. Conr. Mohk, in Buhlen), der oftmahls, gleichsam in einer Betäubung, ausnehmend erwecklich prediget; *ebend.* B. 3. St. 1. S. 41-47 (1785). — Beantwortung der Frage: Ist der Vorwurf, dass das übermässige Kartoffelpflanzen den Verfall des Ackerbaues und den Ruin der Mühlen nach sich ziehet, gegründet? Eine von der fürstl. Hessencassel. Gesellschaft des Ackerbaues und der Künste am 5 März 1784 mit einem Theil des ausgesetzten Preises gekrönte Wettschrift; *in den Hessischen Beyträgen zur Gelehrsamkeit und Kunst* B. 1. St. 3. S. 448-463 (1784). — Von des Waldeckischen Landes alten Einwohner und Gauen, Lage, natürlichen Beschaffenheit und Naturprodukten; *in den Waldeckischen Beyträgen zum Vergnügen des Verstandes und Herzens*, B. 1. S. 26-60 (1791.) Beschreibung des Schlosses Waldeck; *ebend.* S. 117-140 Historisch-diplomatische Nachricht von dem alten ausgestorbenen Dynastengeschlecht von Waldeck; *ebend.* S. 158-177. Abkunft und älteste Stammreihe der Grafen zu Waldeck, von Karls des Grossen Zeiten her; nach den bisherigen Waldeckischen und auswärtigen Geschichtschreibern. Nebst (kritischen) Bemerkungen über diese Angaben; *ebend.* S. 416-464.

VARNHAGEN (J... H...) *D. der AG. zu ...* §§. Versuch einer Kritik der wichtigsten physiologischen Grundbegriffe. Dortmund 1796. 8.

*) VAS (Franz Anton) *Pfarrer zu Tongenhoven, ohnweit Neuburg: geb. zu Röchlstätten im Oettingischen* ... §§. Gratitudo literaria, qua capitulum

*) Lebt er noch?

tulum ruralo Hausmansburgenſe excipit antiprobabiliſmum paſtoribus animatum oblatum a P. Dominico Reichard. 1760. 4.

VASMER (C. . .) *Archidiakonus zu Harburg* ſeit 1796 (vorher Paſtor zu Winſen an der Luhe im Fürſtenthum Lüneburg): *geb. zu* . . . §§. Ueberſetzung des Briefs an die Hebräer. . . . Ueber die Verwandlung der Nachmittagspredigten in Katechiſationen; eine Kaſualrede über 2 Cor. 1. 24. vor der Gemeine in Winſen an der Luhe gehalten. Lüneburg 1792. 8.

VATER (Johann Severin) *M. der Phil. und* ſeit 1798 *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Jena* (vorher Privatdocent zu Jena und vordem zu Halle): *geb. zu Altenburg am 27 May* 1771. §§. *D.* (*Praeſ* F. A. Wolfio) *animadverſiones ad Ariſtotelis librum primum Rhetoricorum, cum notitia & cenſura Graeci Scholiaſtae eorum, paucis cogniti. Halae* 1794. 8 *maj. Animadverſiones & Lectiones ad Ariſtotelis libros tres Rhetoricorum. Accedit auctarium* Frid. Aug. Wolfii. *Lipſ.* 1794. 8 *maj.* *D. Vindiciae theologiae Ariſtotelis. Halae* 1795. 8. *D. Animadverſiones in locos quosdam ex Midiana Demoſthenis oratione, tacito, aliisque. Jenae* 1796. 4. Hebräiſche Sprachlehre; nebſt einer Kritik der Danziſchen und Meineriſchen Methode in der Vorrede. Leipzig 1797. 8. Kleinere Hebräiſche Sprachlehre; ein Auszug aus dem gröſſeren Werke. ebend. 1798. 8. Ueberſicht des Neueſten, was für Philoſophie der Sprache in Teutſchland gethan worden iſt; in Einleitungen, Auszügen und Kritiken. Gotha 1799. 8. Paſigraphie und Antipaſigraphie; oder über die neueſte Erfindung einer allgemeinen Schriftſprache für alle Völker, und von Wolkens, Leibnitzens, Wilkins und Kalmars paſigra-

graphiſchen Ideen; ein Verſuch. Nebſt einer Kupfertafel. Weiſſenfels und Leipz. 1799. 8.

VATER (Karl Friedrich Wilhelm Auguſt) *königl. Preuſſiſcher Kammer-Aſſiſtenzrath, Juſtizkommiſſar und Notarius publicus, wie auch Syndicus des königl. Collegii medici & ſanitatis zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Privatentwurf eines, vorzüglich für Geſchäftsmänner beſtimmten ſyſtematiſchen Repertorii der Preuſſiſch-Schleſiſchen Verfaſſung. 1ſter Band. Breslau und Freyberg 1798. — 2ter Band, nebſt Tabellen und Regiſter über beyde Bände. ebend. 1798. gr. 8. Etwas über die weiblichen Bürgſchaften in Schleſien und der Grafſchaft Glatz (als das erſte Supplement des Repertoriums der Preuſſiſch-Schleſiſchen Verfaſſung). Breslau 1800. 8.

VAUPEL (Johann Chriſtian) *M. der Phil. Prediger und Katechet an der Waiſenhauskirche zu Dresden* ſeit 1788: *geb. zu Haardorf bey Naumburg am 1 May* 1753. §§. Commentatio in locum Matth. 26, 63 &c. Dresdae 1784. 4. Commentatio de ratione, qua populi veteres jurisjurandi religionem tenere ſtuduerunt. ibid. 1785. 4. Commentatio exegetica in locum Matth. 8, 17. ibid. 1789. 4. *Predigten über Sonntags- und Feſttagsevangelien. ebend.* 1790. 8. *Der Prophet Heſeas, erklärt. ebend.* 1793. *gr.* 8. *Erklärung des Dresdner Katechiſmus. 1ſter Band. Gera* 1793. 8. *Die zwölf kleinen Propheten, erklärt. ebend.* 1794. *gr.* 8. *Die Propheten erklärt und gröſtentheils neu überſetzt. Alten Teſtaments 4ter Theil. Dresden* 1795. *gr.* 8. — Vergl. *Kläbe.*

VEESENMEYER (Georg) *M. der Phil. und* ſeit 1798 *Profeſſor der Redekunſt und Lehrer der ſechſten Klaſſe* (vorher der fünften) *an dem Gymnaſium zu Ulm: geb. daſelbſt am 20 November* 1760. §§. Carmen maximam partem ineditum ex cod. MS.

MS. chartaceo prpfert & — J. B. Nagelio antehac quaeſtori ſuo itemque — Car. Wiſſmullero — Socio ſuo quondam ordinario dicat Societas latina Altorfina. Altorfii 1788. 4. Particulam annalium manuſcriptorum ineditam publicat & — G. C. C. Linkio — ſuperioribus temporibus quaeſtori ſuo — atque — Ph. J. Karrero — ſocio ſuo dum hic eſſet ordinario cauſſa monumenti gratae conſociationis collocat. ſoc. lat. Altorfina. ibid. eod. 4. *G. G Leibnitii* epiſtolae ad D. Joannem Andream Schmidium. Theol. Helmſtadienſem ex autographis. Norimb. 1788. 8. Specimen inaugurale, viciſſitudines doctrinae de ſacra coena in eccleſia Ulmenſi exhibens. Altorf. 1789. 4. Specimen publicum hiſtorico-philoſophicum de recto & vero hiſtoriae reformationis uſu. ibid. 1790. 4. *Beyträge zur Geſchichte der Litteratur und Reformation. Ulm* 1792. 8. *Verſuch einer Geſchichte der Beichte in der Ulmiſchen Kirche. ebend.* 1792. 8. *Nachricht von Martin Balticus, ehemahligen Ulmiſchen Rektors, Leben, Verdienſten und Schriften. 1ſter Abſchnitt; ein Oſterprogramm. ebend.* 1793. — *2ter Abſchnitt; ein Programm. ebend.* 1794. 4. Commentatio hiſtorico-litteraria, Ulmenſes bene de re litteraria orientali meritos ſiſtens. ibid. 1793. 4. Commentatio hiſtorico-critica de codice manuſcripto Juvenalis ſatiras complectente. ibid. 1793 4. *Nachrichten von Hans Jakob Wehe, erſten evangeliſchen Pfarrer in Leipheim; zum Beſten der durch Wetterſchlag und Krankheiten verunglückten Leipheimer. ebend.* 1794. 8. Pr. Specimen hiſtorico litterarium de academia Veneta. ibid. eod. 4. Commentatio hiſtorico-litteraria de Ulmenſium in litteras graecas meritis exponens. Partic. prior. ibid. 1794. — Partic. poſter. ibid. 1795. 4. Commentatio hiſtorico-litteraria de Ulmenſium in arithmeticam meritis exponens. ibid. 1704 4. *Nachricht von Conrad Sam's, des erſten ordentlich berufenen Ulmi-*

Ulmiſchen Reformators, Leben, Verſtienſten und Schriften. ebend. 1795. 4. *Verſuch einer Geſchichte des Schloſſes Helfenſtein ebend.* 1796. 4 (ein Programm). Specimen obſervationum miſcellanearum in Cornelium Nepotem. ibid. eod. 4. *Collektaneen von Melanchthons Verhältniſſen, in welchen er mit Ulmern ſtand. ebend.* 1797. 4 *Etwas von dem ehemahligen Aufenthalt der Juden in Ulm. ebend.* 1797. 4. Commentatio hiſtorico-litteraria de Marco Beumlero, philologo Rumiſta. ibid. eod. 4. Comment. hiſtor. litteraria de Ulmenſibus Eraſmi amicis. Partic. prior. ibid. eod. — Partic. poſterior. ibid. 1798. 4. *Kleine Beytrüge zu der Kulturgeſchichte der teutſchen Sprache. 1ſter Abſchnitt. ebend* 1798. 4. *Verſuch einer Geſchichte des teutſchen Kirchengeſangs in der Ulmiſchen Kirche. ebend.* 1798. 4. Pentas epiſtolarum clarorum virorum, hactenus nondum editorum. ibid. eod. 4. — Reformationsgeſchichte von Ulm; *in* Haid's *Beſchreibung von Ulm* (1786. 8); S. 157-196. — Stipendien vor der Reformation; ein Aufſatz *in* Meuſels *hiſt. litt. bibl. Magazin* St. 2. S. 113 u. ff. — Abhandlung in *Jägers* Magazin für Reichsſtädte B. 2. Nr. 1. — Etwas von Paul Scalichius; *in dem Allg. litt. Anzeiger* 1797. S. 342. Annalen zu Jakob Otter's Leben; *ebend.* 1798. S. 977-981. Zuſätze zu Gottfried Schütz'ens Leben des Andr. Proles (Leipz. 1744. 8); *ebend.* S. 985-988. Albrecht von Roſenberg nahm Hieronym. Baumgärtner'n gefangen; *ebend.* 1799. S. 1950-1952. Noch etwas über den berüchtigten Dr. Georg Sabellicus Fauſt; *ebend.* S. 2029-2031. Ueber einige Briefe Mich. Neander's; *ebend.* 1800 S. 164-167. Etwas über Lazarus Spengler's Schriften; *ebend.* S. 241-244. — Recenſionen in der Nürnbergiſchen gelehrten Zeitung und in *Gabler's* neueſtem theol. Journal (1798 ff.). — Vergl. *Weyermann's* Nachrichten von Gelehrten — aus Ulm (1798. gr.

gr. 8) S. 522-524. (*am Ende*) Anzeige der Gelegenheitsschriften des Prof. Veesenmeyer; *in dem Allg. litt. Anz.* 1799. S. 1753-1760. 1769-1774. 1777-1781. 1785-1789.

VEGA (Georg) *kaiserl. königl. Oberstwachtmeister bey dem zweyten Feld-Artillerieregiment und* seit 1796 *Ritter des militarischen Theresienordens zu Wien* (ehehin, als er Lieutenant war, Lehrer der Mathematik bey jenem Regiment): *geb. zu . . .* §§. Logarithmische, trigonometrische, und andere zum Gebrauche der Mathematik eingerichtete Tafeln und Formeln. Wien 1783. gr. 8. Praktische Anweisung zum Bombenwerfen mittelst dazu eingerichteter Hülfstafeln. ebend. 1787. gr. 8. Vorlesungen über Mathematik. 3 Bände. ebend. 1786-1788. 8. Nachtrag dazu. ebend. 1790. 8. Anleitung zur Hydrodynamik. ebend. 1800. gr. 8. *Auch unter dem Titel*: Vorlesungen über die Mathematik. 4ter Band. ebend. 1800. 8. (*Vergl. oben* GERNRATH). *Manuale logarithmico-trigonometricum matheseos studiosorum commodo in minorum Vlacci, Wolfii, aliarumque hujus generis tabularum logarithmico-trigonometricarum mendis passim quam plurimis scatentium locum substitutum*; d. i. Logarithmisch-trigonometrisches Handbuch anstatt der kleinen Vlacquischen, Wolfischen u. a. dergl. meistens sehr fehlerhaften, logarithmisch-trigonometrischen Tafeln für die Mathematikbeflissenen eingerichtet. Leipz. 1793. gr. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1800. gr. 8. *Thesaurus logarithmorum completus ex Arithmetica logarithmica, & ex Trigonometria artificiali* Adriani Vlacci *collectus, plurimis erroribus purgatus, in novum ordinem redactus, & prima post centesimam logarithmorum chiliade, partibus quibusdam proportionalibus differentiarum, logarithmis sinuum, cosinuum, tangentium & cotangentium pro primis duobus quadrantis gradibus ad singula minuta secunda,*

secunda, formulis nonnullis trigonometricis, & Wolframi denique Tabula Logarithmorum naturalium locupletatus; d. i. Vollständige Sammlung gröſſerer logarithmiſch-trigonometriſcher Tafeln, nach *Adrian Vlack's* Arithmetica logarithmica und Trigonometria artificialis verbeſſert, neu geordnet und vermehrt. Leipz. 1794 fol. Verſuch über Enthüllung eines Geheimniſſes in der bekannten Lehre der allgemeinen Gravitation. Wien 1800. gr. 8. — Ueber eine ſich um eine unbewegliche Axe gleichförmig drehende feſte Kugel, und die Folge dieſer Vorausſetzung für Aſtronomie, Geographie und Mechanik, in Beziehung auf unſer Erdſphäroid; *in Nov. Act. Acad. Erfurt.* 1797 (Erfurti 1799. 8).

WEILLODTER (Ludwig Chriſtoph Karl) *Notarius zu Nürnberg* (vorher Inſpektor bey der Handelsakademie daſelbſt): *geb. daſelbſt am 24 Jul.* 1772. §§. *Lebensbeſchreibungen merkwürdiger und berühmter Kaufleute. Nürnberg 1796. 8. *Vorſchläge zur Verbeſſerung der Polizeyanſtalten der Reichsſtadt Nürnberg; nebſt einem Entwurf einer neuen Polizeyverordnung. ebend. 1798. 8. Entwurf eines allgemeinen Handelsrechts, als Beytrag zu einem künftigen Geſetzbuche für Kaufleute. Frankf. am M. 1799. 8. — *Ueber die Abfaſſung einiger die Handlung betreffende Aufſätze; *in dem Journal für Fabrik, Manuf. Handl. und Mode* Jahrg. 1794. S. 1. *Ueber Bildung des Geiſtes und Herzens in Rückſicht auf Kaufleute; *ebend.* S. 408. Skizze zu der vorzüglichſten Handlungskenntniſs; *ebend.* B. 2. S. 85. Iſt Luxus ein Beförderungsmittel oder ein Hinderniſs unſerer Glückſeligkeit? *ebend.* 1795. S. 128. Ueber die Hinderniſſe, die ſich der beſſern kaufmänniſchen Erziehung entgegenſetzten, und über die Fortſchritte derſelben in unſerm Zeitalter; *ebend.* S. 401. Etwas über die Moral für Kaufleute; *ebend.* 1796. S. 329. *Re-

*Regeln des guten Briefstyles und Anleitung zu demselben; *ebend.* 1797. B. 2. S. 1 u. ff.

VEILLODTER (Valentin Karl) Bruder des vorhergehenden; *Mittagsprediger an der heil. Kreuzkirche bey Nürnberg: geb. daselbst am* 10 *März* 1769. §§. Predigten. Nürnberg 1794 (*eigentl.* 1793). 8. Zwey Predigten über die kräftigsten Beruhigungsgründe des Christen bey dem Tode; mit einer Vorrede von D. *Joh. Phil. Gabler*, ordentl. Prof. der Theol. zu Altdorf. Nebst einem Anhange. ebend. 1792. 8. Versuch einer Sammlung biblischer Texte. ebend. 1794. gr. 8. Einige Regeln zur Begründung eines richtigen Urtheils über böse Zeiten, und eines weisen und edlen Verhaltens in ihnen; zwey Predigten. ebend. 1796. gr. 8. Predigten über die Sonn- und Festtäglichen Episteln. 2 Theile. ebend. 1797. gr. 8. An junge Christen bey der ersten Feyer des Abendmahls. ebend. 1798. gr. 8. Kommunionbuch für denkende Christen. ebend. 1798. 8. Predigten über freye Texte auf alle Sonn- und Festtage des Jahrs. 1ster Band. Leipz. 1799. 8. *Dem Andenken eines früh entschlafenen Lieblings von *G. M.* und *M. M. F. Mann.* Für Freunde. Nürnberg 1800. 8. Denkmahl der Freundschaft bey dem Grabe eines würdigen Mannes, Hrn. Johann Kaspar Hechtels, im Namen seiner hinterlassenen Gattin und seiner vertrautesten Freunde berichtet. ebend. 1800. 4. — Einige Predigten in der von D. *Gabler* besorgten Sammlung (Nürnberg 1790. gr. 8). — Bemerkungen über die jetzige Bearbeitung der christlichen Sittenlehre; *im Neuen theol. Journal von* Ammon, Hänlein *und* Paulus 1796. St. 4.

VEIT (David Joseph) *D. der AG. zu ... geb. zu ...* §§. Des Herrn *Guyton Morveau* allgemeine theoretische und praktische Grundsätze der chemischen Affinität oder Wahlanziehung, zum gemein-

meinnützigen Gebrauch für Naturforscher, Chemisten, Aerzte und Apotheker; aus dem Franz. übersetzt. Mit Anmerkungen begleitet und herausgegeben vom Obersanitätsrath und Prof. D. *Hermbstädt*. Berlin 1794. gr. 8.

VEIT (. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . .*). §§. *Ueber mein Verhältniss mit Jean Jacques Rousseau und unsern Briefwechsel; von *J. Desault*, Mitglied des Nationalinstituts und des Raths der Alten. Nebst einem Briefe desselben an den Uebersetzer, und einem Anhange. Berlin 1799. 8.

VEITH (Alban) *des Franciskanerordens, Prediger zu Lechfeld bey Augsburg: geb. zu Augsburg* . . . §§. Etliche Kanzelreden, bey verschiedenen Feyerlichkeiten gehalten. Augsb. fol.

VEITH (Ignatz Adam) *Buchhändler zu Augsburg: geb. daselbst am* 31 *Jul.* 1721. §§. Ausführliche Historie des weltberühmten Kriegshelden Thamas Kulikan, Sophi in Persien; aus dem Franz. Augsb. 1741. 8. *Johann de la Roche*, Priesters des Oratoriums, Lobrede auf die heil. Genoveva; aus dem Franz. ebend. 1776. 8.

von der *VELDE* (Johann Samuel) *Lehrer an der königl. Friedrichsschule zu Frankfurt an der Oder: geb. zu* . . . §§. Gründliche Anweisung im kaufmännischen, und zwar sowohl im einfachen, als doppelten, oder italienischen Buchhalten, zum eigenen Unterricht und zur Uebung für Anfänger und Liebhaber dieser Wissenschaft, wie auch für andere zu Aemtern und zu brauchbaren Männern sich geschickt machen wollende junge Leute ganz deutlich als ein Schulbuch bearbeitet. — *Zweyter Theil*, welcher die zum ersten Theile ge-

*) Ob vielleicht mit dem vorherigen einerley?

gehörigen und nöthigen Handlungsbücher enthält. Frankfurt an der Oder (1797). 4.

VELING (. . .) *D. der AG. und Phyſikus des Marianiſchen Hoſpitals zu Aachen: geb. zu . . .* §§. Briefe an einen Freund über die Aachener Mineralquellen. Frankf. am M. 1791. 8.

VELTAIRE (Moritz) *Sprachmeiſter zu Wien: geb. zu . . .* §§. Vollſtändige tabellariſch-franzöſiſche Sprachlehre; dem Gedächtniſs zum Vortheil in genauer Ordnung der Theile und deren Verbindung für Sprachkunſtliebende. Wien 1788. 8.

Graf von VELTHEIM (Auguſt Ferdinand) *Erb- und Gerichtsherr auf Harbke, Adersſtädt, Groppendorf u. ſ. w. königl. Großbrit. und kurfürſtl. Braunſchw. Lüneb. Berghauptmann, herzogl. Braunſchw. Lüneb. Erbküchenmeiſter, Stand der landſchaftl. engern Ausſchuſſes im Herzogthum Magdeburg; lebt zu Harbke: geb. zu Harbke im Magdeburgiſchen nahe bey Helmſtädt am 18 Sept.* 1741. §§. *Grundriſs einer Mineralogie. Braunſchweig 1781. fol. Etwas über die Bildung des Baſalts und die vormahlige Beſchaffenheit der Gebirge in Teutſchland. Leipz. 1787. 8. 2te vermehrte Ausgabe. Braunſchweig 1789. 8. * Anekdoten vom Franzöſiſchen Hofe, vorzüglich aus den Zeiten Ludwigs des XIV und des Due Regent; aus Briefen der Madame d'Orleans Charlotte Eliſabeth, Herzog Philipp I von Orleans Wittwe; nebſt einer Abhandlung über den Mann mit der eiſernen Maſque. Strasburg (Braunſchw.) 1789. 2te Aufl. 1790. 3te Aufl. 1795. 8. (Dieſes Buch iſt im 5ten Nachtrage zur 4ten Ausgabe des gel. Teutſchl. unrichtig dem verſtorbenen J. S. A. v. Praun beygelegt, rührt aber gewiſs vom Grafen v. Veltheim her). * Ueber einige Hauptmängel der Eiſenhütten in Teutſchland. Helmſtädt 1790. 8. Vermuthungen von der Barberini-jetzt Portland-Vaſe. ebend. 1791.

1791. 8. Ueber Vasa Murrina. ebend. 1791. 8. Ueber der Herren Werner und Karsten Reformen in der Mineralogie; nebst Anmerkungen über die ältere und neuere Benennung einiger Steinarten. ebend. 1793. 8. *Briefe über die Manufakturen der Modebücher, besonders der Aufruhrprediger und Sprachumwälzer, von *J. C. Herrmann*, der R. D. Nicht in Hannover, nicht in Göttingen, nicht in Berlin und doch wohl da. (*Helmstädt* 1793). 8. Etwas über Memnons Bildsäule, Nero's Smaragd, und die Kunst der Alten, in Stein und Glas zu schneiden. Helmst. 1794. gr. 8. *Verbesserte Feuerordnung für die von Veltheimischen Gerichtsorte Harbke und Wolffsdorf. (1794). 4. Etwas über die Onyxgebürge des Ctesias und den Handel nach Ostindien. Helmst. 1797. gr. 8. Von den goldgrabenden Ameisen und Greiffen der Alten; eine Vermuthung. ebend. 1799. 8. — Zusätze zu Lessing's Kollektaneen (Berl. 1790. 8). — Ein kleiner Aufsatz über die vorgeblichen Spuren einer Ante-Diluvianischen menschlichen Erdbewohnung; *in* Veltheusen's *Fortgesetzten Nachforschungen u. s. w.* (1782). — Etwas vom Schiefspulver bey Tyrus und vom Feuer-Setzen der Alten; *im Götting. Magaz. von* Lichtenberg *und* Forster 1782. St. 3. S. 658-677. — Recensionen in der Allgemeinen teutschen Bibl. — Sein Bildniss vor dem 16ten Band der Neuen allg. teut. Bibl. (1795).

VELTHUSEN *) (Johann Kaspar) *M. der Phil.* (seit 1787), *D. der Theol.* (seit 1775) *und* seit 1791 *Generalsuperintendent des Herzogthums Bremen und Fürstenthums Verden zu Stade* (vorher seit 1789 Oberkonsistorial- und Kirchenrath, wie auch erster Professor der Theol. auf der Universität zu

*) Auf den Titeln seiner frühern Schriften nennt er sich VELTHUYSEN.

Roſtock; vor dieſem ſeit 1778 ordentlicher Profeſſor der Theol. auf der Univerſität zu Helmſtädt, wie auch Abbt zu Marienthal; vordem ſeit 1775 Profeſſor der Theol. auf der Univerſität zu Kiel; vorher ſeit 1773 Superintendent zu Gifhorn im Lüneburgiſchen; vor dieſem ſeit 1769 Hofkaplan der Königin von Groſsbritannien, nachdem er Prediger zu Hameln geweſen war): *geb. zu Wismar am 7 Auguſt* 1740. §§. Von den Cherubinen und der in der bibliſchen Poeſie angenommenen Bilderlehre der alten Hebräer. Braunſchweig 1764. Abhandlung vom heiligen Abendmahl. Bremen 1766. 8. Der ſanfte Tod als eine Folge eines wohlangewandten Lebens. Lemgo 1769. 8. Die Lehre vom Gebet, in einigen Predigten abgehandelt. ebend. 1770. 8. *The Authenticity of the* 1 *and* 2 *Chapters of St. Matthews Goſpel vindicated; in anſwer to a treatiſe, entitled: A free Inquiry into the Authenticity. Lond.* 1771. 8. Engliſch und teutſch (durch *J. Lor. Benzler*). Lemgo 1771. 8. *Exercitationes criticae in Jobi cap.* 19, 23-29. *Accedit ſtrictior expoſitio reliquarum ejusdem libri ſententiarum, quibus religiosis antiquiſſimae veſtigia produntur. ibid.* 1772. 8. Zerſtreuungen, ebend. 1772. 8. Der ſanfte Tod, als eine Wirkung des Glaubens. London 1772. 8. Zwey Predigten über die göttliche Eingebung der heil. Schrift und über die Grundlehre derſelben; mit kritiſchen Anmerkungen. Hannover 1772. 8. D. *Wilhelm Dodds* Predigten für Jünglinge; aus dem Engliſchen überſetzt (*mit Anmerkungen*). 1ſter Theil. Lemgo 1772. — 2ter Theil. ebend. 1773. 8. (Der 3te Theil von *K. C. B. Koch* 1774). Die Kraft der chriſtlichen Religion in Krankheiten. London 1773. 8. *Obſervations on various ſubjects. ibid. eod.* 8. Muthmaſſungen über die ſiebenmal ſiebenzig Jahre beym Daniel Kap. 9. v. 24-27. nebſt einem Anhang zu den Predigten über die göttl. Eingebung der heil. Schrift. Hannover

nover 1774. 8. *D. inaug. de legibus divinis haud quaquam arbitrariis.* Gotting. 1775. 4. *Progr. de optica verum futurarum descriptione ad illustr. loc. Jes. LXIII, 1-6.* Kilon. 1776. 4. *Progr. Annotationum philologicarum & exegeticarum ad locum Jes. LXIII, 1-6. Fasciculus I. ibid. eod.* — *Fasc. II. ibid. eod.* 4. *Progr. contra pruritum discipulorum, recentissima quaeque legendi.* Helmst. 1778. 4. Drey Predigten für Eltern, Kinder und Jünglinge; nebst Anweisung, die Theologie zu studiren. ebend. 1778. 8. *Expositio hymni Jes. XXVI. ibid. eod.* 4. Versuch eines biblischen Handbuchs, zunächst zum Leitfaden akademischer Uebungen im Katechisiren und Predigen bestimmt, zugleich aber auch für Eltern zum häuslichen Gebrauche beym Unterricht ihrer Kinder eingerichtet. ebend. 1778. gr. 12. Zugabe zum Versuch; ein biblisches Handbuch, die Sittenlehre enthaltend. ebend. 1781. 12. *Antiquissima scriptorum a sacris christianis alienorum testimonia, historiae Evangelicae veritatem confirmantia. ibid.* 1779. 4. *Editio secunda emendatior. Rostoch.* 1790. 4. *Expositio capitis Hoseae undecimi, maximi ad defendendam allegationem commatis primi Matth. II, 15. obviam. Helmstad.* 1779. 4. *Panegyricus de immortalibus Guelphorum in Juliam Carolinam meritis. ibid. eod.* 4. *Primi ductus elementorum syriac. atque arab. cum alphabeto hebr. ibid. eod. fol. Comparatio paradigmatis verbi regularis chaldaici cum hebraico, syriaco & arabico. ibid.* 1780. 1 halber Bogen in fol. Gedächtnißpredigt auf den sel. Uebergang unsers unvergeßlichen Herzogs Karl. ebend. 1780. 8. Aufmunterungen und Warnungen für akademische Jünglinge; eine Homilie. ebend. 1780. 8. Eine Predigt für Arme, nebst Regeln und Anweisungen für Konfirmanten. Lemgo 1780. 8. *Historia resurrectionis Christi ex diversis commentariis probabiliter contexta, & insertis subinde animad-*

versionibus illustrata atque confirmata. Libelli tres. P. I & II. Helmst. 1780. — *P. III.* 1781. 4. *Pr. Sensus veri & falsi commendatur monumenta religionis ritu aestimaturis; adjectae sunt animadversiones ad Archaeologiam sacram. ibid.* 1781. 4. Fortgesetzte Nachforschungen über den Ursprung der christlichen Religion; eine Ergänzung und Berichtigung des Berlinischen Versuchs über den Ursprung der Erkenntniss der Wahrheit und der Wissenschaften. Hamb. 1782. 8. (S. IRWING). Brief an einen Minister über das patriotische Verlangen nach einer öffentlichen Vereinigung der drey Hauptreligionspartheyen in Teutschland. 1782. 8. *Populi Judaici caritas commendatur Christianis; annectitur epistola consolatoria ad Judaeos, illustrandis oraculis quam pluribus accommodata; publica auctoritate scripsit J. C. V. Helmst.* 1782. 4. *Infundibulum criticum. ibid.* 1783. 1 halber Bogen in fol. *Confessio Fidei Augustana. — Ad usus disputationum academicarum ex editione Walchiana recudendam curavit, & theses concertationibus ventilandas adjecit J. C. V. ibid.* 1783. 8. *Animadversiones ad Dan. II, 27-45. in primis de principum romanorum connubiis ad firmandam tyrannidem inventis. ibid. eod.* 4. *Doctrina christiana primis tantum lineis adumbrata; in usus auditorum. ibid. eod.* 8. Grundriss zu Vorlesungen über die christliche Sittenlehre. ebend. 1783. 8. Sophienruhe, oder die Landpfarre, enthaltend Anmerkungen aus dem gemeinen Leben über etliche Zweifel der Gelehrten, besonders über den Stern der morgenländischen Weltweisen. Hamburg u. Kiel 1783. 8. Predigten, Homilien und Reden. Dessau 1783. 8. *Pr. de infinitate satisfactionis vicariae Christi caute rectequae aestimanda. Helmst.* 1784. 8. Beyträge über Kindermord, Lotteriespiele und Prachtaufwand. Wien 1785. 8. *Comparatio Jesaiae X, 20-23 cum Rom. IX, 27 seq. Helmstad.* 1785. 4. Das Hohelied, neu verteutscht; mit Anmerkungen.

gen. Braunſchw. 1786. 8. Der Amethyſt; Beytrag hiſtoriſch-kritiſcher Unterſuchungen über das Hohelied, in näherer Beziehung auf die Geſchichte der Menſchheit. ebend. 1786. gr. 8. *Catena Cantilenarum in Salomonem, duplici interpretatione, altera liberiore, ſtrictiore altera, expreſſit & modulationis Hebraicae notas appoſuit. Helmſt.* 1786. 8. Ueber die nächſte Beſtimmung des Landpredigerſtandes; ein durch Hrn. Campens Fragmente veranlaſter Beytrag zur Paſtoraltheologie. ebend. 1786. 8. Nachrichten von der evangeliſchen Kirchenverfaſſung in Nordkarolina. ebend. 1786. 8. Ueber Abſichten und Tendenz; ein Beytrag zur Pſychologie für aufgeklärte Leſer. Meine durch die Campe'ſchen Fragmente veranlaſte letzte Schrift. ebend. 1787. 8. Lehrbücher für die Jugend in Nordkarolina, entworfen von einer Geſellſchaft Helmſtädtiſcher Profeſſoren. Erſte Lieferung, Katechiſmus und Fragebuch. ebend. 1787. 8. *Von dem* Fragebuch *erſchien* die 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe ebend. 1791. 8. Erſter Katechiſmus mit den fünf Hauptſtücken. Leipz. 1787. 8. Zweyter Katechiſmus mit Fragen und mit den fünf Hauptſtücken, nebſt Luthers Erklärung. ebend. 1787. 8. 2te Aufl. ebend. 1788. 8. 3te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1790. 8. . . . . 5te ſtark vermehrte Ausgabe. ebend. 1799. 8. Spruchregiſter über den Katechiſmus. ebend. 1787. 8. Bibliſches Handbuch für ſelbſtprüfende Leſer, nebſt einem Anhange vom Bibelleſen mit Auswahl. Leipz. u. Helmſtädt 1788. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1791. 8. Rede und Gebet bey Einſegnung des Herrn C. A. G. Storch zum evangeliſchen Gehülfsprediger für Nordkarolina. ebend. 1788. 8. Drey letzte Reden, gehalten in der Stephanskirche zu Helmſtädt; nebſt einem Anhange über ſymboliſche Bücher. Roſtock 1789. 8. *Progr. Sermonum Eliae Buſtae carminibus religioſis antiquiſſimis*

mis intertextorum ex Jobi Cap. 32 - 37. Pars prima. ibid. eod. — Pars secunda. ibid. 1790. 4. Ueber Harmonie; eine Aufmunterungsschrift zur würdigen Feyer des ersten frohen Pfingstfestes nach der glücklichen Wiederherstellung der uralten vaterländischen Universität Rostock, im Namen des akademischen Senats entworfen. ebend. 1789. 4. Familiennachrichten und Lebensumstände des — Herrn Doktors Joachim Friedrich Taddel, gewesenen vieljährigen wohlverdienten Landsyndikus der Mecklenburgischen Ritter- und Landschaft, unter dem akademischen Siegel herausgegeben und mit einer Vorrede über die Berufungen des stillen Verdienstes begleitet. Rostock 1789. gr. 4. Nachricht von der Stiftung eines herzoglichen pädagogisch-theologischen Seminariums auf der Universität Rostock. ebend. 1790. 8. Nordkarolinische Kirchennachrichten. 1ster Heft. Leipz. 1790. 8. *G. S. Kügels* encyklopädische Uebersicht der Kenntnisse und Wissenschaften, welche theils zur Bildung und Aufklärung überhaupt, theils insonderheit zur Vorbereitung auf den akademischen Unterricht dienen u. s. w. herausgegeben. Neu-Brandenburg 1790. 8. (*Auch in* Wehnert's *gemeinnütz. Blättern* B. 1). Ueber das Gute, welches der herzogl. Landesuniversität Rostock im ersten Jahre ihrer Wiederherstellung zugeflossen ist; eine Rede. Rostock 1790. 8. *Anweisung für die Schulmeister, wie der neue Landeskatechismus recht zu gebrauchen sey. Stade 1792. fol. u. 8. Bremensche und Verdensche Synodalbeyträge, gesammelt und herausgegeben. 1ster Heft. ebend. 1792. — 2ter Heft. ebend. 1793. 4. Sendschreiben an die gesamte Geistlichkeit in den Herzogthümern Bremen und Verden, zur Bekanntmachung der im nächsten Sommer zu haltenden Synoden. Zur Anlage: Liturgische Beyträge. 1ster Heft. ebend. 1792. 4. Anzeige der im Sommer 1793 zu haltenden Synoden — und Generalkirchenvisitationen —. ebend. 1792.

1792. 8. Zur Anlage: Zwey öffentl. Religionsvorträge über die Aechte Bürgertreue — von *J. G. Feck* — 2te Auflage, mit Genehmigung des Verf. herausgegeben und mit Anmerk. begleitet, ebend. 1793. 8. Christlicher Heldenmuth; Rede bey Einsegnung der dem Feldprediger für die aus den Herzogthümern Bremen und Verden zum Feldzuge kommandirten Regimenter. Hannover 1793. 8. Taschenbuch für christliche Soldaten im Kriege. ebend. 1794. 8. Ueber Wissen und Glauben in Absicht auf Religion und Offenbarung. Stade 1794. 8. *Auch in dessen* Brem. und Verd. theol. Magazin B. 4. St. 1. Nr. 3 (1798). *Commentationes theologicae, editae a* Johanne Caspare Velthusen, *ecclesiisque sacrisque ducat. Brem. & Verdens. praefecto*, Christi. Theoph. Kuinoel, *Professore Lipsiensi*, & Georgio Alex. Ruperti, *Gymn. Stad. Rectore. Volumen I-VI. Lipf.* 1794-1799. 8 *maj.* Bremisches und Verdisches theologisches Magazin. 4 Bände (jeder zu 2 Stücken). Bremen 1795-1798. 8. Christliches Trostbuch in Kriegszeiten. Hannover 1795. 8. Bremisches und Verdisches Synodalmagazin. 1ster Band. Stade und Hannover 1795. — 2ter Band. Bremen 1796. — 3ter Band. ebend. 1797. — 4ter und letzter Band. ebend. 1798. 8. Stufenfolge kleiner Hülfsbücher zur Beförderung eines natürlich geordneten Unterrichts in der Religion für Kinder von sechs bis zwölf Jahren; ein christliches Familienbuch. Hannover 1798. 8. Einige Fragen, veranlaßt durch die Appellation des Hrn. Prof. Fichte. Helmst. 1799. 8. — Von der Schwere; *in dem Hannöver. Magazin* 1763. St. 56. Vom Umgange der Kinder unter sich; *ebend.* 1764. St. 93. Antwort eines Hofmeisters auf einige Briefe seines Freundes, die Beschäftigungen der Kinder in und auffer den Lehrstunden betreffend; *ebend.* 1766. St. 8 u. 9. Vom Ursprunge des menschlichen Geschlechts und der übrigen Welt; *ebend.* St. 25 u. 26. Ob die

Freundschaft in der Uebereinstimmung der Gemüther bestehe? *ebend.* 1767. St. 100. Fragment von dem vormahligen Zustande des Königreichs Cuba; aus dem Italienischen; *ebend.* 1771. St. 62. Antwort auf die Gegenanfrage des Hrn. Dr. Jugler —; *ebend.* 1785. St. 9. Der Amulet-Aberglauben, insonderheit den Amethyst und noch näher eine dem Aristoteles beygelegte Schrift betreffend; *ebend.* St. 101. — Erweis, dass die christliche Religion ein Werk Gottes sey, aus Jes. 53; *in den Hamburg. Unterhaltungen* B. 1. S. 11 u. 99 (1766). Von Aufbewahrung der biblischen Prophezeyungen im Archive; *ebend.* B. 2. S. 91. Schäferlied; aus dem Schwedischen; *ebend.* S. 469. Von den redenden Gesichtszügen; *ebend.* B. 3. S. 467. Von der historischen Gewissheit der mosaischen Schriften; *ebend.* B. 4. S. 659. Vom Glauben Hiobs und seiner Freunde; *ebend.* B. 6. S. 271. Von den Vorzügen der Gelehrten im zukünftigen Leben; *ebend.* B. 7. S. 359. Fragment aus einer griechischen Handschrift von der Stadt Tychopolis; *ebend.* S. 416. Auf die Geburt des Erlösers, und Lobgesang der Engel; *ebend.* B. 8. S. 594 u. 505. — Von dem Alter der Askewschen Handschrift des N. T.; *in* J. A. Cramer's *Beyträgen zur Beförderung theologischer Kenntnisse u. s. w.* Th. 1. (Kiel u. Hamb. 1777. 8). Beytrag zur Aufklärung des Dankliedes Hiskia Jes. 38. 9-20; *ebend.* Th. 1 u. 2. Arist, ein philosophisches Gespräch über die Einheit Gottes; *ebend.* Th. 2 (1778). Gedanken über Hrn. Lessings Beyträge; *ebend.* Anmerkungen über die Anwendung der physikalischen Wiedergeburt auf das moralische Regiment Gottes; *ebend.* Th. 3 (1778). — Ueber die Homilie; *im Journal für Prediger* 1783. Charakteristik eines evangelischen Predigers; an Hrn. Superint. Fock in Wien; *ebend.* 1784. Hülfsmittel zur Erleichterung des Memorirens für angehende Prediger in Absicht auf den Ausdruck in Predigten; *ebend.*

B. 5. S. 279 u. ff. Brief an den Hrn. Prof. Niemeyer, betreffend das Nordkarolinische Institut; *ebend.* B. 20. St. 3. Einige Gedanken über Abfassung liturgischer Formulare (aus seiner Vorrede zu den liturg. Beytr. H. 1); *ebend.* B. 26. St. 2. S. 185-189 (1793). — Drey Anfragen, den Glauben an Amulete betreffend; *in den gel. Beyträgen zu den Braunschw. Anzeigen* 1785. St. 37. und *im Hannöver. Magazin* 1785. St. 57. Einige Winke für diejenigen, welche über die Göttingische Preisfrage von der Magie schreiben wollen; *in den gel. Beyträgen zu den Braunschw. Anz.* 1786. St. 32 u. 33. — Drey Gedichte über Cramers Tod; *in* Wiedeburgs *humanist. Magazin* 1788. St. 3. S. 195-199. — Antheil an *Seilers* gröfsern biblischen Erbauungsbuche, und zwar an der im 4ten Theil des neuen Testamentes bearbeiteten Auferstehungsgeschichte Jesu Christi und der Apostelgeschichte (Erlangen 1789. gr. 8). — Eine freymüthige Bitte an meine patriotischen Landsleute und Freunde, in und auf der Nachbarschaft von Mecklenburg u. s. w. mir zur Anlegung eines, auf die Bildung guter Hauslehrer gerichteten, akademischen theologischen Seminars in Rostock, mit mäfsigen Beyträgen zu Hülfe zu kommen; *in* Wehnerts *Mecklenb. gemeinnütz. Blättern* B. 1. H. 1 (1789). — Bemerkung über den Streit: ob Glückseligkeit oder sittliche Vollkommenheit an Seiten des Schöpfers letzter Zweck war, und an Seiten freyhandelnder Geschöpfe nächster Bestimmungsgrund zum Handeln oder Nichthandeln seyn müsse? *in* Henke's *Magazin* B. 2. St. 1 (1794). Philologischer Beytrag zur Redensart: Für andre sterben; *ebend.* Ueber die Eintheilung der Christen in Wundergläubige und Naturgläubige; *ebend.* — Einige Reden; *in* Manzels *Mecklenb. Kasualbibl.* B. 3 (1792). — Einige Bemerkungen über die grofse Zahl der Studirenden; *in dem neuen Magazin für Schullehrer* B. 2. St. 2. S. 347 u. f. (1794). — De legibus divinis non simpliciter arbi-

arbitrariis; Pars prima, eaque philosophica; Orationes binae, altera in suscipiendis, altera in tradendis fascilius academicis dictae Helmstadii a. 1780; nunc primum editae; *in Commentationibus theol. ed. a Velthusen &c.* Vol. III (1796). Pars altera &c. *ibid.* — Erläuterungen über Ezechiel XXXVII, 1-14; *in* Henke'ns *Neuem Magazin* B. 3 (1799). — Gelegenheitsgedichte. — Recensionen in den Helmstädtischen Commentarien und Annalen, wie auch in der Kielischen gelehrten Zeitung. — Sein Leben in *J. R. G. Beyers* allgem. Magazin für Prediger B. 3. St. 1. S. 85-95, vor welchem auch sein Bildniss in Kupfer gestochen ist. — Sein Schattenriss vor dem 2ten Quartalband der Rintel. theol. Annalen 1793.

VELTHUSEN (Johann Peter) Bruder des vorigen; *Kriegs- oder Stabssekretar zu Hannover* seit 1781 (vorher Kammerkonsulent daselbst); *geb. zu Wismar* 1743. SS. Das jüngste Gericht; eine Kantate. Hannov. 1769. 8. — Gab nach Prof. Klügel's Abzug seit 1767 das Hannöverische Magazin verschiedene Jahre lang heraus. — Einige kleine Gedichte, z. B. An Karl von Oedershausen und Harry Velthusen. Lüneburg den 24 Febr. 1791. 8. — Schreiben über die englischen Stocks; *in dem neuen Hannöverischen Magazin* 1797. St. 34. — Johann Christoph Wackermaul, eine Defensionsschrift; in *J. K. Velthusen's* Brem. und Verd. theol. Magazin B. 3. St. 2. Nr. 2 (1797).

von VENNINGEN (Karl Philipp) *kurpfälzischer Regierungspräsident zu Mannheim: geb. zu . . .* SS. * *Expositio sincera status legalis Centenae Palatinae & Nobilium Craicheviae in pagis eorum vogteticis. Cum adjunctis A. H.* 1780. 4. Kundschaft, dass Florenz oder Florentin von Venningen, Doktor und der Kurpfalz ehemaliger Kanzler, mit denen noch bestehenden von Venningen in

in keinerley Art verwandt gewesen sey. Mannheim 1791. 4.

VENT (Alexander) *Schullehrer, Organist und Küster zu Satrup im Herzogthum Schleswig* seit 1787: *geb. daselbst am 14 Oktober* 1764. §§. Sammlung von Gebeten für Schulkinder. . . Natur ohne Kunst, oder Lieder nach meiner Laune . . . 1793. . . *).

VENT (Johann Gottlob) *Lieutenant zu Weimar: geb. zu Ober-Weimar* . . . . §§. Beschreibung des in Frankreich dekretirten Universal-Maasses. Mit 1 Kupfer und Tabellen. Weimar 1794. gr. 8. — Entwurf einer neuen Wiesenwässerungsmaschine; *im Weimarischen Magazin* B. 1. — Verschiedene kleine Aufsätze. — Beobachtungen und Nachrichten in *Bode's* astronomischen Jahrbüchern.

VENTURINI (G. . . .) *Ingenieurhauptmann zu Braunschweig* seit 1800 (vorher Lieutenant): *geb. zu* . . . §§ Frankreich vor der Revolution, in Beziehung auf Regierung, Sitten und Stände, nebst einem Gemählde der vornehmsten Männer unter Ludewig XVI Regierung. Aus dem Französischen, mit Anmerkungen. Braunschweig 1795. 8. Beschreibung und Regeln eines neuen Kriegesspiels, zum Nutzen und Vergnügen, besonders aber zum Gebrauch in Militairschulen. Mit Kupfern. Schleswig 1798. 8. Pichegru's Feldzüge, oder chronologische Geschichte der Nord-Sambre- und Maas-Armee im Jahre 1794; aus den Ordrebüchern dieser Armee gezo-

*) Dieser Schriftsteller und seine Schriften sind mir blos aus *Kordes* Lexikon u. s. w. S. 370, bekannt geworden; und zwar so wenig litterarisch genau, wie sie hier stehen. Der Autor scheint seinen Artikel selbst so nachlässig abgefaßt zu haben.

gezogen von *David*; ins Teutsche übersetzt und mit militairischen Anmerkungen erläutert von u. s. w. Leipzig 1798. gr. 8. Systematisches Lehrbuch der angewandten Taktik oder eigentlichen Kriegeswissenschaft; in 2 Theilen. Nach den besten Schriftstellern entworfen und mit Beyspielen auf wirklichen Terrain erläutert. 1sten Theils 1ster Band. Mit 4 Kupfern. Schleswig 1798. — 1sten Theils 2ter Band. ebend. 1798. — 2ten Theils 1ster und 2ter Band, ebend. 1799. — 2ten Theils 3ter und letzter Band. ebend. 1800. gr. 8.

VENTURINI (Karl H. ... G. ...*) *M. der Phil. und* seit 1795 *Lehrer der Geschichte und Statistik an dem Erziehungsinstitut zu Kopenhagen* (vorher war er in demselben Jahre zu Altona und vordem zu Helmstädt): *geb. zu . . .* §§. *D. de veritatis propagandae & hominum animis inserendae natura. Sectio prior. Helmst.* 1794. 4. Ideen zur Philosophie über die Religion des reinen Christenthums. Altona 1794. 8. (*Vergl.* Intelligenzblatt zur A. L. Z. 1794. S. 1199 u. f.) Geist der kritischen Philosophie, in Beziehung auf Moral und Religion dargestellt. 1ster Theil. Altona 1796. — 2ter Theil. ebend. 1797. 8. *Gab mit* N. FUNK *und* J. M. OLSHAUSEN *heraus*: Predigten über die ganze christliche Pflichtenlehre. 1ster Band. Altona 1798. — 2ter Band. ebend. 1799. gr. 8. (*An der Fortsetzung hat er keinen Antheil*). Lehrbuch der Geschichtskunde älterer Zeiten, von der Weltschöpfung bis auf die grosse Völkerwanderung; nach den Bedürfnissen der obern Gymnasien-Klassen ausgearbeitet. Kopenhagen und Leipzig 1799. 8. Die Religion der Vernunft und des Herzens; eine berichtigte Dar-

*) Gewöhnlich nennt er sich nur *Karl*.

Darſtellung der Ideen zur Philoſophie über die Religion. 1ſter Theil. Kopenhagen 1799. — 2ter und letzter Theil. ebend. 1800. 8. — Plan einer Kirchenreformation, nebſt den Mitteln, wodurch die katholiſchen Fürſten denſelben leicht ausführen können. Aus der zu Pavia ſeit 1790 herauskommenden Bibliotheca eccleſiaſtica Tom. I. überſetzt; in Henkens *Archiv für die neueſte Kirchengeſchichte* B. 1. St. 2. S. 1 - 34 (1794).

VENZKY (Gotthelf) *Pfarrer zu Langenheunersdorf bey Pirna: geb. zu Barby* 1724. §§. Eine Preisſchrift vom Hopfenbau. . . *). — Antheil an dem von E. K. H. BÖRNER herausgegebenen *Natur - Haushaltungs - und Geſchichtskalender für Schleſien.*

VERCLAS (Heinrich Philipp) *Paſtor zu Eſchede im Celliſchen* ſeit 1792 (vorher zu Stellichte im Celliſchen): *geb. zu . . .* §§. Bibliſche Vorleſungen über Apoſtelgeſchichte 8, 26 - 40; nebſt einer Confirmationsrede. Bremen 1786. 8. Die Gott wohlgefällige Freude, bey der Errettung ſeines Königes; eine Predigt über Pſ. 21, 2 - 8. ebend. 1786. 8.

Ritter de VERDI du VERNOIS (Adrian Maria Franz) *königl. Preuſſiſcher Kammerherr zu Berlin* (vorher Gouverneur der Söhne des Prinzen Ferdinand von Preuſſen; vor dieſem geheimer Legationsrath des Landgrafen von Heſſen - Caſſel, und vordem in Franzöſiſchen Kriegsdienſten): *geb. zu Ornans in Franche - Comté am 15 April* 1738. §§. * Hommage à la vertu guerrière, ou Eloges de quelques uns des plus celèbres Officiers François,

*) Noch hat man mich nicht unterrichtet, wann und wo dieſe Preisſchrift gedruckt iſt. Ueberhaupt kann ich nichts von ihrem Daſeyn entdecken.

çois, qui ont vécu & qui ſont morts ſous le regne de Louis XV. à Hombourg 1779. 12. * Notices ſur l'Empire d'Allemagne, les maiſons Electorales & Principautés eccleſiaſtiques. Vol. I. ibid. 1782. 4. * Eſſais de Géographie, de Politique & d'Hiſtoire ſur les poſſeſſions de l'Empereur des Turcs en Europe, diviſés en trois parties. à Neufchatel 1784. 8. * Recherches ſur les Caronſels. à Caſſel 1784. 8. * Deſcription des Bains de Geismar en Heſſe, par un ami de l'humanité. à Berlin 1787. 8. * Reflexions ſur l'éducation des jeunes gens deſtinés à l'état militaire, précédées d'un Diſcours ſur la néceſſité de perfectionner l'art de la guerre. à Berlin 1788. 8. Nouvelle edition. ibid. 1792. 8. Hiſtoire généalogique & chronologique de la Ser. Maiſon de Heſſe-Homburg, pour ſervir de ſuite à l'hiſtoire de Heſſe par Mr. Mallet, compoſée d'après les titres & manuſcrits des Archives de cette maiſon. ibid. 1791. 8. * Manuel chronologique & généalogique de Dynaſties ſouveraines de l'Europe; Ouvrage élémentaire pour ſervir à l'étude & à la redaction de l'hiſtoire moderne &c. à Berlin 1797. gr. 8. — *Allerley Aufſätze in der* Encyclopédie militaire (à Paris 1770. 1771. 1772). — Diſſertation ſur l'origine de la Maitriſe de l'ordre de St. Jean de Jéruſalem dans l'Electorat de Brandebourg; *in Mémoires de l'Acad. Roy. des Sciences de Berlin des années* 1788 & 1789. p. 555. ſqq. *Noch einige Abhandlungen in dieſen Memoiren.* — *Sein ungedruckter* Eloge de Mgr. le Prince Henri de Pruſſe, mort à Berlin 1790, *ſteht teutſch in der Teutſchen Monatsſchrift* 1791. Febr. — Vergl. *Neueſtes gel. Berlin* Th. 2. S. 248-252.

VERMEHREN (Johann Bernhard) *M. der Phil. zu Jena: geb. zu Lübeck . . .* §§. * Jeſus, wie er lebte und lehrte, nach den Berichten der Evangeliſten. Nebſt Reſultaten über Jeſus. Eine

zu Beylage zu Niemeyer's Charakteristik der Bibel. Halle 1799. gr. 8.

de VERNON (P. . .). *ehemahliger Stadt-Inspektor zu Memel: geb. zu . . . SS. Grammaire Françoise à l'usage des Allemands*; Französische Grammatik zum Gebrauch der Teutschen. Königsb. 1792 (*eigentl.* 1791). 8. Anleitung zur französischen Handlungscorrespondenz. ebend. 1792. 8.

von VERSCHUER (Georg) *gewesener Hessencasselischer Oberster, privatisiret jetzt zu Rodenberg im Schaumburgischen: geb. zu . . . SS.* Abhandlung über den Wehrstand und dessen Erfordernis aus Erfahrungsgründen, in besondern Anmerkungen. Stadthagen 1778. 8.

VESTER (Ernst Friedrich Wilhelm) *Exercitienmeister am Oelsnischen Hofe und der Kospothischen Fundation zu Oels: geb. zu Berlin am 1 Nov. 1730. SS.* Einleitung zur adelichen Fechtkunst, durch mit und aus derselben kurzgefaßte Fragen an seine Scholaren. Breslau 1777. 8.

VETTER (Aloys Rudolph) *D. der AG. zu Wien: geb. zu . . . SS.* Auszug aus der neueren Knochenlehre. Wien 1788. 8. Anatomische Grundbegriffe von den Eingeweiden des Menschen und ihren Verrichtungen. ebend. 1788. 8. Kurzgefaßte Beschreibung aller Gefässe und Nerven des menschlichen Körpers. ebend. 1789. 8. Neu eingerichtete Muskellehre für Schüler der Arzneykunde. ebend. 1791. 8. Neue Kurart aller venerischen Krankheiten nach Hunter, Girtanner und Hahnemann; ans Licht gestellt und mit anatomischen Erklärungen begleitet. Nebst der Bekanntmachung eines unlängst entdeckten Mittels, wodurch die durch mehrere Jahre veraltete Seuche in wenigen Wochen geheilt

heilt wird. ebend. 1793. 8. Erklärung der Phyſiologie. 2 Bände. ebend. 1794. gr. 8.

VETTER (Cecilie) *vormals Schauſpielerin, lebt in Berlin: geb. zu Hamburg* 1772. §§. * Auguſta, Wahrheit oder Lüge? Wie man es nimmt; es ſchrieb ein Mädchen. Magdeburg 1793. 8. * Das Kind der Liebe, oder die Geiſterſeherin. Berlin . . . .

VETTERLEIN (Chriſtian Friedrich Rudolph) *Rektor der lateiniſchen Stadtſchule zu Cöthen* ſeit 1782: *geb. zu Warmsdorf, einem Schloß im Anhaltiſchen* 1759. §§. *Pr. de judicio pulchritudinis in ſcholis rite formando. Halae* 1782. 4. *Pr. de praemunita docendi feliciter ratione. Cothenis* 1783. 8. Pr. von der Macht der Uebung. Cöthen 1784. 8. Pr. die fünf Brüder, ein Beytrag zur Geſchichte der Studirmethode. ebend. 1785. 8. Pr. Grundſätze eines Schulſtudienplans; zum Gebrauch bey dem Unterricht ſeiner Schüler. Halle 1786. 8. Neue Aufl. Cöthen 1794. 8. Pr. über einige nöthige Lektionen in den mittlern Klaſſen der Stadtſchulen. ebend. 1787. 8. *Pr. de ſtudio litterarum Graecarum inſtituendo. Praecepta ad diſcipulos. ibid.* 1788. — *Pars II. ibid.* 1789. 8. *Pr. de philoſophia Turcarum. ibid.* 1790. 8. *Pr. de inſtituendo polymathiae ſtudio. ibid.* 1791. 8. Pr. über Polyhiſtorie oder das Beſtreben nach univerſeller Gelehrſamkeit. ebend. 1792. 8. Pr. über das Studium der alten klaſſiſchen Schriftſteller auch nach den Jahren der Schule. ebend. 1793. 8. Ueber den Gebrauch fremder Wörter in der teutſchen Sprache. ebend. 1794. 8. Des *Lords Bolingbroke* Briefe über das Studium und den Nutzen der Geſchichte. Aus dem Engl. überſetzt und mit Anmerk. begleitet. 2 Theile. Leipz. 1794. 8. *Pr. Annotationes plerumque criticae in ſingula auctorum claſſicorum loca.*

Sylloge

Sylloge I. Cathemis 1795. — *Sylloge II, ibid.* 1797. 8. *Pr. de Graecis physicorum primis inventoribus. ibid.* 1796. 8. Chrestomathie teutscher Gedichte, gesammelt und erklärt. 1ster Band. ebend. 1796. — 2ter Band. ebend. 1798. — 3ten Bandes 1ste Abtheilung. 1798. — 2te Abtheil. 1799. 8. *Pr. de bibliotheca manuali, studiosis litterarum instituenda. ibid.* 1799. 8. Handbuch der poetischen Litteratur der Teutschen, d. i. kurze Nachrichten von dem Leben und den Schriften teutscher Dichter. ebend. 1800. 8. *Pr. de instituendo litterarum Latinarum studio, ibid. eod.* 8. — * Ueber kritische Billigkeit und Unbilligkeit in Ansehung der Schriften aus den schönen Wissenschaften; *in der kritischen Bibliothek der schönen Wissenschaften* (Cöthen 1795). B. 1. St. 1. * Anweisung zu der neuen prosaischen Schreibart, in dem Briefe eines beliebten Styliften unsrer Zeit an seinen Freund; *ebend.* B. 1. St. 6. * Erklärende Anmerkungen zu einigen Klopstockischen Oden; *ebend.* B. 1. St. 6. B. 2. St. 6. * Für und wider den sogenannten historischen Roman, in zwey Briefen; *ebend.* B. 2. St. 1 u. 6. * Horaz an den Torquat; *ebend.* B. 2. St. 6.

VEZIN (Heinrich August) *wirklicher Kanzleyrath zu Osnabrück* (vorher Sekretär daselbst): *geb. zu . . . §§.* * Rede eines Staatsbürgers. 1781. 8. * Das peinliche Halsrecht der Teneriffaner; ein Mährchen, wie es mehrere giebt. Osnabrück 1783. 8. Familiengespräche. Braunschw. 1791. 8. Kleine juristische Schriften vermischten Inhalts, vorzüglich aus dem Lehenrechte. 1ster und 2ter Heft. Osnabrück 1798-1799. 8. Ropographien, philosophischen und satirischen Inhalts. ebend. 1800. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

von VICARI (Anton) *Exjesuit und Pfarrer zu Landensperg in der Markgrafschaft Burgau* (vorher Lehrer der Rhetorik an dem Gymnasium zu Freyburg, folglich nicht akademischer Lehrer, wie er sich nannt, sondern gymnastischer): *geb. zu . . .* §§. * Neuere von der Religion befreyte Irrwahne gegen die Freydenker unsrer Zeiten. Den heutigen Aufklärern gewidmet. Augsb. 1786. 8. Reden über neuere Gegenstände von den Vorurtheilen des christlichen Volkes im religiösen und sittlichen Fache. ebend. 1787. gr. 8. Gelegenheitsrede von den dermahligen öffentlichen Angelegenheiten und den Hülfsmitteln dagegen; gehalten an einem allgemeinen Bettage in den österreichischen Landen, am 5ten Sonntage nach der Erscheinung. ebend. 1794. 8. *Auch in den* gesammelten Schriften unsrer Zeiten zur Vertheidigung der Religion und der Wahrheit (Augsb. 1794. 8). B. 16.

VICUM (Johann Friedrich) *Rechen- und Schreibmeister zu Dresden: geb. zu Rakith bey Wittenberg am 4 April 1721* *). §§. Selbstlehrende Schreibeschule. 1758. Quer-fol. Kurze und leichte Rechenkunst, worinnen sowohl die Species in ganzen und gebrochenen Zahlen, als auch die gemeine Handelsrechnung ohne und mit Brüchen deutlich vorgetragen und mit hinlänglichen Erklärungen und Beweisen abgehandelt sind. 2 Theile. Friedrichsstadt 1775. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe, *unter dem Titel:* Selbstlehrende, kurze und leichte Rechenkunst u. s. w. 2 Theile. Dresden 1779. 8. 3te, mit dem 3ten Theil vermehrte Ausgabe. ebend. 1783 - 1786. 8. Der Kanzleymässige und ortho-

*) Fehlt in *Klöbe'ns* gel. Dresden. Zu Folge des Buches: Dresden zur zweckmässigen Kenntnis seiner Häuser und deren Bewohner, lebte er aber noch im J. 1799.

orthographischs Schreibschüler. ebend. 1775. Queerfol. Selbstlehrender Hauptschlüssel zu seiner kurzen und leichten Rechenkunst, nebst einem kurzen Unterrichte, denselben nützlich zu gebrauchen. ebend. 1776. 8. Der getreue Schreibemeister. ebend. 1776. Queerfol.

VIERORDT (Friedrich Matthäus) *M. der Phil. und Sekretar bey der Regierung zu Carlsruhe: geb. zu Eisenheim im Hochbergischen* . . . §§. Der Christ freudig auf die letzte Stunde und den Tag des Gerichts. Carlsruhe 1757. 4. *Bombyx*, oder der Seidenwurm; aus dem Französischen des Hrn. *von Francheville* übersetzt. Augsb. 1769. 8. Sammlung auserlesener Reden und Abhandlungen über die peinliche Justitz aus verschiedenen Sprachen übersetzt. 2ten B. 1stes St. Frankf. und Leipz. 1768. 8. * Von dem Ursprung und Fortgang einer neuen Wissenschaft; aus dem Französischen übersetzt. Carlsruhe 1770. 8. * Der Fisch; eine Erzählung. Nürnb. 4.

VIERTHALER (Fr. . . — *so steht auf dem Titel seines neuesten Buches: ob aber dies* Franz *oder* Friedrich *bedeuten soll, kann man nicht entscheiden. In Hübner's Beschreibung der Stadt Salzburg* B. 2. S. 609. *heißt er blos* Michael — Michael) *Direktor der teutschen Schulen des Erzstiftes Salzburg und öffentlicher Lehrer der Methodik und Pädagogik zu Salzburg* seit 1791: *geb. zu Mauerkirchen in Oestreich am* 25 *Sept.* 1758. §§. Der englische Spion; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. Salzb. 1781. 8. Philosophische Geschichte der Menschen und Völker. 5 Bände. ebend. 1787-1794. gr. 8. *Auch einzeln unter folgenden Titeln:* Geschichte der Urwelt und der Menschheit in ihrem rohen Zustande. 1787. Geschichte der Aegypter und der kleinern Völker Afrika's. 1788. Geschichte der Assyrer, Babylonier, Meder und Indier. 1789. Geschichte

schichte der ältesten Seefahrer, der Phönizier und Karthaginenser. 1790. Geschichte der Perser von Cyrus bis Alexander. 1794. — Rechtfertigung dieses Buchs gegen einen oberteutschen (Salzburger) Recensenten. ebend. 1788. gr. 8. Elemente der Methodik und Pädagogik, nebst kurzen Erläuterungen derselben. ebend. 1791. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1793. gr. 8. * Goldner Spiegel; ein Geschenk für Mädchen, welche in Dienste treten wollen. ebend. 1791. 8. * Das Kinderbuch; ein Geschenk für die ersten Anfänger. ebend. 1792. 8. 2te Auflage. ebend. 1794. 3te Auflage. ebend. 1799. 8. * Franz Braugutt; eine lehrreiche Kindergeschichte. (1ster Theil). ebend. 1792. 8. 2te Auflage. ebend. 1799. 8. Geist der Sokratik; ein * Versuch, den Freunden des Sokrates und der Sokratik geweiht. ebend. 1793. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1798. 8. Kleiner ABC-Schüler; zum Gebrauche in unsern Landschulen. ebend. 1793. 8. 2te Auflage. ebend. 1796. 8. 3te Auflage. ebend. 1798. 8. Kleiner Schreibschüler; ein Geschenk für Kinder, welche in kurzer Zeit schreiben und Geschriebenes lesen lernen wollen. ebend. 1793. 8. 2te Auflage ebend. 1795. 8. 3te Auflage. ebend. 1797. 8. Entwurf der Schulerziehungskunde, zum Gebrauche seiner Vorlesungen. ebend. 1794. 8. Episteln und Evangelien auf alle Sonntage, Feste und andere Tage des Jahres; auf ein neues aus dem Griechischen übersetzt zur Erbauung für Viele. ebend. 1794. 8. 2te Auflage. ebend. 1797. 8. Anleitung zur Rechenkunst, zum Gebrauche in unsern Schulen. ebend. 1795. 8. 2te Auflage. ebend. 1798. 8. Geographie von Salzburg, zum Gebrauche in unsern Schulen. ebend. 1795. 8. 2te Auflage. ebend. 1798. 8. Beyträge zur Geographie und zur Geschichte derselben. 2 Theile. ebend. 1798. 8. Reisen

sen durch Salzburg. Mit einem Kupfer. ebend. 1799. gr. 8.

VIETH (Gerhard Ulrich Anton) *Rektor der fürstlichen Hauptschule zu Dessau* seit 1799 (vorher Lehrer der Mathematik an derselben); *geb. zu Hooksyl in der Herrschaft Jever am* 8 *Januar* 1763. SS. Ueber das Schlittschuhlaufen; ein Versuch. Wien 1790. 8. (Stand vorher in *von Archenholtzens* neuen Litt. und Völkerk. 1789. St. 2. S. 100-126. und ist ohne sein Vorwissen besonders gedruckt). — Vermischte Aufsätze, für Liebhaber mathematischer Wissenschaften. 1stes Bändchen. Mit Kupfern. Berlin 1792. 8. *Mit einem neuen Titelblatt* 1796. — Versuch einer Encyklopädie der Leibesübungen. 1ster Band. Mit Musik und 1 Kupf. ebend. 1794. — 2ter Band, welcher das System der Leibesübungen enthält. Mit 7 Kupfertafeln. ebend. 1795. 8. — Anfangsgründe der Mathematik. Th. 1: Arithmetik und Geometrie; Th. 2: Statik, Optik und Astronomie. Mit Kupfern. Leipz. 1796. 8. — Erster Unterricht in der Mathematik für Bürgerschulen, welcher das Gemeinnützlichste und Faßlichste aus der Rechenkunst, Meßkunst, Mechanik und Baukunst enthält. Mit 9 Kupfertafeln. ebend. 1796. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1798. 8. — Anfangsgründe der Naturlehre für Bürgerschulen. Mit 4 Kupfertafeln. ebend. 1797. 8. — Physikalischer Kinderfreund. 1stes Bändchen. Mit 8 erläuternden Vignetten. ebend. 1798. — 2tes Bändchen. ebend. 1798. — 3tes Bändchen. Mit Kupfern und Vignetten. ebend. 1800. 8. — Ueber die pythagorischen Tafeln; *in* Hindenburgs *Leipz. Magazin zur Mathematik* 1788. St. 2. S. 228-238. — Geschichte der Leibesübungen; *in der Berlin. Monatsschr.* 1793. St. 8. S. 193-199.

VIEWEG (Christian Friedrich) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. * Tabellarisches Verzeichniss der in der

Churmark Brandenburg einheimischen Sämetterlinge. 1ster Heft. Berlin 1789. — 2ter Heft (*vor dem er sich genannt hat*). ebend. 1790. 4. Mit ausgemahlten Kupfertafeln.

VIEWEG (Christian Gotthilf) *Oberpfarrer zu Zeulenrode im Voigtlande* seit 1785 (vorher seit 1756 Kantor zu Hohendorf, 1757 Inspektor im Waisenhause zu Greiz, 1761 Diakonus zu Zeulenrode): *geb. zu Mülsen im Schönburgischen am 22 Aug.* 1731. §§. Von der Wiedererstattung des gestohlnen Gutes. . . . 1761. 8. * Die Unzulänglichkeit des Beweises wider die Offenbarung Johannis, aus einem Zeugnis des Römischen Aeltesten Cajus, vorgestellt von einem Diener des göttlichen Worts im Vogtlande. Leipz. 1772. gr. 8. Betrachtungen oder Reden über die sieben Briefe in dem 2 und 3 Capitel der Offenbarung Johannis. Offenbach am Mayn 1785. 8. * Neue Aufklärung der Apokalypse. Frankfurt und Leipz. (*Giessen*) 1785. 8. Kanzelvorträge; nebst kritischer Untersuchung über die Apokalypse. ebend. 1785. 8. — *Schrift in Gesellschaft des verstorbenen Greizischen Superintendenten, J. B. Berners*: * Stimmen zweyer Freunde aus den Hütten Kedar. . .

VIEWEG (Johann Gottfried) *Prediger zu Sargstädt bey Halberstadt: geb. zu Glaucha bey Halle am 6 November* 1758. §§. * Jugendschauplatz; ein moralisch-geographisches Exempelbuch von einem praktischen Erzieher. 1ste Eröffnung. Berlin 1786. 2te und 3te Eröffnung. ebend. 1789. 8. (*Unter der Vorrede des letzten Theils hat er sich genannt*). *Der erste Theil hat auch den Titel:* Weyhnachtsgeschenk für die Jugend. Berlin 1786. 8. Christlicher Sittenkatechismus; ein Schul- und Lesebuch für die Jugend, nach allen Umständen ihres Lebens; mit einer Vorrede von *Feddersen*. ebend. 1787. 8. Ueber fremde Noth; eine Predigt. Ein Scherflein für

für die Abgebrannten in Kl. Dedeleben. Berlin (*Halberſt.*) 1790. 8. Gedächtnisſpredigt auf Hrn. C. W. Quirll, geweſenen Prediger in Aſpenſtädt. Halberſt. 1797. 8. — * Geſchichte eines intendirten Brudermords; *in* Moritz'ens *Magazin zur Erfahrungsſeelenkunde* B. 3. St. 8 (Berlin 1785). * Ueber meinen unwillkührlichen Mordentſchluſs, *ebend.*

VIEWEG (Johann Gotthilf *) *Prediger zu Strübeck bey Halberſtadt* ſeit 1793 (vorher ſeit 1785 Kollaborator an der Domſchule zu Halberſtadt): *geb. zu Glaucha bey Halle am 20 Februar* 1764. §§. Grundzüge der Preuſſiſchen Statiſtik, zum Schulgebrauch. Halberſtadt 1792. 8. Anleitung zur Kenntniſs der Preuſſiſchen Staatsverfaſſung; für Gymnaſien und höhere Lehranſtalten. Nebſt zwey Tabellen. ebend. 1795. gr. 8. — Einige Bemerkungen über die älteſten Einwohner des Königreichs Preuſſen, beſonders den weiblichen Theil derſelben; eine Vorleſung; *in* von Archenholtz *neuen Litt. und Völkerk.* 1789. St. 12. S. 648-660. — Geographiſch-ſtatiſtiſche Bruchſtücke, das Fürſtenthum Halberſtadt und die Grafſchaft Hohnſtein betreffend, vom Jahr 1791; *in* Fabri's *Beyträgen zur Geographie u. ſ. w.* St. 6. S. 361-402 (1796). Ueber die vom Marggraf Friedr. Chriſtian zu Bayreuth in Weferlingen im Fürſtenthum Halberſtadt angelegte Stiftung. *ebend.* S. 537-544. — Die Eroberung von Conſtantinopel am 29 May 1453; *in den Halberſt. gem. Blätt.* 1789. Nr. 37. S. 147-160. * Anekdoten von Kaiſer Joſeph dem 2ten; *ebend.* Nr. 47. 48. S. 312-323. John Howard der Menſchenfreund. *ebend.* 1790.

*) Nicht *Georg*, wie im 5ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe ſteht; welches daher entſtand, weil dieſer Schriftſteller auf den Titeln ſeiner Bücher ſich blos *G. Vieweg* nennet.

Nr. 32. 33. S. 83 - 112. Kurze statistische Uebersicht der Brandenburgischen Länder im fränkischen Kreise; *in den neuen gem. Blätt.* 1791. Nr. 42. 43. S. 247 - 272. Topographie der fränkischen Fürstenthümer; ein Nachtrag zur voriger Uebersicht. Ueber den Ursprung der Burggrafen zu Nürnberg und über das kaiserl. Landgericht zu Anspach; *ebend.* Nr. 44. S. 271 - 288. *Zusammengedruckt unter dem Titel*: Ueber Anspach und Bayreuth; eine Vorlesung in der litterar. Gesellsch. am 8 Febr. 1792. Halberst. 1792. 8. Ankündigung einer Erdbeschreibung für den Bürger und Landmann; *in den neuen gem. Blätt.* 1793. Nr. 10. S. 151 - 158.

VIKTOR (C. . . C. . .) . . . *zu Wien: geb. zu* . . . §§. *Chronicon Viennense*, oder neu eröffneter östreichischer Bildersaal vom Jahr 1790. Mit Vignetten. 1ster Band. Wien 1790. gr. 8.

VILLAUME (Peter) *Mitglied des Nationalinstituts zu Paris* seit 1796 (nachdem er die seit 1787 bekleidete Professur der Moral und schönen Wissenschaften am Joachimsthalischen Gymnasium zu Berlin 1793 niedergelegt und zu Grabe Trollenburg, einem Gute des Grafen von Reventlow in der Dänischen Insel Fühnen, privatisirt hatte; vordem Prediger bey der französischen Kolonie zu Halberstadt): *geb. zu Berlin am 18 Julius* 1746 §§. Methode, jungen Leuten eine Fertigkeit zu geben, ihre Gedanken schriftlich auszudrücken; eine Preisschrift. Berlin und Stettin 1781. 8. Neue veränderte Ausg. Dessau 1784. 8. Praktisches Handbuch für Lehrer in Bürger- und Landschulen. Dessau 1781. 8. *Histoire de l'Homme. à Dessau* 1783. 8. *Seconde Edition. à Wolfenbuttel* 1786. 8. *Dasselbe Buch teutsch von dem Verfasser selbst, unter dem Titel*: Geschichte des Menschen. Dessau u. Leipz. 1783. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1788. 8. Ueber die Erziehung zur Men-

Menſchenliebe; eine Preisſchrift, welche in Padua das erſte Accessit erhalten; (aus dem Franz. von dem Verfaſſer ſelbſt überſetzt). Deſſau 1784. 8. Neue Auflage. Leipz. 1795. 8. Von dem Urſprung und den Abſichten des Uebels. 1ſter Band. Leipz. 1784. — 2ter B. ebend. 1785. — 3ter B. ebend. 1787. 8. Abhandlungen über die Kräfte der Seele, ihre Geiſtigkeit und Unſterblichkeit. 1 Theil. Wolfenbüttel 1786. 8. Gedächtnißrede auf Friedrich den Zweyten; in der litterariſchen Geſellſchaft zu Halberſtadt am 18ten Sept. 1786 vorgeleſen. Berlin und Liebau 1786. gr. 8. Praktiſche Logik für junge Leute, die nicht ſtudiren wollen. Berlin 1787. 8. *Lecture amuſante pour la Jeuneſſe des deux Sexes. à Leipzig* 1788. 8. Philolethee, oder die erſten Lehren der Religion. 5 Theile. Berlin und Liebau 1788. 8. Vom Vergnügen. 2 Theile. ebend. 1788. 8 Eine Preisſchrift mit noch zwey andern, die das Accessit erhalten haben, in den *Diſſertations ſur l'autorité paternelle. à Berlin* 1788. *gr.* 4. * Freymüthige Betrachtungen über das Edikt vom 9 Julius 1788, die Religionsverfaſſung in den Preuſſiſchen Staaten betreffend. 1ſtes Stück. Frankf. u. Leipz. 1788. — 2tes Stück, *oder auch*: Sendſchreiben an den Wahrheitsfreund in Berlin über die von ihm aufgeworfenen Fragen: Was iſt Gewiſſensfreyheit? und wie weit erſtreckt ſich die Macht des Monarchen in Religionsſachen? ebend. 1788. 8. *Lettres critiques, morales & politiques de Mr. le Comte de Lamberg. 3 Voll. à Francfort & Berne* 1789. 8. *Les Loiſirs du Comte de Lamberg. ibid.* 1789. 8. Anfangsgründe zur Erkenntniß der Erde, des Menſchen und der Natur. 5 Bände. Berlin u. Liebau 1789-1791. 8. *Nachgedruckt zu* Wien 1793. 5 Bände in 8. Verſuche über einige pſychologiſche Fragen. Leipz. 1789. 8. Philoſophiſche Unterſuchungen über die Griechen, vom Hrn. *von Pauw*; aus dem Franzöſiſchen mit Anmerkungen überſetzt.

setzt. 2 Theile. Berlin 1789. 8. Rede am Geburtstage des Königs, im Joachimsthalischen Gymnasium gehalten. ebend. 1790. 8. Des Herrn *von Lesseps*, französischen Consuls und Gefährten des Grafen de la Perouse, Reise von Kamtschatka nach Frankreich. Aus dem Französischen. 1ster Theil. Riga und Leipz. 1790. — 2ter Theil ebend. 1791. gr. 8. Ueber das Verhältniss der Religion zur Moral und zum Staate. Lieban 1791. 8. Schreiben an H *. Leipz. 1791. 8. Prüfung der Rönnbergischen Schrift über symbolische Bücher in Bezug auf Staatsrecht. ebend. 1791. 8. Geographie und Geschichte für die Jugend der Bürger und für die Bürgerschulen. 2 Theile (jeder von 2 Abtheilungen). ebend. 1792. 8. Mit 4 Landkarten. Vermischte Abhandlungen. Berlin 1793. 8. 2te unveränderte Ausgabe. ebend. 1796. 8. *Lettres de Madame Worthley Montagu, ecrites pendant ses Voyages en Europe, en Asie, & en Afrique &c. Traduites de l'Anglois. Troisième Edition, revue sur l'original, & augmentée d'une quatrième partie de Lettres. à Berlin* 1793. 8. Abhandlungen, das Interesse der Menschheit und der Staaten betreffend. Altona 1794. gr. 8. — Aufsätze in den pädagogischen Unterhandlungen. — Ueber das Verhalten bey den ersten Unarten der Kinder; *in der von* Campe *verändsalteten allgemeinen Revision des gesammten Schul- und Erziehungswesens* Th. 2. 1785. — Ob und in wie ferne bey der Erziehung die Vollkommenheit des einzelnen Menschen seiner Brauchbarkeit aufzuopfern sey? *ebend.* Th. 3. 1785. — Allgemeine Theorie, wie gute Triebe und Fertigkeiten durch die Erziehung erweckt, gestärkt und gelenkt werden müssen; *ebend.* Th. 4. 1785. Abhandlung über die Frage: Wie kann man's erhalten, dass Kinder gehorsam und als Männer dereinst machgebend werden, ohne willenlos zu seyn, oder wie kann man sie zur Festigkeit des Wil-

Willens ohne Eigensinn bilden? *ebend.* Th. 5. 1786. Ueber die schädlichen Triebe; *ebend.* Abhandlung über die Frage: Wie kann man Kinder und junge Leute vor dem Laster der Unzucht überhaupt und der Selbstbefleckung insonderheit verwahren, oder, dafern sie schon angesteckt seyn sollten, wie kann man sie davon heilen? *ebend.* Th. 6. 1787. Ueber die physische Erziehung in Rücksicht auf die Vollkommenheit und Glückseligkeit der Menschen; *ebend.* Th. 8. 1787. Ueber die äussere Sittlichkeit der Kinder; *ebend.* Th. 10. 1788. S. 569-640. — Was kann und darf man von den neuern Reformationen des Erziehungswesens erwarten und fordern? *in der Berlin. Monatsschr.* 1785. St. 6. — Von einem Versuch in der Erziehung; *in den Halberstädt. gemeinnütz. Blättern* 1785. St. 15 u. 16. Etwas über die Empfindsamkeit; *ebend.* St. 44 u. 50. Der Mensch kann manches Uebel abwenden; *ebend.* 1786. St. 3. Noch ein Exempel von Verstandesfehlern bey der Erziehung; *ebend.* 1787. St. 48. Einige Aufsätze, die Verhütung der Feuersbrünste und das Feuerlöschen betreffend; *ebend.* 1787. St. 20. Züge von Wohlthätigkeit und thätiger Menschenliebe (aus dem *Journ. encyclop.* 1781. gezogen); *ebend.* 1788. St. 38. Besondere Ursach von Feuersgefahr (aus dem *Journal von Gloucester*); *ebend.* St. 41. — Gespräch zwischen einem jungen Herrn und seinem Schuhmacher; *in* Beneckens *Jahrbuch für die Menschheit* 1788. St. 2. S. 179-199. Warum lebt der Mensch beständig nur in der Zukunft? *ebend.* St. 10. S. 289-303. — Anmerkungen über die Frage: Ob der Staat sich in Erziehung mischen soll? *im Braunschweig. Journal* 1788. St. 8. S. 390-404. und St. 9. S. 7-24. Von den Waisenhäusern; *ebend.* St. 12. S. 473-493. — Einige Gedanken über die Peterskirche in Rom; *in der Monatsschr. der Berlin. Akad. der Künste und mechan. Wiss.* B. 2. St. 4. 1788. — Ueber die Ge-

Gewalt der Leidenschaften in den Jünglingsjahren; *in der teutschen Monatsschrift* 1790. St. 6. S. 153-175. — Kurzer und allgemein fasslicher Beweis von der Fürsehung; *in Zerrenners teutschen Schulfreund* B. 1. (1791). — Vergl. *Dinna's* Prusse littéraire T. III. p. 440 sqq. — Sein Bildniss vor *Beyers* Magazin für Prediger B. 7. St. 6.

P. VINZENZ (. . .) *Kapuziner, aus dem Kloster dieses Ordens zu Ebern, Prediger am Hofe und an der Kollegiatkirche zu Neumünster in Würzburg: geb. zu . . .* §§. Ermunterungsrede bey Anlass der fürchterlichen Feuersbrunst, welche die Reichsstadt Wangen den 13 Jul. 1793 erlitten hat, gehalten. Bregenz 1793. 4. Fastenreden von den göttl. Vollkommenheiten als Bewegungsgründen und Mustern unserer Moralität. Würzburg 1794. gr. 8. Predigten auf die Feste des Herrn, der seligsten Jungfrau und einiger Heiligen. 3 Bände. ebend. 1795. gr. 8. Predigten auf alle Sonntage des Jahres, nach den Bedürfnissen unserer Zeiten, auf verschiedenen Kanzeln vorgetragen. 2 Bände. ebend. 1796-1797. 8. Ueber die widerwärtigen Ereignisse im letzten Zehntel des achtzehnten Jahrhunderts; Fastenreden auf zwey Jahre. ebend. 1798. 8.

VISBECK (J... C... C...) *Lehrer an der Schule zu Neustrelitz* seit 1795: *geb. zu . . .* §§. Die Hauptmomente der Reinholdischen Elementarphilosophie, in Beziehung auf die Einwendung des Aenesidemus untersucht. Leipz. 1794. gr. 8.

VISBECK (Johann Georg) *Propst und Prediger zu Wurfabe im Herzogthum Bremen: geb. zu . . .* §§. Die Nieder-Weser und Osterstade. Mit Kupfern und Charten. Hannover 1798. 8.

VISCHER

VISCHER (Friedrich Ferdinand) *Stadt- und Amtspfleger zu Altenſtaig im Würtembergiſchen: geb. daſelbſt* 175.. §§. Gedanken über die Repartition der franzöſiſchen Brandſchatzung in Würtemberg. Tübingen 1796. 8.

Freyherr von VISCHPACH (Karl Hektor) *auf Schmidmühlen, Hofkammerrath zu Neuburg in der Pfalz! geb. zu . . .* §§ Geſchichte einer Perſonal-Klage, welche von meinen nächſten Anverwandten gegen mich geführt worden, und deren Folgen für mich. Nebſt Beylagen. (*Ohne Druckort*). 1782. 4. Der Staatsbürger; eine Wochenſchrift, 1ſter Theil 1ſtes Stück. Abhandlung vom Kleebau. Heft I. München 1785. 8.

VISS (Anton Joſeph) *S. U. Cand. emeritus zu Heidelberg: geb. zu Mannheim am 4 April* 1758. §§. Ruprecht der I, der Stifter der Heidelberger Univerſität im Andenken der Pfälzer Nachwelt des achtzehenden Jahrhunderts, oder kurze Geſchichte der Stiftung dieſer hohen Schule. Heidelberg 1786... Biographien der kürzlich verſtorbenen berühmten Heidelberger Univerſitätslehrer: 1) Karl Kaſimir Wunds, 2) Franz Schönmetzels, 3) Franz Xavers Hollis, 4) Joſeph Kleiners, 5) Karl Büttinghauſens. . . . Heidelbergs vierte akademiſche Jubelfeyer, ein Denkmahl für jetzige und künftige Pfälzer. Heidelberg 1787... (*worinnen auch die eben angeführten Piecen enthalten ſind*).

VOCKE (Johann Auguſt) *Pfarrer zu Ammelbruch am Hefſelberg bey Waſſertrüdingen im Fürſtenthum Ansbach: geb. zu Inſingen in der Reichsſtadt Rothenburgiſchen Landwehr am 8 Julius* 1750. §§. Kurze Sonn- und Feyertags-Lieder für Freunde der häuslichen Erbauung. Dinkelsbühl 1794. 8. Der Keſſelflicker; eine Romanze. ebend. 1796. 8. (*Ohne ſein Vorwiſſen gedruckt*). Geburts- und Todten-Almanach

Aus-

Ansbachischer Gelehrten, Schriftsteller und Künstler; oder Anzeige jeden Jahrs, Monats und Tags, an welchem Jeder derselben gebohren wurde und starb; nebst ihrer kurz zusammengedrängten Lebensgeschichte und dem Verzeichniss ihrer Schriften und Kunstwerke. 1ster Theil. Augsburg 1796. — 2ter Theil. ebend. 1797. gr. 8. Christliche Ermunterungspredigt an das liebe Landvolk, zum gewissenhaften Gebrauch der vorgeschriebenen landesväterlichen Vorbeugungsmittel bey der immer mehr sich verbreitenden Rindviehpest. Ansbach 1798. 8. — *Vergl.* seinen Geburts- und Todten-Almanach.

VOCKE (. . .) *Schreiber zu Berlin: geb. zu . . .* §§. *Die letzten Lebenstage Friedrichs des Zweyten, Königs von Preussen, nebst einer Skizze von seinen Thaten und Charakter. Berlin 1787. 8.

VÖGELI (Johann Ludwig) *Pfarrvikar zu Salmsach am Bodensee in der Schweitzerischen Landschaft Turgau: geb. zu . . . in der Schweitz . . .* §§. *Christus und seine Lernjünger, aus Predigten vor den Gemeinen S. und Ruchn; von *J. L. V.* St. Gallen 1783. 8. — *Mehrere anonymische Schriften.*

VÖGELIN (Christian Heinrich) *Landschreiber zu Brenngarten in der Schweitz: geb. zu . . .* §§. *Geschichte des Phocion über die Beziehung der Moräle mit der Politik; aus dem Griechischen des Nikokles; mit Anmerkungen aus dem Französischen des Herrn Abt *Mably* übersetzt. Zürich 1764. 8. *Untersuchung des Schönen in der Mahlerey und der Verdienste der berühmtesten alten und neuen Mahler; durch *Daniel Webb*; aus dem Englischen ins Teutsche übersetzt. ebend. 1766. 8. *Das Caffee; eine Wochenschrift; aus dem Italienischen. 1 Theil. ebend. 1769. gr. 8.

Frey-

Freyherr von VÖLDERNDORFF und WARADEIN (Karl Friedrich Wilhelm) *Präsident der königl. Preussischen Regierung zu Bayreuth* seit 1795 (seit 1796 auch des dortigen Konsistoriums: welche Stelle er aber 1799 niederlegte), *und des Vormundschaftskollegiums daselbst, wie auch* seit 1797 *Landrichter des kaiserl. Landgerichts zu Ansbach; wohnt zu Bayreuth* (vorher seit 1781 Brandenburg-Ansbach-Bayreuthischer Regierungsrath und Hofgerichtsassessor zu Bayreuth und seit 1782 Kammerherr): *geb. zu Wunsiedel am 22 Oktober* 1758. §§. *Gedichte, herausgegeben zum Vortheil eines Freundes. Bayreuth 1785. 8. Ursula Ungerin, ein Gegenstück von Christine Wangenheim, einer Geschichte über Bosheit und Laster, aus gerichtlichen Akten und Originalurkunden ans Licht gestellt. Erlangen 1788. 8. Etwas von Nachlassverträgen (de pactis remissoriis). ebend. 1788. 8. Geschichte der in den Jahren 1790 und 1791 zum Behuf einer Brod-Taxung in der Haupt- und Residenzstadt Bayreuth vorgenommenen Prob-Wägen, Mahlen und Backen des Getraids, nebst den neuern Grundsätzen über die Bier-Taxe, nach erhaltener gnädigster Erlaubniss herausgegeben. Bayreuth 1792. 8. Gab mit dem damahligen Regierungsrath, jetzigen Regierungsdirektor* KRETSCHMAR *in Bayreuth heraus:* Staatswissenschaftliche und juristische Litteratur. Bayreuth 1794. 1795. Monatlich ein Stück in gr. 8. — Erläuterung des Allg. litt. Anz. 1798. Nr. 118. S. 1190-1192 (*das Examen in dem Gymnasium zu Bayreuth betreffend*); in dem Allg. litt. Anz. 1798. S. 1444-1447. — Einzelne Gedichte. — Seine Selbstbiographie, nebst seinem Bildniss, in *Bock's* Sammlung von Bildnissen Gelehrter und Künstler H. 21 (1798).

VÖLKEL (Ludwig) *Instruktor des Erbprinzen zu Hessen-Cassel* seit 1791, *und* seit 1795 zugleich *fürstl. Hessen-Casselischer Rath, Aufseher über das Mu-*

seum, Bibliothekar der groſſen Bibliothek und Hofarchivar zu Caſſel (vorher ſeit 1788 aufſerordentlicher Profeſſor der Phil. auf der Univerſität zu Marburg, und vordem Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu Caſſel am 20 Jan. 1762.* §§. *Thomas Bevers* Geſchichte des Römiſchen Staats und des Römiſchen Rechts. Aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Leipz. 1787. gr. 8. *Progr. de fontibus, unde Tacitus, quae de patria noſtra tradit, hauſiſſe, deque conſilio, quod in ſcribendo librum de Germania ſecutus eſſe videtur. Marburgi* 1788. 8. Ueber den groſſen Tempel und die Statue des Jupiters zu Olympia; eine Erläuterung der Beſchreibung des Pauſanias. Leipz. 1794. kl. 8. Ueber die Wegführung der Kunſtwerke aus den eroberten Ländern nach Rom; eine Vorleſung in der Caſſeliſchen Alterthümer-Geſellſchaft gehalten. ebend. 1798. 8.

VÖLKER (Johann Elias) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . *in der hintern Grafſchaft Sponheim* . . . §§. Kurze Erörterung der Frage: Unter welchem Gerichtsſtand ſtehen die Kammergerichtsperſonen in geiſtlichen Sachen. Frankf. u. Leipz. 1772. 8.

VÖLKER (Karl Adolph) *M. der Phil. und Prediger zu Kalbsrieth im Fürſtenthum Weimar: geb. zu* . . . §§. Von Verbeſſerung der Landſchulen durch gute Lehrer, insbeſondere in Ländern, wo kein Fond für Schulen iſt. Magdeburg 1787. 8.

VÖLKNER (Chriſtian Friedrich) *Ruſſ. kaiſerl. Hofrath und Sekretar bey dem dirigirenden Senat, wie auch Konferenzrath bey der kaiſerl. Akademie der Künſte zu St. Petersburg: geb. zu Halle im Magdeburgiſchen* . . . §§. Rede bey der Beerdigung des Erzbiſchoffs Ambroſius zu Moskow; aus dem Ruſſiſchen. St. Petersb. 1771. 8. *Hiſtoriſches Drama nach Shakeſpears Muſter, ohne Beybehaltung der ſonſt üblichen Kunſtregeln der Schau-

Schaubühne, aus Rjuriks Leben. Zweyte ruſſiſche Ausgabe, mit Anmerkungen vom Generalmajor *Boltin*. ebend. 1792. gr. 8. — (*J. C. Schnitſchers*) Nachricht von den ajukiſchen Kalmücken; aus dem Schwediſchen; in Müllers *Sammlung Ruſſ. Geſchichte* B. 4. S. 275 u. ff. — Einige Stellen aus ſeiner Skizze der erſten und zweyten Epoche einer Geſchichte der Ruſſen; in *Allgem. litter. Anzeiger* 1797. Nr. XLI. Kol. 461-464. Nr. LXXII. Kol. 737-744. Nr. LXXIII. Kol. 745-752. Nr. LXXIV. Kol. 761-765. — Vergl. *Gadebuſch* Livl. Bibl. Th. 3.

VALTER (Philipp Jakob) *Schulmeiſter zu Heydenheim im Würtembergiſchen: geb. zu ... am 6 März* 1758. §§. Die Alphabetſprüche des neuen Würtembergiſchen Spruchbuchs, in Fragen und Antworten zergliedert, mit erbaulichen Anwendungen und Gebeten. Stuttgart 1792. 8. — Antheil an *Moſer's* und *Wittich's* Landſchullehrer.

VOGEL (Auguſt) *D. der AG. zu ... geb. zu ...* §§. *Hygiea, eine heilkundige Zeitſchrift; dem weiblichen Geſchlecht von Stande vorzüglich gewidmet. 4 Stücke. Eiſenach 1793-1794. 8.

VOGEL (Benedikt Chriſtian) *D. der AG. und ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Altdorf* ſeit 1768 (vorher ſeit 1767 auſſerordentl. Profeſſor): *geb. zu Feuchtwang im Ansbachiſchen am 24 April* 1745. §§. *D. de regimine ſecretionum & excretionum. Heimſt.* 1766. 4. *Pr. de generatione vegetabilium. Altorf.* 1768. 4. *Plantarum ſelectarum, quarum imagines pinxit* G. D. Ehret, *Dec. VIII-X. Aug. Vind.* 1772-1773. *fol. max.* (Die vorhergehenden Dekaden beſorgte *C. J. v. Trew*). *Supplementum plantarum ſelectarum &c. ibid.* 1790. *fol.* *Des praktiſchen Geſchichte europäiſcher Naturprodukte 1-7ter Heft. Nürnb. 1779-1782. gr. 4.

(*Er hat den meiſten Antheil daran*). *Raulins* Abhandlung von der Lungenſucht, mit vielen Anmerkungen und einer Vorrede von D. *Ben. Chr. Vogel*; aus dem Franzöſiſchen überſetzt von *Johann Gottlieb Grundmann*. 1ſter Theil. Jena 1784. — 2ter Theil. ebend. 1787. gr. 8. *Index plantarum horti medici Alterfini*. 1790. 4. Sichere und leichte Methode, den Ileus von eingeklemmten Darmbrüchen zu heilen; ſamt drey merkwürdigen Fällen, die ſelbige beſtätigen. Nürnberg 1797. gr. 8. Ueber die Amerikaniſche Agave, und beſonders diejenige, welche im Sommer 1798 im botaniſchen Garten zu Altdorf geblühet und auch Früchte angeſetzt hat. Mit einer colorirten Abbildung in Regalfolio. ebend. 1800. 8. — *Lieferte auch die 2te und 3te Dekade der* Plantarum rariorum, *wovon* Trew *die 1ſte Dekade geliefert hatte*. Nürnb. 1779-1784. fol. — *Verfertigte den Text zu den* Dietzſchiſchen Vögeln. 2 Hefte. (Nürnb. 1772-1777. fol.). — Geſchichte eines glücklich ausgerotteten Rachen- und Naſenpolypen bey einer und derſelben Perſon; *in* Loder's *Journal für die Chirurgie u. ſ. w.* B. 2. St. 3. Nr. 2 (1799). — Sein Bildniſs vor der 1ſten Dekade des Supplementi plantarum ſelectarum; auch vor *Gruner's* Almanach für Aerzte u. ſ. w. auf das J. 1790. — Vergl. (*Müllers*) Schattenriſſe der jetztlebenden Altdorf. Profeſſoren.

VOGEL (Chriſtian Friedrich) *Paſtor zu Wehlſtädel bey Pirna* ſeit 1779: *geb. zu Schönheida im Erzgebürge* 1739. §§. Praktiſcher Unterricht von Taſchenuhren, ſowohl für Verfertiger als Liebhaber. Leipz. 1774. 8. *De amore patriae. ibid.* 1779. 4. *Ferd. Berthouds* Verſuche, Vortheile, Grundſätze und Regeln zur Erreichung der möglichſten Vollkommenheit der Taſchenuhren. Nebſt einer praktiſchen Anweiſung zu Verfertigung einer neuen Taſchenuhr nach der beſten Einrichtung; ein freyer Auszug aus dem

Eſſai

Essai d'horologerie par Ferd. Berthoud, mit eigenen eingewebten Zusätzen und beygefügten Anmerkungen. Mit einem Kupfer. Meissen 1790. 8.

VOGEL (Christoph) *vormahls Jesuite, D. der Theol. und Professor der Polemik auf der Universität zu Fulda* *): *geb. zu . . . §§.* Verschiedene Programmata.

VOGEL (Daniel) *Pastor zu Wirschkowitz in Schlesien* seit 1795 (vorher Generalsubstitut des Breslauischen Ministeriums, und vor diesem Lehrer an dem Realgymnasium bey St. Magdalena zu Breslau): *geb. zu Neidenburg in Ostpreussen am 12 März* 1742. §§. Allerley Ergötzlichkeiten, oder Sammlung einiger geographischen, historischen, politischen und physischen Lehren und Begebenheiten für die Anfänger der Polnischen Sprache. Breslau 1768. 8. *Johann Monetä* Polnisches Handbuch; anjetzo aber der sämtlichen Jugend zum gründlichen Unterricht durch Vermehrung und Verbesserung gemeinnütziger gemacht. 4te Aufl. Breslau u. Leipz. 1774. 8. 5te Auflage. ebend. 1786. 8. 6te Auflage. Breslau 1794. 8. Des Past. *Hermes* Progr. das die Anstalten der Realschule und des damit verbundenen Pensionairhauses beschreibt, hat er ins Polnische übersetzt. . . . *Neues geographisches Handbuch, zum Unterricht der Jugend eingerichtet. Breslau 1775. 1778. 8. 3te durchaus verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1788 (eigentl. 1787). 8. 4te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1792. 8. *Polska Kfiazka do czytania* — Polnisches Lesebuch, das ist, Sammlung von philologischen Lehren und Vergnügungen für die Anfänger der

*) Er steht nicht mehr in den neuern Verzeichnissen der Fuldaischen Professoren, ist folglich entweder gestorben, oder anders wohin versetzt worden.

Polnischen Sprache. ebend. 1785. 8. Polnisch-teutsches Lexikon; mit einem teutschen Register versehen, zum Gebrauch der Schulen. Berlin 1786. 8. — Vergl. *Streits* alphabet. Verzeichn.

VOGEL (David) *Bürger und Baumeister in Zürich: geb. daselbst* . . . SS. David Vogel, Bürger in Zürich, an die Bürger und Freunde der Freyheit in der Eydsgenossenschaft. Zürich den 13 März 1798. 8. — Adresse an die französische Nation und an ihre Regierung, über die Mittel, die politische Organisation des eydgenössischen Staats und seines Volks zu vervollkommnen; *in dem Schweitzerischen Republikaner* (Zürich 1798).

VOGEL (Erhard Friedrich) *Pfarrer zu Arzberg bey Wunsiedel im Fürstenthum Bayreuth* seit 1789 (vorher zu Rehau bey Hof): *geb. zu Bayreuth am* 17 *Nov.* 1750. SS. *Raffinerien für raffinirende Theologen. 1ter Band. Berlin, Frankf. u. Leipz. 1785. — 2ter Band. ebend. 1786. 8. *Mixturen für Menschenkinder aus allen Ständen, von verschiedenen Verfassern *). Frankf. u. Leipz. (*eigentl.* Bayreuth) 1786. gr. 8. *Soll auch der Hauptverfasser der Schrift seyn, die betitelt ist:* Ach! oder die Menschheit in letzten Zügen. Berlin 1787. 8 **).

VOGEL (Jakob Leonhard) *Superintendent und Hauptpastor zu Eutin* seit 1787 (vorher seit 1770 Pastor zu Bosau im Hochstift Lübeck, und vor diesem seit

*) Diese sind: Joh. Paul Fr. RICHTER, *privatisirender Gelehrter*, Johann Samuel VÖLKEL, *Pfarrer*, Johann Wilhelm VOGEL, *Kommissionsrath und Regierungsadvokat*; und KLETTER, *fürstl. Schönburgischer Amtsverwalter, damahls sämtlich zu* Schwarzenbach an der Saale.

**) *Einigen Nachrichten zu Folge soll Regierungsrath* OTTO; zu Gera *dieses Buch verfertigt haben.*

seit 1762 Diakonus zu Eutin): *geb. zu Lübeck am 20 September* 1729. §§. Alterthümer der ersten und ältesten Christen. Hamburg 1780. 8.

VOGEL (Johann Georg) *Pastor primarius, Superintendent und erster Konsistorialassessor zu Muskau in der Oberlausitz, wie auch Generalinspektor der Schulen dieser Standesherrschaft, und Senior der Oberlausitzischen Bienengesellschaft: geb. zu Steindörfel, sonst Trebnitz genannt, nicht weit von Bautzen am 12 Febr.* 1739. §§. *An bello piures, quam alia ratione e vita discedant homines. Budiss.* 1767. 4. Empfindungen eines Christen bey dem Anblick einer schönen Gegend. Bautzen 1767. 4. Versuch einer Schilderung von den natürlichen Schönheiten der Gegend Muskau. ebend. 1769. 8. *De celeri Israëlitarum in Aegypto propagatione. Görlic.* 1772. 4. Vorrede zu *Schirachs* Waldbienenzucht, nebst dessen Lebensbeschreibung und einer Abhandl. von der wilden Bienenzucht zu Muskau. Breslau 1774. 8. Beruhigung der Christen bey den traurigen Aussichten des 1772sten Jahres. ebend. 1772. 8. Dankpredigt wegen der öffentlichen Wohlthaten, die für hiesige Nothleidende eingegangen, gehalten in Muskau. Görlitz u. Bautzen 1772. 8. Leichenpredigt bey Beerdigung zweyer im Alaunbergwerke erstickten Arbeiter. Budissin 1778. 8. Der Clementinentag bey Muskau. Görlitz 1784. 8. — Bemerkungen über die Volksvermehrung in der freyen Standesherrschaft Muskau; *in der Lausitz. Monatsschr.* 1793. St. 2. — Viele andere Beyträge: in der Nachlese Oberlausitzischer Nachrichten, in den Abhandlungen der Oberlausitz. physikalischen ökonomischen Bienengesellschaft und in andern Monatsschriften, z. B. in den Provinzialblättern St. 1. Nachricht von zween merkwürdigen Donnerschlägen in der Herrschaft Muskau. — Einzelne Predigten. — Recensionen. — Vergl. *Bernoulli's* Sammlung kurzer Reisebe-

schreib. B. 14. S. 388; und *Leske's* Reisen durch Sachsen.

VOGEL (Ludwig) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Stadt-Ilm im Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt: geb. zu . . .* §§. Stunden der Erhohlung und des Trostes. 1ster Theil. Rudolstadt 1798. 8. Taschenbuch für angehende Geburtshelfer, enthaltend eine vollständige Anleitung zur medicinischen und chirurgischen Praxis der Geburtshülfe. Erfurt 1798. kl. 8 Blumen auf dem Lebenspfad edler Menschen. Rudolst. 1799. 8. * Huldigungen der Freude, des Edelmuths und der Zufriedenheit. ebend. 1799. 8.

VOGEL (O... F... G...) *königl. Preuss. Konsistorialrath und Propst zu Werben in Pommern: geb. zu . . .* §§. Katechismus Lutheri mit Sprüchen, Liedern und Gebeten, zugleich als Lesebuch für Landschulen zu gebrauchen. Berlin 1792. 8. Zergliederung des Katechismi Lutheri, zum Gebrauch für die Schulhalter in den Landschulen. ebend. 1793. 8.

VOGEL (Paul Joachim Siegmund) *D. der Theol.* seit 1797 *und* seit 1793 *dritter Professor derselben auf der Universität zu Altdorf* (vorher seit 1787 Rektor der Sebalder Schule zu Nürnberg, deren Konrektor er seit 1784 gewesen war, vordem Vikarius an dem Gymnasium zu Nürnberg): *geb. zu Nürnberg am 13 Januar* 1753. §§. *Verfertigte den von Prof.* Jäger *in Altdorf angefangenen 5ten Band der zu Heilbronn herausgekommenen* Geschichte der Teutschen von S. 265 an. 1782. 8. * Briefe, die Freymaurer und Tempelherren betreffend. 3 Sammlungen. Nürnberg 1783-1785 8. Biographie grosser und berühmter Männer des Alterthums. 1ster Band. ebend. 1788. — 2ter Band. ebend. 1790. gr. 8. * Reden über den Zweck, die Beschaffenheit und den Ur-

Urſprung der Freymaurerey; gehalten in der Logen J. z. E. und zu den dr. Pf. in N. von P. J. S. V. Berlin 1791. 8. Verſuch über die Religion der alten Aegypter und Griechen. Nürnb. 1793. gr. 4. (*Mit und ohne Kupfer*). Denkmahl der Freundſchaft, dem verewigten Hrn. Dr. P. L. Wittwer, ordentl. Phyſikus in Nürnberg und Mitgliede des Blumenordens daſelbſt, errichtet im Namen der Geſellſchaft. ebend. 1793. 4. *Progr. de conjecturae uſu in criſi Novi Teſtamenti, cui adjecta eſt brevis commentatio de quarto libro Esdrae, ſcriptum indicendae orationi aditiali. Altorfii* (1795). 4. Aufſätze theologiſchen Inhalts. Nürnb. u. Altdorf 1796. 2tes Stück. ebend. 1799. gr. 8 — *Viele Aufſätze in* Joh. Chriſtoph König's *Monatsſchrift: der Freund der Aufklärung u. ſ. w.* (1785-1786) *als*: Noch etwas über das Lotto; *im 2ten Heft.* Apologie der Leichenbegängniſſe; *im 3ten Heft.* Betrachtungen über den Selbſtmord; *ebend. und im 4ten und 5ten Heft.* Was kann der Staat von den Bürgern fodern? *im 4ten Heft.* Rechte der Aufklärung in der bürgerlichen Geſellſchaft; *im 5ten Heft.* Ueber Gebrauch und Misbrauch philoſophiſcher Grübeleyen; *im 6ten Heft.* Von einer für Aufklärung gefährlichen Schrift; *ebend.* — *Glaubensbekenntniſs eines teutſchen Dorfſchulmeiſters, in Abſicht auf die Gewiſsheit unſerer Erkenntniſs vom Daſeyn Gottes; *in* Königs *Freund der aufgeklärten Vernunft und wahren Tugend* Th. 1 (1787). — Ueber den Gang des menſchlichen Geiſtes in der Ausbildung ſeiner Religionsbegriffe; *in der Berlin. Monatsſchr.* 1792. Sept. — Ueber den Vortrag der wiſſenſchaftlichen Moral nach den Prinzipien der kritiſchen Philoſophie; *in* Gablers *Neueſtem theol. Journal* B. 1. St. 2. S. 160-166 (1798). Theoretiſch-praktiſcher Beweis des objektiven Daſeyns Gottes; *ebend.* B. 2. S. 19-34 (1799). — Recenſionen in dieſem Journal und in der Allgemeinen Litter. Zeitung. — Sein Bildniſs, nebſt

nebſt kurzer Nachricht von ſeinem Leben in *Bocks* Sammlung.

VOGEL (Samuel Gottlieb) *M. der Phil. D. der AG. und* ſeit 1789 *ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Roſtock, wie auch herzogl. Mecklenburg-Schweriniſcher Hofrath und* ſeit 1797 *Leibmedikus* (vorher ſeit 1780 Mecklenburg-Strelitziſcher Hof- und Garniſonmedikus, auch Stadt- und Landphyſikus zu Ratzeburg, und vordem ausübender Arzt zu Göttingen): *geb. zu Erfurt am 2 May* 1750. §§. Mediciniſch-praktiſche Beobachtungen. Götting. 1777. 8. D. *Rud. Aug. Vogels* ausgeſuchte akademiſche kleine Schriften pathologiſchen, praktiſchen und chirurgiſchen Inhalts; aus dem Latein. überſetzt und mit Anmerkungen und Zuſätzen vermehrt. Lemgo 1778. 8. Handbuch der praktiſchen Arzneywiſſenſchaft, zum Gebrauch für angehende Aerzte. 1ſter Th. Stendal 1781. — 1ſten Theils 2te Ausgabe, nebſt dem 2ten Theil, ebend. 1785. — 3ter Theil. ebend. 1788. — 1ſten Theils 3te Ausgabe und des 3ten 2te viel vermehrte Ausgabe. ebend. 1794. — 4ter Theil. ebend. 1795. — 5ter Theil. ebend. 1800. gr. 8. Unterricht für Eltern und Erzieher, wie das Laſter der zerſtöhrenden Selbſtbefleckung am ſicherſten zu entdecken, zu verhüten und zu heilen. ebend. 1786. 8. 2te viel verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1789. 8. *Diatribe medico-politica de cauſſis, quare tot ſubmerſi in vitam non revocentur; praemiſſa memorabilis exempli fauſti hiſtoria. Hamburgi* 1790. 8. *Von ihm ſelbſt unter folgendem Titel ins Teutſche überſetzt:* Mediciniſch-politiſche Unterſuchung der Urſachen, welche die Wiederherſtellung Ertrunkener ſo ſelten machen; aus dem Lateiniſchen überſetzt und mit Zuſätzen vermehrt. ebend. 1791. 8. Kurze Anleitung zum gründlichen Studium der Arzneywiſſenſchaft. Stendal 1791. 8. *D. inaug.* (Reſp. A. F. Zeller) *de exitu tot morborum ſiniſtro*

ſtro arti ſalutari non imputando. *Roſtochii* 1793. 8. Ueber den Nutzen und Gebrauch der Seebäder. 1ſtes Bändchen. Mit Kupfern. Stendal 1794. 8. Das Kranken-Examen, oder allgemeine philoſophiſch-mediciniſche Unterſuchungen zur Erforſchung des menſchlichen Körpers. ebend. 1796. 8. Zur Nachricht und Belehrung für die Badegäſte in Doberan. 2 Stücke. Roſtock 1799. 8. Ueber die Seebadekuren in Doberan im Jahr 1798, für künftige Badegäſte; eine Beylage zu der Schrift: Zur Nachricht und Belehrung u. ſ. w. ebend. 1799. 8. — Von den Urſachen der Todesfälle bey eingeimpften Pocken; *im Hannöv. Magaz.* 1787. St. 2 u. 4. — Weiblicher Selbſtmord, als eine Folge eines geheimen Laſters; *in der Berlin. Monatsſchr.* 1787. Auguſt. — Von den beglückenden Wirkungen einer vernünftigen körperlichen Erziehung der Kinder; *hinter dem Meckl. Schwer. Kalender* von 1791. in 4. Etwas von den Freuden, die es auf Erden giebt; *hinter dem Kalender* von 1794. *Dieſer Aufſatz auch in* Velthuſens *Brem. und Verdenſch. Magazin* B. 1. St. 2. — Aufſätze in *Baldingers* Magazin. — Von einem, durch ſeine Folgen tödtlich abgelaufenen, Bauchſtiche; *in* Hufelands *Journal der prakt. Arzneykunde* B. 1. St. 2 (1796). Einige allgemeine Bemerkungen über das Savoir faire in der mediciniſchen Praxis; *ebend.* B. 1. St. 3 (1796). Ueber die bisherige Anwendung und Wirkung des Mecklenburgiſchen Seebades bey Doberan; *ebend.* B. 3. St. 2 (1797). Fortgeſetzte Bemerkungen über dieſes Seebad; *ebend.* B. 6. St. 1 (1798). — Eine Hemeralopie mit einem ſonderbaren Lichthunger verbunden, beobachtet und mitgetheilt u. ſ. w.; *in* Loders *Journal der Chirurgie* B. 1. St. 3 (1797).

VOGEL (Wilhelm Julius Auguſtin) *D. der AG. und Praktikus zu Heringen im Schwarzburg-Rudolſtädt.*

städtischen bey Nordhausen (vorher zu Erfurt): *geb. zu Erfurt* . . . §§. Christian Heinrich Vogels, weyl. der Weltweisheit und Theol. Doktors u. s. w. Leben, Charakter und Verdienste, zum Denkmahl geschildert, und als Pendant zu Hrn. D. Bahrdts selbstverfertigten Lebensgeschichte herausgegeben von des Verewigten hinterlassenen ältesten Sohne u. s. f. Erfurt 1792. 8. Nachricht von einem zu errichtenden Asklepiadeischen Philanthropine oder Volontair-Institute, zur Bildung junger Leute zu künftigen ächten Aerzten oder Menschenrettern, in Heringen, einem zur fürstl. Schwarzburg-Rudolstädtischen Unterherrschaft Frankenhausen gehörigen, in der goldenen Aue Thüringens, bey Nord- und Sondershausen liegenden Städtchen. Heringen 1796. 4.

VOGEL (. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. * Fibel, oder Sammlung erster Leseübungen. Dessau 1783. 8. * Fibel, oder erste Leseübungen; ein Geschenk für die kleinern Zöglinge in den 3 philanthropischen Erziehungsinstituten zu Dessau, Schnepfenthal bey Gotha, und auf dem grünen Teich bey Hamburg. Leipzig 1785. 8 Anweisung zur Orthographie und zum Briefschreiben. ebend. 1793. kl. 4.

VOGEL (. . .) *Schauspieler bey der Bühne zu Mannheim: geb. zu* . . . §§. * Gleiches mit Gleichem; nach dem Italienischen. . . . .

VOGELGESANG (Johann) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Unentbehrliches Küchenbuch für alle Haushaltungen, worinnen man I-IV den nöthigen Unterricht in Kochen und Braten, V von allerhand Gebackenen, VI von eingemachten Sachen, VII von allen Arten Essig, VIII von Aquaviten, Liqueurs, gebrannten Wassern, und IX von einigen geheimen nützlichen Künsten in der Haushaltung deutlich finden kann. Altona und Leipz. 1797.

1797. 8. ate verbeſſerte Auflage. ebend. 1797. 8.

VOGELGESANG (Johann Jakob) . . . zu . . . *geb.* zu . . . §§. Predigtentwürfe über die Sonn- und Feyertäglichen Evangelien. 2 Theile. Nördlingen 1796. 8. Gebete und Lieder zur Förderung eines vernünftigen Gottesdienſtes. ebend. 1800. 8.

VOGELMANN (Johann Baptiſt) ſeit 1788 *Profeſſor der Naturgeſchichte auf der Univerſität zu Würzburg: geb. zu . . .* §§. * Unterſuchung über das Brennbare in der Salpeterſäure, als ein Beſtandtheil derſelben. Helmſt. 1785. 8.

VOGHT (Kaſpar) *königl. Däniſcher Etatsrath und Kaufmann zu Hamburg: geb. daſelbſt* 175 . . §§. *Gab mit* J. A. GÜNTHER *heraus:* Nachrichten von der Einrichtung und dem Fortgange der Hamburgiſchen Armenanſtalt. 1-4tes St. Hamburg 1791-1794. 4. *Während ſeines Aufenthalts in England ſchrieb er:* * Account of the management of the Poor in Hamburgh, ſince the year 1788; in a Letter to ſome friends of the Poor in Great-Britain. Edinburgh 1795. 8.

VOGLER (Georg) S. VOGLER (Johann Baptiſt).

VOGLER (Georg Joſeph) *päpſtlicher Erzzeuge, Ritter vom goldenen Sporne, Kämmerer des apoſtoliſchen Pallaſtes, kurpfalzbayriſcher geiſtlicher Rath, Hofkapellan und Hofkapellmeiſter, auch öffentlicher Tonlehrer zu Mannheim; faſt immer auf Reiſen: geb. zu Würzburg . . .* §§. Tonwiſſenſchaft und Tonſetzkunſt. Mannheim 1776. 4. Stimmbildungskunſt. ebend. 1776. 8. Kurpfälziſche Tonſchule. Mannh. . . . Frankf. am M. 1778. 8. Betrachtungen der Mannheimer Tonſchule. . . . 8. Muſikaliſche Monatsſchrift. . . . * Erklärung eini-

einiger von einem der Rechtsgelehrsamkeit Befliſſenen (*Wiſſbeck*) angetaſteten aber miſsverſtandenen Grundſätze aus der Voglerſchen Theorie. Nebſt angehängten Anmerkungen über Herrn Löhleins Einleitung in den zweyten Theil ſeiner Clavierſchule. Ulm 1785. 4.

VOGLER (Johann Baptiſt, *oder nach ſeinem Ordensnamen, den er aber abgelegt hat,* Georg) ehedem *Prämonſtratenſer in dem Reichsſtifte Schuſſenried*; nach erhaltener Erlaubniſs, das Kloſter Schuſſenried und den Prämonſtratenſerorden zu verlaſſen, wurde er *Kanonikus bey dem fürſtlichen Damenſtifte zu Buchau*, und hernach *Hofprediger*: *geb. zu Konſtanz am 24 Febr.* 1754. §§. *Syſtema Studii eccleſiaſtici quod in Canonia Sorethana ſuis Auditoribus explicavit. Ulmae* 1783. 8 *maj.* Die Feyer des ſechſten Jahrhunderts ſeit der Stiftung des unmittelbaren Reichs-Gotteshauſes Schuſſenried; eine Predigt. ebend. 1783. 8 (*zwo Auflagen*). Ermahnungsrede an die Eltern bey Publicirung einiger kaiſerl. königl. Verordnungen. Kempten 1784. 8. Kurze Betrachtungen über Jeſus am Oelberg. ebend. 1785. — 2ter Jahrgang. ebend. 1786. 8. Zwo Reden auf die beyden Heiligen Ulrich und Norbert. ebend. 1785. 8. Sittenphiloſophie für die reifere Jugend. Ulm 1786. 8. Kurze Anleitung zum Briefſchreiben, ſamt Muſtern für die Jugend. ebend. 1787. 8. Rede am Dankfeſte für die öſterreichiſchen Siege über die Türken. Buchau 1789. 8. * Ein Paar Worte an Berno de Haſtefeld JCtus zu Teutſch: P. Benedikt Stadelhofer, Prämonſtratenſer in Roth. ebend. 1790. 8. Der ſuchende und ſeligmachende Jeſus; eine Primitzrede. Ulm 1792. 8.

VOGLER (Johann Philipp) *D. der AG. und Phyſikus, wie auch Hofrath zu Weilburg im Naſſauiſchen: geb. zu Darmſtadt* 1746. §§. *D. inaug. de muſcis*

muſcis & algis notioribus valitudini ſervientibus. Giſſae 1774. 4. *Schediaſma botanicum de duabus graminum ſpeciebus nondum ſatis extricatis. ibid.* 1776. 8. *Pharmaca quaedam ſelecta, obſervationibus clinicis inſtructa & deſcripta. Wetzlar.* 1777. — *denuo edita & additamentis aucta. ibid.* 1788. — *Editio tertia emendata & aucta. ibid.* 1792. 8. Abhandlung vom Sommerſpelz oder Emmer. ebend. 1777. 4. Verſuche mit den Scharlachbeeren in Abſicht ihres Nutzens in der Färberey. ebend. 1780. 4. Anzeige wohlfeiler und bewährter Mittel gegen die Ruhr. ebend. 1781. 4. 2te Auflage. ebend. 1785. 8. Brief an einen Layen über die Verrenkung des Schenkelbeins bey einem Kind. Ein Beytrag zur Chronique ſcandaleuſe der medicinischen Praxis. (*Wetzlar*) 1785. 8. (*iſt gegen den ordentlichen Medikus des kaiſ. Reichskammergerichts zu Wetzlar, Held, gerichtet*). Verſuch mit den Scharlachbeeren in Abſicht ihres Nutzens in der Färbekunſt; aufs neue mit Veränderungen und Zuſätzen herausgegeben. Gieſſen 1790. 8. Von der Gelbſucht und ihrer Heilart. Wetzlar 1791. 8. Die Vorbauungs- und Rettungsmittel bey gegenwärtig graſſirender Rindviehſeuche, auf Erfordern einer hochfürſtl. Naſſau-Weilburgiſchen Regierung in etlichen Berichten vorgelegt. ebend. 1796. 4. Von der Ruhr und ihrer Heilart. 1ſter Theil. Gieſſen 1797. 8. *Pharmaca ſelecta*, auserleſene Arzneymittel, durch Beobachtungen am Krankenbette beſtätigt. Marburg 1799. 8. — Bemerkung bey der Bereitung des ſchweiſstreibenden Spiesglaſes aus dem Spiesglaskönig; *in* Crells *chemiſchen Annal.* 1784. St. 9. Einige Verſuche mit dem weiſſen Arſenik; *ebend.* St. 10. Methode, der Leinwand und Baumwolle vermittelſt der Cochenille eine ſchöne rothe Farbe zu geben; *ebend.* St. 12. Vom Gebrauch der ſilberfarbenen Potentille in der Färberey, beſonders zum

Schwarz-

Schwarzfärben; *ebend.* 1785. St. 2. Erfahrungen über über das beste Auflösungsmittel des Zinns; *ebend.* St. 7. Fortsetzung dieser Materie; *ebend.* St. 8. Versuche über den Nutzen des Kleesaamens in der Färbekunst; *ebend.* 1788. St. 10. S. 291-296. Versuche über die Farbe von den dunkelrothen Blümchen im Schirme der wilden Möhre; *ebend.* St. 11. S. 387-390. Ueber die Grappfarbe auf Leinwand und Baumwolle; *ebend.* 1789. St. 3. S. 208. Eine blaue Tinktur aus den Wurzeln des Waldbingelkrauts; *ebend.* St. 5. S. 399-401. Schwarze Dinte aus den Tormentillwurzeln; *ebend.* St. 11. S. 404. Methode, der Leinwand und Baumwolle eine schöne, gesättigte und dauerhafte schwarze Farbe zu geben; *ebend.* St. 12. S. 483-489. Ueber die beste Methode, Zeuge mit rothen Sandel zu färben; *ebend.* 1790. St. 3. S. 195-200. Einige Bemerkungen über das schweisstreibende Spiesglas aus dem Spiesglaskönige; *ebend.* St. 10. S. 295-297. Versuche über die Auflösungen der Bittererde und ihre Wirkungen beym Färben der Zeuge; *ebend.* St. 12. S. 485-488. Ueber den Nutzen des Holzes vom Damaskpflaumenbaum in der Färbekunst; *ebend.* 1793. St. 6. S. 487-492. Bereitung einer schönen violetgrauen Farbe auf alle Arten von Zeugen; *ebend.* 1794. St. 6. S. 483-486. Neue Versuche, Linnen und Baumwolle mit der Cochenille zu färben; *ebend.* St. 7. S. 3-9. Versuche, die Seide auf eine bequeme und vortheilhafte Art mit Cochenille zu färben; *ebend.* St. 8. S. 99-102. — Etwas über die verschiedenen Methoden, fixe Luft innerlich gebrauchen zu lassen; in Hufeland's *Journal der praktischen Heilkunde* B. 7. St. 3. Nr. 1 (1790).

VOGLHUEBER (Joseph) *D. der R. Hof- und Gerichtsadvokat zu Wien: geb. zu . . . SS. D. inaug. de duellorum origine atque progressu nec non de eorun-*

eorundem moralitate & poenis &c. Vienn. 1782. 8. Vollſtändige und durch Stammtabellen vorgetragene Erklärung der in den geſamten k. k. teutſchen Erbländern in dem frey vererblichen Vermögen der k. k. Unterthanen eingeführten Erbrechtsordnung vom 11 May 1786. Wien 1786. fol. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1787. fol. Praktiſche Anleitung, wie eine Verlaſſenſchaftsabhandlung über ein frey vererbliches Vermögen der Unterthanen in den k. k. teutſchen Erbländern in allen ihren Theilen und Rechtsgrundſätzen, eingerichtet werden ſolle. ebend. 1789. gr. 8.

VOGT (Hieronymus) *Benediktiner und Profeſſor zu Ochſenhauſen in Schwaben: geb. zu . . .* §§. Inſtructio practica de Miſſis votivis rite celebrandis, quae Diſſertatione prooemiali de quadruplici rubricarum genere, nempe praeceptivis, directivis ac dubiis, & ad finem Appendice de quibusdam obſervandis circa ſanctiſſimum expoſitum adaucta, nedum pro Miſſis votivis neceſſaria, ſed etiam pro feſtivis ſeu de die currente legendis, quaedam utilia complectitur; & rubricis generalibus Miſſalis Romani, ſacrae rituum Congregationis decretis tam antiquis quam recentioribus, novo Gavanto &c. collecta. Conſtantiae 1792. 8.

VOGT (Johann Chriſtoph) *Prediger zu Bremervörde* (erſt Prediger zu Achim): *geb. zu Bremen am* 1 *Aug.* 1727. §§. Unterweiſung zur Seligkeit über den kleinen Ketechiſmus Lutheri. Bremen 1775. 8. Bremiſche Antrittspredigt. ebend. 1775. 4. Achimſche Abſchiedspredigt. ebend. 1776. 8. Bußtagspredigt über Röm. II, 4. 5. ebend. 1775. 8. Kurzer Abriß der chriſtlichen Religionswahrheiten, ſowohl der Glaubenslehre als der Sittenlehre. ebend. 1781. 8. * Kurze Erklärung des kleinen Katechiſmi Lutheri. (*Bremen*) 1782. 8. * Kurze Erb-

beschreibung, oder Erklärung der vornehmsten allgemeinen Landcharten zum Gebrauch teutscher Schulen. ebend. 1783. 8. Verschiedene Leichenreden. ebend. fol. Eine Fibel. . . . 1784. . . . Ein Lesebuch. . . . 1785. . . — War Mitarbeiter an dem neuen Bremischen Domgesangbuche. — Vergleichung der beyden Vorstellungsarten, da man sich die Rechtfertigung bald als eine väterliche Verzeihung, bald als eine richterliche Losspechung denkt; in Velthusen's *Brem. und Verd. theol. Magazin* B. 3. N. 4 (1797).

VOGT (Nikolaus) ehedem *ordentlicher Professor der Universalhistorie auf der Universität zu Mainz; jetzt zu Aschaffenburg; geb. zu . . .* §§. * Systeм der allgemeinen Weltgeschichte. Mainz 1785. 4. Systeм des Gleichgewichts, als nützliches Resultat der Geschichte, oder Philosophie der Erfahrungen. ebend. 1785. 8. * Ueber die europäische Republik. 5 Theile. Frankf. am M. 1787 - 1792. 8. Gustav Adolph, König in Schweden, als Nachtrag zur europäischen Republik. 2 Theile. Frankf. und Mainz 1790. gr. 8. Unterhaltungen über die vorzüglichsten Epochen der alten Geschichte, in Beziehung auf die neuern Begebenheiten. Mainz 1791. 8. * Heinrich Frauenlob, oder der Sänger und der Arzt. ebend. 1792. 8. Rheinische Bilder. 1stes Bändchen. ebend. 1792. 8. Fust, der Erfinder der Buchdruckerey. ebend. 1792. 8. (*macht einen Theil des ersten Bändchens der Rheinischen Bilder aus*). Abriss einer Geschichte von Mainz. 1ster Theil, von den ältesten Zeiten bis auf die Herstellung des Landfriedens. Frankf. 1792. 8. * Das Urtheil des Paris; eine Farce in 3 Aufzügen. ebend. 1792. 8. * Shakespears Beruf und Triumph. ebend. 1792. 8.

VOIGT (Adam Friedrich Christian) *D. der R. und kurfürstl. Sächsischer Advokat zu Naumburg: geb. zu . . .* §§. Beantwortung der Frage: Durch welche Mittel könnten unsere Handwerker dazu gebracht werden, dass sie diejenigen Verbesserungen ihrer Gewerbe nutzen, deren Zuverlässigkeit durch die Erfahrungen der Ausländer oder durch andere Gründe erwiesen sind? Weissenfels 1799. 8. Beantwortung der Preisfrage: Welches sind die wirksamsten Mittel, um den Einwohnern kleiner Staaten, besonders der Reichsstädte, den nachtheiligen Hang zu ausländischen Produkten und Fabrikaten zu benehmen, und ihnen dagegen mehr Geschmack an teutschen vorzüglich einheimischen einzuflössen, ohne Zwangsgesetze eintreten zu lassen, oder den freyen Handel dadurch zu beschränken? welcher von der Gesellschaft zur Beförderung vaterländischer Industrie in Nürnberg das zweyte Accessit zuerkannt wurde. Erlangen 1800 (*eigentl.* 1799). 8.

VOIGT (Christian Friedrich Jakob) *Prediger zu Süderstapel im Herzogthum Schleswig* seit 1792 (vorher Compastor daselbst): *geb. zu Altona am 23 September* 1763. §§. Hülfsbuch für Prediger. 1sten Bandes 1stes Stück. Hamburg 1795. 8.

VOIGT (Christian Friedrich Traugott) *M. der Phil. und Nachmittagsprediger bey der Universitätskirche zu Leipzig: geb. zu Kamenz in der Oberlausitz am* 16 *May* 1770. §§. Leopolds des Allgeliebten Todtenfeyer. Sr. des Prinzen Anton von Sachsen Durchlaucht preiswürdigen Gemahlin Marien Thereſie unterthänigst zugeeignet. Leipz. 1792. gr. 8. Radegund von Thüringen; Trauerspiel in 5 Aufzügen, nach einer vaterländischen Geschichte frey bearbeitet. Berl. 1792. 8. (Nennt sich unter der Vorrede *Friedrich Voigt*). * Der Fürst, als Mensch;

Schauspiel in 3 Aufzügen. Halberstadt 1792. 8. Morus; ein Beytrag zur Charakterzeichnung des unsterblichen Mannes. Leipz. 1792. 8. *Leidenschaft und Pflicht; ein dramatisches Familiengemählde in 5 Aufzügen, vom Verfasser des Trauerspiels Radegund von Thüringen. ebend. 1793. gr. 8. *D. *S. F. N. Morus* akademische Vorlesungen über die theologische Moral, nach seinem Tode herausgegeben und mit einem Vorbericht begleitet von M. *C. F. T. V.* ebend. 1793-1794. 2 Bände in gr. 8. *Athelin von Brutthow oder der Kreuzzug; ein historischer Roman. ebend. 1794. 8. Die Gärten; ein Lehrgedicht in vier Gesängen nach *de Lille*. Mit Kupfern. ebend. 1796. 8. Reden an das Volk über Stellen der Schrift zur Beförderung der ächten Religiosität. ebend. 1797. 8. Auftritte aus dem Jugendalter, oder Kinderidyllen zur Bildung des moralischen Charakters junger Menschen. ebend. 1798. 8. *Triumph des teutschen Witzes, in einer Sammlung der stechendesten Sinngedichte und witzigster Einfälle teutscher Köpfe. Mit Kupfern. ebend. 1798. 1stes Bändchen (*auf dessen Titel sein Name steht*). ebend. 1799. 12. Neue vermehrte Ausgabe des 1sten Bändchen, als Kalender aufs Jahr 1800. ebend. 1800. 12. Lieder für das Herz; zur Beförderung eines edlen Genusses in der Einsamkeit und Gesellschaft. ebend. 1799. 8.

VOIGT (F... W...) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Beyträge zur Verfertigung und Verbesserung des Barometers. 2 Hefte. Mit Kupfern. Leipz. 1799. gr. 8.

VOIGT (G... W...) *M. der Phil. und Rektor der Rhetorik am Gymnasium zu Commothau in Böhmen: geb. zu* ... §§. *Aristoteles* über die Seele; aus dem Griechischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Frankf. u. Leipz. 1794. 8.

VOIGT (Johann Christian) *D. der AG. fürstl. Brandenburgischer Hofrath, und der Reichsritterschaft Orts Gebürg Medicus ordinarius, zu Schwarzach unter Culmbach: geb. zu Zoppoten unweit Lobenstein am 22 Nov.* 1725. SS. Die auf Vernunft und Erfahrung gegründete Verbesserung der Oefen. Thurnau 1756. 8. Ueber die Kur eines zurückgetretenen Podogra und Gloffagra. ebend. 1756. 8. Sendschreiben über den Grundstoff der Blattern und derselben Einimpfung. Küps 1759. 8. Von der Elektricität und ihrer Wirkung, aus dem Lichtwesen erläutert. ebend. 1760. 8. Das Aufschneiden der Blattern, eine sichere Heilart, wodurch die Narben und Pockengruben verhindert werden, nebst einigen Sätzen wider die Inokulation. ebend. 1765. 4. Gutachten über die 1770 und 1771 in Teutschland epidemisch grassirenden Faul- und schleimartigen Fieber. Schwarzach bey Culmbach 1771. 8. *Notanda circa lactis naturam, ejus partes constituentes ac salubri usu medico, de quibus examen chymicum aliave experimenta de industria instituta sunt Schwarzachi.* 1772. 8. Physikalische Bemerkungen über die Bienen und eine ihrer Krankheiten. Schwarzach 1775. 8. Gedanken über die Naturkräfte thierischer Körper in dem Zeugungsgeschäfte, besonders der Bienen. ebend. 1778. 8. Sendschreiben an einige Freunde, in welchem zwey Anfragen kürzlich erörtert werden: 1) Welchen grossen Einfluss die neumodischen Arzneymittel auf unsere praktische Heilkunde haben? 2) Ob der öftere und lange Gebrauch von dem Boerhavischen grauen Temperir- und Resolvirpulver nach dem Vorgeben mancher Aerzte dem Körper schädlich und in der Folge der Gesundheit nachtheilig seyn könne? Schwarzach (*Culmbach*) 1794. 4. Kurze Geschichte der Drohnenmütter, nebst einigen Bemerkungen über die anderen Geschlechtsarten von Bienen, welche ein Freund

der Natur- und Bienenkunde in Franken beschrieben und dem Drucke übergeben hat. Culmbach 1797. 8. — Gutachten über die 1756 im Bayreuthischen von dem Stich giftiger Bremen entstandenen Vieh- und Wildpretseuche; in Hafeneffs *medicinischen Richter* S. 102 u. ff. — Aufsätze im Lobensteinischen Intelligenzblatt, in mehrern Jahrgängen. — Vergl. *Meyers* biogr. Nachr. von Ansbach. und Bayreuthischen Schriftstellern.

VOIGT (Johann Heinrich) *M. der Phil. ordentlicher Professor der Mathematik auf der Universität zu Jena* seit 1789 *und* seit dem Ende des Jahrs 1790 *herzogl. Sachsen-Weimarischer Hofrath* (vorher Professor an der Landschule zu Gotha): *geb. zu Gotha am 27 Junius* 1751. SS. Grundkenntnisse vom Menschen und einigen zu seiner frühen Ausbildung gehörigen Wissenschaften. Mit Kupf. Gotha 1780. 8. Erster Unterricht vom Menschen und den vornehmsten auf ihn sich beziehenden Dingen; ein Lehrbuch für die niedern Stadt- und Landschulen. ebend. 1781. 8. *Commentatio mathematica, exhibens tentamen ex notione distincta & completa lineae rectae veritatem. axiomatis XI Euclidis demonstrandi. Jenae* (1789). 4. Grundlehren der reinen Mathematik. ebend. 1791. 8. Mit Kupfern. Versuch einer neuen Theorie des Feuers, der Verbrennung, der künstlichen Luftarten, des Athmens, der Gährung, der Elektricität, der Meteoren, des Lichts und des Magnetismus; aus Analogien hergeleitet und durch Versuche bestätigt. Mit 1 Kupfertafel. ebend. 1793. 8. Grundlehren der angewandten Mathematik. 1ste Abtheilung, welche die Lehren der Dynamik, Statik und Mechanik, Hydrostatik, Aerometrie, Hydraulik, Optik und Photometrie, Katoptrik, Dioptrik und Perspektiv enthält. ebend. 1794. 8. Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde, mit Rücksicht auf die dazu gehörigen Hülfs-

Hülfswiſſenſchaften. ebend. 1797. 8. — Lehrbuch einer populären Sternkunde, für Schul- und akademiſchen Unterricht, auch Selbſtſtudium der Liebhaber. Mit Kupfern. Weimar 1799. 8. — Beſorgt ſeit mehrern Jahren den aſtronomiſchen Theil der Gothaiſchen Hof- und Taſchenkalender; in welchem auch Aufſätze von ihm befindlich ſind, z. B. in den Jahrg. 1792-1794: Ueberſicht der verſchiedenen Abtheilungen des geſtirnten Himmels. Im Jahrg. 1796. S. 1-9: Ueberſicht der vornehmſten meteorologiſchen Inſtrumente, zur Beförderung ihrer Kenntniſs und häuslichen Anwendung. — Ueber die Kometen im *Goth. Magazin der Künſte und Wiſſenſchaften* B. 1. S. 301 u. ff. — *Setzt das von* L. C. Lichtenberg *angefangene* Magazin *für* das Neueſte aus der Phyſik und Naturgeſchichte *fort, vom 4ten Band an* (1787). *An den 3 erſten Bänden war er auch ſchon Mitarbeiter.* Bis 1797 erſchienen 11 Bände, jeder von 4 Stücken. *Seit* 1797 *führt es folgenden Titel:* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde, mit Rückſicht auf die dazu gehörigen Hülfswiſſenſchaften. 1ſten Bandes 1-4tes Stück; 2ten Bandes 1ſtes Stück. Weimar 1797-1800. 8. — * Antheil an *Hildts* Handlungszeitung.

VOIGT (Johann Karl) *Prediger zu Mittel-Hohen-Eſtau und Sieglitz bey Halle im Magdeburgiſchen* ſeit 1791: *geb. zu Dobis im Magdeburgiſchen am* 10 *Jun.* 1757. §§. * Lektionsplan zur zweckmäſſigen Einrichtung der Bürger- und Landſchulen; nebſt einem Anhang über Anlegung einer Induſtrieſchule. Halle 1792. 8. — Aufſätze und Beyträge zu der teutſchen Zeitung und zu den Jugendfreunden.

VOIGT (Johann Karl Wilhelm) *herzogl. Sachſen-Weimariſcher Bergrath zu Ilmenau* ſeit 1789 (vorher Bergſekretar zu Weimar): *geb. zu . . .* §§. Mineralogiſche Reiſen durch das Herzog-

thum Weimar und Eisenach und einige angränzende Gegenden, in Briefen. 1ster Theil. Dessau 1781. — 2ter Theil. Weimar 1785. gr. 8. *Mit einem neuen Titel* Leipz. 1794. Mineralogische Beschreibung des Hochstifts Fulda und einiger merkwürdigen Gegenden am Rhein und Mayn. Dessau u. Leipz. 1783. 8. *Mit einem neuen Titel* Leipz. 1794. Drey Briefe über die Gebirgslehre für Anfänger und Unkundige. Weimar 1785. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1786. 8. Ueber Aquamarin und Topas. Erfurt 1787. 4. (*Auch in den* Actis Acad. Erfurt. a. 1786 & 1787). Mineralogische Reise von Weimar über den Thüringer Wald, Meiningen, die Rhönberge, bis Bieber und Hanau. Leipz. 1787. 8. Mineralogische und bergmännische Abhandlungen. 3 Theile. Leipz. 1789 - 1791. 8. Bemerkungen über die Ponza-Inseln, und Verzeichniss der vulkanischen Produkte des Aetna, zur Erläuterung der Geschichte der Vulkane; nebst einer Beschreibung des Auswurfs jenes Bergs im Julius 1787, von *Dodat de Dolomieu*, Commenthur, Correspondent der Pariser Akademie der Wissenschaften u. s. f. als Fortsetzung seiner Reise nach den Liparischen Inseln. Aus dem Französischen und mit Anmerkungen. ebend. 1789. 8. Erklärendes Verzeichniss seines neuen Kabinets von Gebirgsarten. Weimar 1792. gr. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1797. gr. 8. Praktische Gebirgskunde. Mit Kupfern. ebend. 1792. gr. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1797. gr. 8. Generaltabelle über sämtliche, jetzt bekannte Gebirgsarten, nach seiner praktischen Gebirgskunde. ebend. 1792. fol. Kleine mineralogische Schriften. 1ster Theil. Mit Kupfern. Weimar 1799. 8. — Schreiben an den Hrn. Prof. Leske über die Rhönberge; *im 1sten St. des Leipz. Mag. zur Naturkunde* 1781. Beytrag zur Geschichte der Flötzgebürge; *ebend.* — Vorrede zu *K. F. W. Schallers* oryktologischen Bibliothek (Weimar

mar 1787. 8). — Kurze Nachricht von dem höchst merkwürdigen Ehrenberg bey Ilmenau; *im Leipz. Magazin zur Naturk. und Oekon.* 1787. St. 2. — Preisschrift über den Thonschiefer, Hornschiefer und Waken; *in Höpfners Magazin für die Naturkunde Helvetiens* B. 3. S. 237-268 (1788). — Beantwortung der Preisfrage: Was ist der Basalt? ist er vulkanisch oder ist er nicht vulkanisch? welche das Accessit erhalten hat; *ebend.* B. 4. S. 213-232 (1789). — Ueber das ehemahlige Goldbergwerk zu Steinheide; *in der Bergbaukunde* B. 1 (1789). — Zusätze zu *Langsdorf's* weitern Ausführung der Salzwerkskunde oder derselben 4ten Theil (1792). — Fortgesetzte Nachricht vom Bergbau bey Ilmenau; *im Bergmännischen Journal* B. 1 (1791). Antwortschreiben an den Hrn. Bergrath und Prof. Widenmann in Stuttgart über den Basalt; *ebend.* St. 9 (1794). — Ueber den Häuserbau ohne Schwellen; *in den Anzeigen der kurf. Sächs. Leipz. ökon. Gesellsch. von der Michaelmesse* 1797. S. 25 u. ff. — Recensionen in der allgemeinen Litteraturzeitung.

VOIGT (Johann Ludwig) *Privaterzieher zu Hamburg* seit 1793 (vorher seit 1790 Rektor und Professor zu Hildburghausen, und vor diesem Lehrer an einem Erziehungsinstitut zu Lübeck): *geb. zu Coburg am 25 November* 1752. §§. Reise der Zöglinge des Lübeckischen Erziehungsinstituts nach Hamburg, bey Gelegenheit der Blanchardischen Luftreise. Gotha 1788 (*eigentl.* 1787). 8.

VOIGT (Karl Christian) *Konrektor des Gymnasiums zu Quedlinburg: geb. zu . . .* §§. Neue praktische Entdeckungen in der Geometrie. Quedlinb. und Leipz. 1781. 8. Rede an dem Gedächtnisstage der Reformation, worin Luthers Verhalten bey der Wiederherstellung der reinen evangelischen Lehre mit dem Verhalten der neueren

Reformatoren verglichen wird. Dessau 1782. 8. Etwas wider die neuen Reformatoren, besonders den Schulmeister zu Gibeon. ebend. 1783. 8. Des schriftgläubigen Quedlinburgischen Publikums Nothwehr gegen den Schulmeister zu Gibeon. Quedlinb. 1783. 8. Noch etwas wider die neuen Reformatoren, besonders gegen die fliegenden Blätter. Frankf. u. Leipz. 1784. 8. Neueste Versuche zur Erleichterung der praktischen Geometrie. Mit 22 Kupfertafeln. Leipz. 1792. gr. 8. Zusätze zu diesen Versuchen. ebend. 1794. gr. 8.

VOIGT (Karl Friedrich) *D. der R.* seit 1794 *und* seit 1795 *Rathsherr zu Greifswald, wie auch* seit 1799 *Adjunkt der dortigen Juristenfakultät: geb. zu . . . §§.* D. inaug. (*Praes. G. M. Martini*) de praescriptione actionis pignoratitiae. Rostock. 1794. 4. — *Gab heraus:* Tode's Geschichte der mittlern Zeit von der grossen und allgemeinen Völkerwanderung bis auf das sogenannte grosse Zwischenreich. 1 Theil. Leipz. 1790. gr. 8; und *dessen* kleinere Schriften, historischen und statistischen Inhalts. ebend. 1791. gr. 8.

VOIGT (M. . . W. . .) . . . *zu . . . . geb. zu . . .* §§. Quellen der Seelenruhe, so wie sie der Mensch in seinem Gemüthe findet. Prag 1799. 8.

VOIGTEL (Friedrich Wilhelm) *D. der AG.* seit 1790, *Landphysikus des Herzogthums Magdeburg und Garnisonmedikus zu Magdeburg* seit 1793: *geb. daselbst am* 10 *Nov.* 1766. §§. D. inaug. Fragmenta Semiologiae obstetriciae. Cum tab. aen. Halae 1790. 4. — *War Mitherausgeber des* Magdeburgischen patriotischen Archivs 1792; *zu welchem er mehrere* medicinische, ökonomische und naturhistorische Abhandlungen *geliefert hat.* — Abhandlungen in andern periodischen Schriften. — Einige anonymische kleine Schriften.

VOIGTEL

VOIGTEL (Traugott Gotthilf) *Lehrer am luthersischen Gymnasium zu Halle und seit 1799 auch ausserordentlicher Professor der Phil. auf dortiger Universität; geb. zu . . . SS.* Versuch eines hochteutschen Handwörterbuchs für die Aussprache, Orthographie, Biegung, Ableitung, Bedeutung und Verbindung. 1ster Theil, *A-F.* Halle 1793. — 2ter Theil, *G-O.* ebend. 1794. — 3ter Theil, *P-Z.* ebend. 1795. gr. 8. *D. de linguarum consensu. Hal.* 1796. 8.

VOIT (Johann Peter) *Archidiakonus und Professor an dem Gymnasium der Reichsstadt Schweinfurt; geb. daselbst . . . SS.* Neues ABC-Buchstabir- und Lesebüchlein. . . . Zweyte verbesserte Auflage. Schweinfurt 1785. 8. 3te Ausgabe. ebend. 1790. 8. (*Alle Ausgaben mit schwarzen und illuminirten Kupfern*). Unterhaltungen für junge Leute aus der Naturgeschichte, dem gemeinen Leben und der Kunst. Nürnb. 1786 (*eigentl.* 1785). 8. Faßliche Beschreibung der gemeinnützlichsten Künste und Handwerke für junge Leute. ebend. 1788. 8. Mit 48 Kupfern. (*Auch unter dem Titel*: Zweyter Theil der Unterhaltungen für junge Leute). 3ter und letzter Theil. Mit 40 Kupfern. ebend. 1790. 8. Die Schule des Vergnügens für kleine Kinder. ebend. 1788. 8. Mit 36 Kupfertafeln. Eusebius; zur Förderung christlicher Gesinnung und Rechtschaffenheit unter studirenden Jünglingen. 1ster Abschnitt, Rath eines Vaters an seinen studirenden Sohn. ebend. 1791. gr. 8. Gebete und Lieder für junge Christen, mit (2) Kupfern. ebend. 1792. 8. An teutsche Väter und Mütter, bey Gelegenheit der diesjährigen Studentenunruhen auf der Universität zu Jena, mit einigen Anhängen. ebend. 1792. 8. Eusebius; zur Beförderung christlicher Gesinnung und Rechtschaffenheit unter studirenden Jünglingen; Winke für studirende Jünglinge aus der Bibel. Nürnb. und Jena 1793. 8.

* Com-

pli-

plimentirbüchlein für Bürger und Landleute, mit einem Anhange von Beyspielen und Formularen schriftlicher Aufsätze bey Vorfällen des bürgerlichen Lebens. Von einem Freunde beyder Stände. *J. P. V.* Nürnb. 1793. 8. Zeitvertreib für junge Leute in Arbeitfreyen Stunden. Mit Kupfern. ebend. 1793. 8. Unterhaltungen aus der Naturgeschichte zur deutlichern Selbstbelehrung für junge Leute, wie auch zum Gebrauche für den öffentlichen und Privatunterricht. ebend. 1794. 8 (*ist eigentl. ein neuer, vermehrter und verbesserter Abdruck* des 1sten Theils *seiner* Unterhaltungen für junge Leute aus der Naturgeschichte u. s. f.). Beicht- und Communionbuch für Freunde Jesu. Schweinfurt 1794. 8. Leipz. 1797. 8. Das Thierreich in Reimen. 1ster Theil. ebend. 1797. 4. Mit schwarzen und illuminirten Kupfern — Hat den meisten Antheil an der Ausarbeitung des *Schauplatzes der Natur und der Künste in 4 Sprachen*, welcher zu Wien 1774-1779 in 10 Theilen mit Kupfern in gr. 4. herausgekommen ist. — Gab die 2te verbesserte und mit seinen Zusätzen vermehrte Auflage des *höflichen Schülers, oder Regeln zu einem höflichen und artigen Betragen für junge Leute. Nürnb.* (1786). 8 heraus. 3te Auflage mit illuminirten Vignetten. *Nürnb. und Jena* 1792 (eigentl. 1791). 8. Mit einem neuen Titelblatt: *Sittenbuch für junge Leute. ebend.* 1796. 8. — Sein Bildniss vor dem 3ten Theil der Unterhaltungen für junge Leute.

VOLCKMANN (Friedrich) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Auguste, oder die Würde des weiblichen Geschlechts. Erfurt 1796. 8.

VOLCKMANN (Johann Jakob) *Erbherr auf Schortau, D. der R. und Senator zu Leipzig: geb. zu Hamburg am 17 März* 1732. §§. Leben der berühmtesten Mahler; aus dem Französischen des

Hrn.

Mich. *Ant. Jos. Dezallier d'Argenville* überſetzt, mit Anmerkungen. 4 Theile. Leipz. 1767-1768. 8. * *J. Barrow* Sammlung von Reiſen und Entdeckungen; aus dem Engl. überſetzt. ebend. 1767. 8. *Joach. von Sandrart* teutſche Akademie der Bau-Bildhauer- und Mahlerkunſt, bey dieſer neuen Ausgabe verändert, in eine beſſere Ordnung gebracht, und durchgehends verbeſſert. 8 Bände. Nürnberg 1768-1775. fol. * *Lord Baltimore* Reiſe in den Orient; aus dem Engl. Leipz. 1768. 8. * Abhandlung von den Kupferſtichen; aus dem Engl. Frankf. u. Leipz. 1768. 8. Hiſtoriſch-kritiſche Nachrichten von Italien. 3 Bände. Leipz. 1770-1771. 8. 2te viel vermehrte und durchgehends verbeſſerte Ausgabe. 3 Bände. ebend. 1777-1778. gr. 8. * *Knud Leems* Nachrichten von den Lappen in Finmarken; aus dem Däniſchen überſetzt. ebend. 1771. 8. * *Deschamps* Reiſe durch die Niederlande; aus dem Franz. ebend. 1771. 8. * *Laugier* über die Baukunſt; aus dem Franz. ebend. 1771. 8. Kritiſche Anmerkungen über die Fehler der Mahler wider die geiſtliche Geſchichte und das Koſtume; aus dem Franz. ebend. 1772. 8. * *Denina* Staatsveränderungen Italiens; aus dem Italieniſchen. 3 Theile. ebend. 1772-1773. gr. 8. * Italieniſche Bibliothek, oder Sammlung der merkwürdigſten kleinen Abhandlungen zur Naturgeſchichte, Oekonomie und dem Fabrikweſen, aus den neueſten italieniſchen Monatsſchriften. Mit Kupfern. 1ſter Band. ebend. 1778. — 2ter Band. ebend. 1779. gr. 8. Neues geographiſches Handlexikon, oder alphabetiſches Verzeichniß der vornehmſten Länder, Städte, Oerter und Flüſſe in allen vier Theilen der Welt, nebſt einer kurzen Anzeige der Merkwürdigkeiten eines jeden Orts, und warum er in der Geſchichte zu merken iſt. ebend. 1778. med. 8. * *Arthur Youngs* Reiſe durch Irland. 2 Bände. ebend. 1780. gr. 8. *G. H. Zinkens* allgemeines ökonomiſches Lexikon; 5te vermehrte

Aus-

Ausgabe. ebend. 1780. 8. Des Hrn. D. *Seſtini* Briefe aus Sicilien und der Türkey an ſeine Freunde in Toſkana; aus dem Ital. 2 Bände. ebend. 1780-1781. 8. Neueſte Reiſen durch England, vorzüglich in Abſicht auf die Kunſtſammlungen, Naturgeſchichte und Oekonomie, Manufakturen und Landſitze der Groſſen; aus den beſten Nachrichten und neuen Schriften zuſammengetragen. 4 Bände. ebend. 1781-1782. gr. 8. Neueſte Reiſen durch die vereinigten Niederlande, vorzüglich in Abſicht auf die Kunſtſammlungen, Naturgeſchichte, Oekonomie und Manufakturen. ebend. 1783. gr. 8. Neueſte Reiſen durch Schottland und Irrland, vorzüglich in Abſicht auf die Naturgeſchichte, Oekonomie, Manufakturen und Landſitze der Groſſen; aus den beſten Nachrichten und neuern Schriften zuſammengetragen; als der neueſten Reiſen durch England 5ter Band. ebend. 1784. gr. 8. Neueſte Reiſen durch Spanien, vorzüglich in Abſicht der Künſte, Handlung, Oekonomie und Manufakturen. 2 Theile. ebend. 1785. gr. 8. Neueſte Reiſen durch Frankreich, vorzüglich in Abſicht auf Naturgeſchichte, Oekonomie, Manufakturen und Werke der Kunſt. 3 Bände. ebend. 1787-1788. gr. 8. *Bruce* Reiſen zur Entdeckung der Quellen des Nils in den Jahren 1768 bis 1773, in 5 Bänden; aus dem Engliſchen überſetzt — und mit einer Vorrede und Anmerkungen verſehen von *J. F. Blumenbach*. ebend. (*die beyden erſten Bände erſchienen* 1790, *und die drey übrigen* 1791). gr. 8. Reiſe durch Spanien in den Jahren 1786 und 1787, vornemlich in Abſicht auf Ackerbau, Manufakturen, Handlung, Bevölkerung, Abgaben und Einkünfte — von *Joſeph Townſend* — aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerkungen erläutert. 2 Bände. ebend. 1792. gr. 8. Ueber Londons Polizey, beſonders in Bezug auf Verbeſſerungen und Verhütungsmittel der Verbrechen von *P. Colquhoun* Eſq. Nebſt einem Anhange ähnlichen In-

Inhalts, im Auszuge aus Briefen. Aus dem Englischen, nach der fünften Auflage, übersetzt und mit einigen Erläuterungen versehen. ebend. 1800. gr. 8 *). — Sein Bildniss von Schreyer vor dem 51sten Band der Neuen Bibl. der schönen Wissenschaften.

VOLKAMER von Kirchensittenbach (Johann Georg Friedrich) *Assessor am Stadtgericht zu Nürnberg: geb. daselbst am 9 August 1767.* §§. *Genealogisches Handbuch des lebenden Raths-Gerichts- und Aemterfähigen Adels zu Nürnberg. Nürnberg 1795. 8.

VOLKERT (Georg) *Registrator des Vormundamts zu Nürnberg: geb. daselbst am 3 Januar 1750.* §§. Reichsstadt Nürnbergisches Adresse-Buch für die Jahre 1793 u. 1794. Nürnberg 1793. — Dasselbe für die Jahre 1794 u. 1795. ebend. 1794. 8.

VOLKHARDT (J. K.) *Pfarrer zu Burg-Sinn im Fränkischen Ritterkanton Rhönwerra* (vorher zu Gersfeld im Hochstift Fulda an der Würzburgischen Gränze): *geb. zu Dietzhausen in Franken . . .* §§. *Leben und Ermordung Bischoffs Konrad von Würzburg. Frankfurt 1791. 8. *Scenen aus der Geschichte der Vorwelt. 4 Bände. Leipz. 1792-1794. 8. *Wilhelm von Grumbach, Landfriedenbrecher, Fürstenmörder, Aechter. ebend. 1795. 8.

VOLKHART (Johann Christian) *Superintendent zu Schalkau im Meiningischen* seit 1792 (vorher seit 1781 Hypodiakonus an der Stadtkirche zu Meinin-

*) Auf dem Titel dieser Uebersetzung liest man: J. W. Volkmann. Sollte dies einen andern, als den unsrigen, bedeuten? oder ist es nur ein Versehen? Das letzte ist mir wahrscheinlich, weil D. der R. und Senator dabey steht.

ningen, und vordem Rektor des dortigen Lyceums): *geb. zu Meiningen am 25 Jun.* 1740. §§. 2 Progr. über die weise Bestimmung künftiger Bürger. Meiningen 1774. 1775. 4. 2 Progr. über die Frage: Sind zu unsern Zeiten die uneigentlichen Ausdrücke im Vortrage der Religionswahrheiten nachtheilig? ebend. 1776. 4. 3 Progr. Dass der Vortrag heiliger Wahrheiten auch von der innern Hochachtung zeugen müsse. ebend. 1778. 1779. 4. — Einige anonymische Schriften.

VOLKMANN. S. VOLCKMANN.

VOLKMAR (Friedrich Karl) *Prediger zu Wesselbokreg in der Landschaft Niederdetmarschen* seit . . . (vorher seit 1791 Rektor zu Garding in Eiderstedt): *geb. zu Kurau Amts Arensbök am 16 Febr.* 1766. §§. Versuch einer Beschreibung von Eiderstedt; in Briefen an einen Freund im Holsteinischen. Garding u. Hamb. 1795. 8. — Schreiben an die Gesellschaft zur Bildung junger Handwerker in Kopenhagen, über ihre Preisfrage; *in* Hennings *Genius der Zeit* 1798. Jun. S. 129–150.

VOLL (Christoph) *Sekretar des kaiserlichen und Reichskammergerichts zu Wetzlar: geb. zu* . . . §§. Von dem Armenrechte der Juden an dem kaiserl. Reichskammergerichte. Wetzlar 1787. 8. Von dem Rechte der geistlichen Fürsten, ihre Klöster ohne domkapitularische Einwilligung zum Unterhalt der Schulen anzuhalten. ebend. 1788. 8.

VOLLAND (Georg Gottfried) *M. der Phil. und Prediger zu Ammern bey Mühlhausen in Thüringen: geb. zu* . . . §§. Beyträge und Erläuterungen zu Hrn. Doktor Karl Friedrich Bahrdts Lebensbeschreibung, die er selbst verfertiget. Jena 1791. 8.

VOLL-

VOLLBEDING (Johann Chriſtoph) *Prediger zu Luckenwalde in der Mittelmark* ſeit 1793 (vorher von 1791 bis 1792 Lehrer bey dem adelichen Kadettenkorps zu Berlin; vor dieſem privatiſirte er ſeit 1787 zu Groſſen-Salze bey Magdeburg, hernach im Haag, zuletzt zu Helmſtädt, nachdem er Hofmeiſter in Liefland und vordem Lehrer am Pädagogium des Kloſters U. L. Frauen zu Magdeburg geweſen war): *geb. zu Schönebeck bey Magdeburg* 1757. §§. Poſitiones ad illuſtrandam Anthropopathiam. Halae 1777. 8. *Gab mit einer Vorrede und Franzöſiſchen Sprachanmerkungen, auch Erklärung der Künſtlerausdrücke, heraus*: *Particularités & Anecdotes de Louis XIV, publiées par *Francheville*. à Magdebourg 1779. 8. **Theophraſts* Charakter; aus dem Griechiſchen. Leipz. 1783. 8. *Rhetoriſche Progymnasmata. ebend. 1784. 8. *Griechiſch-teutſches Handwörterbuch, zum Schulgebrauch. ebend. 1784. gr. 8. *Kritik über die Monate Jul. und Auguſt der Monatsſchrift für die Nordiſchen Gegenden: Für Geiſt und Herz (*herausgegeben von v. Kotzebue*). . . . 1786. 8. Kleine Sammlung einiger in Berlin gehaltenen Predigten. Leipzig 1787. 8. Geographiſche Zuſätze und Erläuterungen zum griechiſch-teutſchen Handwörterbuche. . . . 1787. 8. Supplemente, Emendationen und Berichtigungen zum griechiſch-teutſchen Handwörterbuch. Leipz. 1788 (*eigentl.* 1787). 8. Etwas über die Ehſten, beſonders über ihren Aberglauben. ebend. 1788. 8. Beſchäftigungen der Andacht zur Beförderung chriſtlicher Geſinnungen. ebend. 1788. 8. Anleitung zur teutſchen Rechtſchreibung. Magdeb. 1789. 8. Ueber die Bildung des Bürgers, der Bildung des Menſchen untergeordnet. Leipz. 1789. 8. Kurze Anleitung zur teutſchen Rechtſchreibung und Sprachrichtigkeit; nebſt einem alphabetiſchen Verzeichniſſe von Wörtern nach einer Schreibart, die ſich durch deutliche, gewiſſe und ſichere

Gründe rechtfertigen läßt. Magdeburg 1789. 8. *Reflexions sur la vraie science des Loix* (in Beziehung auf die französische Revolution. Helmstadt) 1789. 8. Versuch einer neuen und richtigern Bestimmung des Geschlechts einiger teutschen Wörter. Nebst Zusätzen von dem Hrn. M. *Kinderling*. Helmstädt 1790. 8. Teutsch-griechisches Handwörterbuch. Leipz. 1790. gr. 8. Tabelle über einige teutsche Wörter mit einer dreyfach mehrern oder doppelt vielfachen Zahl in verschiedener Bedeutung. Berlin 1791. fol. Kurzgefaßtes Wörterbuch zum Behuf des richtig zu treffenden Unterschiedes vieler Zeitwörter, die theils einen Zustand schildern und eigentliche Handlungen beschreiben, theils Impersonalia sind, und den Dativ oder Accusativ regieren. ebend. 1792. gr. 8. ste, sehr vermehrte Auflage. ebend. 1798 (*eigentl.* 1797). gr. 8. Archiv nützlicher Erfindungen und wichtiger Entdeckungen in Künsten und Wissenschaften, zur Erweiterung menschlicher Kenntnisse, in alphabetischer Ordnung. Leipz. 1792. gr. 8. Lehrbuch der theoretischen Philosophie. Berlin 1792. 8. Kurzgefaßte Geschichte der Orgel, aus dem Französischen des Dom *Bedos de Celles*; nebst *Herons* Beschreibung der Wasserorgel, aus dem Griechischen übersetzt. Mit 1 Kupfertafel. ebend. 1793. 8. Praktisches Lehrbuch zur Bildung eines richtigen mündlichen und schriftlichen Ausdrucks; zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1794. 8. Handwörterbuch zum Behuf einer geschickten Verbindung teutscher Wörter und Redeformen, wodurch sie Schönheit, Schmuck, Anmuth und Nachdruck erlangen. Nebst erläuternden grammatisch-kritischen, meist philosophischen und ästhetischen Anmerkungen, wie auch genauer Darstellung, theils gleichbedeutender Ausdrücke, theils verstärkender Begriffe. ebend. 1795. gr. 8. Versuch in richtiger Bestimmung der Verhältnisse und Gegensätze der teutschen Sprache. Berlin 1795. 8. Taschen-

buch zur Kanzelbildung für Theologen. Leipz. 1796. 8. *Auch unter dem Titel*: Gedanken über den Anstand der Prediger auf der Kanzel. Drey Tabellen zur Erleichterung der Rechtschreibung. Wittenberg 1796. fol. Zweckmäßige Darstellung und deutliche Erklärung der veralteten, dunkeln und fremdartigen Wörter und Redensarten in Luthers Bibelübersetzung; für Ungelehrte und Lehrer in Volksschulen. Köthen 1797. 8. Katechismus der teutschen Sprache. ebend. 1798. 8. Alphabetische Verzeichnisse zur schnellen Auffindung vieler von einander verschiedenen Wörter, welche theils einerley Begriff in einem stärkern oder schwächern Grade ausdrücken, und daher, den Umständen nach, einander vorzuziehen sind, theils durch Herbeyführung verwandter Nebenbegriffe den Hauptbegriff erläutern, und deshalb schicklich mit einander verbunden werden können. Berlin 1798. 8. Kurzgefaßte Geschichte der christlichen Religion. Köthen 1799. 8. — In periodischen Schriften sind von ihm viele Uebersetzungen aus dem Lateinischen und Griechischen, besonders in den *Hamburgischen Unterhaltungen*. — Einige Recensionen meistens im philosophischen Fache in der *Allgem. teutschen Bibliothek*. — Gedichte in den Schwickertschen *Musenalmanachen* zu Leipzig. — Gedichte und Abhandlungen in der *Monatsschrift für die Nordischen Gegenden*. — Ein Idyll aus dem Moschus übersetzt; in Wiedeburgs *humanistischem Magazin* 1790. St. 3. — Sein Bildniß vor dem Teutsch-griechischen Wörterbuch.

VOLLERT (P. Burchardus) *Benediktiner im Kloster Banz*, seit 1792 *Prior desselben: geb. zu Hirschfeld in Franken am 8 December* 1741. SS. Uebersetzte in Gesellschaft des P. *Roman Schad*: Erklärung der heiligen Schrift nach dem buchstäblichen und geistlichen Verstande; aus den heiligen Vätern und andern berühmten Schrift-

Aeltern der Kirche gezogen. Vom Herrn *le Maistre de Sacy*, Priester u. s. w. Aus der neuesten französischen Ausgabe übersetzt durch einige Benediktiner in Banz. *Das* alte Testament *besteht aus* 11 Bänden (*Augsb.* 1787-1797), *und* vom neuen *erschienen* bis jetzt 9 Bände (*ebend.* 1793-1800). gr. 8. *Es sind auch Zusätze und Anmerkungen von ihm dabey.* Herrn *Laur. Stephan Rondet* Harmonie der historischen Bücher des alten Bundes, und vorzüglich die Bücher der Könige und Chroniken, noch mehr aber jene der Machabäer, verständlich zu machen. Augsburg 1792. 8. — Biographie P. *Gregorii Herzog*; zu dessen Versuch einer charakteristischen Moral aus biblischen Schilderungen, die er aus dessen nachgelassenen Fragmenten herausgab (*ebend.* 1787. 8). — Einige Recensionen in der Litteratur des katholischen Teutschlandes. — Register zu *Schram's* Institut. jur. eccles. und zu einigen Bänden dessen Analysis Patrum.

VOLLGRAF (Johann Konrad) *Konrektor des reformirten Lyceums zu Schmalkalden: geb. zu . . .* §§. Anweisung, Kindern nach Regeln die Orthographie auf eine leichte, fassliche und geschwinde Art beyzubringen. Hildburghausen 1800. 8.

VOLLHARD (Karl Ludwig) *M. der Phil. und Sekretär bey der Oberstallamtsexpedition zu Dresden: geb. zu Zittau* 1715 *). §§. Epistola de praetore tutelari. Lips. 1735. 4. D. Historia Decemviratus, e Livio & Dionysio. ibid. 1736. 4. D. de Hugone Comite Arelatensi, Rege Italiae, ibid. 1738. 4. *Unter dem Namen* Caroli Louardi: De vera origine querelae inofficiosi testa-

*) Lebt vielleicht nicht mehr: wenigstens steht er nicht in *Klotzens* Neuesten gel. Dresden.

stimenti ex lege Glicia. Liber unus. Dresdae & Verſavie 1762. 8 maj. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr.* Th. 3.

VOLLIMHAUSS (David Andreas) *Lehrer der Mathematik, auch Zeichen- und Schreibemeiſter bey dem Gymnaſium der Altſtadt Hannover: geb. zu . . .* §§. Getreue Anweiſung zu Felder- und Landtheilungen; mit Kupfern. Hannover u. Leipz. 1773. 8. Gründliche Anweiſung zum Landmeſſen mit Stäben und der Kette, nebſt dem Gebrauch der Bouſole; mit Kupf. 1 Theil. Lemgo 1776. 8. Der Hannöverſche Rechenſchüler, oder deutlicher Unterricht, wie man mit ganzen und gebrochenen Zahlen im Rechnen umgehen, und alle Aufgaben nach der Kettenregel berechnen kann, beſonders für angehende Kaufleute. Hannover 1777. 8. Gründliche Anweiſung zur praktiſchen Landmeſſerkunſt für Liebhaber und beſonders für Leute auf dem Lande. Hannov. u. Leipz. 1778. 8. Geometriſch-arithmetiſches Lehrbuch für Liebhaber und Anfänger, in praktiſchen Anrechnungen dargeſtellt und durch Figuren erläutert. Hannover 1783. 8. Verſuch eines faßlichen Unterrichts in den erſten Gründen der Zahlenrechnung. ebend. 1790. 4.

VOLLMANN (Johann Ludwig) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Handbuch der Einleitung in ſämtliche Bücher des neuen Teſtaments. Göttingen 1800. 8.

VOLLMAR (. . .) *D. der AG. und gräfl. Witgenſteiniſcher Hofrath und Leibarzt zu Witgenſtein: geb. zu . . .* §§. Für Hebammen und Mütter auf dem Lande. Mit einigen Anmerkungen von D. *G. F. Hoffmann* dem jüngern. Frankf. am M. 1793. gr. 8. — Wahrnehmungen, *in* Baldingers *neuem Magaz. für Aerzte* B. 17. St. 3 (1785). Von einer Fatuitas vom heftigen Zorn; *ebend.* St. 4. Vorſchlag zu einer neuen

Methode, den Mercurium sublim. corros. zu geben; *ebend.* B. 8. St. 4 (1786); und B. 9. St. 4 (1787). Eine Beobachtung von einer Darmkrankheit; *ebend.* B. 11. St. 1. S. 25-28 (1789). Eine Beobachtung; *ebend.* S. 70-72. Geschichte einer Wunde; *ebend.* St. 3. S. 276-278. Geschichte der Zufälle eines eingeklemmten Bruchs, dessen Operation und deren Erfolg; *ebend.* St. 5. S. 466-478. Frage: Was ist bey wahrer vollkommener Einkeilung des lebenden Kinderkopfs in einem wirklich zu engen fehlerhaften Becken zu thun, wenn die Mutter weder den Kaiserschnitt noch die Schaambeintrennung freywillig übernehmen will? *ebend.* B. 12. St. 1. S. 80-84 (1790).

VOLLMEISTER (Georg) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über die Zimmerbaukunst und die Materialien zu derselben. Kopenhagen 1798. 8.

VOLLMER (G. . . D. . .) *Handlungsbefliſſener in Danzig: geb. zu* . . . §§. Fragmentirte Skizzen und Skelette übers Theater und die Schuchsche Schauspielergesellschaft. Danzig 1790. Neue Anlage, ebend. 1792. 8.

VOLLMOELLER (. . .) *Evangel. luther. Pfarrer zu Offenbach am Mayn: geb. zu* . . . §§. Bibliſches Lehrbuch zum Unterricht der Jugend ohne alte und neue Menſchenſatzungen. Offenb. am M. 1776. 8. *Ihm werden beygelegt*: Reiſen zu den Tempeln der Chriſten und ihren Prieſtern. 4 Stücke. ebend. 1776. 1778. 8.

VOLLRATH (Adolph Philipp Karl Friedrich) *Aſſeſſor bey der königl. Preuſſ. Kriegs- und Domainenkammer zu Magdeburg* ſeit 1798 (vorher Kammer-Referendarius daſelbſt): *geb. zu Burg im Magdeburgiſchen am 1. November* 1772. §§. Vorſchläge zur Beförderung des Wohlſtandes der Preuſſiſchen Provinzialſtädte. Berlin 1797. 8.

VOLL-

VOLLRATH (Christoph Friedrich) *Adjunkt des Reichsgräflich-Rechtern-Limpurg-Speckfeldischen Ministeriums zu Speckfeld: geb. zu . . . .* §§. Handbuch zur Unterhaltung mit Gott in Morgen- und Abendstunden für jeden Tag der Woche, nebst einem Anhang. Frankf. u. Leipz. 1790. gr. 8.

VOLMAR (Heinrich Otto) *Artilleriehauptmann zu Cassel: geb. zu Allendorf in Hessen am 20 Okt.* 1752. §§. Plan von dem während der Krönung Kaiser Leopold nahe bey Frankfurt angestellten Hessischen Lustlager; nebst einem Tagebuche. Frankf. am M. 1791. gr. fol.

von VOLTZ (Simon) *fürstl. Badischer geheimer Rath und geheimer Referendar zu Carlsruhe: geb. zu . . . im Würtembergischen . . .* §§. Grundriss derer in Sachen der Freyherren von Dürkheim, entgegen die Sponheimische Regierung, von dem kaiserl. und Reichskammergericht denen Sponheimischen höchsten Herrschaften zugefügten besondern, und daraus erwachsenden allen des h. R. R. Churfürsten, Fürsten und Ständen gemeinen Beschwerden; mit anliegender Stammtafel. 1778. fol. — Ausführung derer von dem kaiserl. und Reichskammergerichte, durch die zu Gunsten derer Freyherren Echbrechten von Dürkheim, entgegen die ehemahlige fürstl. Sponheimische gemeinschaftliche Regierung zu Trabach in angemasster Mandatssache — erstreckte Erkenntnisse u. s. w. Carlsruhe 1778. fol. — Abhandlung von Otto dem fünften, Pfalzgrafen zu Wittelsbach, ersten Herzoge in Bayern dieses Geschlechts; *in den Abhandl. der kurbayr. Akad. der Wiss.* B. 7. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3.

VOLZ (. . .) *Pfarrer zu Kehl: geb. zu Emmendingen in der Grafschaft Hochberg . . .* §§. *Ueber den Unterschied zwischen Enthusiasmus und Schwärmerey. Frankf. am M. 1787. 8.

VORBERG (Friedrich Ernſt) *Prediger zu Salbke bey Magdeburg: geb. zu Cobbel im Magdeburgiſchen* 173.. §§. De adjumento addiſcendae hiſtoriae litterariae, pueris perutili non magis quam jucundo. Magdeb. 1765. 4. *Gedanken über die zu weit getriebene Hochſchätzung der alten klaſſiſchen Schriftſteller. ebend.* 1766. 4.

*) VOS (Markus Detlev) *Prediger zu Garding in Eiderſtedt: geb. zu* ... §§. Kurze und tabellariſche Einleitung in das Studium theologicum, zur Belehrung junger Theologen aufgeſetzt; zum 2tenmal verbeſſert herausgegeben. Flensburg u. Leipz. 1779. 8.

VOSS (Chriſtian Daniel) *M. der Phil. und ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Halle* ſeit 1790 *und* ſeit 1795 *herzogl. Sachſen-Weimariſcher Rath* (vorher war er von 1788 bis 1794 ordentlicher Lehrer am königl. Pädagogium zu Halle, und vordem Hauslehrer zu Braunſchweig): *geb. zu Querum bey Braunſchweig am* ... 1761. §§. Von der dreyfachen Kraft der Dichtkunſt; eine Vorleſung in der teutſchen Geſellſchaft zu Helmſtädt. Helmſtädt 1782. 8. Von den Verdienſten des ſel. Hofraths Eiſenhart um die teutſche Sprache und Litteratur, und insbeſondere um die teutſche Geſ. zu Helmſtädt. ebend. 1783. 4. Epiſode aus einer alten Ritterepopee. Braunſchw. 1786. 8. (*Steht auch im teutſchen Muſeum* 1786). Campens Fragmentengeiſt; den Freunden der Wahrheit und der geſunden Vernunft gewidmet. Hamburg 1787. 8. (*Er hat ſich unter der Vorrede als Verfaſſer angegeben*). Braunſchweigiſche Zeitung für die Jugend, *ſeit dem May* 1787. 8. (*Wöchentlich 2 halbe Bogen*). *Siehe* CURIO (J. K. D.). *Gab mit*

*) Lebt vielleicht nicht mehr; wenigſtens hat ihn *Kordes* nicht.

mit J. C. F. HEINZELMANN *heraus:* Philoſophiſche Blicke auf Wiſſenſchaften und Menſchenleben. 1ſten Bandes 1ſtes u. 2tes Stück. Halle 1789. 8. *Eduard; eine Geſchichte. 2 Theile. Leipz. 1790. 1791. 8. Grundriß einer vorbereitenden Anthropologie; zunächſt für gelehrte Schulen und Gymnaſien entworfen. Halle 1791. 8. Hiſtoriſche Gemählde. 1ſter Verſuch (*auch unter dem Titel*: Heinrich der Achte, König von England, und ſeine Familie; ein hiſtoriſches Gemählde aus dem ſechszehnten Jahrhundert. 1ſter Theil). Leipz. 1792. — 2ter Verſuch (*auch unter dem Titel*: Heinrich der Achte — 2ter Theil). ebend. 1792. — 3ter Verſuch (*auch unter dem Titel*: Eduard der Sechſte, König von England, und ſeine Vormünder; ein hiſtoriſches Gemählde aus dem ſechszehnten Jahrhundert. ebend. 1793. — 4ter Verſuch (*auch unter dem Titel*: Maria, Englands Monarchin). ebend. 1793. gr. 8. Geſchichte des Hauſes Stuart auf dem Engliſchen Throne. 4 Theile. ebend. 1794 - 1797. 8. Handbuch der neueſten Staatengeſchichte Europens, für denkende Beobachter der Geſchichte des Tages entworfen. Halle 1794. 8. Hiſtoriſch-ſtatiſtiſche Ueberſicht der merkwürdigſten Europäiſchen Staaten, aus dem Geſichtspunkte des allgemeinen Staatszwecks entworfen. ebend. 1795. 8. Auserleſene Bibliothek der allgemeinen Staatswiſſenſchaft, für Staats- und Geſchäftsmänner, Gelehrte, Freunde und Befliſſene dieſer Wiſſenſchaft. 1ſten Bandes 1ſtes u. 2tes Quartal. Leipz. 1795. — 2ten Bandes 1ſtes u. 2tes Stück. ebend. 1796. gr. 8. *Gab heraus:* *Der Koſmopolit; eine Monatsſchrift zur Beförderung wahrer und allgemeiner Humanität. 12 Stücke. Halle 1797. gr. 8. Geſchichte der engliſchen Revolution bis zur Hinrichtung König Karls des Erſten. Berlin 1797. gr. 8. Das Jahrhundert der Aufklärung; eine Gallerie hiſtoriſcher Gemählde. 5 Theile. Altona 1797 - 1800. 8. *Auch unter dem Titel: D. H. Stövers* Unſer Jahrhun-

hundert; oder Darstellung der interessantesten Merkwürdigkeiten und Begebenheiten und der grösten Männer desselben; ein Handbuch der neuern Geschichte, fortgesetzt von *C. D. Voß*. 4-8ter Theil. Handbuch der allgemeinen Staatswissenschaft, nach Schloezers Grundriss bearbeitet. 5 Theile. Leipz. 1797-1806. gr. 8. *Der 5te Theil auch unter dem Titel*: Einleitung in die Geschichte und Litteratur der Staatswissenschaft. 1ster Theil. ebend. 1800. gr. 8. Versuch über die Erziehung für den Staat, als Bedürfniss unserer Zeit, zur Beförderung des Bürgerwohls und der Regenten-Sicherheit. 2 Bände. ebend. 1799-1800. 8. In den Beyträgen zum teutschen Museum (von *K. E. K. Schmidt*) sollen Aufsätze von ihm stehen. Aufsätze in *Moritz'ens* Magazin und in den Braunschw. gelehrten Beyträgen.

VOSS (Christian Friedrich) *Pastor primarius zu Sommerfeld in der Neumark, geb. zu Tauche in der Mittelmark* 1718. SS. Auserlesene Lieder fürs Herz. Sorau 1759. 8. Glaube der Christen zur Erbauung in desponierten Predigten über die Sonn- und Festtagsevangelien. 2 Jahrg. Sorau 1768. 8. Todesbetrachtungen in Grundrissen zu Leichenpredigten. Züllichau 1771. 8. — Vergl. *Leben Preuß. Theologen B.* 2.

VOSS (Christian Jakob) ein jüngerer Bruder von Johann Ludwig, *Prediger zu Kieth im Mecklenburgischen, geb. zu Parchim* 174. SS. Gedächtnisspredigt auf den weyland durchl. Herzog Friedrich. Rostock 1785. 8. Gedanken über die Beurtheilung der bis jetzt gedruckten Gedächtnisspredigten. ebend. 1785. 8. Zur heilsamen Belebung für den schönen Geist der Beurtheilung und Prüfung der gedruckten Gedächtnisspredigten. ebend. 1786. 8. Sendschreiben an den Herrn Succentor Dietz in Güstrow. ebend. 1787. 8. Züge aus dem Le-

ben

den und der doppelten Jubelfeyer des Hrn. B. C. Voss, Rathsherrn — zu Parchim, aus Dankbarkeit entworfen. Schwerin 1796. 4.

VOSS (Friedrich) *Schauspieler zu . . . geb. zu Treptow in Pommern* 1752. §§. Thusnelde, oder der Ritter vom goldenen Sporn; ein ritterliches Schauspiel in 6 Aufzügen; nach der altteutschen Geschichte gleiches Namens bearbeitet. Gera 1788. 8.

VOSS (Friedrich Wilhelm) *D. der AG. und königl. Preussischer Feldmedikus zu . . . geb. zu . . .* §§. Kurzgefaßte Anweisung, wie die Pharmacopoea castrensis Borussica in den königl. Preussischen Feldlazarethen auf das wohlfeilste in Krankheiten zu benutzen sey. Breslau, Hirschberg und Lissa in Südpreussen 1796. 8.

VOSS (Johann Heinrich 1) *Rektor zu Eutin im Bisthum Lübeck* seit 1782, mit dem Charakter eines *fürstbischöfl. Lübeckischen Hofraths* seit 1786 (vorher seit 1778 Rektor zu Otterndorf im Lande Hadeln, und vorher seit 1775 privatisirender Gelehrter zu Wandsbeck): *geb. zu Sommersdorf in Mecklenburg am 20 Februar* 1751. §§. *Alcimbots* Versuch über den Umgang der Gelehrten und Grossen, über den Ruhm, die Mecänen, und die Belohnungen der Wissenschaften; aus dem Franz. Leipz. 1775. 8. Untersuchung über Homers Leben und Schriften; aus dem Engl. des *Blackwell* übersetzt. ebend. 1776. 8. Die tausend und eine Nacht; arabische Erzählungen aus dem Franz. des *Anton Galland* übersetzt. 6 Bände. Bremen 1781–1785. 8. Homers Odyssee. Hamb. 1781. gr. 8. Gedichte (*Originalausgabe*). 1ster Band. ebend. 1785. — 2ter Band. Königsb. 1795. 8. P. *Virgilii Maronis* Georgicon libri quatuor. Des *Publius Virgilius Maro* Landleben, vier Gesänge; übersetzt und erklärt. Hamb. 1789. gr. 8. Ueber

ber des Virgiliſchen Landgedichtes Ton und Auslegung. Altona 1791. kl. 8. *Homers* Werke, überſetzt. 4 Bände. Mit 3 Karten und einem Kupfer. ebend. 1793. gr. 8. Mythologiſche Briefe. 2 Theile. Königsb. 1794. gr. 8. Luiſe; ein ländliches Gedicht in drey Geſängen. Mit Kupfern. ebend. 1795. kl. 8. Neue (2te) verbeſſerte Auflage. Mit neuen Kupfern. ebend. 1798. 8. Dritte Auflage. Mit Kupfern. ebend. 1800. 8. Verwandlungen nach *Publius Ovidius Naſo*; in 2 Theilen. Berlin 1798. gr. 8. — *Platons* Vertheidigung des Sokrates, mit kritiſchen Anmerkungen; *im teutſchen Muſeum* 1776. St. 10. *Pindars* erſter pythiſcher Chor, mit kritiſchen Anmerkungen; *ebend.* 1777. St. 1. Odiſſeus Erzählung von den Kyklopen aus dem 9ten Geſang der Odiſſee; *ebend.* 1777. St. 3. Wiederhergeſtellter Vers im Sophokles; *ebend.* 1778. St. 3. Der engliſche Homer; *ebend.* Verhör über den Recenſenten der Bodmerſchen und Stollbergiſchen Ilias in der allgemeinen teutſchen Bibliothek; *ebend.* 1779. St. 8. 1780. St. 8 u. 11. Ueber Ortygia; *ebend.* 1780. St. 4. Ueber eine Recenſion in den Göttingiſchen Anzeigen vom Hrn. Hofrath Heyne; *ebend.* St. 9. Verhör über die Recenſenten der Klopſtockiſchen Fragmente über Sprache und Dichtkunſt; *ebend.* 1781. St. 3 u. 4. Ueber die teutſchen Monatsnamen; *ebend.* St. 5. Ueber einen witzigen Einfall des Hrn. Profeſſors Lichtenberg, im Göttingiſchen Magazin; *ebend.* Vertheidigung gegen Hrn. Prof. Lichtenberg; *ebend.* 1782. St. 3. Virgils Landleben; 1ſter Geſang; *ebend.* 1783. St. 1. Ehrenrettung gegen Hrn. Prof. Lichtenberg; *ebend.* St. 4. *Das Wort eines Dritten zu der Vertheidigung des neueſten Ueberſetzers der Iliade; *ebend.* *Vertheidigung einer Stelle im Virgil (Eclog. 3. 109); *ebend.* 1786. St. 1. Beyträge zur Erklärung Virgils; *ebend.* St. 2. 4. 5. 6. 7. 9. — Hat die von *Hölty* angefangene Ueberſetzung des erſten Bandes von *Shaftesbury's* philoſophiſchen Wer-

Werken vollendet (Leipz. 1776. 1ster Band. ebend. 1777. 8). — Hat auch an der (*Bois'schen*) Uebersetzung von *Chandlers* Reisen in Griechenland (Leipz. 1777. gr. 8.) gearbeitet. — Aufsatz über den Ocean der Alten; *im Götting. Magaz. der Wissensch. und Litteratur.* Jahrg. 1. St. 2. S. 297 – 309. — *Ueber die Gestalt der Erde nach den Begriffen der Alten; *im neuen teutschen Museum* 1790. St. 8. — Homers Odyssee, 14ter Gesang, übersetzt; *in* Wieland's *teut. Merkur* 1779. St. 2. Daphnis, Virgils fünfte Idylle; *ebend.* 1792. St. 1. — Ueber den Gebrauch des ὁδὸς und beyläufig des γαῖα; *im neuen Magazin für Schullehrer* B. 1. St. 1. S. 159 u. ff. (1792). — Ueber die alte Weltkunde; *in dem Intelligenzblatt zur Allg. Litt. Zeit.* 1792. Nr. 42. — Aenderungen verschiedener Stellen im Livius; *in* Wiedeburg's *philologisch-pädagog. Magazin* B. 2 (1794). — Viele Gedichte im Göttingischen Musenalmanach oder der poetischen Blumenlese, deren Herausgabe er 1776 unter dem Druckort Lauenburg und seit 1777 bis 1787 unter dem Druckort Hamburg, nebst *Göckingk*, besorgte. Von 1788 an bis 1800 gab er ihn allein heraus. Der letzte ist betitelt: *Letzter Musenalmanach auf* 1800. *Neustrelitz.* 12. — Gab mit P. G. Hensler des verstorbenen *P. W. Hensters* Gedichte heraus (Altona und Hamb. 1782. 8), und mit dem Grafen Friedrich Leopold zu Stolberg *L. H. C. Hölty's* Gedichte (Hamb. 1783. 8). — Die lateinische Uebersetzung, nebst mehrern kritischen Anmerkungen zu Homers Hymnus an die Ceres; in der Ausgabe desselben von *Ruhnkenius* (Leiden 1782. 8) und in derjenigen von *Mitscherlich* (Leipz. 1787. 8). — * Gedichte in *Schillers* Horen St. 5 (1795). * Sehnsucht nach Frieden, Elegie von *Tibull*; *ebend.* 1796. St. 5. * Die Chariten, Idylle von Theokrit; *ebend.* * Die Zauberin, Theokrits zweyte Idylle; *ebend.* St. 6. * Die Dioskuren, Theokrits zwey und zwanzigste Idylle;

terrichte im Christenthum; zu bequemeren Gebrauche, besonders bey der Zubereitung der jährlichen Confirmanden, und vielleicht auch überhaupt bey dem Religionsunterrichte der erwachsenern Jugend. Mit erklärenden Anmerkungen für Schulmänner auf dem Lande, und einem gedoppelten Anhange. Flensb. 1796. 8. Belehrungen über die Bücher der Bibel, deren Entstehung, Eintheilung, Inhalt und Gebrauch. Flensb. u. Leipz. 1797. 8. — Eine Standrede; *in der ersten Samml. der Predigten und Reden, welche von öffentlichen Lehrern in den Herzogth. Schleswig und Holstein gehalten worden* (Heide 1779. 8). — Gedanken eines Ungenannten, den einländischen Woll- und Rübsaathandel und die mit solchen Landesprodukten sich beschäftigenden Fabriken des Vaterlandes betreffend; mit Anmerkungen, vornämlich in Beziehung auf die Landschaft Eyderstedt; *in den Schlesw. Holst. Provinz. Ber.* 1787. H. 5. Etwas von den Stallern, und den besondern Gesetzen und Freyheiten der drey Lande Eyderstedt, Everschop und Utholm; *ebend.* 1790. H. 1. Meteorologisches Tagebuch vom Jan. bis Dec. 1790; *ebend.* H. 2. 1791. H. 1. Historische und topographische Nachrichten von der Stadt und dem Kirchspiel Garding im Westertheile der Landschaft Eyderstedt; *ebend.* H. 5.

*) VOSSIUS (Lothar Friedrich) *Rechtsgelehrter zu Wien: geb. zu Berlin am 9 May* 1721. §§. Legum & consuetudinum Austriacarum, earum potissimum, quae infra Anisum vigent, cum Romano jure collatio, ad ordinem digestorum Jo. Ortw. Westenbergii principiis juris accommodata. Editio nova. Viennae 1774. . . *Anhang dazu. ebend.* 1775. . . — *Vergl.* de Luca *gel. Oestr. B.* 1. *St.* 2.

VULPIUS.

*) Lebt er noch?

VULPIUS (Christian August) *Sekretär und Registrator der grossen herzogl. Bibliothek zu Weimar* seit 1797 (vorher privatisirender Gelehrter daselbst, nachdem er 1787 und 1788 eine Zeit lang bey dem damahligen Freyherrn, jetzigen Reichsgrafen von Soden zu Nürnberg, Sekretär gewesen war, hernach in den Jahren 1788 und 1789 zu Erlangen und Leipzig privatisirt hatte); *geb. zu Weimar am* 22 *Jun.* 1763. §§. * Oberon und Titania, oder Jubelfeyer der Wiederversöhnung; ein Vorspiel bey der Geburt des Durchl. Erbprinzen von Sachsen-Weimar und Eisenach &c. Jena 1783. 8. * Geschichte eines Rosenkranzes. Weimar 1784. 8. * Eduard Rosenthal; eine abentheuerliche Geschichte. 2 Theile. Leipz. 1784-1785. 8. * Abentheuer des Ritters Palmendos. ebend. 1784. 8. * Historia des Bombardements des weltbekannten und schrecklich gefürchteten Raubnestes Algier, wie solches unterm Kommando des tapfern Seehelden Don Barcelo im Jahr 1784 ausgeführt wurde. Poetisch und in Gesprächen beschrieben von Anshelmo Marcello Thuring. (*Berlin* 1784). 8. * Mein Himmel und meine Hölle; 2 Gedichte. Berlin 1785. 8. * Abentheuer des Prinzen Kalloandro. 1ster u. 2ter Th. ebend. 1785. 8. (*Am Ende des Buches hat er sich genannt*). Betrug über Betrug, oder die schnelle Bekehrung; Lustspiel in 1 Aufzuge. ebend. 1785. 8. (*Steht auch im 1sten Stück des Olla Potrida vom Jahr* 1785). * Gabrino; einer der abentheuerlichsten Ritterromane, mit eben so abentheuerlicher Musik. ebend. 1785. 8. * Don Petro; ein Roman. ebend. 1785. 8. Die Seelenwanderung; Posse in 2 Aufzügen. Berlin 1786. 8. (*Steht auch in der* Olla Potrida). Die Feyer im Reiche der Feen; Prolog zum Geburtstag des Herzog Ludwigs zu Braunschweig; aufgeführt von der Schwarzburg-Sondersh. Schauspielergesellschaft. Eisenach 1786. 8. * Adolph von Schönthal. Halle 1787 (*eigentl.* 1786). 8. * Geschichte Blondchens. ebend. 1787 (*eigentl.* 1786).

1786). 8. Liebe und Freundschaft; Schauspiel in 5 Aufzügen. Leipz. 1787 (*eigentl.* 1786). 8. * Meine Wanderungen; ein Roman, und doch voller Wahrheiten. Leipz. 1787. 8. * Italienische Anekdoten aus dem Reisejournal eines teutschen Gelehrten vom vorigen Jahrhundert; mit *Jagemanns* Vorrede. ebend. 1787. 8. Die Männer der Republik; Lustspiel in 2 Aufzügen. Leipz. und Weissenfels 1788. 8. Sie kanns nicht übers Herz bringen! Lustspiel in 5 Aufz. ebend. 1788. * Sommertagsnachts - oder abentheuerliche Romane. Erfurt 1788. — 2ter Theil. ebend. 1789. 8. * Glossarium für das achtzehnte Jahrhundert. Frankf. u. Leipz. 1788. 8. * Theatralische Reisen. Weissenf. 1789. 1790. 2 Bändch. in 8. * Beichten, wie sie gebeichtet wurden und vielleicht noch oft gebeichtet werden. (*Bayreuth*) 1789. — 2te Sammlung. ebend. 1791. 8. Der glückliche Tag; ein Vorspiel. Erlangen 1789. 8. * Skizzen aus dem Leben galanter Damen. Regensb. 1789. — 2te Sammlung. ebend. 1790. — 3te Samml. ebend. 1791. 8. * Aechte und deutliche Beschreibung der Bastille. Leipz. 1789. 2te Auflage. ebend. 1789. 8. * Scenen in Paris, während und nach der Belagerung der Bastille. 5 Sammlungen. ebend. 1789 - 1791. 8. Der Liebe Lohn; ein Schauspiel in 2 Aufzügen. Bayreuth 1789. 8. * Leidenschaft und Liebe; Trauerspiel in 5 Aufz. Leipz. 1790. 8. Operetten. 1stes Bändchen. Bayreuth 1790. 8. (*Der* Schleyer *und* Elisinde *sind* ebend. *besonders abgedruckt*). Serafine; ein Trauerspiel. Halle 1790. 8. Liebesproben; Lustspiel in 3 Aufzügen. Bayreuth 1790. 8. Ehestandsproben; Lustspiel in 4 Aufzügen. ebend. 1791. 8. Glücksproben; Lustspiel in 4 Aufz. ebend. 1791. 8. * Zauberromane. Hamb. 1790. — 2te Samml. ebend. 1791. 8. Redutenlieder. (*Weimar*) 1791. 8. *Dieselben unter dem Titel:* Mysterien neuer Bacchanalien. (*Weimar*) 1791. 8. * Romantische

Ge-

Geschichten der Vorzeit. 10 Theile. Leipz. 1791-1798. 8. 2te Auflage des ersten Theils. ebend. 1794. 8. * Die Rose; eine tragikomische Erzählung. Bayreuth 1791. 8. * Neue Scenen in Paris und Versailles. 3 Theile. ebend. 1792-1793. * Fernando und Kalliste; ein spanischer Roman. Zittau und Leipz. 1792. 8. Das rothe Käppchen; Operette; neu bearbeitet. Weimar 1792. 8. Hieron. Knicker; Operette; neu bearbeitet. ebend. 1792. 8. Luftschlösser; Luftspiel in 3 Aufz. Schwerin u. Wismar 1792. 8. * Graf Benjowsky; Originaltrauerspiel in 5 Aufz. Leipz. 1792. 8. * Auswahl romantischer Gemählde. 2 Theile. Zittau u. Leipz. 1793-1794. 8. * Die Portugiesen in Indien; ein histor. romant. Gemählde. 2 Theile. Hof 1793. 8. * Johann von Leiden; eine wahre Geschichte der Vorzeit. Dresden u. Leipz. 1793. 8. Der Schatz war gehoben; Posse in 4 Aufz. Wesel 1793. 8. (*Laut öffentlichen Nachrichten ohne sein Vorwissen gedruckt*). Rikko; Posse in 2 Aufz. nach dem Franz. Berlin 1794. 8. Opern aus verschiedenen Sprachen übersetzt und für die teutsche Bühne neu bearbeitet. 1ster Band. Leipz. 1794. 8. (*Enthält die Opern:* Die Hochzeit des Figaro; Der betrogene Geizige; *und:* Hokus Pokus! *die auch einzeln verkauft werden*). * Zufall und Laune; Luftsp. in 2 Aufz. Prag u. Leipz. 1794. 8. Die Zauberflöte; Oper; neu bearbeitet. Leipz. 1794. 8. * Aurora; ein romantisches Gemählde der Vorzeit. Mit Kupf. ebend. 1794. 8. 2te verbesserte Auflage. ebend. 1798. 8. * Anekdoten aus der Vorzeit; ein Beytrag zur Geschichte der Sitten, Meynungen und Gebräuche der Vorzeit. 2 Sammlungen. ebend. 1797-1798. 8. * Telemach, Prinz von Ithaka; eine heroisch-komische Oper in 2 Aufzügen; ganz neu bearbeitet u. s. w. Weimar 1797. 8. Leonardo und Aurelia; Schauspiel in 5 Aufzügen. Berlin 1798. 8. * Romantische Blätter. Leipz. 1797. 8. * Harlekins

lekins Abentheuer und Reiſen, nebſt Beylagen A. B. C. D. Berlin 1798. 8. * Abentheuer und Fahrten des Bürgers und Barbiers Sebaſtian Schnapps; ein komiſcher Roman aus den neueſten Zeiten. Leipz. 1798. 8. * Rinaldo Rinaldini, der Räuberhauptmann; eine romantiſche Geſchichte unſers Jahrhunderts; in 3 Theilen oder 9 Büchern. Mit Kupfern. Leipz. 1798. 3 Bände in 8. 2te Auflage. ebend. 1799. 3 Bände in 8. 3te verbeſſerte und wohlfeile Auflage. ebend. 1800. 3 Bände in 8. — 4ter, 5ter u. letzter Theil oder 10tes bis 15tes Buch. ebend. 1799. 2 Bände in 8. *Dieſe auch unter dem Titel:* Ferrandino; Fortſetzung der Geſchichte Rinaldini's. * Hiſtoriſche Blätter und Anekdoten. 1ſte Sammlung. Weimar 1800. 8. *Giebt heraus*: * Janus; eine Zeitſchrift auf Ereigniſſe und Thatſachen gegründet. ebend. 1800. Monatlich eine Nummer in gr. 8. — Dialogen Herzogs Bernhard des Groſſen zu Weimar; *in der Olla Potrida* 1783. St. 2. Leben des Dichters Joh. Baptiſt Guarini; *ebend.* 1785. St. 4. — Der Nebel im Brautbette; Erzählung; *in der Myliusſiſchen Sammlung kleiner Romane und Schwänke* B. 5 (1785). — *Gab heraus*: Italieniſche Anekdoten aus dem Reiſejournal eines teutſchen Gelehrten (*Georg Chriſtian Schmidt*) vom vorigen Jahrhundert. Mit Hrn. Rath Jagemanns Vorrede. Leipz. 1787 (*eigentl.* 1786). 8. — *Hat auch eine Original-Ritteroperette*, der Schleyer *genannt, verfertiget, welche der Kapellmeiſter* Wolff *in Muſik geſetzt hat.* — Ueber das Singſpiel; *im Gothaiſchen* Theaterkalender 1786. — Verſchiedene Gelegenheitsgedichte v. d. J. 1782. 1783. 1784. — Arbeitete mit an der Bibliothek der Romane (vom 8ten Band an), in die Olla Potrida (ſeit dem 1 Stück 1783) und in den Theaterkalender, wo ſeine Aufſätze und Gedichte insgeſamt mit *Vlps* unterzeichnet ſind. — Gedichte im Leipziger Muſenalmanach. — Gedichte in andern Blumenleſen und Journalen mit *V-s* unterzeichnet. —

Ar-

Arbeitete mit am Weimarischen Magazin; *an den* Ephemeriden der Litteratur und des Theaters, *an den* Annalen des Theaters, *an der Schrift:* Wahrheit und wahrscheinliche Dichtung, *und an Engels* Magazin der Philosophie und der schönen Wissenschaften. — Etwas von dem Ritterorden du verbe incarné des Grafen Linange, des Stifters desselben, und seines Freundes, des Marquis Langallerie, Begebenheiten und Schicksale; in v. Eggers *teut. Magazin* 1796. Oktob. S. 408-421. Alphonso Piccolomini, Herzog von Monte-Marciano; ein kleines historisches Bruchstück aus dem 16ten Jahrhundert der Staatengeschichte Italiens; *ebend.* Nov. S. 550-561. Albrecht und Helena; eine Erzählung aus dem 16ten Jahrhundert; *ebend.* 1797. Dec. S. 658-662. Ein Paar Bücherdedicationsanekdoten; *ebend.* 1799. April S. 455-464. — Ueber die Physiognomie der Theater-Vorhänge; *in dem Allgem. litter. Anzeiger* 1799. S. 309 u. ff. Anzeige einiger kleinen Schriften, die zur Zeit der Reformation erschienen und jetzt selten geworden sind; *ebend.* S. 505-510. 513-519. Einige sphragistische Bemerkungen und Entdeckungen; *ebend.* S. 1150-1152. — *Recensionen in der* Erfurtischen gel. Zeitung, in der Salzburgischen, jetzt Münchenischen und in andern gelehrten Zeitungen.

W.

WAARDENBURG (Heinrich) *Professor der Antiquitäten und Philologie, wie auch Rektor der Lateinischen Schulen zu Lingen: geb. zu Franeker* 1762. — SS. Carmina elegiaca. Franequerae 1792. 8. Ode ad Reinhardum Baronem a

Lynden, quum filius, quem discipulum habebam, egregium & carissimum anno aet. 13 diem obiisset. ibid. eod. 8. Specimina observationum criticarum in Propertium ac Tibullum. Lingae 1793. 1794. . . Ode adcires, quum pax inter Borussorum Regem & remp. Gallicam composita esset Basileae d. 5 Aprilis a. 1795. ibid. 1795. . .

WACH (Georg Friedrich) *königl. Preuss. Hof-Fiskal und Justitz-Kommissar zu Halle: geb. zu Trebenow bey Prenzlow am 6 May 1744.* §§. Diss. epist. de voce *Mittelfreyen*, & ingenuis militaribus & libertinis olim collata, eaque caute accipienda. Halae 1763. 4. Opusculum historico-juridicum originem nobilitatis inferioris concernens. Francof. ad Viadr. 1765. 4. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr.*

WACHLER (Johann Friedrich Ludwig *) *M. der Phil. und* seit 1794 *dritter ordentlicher Professor der Theologie auf der Universität zu Rinteln* (vorher seit 1790 Rektor des Gymnasiums zu Herforden und vordem seit 1789 ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Rinteln): *geb. zu Gotha am 15 April 1767.* §§. *D. inaug. philol. de Pseudo-Phocylide. Rintel.* 1788. 4. Rede über Geschichte, ihre Zwecke, Behandlungsart und ihren Vortrag; ein Versuch. ebend. 1789. 8. Progr. über Hesiods Vorstellungen von den Göttern, der Welt, den Menschen und den menschlichen Pflichten. ebend. 1789. 4. Pr. über das Studium der Geschichte, der Litteratur und Kunst auf Schulen. Herford 1790. 8. Rede: Was kann und muss von den Grundsätzen der neuern Pädagogik auf öffentlichen Schulen benutzt werden. Bielefeld 1790. 4. Pr. Ge-

*) Gewöhnlich schreibt er sich nur *Ludwig*.

Geschichte der Litteratur und Kunst auf Schulen. 1ster Heft, enthaltend die erste und zweyte Periode. ebend. 1790. — 2ter Heft, enthaltend die erste Abtheilung der dritten Periode. ebend. 1791. 8. *Hesiods* Oekonomische und moralische Verschriften, in Hexameter übersetzt von *C. D. Hartmann*, mit Anmerkungen und Wortregister von *L. Wachler*. Lemgo 1792. gr. 8. * Nachricht von der jetzigen Verfassung des Friedrichs-Gymnasiums zu Herford. 1782. 8. Aurelius Victor *de viris illustribus urbis Romae cum indice latinitatis. Lemgoviae* 1792. 8. Versuch einer allgemeinen Geschichte der Litteratur, für studirende Jünglinge und Freunde der Gelehrsamkeit. 1ster Band. ebend. 1793. — 2ter Band. ebend. 1794. — 3ter Band. ebend 1796. gr. 8. * Progr. über das 24ste theokritische Gedicht. Herford 1794. 8. * Voltaire'ns Religionsmeynungen zusammengestellt. 1794... Grundriss einer Encyklopädie der theologischen Wissenschaften, zum Gebrauch bey Vorlesungen. Lemgo 1794. 8. *Progr. de theologia ex historia dogmatum emendanda. Rintel.* 1795. 4. Diodori Siculi *Bibliothecae historicae libri qui supersunt & Fragmenta, Graece; ex recensione Petri Wesselingii. Voluminis primi* Pars prior, *Lib. I-III. Lemgov.* 1795. — Pars posterior, *Lib. IV-XI. ibid.* 1799. 8 *maj.* — *Giebt seit* 1798 *nach Hasselcamp's Absterben heraus:* Neue theologische Annalen. Rinteln. 8. — Entwurf einer Geschichte der häuslichen, religiösen und politischen Verfassung Griechenlands, und besonders Athens; *in* Palms *und* Beneckens *Vorübungen zur Akademie für Jünglinge* B. 1 u. 2 (1792 und 1793). — Ueber griechische Mythologie; *im neuen Hannöv. Magazin* 1793. St. 89 u. 90.

WACHSMUTH (Johann Nicolaus) *Advokat zu Rudolstadt* (vorher Hofadvokat zu Jena): *geb. zu . . .* §§. *D. de exceptione sponsaliorum clandestinorum ab ipso con-*

contrahente opposita. Jen. 1754. 4. Der Vater und Sohn; ein moralisches Gespräch von Pflichten, aus dem Daseyn Gottes und der Unsterblichkeit der Seele hergeleitet. Jena 1773. 8. *Auch unter dem Titel:* Philosophisches Gespräch von dem Daseyn Gottes u. s. w. Leipz. 1776. Schilderung des Unglücks, so die Caffeebohnen in Teutschland angerichtet, und die Mittel dagegen. Rudolstadt 1781. 8.

WACHSMUTH (Karl Heinrich) *kurfürstl. Sächsischer Steuereinnehmer, Rathmann und Rechtskonsulent zu Delitzsch in Sachsen: geb. zu Crossen in Sachsen am 12 May 1760.* §§. * Fingal in Lochlin; ein Schauspiel nach Ossian. Dessau 1782. 8. * Inamoralla, oder Ossians Grosmuth; ein Trauerspiel nach Ossian. ebend. 1782. 8. * Das Jahr zweytausend vierhundert und vierzig; zum zweytenmal geträumt; ein Traum, deren es wohl träumerischere gegeben hat. Leipz. 1783. 8.

WACHTEL (Franz Bernhard) *k. k. Berggerichtsassessor zu . . . im Oestreichischen: geb. zu . . .* §§. Abhandlung von dem Torf und dessen Benutzungsart, in einem Auszuge aus den besten mineralogischen Schriftstellern. Wien 1791. 8.

von *WACHTER* (Samuel) *Pfarrer zu Frickenhausen, einem Dorfe der Reichsstadt Memmingen* seit 1784 (nachdem er kurze Zeit Pfarrer zu Arlesried, vorher aber seit 1781 Lehrer der ersten und zweyten Klasse am Lyceum zu Memmingen und daneben Vicarius zu Buxach und zu Volkartshofen, gewesen war): *geb. zu Erkheim am 11 April* 1757. §§. * Neu ausgearbeitete Morgen- und Abendgebete auf jeden Tag in der Woche, zur Beförderung christlicher Gesinnungen. Memmingen 1797. 8.

von WACKERBARTH (August Joseph Ludwig) *gegenwärtig auf Reisen*, nachdem er vorher in Göttingen

gen ſtudirt und ſich in Leipzig einige Zeit lang aufgehalten hatte: *geb. zu ... bey Kamenz in der Oberlauſitz am 7 März* 1772. §§. Parallele zwiſchen Peter dem Groſſen und Karl dem Groſſen. Göttingen 1792. gr. 8. Parallele zwiſchen Leopold II und Albrecht II. Leipz. 1793. 8. Schilderung des Kaiſers Aurengzeb. ebend. 1793. 8. Vergleichung zwiſchen Hakem und Nero. Göttingen 1793. 8. Morgenblicke in der Leipziger Allee; meinen Freunden und Freundinnen geweiht. Am 9 Jun. 1793. Berlin. 8. Vorleſungen über ſchriftlichen und mündlichen Vortrag von Dr. *Joſeph Prieſtley*; nach der neueſten Engliſchen Ausgabe teutſch bearbeitet und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1793. gr. 8. Rheinreiſe. Halberſt. 1794. 8. Vergleichende Züge zwiſchen Anton Raphael Menge und Sir Joſua Reynolds. London 1794. gr. 8. Ein Blick auf das Leben des J. E. F. Freyherrn von Wackerbarth in Kogell. 1794. 4. Denkmahl der Gräfin Lina von Oertzen. Leipz. 1794. 4. Drey Königinnen. ebend. 1795. 4. Die Eroberung von Sibirien. Wien 1796. 4. — Merkwürdige Antwort eines Nordiſchen Königs; *in der teutſchen Monatsſchr.* 1793. St. 2. S. 151-154. Frendenfeſt Peters des Groſſen; *ebend.* St. 7. S. 187-192. Muſs man ſeinen Namen überall herbeichten? *ebend.* 1794. St. 11. S. 233-240.

WACKERHAGEN (Johann Karl Chriſtian) *extraordinairer geheimer Kanzleyſekretar zu Hannover* ſeit 1798 (vorher ſeit 1798 kurhannöveriſcher Legationsſekretar bey dem Niederſächſiſchen Kreiſe, und vor dieſem Auditor in der Juſtitzkanzley zu Hannover): *geb. daſelbſt* 1770. §§. Commentatio de principiis & limitibus obligationis liberorum ad facta parentum praeſtanda. Gottingae 1790. 4. (*hatte das 2te Preisaccéſſit erhalten*). Commentatio de differentia comitiorum, vivo Imperatore interregnoque durante. ibid. 1791. 4.

(*hatte das 1ste Preisaccéssit erhalten*). *Ueber die Verbindlichkeit teutscher Unterthanen zur persönlichen Leistung von Kriegsdiensten. Wetzlar* 1793. 8. * *Versuch eines Beweises, daß die Kaiserin von Rußland den westphälischen Frieden weder garantiren könne noch dürfe.* (Ohne Druckort) 1794. 8. Aphorismes politiques touchant les affaires du tems; tirés du portefeuille d'un homme d'état. à Hannovre 1795. 8. — *Einige geographisch-statistisch-litterärische Notizen aus der neusten Epoche der französischen Revolution;* im neuen Hannöver. Magazin 1796. *St.* 77 u. 78.

WADLER (Franz — Thaddäus *war sein Klostername;* SURER — s. oben — ist sein wahrer Name; mit WADLER alludirt er auf *Sura*, die *Wade*) war Augustiner zu Mülle, einer Vorstadt Salzburgs; darauf Superior auf dem Thürnberg, einem Wallfahrtsort unweit Hallein, und bald darauf Prior des Augustinerklosters in Hallein. Im Sept. 1788 gieng er nach *Nürnberg*, legte das evangelische Glaubensbekenntniss ab, heurathete, und lebt dort als *Großuhrmacher und Mechaniker: geb. zu Sur im Salzburgischen am* 20 *Januar* 1746. §§. Freymüthige Beleuchtung des Glaubensbekenntnisses des Pietro Giannone, und der Mönchsgelübde. Nürnb. 1790. 8. Charakter des Thaddäus Surer, dermahligen Franz Wadler, Bürgers, Mechanikers und Holzuhrmachers in Nürnberg; gezeichnet von dem Revisor der Augsburger Kritik über Kritiker, und freymüthig berichtigt von Wadler selbst. ebend. 1791. 8.

WADZECK (Friedrich Franz Daniel) *Professor der teutschen Sprache, der Physik und Naturgeschichte, wie auch Bibliothekar am adelichen Kadettenkorps zu Berlin; geb. daselbst am* 10 *August* 1763. §§. * Mythologisches Handbuch für Künstler und Kunstliebende; zum Besten armer weiblicher

Witt-

Wittwen und Waisen. 2 Bände. Berlin 1787. 8. (*Eigentlich aus dem Französischen: von Grossing aber, der es von W. übersetzen liess, für ein Original ausgegeben*). Predigt über gute Werke, gehalten in der S. Gertraudskirche zu Berlin 1788. 8 (*als Weyhnachtsgeschenk*). Leben und Schicksale des berüchtigten Franz Rudolph von Grossing, eigentlich Franz Matthäus Grossinger genannt, nebst der Geschichte und Bekanntmachung der Geheimnisse des Rosenordens. Berlin 1789. 8. Predigten, gehalten im Bade zu Freyenwalde. ebend. 1792. 8. Physikalisch-technologisches Magazin. 1stes Stück. ebend. 1793. 8. *Gab mit* W. WIPPEL *heraus*: Geschichte der Erbhuldigungen der Preussisch-Brandenburgischen Regenten aus dem Hohenzollerischen Hause. ebend. 1798. 8. — Aufsätze ohne seinen Namen in *Grossings* Monatsschrift für Damen und in desselben Staatenjournal. — Aufsätze in der Monatsschrift für Damen (Halle 1786. 8). — Beschreibung einiger ausländischen merkwürdigen Bäume, aus Reisebeschreibungen zusammengetragen; *in der Olla Potrida* 1789. St. 3. S. 154-160. Noch andere Aufsätze und Gedichte eben daselbst. — Einige Auszüge aus Reisebeschreibungen in der Quartalschrift gleiches Namens. — Sein Brustbild in Kupfer gestochen vor dem 3ten St. der Olla Potr. 1790.

WICHTER (Georg Philipp Ludwig Leonhard) *Kandidat des Predigtamts zu Hamburg: geb. zu Uelzen im Fürstenthum Lüneburg am 25 Nov.* 1762. SS. *Unter dem angenommenen Namen* VEIT WEBER *gab er heraus*: * Sagen der Vorzeit. 1ster Band. Berlin 1787. 2te Auflage. ebend. 1790. — 2ter Band. ebend. 1788. 2te Auflage. 1790. — 3ter Band. 1790. — 4ter Band. 1791. — 5ter Band. 1793. — 6ter Band. 1795. 8. *Gab mit* H. C. ALBRECHT *heraus*: * Hamburger Monatsschrift. 6 Stücke. 1791.

(hatte das 1ste Preisaccéssit erhalten). *Ueber die Verbindlichkeit teutscher Unterthanen zur persönlichen Leistung von Kriegsdiensten. Wetzlar* 1793. 8. * *Versuch eines Beweises, daß die Kaiserin von Rußland den westphälischen Frieden weder garantiren könne noch dürfe.* (Ohne Druckort) 1794. 8. Aphorismes politiques touchant les affaires du tems; tirés du portefeuille d'un homme d'état. à Hannovre 1795. 8. — *Einige geographisch-statistisch-litterärische Notizen aus der neusten Epoche der französischen Revolution;* im neuen Hannöver. Magazin 1796. *St.* 77 u. 78.

WADLER (Franz — Thaddäus *war sein Klostername;* SURER — s. oben — ist sein wahrer Name; mit WADLER alludirt er auf *Sura*, die *Wade*) war Augustiner zu Mülln, einer Vorstadt Salzburgs; darauf Superior auf dem Thürnberg, einem Wallfahrtsort unweit Hallein, und bald darauf Prior des Augustinerklosters in Hallein. Im Sept. 1788 ging er nach *Nürnberg*, legte das evangelische Glaubensbekenntnifs ab, heurathete, und lebt dort als *Großuhrmacher und Mechaniker*: *geb. zu Sur im Salzburgischen am* 20 *Januar* 1746. §§. Freymüthige Beleuchtung des Glaubensbekenntnisses des Pietro Giannone, und der Mönchsgelübde. Nürnb. 1790. 8. Charakter des Thaddäus Surer, dermahligen Franz Wadler, Bürgers, Mechanikers und Holzuhrmachers in Nürnberg; gezeichnet von dem Revisor der Augsburger Kritik über Kritiker, und freymüthig berichtigt von Wadler selbst. ebend. 1791. 8.

WADZECK (Friedrich Franz Daniel) *Professor der teutschen Sprache, der Physik und Naturgeschichte, wie auch Bibliothekar am adelichen Kadettenkorps zu Berlin: geb. daselbst am* 10 *August* 1763. §§. * Mythologisches Handbuch für Künstler und Kunstliebende; zum Besten armer weiblicher

Witt-

Wittwen und Waisen. 2 Bände. Berlin 1787. 8. (*Eigentlich aus dem Französischen: von Grossing aber, der es von W. übersetzen lies, für ein Original ausgegeben*). Predigt über gute Werke, gehalten in der S. Gertraudskirche zu Berlin 1788. 8 (*als Weyhnachtsgeschenk*). Leben und Schicksale des berüchtigten Franz Rudolph von Grossing, eigentlich Franz Matthäus Grossinger genannt, nebst der Geschichte und Bekanntmachung der Geheimnisse des Rosenordens. Berlin 1789. 8. Predigten, gehalten im Bade zu Freyenwalde. ebend. 1790. 8. Physikalisch-technologisches Magazin. 1stes Stück. ebend. 1790. 8. *Gab mit* W. WIPPEL *heraus*: Geschichte der Erbhuldigungen der Preussisch-Brandenburgischen Regenten aus dem Hohenzollerischen Hause. ebend. 1798. 8. — Aufsätze ohne seinen Namen in *Grossings* Monatsschrift für Damen und in desselben Staatenjournal. — Aufsätze in der Monatsschrift für Damen (Halle 1786. 8). — Beschreibung einiger ausländischen merkwürdigen Bäume, aus Reisebeschreibungen zusammengetragen; *in der Olla Potrida* 1789. St. 3. S. 154-160. Noch andere Aufsätze und Gedichte eben daselbst. — Einige Auszüge aus Reisebeschreibungen in der Quartalschrift gleiches Namens. — Sein Brustbild in Kupfer gestochen vor dem 3ten St. der Olla Potr. 1790.

WECHTER (Georg Philipp Ludwig Leonhard) *Kandidat des Predigtamts zu Hamburg: geb. zu Uelzen im Fürstenthum Lüneburg am 25 Nov.* 1762. §§. *Unter dem angenommenen Namen* VEIT WEBER *gab er heraus*: * Sagen der Vorzeit. 1ster Band. Berlin 1787. 2te Auflage. ebend. 1790. — 2ter Band. ebend. 1788. 2te Auflage. 1790. — 3ter Band. 1790. — 4ter Band. 1791. — 5ter Band. 1793. — 6ter Band. 1795. 8. *Gab mit* H. C. ALBRECHT *heraus*: * Hamburger Monatsschrift. 6 Stücke. 1791.

1791. 8. * Holzſchnitte, von Veit Weber. 1ſter Band, die Bettfahrt des Bruders Gramſalbus. Berlin 1793. 8. Hiſtorien, oder die Gründung der Bürgerfreyheit Hamburgs. Hamburg 1794. 8. — *Anonymiſche Aufſätze in den* Ephemeriden der Litteratur und des Theaters, *in dem alten und neuen* Journal aller Journale, *und in der* Hamburgiſchen Monatsſchrift; z. B. * Ueber das Gute und Böſe des Mittelalters; *im Journal aller Journale* 1787. — Recenſentenkitzel, ein Luſtſpiel in 1 Aufz.; *in den Annalen des Theaters* Heft 2. S. 9-42 (1788). — Ueber einige auf der Hamburgiſchen Bühne vorgeſtellte Schauſpiele; *im neuen Journal aller Journale* St. 1. 2. 4. 8 u. f. (1790). * Die Brüder des Bundes: für Freyheit und Recht; *ebend.* St. 3. S. 421-434. und St. 4. S. 558-585. * Liebe ſtärker als der Tod; von Haiding; *in* (Dietz'ens) *Beyträgen zum Theater &c.* St. 1. * Auszug eines Briefes über Braunſchweig; *ebend.* S. 216 ff. * Schauſpiel in Göttingen; *ebend.* S. 244 ff. (Dieſen Aufſ. hat er mit *Dietz* zuſammen verfertigt). Rudolf von Erlachs Tod; eine Scene der Vorzeit; in Dietz'ens *Mecklenb. Muſeum* St. 1. König Alfred in Albanak; eine Scene der Vorzeit; *ebend.* St. 2. * Anekdote; *ebend.* S. 24. — Der Wilddieb; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1796. Aug. Die Angeber; *ebend.* 1797. May S. 461-479.

WÄCHTER (Karl Eberhard) *herzogl. Würtembergiſcher wirklicher Regierungsrath zu Stuttgart* ſeit 1794 (vorher Regierungsſekretär); *geb. daſelbſt am* 23 *November* 1758. SS. *Commentatio de modis tollendi pacta inter gentes. Stuttg.* 1780. 4. Ueber Zuchthäuſer und Zuchthausſtrafen, wie jene zweckmäſſig einzurichten und dieſe zu beſtimmen und anzuwenden ſeyn? Ulm 1786. 8. Kurze Unterſuchung von Beſtellung der Landesregierung, wenn ein teutſcher Reichsſtand durch Gemüthskrankheit darzu unfähig wird.

Tü-

Tübingen 1789. 4. *Auch in* Koppe's *Magazin für die gef. Rechtsgel.* 1789. St. 2. Antheil an *Reuß'ens* Teutſchen Staatskanzley.

WÄCHTLER (Friedrich) *Kandidat der Predigtamts zu Koswig bey Zerbſt* (vorher Hauslehrer des Herrn von Carlowitz zu Treuenbrietzen): *geb. zu . . .* SS. * Wie die groſſen und kleinern Schul- und Erziehungsanſtalten gegen das Laſter der Selbſtbefleckung am erſten geſichert, und wie die davon angeſteckten Zöglinge gerettet und vor den Folgen deſſelben bewahret werden können. Halle 1791. 8. * Einige Blätter aus den Papieren eines praktiſchen Erziehers, für unduſtirte Bürger- und Landſchullehrer, für angehende Hauslehrer und Eltern. ebend. 1791. 8. * Ueber den gegenwärtigen Zuſtand der häuslichen Erziehung in moraliſcher Hinſicht. . . . * Produkte genutzter Muſeſtunden. . . . Schickſale einiger Liebenden; Jünglingen, beſonders Studirenden empfohlen. Quedlinburg 1793. 8. Darſtellung handelnder Menſchen und ihrer Schickſale. Weiſſenfels u. Leipz. 1794 (*eigentl.* 1793). 8. * Löſemann und Rieckchen, oder frühere Schickſale eines halben litterariſchen Märtyrers. Quedlinb. 1794. 8.

WÄSER (Johann Wilhelm) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Anleitung zum Bierbrauen, das braune, weiſſe und engliſche Bier betreffend. Berlin 1793. 8. Hiſtoriſche Vergleichung verſchiedener Gebräuche und Verbeſſerungen in der Landwirthſchaft; eine Sammlung auserleſener Geſchichten, Erzählungen und Aufſätze, zur Belehrung und Unterhaltung für den Landwirth. Aus den beſten ökonomiſchen Schriften und Reiſebeſchreibungen, mit Zuſätzen und Anmerkungen. ebend. 1794. gr. 8. Der Berliner Kunſtgärtner; oder: Anweiſung zur Erzeugung und Cultur der vorzüglichſten Gartenfrüchte. ebend. 1794. 8.

lehre, nebst Uebungen zur Anwendung der Grundsätze, der Wortfügung und der Schreibart der spanischen Sprache; mit einer Einleitung in die Grundsätze der spanischen Sprache. Leipz. 1795. gr. 8. *Coleccion de las mejores obras Espanolas. ibid.* 1795 - 1796. 4 Theile in 8. Gab heraus: *Eudoxia, hi ja de Belisario por d. P. Montengon &c. ibid.* 1796. 8.

WAGENER (Johann Heinrich) *Bürger und Töpfermeister in Magdeburg: geb. daselbst am 29 Jun.* 1737. §§. Unterricht und Vorstellung von Holzsparenden, bequemen und zierlichen Stubenöfen zu Putz- und Wohnzimmern. Künstlern, Werkleuten, besonders Töpfern, zur Anweisung in zwölf erläuternden Kupfertafeln erfunden, gezeichnet und ausgearbeitet. Magdeburg 1789. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1790. — 2ter Theil, mit 32 Kupfertafeln, und nebst einer Anzeige, in wie fern Holz oder Steinkohlen zu unserer Ofen- und Heerdfeuerung nützlicher gebraucht werden können, mit Berechnung der Kosten des einen gegen das andre. ebend. 1791. gr. 4.

WAGENER (Philipp Christian) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *Giebt mit* Fr. GRUBER dem jüngern *heraus*: Flora von Hildesheim, oder Beschreibung und Abbildung der im Fürstenthum Hildesheim wildwachsenden Pflanzen. 1stes Zehend mit 10 illum. Kupfertafeln. Hildesheim 1798. fol.

WAGENER (Samuel Christoph) *Feldprediger beym königl. Preuss. Leib-Karabinier-Regimente zu Rathenau: geb. zu . . . im Magdeburgischen* 1762. §§. *Briefe eines Feldpredigers. Geschrieben auf dem Marsche nach und in Schlesien im Jahr 1790. Stendal 1791. 8. *Ueber die Pfalz am Rhein und deren Nachbarschaft; besonders in Hinsicht auf gegenwärtigen Krieg, auf Naturschön-

schönheiten, Kultur und Alterthümer; von einem Beobachter, welcher die Feldzüge der verbündeten teutschen Heere gegen die Neufranken mitmachte. 2 Bändchen. Brandenburg 1795. 8. Dankpredigt vor dem im Junius 1795 aus dem Felde zurückgekehrten königlich Preussischen Leib-Karabinier-Regimente; nebst dem Tagebuche des Regiments. ebend. 1795. 8. *Ueber den Feldzug der Preussen gegen die Nordarmee der Neufranken. Stendal 1795. 8. *Reise durch den Harz und die Hessischen Lande. Braunschweig 1797. gr. 8. Die Gespenster; kurze Erzählungen aus dem Reiche der Wahrheit. 4 Theile. Mit Kupfern. Berlin 1797-1800. 8. Vom 1sten Theil erschien die 3te Ausgabe 1800, und vom 2ten die 2te verbesserte 1799.

WAGENFÜHR (August) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *Lehrbuch der Arithmetik. Berlin 1794. 8. *Lehrsätze der Geometrie und Trigonometrie, wie auch einige Anwendungen aufs Feldmessen, Taktik und Fortifikation ebend. 1797. 8. Mit 9 Kupfern. (*Unter dem Vorbericht hat er sich genennt*).

WAGENSEIL (Christian Jakob) *Kanzleyverwalter der Reichsstadt Kaufbeuren* seit 1795 (vorher Aktuar): *geb. daselbst am 23 November 1756.* §§. *Schildheim; eine teutsche Geschichte. 2 Theile. Gotha 1779. 8. *Ehrlichkeit und Liebe; ein Schauspiel mit Gesang. ebend. 1779. 8. *Hartmanns* Schriften, mit einer Nachricht von seinem Leben und Charakter. ebend. 1779. 8. Beytrag zur Weisheit und Menschenkenntniss. 4 Bändchen. ebend. 1780-1781. 8. *Unpartheyische Geschichte des Gothaischen Theaters. Mannheim 1780. 8. Der Freymaurer; ein Lustspiel in einem Aufzug. Kaufbeuren 1780. 8. Gemeinnütziges Wochenblatt für Bürger, ohne Unterschied des Standes und der Religion, besonders in Schwaben. 1ster Jahrg. vom Jan. 1780

bis 1781. ebend. — 2ter Jahrg. ebend. 1782. — 3ter Jahrg. ebend. 1783. 8. Der Abschied des Cäsar von seiner Familie, ein musikalisches Drama. ebend. 1781. 8. Historische Unterhaltungen für die Jugend. 1stes Bändchen. Augsburg 1781. — 2tes Bändchen. ebend. 1782. — 3tes Bändchen. ebend. 1782. — 4tes und letztes Bändchen. ebend. 1783. 8. *Auswahl geistlicher Gesänge zur Erbauung und Andacht. Kaufbeuren 1782. 8. Clavierauszug von Ehrlichkeit und Liebe. Dessau 1782. Queerfol. Lebensgeschichte D. Martin Luthers; für die Bedürfnisse seiner Landsleute eingerichtet. Kaufbeuren 1782. 8. 2te Ausgabe. Leipz. 1786. 8. Neue Beyträge zur Weisheit und Menschenkenntniß. 2 Bändchen. Dessau 1783. 8. *Vaterlandsgeschichte im Kleinen, für den teutschen Bürger. 1ster Theil; von den ältesten Zeiten bis auf Rudolph von Habsburg 1272. Augsburg 1783. — 2ter Theil; bis 1546. ebend. 1784. — 3ter Theil; vom Anfang des Schmalkaldischen Kriegs, A. C. 1546 bis zur Regierungsgeschichte Ferdinand II. A. C. 1630. ebend. 1790. 8. *Ulrici de Hutten opera. T. I. Lipſ.* 1783. 8 *maj.* Weyhnachtsgeschenk für die Jugend, bestehend in 250 geographischen, historischen und naturhistorischen Räthseln und Aufgaben, zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung. ebend. 1784 (*eigentl.* 1783). 8. Gemeinnütziges Wochenblatt. Kaufbeuren 1784-1786. 8. Vermischte Gedichte und prosaische Aufsätze. 3 Bändchen. Kempten 1785-1786. 8. *Der abentheuerliche Simplicissimus; neu bearbeitet. Leipzig 1785. 8. *Almanach für Dichter und schöne Geister auf das Jahr 1785. Gedruckt am Fusse des Parnasses (*Augsburg*). 8. Die Kunst zu leben. Leipz. 1786. 8. Lieder bey frohen Gesellschaften zu singen. Kaufbeuren 1786. 12. Magazin von und für Schwaben. Bearbeitet von Schwäbischen Patrioten. Herausgegeben von *C. J. Wagenseil.* 1sten Bandes

des 1-6tes Stück. Memmingen 1788. 8. *Der Gang der Vorsehung, oder: Wird es mit dem Menschengeschlecht besser oder schlimmer? 1ster Theil. Leipz. 1791. — 2ter Theil. 1793. 8. Der Aehrenkranz; ein ländliches Schauspiel mit Gesang in einem Akt. Kaufbeuren 1792. 8. Gedichte und Schauspiele; herausgegeben zum Besten der durch die Belagerung unglücklich gewordenen in Mainz. Kempten 1794. 8. — *Nachricht von dem Leben des 63sten Generals der Dominikaner, Anton Bremondius; in Abele's *Magazin für Kirchenr. und Kirchengesch.* St. 1. — Verschiedene Aufsätze im Goth. Theaterjournal. — Gedichte in den Goth. Theaterkalendern für 1779, 1780, 1781, 1782. — *Anton Augustins Leben; *im Goth. Mag.* B. 2. St. 4. Ist auch einzeln gedruckt. Gotha 1779. 8. — Ode auf den Tod des Herzogs Leopold von Braunschweig; in Armbrusters *Schwäb. Magazin* 1785. — Antheil am Journal von und für Teutschland, an der Berlin. Monatsschrift, und (*Reichard's*) Theaterkalender, an dessen Romanenbibliothek. — Gedichte und prosaische Aufsätze in der Berlinischen Litteratur- und Theaterzeitung, wie auch in der Olla Potrida, im Magazin für Frauenzimmer, in den Oberrheinischen Mannigfaltigkeiten, und in den Oberrhein. Unterhaltungen für Kinder. — Antheil am ersten Vierteljahr der, Anfangs zu Kempten, hernach zu Memmingen herausgekommenen Volkszeitung. — Einige Beyträge zu dem Augsburgischen gemeinnützigen Wochenblatt 1790. — Biographie Wolfgang Ludwig Hörmann's von und zu Gutenberg, Kanzleydirektors der Reichsstadt Kaufbeuren; in Schlichtegroll's *Nekrolog auf das J.* 1795. B. 1. S. 21-37. — Ulrich von Hutten; *in dem Pantheon der Teutschen* Th. 8 (1800).

WAGNER (Adalbert) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Aufführlicher Kanzelunterricht über die

dem höchſten Landesherrn ſchuldigen Unterthanspflichten, den dermahligen Zeitumſtänden gemäſs eingerichtet, bearbeitet und in acht verſchiedenen Kanzelreden dem Volke vorgetragen. Prag 1794. 8.

WAGNER (Aloys) *Hofgerichtsaſſeſſor zu Mainz: geb. zu . . . SS.* *Wilhelm Friedwald, oder die braven Fröhlichhauſer. Offenbach 1792. 8.

von WAGNER (Andreas) *M. der Phil. D. der R. und kurſächſiſcher geheimer Finanzrath zu Dresden* ſeit 1782 (vorher ſeit 1763 geheimer Kammer- und Bergrath daſelbſt, und vor dieſem ſeit 1752 Kreisamtmann zu Leipzig. 1790 ward er geadelt): *geb. zu Leipzig am 17 Auguſt 1727. SS.* Epiſtola de ſervitute poenae. Lipſ. 1747. 4. D. (Praeſ. *C. G. Goecker*) de expeditione L. Domitii Ahenobarbi in Germania trans Albim. ibid. 1748. 4. D. II. de diſtinctione territorium imperii in clauſa & non clauſa. ibid. 1752. 4. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. und* Klübe.

WAGNER (Andreas) *Lehrer der Rechenkunſt in Leipzig: geb. zu . . . SS.* Specialregeln, um Carolinen, Laubthaler, Ducaten, Reichsgulden, wie auch verſchiedene Courſe auf eine kurze und bequeme Weiſe zu berechnen; nebſt einer Anweiſung, mehrere dergleichen Regeln zu verfertigen. Leipz. 1790. 8. Anweiſung, verſchiedene Gegenſtände der kaufmänniſchen Rechenkunſt, welche bey dem Wechſel- und Waarenhandel häufig vorkommen, kurz und mit Vortheil zu berechnen. ebend. 1791. 8. Handbuch der kaufmänniſchen Rechenkunſt, zum Gebrauch für Lehrer und Lernende. ebend. 1794. 8. Erzählung des Streites über ein Rechenexempel, wie ſolcher unlängſt öffentlich geführt worden; nebſt einer Erklärung dieſer Aufgabe; als ein Beytrag zur Geſchichte der Arithmetik. ebend. 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Analytiſche Unterſu-

ſuchungen über die wichtigſten Gegenſtände der kaufmänniſchen Rechenkunſt, nebſt vielen für Kaufleute brauchbaren Hülfstafeln. ebend. 1799. 8. Hülfsbuch für Meſs-Kaufleute, enthaltend eine Anweiſung, verſchiedene ſchwierige, in den Meſſen vorkommende Rechnungen auf die bequemſte Art zu berechnen, wie auch, ausführliche Erklärungen der Wechſel-Münz- und Maasverfaſſung der vornehmſten Meſsplätze und des neuen franzöſiſchen Maasſyſtems. ebend. 1799. gr. 8. Tabellariſches Handbuch für Bankiers und Kaufleute, enthaltend eine genaue und richtige Berechnung aller Münzſorten, Wechſelcourſe, nebſt vielen Zuſätzen über das teutſche Münzweſen, das neue franzöſiſche Maas u. ſ. w. ebend. 1799. gr. 8. Handbuch der Algebra, zum Gebrauch für Lehrer und Lernende, wie auch für Bürgerſchulen. ebend. 1799. 4. Speciälregeln zur bequemen Berechnung der Waarenpreiſe und Münz-Arbitragen auf die vornehmſten Plätze; neu erfunden und berechnet. ebend. 1800. 4. Anleitung zum Rechnen im Kopfe. ebend. 1800. 8. — Beſorgte eine neue Ausgabe von *N. Schmid's* Rechenkunſt, *und that hinzu* Zuſätze und eine vollſtändige Beſchreibung des teutſchen Münzweſens zum Gebrauch für Kaufleute. (ebend. 1800. gr. 8). — Bemerkungen über die im Allgem. litter. Anzeiger 1798. Nr. 26. S. 257-262. befindliche Nachricht von einer algebraiſchen Schrift aus dem Anfange dieſes Jahrhunderts; *in dem Allgem. litter. Anzeiger* 1798. S. 492-494. — Auflöſung verſchiedener wichtigen Aufgaben der höhern kaufmänniſchen Arithmetik; *in dem Journal für Fabrik u. ſ. w.* 1799. März Nr. 1.

WAGNER (Baſilius) *Prieſter aus dem Stifte Melk, gegenwärtig Kooperator und Katechet in der dortigen Pfarre: geb. zu . . .* §§. Kirchen- und Schulkatecheten, nach Sokratiſcher Lehrart, auf jede Woche des Schuljahrs eingetheilt. 4 Bände.

Wien 1791. 8. ate, umgearbeitete, verbeſſerte und vermehrte Auflage. 4 Bände. ebend. 1794. 8.

WAGNER (Chriſtian) *praktiſcher Feldmeſſer zu . . . geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der praktiſchen Geometrie, insbeſondere für Förſter. Nebſt einer Anweiſung, mittelſt der Bouſſole ſowohl Waldungen, als eine ganze Gegend aufzunehmen, wie auch den körperlichen Inhalt des Holzes auf eine praktiſche Art zu berechnen. Mit 11 Quart- und 1 Queer-Folio Kupfertafeln. Gieſſen 1799. 8.

WAGNER (Chriſtian Gottfried Daniel) *ehemahliger kurſächſ. geheimer Regiſtrator des geheimen Archivs zu Dresden; jetzt im Zuchthauſe zu Waldheim* *): *geb. zu Frankenhauſen* 1744. §§. Variae juris publici obſervationes. Lipſ. 1769. 4. Obſervationes juris publici. ibid. 1770. 8. Meditationes juris publici. ibid. 1771. 4. Commentationes juris publici. 1771. 4. Exercitationes juris publici. 1771. 4. De paritate religionis inter auſtraegas obſervanda. 1771. 4. *Zerſtreuungen. Dresden* 1771. 4. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr.*

WAGNER (Chriſtian Ulrich) *Stadtbuchdrucker zu Ulm, Mitglied der ehemahligen kaiſerl. Franziſciſchen Akademie der freyen Künſte und Wiſſenſchaften, der herzogl. teutſchen Geſellſchaft zu Helmſtädt, und der landgräfl. Heſſen-Homburgiſchen patriotiſchen Geſellſchaft, wie auch beſtändiger Sekretar der letzten: geb. zu Ulm am 28 Decemb.* 1722. §§. Unterſuchung der Frage: ob die Beſchäftigung mit der Gelehrſamkeit nur einem beſondern Stand zukomme? Ulm 1758. 4. 3te Auflage. ebend. 1777. 4. Abhandlung von der Klugheit bey moraliſchen Vorurtheilen. Bresl. 1758. 4. Der

*) Lebt er wohl noch?

Der Chriſt am neuen Jahr, in einer Betrachtung der Vorſehung Gottes über die Menſchen, mit einer Vorrede begleitet. Ulm . . . 8. * Angenehmer Zeitvertreib bey langen Winterabenden, in lehrreichen und zeitverkürzenden Erzählungen. 9 Stücke. Ulm 1770-1773. 8. Erleichterte Anweiſung, den Kindern die teutſchen Buchſtaben und deren zuſammengeſetzte Ausſprache in gedruckten und geſchriebenen Schriften, wie auch die Kunſt ſchön zu ſchreiben, faſt zu gleicher Zeit beyzubringen. ebend. 1770. 8. Eben daſſelbe, *cum appendice litterarum, ſyllabarum & vocabularum Latini ſermonis. ibid. eod.* 8.

WAGNER (Daniel Ernſt) *privatiſiret zu Danzig: geb. daſelbſt am 20. April* 1739. §§. Geſchichte des Königreichs Polen, wie auch Preuſſens, Littauens, Curlands und Liefflands; in den 3 Abtheilungen des 14ten Bandes von Guthrie's und Gray's allgem. Welthiſtorie. Leipz. 1775-1777. gr. 8. (*Wird auch mit einem beſondern Titel verkauft*). Geſchichte des Europäiſchen Nordens, d. i. der Königreiche Dänemark, Norwegen und Schweden, und des Ruſſiſchen Reichs. 4 Bände, ebend. 1778-1789. gr. 8. *Die Ruſſiſche Geſchichte auch unter dem beſondern Titel:* Geſchichte des Ruſſiſchen Reichs u. ſ. w. 3 Bände. (*Dieſes Werk gehöret urſprünglich auch zu Guthrie's allgem. Weltgeſch. deren 16ten Bandes 9 Abtheilungen es ausmachet*). Erzählungen aus dem Heldenalter des teutſchen Volks. Danzig 1779. 8. — Noch einige kleine Aufſätze und Gelegenheitsſchriften moraliſchen Inhalts. — Vergl. *Goldbeck* I u. II.

WAGNER (Franz Blaſius) *kurfürſtl. Oberlandesregierungsſekretar zu München: geb. zu . . .* §§. Queſtiones codicis juris Bavarici judiciarii, cum notis & ſupplementis. Landshut. 1771. 8. *Civil- und Cameral-Beamter. ebend.* 1774. 4.

WAGNER (Friedrich Ludwig) *Konrektor des fürstl. Pädagogiums zu Darmstadt* seit 1800 (vorher seit 1794 Subkonrektor, und vordem seit 1791 dritter Stadt-Präceptor daselbst); *geb. zu Steheim bey Darmstadt* . . . §§. *Der neue Paris, oder die drey listigen Weiber in Madrid, eine komische Unterhaltung vom Herrn *von Bilderbeck*; aus dem Franz. von *F. L. W.* Frankf. am M. 1787. 8. *Leben des Grafen von Buffon; aus dem Franz. ebend. 1789. 8. *Lehren der Weisheit und Tugend, in auserlesenen Fabeln, Erzählungen und Liedern; ein Buch für die Jugend Frankf. u. Leipz. 1792. gr. 8. (*Nach der Vorrede nennt er sich*). 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe, unter Vorsetzung seines Namens. ebend. 1795. gr. 8. 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1799. gr. 8. *Auch unter dem Titel:* Sammlung wohlfeiler Kinder- Schul- und Volksschriften, welche durch das Urtheil der Kritiker zu diesem Zwecke bereits als brauchbar und gut anerkannt worden sind. 1stes Bändchen. *Neues Handbuch für die Jugend in Bürgerschulen; ein Leitfaden zu einem zweckmässigen Unterricht fürs bürgerliche Leben, nebst einer Anweisung über den nützlichsten Gebrauch dieses Handbuchs. Frankf. am M. 1796. gr. 8. — Einige kleine französische Schriften. — Gedichte in der Niederrheinischen Monatsschrift, herausgegeben von *Schönebeck*, und im Sammler, herausgegeben von *Faber*.

WAGNER (Georg Wilhelm) *D. der R. und Konsulent der Reichsstadt Worms* *): *geb. zu Giessen* . . . §§. D. inaug. de mutatione successionis in familiis illustribus. Giss. 1740. 4. D. Theses juris sistens. ibid. eod. 4. Pr. de demonstrationibus in jure, diversorumque jurium necessaria separatione. ibid. 1741. 4. Disquisitio de

*) Lebt er noch?

de doctorum circa primum juris naturae principium tollendo diſſenſu. ibid. 1746. 4. D. de prohibitis arreſtis in cauſa propria duorum imperii ſtatuum. 1747. 4. Diſquiſitio de propria principum cauſa, & irrita in eadem arreſto. 1748. 4. D. de ſucceſſione, jure proprio quaeſita. 1749. 4. — *Vergl.* Weidliche *Rechtsgel. Lex. und biogr. Nachr.*

WAGNER (Gottfried) *D der Theol. und dritter Prediger an der Kirche U. L. Fr. zu Bremen: geb. zu . . . §§.* D. inaug. de retinendo Paedobaptiſmi ritu. Trajecti ad Viadr. 1792. 4. *Kommunionbuch. Bremen* 1793. 8.

WAGNER (Heinrich) *Hofmeiſter zu Amſterdam* *) (vorher Advokat zu Marburg): *geb. zu Caſſel am 20 Nov.* 1749. §§. *Q. Horatii Flacci* carmina collatione ſcriptorum graecorum illuſtrata; cum praef. *Ch. Ad. Klotzii.* Hal. Magd. 1770. 8. Additamenta ad Q. Horatii Flacci carmina &c. ibid. 1771. 8. Diatriba de legitima parentum. Marburg. 1771. 4. Schediaſma de iis, quae ante actionem inſtituendam ſunt obſervanda. ibid. 1773. 4. *Vermiſchte Gedichte. Frankf.* 1774. 8 *Lieder für die Söhne der Dummheit. Meropolis* 1774. 8. Meditationum, quibus univerſa actionum materia exponitur, atque Böhmeri Doctrina de actionibus illuſtratur, corrigitur, ſuppletur. Pars I & II. Francof. 1774. 1775. 8. *Poetiſche Kleinigkeiten. Marburg* 1775. 8. Oratio de laudibus rabularum. ibid. 1775. 8. *Frankfurter Muſenalmanach auf das Jahr* 1777. 8. *Pyramus und Thisbe, in 3 Geſängen. ebend.* 1777. 8. (Steht auch in dem *Muſenalmanach*). Odae. Francofurti ad Moen. 1782. 8. Eſſais ſur le neuvième

 Electo-

*) Noch?

WATERLING (Friedrich Ludwig) *Konrektor des Martineums zu Braunſchweig* ſeit 1788 (vorher Subkonrektor): *geb. daſelbſt* 1747. §§. Pr. über den Unterricht in der Naturlehre für die erſtere Jugend. Braunſchw. 1776. 4. Maureriſche Feyer der feſtlichen Ankunft des — Erbprinzen von Braunſchweig; eine Rede. ebend. 1790. 4. Auf die Vollendung Ferdinands des Menſchenfreundes; eine Rede. ebend. 1792. 4. — Mehr Programmen.

WAGEMANN (Arnold) Bruder von L. G. *Prediger zu . . . in der Gegend von Hameln* ſeit 1797 (vorher erſter Commis in der Vandenhoek- und Ruprechtiſchen Buchhandlung zu Göttingen, nachdem er ſeit 1793 Konventual zu Loccum geweſen war): *geb. zu Kirchwehren bey Hannover im Amte Blumenau am 26 Okt.* 1756. §§. Ueber die Bildung des Volks zur Induſtrie. 1ſter Theil. Göttingen 1791. gr. 8. — Was iſt von den öffentlichen Verſorgungshäuſern in der Armenpflege zu halten? *im Götting. Magazin für Induſtrie und Armenpflege* B. 2. H. 1 u. 2 (1790). Ueber Waiſenhäuſer; *ebend.* H. 3. Erfahrungen über Prämien und deren Werth zur Verbreitung der Induſtrie im Bauernſtande, aus Gerichtsakten; *ebend.* B. 3. H. 2 (1792).

WAGEMANN (Ludwig) *D. der Theol. vormahls Jeſuite, Profeſſor der Moral auf der Univerſität zu Innsbruck; jetzt Profeſſor der Theol. zu Solothurn: geb. zu Biberach am 26 Jun.* 1713 *). §§. D. de coelo & terra. Aug. Vind. 1749. 8. Synopſis theologiae moralis tripartita. ibid. 1762. 8. Synopſis reſidua theologiae practicae tripartitae ad quatuor tractatus dogmatico-practicos exacta Colon. Munatianae 1775. 8. Ad ſynopſin theologiae moralis ſupplementum I &

*) Lebt er denn noch?

& II, de actibus humanis & de legibus & justitia. 1776. 8. — *Vergl.* de Luca *Journal Heft* 1. *S.* 51.

WAGEMANN (Ludwig Gerhard) *Superintendent der Inspektion Harste im Fürstenthum Calenberg* seit 1796 (vorher Pastor an der Marienkirche zu Göttingen): *geb. zu Kirchwehren bey Hannover im Amte Blumenau am* 13 *Dec.* 1746. §§. Nachricht über die Versorgung der Armen in Göttingen, vom Jan. 1787 bis dahin 1788. Göttingen 1788. 4. *Göttingisches Magazin für Industrie und Armenpflege. 4 Bände (*jeder von 4 *Heften; der* 4*te ausgenommen, der ihrer nur* 3 *haben soll*). ebend. 1788-1797. 8. Materialien für Armenpfleger und Armenfreunde, aus der Erfahrung gesammelt. ebend. 1794. 8.

WAGENAU (Rudolph) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Wend Unmuth, oder Erzählungen, Satiren, Gedichte und Einfälle. Oehringen 1798. 8.

WAGENER (Hans Christoph) Noch immer nichts von dem Aufenthalt und der Bedienung dieses Schriftstellers! *). §§. *Gründliche Anweisung zur Civilbaukunst. 1ster Th. Dresden u. Leipz.* 1755. — *2ter Th.* 1768. *fol.*

WAGENER (Johann David) *Rektor zu Pyrmont: geb. zu* . . . §§. * *Martin Schoock's* alte Geschichte der vereinigten Niederlande; aus dem Lateinischen übersetzt. Lemgo 1789. 8. Spanisches Lesebuch für Anfänger, nebst einem Wörterbuche über die darin enthaltenen Aufsätze. Hamburg 1793. 8. Sammlung kaufmännischer Briefe und anderer Aufsätze der Art in spanischer Sprache. ebend. 1794. 8. Spanische Sprachlehre,

*) So hies es vor 16 Jahren in der 4ten Ausgabe, und so heist es eben noch!!!

bau in Sachſen und deſſelben Verbeſſerung; im 2ten B. der Schriften der Leipz. ökonom. Geſellſchaft. Dresden 1774. 8. — 5. *Nachrichten von dem Marienbergiſchen Waiſenhauſe (das er geſtiftet hat).* — *Einige Aufſätze in dem Nienburgiſchen Theologen.*

WAGNER (Johann Friedrich) *Rektor des Johanneums zu Lüneburg* ſeit 1794 (vorher Konrektor): *geb. zu . . . §§.* Viro doctrina, virtute, meritis venerando J. C. Gerickio, eccleſ. ſcholar. civit. Luneburg. Ephoro graviſſimo ad noſtros penates acceſſum ex animo gratulatur, ſimul Symbolas ad Pindari Argonautica interpretanda modeſte offert. Luneb. 1794. 8 maj. *M. T. Ciceronis* de lege liber, ſive de legibus liber primus. Recenſuit & annotatione auxit. Hannoverae 1795. 8. Pr. de fontibus honeſti apud Homerum. Part. I. Luneb. 1795. — Part. II. ibid. 1796. 4. Spicilegium annotationis in picturas vaſorum graecorum, quae Boettigerus, v. c., explicitas dedit in libro: *Griechiſche Vaſengemählde.* ibid. 1799. 4.

WAGNER (Johann Friedrich Chriſtian) *M. der Phil. und Pfarrer zu Leuna bey Merſeburg: geb. zu . . . §§.* Belehrungen für Verſtand und Herz proteſtantiſcher Chriſten. Dresden 1792. gr. 8.

WAGNER (Johann Georg) *kaiſerl. geheimer Notar und Gerichtsſchreiber des Nürnbergiſchen Amts der Veſten und des Gerichts des Markts und der Vorſtadt Wöhrd: geb. zu . . . §§.* Anfangsgründe des gemeinen und des teutſchen Rechts für die, welche ſich der Rechtsgelehrſamkeit widmen wollen. 1ſter Theil, der das Recht der Perſonen und das Sachenrecht enthält. Nürnberg 1788. — 2ter Theil, der das peinliche Recht, den bürgerlichen und peinlichen Proceſs enthält. ebend. 1788. — 3ter Theil, der die Formeln, oder

oder den praktiſchen Theil der Rechtsgelehrſamkeit, und die Ueberſicht über den zweyten und dritten Theil, endlich die Regiſter über alle Theile enthält. ebend. 1789. 8.

WAGNER (Johann Georg Gottlieb) *M. der Phil. Paſtor zu Bönsdorf, Mölmsdorf und Danna im Kurkreiſe* ſeit 1783 (vorher ſeit 1769 Diakonus zu Liebſtadt und Borna und vordem ſeit 1763 Konrektor zu Pirna): *geb. zu Hülſen im Schönburgiſchen am 2 März* 1735. §§. Von den Todtengeſellſchaften der Juden. Pirna 1769. 4.

WAGNER (Johann Heinrich) *Advokat zu Celle im Lüneburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Sammlung derjenigen Verordnungen und Ausſchreiben, welche in den Churbraunſchweig-Lüneburgiſchen Landesordnungen und Geſetzen Celleſchen Theils, nicht befindlich oder nach deren Herausgabe erſt abgelaſſen, theils im Auszuge, theils in extenſo herausgegeben. 1ſter Theil, worinn enthalten Cap. I. von Kirchen-Klöſter-Univerſitäts-Schul-Ehe- und andern geiſtlichen Sachen. — 2ter Theil, worin enthalten Cap. II. von Adminiſtration der Juſtitz in Civil- und Kriminalfällen, auch andern das Juſtitzweſen angehenden Punkten, und Cap. III, welches alle das Militairweſen angehenden Verordnungen in ſich begreift. Hannover 1791. 4.

WAGNER (Johann Jakob) *M. der Phil. und Privatdocent zu Göttingen: geb. zu Ulm . . .* §§. *Diſſ. inaug. Lexici Platonici ſpecimen.* Goett. 1797. 8. Ankündigung philoſophiſcher Vorleſungen für das künftige Winterhalbejahr. ebend. 1797. 8. Das Ständchen; ein Luſtſpiel in 4 Aufzügen. Jena 1798. 8. Wörterbuch der Platoniſchen Philoſophie. Göttingen 1799. 8.

WAGNER (Johann Ludwig) *königl. Preuſſiſcher Hofpoſtdirektor zu Königsberg* ſeit 1797 (vorher Poſtdirektor zu Graudenz): *geb. zu . . .* §§. Schickſale während ſeiner unter den Ruſſen erlittenen Staatsgefangenſchaft in den Jahren 1759 bis 1763, von ihm ſelbſt beſchrieben, und mit unterhaltenden Nachrichten und Beobachtungen über Sibirien und das Königreich Caſan durchwebt. Im Anhange einige Auszüge aus den beſten Reiſebeſchreibungen über dieſe Länder, nebſt eigenen Bemerkungen vom Herausgeber. Mit 5 Kupfern. Berlin 1789. 8. *Vor dieſem Buche ſteht ſein Bildniß.* (Einigen Nachrichten zu Folge iſt *Heinrich WÜRZER* Verfaſſer deſſelben; nach andern rührt von dieſem nur die Einkleidung her).

WAGNER (Johann Michael) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Neueſtes Zauberkabinet; eine Auswahl der beſten und unterhaltendſten magiſchen, Karten- Rechnungs- und ökonomiſchen Kunſtſtücke; zum angenehmen Zeitvertreib in Geſellſchaften, zur Minderung des Glaubens an Zaubereyen, und zum Nutzen für Hausväter und Künſtler herausgegeben. Wien 1799. 8.

WAGNER (Karl Franz Chriſtian) *M. der Phil. und* ſeit 1792 *ordentlicher Profeſſor des teutſchen Stils am Collegio Carolino zu Braunſchweig* (vorher Hofmeiſter an demſelben): *geb. zu Heimſtädt am 18 Nov.* 1760. §§. Anweiſung zur engliſchen Ausſprache. Göttingen 1789. gr. 8. Die pariſche Chronik; griechiſch; überſetzt und erläutert; nebſt Anmerkungen über ihre Aechtheit. Nach dem Engliſchen. ebend. 1790. 8. Verſuch einer vollſtändigen Anweiſung zu der engliſchen Ausſprache. Braunſchw. 1794 (*eigentl.* 1793). gr. 8. Geſchichte der Römer, von der Erbauung der Stadt Rom durch Romulus bis auf den Tod des Kayſers Marcus Antonius; aus dem Engliſchen überſetzt. 1ſter Band. ebend. 1796.

1796. gr. 8. *The dramatic works of Shakespears in eight Volumes; the last containing select explanatory Notes. ibid.* 1797. gr. 8. — Verschiedene Gedichte. — Aufsätze in *Wiedeburgs* pädagogischen Magazin.

WAGNER (Lukas Friedrich) *Pfarrer zu Bernbach bey Aichach in Oberbayern: geb. zu . . .* §§. Der Wiener Safran und der Spalter Hopfen in Bayern, oder vollständiger Unterricht, wie man den Wienerischen Safran und den Spalter Hopfen eben so gut in Bayern, als in Oestreich und Spalt, erziehen könne. München 1783. 8. Die verbesserte Auflage. Friedberg 1784. 8.

WAGNER (Michael) *Gymnasiarcha oder erster Lehrer am Gymnasium zu Bern* seit 1788, *und im Predigtamt* seit 1779: *geb. zu . . . im Febr.* 1756. §§. *Ist Herausgeber und Mitarbeiter der* Beyträge zur philosophischen Anthropologie und den damit verwandten Wissenschaften. 2 Bändchen. Wien 1794-1796. 8. *Hat auch Antheil an der* Schweitzerischen Bibliothek. 3 Stücke. Bern 1791-1792. gr. 8.

WAGNER (Samuel Christian) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Patriotisches Archiv für Teutschland; der Gottheit, den Fürsten, dem Vaterlande gewidmet. Des 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Berlin 1799. 8.

WAGNER (Samuel Friedrich) *geheimer expedirender Kriegssekretar, auch Registrator beym General-Auditoriat zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Gab mit *Karl Wilh. Meyer* gemeinschaftlich heraus: *Gedichte. Berlin* 1787. 8.

WAGNER (Sebastian) *fürstbischöfl. Passauischer frequentirender geistlicher Rath, Rektor im Steinerischen Priesterhause und öffentlicher Lehrer des Bibelstudiums und der morgenländischen Sprachen an der*

der Akademie zu Paſſau ſeit 1784 (vorher ſeit 1781 Lehrer der heil. Schrifterklärung und der morgenländiſchen Sprachen und Litteratur zu Gutenbrun, einer Paſſauiſchen geiſtlichen Pflanzſchule in Unteröſtreich): *geb. zu Eggenheim in Bayern* 1753. §§. Grundriſs zur ſyſtematiſchen chriſtlichen Dogmatik. Paſſau 1786. gr. 8. Skizze von der Veranlaſſung und dem Zwecke der heiligen Urkunden des neuen Geſetzes, den darin herrſchenden Hauptideen, und deren Zuſammenhange. ebend. 1787. 8. Einleitung in die heiligen Bücher des alten und neuen Geſetzes, ſowohl zur Beförderung richtiger Einſichten in den Werth, die Würde, den Sinn und Geiſt jener Schriften, als auch zur Erleichterung der eigenen Ueberzeugung von der Wahrheit und Göttlichkeit der jüdiſchen und chriſtlichen Offenbarung. 1ſter Band. Paſſau 1794. gr. 8.

WAGNER (Siegmund) *Spitalſchreiber zu Bern: geb. zu . . . um* 1759. §§. * Die St. Petersinſel in dem Bieler See. Bern 1796. 4. (83 Seiten, mit 8 ausgemahlten Kupfern).

von WAGNER (Thomas) *geheimer Finanzrath, wie auch Beyſitzer der Landes-Oekonomie-Manufaktur- und Kommerziendeputation zu Dresden* ſeit 1791 (vorher ſeit 1782 Finanzrath und Beyſitzer der Kammer-Kredit-Kaſſenkommiſſion und vor dieſem ſeit dem Ende des Jahrs 1780 Bergrath und Beyſitzer der Landesökonomie-Manufaktur- und Kommerziendeputation daſelbſt): *geb. zu Leipzig am 26 Julius* 1759. §§. * Neue Gedanken vom Urſprung des Wortes Lehn. Dresd. 1782. 8. * Ueber die Kurſächſiſche Bergwerksverfaſſung; ein Beytrag zur Statiſtik von Sachſen. Leipz. 1787. gr. 8. Ueber den Beweis der Regalität des Teutſchen Bergbaues. Freyberg 1788. 8. ebend. 1794. 8. (*Auch in* Köhler's *Bergmänn. Journal* Jahrg. 1788. B. 2. St. 8). * An den Hrn. Rath Meinhof am Tage ſeiner Promotion den

den 2 April 1791: einige Bemerkungen über den Einfluſs der ältern Begriffe von der Gerichtsbarkeit auf heutige Sitten und Geſetze. (*Dresden*) 1791. 8. *Corpus juris metallici antiquioris & recentiſſimi*, oder Sammlung der ältern und neuern Berggeſetze. Leipz. 1791. fol. * *Codex Auguſtus de Acciſa generali. Lipſ.* 1794. 8. *maj.* — Berichtigung, das teutſche Iglauiſche Bergrecht betreffend; *in* Köhler's *Bergmänn. Journal* 1789. St. 5. Die älteſte Kurſächſiſche Bergordnung, nebſt einigen dazu gehörigen Urkunden; *ebend.* 1790. St. 9. — *Vergl.* Kläbe.

WAGNITZ (Heinrich Balthaſar) *Diakonus an der Hauptkirche zu U. L. F. und Paſtor am Zucht- und Arbeitshauſe in Halle: geb. daſelbſt am 8 Sept.* 1755. SS. Ueber die Phaenomene vor der Zerſtöhrung Jeruſalems. Halle 1780. 8. Gab heraus: *De formandis concionibus ſacris ſ. de interpretatione S. S. populari libri II, auctore* Andrea Hyperio; *adjectis animadverſionibus & Orthii oratione de vita & obitu Hyperii. ibid.* 1781. 8. Homiletiſche Abhandlungen und Kritiken. 1ſte Sammlung. ebend. 1783. — 2te Sammlung. ebend. 1785. 8. Zur Ehre Jeſu Chriſti und ſeiner Religion, eine Sonntagslectüre für unſtudirte Chriſten. 1ſter Theil. ebend. 1784. — 2ter Theil. ebend. 1786. gr. 8. Ueber die moraliſche Verbeſſerung der Zuchthausgefangenen, inſonderheit durch den für ſie beſtimmten Prediger. 1ſtes Stück. ebend. 1785. 8. Ueber die moraliſche Verbeſſerung der Zuchthausgefangenen. ebend. 1787. 8. (*iſt vom vorhergehenden verſchieden*). Moral in Beyſpielen. 6 Theile. ebend. 1787 - 1790. gr. 8. Neue Ausgabe. ebend. 1795. gr. 8. Für Leidende; ein Anhang zur Moral in Beyſpielen; nebſt dem dazu gehörigen Regiſter. ebend. 1791. gr. 8. (*Eben dieſes Buch unter dem Titel*: Beyſpiele für Traurige und Leidende). Religionsunterricht

für Katechumenen, mit Beziehung auf Luthers Katechiſmus und einige der wichtigſten Landesgeſetze. ebend. 1789. 8. * Homiletiſche, katechetiſche, liturgiſche Abhandlungen; aus dem Journal für Prediger; herausgegeben und mit Zuſätzen vermehrt von dem jetzigen Redakteur des Journals. 1ſten Bandes 1ſte Abtheilung. Halle 1789. — 2te Abtheil. ebend. 1790. gr. 8. Hiſtoriſche Nachricht und Bemerkungen über die merkwürdigſten Zuchthäuſer in Teutſchland, nebſt einem Anhange über die zweckmäſſige Einrichtung der Gefängniſſe und Irrenanſtalten. 1ſter Band. ebend. 1791. — 2ten Bandes 1ſte Hälfte. ebend. 1792. — 2te Hälfte. ebend. 1794. gr. 8. Kurze Gebete auf alle Tage der Woche bey der Communion. ebend. 1789. 12. Unterhaltungen für Kranke in Beyſpielen; *auch unter dem Titel*: Für Kranke; 2ter und letzter Anhang zur Moral in Beyſpielen; nebſt einem beſondern Regiſter. 1ſte Hälfte. ebend. 1793. — 2te Hälfte. ebend. 1794. 8. Moral in Beyſpielen für Jünglinge und Mädchen; ein Auszug aus dem gröſſern Werke. ebend. 1795. 8. — Vom Abſingen der Paſſionsgeſchichte, und wie ſie dem Volke nützlicher gemacht werden könne; *im Journal für Prediger* B. 17. Plan zu einer für die Erbauung der Zuhörer zweckmäſſig eingerichteten Nachricht von der Zerſtöhrung Jeruſalems; *ebend.* B. 18. St. 3 (1786). — Verſuch einer Liturgie für Zucht- und Arbeitshäuſer; *in* Salzmanns, Hermes *und* Fiſchers *Beytr. zur Verbeſſerung des öffentlichen Gottesdienſtes* B. 1. St. 2 (1786). — *Giebt heraus*: * Neues Journal für Prediger. 38 Bände (jeder zu 4 Stücken). Halle 1789-1800. gr. 8. (*Das alte Journal geht auf einem andern Titel in ſeinen Stücken fort; und ſo iſt der 1ſte Band des neuen Journals der 21ſte des alten*). — *Vorrede zu den* Allgemeinen Gebeten und Liedern für Zuchthäuſer und ähnliche Anſtalten (Magdeb. 1792. 8). — *Antheil an dem* Halliſchen Wochen-

ebenblatt. — Sein Bildniß vor den Homiletischen — Abhandlungen.

WAHL (Anguſt Chriſtian Martin) *Paſtor bey der Kaufmannskirche zu Erfurt* ſeit 1798 (vorher an der dortigen Thomaskirche): *geb. daſelbſt* . . . SS. Bibel und Natur in öffentlichen Vorträgen vereiniget. 3 Theile. Erfurt 1784-1787. 8. Gedanken über die Erzeugung und Zubereitung des Weins, nebſt einem Anhang vom Eſſigbrauen. ebend. 1784. 8. Lehrbuch zur Beförderung menſchlicher Glückſeligkeit. Gotha 1790. 8. Gedächtnißrede des — Herrn M. H. C. Vogts, treuverdienten Paſtors an der Kaufmannskirche gehalten den 1ſten April 1798; benebſt Lebenslauf und Trauergedichten. Erfurt 1798. 4.

WAHL (Samuel Friedrich Günther) *M. der Phil. und ſeit 1788 königl. Preuſſiſcher Dolmetſcher und Profeſſor der orientaliſchen Sprachen auf der Univerſität zu Halle* (vorher ſeit 1784 Profeſſor und Rektor des Gymnaſiums zu Bückeburg): *geb. zu Alach bey Erfurt am 2 Februar 1760.* SS. Die Türkentaufe; ein Gedicht. Erfurt 1782. 8. Lieder der Liebe von Anakreon und Sapphe; aus dem Griech. ebend. 1783. 8. Allgemeine Geſchichte der morgenländiſchen Sprachen und Litteratur, worinnen von Sprache und Litteratur der Armenier, der Aegypter und Kopten, der Araber, der Phönicier und Ebräer, der Aethiopier, Syrer, Samaritaner und Chaldäer, auch der Sineſer, der oſtindiſchen Völker, vorzüglich aber der Perſer, ſyſtematiſch und ausführlich gehandelt wird. Nebſt einem Anhang zur morgenländiſchen Schriftgeſchichte mit elf Tafeln in Kupfer geſtochner Alphabete. Leipz. 1784. gr. 8. *Obſervationes philologico-criticae ſuper Pſalterii Odario CXXXIII. ibid.* 1784. 4. Sendſchreiben an Hrn. Hofrath Heyne, bey Gelegenheit einer ſchiefen Beurtheilung der allgemeinen Geſchichte der morgenländiſchen Sprachen und

Litteratur in dem 65ſten Stück der Götting. gel. Zeitung 1785. Bückeb. 1785. 8. Verſuch einer allgemeinen Geſchichte der Litteratur, zur Grundlage bey Vorleſungen zum Schulgebrauch und zum Selbſtunterricht. Erfurt 1787. — 2ter Theil 1788. gr. 8. * Magazin für alte, beſondere morgenländiſche und bibliſche Litteratur. 1ſte Lieferung. Caſſel 1787. — 2te Lieferung. ebend. 1789. — 3te Lieferung. ebend. 1790. gr. 8. *John Richardſon's* orientaliſche Bibliothek, oder Wörterbuch zur Kenntniſs des Orients; ein in vielen Artikeln durch Zuſätze ſtark vermehrter Auszug aus dem koſtbaren Perſiſch - Arabiſch - Engliſchen Wörterbuche von 1777 und 1780. 1ſter Band. Lemgo 1788. — 2ter Band. ebend. 1790. — 3ter Band. ebend. 1791. gr. 8. Progr. von den ächten Quellen zur Wiederherſtellung der alten Geſchichte und Zeitrechnung von Aſien; beym Antritt ſeines öffentlichen Lehramtes der Philoſophie zu Halle u. ſ. w. Halle 1788. gr. 8. Elementarbuch für die arabiſche Sprache und Litteratur, die Sprache im doppelten Geſichtspunkt; als Sprache der Schrift und Sprache des Lebens betrachtet. Zunächſt zum Behuf akademiſcher Vorleſungen. ebend. 1789. gr. 8. Beytrag zur Geſchichte und Statiſtik der Araber oder Sarakenen in Sicilien, aus einem neu entdeckten wichtigen Codex, der ſich in dem Kloſter St. Martin, acht Meilen von Palermo befindet, herausgegeben. ebend. 1790. 8. *Abdallatif's*, eines arabiſchen Arztes, Denkwürdigkeiten Aegyptens, in Hinſicht auf Naturreich und phyſikaliſche Beſchaffenheit des Landes und ſeiner Einwohner, Alterthumskunde, Baukunde, Oekonomie; mit vielen mediciniſchen Bemerkungen und Beobachtungen, hiſtoriſchen, topographiſchen und andern beyläufig eingeſtreuten Nachrichten, auch vornemlich einer merkwürdigen Annale der Jahre 1200 und 1201. Aus dem Arabiſchen überſetzt und erläutert. ebend. 1790. 8. Habakuk,

neu

neu übersetzt; nebst einer Einleitung, philologischen, kritischen, exegetischen und ästhetischen Anmerkungen einer Recension des Originaltextes, und einem Anhange besonderer philologisch-kritischer Abhandlungen. Hannover 1790. gr. 8. Neue arabische Anthologie, oder auserlesene Sammlung seltener und größtentheils erst nun aus Handschriften ausgehobener Stücke aus verschiedenen Fächern der arabischen Litteratur. Benebst einer Voreinleitung, einem Anhange für die Kenner der Persischen Litteratur, und einem Glossarium. Leipz. 1791. gr. 8. Geschichte und Beschreibung von Persien. 1ster Theil, mit Kupfern und Charten. ebend. 1791. gr. 8. * Kurzer Abriss einer Geschichte des Ritterwesens und der teutschen Adels; benebst Nachrichten von den vorhandenen Ritterorden. Herausgegeben von *F. W.* Halle 1793. 8. Von dem Schicksal des Homer und andrer klassischen Dichter bey den Arabern und Persern, und Probe aus der Persischen Epopoe Schaah Nameh. (*Ein Programm*). ebend. 1793. 8. Altes und neues Vorder- und Mittel-Asien, oder pragmatisch-geografische, fysische und statistische Schilderung des Persischen Reichs, von den ältesten Zeiten bis auf diesen Tag. 1ster Band, mit Kupfern und einer neuen Karte. Leipz. 1795. gr. 8. — Ein kleines Glossarium von ihm ist *James Bruce's* Reisen in das Innere von Afrika — aus dem Engl. übersetzt von *E. W. Cuhn* und herausgegeben von *J. M. Hassencamp* (Rinteln u. Leipz. 1791. 8) angehängt.

WAHL (. . .) *Chaussee-Inspektor zu Zweybrücken* (?): *geb. zu . . . §§.* * Aus Erfahrung gesammleter theoretisch-praktischer Unterricht im Strassen- und Brückenbau. Zweybr. 1786. gr. 4. Mit Kupfern.

WAHLREICH (Engelhard) . . . *zu . . . geb. zu . . . §§.* Repertorium von allen in den Berlinischen

Zeitungen vom Jahre 1796 enthaltenen königl. Preuſſiſchen Declarationen, Edicten oder Verordnungen, und Publicandis. Berlin 1798. gr. 8.

WAHRMANN (Tobias) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Kleine Leſebibliothek für die wiſsbegierige Jugend. 1ſtes und 2tes Bändchen. Breslau und Hirſchberg 1793. — 3tes Bändchen. ebend. 1794. — 4tes Bändchen. ebend. 1795. 8.

WAITZ (Karl) *Kammerarchivar zu Altenburg* ſeit 1799: *geb. zu* . . . §§. *Sammlung von Romanzen und Balladen. . . .

WAITZ (. . .) *Heſſen-Caſſelſcher Hofmedikus und Hofrath zu Caſſel: geb. zu* . . . §§. Beſchreibung der gegenwärtigen Verfaſſung des Kurorts Hofgeismar. Marburg 1792. 8. — Ueber die Bäder zu Nenndorf; *in* Baldinger's *neuem Magazin für Aerzte* B. 12. St. 1. S. 52-60 (1790).

Bavon von WAL (G. . .) *Ritter des teutſchen Ordens zu Lüttich* (?): *geb. zu* . . . §§. *Eſſai ſur l'hiſtoire de l'Ordre Teutonique, par un Chevalier de l'Ordre. à Paris & à Rheims 1784. 3 Voll. in gr. 12.

WALCH (Albrecht Georg) *M. der Phil. Rektor und Profeſſor des Gymnaſiums zu Schleuſingen: geb. daſelbſt* 1736. §§. Epiſtola ad D. J. G. Walchium, qua novam quorundam V. T. locorum interpretationem (cel. Michaelis in epimetris Lowthii praelect. de poëſi ſacra Ebraeorum adjectis) ſub cenſuram vocat. Schleuſ. 1762. 4. Comment. crit. qua regulae ſtyli poëtici illuſtrantur. ibid. 1767. 4. De antipodibus Comment. I, ſectionem hiſtoricam; Comment. II, ſectionem phyſicam & mathematicam complexa. ibid. 1768. 1771. 4. De cultu aſinino, priſcis quondam Judaeis temere afficto, ſyntagma litterarium. ibid. 1769. 4. *Die Amazone; ein*

ein Singſpiel in drey Aufzügen. . . . 1768. 8.
* *Urtheile über die neuſten Schriften die ſchönen Wiſſenſchaften betreffend. 7 Stücke. Gotha . . .* 8.
Commentatio de unitate dei philoſopho vix demonſtrabili. Schleuſing. 1770. 4. *Gedanken von dem wahren Werthe des Theaters.* 1765. 4. *Beweis der beſten Welt aus dem Eheſtande.* 1771. 4. De eo, quod nimium eſt in imitatione Homeri Virgiliana. 1773. De longitudine maris. 1766. 4. *Von einigen alten teutſchen Büchern der Bibliothek zu Schleuſingen.* 1771-1774. 4 *Progr.* 4. De limitibus rationis in probanda animorum immortalitate. 1767. 4. *Betrachtung über die Kriegskunſt der Alten und Neuen.* 1769. 4. *Von der Schauſpielerkunſt, dem Verhältniß derſelben gegen andere ſchöne Künſte, und den höchſten Grundſatz ihrer Regeln.* 1769. 4. De defectibus religionis naturalis. 1771. 4. De metaph. qua cauſa Dei agitur in permittendo malo. 1772. 4. D. de dimenſionibus nonnullis per antiquos factis. 1774. 4. Pr. de ſpeculis mulierum. 1775. 4. De ſuperſtitione veterum circa defectus lunae. 1775. 4. Progr. Pſychologiae Ciceronianae ſpecimen. Schleuſing. 1776. 4. De theatro primis Chriſtianis exoſo. ibid. 1777. 4. *Von den Schickſalen des Schleuſingiſchen Gymnaſii, von deſſen erſten Jubilão bis zum zweyten. ebend.* 1777. 4. Pr. Notitia Archidiaconorum & Diaconorum Schleuſingenſium. ibid. eod. 4. Or. in ſacris Gymnaſii ſaecularibus ſecundis habita. ibid. eod. 4. *Geſchichte der 200jährigen Jubelfeyer des Hennebergiſchen Gymnaſiums. ebend.* 1777. Pr. de ſpeculis mulierum ex quibus labrum aheneum in atrio tabernaculi factum eſſe creditur, ad Exod. 38, 8. . . . *Berichtigungen der Büſchingiſchen Beſchreibung von Henneberg; eine Einladungsſchrift. Schleuſingen* 1778. 4. 2 *Progr. von einigen milden Stiftungen bey dem Henneberg. Gymnaſium.* 1778. 4. Pr. de novis quibusdam Latinae linguae diſcendae

rationibus. 1779. 4. *Pr. Theorie der Träume.* 1779. 4. *Pr. Ob die richtige Vorſtellung vom Weltſyſtem der göttlichen Offenbarung zuwider ſey?* 1780. 4. Pr. Quaeſtio nuper poſita: quid cauſae ſit, quod hac aetate noſtra non tot juvenes bene praeparati literisque tam probe inſtructi in academias, ut olim, veniant? 1780. 4. Pr. de principiis juris naturae. 1781. 4. 2 *Pr. Geſchichte der Oberaufſeher der gefürſteten Grafſchaft Henneberg.* 1781. 4. Pr. Geographiae mathematicae primae lineae. 1783. 4. * *Ausführliche mathematiſche Geographie; ein Leſebuch für die Jugend. Göttingen* 1783. 8. *2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe* (unter ſeinem Namen). *ebend.* 1794. 8. *Progr. über einige Extreme in der ältern und neueſten Erziehungsart. Schleuſingen* 1785. 4. Pr. de modis invenien-darum definitionum. ibid. 1785. 4. Progr. Regula ſtyli poëtici ex Virgilii Aeneide evolvitur. 1787. 4 * *Genealogiſch-hiſtoriſches Leſebuch für die Jugend, zur Kenntniß der europäiſchen Regenten, ihrer Häuſer und Länder. 1ſter Theil. Gotha.* 1787, — *2ter Theil, enthaltend eine Beſchreibung der vornehmſten erblichen teutſchen Fürſtenhäuſer und ihrer Länder. ebend.* 1789. gr. 8. *Progr. über das frühe Eilen auf die Univerſität. Schleuſ.* 1788. 4. Pr. Num clericorum curae ſcholarum moderamen recte demandetur? ibid. eod. 4. *Betrachtungen über den Werth der Gelehrſamkeit nach dem Tode. ebend.* 1789. 4. Progr. in quo illuſtrantur loca aliquot librorum N. T. ex Euripidis Alceſtide. ibid. eod. 4. Progr. num Clericorum curae ſcholarum moderamen recte demandetur? ibid. eod. 4. Pr. Narratio de Poppone, Georgii Erneſti fratre Hennebergiae comite. ibid. 1790. 4. *Progr. über das geographiſche Flächenmaas. ebend.* 1791. 4. Pr. Memoria J. F. Fritzii &c. 1793. 4. Progr. quo Alxingerum ſimul cum Virgilio comparat. 1794. 4. Pr. Alxingerum cum Virgilio iterum

rum comparat. 1800. 4. *Progr. von den Folgen, die der gegenwärtige Krieg auf unsre Schulen und deren verminderte Frequenz hat.* 1796. 4. Ad actum valedictorium — invitatio (de proprietate verborum) 1797. 4. — *Recensionen in der Allgem. teut. Bibliothek und in gelehrten Zeitungen.* — *Vergl.* Dietmanns *Kirchen- und Schulgesch. der Fürstet. Grafschaft Henneb.* (1781). *S.* 166 *u. ff.* — *Sein Bildniß vor dem 8ten Band der Neuen allgem. teutschen Bibl.* (1794).

WALCH (Bernhard Georg) *M. der Phil. herzogl. Sachs. Meiningischer Rath und Bibliothekar und seit* 1792 *auch wirklicher geheimer Archivar zu Meiningen* (vorher Hofmeister bey dem jungen Baron Behr von Negendank zu Semlow ohnweit Stralsund): *geb. zu Meiningen* 1746. §§. *De Cyri expeditione in Massagetas commentatio. Gotting.* 1767. 4. *Uberioris commentationis de Claudiani carmine de raptu Proserpinae inscripto, specimen.* 1769. 4. * Abschied und Vermächtniss eines Erziehers an eine Familie vom Stande. Berlin 1777. 8. Paris, ein Gemählde von Mercier, verteutscht. 8 Theile. Leipz. 1783 - 1784. 8. — Das Schwäbische Lehenrecht nach der bisher unbekannten Meiningischen auf Pergament geschriebenen Handschrift gedruckt und mit der zweyten Meiningischen Handschrift, dem Cod. Caesar. und andern Ausgaben und Handschriften verglichen und mit Anmerkungen begleitet; *in* Meusels *hist. littr. Magazin* Th. 1 - 3. 1785 - 1786. Auszug eines Tagebuchs von den Feldzügen des Herzogs Bernhard von Weimar von der Schlacht bey Lützen bis an seinen Tod; *ebend.* Th. 2. 1785. — * Beytrag zur Geschichte Lorenzens von Bibra, Fürstbischofs zu Würzburg, mit Urkunden; *im Journal von und für Franken* B. 3. H. 5 (1791). — Beleuchtung des v. Hessischen Durchflugs durch Meiningen, so wie sie Herr von Archenholtz

gefodert und Herr D. Jahn nicht gegeben hat; *im Intelligenzblatt zur A. L. Z.* 1794. Nr. 145. S. 1169-1178. — Recenſionen in der Allgem. teut. Bibl. und in der Allg. Litt. Zeitung.

WALCH (Ernſt Julius) *Superintendent zu Salzungen im Fürſtenthum Sachſen-Meiningen* ſeit 1793 (vorher ſeit dem Ende des Jahres 1792 Adjunkt und Diakonus bey der Stadtkirche zu Meiningen und vordem Waiſenpfarrer und Katechet des dortigen Schulmeiſterſeminariums): *geb. zu Salzungen* 1751. §§. Neues Meiningiſches A B C-Buch. Meining. 1777. 8. Erinnerungen, dieſes A B C-Buch betreffend, für Lehrer. ebend. 1778. 8. Vorreden zum Kinderfreund des Hrn. von Rochow, zum Gebrauch der Meiningiſchen Schulen. ebend. 1780 und 1784. 8. Predigt bey Gelegenheit der Einäſcherung der Stadt Gera: Warum läſt Gott Städte verderben und untergehen? ebend. 1780. 8. Predigt über das ſonntägl. vormittägige Kirchengebet am Sonntage Rogate gehalten. ebend. 1782. 8. Predigt am Wiedergenеſungsfeſte des Herzogs Georg. ebend. 1783. 8. Hiſtoriſche und geographiſche Beſchreibung der Churfürſtlichen und Herzoglich-Sächſiſchen Lande überhaupt und der Sachſen-Coburg-Meiningiſchen inſonderheit. ebend. 1792. 8.

WALCH (Georg Friedrich) *D. der R. und Privatdocent auf der Univerſität zu Göttingen: geb. daſelbſt* 176.. §§. Calendarium Palaeſtinae oeconomicum; Commentatio, quam ordo philoſophorum ad praemio ornatam proxime accedere judicavit. Praefatus eſt ill. *J. D. Michaelis.* Gottingae 1785. 4. D. de negotiis & actibus vi metuve extortis, ex jure Romano partim ipſo jure nullis partim a Praetore reſcindendis. Jenae 1790. 4. Hiſtoriae tam uſucapionis quam praeſcriptionis adquiſitivae ſervitutum. Sectio I. Gottingae 1794. 8.

WAL-

WALCHER (Joseph) *vormahls Jesuite, M. der Phil. Professor der Mechanik auf der Universität zu Wien, k. k. Rath, Assessor bey dem k. k. Bau-Departement, ehedem auch k. k. Direktor der zweyten Navigationsdivision auf der Donau: geb. zu Linz in Oberösterreich am 6 Jan.* 1718 (nach andern *am 8 Januar* 1719). §§. Nachricht von den Eisbergen in Tyrol. Wien 1773. 8. Kurzer Inhalt der mechanischen Kollegien, zum Gebrauche der Zuhörer, ebend. 1776. 8. Nachrichten von den im Jahre 1778 bis auf das Jahr 1791 an dem Donaustrudel zur Sicherheit der Schifffahrt fortgesetzten Arbeiten; nebst einem Anhange von der physikalischen Beschaffenheit des Donauwirbels. Mit Kupfern. ebend. 1791. fol. — Vergl. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 2. und Allg. litter. Anzeiger 1798. S. 1726.

WALD (Samuel Gottlieb) *M. der Phil. D. der Theol. ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Königsberg* seit 1793, *wie auch* seit 1796 *königl. Preuss. wirklicher Konsistorialrath und Mitglied des Südpreussischen Konsistoriums zu Thorn*; ferner seit 1790 *Direktor der königl. teut schen Gesellschaft und* seit 1791 *Oberinspektor des Schullehrer-Seminariums zu Königsberg* (vorher seit 1786 ordentl. Professor der griechischen Litteratur zu Königsberg, nachdem er seit demselben Jahr aufferordentl. Professor der Phil. zu Leipzig und seit 1785 Frühprediger der dortigen Universitätskirche gewesen war; vor diesem war er eine Zeit lang Senior des theologischen Seminariums und Lehrer des königl. Erziehungsinstituts zu Halle): *geb. zu Breslau am 17 Oktober* 1760. §§. *Historiae artis musicae Specimen I. Halae* 1783. 4. *D. Curarum in historiam textus vaticiniorum Danielis Specimen I. Lipsiae* 1783. 4. Versuch einer Einleitung in die Geschichte der Kenntnisse, Wissenschaften und schönen Künste, zu akademischen Vorlesungen. Halle 1784. gr. 8. *Progr. Spicilegium variarum lectionum Codd. IV. vet.*

vet. Teſt. hebr. Vratislavienſium. Lipſ. 1784. 4. M. Antonii Flaminii *in librum Pſalmorum hymni explanatio & in eorum aliquot paraphraſes luculentiſſimae; ad editionem Aldinam recudi curavit & praefatus eſt. Halae* 1785. 8 *maj.* Verbeſſerungen und Zuſätze zu ſeiner Einleitung in die Geſchichte des Kenntniſſe u. ſ. w. ebend. 1786. 8. *Pr. Controverſia de honorum operum neceſſitate inter Muſculum & Praetorium agitata. Lipſ.* 1786. 4. *Theologiae ſymbolicae Lutheranae adeſcriptio. Halae* 1786. 8. Ueberſicht der allgemeinen Litteratur- und Kunſtgeſchichte. 1 Theil. ebend. 1786. gr. 8. Ueber den Geiſt des Chriſtenthums; eine Predigt. ebend. 1786. 8. Predigt über falſche Religionsbegriffe. ebend. 1787. 8. *De vituperio Neologorum. Regiomont.* 1787. 4. Geſchichte des Chriſtenthums; zu akademiſchen Vorleſungen. Königsberg u. Leipz. 1788. 8. *D. de vera vi vocabulorum νομος & πιστις in epiſtola Pauli ad Romanos. Regiom.* 1788. 4. *Gab mit* W. G. KLEBER *heraus*: Preuſſiſche Monatsſchrift. Elbing 1788. 1789. 8. * Platonis *Phaedon; in uſum ſcholarum. Halae* 1789. 8. Nachricht von der Penſionsanſtalt des Collegii Fridericiani ſeit dem 1ſten April 1791. Königsb. 1791. 4. Progr. über den Unterricht im Collegio Fridericiano. 4 Stücke. ebend. 1791-1793. 4. Ueber den erſten Direktor des Collegii Fridericiani, D. Heinrich Lyſius; eine Vorleſung in der königl. teutſchen Geſellſchaft. ebend. 1792. 8. Teutſche Chreſtomathie; zur Bildung des Geſchmacks und zur Uebung im Deklamiren für die Jugend geſammlet. ebend. 1792. 8. *Diſſ. inaug. de vita, ſcriptis & ſyſtemate myſtico Sebaſtiani Franci. Erlangae* 1793. 4. Progr. über die zweckmäſſigſte Einrichtung öffentlicher Schulprüfungen. Königsb. 1793. 8. Geſchichte und Verfaſſung der königl. teutſchen Geſellſchaft zu Königsberg; eine Vorleſung. ebend. 1793. 8. Geſchichte

und

und Verfaſſung des Collegii Fridericiani zu Königsberg. ebend. 1793. 8. *Pr. Commentationis in locum Paulinum Hebr. IX.* 11-14. *Pars I. ibid.* 1794. 4. Progr. über den Unterricht in der teutſchen Schule des königl. Collegii Fridericiani. ebend. 1795. gr. 8. Die chriſtliche Lehre im Zuſammenhang; auf allerhöchſten Befehl für die Bedürfniſſe der jetzigen Zeit umgearbeitet und zu einem allgemeinen Lehrbuche in den niedern Schulen der königl. Preuſſ. Lande eingerichtet. Nebſt Luthers kleinem Katechiſmo, und einer Sammlung geiſtlicher Lieder. ebend. 1795. 8. *Diſciplinarum & artium deſcriptio. Sect. I & II. ibid.* 1796. 4. — Ueber die arabiſche Ueberſetzung des Daniel in den Polyglotten; *in* (Eichhorn's) *Repert. für bibl. und morgenl. Litt.* Th. 14 (1784). — * Hiſtoriſch-kritiſche Nachricht von vier hebräiſchen Handſchriften zu Breslau; *in dem Magazin für teutſche Geſchichte und Statiſtik* Th. 1 (Leipz. 1784. 8). S. 90 u. ff. — Ueber die Bekehrung der Polen und Schleſier; *in dem Preuſſiſchen Archiv* (Königsb. 1790. 8). Ueber Luthers Charakter; ein Fragment; *ebend.* Schifferts pädagogiſche Maximen; *ebend.* — Vergl. ſein Leben, nebſt einem Verzeichniſs ſeiner Schriften, von ihm ſelbſt in dem wegen ſeiner Doktorpromotion geſchriebenen Sollerſchen Programm *de cauſſis atque finibus vaticiniorum Sectio IV.* (*Erlangae* 1793).

WALDAU (Georg Ernſt) *Antiſtes der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Lorenz und Inſpektor der Kandidaten des Predigtamtes zu Nürnberg* ſeit 1795 (vorher ſeit 1791 Antiſtes der Kirche zu St. Aegidien und Inſpektor des Gymnaſiums und ſeit 1789 Profeſſor der Kirchen- und Gelehrten-Geſchichte an demſelben; vordem ſeit 1772 Hoſpitalprediger): *geb. daſelbſt am 25 März* 1745. §§. *Obſervationcularum litterariarum Hexas. Altdorf.* 1766. 4. *Diſſ. exeg. ad Apoc. III*, 7. *Lipſ.* 1767. 4. Gellerts wahre Gröſſe. ebend.

ebend. 1770. 8. *Usus versionis Alexandrinae in interpretatione N. T. Altdorf.* 1770. 4. Randgloſſen zur moral. und krit. Anatomie der Schriften auf Gellerts Tod. Leipz. 1771. 8. Gedanken über Col. I, 19. Nürnberg 1773. 4. Nachricht von Thom. Murners Leben und Schriften; Beytrag zur Reformationsgeſchichte. ebend. 1775. 8. Gedanken über Pſ. 90, 14. ebend. 4. Für die Erſtlinge am Tiſche Jeſu. ebend. 1776. 8. Sammlung geiſtlicher Lieder für die häusliche Andacht. 1 Theil. ebend. 1778. 8. (*iſt von dem Grafen zu Calenberg in der Oberlauſitz öffentlich in ſeiner Herrſchaft eingeführt worden unter dem Titel:* Sammlung geiſtlicher Lieder zum Gebrauch der chriſtl. Gemeinden der Standes-Herrſchaft Muſzkau). Zwote Samml. geiſtl. Lieder für die häusl. Andacht. Nürnberg 1779. 8. Der Chriſt im Ungewitter. ebend. 1778. 8. Andachten für Leidende, Kranke und Sterbende. 3 Theile. ebend. 1778. 8. Vergleichung des Glücks der Gerechten mit dem Glücke der Gottloſen; eine Buſspredigt über Prov. XII, 2. 3. 1778. 8. Andachtsbuch bey der Beicht und Communion; mit D. Döderleins Vorrede. Nürnberg 1779. 8. verbeſſerte Auflage. ebend. 1781. 8. Verzeichniſſe und Lebensbeſchreibungen der Nürnberg. Geiſtlichen in der Stadt und auf dem Lande. 1779. 1780. 4. 2 Bände. Sammlung vorzügl. Predigten über alle Sonn- Feſt- und Feyertagsevangelien. 1779. 1780. 4. 2 Bände. Almanach für Freunde der theologiſchen Lektüre auf die Jahre 1780-1783. 3. Feyertagspredigten von ihm und dem itzigen Hrn. D. Junge. 1780. 4. Empfindungen des Chriſten bey der Ausſicht auf eine geſegnete Erndte; eine Predigt am 7 Sonntage nach Trinitatis. 1780. 8. Bibl. Almanach zum täglichen Gebrauch für Kinder. 1781. 24. Geiſtliche noch ungedruckte Lieder. Nürnberg 1781. 8. Chriſtl. Tagebuch, oder Betrachtungen über die wichtigſten Glaubens- und Sitten-

tenlehren der christlichen Religion auf jeden Tag im Jahr; nebst Predigten auf alle Fest- und Sonntage. 2 Theile. 1781. 8. Gedächtnißpredigt auf die K. K. Marie Thereſie. 8. Oſtergeſchenk für Kinder. 1782. 16. *Joſeph und Luther. Nürnb. 1782. 8. (*iſt zu Wien, Brünn und Frankf. am M. nachgedruckt worden*). *Alle römiſchen Päpſte, ihre Regierungsjahre und denkwürdigſte Handlungen bis auf die jetzigen Zeiten. Nürnberg 1782. 8. Die Auferſtehung Jeſu und ihre ſelige Folgen; ein Oſter-Oratorium. 1783. 8. *Wöchentliche Unterhaltungen zum Nutzen und Vergnügen. 2 Jahrgänge. 1782. 1783. 8. Ueber die Liebe und Ehe; ein Lehrgedicht. Altenburg 1783. 12. Neueſte theologiſche Litteratur vom Jahr 1783. 26 Stücke. Nürnb. 8. Sonntagsblatt für Freunde der Religion. ebend. 1783. 8. Nachricht von Hier. Emſers Leben und Schriften; Beytrag zur Reformat. und Litteraturgeſchichte. Ansbach 1783. 8. Kirchengeſchichte der evangel. reformirten Gemeine in Nürnberg; mit Beylagen. Nürnb. u. Deſſau 1783. 8. Trauordnung der heutigen Chriſten im Morgenlande. Nürnberg 1783. 4. *Repertorium von guten Caſualpredigten und Reden. ebend. 1779-1785. 12 Bände in 8. *Neues Magazin vorzüglicher Predigten, welche bey beſondern Vorfällen von noch lebenden berühmten Gottesgelehrten ſind gehalten worden, und itzo gröſtentheils zum erſtenmahle im Druck erſcheinen. ebend. 1786-1791. 8 Bände in 8. *Auch unter dem Titel*: Repertorium von guten Caſualpredigten und Reden. 13-20 Band. Geſchichte der Proteſtanten in Oeſtreich, Steyermark, Kärnthen und Krain von 1520 bis auf die neueſte Zeit. 2 Bände. Ansbach 1784. 8. Erbauungen aus der Geſchichte der Erweckung des Lazarus zu Bethanien. Halle 1784. 8. Joachimi Camerarii *de vita Hieronymi Paumgaertneri, Reip. Norimb. Triumviri ecclesiarumque Ephori primi, narratio; edidit*

edidit notisque illustravit. Norimb. 1785. 4. Fünffache Morgen- und Abendgebete auf alle Tage der Wochen, nebst einigen Andachten für Kranke und Sterbende. ebend. 1785. 8. 2te Auflage. ebend. 1787. 8. Naturbetrachtungen zur Verbesserung christlicher Religionsgesinnungen, in Predigten auf alle Fest- und Sonntage herausgegeben. ebend. 1785. 2 Theile in 8. Vermischte Beyträge zur Geschichte der Stadt Nürnberg. 4 Bände in 32 Heften. ebend. 1786-1789. 8. *Fortgesetzt unter dem Titel:* Neue Beyträge. zur Geschichte der Stadt Nürnberg. 2 Bände in 16 Heften. ebend. 1790-1791. 8. **A. Ernesti* Anmerkungen über die Bücher des neuen Testaments. Leipz. u. Quedlinb. 1786. 8. *Sieben Predigten über die Lehre von den guten Engeln. ebend. 1786. 8. *Moralische Hauptsätze aus den gewöhnlichen Evangelien zum Behuf für Prediger. 1 Lieferung. Halle 1786. 8. Leben Anton Koburgers, eines der erstern und berühmtesten Buchdrucker in Nürnberg, nebst einem Verzeichniss aller von ihm gedruckten Schriften. Dresden u. Leipz. 1786. 8. Traurordnung der Christen im Morgenlande. Nürnberg 1786. 4. Ueber das Beichtwesen, besonders in Nürnberg. ebend. 1786. 8. Nürnbergisches Zion, oder Nachricht von allen Nürnbergischen Kirchen, Kapellen, Klöstern und lateinischen Schulen, in und ausser der Stadt, und den daran bediensteten Personen, verbessert und bis auf unsere Zeiten fortgesetzt. ebend. 1787. 4. *Mit* Lorenz Kaufmann *gab er heraus:* Die Senatoren der Reichsstadt Nürnberg, welche 50 Jahre die Rathswürde bekleidet haben. ebend. 1787. 4. *J. G. Biedermanns* Geschlechtsregister des Patriciats zu Nürnberg, bis zum Jahre 1788 fortgesetzt und herausgegeben. ebend. 1788. fol. * *Thomas Murners* Schelmenzunft, aufs neue mit Erläuterungen herausgegeben. Halle 1788. 8. *Diplomatische Geschichte und ausführliche Beschreibung der Nürnbergischen Landstadt Hersbruck.

bruck. ebend. 1788. 8. Mit Kupfern. (*ſteht auch, ohne die Kupfer und ohne den Vorbericht, in deſſen Beyträgen zur Geſch. Nürnbergs*). Morgen- und Abendgebete auf ſechs Wochen. ebend. 1788. 8. Beytrag zum teutſchen Lehnrecht und Nachricht von einer noch unbekannten erſten Bitte. Nürnberg 1788. 8. (*auch im 3ten Bande ſeiner vermiſchten Beyträge zur Geſchichte der Stadt Nürnberg*). Betrachtungen auf jeden Tag im Jahre über die chriſtliche Religion, als die wahre Glückſeligkeitslehre. 1 Band, oder 1-4tes Quartal. Meiſſen 1789. 8. Zur Hausandacht für Beichtende und Communikanten. Nürnb. 1789. 8. *Prolusio hiſtorico-litteraria de libro antiquo*; Teutſche Theologie. *Norimb.* 1789. *fol.* Nachricht von Wolfgang Kern, dem erſten Marktsvorſteher und Erbauer des Herrnſitzes Kernſtein zu Thos. ebend. 1789. gr. 4. *Progr. de antiquo libro*; Teutſche Theologie. *ibid.* 1789. *fol.* Beytrag zur Geſchichte des Bauernkriegs in Franken. ebend. 1790. 8. *Rede an die Hoſpitaliten des neuen Spitals zum heil. Geiſt bey Austheilung der von Ihro kaiſ. Maj. Leopold II bey allerhöchſt Dero Aufenthalt in der Reichsſtadt Nürnberg für dieſelben allerhuldreichſt beſtimmten Wohlthat; am Leopoldstage gehalten. ebend. 1790. 8. *Anderthalbhundertjähriges Krauſſiſches Jubelfeſt, d. i. dankbar erneuertes Ehrengedächtniſs Frauen Eliſabeth, Hrn. Conrad Krauſſen, angeſehenen Kauf- und Handelsherrn allhier ſeel. nachgelaſſenen Wittwe, und die von ihr errichteten vortreflichen Stiftung. ebend. 1790. 4. Zur Hausandacht für Beichtende. ebend. 1790. 8. Chriſtliches Tagebuch, oder Betrachtungen über die Glaubens- und Sittenlehren der chriſtlichen Religion auf jeden Tag im Jahr; nebſt Predigten auf alle Feſt- und Sonntage. 2 Theile. ebend. 1791. 8. Materialien zur Geſchichte des Bauernkriegs in Heſſen, Thüringen u. ſ. w. 3 Lieferungen. Chemnitz 1791-1794. 8. *Theſaurus bio- & biblio-*

bibliographicis. Praefatus est Joh. Georg Meusel. *ibid.* (1792). 8. Gedächtniſs auf Kaiſer Leopold II. Nürnb. 1792. 8. Joh. Albr. von Widmanſtadt, bio- und bibliographiſch dargeſtellt. Gotha 1796. 8. *Neues Repertorium von ſeltenen Büchern und Schriften. 3 Stücke. Nürnberg 1795-1797. 8. — Antheil an dem Magazin für Kinder (Altenb. 1789. 8). — *Hadr. Beverlandi* Epiſtolae aliquot (philologici argumenti) cum vita & recenſione critica ſcriptorum Beverland; *in den Berichten der Buchhandlung der Gelehrten* 1783. St. 12. — *Hans Denk, einer der erſten und gelehrteſten Wiedertäufer; ein bio- und bibliographiſcher Verſuch; *in* Meuſel's *hiſt. litter. bibliogr. Mag.* St. 4. S. 100-118. *Litterar-Anekdoten, die Elzeviriſche Druckerey in Leiden und die beyden daſigen Gelehrten, Herm. Boerhaave und Thom. Crenius betreffend; *ebend.* St. 6. S. 99-109. *Wer iſt Verfaſſer der ſeltenen Satyre Joach. Camerar, welche unter dem Titel: Lucii Vigilii Jeſurbii Aegloga Hagnon &c. in der 2ten Hälfte des 16ten Saec. — gedruckt worden? *ebend.* St. 8. S. 283-289. Nachricht von einer bisher unbekannten italieniſchen Ueberſetzung der Schrift Luthers: An den chriſtl. Adel teutſcher Nation von des chriſtl. Standes Beſſerung; *ebend.* S. 350-358. — Teutſches Gloſſarium für das 16te Jahrhundert; *in Kinderlings *teutſche Sprache, Litteratur u. Cultur geſch.* (Berl. 1794. 8). — Antheil an dem Journal für Prediger, ſo lange der erſte Redacteur deſſelben, D. G. Niemeyer, lebte, vom 1-19ten Band. — Aufſätze und Abhandl. im Journ. von u. für Teutſchl. Jahrg. 1-6. — Litterariſche Bemerkungen in dem Reichsanzeiger. — Sein Bildniſs von Bock, nebſt Nachrichten von ſeinem Leben, in *Bock's* Sammlung von Bildniſſen H. 12 (1794). — Sein Leben beſchrieben in *J. K. G. Beyer's* allgem. Magaz. für Pred. B. 16. St. 2. S. 95-100 (1794), vor welchem auch ſein Bildniſs in Kupfer geſtochen iſt. — Auſſerdem ſein

Bild-

Bildniſs vor deſſen chriſtl. Tagebuch (1781) und vor dem Almanach für Prediger auf das J. 1783.

WALDECK (Friedrich Wilhelm) *fürſtl. Waldeckiſcher Amtmann zu Arolſen: geb. zu . . . SS.* *Ueber die Unzertrennlichkeit der teutſchen Bauerngüter. Gieſſen 1783. 8.

WALDECK (Johann Peter) *D. der R. und ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Göttingen* ſeit 1784 (vorher ſeit 1783 aufſerordentl. Prof.) *und* ſeit 1788 *königl. Großbrit. und Kurbraunſchweig-Lüneburg. Hofrath: geb. zu Caſſel am 20 May 1751. SS.* D. inaug. (Praeſ. J. N. *Möckert*) de vicinia & conſpectu praediorum ad conſtituendam ſervitutem paſſim requiſitis, ſubtilitatibus juris Romani non annumerandis. Rintel. 1776. 4. *Litterariſcher Beytrag zu dem hiſtor. Journal auf das J. 1777, 2tes Stück; Litteratur der Rechtsgelehrſamkeit. Göttingen 1778. gr. 8. Teutſchlands litterariſche Annalen der Rechtsgelehrſamkeit. 1 Band; Litteratur von 1778. Leipz. 1780. 8. Neuer Verſchlag mit Ausarbeitungen verknüpfter Lehrſtunden über das gemeine bürgerliche Recht. Göttingen 1783. 4.* Inſtitutiones juris civilis Heineccianae emendatae atque reformatae. ibid. 1788. 8 maj. Tabulae ad J. H. Boehmeri introductionem in jus digeſtorum, quibus nexus & argumentum paragraphorum in plerisque titulis declaratur, in uſum auditorum vulgatae. ibid. 1789. 8 maj. Conſpectus ſyſtematis juris civilis, quem in uſum lectionum ſuarum vulgavit. ibid. 1791. 8 (1 *halber Bogen*). — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. und Nachtr.*

Freyherr von WALDENFELS (. . .) *kurfürſtl. Cölniſcher Miniſter, ehedem zu Bonn; jetzt? geb. zu . . . SS.* *Hermanns Betrachtungen über das Schreiben des Papſtes Pii VI an den Herrn Fürſtbiſchof zu Freyſingen vom 18 Okt. 1786.

Mit teutſcher Freymüthigkeit entwerfen. Damiat (*Bonn*) 1787. 4. *Kurcölniſches bey dem Reichstage übergebenes Pro Memoria in der Nuntiaturſache. . . 1788. . . *Kurze Widerlegung der Reflexions ſur le 73 Articles du Promemoria &c. Bonn 1789. 8.

WALDER (Karl Adolph) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Frühlingsblumen. Leipz. 1785 (*eigentl.* 1784). 8. *Die Stutzperücke; ein komiſches Heldengedicht. ebend. 1785. 8. *Hans von Hohald, oder Geſchichte eines Weltbürgers. ebend. 1786. 8. *Das Geſpenſt; ein Gegenſtück zur Stutzperücke. ebend. 1785. 8. *Dramatiſche, dramaturgiſche und andere Aufſätze, Skizzen und Fragmente; ein Taſchenbuch für Dilettanten. Freyberg 1789. 8. Kleinere Theaterſtücke für geſellſchaftliche Bühnen. 1ſtes Bändchen. ebend. 1793. 8.

WALDHAUSER (Johann) *Weltprieſter und Domprediger zu Linz: geb. daſelbſt* 1767. §§. Predigt bey einem allgemeinen Stundengebet bey dem Seegen der k. k. Waffen. Linz 1796. 8. Predigt bey der Fahnenweyhe eines Steiniſchen Bataillons. ebend. 1796. 8.

von WALDHEIM (J... S...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Geſchichte und Meynungen eines Brautwerbers. Wien 1784. 8.

WALDMANN (Adolf) *D. der AG. zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Kleiner Schäfer-Katechiſmus, worinnen von der Stallung, der Streu und dem Pferch der Schaafe, von der Auswahl der Zucht-Böcke, von den Weiden, Triften und Futter-Arten, von der Winter- und Salz-Fütterung, von Paarung der Schaafe zur Woll-Veredelung, vom Einpferchen und Hordenſchlage, wie auch von Heilung der Schaaf-Krankheiten vollſtändiger Unterricht ertheilet wird; zum Beſten der Schä-

Schäferey-Herren, der Pachter, der Bauern und Hirten, aus dem Französischen des Bürgers *Daubenton*, nach der dritten Ausgabe des Originals verteutscht. Leipz. 1796. 8. Lebensbeschreibungen für Knaben, oder charakteristische Geschichten, um Kinder zur Verehrung tugendhafter, und Verabscheuung lasterhafter Grundsätze aufzumuntern; aus dem Englischen der Mistris *Pilkington*. ebend. 1800. 12. Lebensbeschreibungen für Mädchen, oder moralische und lehrreiche Beyspiele für junge Frauenzimmer; aus dem Englischen der Mistris *Pilkington*. ebend. 1800. 12.

WALDMANN (Philipp) *D. und ordentlicher Professor der Rechte, wie auch kurmainzischer Hofgerichtsrath zu Mainz: geb. zu Bürrstadt an der Bergstraße kurf. Mainz. Oberamts Starkenburg am* 2 *März* 1753. §§. Diss. inaug. (Praes. *Schloer*) de jure regrediendi collateralium in emphyteusin divisam. Mogunt. 1781. 4. *Biographische Nachrichten von den Rechtslehrern auf der hohen Schule zu Mainz im achtzehnten Jahrhunderte. Mainz* 1784. 8. — Vergl. diese Nachrichten S. 75 u. ff.

WALL (Anton) S. oben HEINE (C... L...) oder HEYNE (C... L...); welches letztere richtiger ist.

WALLENIUS (Jakob) *M. der Phil.* seit 1783 *und* seit 1795 *ausserordentlicher Professor des teutschen Stils, der Aesthetik, Latinität und der morgenländischen Sprachen auf der königl. Universität zu Greifswalde* (vormahls Privatlehrer der griechischen Litteratur und der gelehrten Geschichte seit 1785 und Vice-Bibliothekar daselbst seit 1786): *geb. zu Hvittinge bey Upsala am* 13 *December* 1761. §§. Acta Pauli Thessalonicensia, Diss. Upsal. 1780. 4. Acta Pauli Ephesina P. I-III. Gryph. 1783-1785. 4. Adnot. philolog.

log. crit. in librum, qui inſcribitur Σοφια Σαλωμων. ibid. 1786. 4. Salomo's Vishet öfverſatt ifrån Grekiſkan med biſogade philologiſka och critiſka Anmärkningar. ibid. 1786. 4. Poſitionum miſcellanearum decas. ibid. 1787. 4. Aphoriſmi varii argumenti. ibid. eod. 4. Biographiſk förteckning på Wallenier, ſom vinnlagt ſig om ätfkilliga vetenſkaper. ibid. 1788. 8. Oratio panegyrica de recentiſſimis quibusdam Sveciae fatis & immortalibus Guſtavi tertii in eam defendendam meritis. ibid. 1791. 4. Guſtav den Tredjes Död, klagad för Alma; Imitation efter Oſſian. ibid. 1792. 4. (*Nachher in Stockholm, Lund, Fahlun und Geſle abgedruckt, und im folgenden Jahre ins Teutſche überſetzt von* S. B. Wilcke. *ebend.* 1793. 4). Om Artillerie till Häſt. (*Ueberſetzung*). ibid. 1793. 4. *Ueber die Lage Schwedens am Ende des ſechszehnten Jahrhunderts; eine Rede zum feyerlichen Andenken des Upſaliſchen Conciliums. ebend.* 1793. 4. Aeremippe öfver C. G. Pollett. ibid. eod. 4. (*überſetzt von* L. T. Koſegarten, *und gedruckt im 9ten Bande ſeiner Rhapſodieen*, Leipz. 1794, *wie auch auszugsweiſe von* F. Schlichtegroll *in deſſen Nekrolog auf das Jahr* 1793. Gotha 1795). *Trauerrede auf den Archiater und Profeſſor C. F. Rehfeld. ebend.* 1794. 4. Shediaſma hiſtorico-litterarium de fama & meritis Joh. Fr. Mayer. ibid. 1795. 4. *Gedächtnißrede auf den Regierungsrath A. F. von Otthof bey der feyerlichen Einweihung des ihm von den Freymaurern in Schwediſch-Pommern errichteten Denkmahls. ebend.* 1795. 4. Diſſ. de hodierno litterarum flore. ibid. 1796. 4. De varia veritatis ſignificatione. ibid. eod. 4. De praeſtantia artis ſtatuariae apud veteres Graecos. ibid. eod. 4. De claris ante Apellem pictoribus Graecis. ibid. eod. 4. De Apelle. ib. eod. 4. De pictoribus Graecis Apelli aequalibus. P. I-IV. ibid. 1797-1798. 4. Oratio funebris in obitum J. H. D. Mende. ibid. eod. 4. Diſſ. de Hexa-

Hexametro Epimenides. Tit. I. 12. ibid. eod. 4. De Deo ignoto A&. XVII. 23. ibid. eod. 4. De cauſſa nominis Jacobi Patriarchae. ibid. eod. 4. *Leſebuch für Teutſche Anfänger in der Schwediſchen Sprache. ebend.* 1798. 8. Supplementa quaedam ad hiſtoriam Lagerbringii Suio-Gothicam. ibid. eod. 4. Diſſ. aeſthetio-litteraria de arte & aetate Euphranoris. ibid. eod. 4. Oratio in deceſſum J. G. Dubb. ibid. eod. 4. D. de inſigni eloquentiae in republica uſu & praeſtantia. ibid. 1799. 4. D. de elegantia ſacrae orationis. ibid. eod. 4. D. de ornatu ſacrae orationis. ibid. eod. 4. D. de epiſodiorum origine & uſu. ibid. eod. 4.

Fräulein von WALLENRODT (Auguſta) *jetzt vermählte* von FÖLSCH, Tochter der folgenden; *zu... geb. zu . . .* §§. * Kollmar und Klaire; eine vaterländiſche Geſchichte. 1ſter Theil. Leipz. 1793. — 2ter Theil. ebend. 1795. 8. (*vor dem 2ten Theil ſteht ihr Name*). — Nachrichten von ihr findet man in der Selbſtbiographie ihrer Mutter.

Frau von WALLENRODT (Johanne Iſabelle Eleonore) gebohrne *von KOPPT*; *zu Leipzig: geb. zu . . . in Kurſachſen am . . . 174 . .* §§. * Sammlung vermiſchter Gedichte der Frau von W. Berlin . . . 8. Die drey Spinnrocken, oder Bertha von Salza und Herrmann von Thüngen, aus dem zwölften Jahrhundert. Leipz. 1793. 8. (*macht auch den 1ſten Theil der* Bibl. der grauen Vorwelt *aus*). Wie ſich das fügt, oder die Begebenheiten zweyer guten Familien in dem Zeitraum 1780 bis 1784; in Dialogen, Briefen und verbindenden Erzählungen. 2 Theile. ebend. 1793. 8. * Emma von Ruppin; eine Geſchichte voll Leiden, Freuden und Wunder aus dem vierzehnten Jahrhundert. 2 Bände. ebend. 1794. 8. * Geſchichte Theophraſtus Gradmann, einer von den ſeltenen Erden-

söhnen; ein Roman für Denker und Edle. 2 Theile. ebend. 1794. 8. * Heinrich Robers Begebenheiten; aus den Jahren 1740 bis 1780. 3 Theile. Riga 1794. 8. * Phantasien meiner schlaflosen Nächte, geschrieben für fühlende Herzen und Leidende. Halberstadt 1794. 8. * Pflicht und Vortheil der Teutschen, in einem Sendschreiben an den Adel und die Ordensritter der teutschen Länder. . . . * Egonen und Schnacken, beobachtet auf unserer gemeinschaftl. Reise. Leipz. 1796. 8. Adolf und Sidonie von Wappenkron. 2 Bände. Halle 1796-1797. 8. Das Leben der Frau von Wallenrodt, in Briefen an einen Freund; ein Beytrag zur Seelenkunde und Weltkenntniss. Leipz. und Rostock 1796-1797. 2 Bände in 8. * Prinz Hassan, der Hochherzige, bestraft durch Rache und belohnt durch Liebe; eine morgenländische Urkunde. Leipz. 1796. 8. * Goldfritzel, oder des Muttersöhnchens Fritz Nickel Schnitzers Leben, Thaten und Meynungen, von ihm selbst erzählt. ebend. 1797. 8. * Empfindungen des Geistes. ebend. 1797. 8. — Ihr Bildniss vor dem 2ten Band ihrer Lebensbeschreibung.

WALLIS (Johann Georg) *Organist zu Herzberg im hannöverischen Fürstenthum Grubenhagen: geb. zu . . .* §§. Cubicrechnung des Bau- und Nutzholzes. Göttingen 1794. 8. Rechenbuch für solche, welche mit ganzen und gebrochenen Zahlen sowohl auf dem Papiere als im Kopfe auf eine möglichst geschwinde Art rechnen zu lernen wünschen, nebst einem Anhange, welcher die Zeit- und Osterrechnung enthält. ebend. 1794. 8.

WALLIS (Johann Ludwig) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Sammlung auserlesener Italienischer Aufsätze in Prosa und Poesie. Lemgo 1789 (*eigentl.* 1788). 8. Italienische Sprachlehre. Göttingen u. Leipz. 1794. 8.

WALL-

WALLMANN (Johann Andreas) *Bürgermeiſter, wie auch Inſpektor des fürſtl. Gymnaſiums und der Nikolaikirche zu Quedlinburg: geb. zu . . . §§.* Abhandlung von den ſchätzbaren Alterthümern der hohen Stiftskirche zu Quedlinburg, die mit Anekdoten, beſonders der kaiſerl. Ottoniſchen Familie erläutert worden. Nebſt der Geſchichte eines bey Quedlinburg ausgegrabenen Einhorns. Quedlinb. 1776. 8. Beytrag zur Aufklärung der Geſchichte des Reichsſtifts Quedlinburg. 5 Stücke. ebend. 1782. 8.

WALSER (Heinrich) *ordentlicher Profeſſor der Phil. in dem Lyceum zu Lucern: geb. zu . . . §§.* Inſtitutiones philoſophicae, quas in uſum auditorum ſuorum elucubratas eſt. Libri VI. Aug. Vindel. 1790-1796. 8.

WALSER (Iſo) *des Benediktinerordens Kapitular zu St. Gallen: geb. zu . . . §§.* Feyerliche Ueberſetzung des heiligen Leibs St. Theodors, Römiſchen Märtyrers in ſeine Ehr- und Troſtreiche Ruheſtätte in der heil. Kreutzkapelle der löbl. Pfarrey Bernang im Rheinthal, vorgeſtellt in einer Streit- und Sittenrede auf offenem Platz. St. Gallen 1767. 4. Ewige Anbetung des allerheiligſten Altarsſakraments in dem Geiſt und in der Wahrheit, zu öffentlich und feyerlich immerwährenden Gottesdienſt. ebend. 1774. — 2ter Theil. ebend. 1788. 8. Marianiſches Heiligthum in der Mitte der Grafſchaft Toggenburg, d. i. Predigt auf die frohe Jubelfeyer der Loretaniſchen Kapelle, welche zu Ehren der Mutter Gottes im J. 1678, nahe bey der Stadt Lichtenſteig erbauet worden. ebend. 1780. 4. Sittenrede auf den heil. Othmarus. ebend. 1782. 4. Chriſtliches Handbüchlein, d. i. andächtige Wallfahrt zu dem h. Kreutz auf dem Kalvariberg und zu dem allerheiligſten Sakrament des Altars. ebend. 1782. 12.

WALTER (Anton) *Professor der Aesthetik in der Prämonstratenser-Abtey Allerheiligen unweit Baden: geb. zu . . . SS.* Anthropologia, seu scientia de homine systematice proposita. . . . 1789. 8.

WALTER (Ernst Johann Konrad) *M. der Phil. und Prediger zu Neukloster und Bübelin in der Herrschaft Wismar: geb. zu Glaber im Fürstenthum Wenden am 9 Aug.* 1741. SS. Philosophische Abhandlung von der Unveränderlichkeit der göttlichen Erkenntniß. Bützow u. Wismar 1769. 8. * Neue Vorstellung von den Strafen der Verdammten in der Ewigkeit, nach Gründen der Schrift. Rostock u. Leipz. 1772. 8. Theologische und philosophische Untersuchungen. 1 St. Wismar und Bütz. 1778. 8. Prüfung wichtiger Lehren theologischen und philosophischen Inhalts. Berlin 1782. gr. 8. * Versuch eines schriftmäßigen Beweises, daß Joseph der wahre Vater Christi sey. Berlin und Stralsund 1792 (*eigentl.* 1791). 8. — Vergl. *Koppe's* jetztleb. gel. Mecklenb. St. 1. S. 171-174.

WALTER (Friedrich August) Sohn von Joh. Gottlieb; *D. der AG. und Professor der Anatomie und Physik bey dem königl. Collegio medico-chirurgico zu Berlin: geb. daselbst am 26 September* 1764. SS. *Annotationes academicae. Berolini* 1786. 4. *Cum figg. aen.* Angiologisches Handbuch, zum Gebrauch seiner Zuhörer, ebend. 1789. 8. Vertheidigung meiner Schriften; mit Beylagen. ebend. 1791. 8. *Gab heraus: J. G. Walters* anatomisches Museum. 2 Bände, mit 5 nach der Natur ausgemahlten Kupfern. ebend. 1796. gr. 4. Einige Nieren- und Harnblasenkrankheiten untersucht und durch Leichenöfnungen bestätigt. Mit 13 Kupfern. ebend. 1800. gr. 8.

WALTER (Friedrich Gottlieb) *Gouverneur am Kadettenkorps zu Berlin: geb. zu Köthen bey Neustadt-Eber-*

Eberswalde am 31 Januar 1767. §§. Amynt, ein Schäfergedicht; aus dem Italieniſchen des *Torquato Taſſo* metriſch überſetzt. Berlin 1794. 8. — Gedichte in dem Berliniſchen Muſenalmanach 1791. 1793. 1794. 1795. 1796.

WALTER (Gottlieb Eberhard) *Prediger zu Küpper in der Oberlauſitz: geb. zu Meinſen in der Grafſchaft Lippe-Bückeburg* 1721. §§. Die dreyfaltigbringende Stille unſres Heilandes auf Erden. Jauer 1757. 2te Aufl. Wittenberg 1759. 3te Aufl. Frankf. und Leipz. 1764. 4te Aufl. Budiſſin 1782. 8. Das gewaltige Zeugniſs des heil. Geiſtes und deren von ihm ausgerüſteten Zeugen von Jeſu. Jauer 1758. 8. Der Lebendige, am erſten Oſtertage. ebend. 1759. 8. Edle Früchte aus des Heilands Garten, oder auserleſene Zeugniſſe von der Hauptſache im evangeliſchen Chriſtenthum, aus den ſymboliſchen Büchern unſrer evangel. luther. Kirche geſammlet. Leipz. und Görlitz 1760. 8. Das ſtrafbare Verhalten ſolcher Zuhörer, welche nach dem Urtheile des Heilandes übel hören. Görlitz 1759. 8. Die den Sündern höchſt erfreuliche Nachricht von der Ankunft ihres Heilandes in der Welt. Jauer 1767. 8. Die fröliche Bothſchaft. . . . Jeſus Chriſtus der gekreuzigte Herr der Herrlichkeit. 1782. 8. Der Weg zur ewigen Seligkeit, aus den ſymboliſchen Büchern unſerer evangeliſch-lutheriſchen Kirche gezeigt. Jauer 1784. gr. 8. — Mehr kleine Schriften.

WALTER (Heinrich) *Vorſteher des Collegiums der Weltprieſter und Poenitentiarius zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Exercitia ſpiritualia, ad uſum Clericorum ſecularium accommodata. Wratislaviae 1798. 8.

WALTER (Johann Gottlieb) *D. der AG. erſter Profeſſor der Phyſik, Anatomie und Entbindungskunſt*

kunst bey dem medicinisch-chirurgischen Kollegium, wie auch öffentlicher ausübender Hebammenlehrer in der Charité zu Berlin (vorher Prosektor und Demonstrator bey dem Collegio medico-chirurgico daselbst): *geb. zu Königsberg in Preussen am* 1 *Julius* 1734. §§. *Experimentorum reviforum specimen I. Regiom.* 1755. 4. Auch in *Metzger's* Exercitatt. acadd. &c. (*ibid.* 1702. 8). *Theses anatomico-physiologicae, dissertationi de emissariis praemissae. ibid.* 1757. 4. Unter *A. B. Kölpin's* Namen verfertigte er: *D. de structura mammarum sexus sequioris observationibus & experimentis superstructa. Cum tabb. aen. Gryphisw.* 1764. 4. Unter *S. S. Adami's* Namen: *D. de caussis quibusdam specialibus apoplexiae, observationibus anatomicis rarioribus confirmatis. Hal.* 1764. 4. Abhandlung von trocknen Knochen des menschlichen Körpers; zum Gebrauch seiner Zuhörer und derjenigen, die sich in der Zergliederungskunst üben, auf dem anatomischen Theater in Berlin. Berlin und Stralsund 1763. 8. 2te verbesserte Auflage, ebend. 1778. 3te (*sogenannte*) verbesserte Ausgabe, ebend. 1788. 8. 4te umgearbeitete Ausgabe, ebend. 1798. 8. *Observationes anatomicae &c. cum tabb. aen. Berol.* 1775. *fol.* Betrachtungen über die Geburtstheile des weiblichen Geschlechts; vorgelesen in der königl. Akad. der Wissenschaften. Berlin 1776 4. (*stehen auch in den Nouv. Memoires de l'Acad. &c. année* 1774. à Berlin 1776). Neue Auflage, ebend. 1793. 4. Myologisches Handbuch zum Gebrauch derer jenigen, die sich auf dem anatomischen Theater zu Berlin in der Zergliederungskunst üben. Berl. 1777. 8. 2te verbesserte Ausgabe, ebend. 1784. 8. 3te verbesserte Ausgabe, ebend. 1795. 8. Geschichte einer Frau, die in ihrem Unterleibe ein verhärtetes Kind 22 Jahre getragen hat. Mit Kupf. ebend. 1778. gr. 4. *Epistola anatomica ad Will. Hunter — de venis oculi summatim*

matim & in ſpecie de venis oculi profundis, retinae, corporis ciliaris, capſulae lentis, corporis vitrei & denique de arteria centrali retinae. c. figg. ibid. 1778. 4 *maj.* Von der Spaltung der Schaambeine in ſchweren Geburten. Berlin und Straſſ. 1782. 4. (Auch Lateiniſch). *Tabulae nervorum thoracis & abdominis; juſſu Academiae reg. ſcient. Berol. Berol.* 1783. Regalfol. Von den Krankheiten des Bauchfells und dem Schlagfluſs (Teutſch und Latein. in gebrochenen Kolumnen). ebend. 1785. 4. Von der Einſaugung und der Durchkreuzung der Sehnerven. Mit 1 Kupfer. ebend. 1794 (*eigentl.* 1793). gr. 8. — Gedanken über die von der königl. Akademie der Wiſſenſchaften aufgegebene Frage: Ob der Menſch und die Thiere die äuſſern Gegenſtände recht oder verkehrt ſehen? auf welche keine befriedigende Schriften eingekommen, und alſo auch nicht gekrönt werden können, in Ermangelung derſelben entworfen; *in der Samml. der teut. Abh. welche in der kön. Akad. der Wiſſ. zu Berlin vorgeleſen worden in den J.* 1788 *und* 1789 (1793. 4). — *In den* Mémoires de l'Acad. Roy. des Sciences de Berlin *ſtehen einige Abhandlungen von ihm.* — Vergl. *Goldbeck* I. 202. II. 188. *Büſten Berlin. Gelehrten. Denina's* Pruſſe littéraire T. III.

WALTER (Johann Jakob) *Kunſt- und Luſtgärtner zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. Praktiſche Anleitung zur Gartenkunſt, oder des Schwäbiſchen Gärtners nützlicher und getreuer Unterricht zu Anlegung und Unterhaltung der Luſt-Küchen- und Baumgärten. Mit Kupfern. Stuttgart 1779. gr. 8.

Freyherr von WALTERSTERN (Anton Heinrich) *privatiſirt* ſeit 1799 *zu Lemgo* (vorher zu Altona); *geb. zu Lemgo am* 31 *Auguſt* 1727. §§. *Des *M. Tullius Cicero* Laelius, oder Unterredung von der Freundſchaft; mit beygefügten Anmerkungen.

gen. Altona 1780. 8. * Des Herrn *Addisons* Entwurf von der Wahrheit der christlichen Religion; nebst des Herrn *Gabriel Seignoux Correvon* darüber im Französischen herausgegebenen Anmerkungen und weitläuftigen Abhandlungen übersetzt, und zum Theil in einen Auszug gebracht. Mit einer Vorrede vom Hrn. Abt Jerusalem. Hamb. und Leipz. 1782. gr. 8. * Die Bekehrung des Kaisers Constantins des Grossen, nach ihren Ursachen und Würkungen, nebst einer Abschilderung des Charakters dieses Fürsten. Aus dem Engl. des Hrn. *Edward Gibbons* Esq. übersetzt. Altona 1784. 8. * Fragmente der alten Geschichte und Philosophie, aus den Attischen Nächten des *Aulus Gellius* gesammelt und übersetzt; mit beygefügten Anmerkungen. Lemgo 1785. 8. * Das Leben des Attila, Königes der Hunnen; aus dem Englischen des *Ed. Gibbon*. Lüneburg 1787. 8. * Die Ausbreitung des Christenthums aus natürlichen Ursachen; ein Fragment aus dem Englischen des Herrn *Ed. Gibbons* übersetzt und mit einer kurzen Prüfung begleitet. Hamburg 1788. 8. * Des Herrn *S. Hollingworth's* Abhandlung von den Sitten, der Regierungsart und dem Geist der Völker in Afrika; nebst dessen Anmerkungen über die Abschaffung des Sklavenhandels in dem Brittischen Westindien. Halle 1789. 8. — Zenobia, berühmte Königin von Palmyra, ein Fragment, aus dem Englischen des Hrn. Gibbon; in Archenholtzens *neuer Litteratur und Völkerk.* 1788. St. 5. S. 400 - 416. — *Antheil an den* gel. Beyträgen zu den Braunschweigischen Anzeigen.

WALTHARD (Beat Ludwig) *Bücherantiquar zu Bern: geb. zu . . . SS. Gab heraus und verlegte:* Martianus Capella. Bernae 1763. 8. *Des Hrn. von* Canitz *Gedichte. ebend.* 1765. 8. *Des Hrn. von* Kleist *sämtliche Werke.* 1765. 8. *auch* Gellerts, Hagedorns, Rabeners *und andrer Werke.*

he. — S. hernach WALTHER (Gottlieb). — Schweitzerjournal . . . Berner Tagebuch (wöchentlich 3 Nummern in 8) *wurde am 6 November 1798 vom Helvet. Direktorium verboten und seitdem unter dem Titel:* Walthards Zeitung, *nach einem andern Plan fortgesetzt. Aber auch davon ist er nur Herausgeber.*

WALTHER (Bernhard Siegfried) *erster Prediger an der St. Johanniskirche zu Dessau: geb. zu Olvenstedt bey Magdeburg . . .* §§. Ueber die Aufklärung des Landvolkes. Halle 1782. 8. Ueber die Erziehung junger Frauenzimmer aus mittlern und höhern Ständen. Berlin 1782. 8. Predigten. Leipz. 1798. gr. 8. Betrachtungen über die Natur, für Verstand und Herz und insbesondere zur Beförderung religiöser Ueberzeugungen und Gefühle. 1ster Band. Mit Kupfern. Weimar 1800. gr. 8.

WALTHER (Friedrich Ludwig) *ordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Giessen* seit 1790 (vorher seit 1789 ausserordentlicher Professor, und vor diesem seit 1788 Privatdocent daselbst, vordem aber Hofmeister bey adelichen Herrschaften in Franken): *geb. zu Schwaningen im Ansbachischen am 3 Julius* 1759. §§. * Teutsche Blumenlese für Schulen. Hof 1784. 8. * Neueste Erdkunde, welche Asien, Afrika, Europa, Amerika, die Südländer oder den fünften Welttheil und die Polarländer, nebst einem Anhange von der natürlichen und wissenschaftlichen Erdkunde aus den neuesten und zuverlässigsten Reisebeschreibungen, historischen Zeit- und andern Schriften enthält; nebst einer neuen Weltkarte, worauf Cooks und andrer Reisen befindlich. Nürnb. und Altdorf 1785. 8. Anweisung für Schulen zur Dichtkunst. Hof 1785. 8. Von Menschenfressenden Völkern und Menschenopfern. ebend. 1785. 8. Natürliche und wissenschaftliche Erdkunde. ebend. 1796 (*eigentl.*

genti. 1785). 8. Ueber den Ackerbau als Gegenstand der Politik. ebend. 1786. 8. Lesebuch für Landkinder. ebend. 1786. 8. Beschreibung des freundschaftlichen Inselmeers in Südindien. Bayreuth 1786. 8. Kurzgefaßte ökonomische Naturgeschichte Teutschlandes für Freunde der Natur, Aerzte, Kameralisten, Land- und Forstwirthe, Künstler, Kaufleute, Fabrikanten, Handwerker, und diejenigen, die es werden wollen. Ansbach 1787. 8. Handbuch der Forstwissenschaft für Forstbediente, Landwirthe, Policeybeamte, Kameralisten, Richter, Gerichtsverwalter und diejenigen, die es werden wollen. ebend. 1787. 8. Ueber die Erziehung, sofern sie ein Gegenstand der Politik ist. Hof 1787. 8. Vom Wiesen- und Futterkräuterbau. Ansbach 1787. 8. Vom Feld- oder Ackerbau für Gutsbesitzer, Kameralisten, Policeybeamte, Gerichtsverwalter, Landwirthe, Bauern, und diejenigen, die es werden wollen. Bayreuth u. Leipz. 1788. 8. Die Lehre vom Dung oder Mist, für Landwirthe, Gutsbesitzer, Policeybeamte, Kameralisten, Gerichtsverwalter, Richter, und diejenigen, die es werden wollen. Ansbach 1788. 8. Lehrbuch der Naturkunde. 1ster Theil, ökonomische Naturgeschichte Teutschlands für Schulen. Das Thierreich. ebend. 1788. 8. Kurze Erdbeschreibung der sieben vereinigten Provinzen von Holland. ebend. 1788. 8. Vom Wiesen- und Futterkräuterbau. ebend. 1789. 8. Die vorzüglichsten in- und ausländischen Holzarten, nach ihrem verschiedenen Gebrauche in der Hauswirthschaft, Landwirthschaft, bey Gewerben und in Officinen, mit ihren teutschen, lat. engl. und franz. Namen und einer vollständigen Nutzungstabelle und Register. Bayreuth 1790. 8. Lehrbegriff der teutschen Landwirthschaftswissenschaft nach den Bedürfnissen unsres Zeitalters. Gießen 1790. 8. Theoretisch-praktisches Handbuch der Naturgeschichte

der

der Holzarten für den Forst- und Landwirth, in welchem, auffer einer Eintheilung, vollständigen Anführung der Haupt- und Trivialnamen (in mehrern Sprachen) und genauen Beschreibung sowohl der in- als besonders nutzbaren ausländischen Bäume und Sträucher (und einem vollständigen alphabetischen Register) vorzüglich auf deren Benutzung und Cultur Rücksicht genommen wird. Bayreuth 1793. 8. Versuch eines Systems der Kameralwissenschaften. 3 Bände. Giessen 1793-1796. gr. 8. Beschreibung und Abbildung der in der Forstwissenschaft vorkommenden nützlichen Geräthe und Werkzeuge; ein Anhang zu seinem Lehrbuche der Forstwissenschaft. Mit 7 Kupfertafeln. Leipz. 1796. 8. Versuch eines Grundrisses der allgemeinen Oekonomie für Vorlesungen. Giessen 1797. 8. Belehrungen über das Verhalten des Landmannes in und nach dem Kriege; nebst einem Anhange über das Aufblähen der Thiere und den Gebrauch des Tokars, von *Fr. Pilger*. Mit 1 Kupfer. ebend. 1800. 8. — *Mehrere Abhandlungen in der* Bibliothek für Denker und Männer von Geschmack, *als*: Kurze Geschichte der Schiffahrt; *B.* 3. *St.* 1. Maecen und Ilidschutsi, eine Parallele; *ebend.* — Topographie und Geschichte des hochfürstl. Brandenburg-Onolzbachischen Oberamtsstädtchens Kreglingen an der Tauber; *in* (Fabri's) *hist. und geogr. Journal* 1790. St. 2. S. 242-260. — Grundriss zu einer forstwissenschaftlichen Gesetzgebung; *in den Abhandl. des Staatswirthschaftlichen Instituts zu Marburg* (Offenbach 1791. gr. 8). S. 166 u. ff. — Traubentabelle oder Bestimmung der vornehmsten Abarten des Weinstocks; *in* J. Beckmanns *Beytr. zur Oekonomie u. s. w.* Th. 11. S. 143-156 (1787). — Warum sind die Winzer gewöhnlich ärmer, als Kornbauern? Und wie ist diesem Uebel abzuhelfen? *in* Schlözers *Staatsanzeigen* Heft 59. S. 264-270 (1790).

WALTHER (Gottfried) *Prediger zu Neuſtadt-Stecklenberg im Fürſtenthum Halberſtadt: geb. zu . . .* §§. Gelegenheitsrede bey der feyerlichen Verpflichtung des Frl. C. L. v. Berlepſch. Halberſt. 1795. 8. Unſere Pflichten bey der Gedächtnisfeyer unſers verewigten Königs Fried. Wilh. II. ebend. 1798. 8. Die religiöſe Huldigungsfreude eines unter einem liebevollen König ſich glücklich fühlenden Volks. ebend. 1798. 8. Ueber patriotiſchen Enthuſiasmus, mit beſonderer Rückſicht auf den Preuſſiſchen Staat; ein Fragment einer gröſſern Abhandlung über Enthuſiasmus in der Tugend. ebend. 1798. 8. — *Vergl.* Goth. gel. Zeit. 1798. S. 776.

WALTHER (Gottlieb) ehemahls *Advokat und Profeſſor hiſtoriae patriae zu Bern, privatiſirte hernach eine Zeit lang zu Muri, einem Dorfe unweit Bern; und advocirte in der Folge wieder zu Bern: geb. daſelbſt* 1738. §§. Kritiſche Prüfung der Geſchichte von Ausrottung des Zäringiſchen Stammes durch Vergiftung zweyer Söhne Berchtholds V. Bern 1765. 8. Verſuch zur Erläuterung der Geſchichte des vaterländiſchen Rechts. ebend. 1765. 8. Rede vom Wachsthum der Wiſſenſchaften zu Bern. ebend. 1767. 8. Syſtem der Abzugsgerechtigkeit aus den vaterländiſchen Rechtsgeſchichten erläutert. ebend. 1775. 8. Verſuch einer Einleitung zu den Geſchichten des Bernerſchen Staatsrechts. ebend. 1780. 8. Grundſätze zu Beurtheilung der Verfaſſung und Sitten der alten Helvetier vor der Römiſchen Herrſchaft. ebend. 1781. 8. * *Ideae bibliothecae Helveticae; cura Ludovici Walthardi editae. ibid.* 1782. 8. Celtiſche Alterthümer zu Erläuterung der älteſten Geſchichten und Verfaſſung Helvetiens. ebend. 1783. 8. Verſuch über die ältere Geſchichte Helvetiens. ebend. 1787. gr. 8. *Mit folgendem neuen Titel und mit dem 2ten Theil vermehrt:* Geſchichte der Hel-

Helvetiens unter dem Römischen Zeitpunkt. 1ster und 2ter Theil. Nebst 2 Karten. Bern 1792. 8. Geschichte des Bernerischen Stadtrechts und der Stadtrechte überhaupt. 1ster Band. Mit einer Landkarte. ebend. 1794. gr. 8.

WALTHER (Jakob Christian) *war* 1760 *Rektor zu Homburg an der Höhe und Adjunkt des Ministeriums*, 1762 *Rektor des Pädagogiums zu Darmstadt*, 1766 *Preußischer Soldat*, 1767 *losgemacht und Magister legens in Jena*, 1768 *bis* 1770 *Informator zu Friedberg in der Wetterau* — Nun ein Hiatus in seinen Schicksalen — 1776 *Informator zu Spandau: geb. zu Frankfurt am Mayn* 1738. §§. Erste Grundsätze der Arithmetik. Frankf. und Leipz. 1766. 8. *Tabulae synopticae, quibus variarum scientiarum termini explicantur.* 1764. 4. Die Sünde, eine didaktische Ode. 1764. 4. Von den Fehlern der teutschen Dichtet, eine Satire. . . . Die Pedanten. . . . Vermischte Gedichte. Jena 1768. 8. — Programmen. — Vergl. *Hupels* Nord. Miscell. St. 4. S. 109.

WALTHER (Johann Friedrich) *Lehrer im Rechnen bey der Rathsschule zu Anclam: geb. zu . . .* §§. Praktisches Rechenbuch für Stadt- und Landschulen, besonders in den königl. Preussischen und angrenzenden Staaten. Anclam 1795. 8.

WALTHER (Johann Georg Konrad) *Pfarrer im Reichsdorfe Sennfeld bey Schweinfurt* (vorher Pfarrer zu Schwebheim): *geb. zu . . .* §§. Die grossen Wunder und Gedanken Gottes, die er in 200 Jahren an Schwebheim bewiesen hat; eine Predigt. Schweinfurt 1787. Sonn- und Festtagsbüchlein für die hiesige Schuljugend verfertigt. Schleusingen 1790. 12.

WALTHER (Johann Heinrich) *M. der Phil. Rektor des Gymnasiums zu Neu-Brandenburg* seit 1776

und seit 1790 auch *Professor der schönen Wissenschaften*: *geb. zu Blankenburg an der Saale am* 22 *Sept.* 1748. §§. *Exercitatt. exegeticae in Matth. XXII*, 22 - 23. *Cap. XXV*, 31 - 46. *Jen.* 1771. 4. Uebersetzung des Propheten Jesaias mit philolog. und erläuternden Anmerkungen. Halle 1774. Auserlesene theologische Abhandlungen. 1ster Band. Leipz. 1774. 8. *Commentatio de immortalitate animarum a Sadducaeis negata. Neobrandenb.* 1776. 4. Abhandlung von der nützlichsten Art, die klassischen Schriften der Alten mit der Jugend zu erklären. ebend. 1776. 4. 2te Auflage. Berlin 1778. 8. *Progr. de ratione juventutim litterarum studiosam publice examinandi vera, utili & honesta. Neobrandenb.* 1779 4. *Commentatio de rationibus veris, ob quas veteres religionis christianae doctores ludos scenicos pompas Satanae vocaverint. ibid.* 1781. 4. Fragment eines Gespräches von der Nothwendigkeit, die studirende Jugend bey ihrer Erziehung und Unterweisung zur Arbeitsamkeit und Geduld zu gewöhnen. ebend. 1782. 4. Vorübungen zur angenehmen Erlernung der lateinischen Sprache. Berlin 1792. 8. — *Verschiedene Abhandlungen in Walch's neuesten Religionsgeschichte*: 1) Geschichte der Streitigkeit über die Complutenf. Bibel; *B.* 4. 2) Geschichte der neuesten Streitigkeit über den thuenden Gehorsam Christi; *B.* 3. 3) Fortsetzung der Geschichte der Kennikottschen kritischen Bibelausgabe; *B.* 5. u. a. m. — *Vergl.* Koppe's *jetztleb. gel. Mecklenb. St.* 1. *S.* 174 - 182.

WALTHER (Johann Konrad) *Licentiat der R. herzogl. Sachs. Gotha - Rodaischer und gräfl. Leiningischer, wie auch herzogl. Würtembergischer Hof- und Regierungsrath zu Guildorf: geb. zu Erligheim im Würtembergischen* 1738. §§. Diss. de conjungendo cum studio juris s. theologiae studio. Tub. 1763. 4. — Hat *Bretschneiders* Schrift:

Schrift: Der Mensch Jesus Christus mit einer Vorrede und einem Anhang vom Glauben des Cananäischen Weibes und des Hauptmanns zu Capernaum zum 2tenmahl herausgegeben. 1772. 8.

WALTHER (Karl Samuel) *Rektor der Stadtschule zu Stettin: geb. zu Magdeburg* . . . §§. Progr. de jubilaeo Judaeorum. Stett. 1763. 4. Pr. de spinis Aristotelicis in agris Christianorum. 1764. 4. De erroribus circa efficaciam artis musicae. 1769. De vanitate philosophica. 1773. 4. *Versuch über die Grösse Brandenburgischer Regenten voriger Zeiten.* 1774. 4.

WALTHER (Konrad Salomon) *kurfürstl. Sächs. Hofbuchdrucker und Hofbuchhändler zu Dresden: geb. daselbst am 28 Jan.* 1738. §§. Enumeratio supellectilis librorum praestantissimorum atque rarissimorum omnium facultatum, latina aliisque doctioribus usitatis linguis conscriptorum, adjectis annotatiunculis litterariis & indice materiarum locupletissimo, qui venales prostant in bibliopolio aulico G. C. Waltheri. Partes IV. Dresd. 1771-1797. 8 maj. * *Corporosa, Königin von Topinamb; oder das männliche Frauenzimmer; eine Erzählung, nach dem Französischen. ebend.* 1772. 8. * Manuel de la Toilette & de la Mode. 11 Parties. ibid. 1770-1780. 8. * Avantures merveilleuses de Don Sylvio de Rozalva, par l'Auteur de l'Histoire d'Agathon (*Wieland*); traduit de l'Allemand. à Dresde. 1772. 2 Voll. in-8. * Voltairens *kleine Schriften; aus dem Franz.* 4. 5. 6ter *Theil. ebend.* 1774-1775. 8. * *Des Obristen* von Guibert *Versuch über die Taktik, nebst einer Abhandlung über den gegenwärtigen Zustand der Staats- und Kriegswissenschaft in Europa; aus dem Französischen übersetzt.* 2 *Bände. Mit Kupfern. ebend.* 1774. *gr.* 8. * Elemens de la Tactique de l'infanterie Prussiennes,

 ou

ou Instructions pour les evolutions militaires, par le General *Saldern*; trad. de l'Allemand. ibid. 1783. 8. * *Unterricht zur wahren Bildung eines Officiers, in einigen auf Erfahrung gegründeten Lehren eines Vaters an seinen Sohn.* ebend. 1783. 8. * *Versuch einer vollständigen Militärbibliothek.* Dresd. 1784. — 2ter Theil. ebend. 1799. gr. 8. * Costume des anciens peuples de l'Antiquite, prouvé par les monumens; par *Andr. Lens.* Avec figg. ibid. 1785. gr. 4. (*Nach der umgearbeiteten teutschen Ausgabe ins Französische übersetzt*). * *Des Ritters* Hamilton *Bericht vom gegenwärtigen Zustande des Vesuvs; nebst Beschreibung einer Reise in die Provinz Abruzzo und nach der Insel Ponza; aus dem Engl. übersetzt.* Dresden 1787. 4. * *Edmund, oder die Gefahren der allzugrossen Weisheit; nach dem Französischen.* ebend. 1790. 8. *Norbert Hadrawa's *freundschaftliche Briefe über verschiedene auf der Insel Capri entdeckte und ausgegrabene Alterthümer. Aus dem Italienischen übersetzt. Mit Kupfern.* ebend. 1794. kl. 4. *Ausführlicher Bericht von dem letztern Ausbruch des Vesuvs am 15ten Jun. 1794; die Geschichte aller vorhergegangenen Ausbrüche und Betrachtungen über die Ursachen der Erdbeben; von Herrn M. A. D. O. Professor der Arzneygelahrheit zu Neapel. Nebst einem Schreiben des Einsiedlers am Vesuv und zwey Briefen des Duca della Torre über den nämlichen Gegenstand. Als ein Anhang zu des Ritters Hamilton Bericht vom Vesuv. Aus dem Italienischen übersetzt. Mit einem nach der Natur gezeichneten Kupfer.* ebend. 1795 (eigentl. 1794). kl. 4. The Festival of Wit, being a Collection of Bon-Mots, Anecdotes &c. of the most exalted Character. Dresd. 1795. 8. *Folgende Bände hat er vermehrt herausgegeben. * Encyclopedie enfantine, ou Magazin pour les petits enfans, par Madem. de Los Rios. à Dresde 1771. 8. * Etudes convenables aux Demoiselles. 2 Voll. à Dresde 1775.

1775. 8. und von folgenden verbesserte Auflagen: * Caractéres de *Theophraste*; avec les caractéres ou les moeurs de ce Siècle; par de la *Bruyere*. 2 Voll. à Dresde 1769. 8. * *Fielding's* history of Tom Jones a Foundling. 3 Voll. ibid. 1775. 8. * Oeuvres de *Nicolas Boileau Despréaux*. 4 Voll. ibid. 1767. 8. * Le Rime di *Francesco Petrarca*. ibid. 1774. 8. * *Psideaux* altes und neues Testament, in einen Zusammenhang mit der Juden- und benachbarten Völker-Historie gebracht. 2 Theile. 1771. 4. u. a. m.

WALTL (Joseph) *Vikarius zu Kulm in Obersteyermark: geb. zu* ... SS. — * Von einigen Mitteln, die katholische Religion erbaulicher, und dem gemeinen Christen angenehmer zu machen, ohne doch vom römischen Ritus abzuweichen. (*Salzburg*) 1790. 8. * Anhang zu jedem katholischen Gesang- oder Gebetbuch, enthaltend die besten, nach der Ordnung der heil. Messe eingetheilten geistlichen Lieder u. s. w. Salzburg 1792. 8. Sammlung verschiedener geistlichen Lieder von Gott und christlicher Tugend, damit selbe unter dem Amte der heil. Messe mit einer Abwechselung auf fünfzehnmal zu allen Zeiten, an den Festtagen der Mutter des Herrn, zur Advent- und Fastenzeit, auch bey Leichen, meistens nach den beliebten Salzburgischen Melodien von dem Chor sollten gesungen, von dem Volke nach und nach gelernet, und dann zur Privat-Erbauung und solchem Troste gebraucht werden mögen, meistens zwar nur zusammengetragen. Augsburg 1792. 8. Christkatholische Kindermilch, das ist, der nothwendigste Religions-Unterricht zum Gebrauche derjenigen, welche nicht lesen und nicht viel merken können; nach Felbigers Katechismus, mit einigen allgemeinen Anmerkungen von der christkatholischen Religion. Kulm 1792. 16.

*) WALZ (Gottlieb) *Russisch-Kaiserlicher Sekretär zu St. Petersburg* (vorher Sekretär bey dem Grafen v. Schimmelmann zu Kopenhagen): *geb. zu Dresden* 174. . §§. *Hat in Gemeinschaft mit* Heinrich Karl Gottlieb Walz, *seinem 1781 verstorbenen Bruder, folgende Schriften verfertiget:* * Sara Th * * eine Erzählung, aus dem Franz. Leipz. 1767. 8. * Ueber den Luxus. Königsb. 1768. * Vom Predigen. Danzig 1768. * *Mably* Bemerkungen über die Französische Geschichte, aus dem Französischen. Danzig 1768. 8. Sammlung französischer Lustspiele für das teutsche Theater. Bremen 1769. 8.

WALZ (Johann Leonhard) *fürstl. Badischer Hofdiakonus und* seit 1792 *wirklicher Kirchenrathsassessor*, seit 1800 *mit Charakter und Rang eines Oberhofpredigers zu Carlsruhe: geb. zu . . . im Badischen Oberlande . . .* §§. Trauerrede bey Beerdigung des Reichsfreyherrn Karl Albrecht von Gaisberg. Rastatt 1784. 8. Die Freunde am Grabe des Erlösers bey Gelegenheit seiner Auferstehung; eine Kantate. Carlsruhe 1784. 4. * Neues Badisches Gesangbuch, zur Beförderung der öffentlichen und besondern Andacht. Kehl 1786 8. Von der Gleichheit der Hohen und Niedrigen, bey aller äusserlichen Ungleichheit derselben; eine Rede, dem Bedürfnis unserer Zeiten angemessen. Carlsruhe 1790. 8. Rede am allgemeinen Dankfest den 13 Dec. 1795. ebend. 1796. 8. — Noch einige Bemerkungen über Herrn Hoffmanns Magnetisten; in Boekmann's *Archiv für Magnetismus* St. 4.

WANDER von GRÜNWALD (Joseph) *Aktuar der böhmischen Landeswegsdirektion zu Prag: geb. zu . . .* §§. Kaiser Rudolf II Polizeyordnung für Böhmen im Jahr 1605. Aus dem Böhmischen. Dres-

*) Lebt er noch?

Dresden 1792. gr. 8. Biographie der beyden Ritter von Riegger. Prag und Wien 1797. kl. 4. — Verschiedene Abhandl. in Rieggers Archiv von Böhmen.

von WANGENHEIM (Friedrich Adam Julius) *königl. Preuss. Oberforstmeister in Preussisch-Litthauen zu Gumbinnen* seit 1789 (vorher Kapitain beym Hessen-Casselischen Feldjägerkorps zu Cassel): *geb. zu . . . §§.* Beschreibung einiger Nordamerikanischer Holz- und Buschcharten, mit Anwendung auf teutsche Forsten; zum Gebrauch für Holzgerechte Jäger und Anpflanzer fremder Holzarten, aus den in dortigen Provinzen seit den Jahren 1777 bis 1780 gemachten Bemerkungen. Göttingen 1781. 8. Beytrag zur teutschen Holzgerechten Forstwissenschaft, die Anpflanzung Nordamerikanischer Holzarten, mit Anwendung auf teutsche Forste, betreffend. Mit Originalzeichnungen. ebend. 1787. gr. fol. — Beschreibung der poleyblättrigen Kalmia und der gelb blühenden Roßkastanie, mit illuminirten von ihm selbst verfertigten Abbildungen; *in den Schriften der Berlin. Ges. naturf. Fr.* B. 8. St. 3. 1788. Bemerkungen über den Winter von 1788 bis 1789 im Preussischen Litthauen; *ebend.* B. 9. St. 4. 1789. Bemerkungen über die graue Preussische Fichte, mit kurzen Nadeln; *ebend.* Bemerkungen über die nordische weisse Eller; *ebend.* Naturgeschichte des Preuss. Litthauenschen Elenthiers; *in den neuen Schriften der Gesell. naturf. Freunde zu Berlin* B. 1 (1795). — *Sein Bildniß vor dem 39sten Band von Krünitze's* Encyklopädie.

WANKER (Ferdinand) *Weltpriester, der Theologie Doktor, und der christlichen Sittenlehre ordentlicher öffentlicher Lehrer zu Freyburg im Breisgau: geb. zu . . . §§.* Christliche Sittenlehre, oder Unterricht vom Verhalten des Christen, um durch Tugend wahrhaft glücklich zu werden. 2 Theile. Ulm 1794. gr. 8.

WANNOVIUS (Johann Chriſtoph) *Juſtizkommiſſar zu Königsberg in Preuſſen: geb. daſelbſt am 4 Nov. 1753. §§.* *Mein Saitenſpiel. Danzig 1775. 8. * Leonore, aus gleichzeitigen Nachrichten gezogen. ebend. 1779. 8. —. Gedichte in der Preuſſ. Blumenleſe 1780. 1781; und in *v. Archenholtzens* neuen Litt. und Völkerkunde 1788 und 1789. — Vergl. *Goldbeck.*

WANSIDEL (Anton) *Weltprieſter des Bisthums Straßburg zu . . . geb. zu . . . §§.* Geiſtliche Reden für das Landvolk auf alle Sonntage des Jahrs. 4 Bände. Augsburg 1787-1788. 8. Geiſtliche Reden für das Landvolk auf die Feſttage des Herrn. ebend. 1789. 8. Geiſtliche Reden für das Landvolk auf die Feſttage Mariens und einiger Heiligen. ebend. 1790. 8. Geiſtliche Reden für das Landvolk auf alle Sonn- und Feſttage. 4te wohlfeilere, mit einem Materien-Regiſter verſehene Ausgabe. Augsburg 1796. 2 Bände in gr. 8. Leichtfaßlicher Unterricht von der wahren Religion und den Pflichten des Menſchen, aus lauterſten Quellen geſchöpft und zum Gebrauche der Seelſorger, Prediger und Katecheten, wie auch der chriſtlichen Hausväter, herausgegeben. 2 Bände. ebend. 1794 (*eigentl.* 1793). 8.

WARBURG (Iſaak Jeremias) *D. der AG. und praktiſcher Arzt am jüdiſchen Krankenhauſe zu Breslau: geb. zu Deremburg am 22 Oktober 1743. §§. D. (Praeſ. Adamo Nietzki) de vomitu periodico, a cephalaea periodica orto, caſu quodam illuſtrato. Halae 1770. 4.* Medicinische Beobachtungen. Breslau 1780. 1790. 8. Geſchichte eines hyſteriſchen Uebels; *im Magazin für Aerzte B. 8. S. 682 u. ff. B. 9. S. 970 u. ff.* Beobachtungen; *ibend. B. 9. S. 809 u. ff.*

WAR-

WARDENBURG (Jakob Georg Adam) *D. der Chirurgie und AG. und Privatlehrer auf der Universität zu Göttingen: geb. zu Varel im Herzogthum Oldenburg* 176. SS. *D. inaug. de cataractae extrahendae methode nova.* Gotting. 1792. 4. Von den verschiedenen Verbandarten zur Wiedervereinigung getrennter Achillis-Sehnen, und den Mitteln, sie zu vervollkommnen. ebend. 1793. 8. Briefe eines Arztes, geschrieben zu Paris und bey den französischen Armeen vom May 1796 bis November 1797; zunächst für Aerzte und Statistiker. 1sten Bandes 1ster Heft. ebend. 1798. — 2ter Heft. ebend. 1799. — 2ten Bandes 1ste Abtheil. ebend. 1799. 8. *Xavier Bichat's* Versuch über Desault und dessen Verdienste um die Chirurgie; übersetzt und mit Anmerkungen versehen; nebst Bemerkungen über den Werth und die Behandlung der medicinischen Encyklopädie; mit einigen Blicken auf den gegenwärtigen Zustand der Medicin. ebend. 1798. 8. *P. J. Desault's* chirurgischer Nachlass, als Inbegriff seiner Lehren; nach seinem Tode herausgegeben von *Xavier Bichat*, seinem Schüler; übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen versehen. 1sten Bandes 1ster Theil. Mit 1 Kupfer. ebend. 1799 (*eigentl.* 1798). — 2ter Theil. ebend. 1800. — 2ten Bandes 1ster und 2ter Theil. ebend. 1800. gr. 8. Bemerkung über die Vortragung der gerichtlichen Arzneykunde; nebst einem Plane zu einer Vorlesung über diese Wissenschaft für den Winter 1799. ebend. 8.

WARLICH (August Rudolph) *Pastor zu Kleinen-Schneen im Fürstenthum Calenberg Göttinger Inspektion* seit 1788 (vorher Hofmeister): *geb. zu* . . . SS. *Geschichte aus Obersachsen für einen teutschen Knaben; Geschichte des schwärmerischen Pfarrers und Bauern-Feldmarschalls, Thomas Münzer in Thüringen. Göttingen 1787. 12. *Geschichte aus Obersachsen für einen teutschen Kna-

Knaben; Geſchichte des kurſächſiſchen Edelknabens und Prinzenräubers Kunz von Kauffungen. ebend. 1788. 12. — Bericht an die Kirchen-Commiſſarien, über den Verſuch in der Schule zu Lütgenſchneen eine Induſtrieſchule einzuführen; *im Götting. Mag. für Induſtrie u. Armenpflege* B. 3. Heft 4 (1793).

*) WARNECKE (Joachim Andreas Fr...) *Gerichtsſchreiber zu Melle im Hochſtift Osnabrück: geb. zu . . . §§.* Harlequin: or, a Defence of groteſque comic performances, translated from the German of Mr. *Moeſer*. Lond. 1765. 8. *Moeſer's* Letter to the Vicar of Savoy. ibid. 1765. 8. *Die vertheidigte Themis. Osnabr.* 1767. 4.

WARNEKROS (Heinrich Ehrenfried) *M. der Phil. Rektor der Schule zu Greifswald* ſeit 1783 *und* ſeit 1799 *auch Direktor des dortigen königl. Schwediſchen Konſiſtoriums: geb. zu . . . §§. Commentatio philologico-hiſtorica de Palaeſtinae fertilitate, praecipuisque illius dotibus cum Aegypto comparatis. Gryphiae* 1778. 4. Verbeſſert und erweitert in *Eichhorn's* Repert. für bibl. u. morgenl. Litt. Th. 14 (1784) Verſuche aus der Litteratur, Weltweisheit und den ſchönen Wiſſenſchaften. 1 Theil. Roſtock 1780. 8. Entwurf der hebräiſchen Alterthümer, zum Gebrauch akademiſcher Vorleſungen. Weimar 1782. 8. Der Geiſt Shakeſpears, aus ſeinen Schriften gezogen. 2 Theile. Greifswald u. Leipz. 1786. 8. Kurze Nachricht von der Overkampiſchen Armen- und Freyſchule in Greifswald; nebſt dem ſkizzirten Leben des Stifters. Greifsw. 1795. 8. Apologie und Leben Epikurs. ebend. 1795. 8. Aufſätze aus der Litteratur, Weltweisheit und den ſchönen Wiſſenſchaften. ebend. 1796. gr. 8. — Hiſtoria naturalis Sycomori, ex veterum Botanicorum

*) Ob er wohl noch lebt?

corum monumentis & itinerariis conscripta; — *in Repert. für bibl. u. morgenl. Litter.* Th. 11 u. 12 (1782 u. 1783).

WARTER (A...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Doctrina catholica, in systema redacta, nova, concinna, facilique methodo juxta naturalem rerum & historiae sacrae ordinem distributa. Viennae 1794. 8 maj.

WARTMANN (Bernhard) *D. der AG. und Stadtphysikus, wie auch Zunftmeister und Beysatz des kleinen und grossen Rathes zu St. Gallen: geb. daselbst am* 15 *März* 1739. §§ Einige Aufsätze zur Errichtung und Einführung der Pfandkammer, in der damals herrschenden theuren Zeit. St. Gallen 1772. 8. Krankheitsgeschichte des ersten in St. Gallen eingepfropften Kindes. ebend. 1774. 8. * Bemerkungen von dem Waldkirchlein oder der St. Michaelskapelle und Ebensalp im Kanton Appenzell. ebend. 1786. 8. — Vom Fischbrod; *im Naturforscher* St. 21 (1785). Naturgeschichte der Mauerbiene. Fernere Nachricht vom Fischbrod. Fortsetzung der Geschichte von geflechten Menschen; *ebend.* St. 22 (1787). Fernere Nachricht vom Fischbrod; *ebend.* — Naturgeschichte des Blau-Felchen in dem Bodensee; *in den Beschäft. Naturf. Fr. zu Berlin* B. 3. *und in* Bloch's *Naturgesch. der Fische Teutschl.* Th. 2. und im 3ten mit dem Kupfer 1777. — Vom Betteln; *in den Beytr. zum gemeinen Nutzen* (St. Gallen 1780. 8). Jahrg. 2. St. 4. — Naturgeschichte des Rheinanken (*Salmo Illanea*) und der Alp-Forelle (*Salmo Alpinus*); *in den Schriften der Ges. Naturf. Freunde zu Berlin* B. 4 (1782). Ebend. noch ein Nachtrag zu den drey Gattungen Weis-Felchen; die Beschreibung mit dem Kupfer hat auch *Bloch* in seiner Naturgesch. der Fische Teutschl. — Bemerkungen über St. Jakobs Brunn und Gonterbad in dem Kanton Appenzell; *in dem Helvetischen Taschenbuch aufs J.* 1787.

WASER

WASER (Felix) *Pfarrer zu Bischoff-Zell in der Schweitzerischen Landschaft Thurgau: geb. zu . . .* §§. Sammlung einiger Predigten. Zürich 1781. 8. Drey Wiedergenesungspredigten über 1 Sam. XI, 6. ebend. 1781. 8. Hochzeitpredigt bey der ehelichen Verbindung seiner Tochter mit seinem Kollegen, dem Hrn. Diak. Laub. ebend. 1782. 8. Unterredungen über wichtige Wahrheiten der natürlichen Religion, für Unstudirte und junge Leute. ebend. 1782. 8.

WASSER (Johann Jakob) *Pfarrer* (vorher Diakonus) *bey der Jakobskirche zu Augsburg: geb. zu Oettingen* 1741. §§. *D. de quantitate emendationis doctrinae morum naturalis per revelationem divinam. Helmst.* 1761. 4. Treue Ermahnung, seiner lieben Pfarrgemeine zu Polsingen zum Abschied gegeben. Oettingen 1772. 8. — Einige Uebersetzungen aus dem Englischen; *in den Braunschw. Anzeigen* 1761. — Beschreibung eines in dem Pfarrhof zu Polsingen gefundenen alten Grabmahls; *in* Michels *Beyträgen zur Oetting. Geschichte* B. 1. S. 87. — Noch mehr einzelne Predigten.

von WASSERBERG (Franz Xaver) *Philiater, Korrektor in der Schmidischen Buchdruckerey und verschiedener Gesellschaften der Wissenschaften Mitglied, zu Wien: geb. daselbst am 27 Nov.* 1748. §§. *Aphorismi physiologici de principiis corporis humani in genere. Vindob.* 1771. 8. *Aphorismi anatomico-physiologici de dentibus. ibid. eod.* 8. Abhandlung von den Gesundheitsversicherungsgesellschaften; aus dem Französ. ebend. 1772. 8. Von dem Nutzen und der Weise, die Luft rein und die Städte und Häuser sauber zu halten. ebend. 1772. 8. (*Neu umgearbeitet für die k. k. Realzeitung* 1772 *u.* 1773, *da er diese Zeitung besorgte*). Beschreibung der Stadt Wien und ihrer Merkwürdigkeiten;

aus

aus dem Franz. ebend. 1773. 8. *Institutionis chemicae Lectio prior. ibid. eod.* 8. *Editio nova emend. & aucta aphoris. chem. cl. Theſſari. ibid.* 1775. 8. Sammlungen nützlicher und angenehmer Gegenſtände aus allen Theilen der Naturgeſchichte, Arzneywiſſ. und Haushaltungskunſt. 1 Theil. Leipz. 1773. 8. Handbuch der Scheidekunſt, oder Beſchreibung der chemiſchen Behandlungen und ihrer Erzeugniſſe; aus dem Franz. des Hrn. *Baume* ins Teutſche überſetzt und mit Anmerkungen vermehrt. Wien 1775. 8. *Faſciculi IV. operum minorum medicorum & diſſertationum; collegit, recenſuit, edidit. ibid. eod.* 8 *maj.* Abhandlung des Hrn. von Haen von Einimpfung der Pocken; aus dem Latein. überſetzt und mit einigen Zuſätzen vermehrt. ebend. 1775. 8. *Bibliotheca phyſico-medica. Vol. I. Vratislav.* 1776. 8. Des Abts *Felix Fontana* phyſiſche Unterſuchungen über die Natur der Salpeterluft, der vom Brennbaren beraubten Luft und der fixen Luft; aus dem Franzöſiſchen und Italieniſchen überſetzt. Wien 1777. 8. *Plenks* Lehre von den Hautkrankheiten, nach ihren Klaſſen, Geſchlechten und Gattungen; aus dem Latein. ebend. 1777. 8. D. Aug. Schaarfchmidtii *Tabulae anatomicae, ex Germanica in Latinam linguam traductae. ibid. eod.* 8. *Praelectiones anatomicae cl. Leber ex Germ. trad. ibid. eod.* 8. *Inſtitutiones chemicae in uſum eorum, qui ſcientiae huic operam dant. T. I & II. ibid.* 1778-1782. 8. *Joh. Jak. Plenks* Lehre von den Augenkrankheiten; aus dem Latein. ebend. 1778. 8. *Ebendeſſ.* Lehre von den Krankheiten der Zähne und des Zahnfleiſches; aus dem Latein. überſetzt und mit einigen Anmerkungen vermehrt. ebend. 1779. 8. *Ebendeſſ.* Lehre von den veneriſchen Krankheiten; aus dem Lateiniſchen. ebend. 1780. 8. Ant. de Haen *Praelectiones in Hermanni Boerhaave Inſtitutiones pathologicas; collegit, recenſuit & additamentis auxit, edidit. T. I-V. ibid.* 1780-1782.

1782. 8 *maj.* Medicinisch-physische Sammlungen. 1ster Band. ebend. 1782. 8. *J. J. Plenks* Anfangsgründe der gerichtlichen Arzneywissenschaft und Wundarzneykunst; aus dem Lateinischen. ebend. 1782. 8. *Joh. Nep. Bartholotti* politisch-theologische Abhandlung, in welcher die Gewissensfreyheit und die politische sowohl als theologische Duldung der in dem römisch-teutschen Reiche aufgenommenen Religionen untersucht, wie auch von dem Stande der nicht vereinigten Griechen gehandelt wird; aus dem Latein. ebend. 1783. 8. *Torbern Bergmanns* Abhandlung von dem Arsenik, nach der vorigen teutschen Uebersetzung mit der lateinischen Urschrift verglichen, verbessert und übersetzt. ebend. 1783. 8. *Anton de Haen's* Vorlesungen über die Krankheitslehre, nach dem Boerhaave, gesammelt, durchgesehen, mit Zusätzen vermehrt und herausgegeben; aus dem Latein. 1ster Band. Leipz. 1786. 8. *N. J. von Jacquin* Abhandlung von den pharmaceutischen Kompositionen der Arzneymittel; aus dem Lateinischen. Wien 1786. 8. *Franz Anton Obermayers* chemische Untersuchung des Sedativsalzes; aus dem Lateinischen. ebend. 1787. 8. Chemische Abhandlung vom Schwefel. ebend. 1788. 8. Beyträge zur Chemie, in Uebersetzung, oder vollständigen Auszügen neuer chemischen Abhandlungen, samt einigen neuen Aufsätzen. ebend. 1791. 8. — Eine teutsche Uebersetzung von Dr. *Brandis* Abhandlung: *de oleorum unguinosorum natura*, von ihm, ist *Torb. Bergmanns* Grundriss des Mineralreichs u. s. f. aus dem Lateinischen von *J. X. Lippert* übersetzt (Wien 1787. 8) angehängt. — Vergl. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 2.

von WATERMEYER (Albrecht Anton) *Garnisonprediger und* seit 1778 *Konsistorialrath zu Stade: geb. zu Varden* 1737. §§. Gedenksprüche seiner Predigten von 1767 und 1768; ein Blatt für

seine

seine Verdenſche Gönner und Freunde. Stade 1772. 4. Kalender für Kinder. 1774. 8. Katechetiſche Unterhaltung zur Vorbereitung auf das Weyhnachtsfeſt. Stade 1775. 8. Bibliſche Beweisſprüche für meine Katechumenen. ebend. 1775. 8. *Geographiſcher Kalender. Hamburg 1777. 12. Chriſtliche Glaubens- und Tugendlehre. ebend. 1777. 8. 2te Auflage. ebend. 1779. 8. Hiſtoriſcher Kalender. . . . 1778. . . Ein Seelied, zur Erbauung gewidmet, dem neugeworbenen, über See gehenden 15ten königl. kurhannöverſchen Regiment. Hamburg 1781. . . *Aſtronomiſches Handbuch. ebend. 1781. 8. Statiſtiſch-hiſtoriſch-geographiſches Handbuch, oder faßlicher Unterricht für die, welche einige Länder- und Staatenkenntniſs erlangen wollen. ebend. 1782. 8. 2te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1786. 8. Eine Fibel. Stade 1784. 8. Eine bibliſche Vorleſung an Pratje's Jubeltage, ebend. 1784. 4. Einſegnungsrede bey der Verbindung eines adlichen Paars. ebend. 1784. 8. Ermahnungsrede an ſeine jungen Freunde bey ihrer Confirmation. ebend. 1784. 8. Eine bibliſche Vorleſung vor der Garniſon aus Minorka. ebend. 1784. 4. Eine Zeittafel für gegenwärtige, vergangene und zukünftige Zeiten, zur Beſtimmung des Datum, Mondwandels und anderer Zeitumſtände, zum gemeinen Nutzen eingerichtet, und ſamt ihrem Gebrauch und ihrer Verfertigung bekannt gemacht. Hamburg 1787. 8. Leſebuch für teutſche Schulen. 1ſtes Bändchen. ebend. 1788. — 2tes Bändchen. ebend. 1789. Trauerrede beym Sarge des — Herrn E. W. Bock von Wülfingen. Stade 1790. 8. Fragen über die kurze Religionsgeſchichte im Landeskatechismus. ebend. 1792. 8. Ein Leſebuch für teutſche Schulen, und beſonders für Landſchulen. ebend. 1793. 8. *Kriegsſchauplatz in den Gegenden des Rheins. ebend. 1793. 8. Die chriſtliche Lehre nach Inhalt des Landeskatechis-

mi, zur Erleichterung deſſen zweckmäſſigen Gebrauchs in Sätzen ohne Fragen auszugsweiſe und methodiſch vorgetragen. ebend. 1793. 8. 2te vermehrte Aufl. Hannover 1794. 8. Ueberſicht der Länder und Staaten des Erdbodens, zur Grundlegung in geographiſchen Kenntniſſen. Hamburg 1794. 8. — Der helle Abend am 8 Okt. dieſes Jahrs; *in den Hamburgiſchen Comtoirnachrichten* 1782. — Aufſätze in dem Hannöverſchen Magazin.

WATSON (Matthias Friedrich) *M. der Phil. Profeſſor der lateiniſchen Sprache an dem akademiſchen Gymnaſium zu Mitau* ſeit 1774: *geb. zu Königsberg in Preuſſen am 19 Jan.* 1733. SS. Commentatio aeſthetica I & II in Horatii odam II & III libri II. Francof. 1753. 4. D. de Fauno, Mercurialium virorum cuſtode. Regiomonti . . . D. de Fabricio, Romanorum conſule. ibid. . . . D. de antiquorum Gallorum philoſophis Druidum nomine inſignitis. . . . D. inaug. Biga obſervationum poëticarum, quarum alia de plauſus oratorii & poëtici differentia, alia de ſativa perſonali agit. Regiom. 1756. 4. *Das Betragen eines verherrlichten Chriſten gegen ſeine hinterlaſſenen Freunde, in einer Standrede. ebend.* 1756. *fol.* — *Proſaiſche und poetiſche Aufſätze in den Schriften der Königsbergiſchen freyen Geſellſch.* — *Verſchiedene einzelne Reden, Gedichte und Programmen.* — *Aufſätze in dem Königsb. Intell. Blatt von* 1752-1758. — *Vergl.* Gadebuſch *Livl. Bibl. Th.* 3. Bernoulli's *Reiſen III.* 238. Goldbeck *l.*

WATTEROTH (Heinrich Joſeph) *ordentlicher Profeſſor der Finanz- Handels- und politiſchen Wiſſenſchaften auf der Univerſität zu Wien* ſeit 1791, *wie auch Büchercenſor* (vorher ſeit 1786 ordentlicher Profeſſor der Univerſalgeſchichte auf der Univerſität zu Wien): *geb. zu Stadt Worbis im Eichsfelde am 17 Nov.* 1757. SS. Etwas für Liebhaber

haber der Misbräuche. Wien 1781. 8. Die Reformation in Teutschland. ebend. 1781. 8. Ueber die Toleranz überhaupt, und für das Bürgerrecht der Protestanten in Oesterreich. ebend. 1781. 8. (*steht auch in der* vollständigen Sammlung aller Schriften, die durch Veranlassung der allerhöchsten kaiserl. Toleranz- und Reformationsedikte &c. (Wien 1782) Band 1). Entwurf eines erzbischöflichen Zirkularschreibens. ebend. 1781. 8. Kosmopolitische Betrachtungen über das Regierungsjahr Joseph des Zweyten. ebend. 1782. 8. *Johann Blairs* Synchronistische Tabellen für die allgemeine Weltgeschichte, von Erschaffung der Welt bis 1753. Aus dem Englischen; vermehrt und fortgesetzt bis auf Leopold II. 2 Theile. ebend. 1790. Queerfol. — Fragmente für die künftigen Biographen des Hrn. Hofraths von Sonnenfels; *in* L. A. Hoffmanns *Wiener. Zeitschr.* 1793. Heft 2. S. 256-270 u. Heft 3. S. 371-387.

von WATZDORF (Heinrich) . . . zu . . . *) *geb.* zu . . . §§. Briefe zur Charakteristik von England gehörig, geschrieben auf einer Reise im Jahr 1784. Leipz. 1786. 8.

WEBEL (Christian Gotthelf Friedrich) *M. der Phil. D. der AG. und* seit 1783 *Russisch-kaiserlicher Kreisphysikus zu . . . in Liefland: geb. zu Posserne bey Weissenfels* 1754. §§. *Wunder der Natur, eine Sammlung ausserordentlicher Erscheinungen und Begebenheiten in der ganzen Körperwelt; aus dem Franz. mit Zusätzen. 2 Theile. Leipz. 1782-1783. gr. 8. *Diss. inaug. de sputis. ibid.* 1783. 4.

*) Noch konnte man nicht erfahren, wo dieser Hr. v. Watzdorf sich aufhalte, ob und was für ein Amt er bekleide u. s. w.

WEBER (Adolph Dieterich) *D. der R. und* seit 1791 *ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Roſtock, wie auch herzogl. Mecklenburg-Schwerinſcher Hofrath und ordentlicher Beyſitzer der Juriſtenfakultät* (vorher ſeit 1786 ordentl. Prof. der R. und ordentl. Beyſitzer der Juriſtenfakultät zu Kiel, vor dieſem ſeit 1784 auſſerordentl. Prof. der R. und Syndikus daſelbſt, vordem aber ordentlicher Advokat und Prokurator bey der herzogl. Mecklenburgiſchen Juſtitzkanzley zu Schwerin): *geb. zu Roſtock am* 17 *Junius* 1753. §§. *D. inaug.* (*Praeſ.* J. M. Martini) *de ſententiis & re judicata intuitu principis ac legis novae. Bützov.* 1776. 4. Verſuch über den wahren Sinn des *L. S. C. de locato conducto.* Roſtock 1782. 4. Reflexionen zur Beförderung einer gründlichen Theorie vom heutigen Gebrauche des Römiſchen Rechts. Schwerin, Wismar u. Bützow 1782. 8. Beyträge zu der Lehre vom ſtillſchweigenden Conventionalpfandrechte. ebend. 1783. 8. *Commentatio de uſuris indebite ſolutis, earumque tam repetitione, quam in ſortem imputatione, ad L.* 26 *pr. D. de condict. indeb. Schwerin. Bütz. & Wism.* 1783. 8. Syſtematiſche Entwickelung der Lehre von der natürlichen Verbindlichkeit und derer gerichtlichen Würkung. 1ſte Abtheilung. Mit einer vorläufigen Berichtigung der gewöhnlichen Theorie von der Verbindlichkeit, deren Entſtehungsart und verſchiedenen Eintheilungen überhaupt. ebend. 1784. — 2te Abtheilung. ebend. 1785. — 3te und letzte Abtheilung. ebend. 1787. 8. Neue Auflage (*nicht in* 3 *Abtheilungen*). ebend. 1795. gr. 8. 3te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1800. gr. 8. * *Prolegomena juris poſitivi Compendio Inſtitutionum Heineccii praemittenda. In uſum auditorum.* . . . (*Sine anno*). 4. Progr. kurze Erläuterung der Frage: Wie weit erſtreckt ſich eigentlich bey Verpfändungen das Verbot der ſogenannten Legis Commiſſoriae? Kiel 1784. 4. Auch

in

in *Koppen's* Niederſächſ. Archiv für Jurisprudenz u. juriſt. Litt. B. 1. S. 160 u. ff. Ueber den Averſionshandel, oder ſogenannten Kauf in Bauſch und Bogen. Hamburg u. Kiel 1787. 8. Ueber die Proceſskoſten, deren Vergütung und Compenſation. Schwerin, Wismar u. Bützow 1788. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1790. 8. 3te unveränderte Auflage. ebend. 1793. 8. 4te Auflage. ebend. 1798. 8. Beyträge zu der Lehre von gerichtlichen Klagen und Einreden. Schwerin u. Wismar 1789. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1795. gr. 8. Ueber Injurien und Schmähſchriften. 1ſte Abtheilung. ebend. 1793. 2te durchgeſehene Ausgabe, ebend. 1797. — 2te Abtheilung. ebend. 1794. 2te Ausgabe. ebend. 1798. — 3te Abtheilung, mit einem Regiſter. ebend. 1800. gr. 8. — Er iſt auch Verfaſſer einiger anonymiſchen Schriften und Abhandlungen in *Heinze's* Neuem Kieliſchen Magazin, auch in den Roſtock. gemeinnützigen Aufſätzen, und hat Recenſionen in das Kieliſche Litteraturjournal (1785) und die Kieliſchen gelehrten Zeitungen geliefert. — Vergl. *Weidlich's* biogr. Nachr. und *Koppe'ns* jetztleb. gel. Mecklenb. St. 1. S. 182-185.

WEBER (August Gottlieb) *D. der AG. und* ſeit 1789 *ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Roſtock, wie auch Beyſitzer der mediciniſchen Fakultät und Stadtphyſikus.* (vorher ſeit 1788 auſſerordentlicher Prof. der AG. zu Halle, und vordem ſeit 1782 Privatdocent zu Halle): *geb. zu Halle am* 1 *May* 1761. §§. *D.* (*Praeſ.* C. D. Jani) *ſuper loco Horatii Carm. L. IV. Od. IV. Halae* 1778. 4. *Commentatio de initiis ac progreſſibus doctrinae irritabilitatis. ibid.* 1782. 4. *Commentatio de initiis ac progreſſibus doctrinae irritabilitatis cum hiſtoria ſenſibilitatis atque irritabilitatis partium morboſae. ibid.* 1783. 8. *Gar. Freyhr. van Swieten* Epidemien und Krankengeſchichten; nach der lateiniſchen Ausgabe

des Hrn. Prof. *Max. Stoll*; mit Vorrede, einigen Erläuterungen und Verzeichniſs der Krankheiten. 1ſter Band. Leipz. 1785. — 2ter Band. ebend. 1785. 8. Briefe an Aerzte und Weltweiſe über Angelegenheiten und Bedürfniſs der Zeitgenoſſen; mit der Silhouette des Verfaſſers (*der ſich zwar nicht auf dem Titel, aber unter der Vorrede genannt hat*). 1ſte Lieferung. Halle 1788 (*eigentl.* 1787). — 2te Lieferung. ebend. 1788. 8. Allgemeinnützliche theoretiſche und praktiſche Wahrnehmungen über die Viehſeuche und Anzeige der Mittel, dieſem Uebel zuvor zu kommen, und ſelbigem auf die wirkſamſte Art abzuhelfen; zum Beſten des Landmanns mitgetheilt. ebend. 1788. 8. Vermiſchte Abhandlungen aus der Arzneywiſſenſchaft. Leipz. 1788. 8. Auszüge verſchiedener arzneywiſſenſchaftlicher Abhandlungen aus den wöchentlichen Halliſchen Anzeigen zum Nutzen der Aerzte und Liebhaber der Arzneywiſſenſchaft. 1ſter Band, welcher die Jahre 1729 bis 1756 enthält. Halle 1788. — 2ter Band, welcher die Jahre 1761 bis 1784 enthält. ebend. 1788. gr. 8. *Specimen novae editionis Aulī Cornelii Celſi — ibid. eod. 4. Pr. Animadverſiones in recentiorum quorundam decreta de modo epii agendi. Roſtock.* 1789. 4. Allgemeine Helkologie, oder nosologiſch-therapeutiſche Darſtellung der Geſchwüre, zur bequemen Benutzung des mündlichen Vortrags dieſer Lehre entworfen. Berlin 1792. 8. Offene und deutliche Gegenerklärung, veranlaſst durch eine Erklärung des Hrn. Prof. Med. Nolde. Roſtock 1794. 8. Antwort auf die Plagemanniſche Kritik des Titels einer kleinen Abhandlung, im 8ten Jahrgange der Monatſchrift von und für Mecklenburg u. ſ. w. ebend. 1799. 8. *Auch in dem* Allgem. litter. Anzeiger 1799. S. 2025-2029. 2033-2039. — Zerſtreute Aufſätze, Recenſionen und verſchiedene zu Halle und zu Roſtock herausgekommene Streitſchriften mediciniſchen Inhalts, z. B. *Critices Semiologiae medicinalis*

cinalis rudimenta — quae disquisitioni publicae submittit Didericus Frid. Büttner. *Rostoch.* 1791. 8. *Specimen Semiologiae medicinalis criticae de sopore, interdum periculi vacuo, quin immo salutari &c. submittit* Jo. Aug. Godofr. Böttcher. *ibid.* 1794 8. *Sanitatis humanae ex facie medicinae practicae commutata schematismus; Rhapsodia anthroponosographica — exhibuit* Jo. Phil. Stucker. *ibid.* 1793. 8. * *Mali hypochondriaci veri ac nervosi signa & diagnosis. Specimen Semiologiae medicinalis criticae. Pro impetrando gradu Doctoris examini publico submittit* C. L. Wischke. *ibid.* 1795 8. * *Mali hypochondriaci veri ac nervosi notio & natura. Specimen nosologiae medicinalis. Pro impetrando gradu Doctoris exam. publ. submittit* C. D. Seboldt. *ibid. eod.* 8. * *Specimen Semiologiae medicinalis criticae de sopore, dubiae saepius fidei ominis ac vel funesti* (*D. inaug.* A. F. Hahn) *ibid. eod.* 8. — Ist nebst dem Bergrath *Müller* Stifter der *neuen litterarischen Nachrichten für Aerzte, Wundärzte und Naturforscher* (Halle 1786-1789. gr. 8), worinn er auch Anfangs den grösten Theil der medicinischen Schriften recensirte. — Recensionen in der Allgem. Litt. Zeit. — Vergl. *Eschenbach's* Annalen der Rostock. Akademie B. 1. S. 274 u. ff.

WEBER (Christian Friedrich) *M. der Phil. und* seit 1794 *Diakonus zu Winnenden im Würtembergischen* (vorher Mitglied des Repetenten-Kollegiums zu Tübingen): *geb. zu Canstadt im Würtembergischen am* 4 *März* 1764. §§. Beyträge zur Geschichte des neutestamentlichen Kanons. Tübingen 1791 (*eigentl.* 1790). 8.

WEBER (Daniel) *Bürger zu Zürich: geb. zu* . . . §§. *Scenen aus dem bürgerlichen Leben, in Briefen und Erzählungen zum Nutzen und Vergnügen junger Handwerker. Basel 1782. 8.

WEBER (Daniel Ludwig) *dritter Paſtor an der Altſtädtiſchen Kirche St. Martin zu Elbing: geb. zu Langheim bey Schippenbeil in Oſtpreuſſen am 2 April 1737.* §§. Lebensbeſchreibung des Paſtors Schumacher, als ein Nachtrag zu Tolkemits Elbingiſchen Lehrgedächtniſs. Elbing 1779. 8. — Einzelne Predigten. — Vergl. *Goldbeck.*

WEBER (Franz Joſeph) *privatiſirt zu Höxter* (nachdem er erſt Inſpektor der Porzellanfabrik zu Höchſt, hernach Direktor derjenigen zu Ilmenau geweſen war): *geb. zu Höxter . . .* §§. Die Kunſt, das ächte Porzellan zu verfertigen. Mit 8 Kupfertafeln. Hannover 1798. 8.

WEBER (Friedrich) Sohn von Georg Heinrich; *privatiſirender Gelehrter zu Kiel: geb. daſelbſt am 3 Auguſt 1781.* §§. Nomenclator entomologicus, ſecundum Entomologiam ſyſtematicam ill. Fabricii adjectis ſpeciebus recens detectis & varietatibus. Kilon. & Hamb. 1795. 8 min.

WEBER (Friedrich Auguſt) *D. der AG. und Praktikus zu Heilbronn in Schwaben* (eine Zeit lang zu Bern): *geb. zu Heilbronn am 24 Januar 1753.* §§. *D. de ſignis ex ſputo. Gottingae 1774.* 4. Arzneyen wider phyſikaliſche, ökonomiſche und diätetiſche Vorurtheile; eine Wochenſchrift. 10 Stücke. Heilbronn 1774. 4. *Daniel Mäniſe* Theorie der Entzündungen aus Gründen und Erfahrungen; aus dem Engl. Göttingen 1776. 8. *Leben, Thaten und Meynungen des D. Joh. Peter Menadie. 4 Theile. Halle 1777-1781. 8. *Opuſcula ſemiologica. I. de ſignis ex ſputo. Ulm. 1778. 8 maj.* *Beſchreibung des Thales Ronca im Veroneſiſchen Gebiet, vom Hrn. Abt *Albert Fortis*; aus dem Ital. Heidelberg 1779. 8. *Johann Strange's* Abhandlung von den Säulenartigen Gebirgen und andern vulkaniſchen Naturerſcheinungen im Venetianiſchen Gebiete; aus dem Italien. ebend. 1780.

1780. 8. Die Elektricität, aus medicinischen Gesichtspunkten betrachtet; eine von der Akademie zu Lion gekrönte Preisschrift des Abt *Bertholon*; aus dem Franz. übersetzt mit Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. Bern 1781. 8. * *Albrechts von Haller* Vorlesungen über die gerichtliche Arzneywissenschaft, aus einer nachgelassenen lateinischen Handschrift übersetzt. 1ster Band. Bern 1782. — 2ten Bandes 1ster Theil. ebend. 1784. — 2ter Theil. ebend. 1785. 8. * *Onomatologia medico-practica*, oder encyklopädisches Handbuch für ausübende Aerzte, in alphabetischer Ordnung. 4 Bände. Nürnberg 1783-1786. Lebensordnung für Gesunde und Kranke, nach dem Lateinischen von Hofrath *Richter* übersetzt, und mit Zusätzen aus der neuesten medicinischen Litteratur vermehrt. Heidelb. und Leipz. 1786. 8. *Karl Strachs* Bemerkungen über den Seitenstich, und dessen beste Kurart; aus dem Lateinischen. Heidelberg 1787 (*eigentl.* 1786). 8. * Reisen eines Ungenannten durch Spanien im Jahre 1655. Im teutschen Auszug. Kempten 1786. 8. (*Die Uebersetzung ist nur Fiction*). Des Abt *Bertholons* Sammlung kleiner Abhandlungen aus der Naturgeschichte, übersetzt und mit Zusätzen vermehrt. Heidelberg 1786. 8. *De causis & signis morborum, libri duo. Liber primus, liberque secundi Sectio prior. Heidelb. & Lipsiae* 1786. 8. Abt und Professor *Bertholon*, Lehrer der Physik in Montpellier, gemeinnützige Abhandlungen zur Physik und Oekonomie, übersetzt und herausgegeben. Heidelberg u. Leipz. 1787. 8. Beyträge zur Geschichte der berühmtesten Gesundbrunnen und Bäder in unserer Schweitz. 1ster und 2ter Heft. Zürich 1788. 8. *Gab mit* M. P. RUHLAND *heraus:* Aesculap; eine medicinisch-chirurgische Zeitschrift von einer Gesellschaft reichsländischer praktischer Aerzte. 1ster Band. Leipz. 1790. gr. 8. Abhandlung vom Gewitter und Gewitterableitern.

Zürich und Leipz. 1792. 8. Mineralogiſche Beſchreibungen merkwürdiger Gebirge und Vulkane Italiens, mit den in Kupfer geſtochenen Abbildungen; aus dem Italieniſchen überſetzt. Nebſt einigen andern naturhiſtoriſchen Aufſätzen. 2 Bände. Bern 1792. 8. Von den Scropheln, einer endemiſchen Krankheit vieler Provinzen Europens. 1ſter Theil, Pathologie und Semiotik des Uebels. Salzburg 1794. 8. Mediciniſche Vernunftlehre; aus dem Italieniſchen des Doctors *Aleſſandro Caccia* in Crunona überſetzt. Heilbronn am Neckar 1796. 8. — Schreiben, worinn eine anatomiſche Beobachtung von einem auſſer der Bruſt befindlichen Herzen mitgetheilt wird; *in* Baldingers *Magazin für Aerzte* St. 6 (1776). Eine helminthologiſche Wahrnehmung; *ebend.* B. 5. St. 5. — Hat ſeines Vaters (F. C. T. Webers) *Obſervationes medicas ſelectas* herausgegeben (*Vratislav.* 1776. 8). — *Reiſe von Zürich nach Mannheim; *im Journal von und für Teutſchland vom Jahr* 1786. St. 1 u. 2. Berichtigung eines Aufſatzes in der allgem. Litt. Zeitung 1789. Febr. Intelligenzbl. Nr. 15 St. 113. 114, die Reichsſtadt Heilbronn betreffend; *ebend. vom Jahr* 1789. St. 10. S. 364-368. *Mehrere Aufſätze in dieſem Journal.* — *Nachrichten von der Frivolitätsinſel, aus den ungedruckten Papieren von Lord Anſon; *im 2ten Bande von Armbruſters Schwäb. Muſeum.* — *Beſorgte eine verbeſſerte Auflage von C. G. Gruners* Anleitung Arzneyen zu verſchreiben. Heidelberg u. Leipz. 1785. 8. — Antheil an dem von *Wagenfeil* herausgegebenen Magazin von und für Schwaben (Memmingen 1788. 8). — Beſchreibung der Krankheitsgeſchichte der Madame von Tſchiffeli; *in* Böckmanns *Archiv für Magnetiſmus* St. 6 (1788). — Chemiſche Unterſuchung des Schinzmacher Bades und einiger anderer Mineralwaſſer im Kanton Bern; *in* Rahns *Archiv gemeinnütz. phyſ. und medicin. Kenntniſſe* B. 2. Abth. 1. S. 421-511 (1788);

(1788); *ist auch besonders gedruckt.* Auszug aus Bertholon's Abhandlung über die Gesundheit der Stadtluft; *ebend.* B. 2. Abtheil. 2 (1789.) Ueber den alchemistischen Tand unserer Zeiten; *ebend.* B. 3. Abth. 1. S. 378-404 (1790). — Ein Schreiben mit einer Beylage; *in* Baldingers *neuem Magazin für Aerzte* B. 10. St. 1. S. 81-91 (1788). — Briefe in *Rahns* Briefwechsel, 2ter Samml. 1790. — Aufsätze in der musikal. Realzeitung 1788 und 1789. *und in der* musikal. Korrespondenz der teutschen filarmonischen Gesellschaft 1790. — Von der Singstimme, ihren Krankheiten und Mitteln dagegen; *in der Allgem. musikal. Zeitung* (Leipz.) 1800. Nr. 41 u. ff.

WEBER (Georg Friedrich 1) *M. der Phil. D der Theol.* (seit 1785), *Lehrer am obern Gymnasium und Adjunkt der theologischen Fakultät* (?) *zu Strasburg: geb. daselbst* 1736. SS. D. Observationes sacrae circa funera populorum orientis. Arg. 1767. 4. D. Vindiciae vocis ΘΕΟΣ 1 Timoth III, 6. ibid. 1777. 4. D. inaug. de angelo viae duce Exod. XXIII, 20. 21. ibid. 1785. 4.

WEBER (Georg Friedrich 2) *M. der Phil. und Pastor zu St. Kilian bey Schleusingen: geb. daselbst* 172.. SS. De benedictione, tertia muneris Christi sacerdotalis parte. Lipsi. 1751. 4. De voce παρρησία. ibid. eod. 4. *Beweis, daß das Segnen Christi nicht zu seinem hohenpriesterlichen Amte gehöre, sondern ein Inbegriff prophetischer und vornehmlich königlicher Handlungen sey. Schleus.* . . 8.

WEBER (Georg Gottlieb) *Hofdiakonus und Direktor des fürstlichen Waisenhauses zu Weimar* seit 1790 *und* seit 1791 *wirklicher Oberkonsistorialrath* (vorher Stiftsprediger daselbst); *geb. zu* . . . SS. Augs-

Augsburgiſche Confeſſion, nach der Urſchrift im Reichsarchiv; nebſt einer Ehrenrettung Melanchthons. Weimar 1781. 8. Kritiſche Geſchichte der Augsb. Confeſſion, aus archivaliſchen Nachrichten, nebſt einigen diplomatiſchen Zeichnungen. 1ſter Theil. Frankf. am M. 1783. — 2ter Theil. ebend. 1784. gr. 8.

WEBER (Georg Heinrich) *D. der AG. und Chirurg. ordentlicher Profeſſor der AG. und der Botanik auf der Univerſität zu Kiel* ſeit 1780 *wie auch* ſeit 1799 *königl. Däniſcher Archiater mit Juſtizrathsrang* (vorher ſeit 1777 auſſerordentlicher Profeſſor der AG. und Proſektor daſelbſt): *geb. zu Göttingen am 27 Jul.* 1752. §§. *D. ſiſtens vires plantarum cryptogamicarum medicas. Kil.* 1773. 4. Abhandlung von dem Urſprung der Venusſeuche, worinnen bewieſen wird, daß dieſes Uebel nicht aus Amerika gekommen ſey, ſondern in Europa durch eine Epidemie ſeinen Anfang genommen habe; aus dem Franz. Bremen 1775. 8. Vollſtändige Auszüge aus neuern Diſſertationen, mediciniſchen und phyſiſchen Inhalts. 2 Bände. ebend. 1775. 1776. 8. *Spicilegium Florae Gottingenſis, plantas cryptogamicas ſylvarum inprimis Hercynicarum, illuſtrans. Gothae* 1778 (eigentl. 1777). 8 *maj.* *D. de nonnullorum febrifugorum virtute & ſpeciatim Gei urbani radicis efficacia. Kil.* 1784. 4. Nachrichten von dem Zuſtande der Krankenanſtalt zu Kiel, ebend. 1785-1799. 8. (*Die erſte ſteht auch in den* Schleswig-Holſt. Provinzialblättern 1787. H. 1; *und die übrigen ſind in den verſchiedenen Jahrgängen dieſer Zeitſchrift im Auszuge mitgetheilt*). Bitte an das Publicum um Unterſtützung zu dem in Kiel zu errichtenden Krankenhauſe. 1788. 8. — Mehrere ehedem in Göttingen verfertigte mediciniſche Probeſchriften; wohin auch folgende Kieliſche gehört; *D. Primitiae Florae Holſaticae. Kil.* 1780. 8. (vertheidigt von *F. H. Wiggers* unter *J. C. Kerſtins*, dem ſie eben B. 4. S. 73. fälſch-

fälſchlich beygelegt wird). Als Fortſetzung iſt anzuſehen: *Supplementum Florae Holſaticae. ibid.* 1787. 8. — Anfrage an das Publicum über die Errichtung eines Arbeitshauſes; *in den Prov. Ber.* 1787. H. 1. Der Landmann Marx Nilſen; *ebend.* 1792. H. 2. — Antheil an der Wochenſchrift zum Beſten der Armen in Kiel (1793 u. ff.) — Recenſionen in der auserleſenen Bibl. der neueſten teutſchen Litteratur (Lemgo 1772 u. ff.), in der Kieliſchen gel. Zeitung und im Kiel. Litteratur-Journal.

WEBER (Georg Michael) *M. der Phil. D. der R. fürſtl. Bambergiſcher wirklicher Hof- und Regierungsrath, ordentlicher Profeſſor der R. und der Politik und Beyſitzer der Juriſtenfakultät auf der Univerſität zu Bamberg* — ſeit 1796 *auch Univerſitätsfiſkal, Beyſitzer des Hofgerichts und Mitglied des Bergkollegiums und der Polizeykommiſſion* (vorher ſeit 1793 aufſerordentlicher Prof. der R.): *geb. daſelbſt* 176.. §§. *D. de decimis novalibus. Bamb.* 1793. 4. Pr. von dem Nutzen und der Anordnung einer Sammlung vaterländiſcher Receſſe. ebend. 1794. 8. *De imperfectiorum feudorum incapace contra illuſtrem de Dacheroeden. ibid.* 1795. 4. *De relegatione Oratio, quam collata dignitate doctoratus juridici publice praelegit. ibid. ſ. a.* 8. Ueber die Einführung der Wildſteuer. Nürnberg 1794. 8. Verſuch über die natürliche Gleichheit der Menſchen; eine Preisſchrift von *Wilhelm Laurenz Brown*, Prof. der Moral zu Utrecht; aus dem Engliſchen. Frankf. u. Leipz. (*Nürnberg*) 1797. 8. Nachtrag zur Abhandlung über die Einführung der Wildſteuer. Nürnberg 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Ueber die Repartition der Kriegsſchaden in juriſtiſcher und kameraliſtiſcher Hinſicht; nebſt einer kritiſchen Darſtellung aller bisher gemachten Vorſchläge. Würzburg 1798. gr. 8.

WEBER (Gottfried Leberecht) *Kantor zu Christianstadt bey Soran* seit 1775: *geb. zu Sablath unweit Soran am 31 Okt.* 1724. §§. Poetische Versuche. Lauban 1754. 8. Betrachtung über die Namen Gottes: Vater und Menschenhüter. Görlitz 1769. Der Christ am Geburtstage. ebend. 1770. 4.

WEBER (Heinrich Christian) *Kämmerer der Stadt Halle im Magdeburgischen: geb. zu . . . §§. Gottlieb Heinrich Stuck's*, vormahls k. Pr. Kommissionsraths und Kämmerers der Stadt Halle, Verzeichniss von ältern und neuern Land- und Reisebeschreibungen. — *Zweyter Theil*, mit vollständigem Realregister und einer Vorrede herausgegeben. Halle 1787. gr. 8.

WEBER (Johann Baptist) *D. der Theol. und Universitätsprediger zu Wien: geb. zu . . . §§.* Predigt von der Nothwendigkeit des göttlichen Beystandes, wenn unsre Bemühungen den erwünschten Erfolg haben sollen; vorgetragen am 31ten Sonntag im Advent. Augsb. 1793. 8. Predigt von der unbilligen Geringschätzung der Geistlichkeit; vorgetragen am 2ten Sonntag nach Ostern. ebend. 1793. (*Beyde stehen auch im 15ten Band der* gesammelten Schriften unsrer Zeiten 1793).

WEBER (Johann Gottfried Abraham) Vatersbrudersohn von A. D.; *D. der R. und Advokat zu Rostock: geb. zu Grabow im Mecklenburgischen* 176.. §§. Einige Bemerkungen über die Fälle, wo der Cedent einer Schuld nicht nur für die Wahrheit, sondern auch für die Güte derselben haften muss. Halle 1789. 4. (*auch in* Hagemanns *und* Günthers *Archiv* Th. 5. S. 1 - 14). *D. inaug. Specimen juridicum, sistens quasdam observationes de quaestione: an & quatenus legitimatus succedat in feudis? Rostochii* 1793. 4.

WEBER

WEBER (Johann Karl) *reformirter Prediger zu Steinwenden im pfälzischen Oberamt Lautern: geb. zu . . .* SS. Ueber den Nachtheil, den die dermahlige Einrichtung unserer Fruchtmärkte der produzirenden Klasse verursachen. Frankf. 1780. 4. Rede beym ersten öffentlichen Reformirten Gottesdienst zu Landstuhl gehalten, über Koloss. 3, v. 14. Heidelb. 1785. 8. — Von dem Wiesenbau, *in den Bemerkungen der kurpfälzischen phys. ökon. Gesellsch. vom J.* 1770. *Th.* 2.

WEBER (Joseph) *M. der Phil. und ordentlicher Professor der Naturlehre auf der Universität zu Landshut* seit 1800 (vorher auf der Universität zu Dillingen): *geb. zu Rain in Bayern am 23 September* 1758. SS. Abhandlung vom Luftelektrophor; mit einem Anhang von *Brander*. Augsb. 1779 8. 2te verbesserte und vermehrte Aufl. Ulm 1779. 8. (*Die 1ste Aufl. wurde ohne Vorwissen des Verfassers aus den* Abh. der Bayrischen Akad. der Wiss. *wo sie zuerst erschien, nachgedruckt*). Neue Erfahrungen, idioelektrische Körper ohne einiges Reiben zu elektrisiren. Augsb. 1781. 8. * Die vier himmelschreyenden Sünden; katechetische Predigten eines Landpredigers. ebend. 1782. 8. Positiver Luftelektrophor, samt der Anwendung desselben auf eine Elektrisirmaschine. Mit Kupfern. ebend. 1782. 8. Sätze aus der theoretischen Philosophie. Dillingen 1783. 8. Unterricht von den Verwahrungsmitteln gegen die Gewitter, für den Landmann. 1784. 8. (*Nachgedruckt zu Salzburg* 1784. *gr.* 8). Untersuchung, was das Schiessen mit Geschützen auf Gewitter würke. Dillingen 1784. 8. Ueber die gemeine und durch Auflösung aus Körpern entwickelte Luft. Landshut 1785. 8. Theorie der Elektricität; nebst Helfenzrieders Vorschlag, die Blitzableiter zu verbessern. Salzb. 1785. 8. Neue elektrische Versuche. Strasburg

burg 1786. gr. 8. Charakter des Philosophen und Nichtphilosophen; eine Rede vor dem regierenden Herzog von Würtemberg gehalten. Samt Beylagen. Dillingen 1786. 4. Rede über den Werth der Luftmaschinen. ebend. 1786. 8. Vernunftlehre für Menschen, wie sie sind; in Sätzen zur öffentlichen Prüfung vorgetragen. ebend. 1786. 8. Ungrund des Hexen- und Gespensterglaubens in ökonomischen Lehrstunden dargestellt. 1ster Heft. ebend. 1787. gr. 8. Die Nichtigkeit der Zauberey; eine Vorlesung. Salzburg 1787. gr. 8. (*Ohne sein Vorwissen vom Professor* Hübner *in Salzburg herausgegeben*). Wider den giftigen Bogen: *Von dem, was Proselytenmachen heißt.* Vier Paragraphen ohne Bitterkeit. Ulm 1787. 8. Ueber das Feuer; ein Beytrag zu einem Unterrichtsbuch aus der Naturlehre. Mit 1 Kupfer. Landshut 1788 (*eigentl.* 1787). 8. Gebetbüchlein zum Gebrauch der christlichen Landleute. ebend. 1788. 8. Leitfaden zu Vorlesungen über die Vernunftlehre. Dillingen 1788. 8. Das Gebet des Rosenkranzes; eine abwechselnde Vesperandacht für das Landvolk; eine Christenlehrschankung. München 1789. 8. Vorlesungen aus der Naturlehre. 1ste und 2te Abhandlung. Mit Kupf. Dillingen 1789. gr. 8. *Institutiones logicae, quas suis auditoribus scripsit. ibid.* 1790. 8. Erzählungen für die Landleute; eine Christenlehrschankung. ebend. 1790. 8. Physische Chemie. Landshut 1791. 8. Vollständige Lehre von den Gesetzen der Elektricität, und von der Anwendung derselben; zum Gebrauche seiner Vorlesungen aus der Naturlehre. ebend. 1791. 8. Ueber die Unwirksamkeit des Schiessens auf die Gewitter; den Naturforschern zur Prüfung vorgelegt. ebend. 1791. gr. 8. Allgemeine Naturwissenschaft. Reiner Theil. Zum Gebrauche seiner Vorlesungen. ebend. 1793. kl. 8. Mechanik und ihre gesamten Theile. Zum Gebrauche seiner Vor-

Vorleſungen. Mit 3 Kupfertafeln. ebend. 1793. 8. *Metaphyſica, in uſum eorum, qui eidem ſtudent.* *ibid.* 1795 (eigentl. 1794). 8. Verſuch, die harten Urtheile über die Kantiſche Philoſophie zu mildern; durch Darſtellung des Grundriſſes derſelben mit Kantiſcher Terminologie, ihrer Geſchichte, der verfänglichſten Einwürfe dagegen, ſamt ihren Auflöſungen, und der vornehmſten Lehrſätze derſelben ohne Kants Schulſprache. Würzb. 1703. 8. *Logica in uſum eorum, qui eidem ſtudent.* *Landshut.* 1794. 8. Ueber die Erde, das Waſſer und Atmoſphäre. Mit 1 Kupfer. ebend. 1796. 8.

WEBER (Karl Gottlieb) *D. und Privatlehrer der R. auf der Univerſität zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Litteratur der Teutſchen Staatengeſchichte. 1ſter Theil: Allgemeine Litteratur und insbeſondere von Oeſtreich, Böhmen und den Ländern des Bayriſchen Kreiſes. Leipz. 1800. gr. 8.

WEBER (Karl Martin) *D. der AG. Stadt- und Amtsphyſikus zu Apolda und Rosla: geb. zu . . .* §§. Vermiſchte Anmerkungen aus der Arzneygelahrtheit und Litteratur. Jena 1768. 8. Anweiſung, wie die ſich gegenwärtig zu Apolda äuſſernde Blatterkrankheit zu behandeln ſey. ebend. 1777. 4. Entwurf einer auserleſenen mediciniſch-praktiſchen Bibliothek für angehende Aerzte. Deſſau und Leipz. 1784. gr. 8.

WEBER (Michael) *M. der Phil. und* ſeit 1784 *D. der Theol. und derſelben ordentlicher Profeſſor auf der Univerſität zu Wittenberg* (vorher ſeit 1783 auſſerordentlicher Profeſſor der Theol. auf der Univerſität zu Leipzig, wie auch Frühprediger an der dortigen Univerſitätskirche): *geb. zu Gröben bey Zeitz am . . .* 1754. §§. Commentatio ad locum Gal. III, 19-22. Lipſ. 1777. 4. Comment. ad Ebr. II. ibid. eod. 4. *Ver-*

ſuch einer Ueberſetzung des Briefs Pauli an die Galater, nebſt einigen Anmerkungen. ebend. 1777. 8. Comment. exegetico-critica ad 1 Tim. III, 16. ibid. 1778. 4. *Verſuch einer Ueberſetzung der Briefe Johannis, nebſt einigen Anmerkungen. ebend.* 1778. 8. De uſu verſionis N. T. Syriacae hermeneutico exemplis exquiſitioribus illuſtrato & comprobato. ibid. eod. 4. Specimina exegetico-critica ad nonnullos N. T. locos. ibid. eod. 4. *Etwas für junge Freunde der Philoſophie. ebend.* 1779. 8. *Trauerrede auf den Hrn. Hofprediger D. Joh. Gottfr. Strauß u. ſ. w. ebend.* 1779. *Kurzer Entwurf der allgemeinen chriſtlichen Tugendlehre. ebend.* 1780. 8. *Hat denn der Decalogus wirklich keine verbindende Kraft mehr, wie man jetzt ſo zuverſichtlich behauptet? ebend.* 1782. 8. Dubitationes adverſus Bechtoldi orationem, qua Leſſii judicium de Decalogo latum defendere conatur. ibid. eod. 8. *Unpartheyiſche Unterſuchung der Leſſiſchen Anmerkungen über den Decalogus. ebend.* 1782. 8. Dubitationes adverſus Koppii ſententiam de ſenſu, quo peccato in Spiritum S. venia a Chriſto negata fuerit. ibid. eod. 4. *Morgen- und Abendandachten für vernünftige und fromme Chriſten auf alle Tage überhaupt, und jeden Tag der Woche insbeſondere, nach Anleitung des Vater Unſers, nebſt einer Predigt über den Mißbrauch deſſelben. ebend.* 1782. 8. *2te Auflage. ebend.* 1783. 8. Progr. adit. de intempeſtiva ac nimia lectionis emendandae cura. ibid. 1783. 4. Diſſ. Criſis loci Paullini 1 Tim. III, 14-16. Lipſiae 1784. 4. Progr. Exegeſis loci Paullini 1 Tim. III, 14-16. Viteb. 1784. 4. *Predigt am erſten Oſterfeyertage 1785 über 1 Cor. V, 6-8 gehalten und mit einigen Anmerkungen auf ausdrückliches Verlangen zum Druck überlaſſen. Wittenberg und Zerbſt* 1785. 8. *Tiſchandachten für vernünftige und fromme Chriſten, auf alle Tage überhaupt, und jeden Tag der Woche ins-*

insbesondere. ebend. 1785. 8. Progr. de intempestiva lectionis cura e Jeremia illustrata. Spec. I. Viteb. 1785. 4. Progr. de Theologorum nostrae aetatis parum philosophantium vanitate. ibid. 1786. 4. Pr. Generatio filii Dei aeterna nova nobilissimi loci Ps. II, 7. explicatione illustratur. ibid. eod. 4. *Nöthiger Unterricht vom Gebet, ein Anhang zu den Morgen- Tisch- und Abendandachten &c. Wittenb. und Zerbst* 1786 8. Pr. Proles & salus Abrahamo promissa nova ratione illustr. Viteb. 1787. 4. *Neue geistliche Lieder auf christliche Festtage. Leipz.* 1788. 8. *Was hat man von dem Edikt des Königs in Preussen, die Religionsverfassung in den Preussischen Staaten betreffend, zu halten? Wittenberg* 1788. 8. Dissert. phil. exeg. de Allegationis & Allusionis natura. ibid. eod. 4. Progr. de intempestiva lectionis emendandae cura e Jeremia illustrata. P. 2. ibid. eod. 4. Parabola Christi Joh. X. nova ratione explicatur. ibid. 1789. 4. Interpretatio historica loci Exod. XX, 5. 6, qui vulgo communis habetur. ibid. 1790. 4. Diss. Judicium Lutheri de vi obligandi, quam Decalogus habet. ibid. eod. 8. Diss. de stilo optimo & praestantissimo dicendi effectore & magistro. ibid. eod. 8. Pr. Consolatio iis scripta, quorum pietas a sacramento religionis abhorret. ibid. eod. 4. Pr. Eclogae: I ad Epistolas Pauli majores. ibid. 1791. 4. Pr. Eclogae III ad epistolas Pauli minores. ibid. 1791-1794. 4. Theoremata religionis christianae. (1791). 8 maj. D. de significatibus verborum δικαιος, δικαιωμα, δικαιοω, δικαιωσις, δικαιως. ibid. eod. 4. Diss. de justitia Dei. ibid. eod. 4. Diss. de virtutis & peccati magnitudine recte judicanda. ibid. eod. 4. Diss. de rerum cognitione eloquentiae procreatrice. ibid. eod. 8. Diss. de discrimine definitionis scholasticae & oratoriae. ibid. eod. 8. Pr. de discrimine legitime & bene, recte & honeste

factorum, in libris N. T. propoſito, vulgo neglecto. ibid. 1792. 4. Progr. de auxilio Dei Jeſu homini in opere ſalutari, eoque terreſtri, praeſtito, parum Theologis animadverſo. ibid. 1793. 4. Pr. Intempeſtiva lectionis emendandae cura e Jeremia illuſtratur. Pars III & IV. ibid. 1794. 4. Pr. de donis eccleſiarum Apoſtolicarum ſpiritualibus 1 Cor. XII - XIV commemoratis. Pars I & II. ibid. eod. 4. Pr. Virtutis Jeſu integritas neque ex ipſius profeſſionibus, neque ex actionibus doceri poteſt. ibid. 1796. 4. Pr. Interpretatio judicii, quod Jeſus Joh. 7, 14 - 18. de ſua ipſius doctrina tuliſſe legitur. ibid. 1797. 4. Pr. de numero epiſtolarum ad Corinthios rectius conſtituendo. P. I & II. ibid. 1798 - 1799. 4. *Lateiniſche Geſänge für ſtudirende Jünglinge, zur Belebung ihrer geſelligen Freude. ebend.* 1800. 8.

WEBER (Peter Joſeph) *D. der Theol.* ehedem *ordentlicher Profeſſor der praktiſchen und theoretiſchen chriſtlichen Moral auf der Univerſität zu Trier, wirklicher geiſtlicher Rath und Aſſeſſor am erzbiſchöfflichen Generalvikariat und geiſtlichen Juſtitzſenat daſelbſt, wie auch Kanonikus des Kollegiatſtifts B. M. V. zu Pfalzel, Univerſitätsbibliothekar und Beyſitzer der erzſtiftiſchen Schulenkommiſſion* (vorher Profeſſor der Moral zu Trier, von Ende des Jahrs 1779 bis zu Ende 1782 auf ſeiner Pfarrey zu Niedererbach, 1783 und 1784 Lehrer der Moral am Gymnaſium zu Koblenz) (jetzt?): *geb. zu Montabaur im Trieriſchen am* 21 *May* 1750. §§. *Exercitium moralis chriſtianae de Sacramentis generatim baptiſmo, confirmatione, euchariſtia. Aug. Trev. 1778. 4. Diſſ. inaug. theol. de genuina idea moralis chriſtianae. ibid. eod. 4. D. de principiis actionum humanarum earumque imputatione. ibid. 1779. 4. D. de lege altera ſyllogiſmi, quem imputatorium vocant, praemiſſa. ibid. eod. 4. Diſſ. de miſſa Paroeciali. ibid. eod. 4.*

D.

D. paſtoralis de prudentia, iis praecipue neceſſaria, qui aetate juvenili a confeſſionibus ſunt. Confluent. 1783. 4. D. paſtor. de catecheſi parvulorum. ibid. 1784. 4. D. moral. de uſu imaginum. Aug. Trev. 1785. 4. Diſſ. moral. de origine ac uſu veſtium, cum practicis theſibus de virtute ejusque remediis. ibid. 1786. 4. D. moral. de uſu adfectuum. ibid. 1787. 4. D. canonica & moralis de impedimentis matrimonium dirimentibus. ibid. 1788. 4. D. canonica & moralis de impedimentis matrimonium impedientibus. ibid. 1789. 4. D. de ſacramento poenitentiae. Pars I. ibid. 1791. 4.

WEBER (Samuel Reinhard) *M. der Phil. und Licentiat der R. zu Strasburg: geb. daſelbſt* 1747. §§. D. de juribus molendinorum. Argent. 1771. 4. Tractatio de pacto antichretico. Gotting. 1772. 4. *Plan pour amortir les dettes de l'état. à Strasbourg & à Paris* 1775. 4. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. Th.* 3.

WEBER (Simon Peter) *königl. privilegirter Buchdrucker zu Presburg und Komorn: geb. zu Hermannſtadt in Siebenbürgen am* 28 *Okt.* 1756. §§. Die Hunyadiſche Familie, oder auch: Unſchuld ſchützt nicht immer vor Kabale; eine wahre Geſchichte, welche ſich im Jahre 1457 den 16ten März in Ofen zugetragen, in Geſtalt eines Trauerſpiels von 8 Aufzügen bearbeitet. Presburg 1792. gr. 8. — *Verſchiedene einzeln gedruckte Gedichte.*

WEBER (Veit) S. oben WECHTER (Georg Phil. Lud. Leonhard).

WECHSLER (Johann David) *D. der R. Stadtgerichtsmitglied und Hoſpitalamtsſekretär in der Reichsſtadt Biberach: geb. daſelbſt . . .* §§. Verſuch einer kurzen Sammlung topographiſch-hiſtoriſch-ſtatiſtiſcher Nachrichten von der des H. R. R.

Stadt Biberach; mit einem Rückblick auf die Vorzeit bey Tuſculaniſchen Lucubrationen. Ulm 1792. 8.

WECKEBROD. S. WEKEBROD.

WECKHERLIN (Ferdinand) Bruder des folgenden; *Burkhalter bey der Rentkammer zu Stuttgart, mit dem Charakter eines Kammerraths* ſeit 1797 (vorher Subſtitut zu Ehningen bey Urach im Würtembergiſchen): *geb. zu Schorndorf* 1766. §§. Achalm und Mezingen unter Urach; ein Beytrag zur Topographie und Statiſtik von Würtemberg. Tübingen 1790. 8. * Apologie des Wirtembergiſchen Schreiberſtandes, nebſt einem Vorſchlag zu ſeiner Vervollkommnung. ebend. 1793. 8. * Der patriotiſche Wirtemberger: von Umlegung der franzöſiſchen Kriegsſteuer. Stuttgart 1796. 8. * Magazin für Wirtembergiſche Schreiber. 1-3ter Heft. ebend. 1797. 1798. 8. (*Die meiſten Artikel ſind von ihm*). Darſtellung der Grundſätze, nach welchen Frohndienſte, und insbeſondere Landesfrohnen auszutheilen und auszugleichen ſind. Mit vorzüglicher Hinſicht auf die Verfaſſung des Herzogthums Wirtemberg. ebend. 1798. 8.

WECKHERLIN (Karl Chriſtian Ferdinand) *M. der Phil. und Präzeptor an dem Gymnaſium zu Stuttgart* ſeit 1792 (vorher ſeit 1788 an der Schule zu Schorndorf): *geb. zu Schorndorf am 25 März* 1764. §§. Hebräiſche Grammatik für Anfänger in Schulen. Mit einer in Kupfer geſtochenen hebräiſchen Vorſchrift. Stuttgart 1797. 8. Zweyte verbeſſerte und mit einem Beytrage zur Methode bey dem hebräiſchen Sprachunterricht vermehrte Ausgabe. ebend. 1798. 8 Hebräiſches Leſebuch für Anfänger. ebend. 1797. 8. *Xenophontis* Cyropaedia; mit einem griechiſch-teutſchen Wortregiſter und einer Vorrede. ebend. 1798. 8. Ueber die Einrichtung der Schulen

len in Rückſicht auf die körperliche Geſundheit der Jugend. ebend. 1799. 8.

WECKNER (Georg Friedrich) *Würtembergiſcher Geometer zu . . . geb. zu . . .* §§. Die brauchbarſte und richtigſte Art, die Verhältniſs des Diameters zu ſeiner Peripherie nützlich anzuwenden, ſowohl alle Zirkel nach ihrer Oberfläche mathematiſch in ein Quadrat und alle Figuren zu verwandeln, als auch mit ſichern Verhältniſſen in Zirkel, Quadrat, Würfel, Kugel, Cylinder und Kegel auf das genaueſte demonſtriret, wie auch eine ganz neu erfundene geometriſche Abtheilung zu allen irregulären Grundſtücken, ohne Zirkel und Maasſtab, ganz allein durch die Rechnung; worinnen nicht nur die Proportion in ungleicher Lag und Breitung, ſondern auch die ſchärfſte Accurateſs in der Quadratoberfläche enthalten iſt. Mit Kupfern. Mannheim 1781. 8.

WEDDIGEN (Peter Florenz) *M. der Phil.* ſeit 1787 *und* ſeit 1793 *Prediger zu Buchholz im Fürſtenthum Minden* (vorher Lehrer am Gymnaſium zu Bielefeld): *geb. zu . . .* §§. *Pr. nonnulla ad poëtarum lectionem in ſcholis rite inſtituendarum ſpectantia. Halae* 1781. 4. Weſtphäliſches Magazin zur Geographie, Hiſtorie und Statiſtik; mit neuen Kupferſtichen und Landcharten. 4 Bände oder 16 Hefte. Minden und Deſſau 1784-1788. 4. *Fortgeſetzt unter dem Titel:* Neues Weſtphäliſches Magazin zur Geographie, Hiſtorie und Statiſtik. 1ſter Band oder 1-4ter Heft. Bückeburg, Lemgo und Leipz. 1789-1790. 5ter bis 12ter Heft. (zuſammen 3 Bände). Leipz. Lemgo, Berlin u. Bielefeld 1790-1794. 4. Hiſtoriſch-geographiſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung der Grafſchaft Ravensberg in Weſtphalen; aus beglaubten Urkunden, Kammerregiſtraturen und andern theils gedruckten, theils ungedruckten Nachrichten entworfen. 1ſter Band. Mit einer

Charte und einem Kupfer. Leipz. 1790. — 2ter Band; nebst zwey Kupf. ebend. 1790. gr. 8. *Gab die 2te verbesserte Auflage von* W. G. C. von DONOP'S historisch-geographischen Beschreibung der fürstl. Lippischen Lande in Westphalen *mit Zusätzen heraus.* Lemgo 1790. 8. Statistische Uebersicht von Westphalen. Berlin 1791. fol. * Geographisches Handbuch für Kaufleute. 1ster Theil, welcher Portugal, Spanien, Frankreich, Grosbritannien, Irland, die Niederlande, Dänemark, Schweden, Norwegen, Polen, nebst den Herzogthümern Kurland und Semgallen, Schweitz, Italien, Rusland und Türkey enthält. Lemgo 1792. — 2ter Theil, welcher das teutsche Reich enthält. ebend. 1794. 8. * Morgenstunden der Grazien; herausgegeben von *Charlotte Weddigen*, gebohrne *Stahlmann*. Bremen 1795. 8. Fragmente zu dem Leben des Grafen von Herzberg. ebend. 1796 (*eigentl* 1795). 8. Geistliche Oden und Lieder für Christen. Hamburg u. Leipz. 1798. 8. * Westphälischer historisch-geographischer National-Kalender, zum Nutzen und Vergnügen auf das Jahr 1800. Erster Jahrgang. Mit einem Kupfer. Elberfeld (1800). kl. 8. — Gedichte im Göttingischen Musenalmanach.

WEDEKIND (August Christian) *Amtsschreiber am Kloster St. Michaelis zu Lüneburg* (vorher seit 1790 Gerichtsschreiber zu Neustadt unterm Hohnstein und vordem Advokat zu Hannover): *geb. zu Visselhövede im Fürstenthum Verden im May* 1763. §§. * Kleine Beyträge zur Hannöverschen Dramaturgie. 1ster H. St. 1-4. Hannover 1789. 8. — Unerwartete Entdeckung zweyer von Christian Döring begangenen Mordthaten; *in den Annalen der Braunschweig-Lüneburgischen Churlande* Jahrg. 7. St 1. — Verschiedene Gelegenheits- und andere Gedichte, z. B. im Gothaischen Theaterkalender 1785; auch Aufsätze im Hannöverschen Magazin und im Allg. litter. An-

Anzeiger. — Antheil an den Berlinischen Annalen des Theaters.

WEDEKIND (Christian Gottlieb) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Strasburg* seit 1794 (vorher kurmainzischer Hofrath, Leibarzt und Professor der AG. auf der Universität zu Mainz): *geb. zu Göttingen* 1762. SS. Ueber das Betragen des Arztes, den Heilungsweg durch Gewinnung des Zutrauens und durch Ueberredung des Kranken. Zwey Vorlesungen; herausgegeben von *Joseph von Hagen*. Mainz 1789. 8. Ueber medicinischen Unterricht. ebend. 1789. 8. Fragmente über die Erkenntniss venerischer Krankheiten; herausgegeben von Dr. *W. F. Domeier*. Hannover 1790. 8. Allgemeine Theorie der Entzündungen und ihrer Ausgänge; in 5 Vorlesungen. Leipz. 1791. gr. 8. Aufsätze über verschiedene wichtige Gegenstände der Arzneywissenschaft. ebend. 1791. gr. 8. *De morborum primarum viarum vera notitia & curatione, nec non de morbis ex earundem affectionibus oriundis atque cum iis complicatis dissertatio* (eine Preisschrift). *Norimbergae* 1792. 4. *Mit* Georg FORSTER *gab er heraus:* * Der Patriot; eine Wochenschrift. Mainz 1792 - 1793. 8. Ueber Aufklärung; eine Rede, gehalten am 28 Oktober 1792. ebend. 1792. 8. Drey Anreden an seine Mitbürger, gehalten am 27, 28 u. 29ten Oktober. ebend. 1792. 8. Ueber Freyheit und Gleichheit, am 30ten Oktober, ebend. 1792. 8. Einige Bemerkungen über die Regenten, am 1sten November. ebend. 1792. 8. Ueber die Regierungsverfassungen, am 5ten Nov. ebend. 1792. 8. Bemerkungen über die gemischten Regierungsverfassungen. ebend. 1792. 8. Ueber die Anstellung von Ausländern, beantwortet von Dreyer, ebend. 1792. 8. Die Rechte des Menschen und des Bürgers. ebend. 1793. 8. Volksglückseligkeit bey einer vernünftigen Staatsein-

richtung. ebend. 1793. 8. Prolegomena einer künftigen exoterischen Arzneykunde. ebend. 1793. 8. Ueber die Kachexie im Allgemeinen und über die Hospitalkachexie insbesondere; nebst einer praktischen Einleitung über die Natur des lebendigen Körpers. Leipz. 1796. 8. Nachrichten über das französische Kriegs-Spitalwesen. 1ster Band. Mit Kupf. ebend. 1797 (*eigentl.* 1796). gr. 8. — Versuch über die Kinderpocken, besonders die künstlichen; *in* Baldingers *neuem Magazin für Aerzte* B. 11. St. 5. S. 385-401 (1789). Geschichte einer Bleykolik von einer äusserst sonderbaren Veranlassung; *ebend.* S. 461-465. An seine künftigen Recensenten; *ebend.* St. 6. S. 481-483. Zusätze zu seinem Versuch über die Kinderpocken; *ebend.* B. 12. St. 1. S. 1-6 (1790). Ein casus medico-forensis; *ebend.* St. 2. S. 174-179. Antwort auf Hrn. Hofmedikus Hufelands Erinnerungen über seinen Versuch von den Pocken; *ebend.* St. 4. S. 305-320. — Ueber eine sehr merkwürdige Brustkrankheit; *in* Richters *Chirurg. Bibl.* B. 11. St. 2. S. 293-310 (1791). — Rückantwort an Herrn Hufeland, Hofmedikus in Weimar; *in* Baldingers *neuem Magazin für Aerzte* B. 14. St. 3. S. 153-179 (1792). — Ueber die Anwendung der Sabina bey Frauenzimmerkrankheiten; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 10. St. 1. Nr. 2 (1800).

WEDEKIND (Karl Ignatz) *D. der R. und ordentlicher Professor des Natur- und Völkerrechts auf der Universität zu Heidelberg, wie auch* seit 1798 *kurpfälzischer Regierungsrath: geb. daselbst am 4 November* 1766. §§ *Palatinus Caesare trans Alpes morante Vicarius universalis; Commentatio inaug juris publ. hist. Palatina. Gotting.* 1792. 8. Von dem besonderen Interesse des Natur- und allgemeinen Staatsrechtes durch die Vorfälle der neueren Zeiten; eine Einladungsschrift zu den Vorlesungen über diese Wissenschaften. Nebst einem

einem Anhange über das Recht zu begnadigen, von Hrn. Hofrath *Feder* in Göttingen. Heidelberg 1793 (*eigentl.* 1792). 8. Ein Paar Worte über die jüngsthin erschienene Schrift, von dem besonderen Interesse u. s. w. für diejenigen, die manches Bedenkliche und Anstößige darin finden wollen. Von dem Verfasser derselben. Frankf. und Leipz. 1793. 8. Kurze systematische Darstellung des allgemeinen Staatsrechts, zu Vorlesungen bestimmt; nebst einer vorläufigen Untersuchung der Frage: Ist der Vorwurf, der Bürger werde durch das allgemeine Staatsrecht zu Revolutionen geneigt, wirklich gegründet? oder ist nicht vielmehr die genauere Entwickelung desselben die kräftigste Stütze der bürgerlichen Ruhe und Ordnung? ebend. 1794. 8. Auch eine falsche Quelle der Revolutionen; eine Ehrenrettung des allgemeinen Staatsrechtes. Frankf. u. Leipz. 1795. 8. * Uebergabe der Festung Mannheim an die Franzosen, nach Grundsätzen des natürlichen Gesellschafts-Rechts, zur Belehrung des rechtlichen Gutachtens des Hrn. Grafen Karls von Strengschwerd. Keinem Göttingischen Professor, sondern allen teutschen Patrioten gewidmet. Von keinem Grafen, aber von einem ehrlichen Reichsbürger. Gedruckt nicht zu Regensburg, aber auf dem teutschen Reichsboden. 1796. 8. (*Vergl.* Allg. Litt. Zeitung 1798. Intelligenzbl. S. 597).

WEDEL (Georg) *Weltpriester und Professor zu Amberg in der Oberpfalz: geb. zu . . .* §§. Sammlung auserlesener Kanzelreden auf alle Sonn- und Festtage der christ-katholischen Kirche, aus denen bewährtesten und berühmtesten, sowohl teutschen als französischen, Rednern ausgezogen, und zur Erleichterung der Herren Pfarrer mit einer kurzen Zergliederung des Inhalts jeder Predigt versehen und herausgegeben. 18 Theile. Bamberg 1782-1788. gr. 8.

von WEDEL (Gottlob Magnus Leopold) *königl. Preuſſ. Oberforſtmeiſter des Herzogthums Schleſien und der Grafſchaft Glatz zu . . . geb. zu . . . §§.* Beurtheilung der Preisſchrift des Hrn. von Brocken von Vermehrung des Wachsthums der Bäume in den Forſten. Breslau 1776. 8. Vorleſung in der patriotiſchen Geſellſchaft über die Beſchreibung der Stargordtſchen Wirthſchaft des Hrn. Grafen von Borke (*iſt dieſer Beſchr. beygefügt*). ebend. 1778. 2te Auflage. Berlin 1783. 8.

WEDEMEYER (. . .) *Amtmann zu Einbeck: geb. zu . . . §§.* * Vom ſogenannten epidemiſchen Zungenkrebs, oder vielmehr von der zu einer heilſamen Wirkung der Natur gereichenden Mundfäule unter dem Rindvieh. Zur Beruhigung erſchreckter Landleute von einem Kurbraunſchweigiſchen Landwirth. Göttingen 1787. 8.

WEFELD (Johann Adolph) *fürſtl. Anhalt-Bernburgiſcher Kommiſſionsrath zu Ballenſtädt* (vorher in fürſtl. Lichtenſteiniſchen Dienſten, hernach Sekretar bey dem königl. Däniſchen zu Wien accreditirten Geſandten, Grafen Bachof von Echt, alsdann Privatgelehrter zu Gotha): *geb. zu . . . §§.* * Ueber die Schaafzucht. Wien 1770. 8. * Veterinarius, oder theoretiſch-praktiſcher Unterricht von der Behandlung, Kur und Wartung der Pferde und des Hornviehes; nebſt einem Anhange von chymiſchen experimentirten Kunſtſtücken und ökonomiſchen neuen Erfindungen, in Beziehung auf die Equipagen, zum Reiten und Fahren. 2ter Theil. Gotha 1780. 8. (*An dem 1ſten Theil war er nur Mitarbeiter*). — War erſter Redacteur und Mitarbeiter an der zu Wien erſchienenen Realzeitung 1770. — Aufſätze in der Wiener Monatsſchrift: *Der ökonomiſche Bienenſtock.* — Recenſionen.

WEGELER (Friedrich Gerhard) *D. der AG. und Chirurgie, der gerichtl. Arzneywiſſenſchaft und der Ent-*

Entbindungskunſt ordentl. Lehrer auf der hohen Schule zu Bonn: geb. zu . . . §§. Rede über die Vortheile, die dem Staate aus einer Schule der gerichtl. Arzneywiſſenſchaft zufließen. Bonn 1790. gr. 8. *J. K. Rougemont* Verſuch über die Zugmittel in der Heilkunde; aus der franzöſiſchen Handſchrift überſetzt. ebend. 1792. gr. 8. Gemeinnützige Anleitung, wie man ſich bey dem anſteckenden Lazareth-Fieber zu verhalten habe. ebend. 1793. 8. Abhandlung über die erblichen Krankheiten; eine gekrönte Preisſchrift, verfaßt von *J. K. Rougemont.* Nach der franzöſiſchen Handſchrift überſetzt. Frankf. am M. 1794. gr. 8. — Ueber die Verſchiedenheit der Meynungen der Aerzte; eine akademiſche Rede; *in* Eyerels *und* Sallaba's *medic. Chronik* B. 4. Heft 2 (1795).

WEGELIN (Johann Chriſtoph) *D. der AG. und Hoſpitalphyſikus zu Lindau: geb. daſelbſt . . .* §§. D. inaug. (Praeſ. *Iſenflamm*) de phyſiognomia pathologica. Erlang. 1782. 8. *Behandlung ertrunkener Perſonen, um ſie wieder zum Leben zu bringen. Lindau* 1784. 8.

WEGELIN (. . .) *D. der AG. zu St. Gallen: geb. zu . . .* §§. Kurze Geſchichte der Stadt und Republik St. Gallen. 1781. 8. — Beobachtung einer Nervenkrankheit, nebſt Heilung von Entſtehung der Selbſtbefleckung, bey einem Mädchen von 23 Jahren; *in* Stark's *Archiv für die Geburtshülfe* B. 4. St. 1. Beſchreibung einer traubenförmigen Mola; *ebend.*

WEGSCHEIDER (Fidelis) *Canonicus regularis von Bayron in Schwaben, und* ſeit 1785 *Pfarrer zu Wilpoltſchweiler in Schwaben* (vorher ſeit 1774 Profeſſor der Moral und Paſtoraltheologie auf der Univerſität zu Freyburg im Breisgau): *geb. zu Riedlingen* 1732. §§. Leitfaden zur Paſtoraltheologie. (*Tübingen*) 1777 8. *Mit einem neuen Titelblatt und einer Vorrede.* Freyburg 1785.

WEG-

WEGSCHEIDER (J... A... L...) *M. der Phil. und Hofmeiſter zu Hamburg: geb. zu . . . §§.* Ethices Stoicorum recentiorum fundamenta, ex ipſorum ſcriptis eruta atque cum principiis Ethices, quae Critica rationis practicae ſecundum Kantium, exhibet, comparata. Hamburgi 1797. 8.

WEHBER (Johann Chriſtian) *Prediger zum Borſtel und Propſt des Altlandiſchen Kirchenkreiſes: geb. zu . . . §§.* Betrachtung über die Kraft der heil. Schrift und die wahren Gränzen der Natur und Gnade. Stade 1789. 4.

WEHNERT (Johann Chriſtian Martin) *M. der Phil. und Rektor der groſſen Stadtſchule zu Parchim im Mecklenburgiſchen*, ſeit 1786 *mit dem Prädikat eines Profeſſors. geb. zu Halle* 1757. §§. Progr. über die nothwendige Verbindung der häuslichen Erziehung mit der öffentlichen. Parchim 1783. 4. Progr. von der Erlernung der lateiniſchen Sprache auf Schulen. ebend. 1783. 4. Mannigfaltigkeiten für Kinder; eine Vierteljahrsſchrift. 4 Stücke. Schwerin, Wismar u. Bützow 1784. 8. Pr. Unterſuchung der Frage: Iſt dem Staate mit Schulen geholfen, deren Gegenſtand blos Unterricht, und nicht damit verbundene Erziehung iſt? Parchim 1784. 4. Pr. über einige Urſachen der ſchlechten häuslichen Erziehung. ebend. 1784. 4. Einladungsſchrift zur Feyer des 68ſten Geburtstages des Hrn. Herzog Friedrichs zu Mecklenburg. ebend. 1784. 4. Daſs man in monarchiſchen Staaten durch Vorhalten des Bildes des Regenten, wenn er ſelbſt das erſte Beyſpiel der Thätigkeit und des Wohlwollens giebt, denen Bürgern Patriotiſmus einflöſſen, Vaterlandsliebe erwirken könne. Eine Gedächtnisrede auf Herzog Friedrichs Tod. Roſtock 1786. 8. Neue Mannigfaltigkeiten für Kinder; eine Vierteljahrsſchrift. 2 Stücke. Schwerin, Wismar u. Bützow 1786. 8. Auch ein praktiſcher Beytrag zur

Mas

Mathematik des öffentlichen Schulunterrichts. Parchim 1786. 8. Progr. über die groſſe Menge der Studirenden. ebend. 1789 8. *Gab heraus*: Mecklenburgiſche gemeinnützige Blätter. 1ſter Band 1-4ter Heft. ebend. 1789-1791. — 2ter Band 1-4ter Heft. ebend. 1792-1793. 8. Progr. über die Wohlthat der Privatfreytiſche für Schüler auf öffentlichen Schulen. Neubrandenburg 1792. 4. Progr. über die groſſe Menge der Studirenden, oder wer ſoll ſtudiren? ebend. 1794. 8. Pr. über die Mittel, die Studirſucht zu hemmen und viele vom Studiren abzuhalten, die dazu keinen Beruf haben . . . — Aufſätze in den Schweriniſchen Beyträgen, ſeine Schule und ſein Privaterziehungsinſtitut betreffend. — Er war Anfangs Mitherausgeber der *Monatsſchrift von und für Mecklenburg (Schwerin 1788. 1789. 4), worinn auch verſchiedene Aufſätze und Recenſionen von ihm ſtehen.

WEHRHAN (Chriſtoph Friedrich) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Mathilde die Magdeburgerin, oder die Wiederkehr aus der Gruft. Magdeb. 1800. 8.

WEHRL (Johann Gottlieb) *Profeſſor an dem Gymnaſium zu Bamberg* ſeit 1796 (vorher Kaplan zu Ebermannſtadt im Hochſtift Bamberg): *geb. zu* . . . §§. Grundriſs einer Geographie des Fürſtenthums Bamberg im fränkiſchen Kreiſe. Frankf. u. Leipz. 1795. gr. 8.

WEHRN (Chriſtian Wilhelm) *D. und ordentlicher Profeſſor der R. auf der Univerſität zu Erfurt* ſeit 1779, *und* ſeit 1792 *beſonders des Lehnrechts wie auch kurmainziſcher Provinzialgerichtsaſſeſſor: geb. daſelbſt am 5 April* 1746. §§. Progr. adit. quo jus poſſeſſionis non juris in re numero habendum eſſe evincitur. Erfurd. 1781. 4. D. inaug. de actione Pauliana. ibid. eod. 4. Primae lineae juris Romani privati tam ante Juſtinianum, quam ab ipſo conditi, hujusque uſus communis,

munis, qui nunc in foris Germaniae eſt, methodo ſyſtematica ductae. ibid. 1783. 8 maj. Diſquiſitio juridica de ceſſionario privilegiato, ad uſum privilegiorum ſuorum admittendo; nec non de jure pignoris feudalis in cauſa quadam illuſtri conſtituti primum, deinde ceſſi, tum in diſcentationem vocati atque ſententiarum reſponſorumque varietate ac diſſenſioni ſubjecti. ibid. 1786. 4. *Patriotiſche Gedanken über Raub und Diebſtahl.* Gotha 1788 (eigentl 1787). 8. Cicero's *Gedanken über den Geiſt des Naturrechts.* Jena 1788. 8. *Theoretiſch-praktiſcher Grundriß der Lehre von gerichtlichen Einwendungen in bürgerlichen Streitſachen, nach gemeinen Rechten.* Leipz. 1790. gr. 8. Pr. de finibus evictionis inter petitorem & bonae fidei poſſeſſorem fructuum ab hoc perceptorum cauſa, conſtituendis, nec non de modis dividendorum fructuum ultimi anni feudalium. Erford. 1793. 4. *Theoretiſch-praktiſches Handbuch der Referirkunſt.* 1ſter Theil. Leipz. 1800. gr. 8. — Ueber die Strafgerechtigkeit; *in den Actis Acad. ſcient. Erfurt. ad a.* 1792. — Vergl. *Weidlichs* biograph. Nachr. Th. 3.

WEHRS (Georg Friedrich) *herzogl. Mecklenburg-Strelitziſcher Hofrath und Agent zu Hannover* ſeit 1799, *vorher ſchon auch Agent der Reichsſtadt Bremen* (vor dieſem Advokat, Notarius und Aufſeher des Intelligenzkomtoirs zu Hannover): *geb. zu Göttingen* . . . §§. Schreiben vom Papier und von den Schreibmaſſen, derer man ſich vor der Erfindung deſſelben bediente. Hannover 1779. 8. Sammlung einiger Nachrichten von Perſonen, welche ein ungewöhnlich hohes Alter erreicht haben. ebend. 1787. 8. Vom Papier, und den vor der Erfindung deſſelben üblich geweſenen Schreibmaſſen. 1ſter Theil. ebend. 1788. 8. *Neue Auflage unter dem Titel:* Vom Papier, den vor der Erfindung deſſelben üblich geweſenen Schreibmaſſen, und ſonſtigen Schreibmate-

materialien. Halle 1789. gr. 8. Supplemente zu dem voriges Jahr in Halle herausgekommenen Buche vom Papier u. s. w. Hannover 1790. gr. 8. Oekonomische Aufsätze. Schwerin u. Wismar 1791. gr. 8. — Etwas über die Aufgabe im 48 Stück des Hannöv. Magazins, vom Gesundheittrinken in Gesellschaften; *im Hannöv. Magaz.* 1786. St. 80 u. 81. Kurze Nachricht von hannöverischen vegetabilischen Hüten; *in dem Neuen hannöverischen Magazin* 1792. St. 75. Mehrere Aufsätze eben daselbst.

WEHRT (Karl Dietrich) *Pastor zu Groß-Autz in Curland: geb. zu . . . SS.* Erklärung an das Publikum wegen eines Briefes, den Herrn D. und Oberhofprediger Stark betreffend; nebst einigen neuen Erläuterungen über des Hrn. O. H. P. Starks Klerikat. Leipz. 1789. 8. An das Publikum. Mietau 1790. 8. *Handlungen und Gebete beym öffentlichen Gottesdienst in den Herzogthümern Curland und Semgallen. Mietau (1786). fol. Neue Auflage. Königsberg 1792. gr. 8.

WEICHARD (Theodor Thomas) *M. der Phil. und D. der AG. zu Kaminiec in Polen* (vorher zu Leipzig): *geb. zu Lemberg* 1755. *SS. Libellus de superfitione hominum vilioris sortis. Lipf.* 1775. 8. *Walther von Doeveren* von den Würmern in den Gedärmen des menschlichen Körpers; aus dem Latein. Leipz. 1776. 8. *J. B. von Fischers* Abhandlung von dem hohen Alter des Menschen, den Stufen, Krankheiten desselben, und den Mitteln, zu demselben zu gelangen; aus dem Latein. mit Vermehrungen. ebend. 1776. 8. *De pharmacopoliis rite conftituendis, commentatio phyfica. ibid. eod.* 4. *Chr. Gotti. Ludwigs* Anweisung zur Erkenntniss der Theile des menschlichen Körpers, nach dessen Tode zum Nutzen der teutschen Wundärzte herausgegeben. Warschau und Dresden 1778. 8. Ein in

polnischer Sprache geschriebener Rath für Mütter, wie die neugebohrnen Kinder für verschiedene Krankheiten und Uebel zu verwahren sind. Warschau 1782. 8.

WEICHERT (Johann Gottlieb) . . . zu . . . *geb.* zu . . . §§. Passionsgedichte über das Leiden Jesu am Oelberge für gläubige Christen in dieser Gott geheiligten Fastenzeit, auf Verlangen guter Freunde herausgegeben und verfaßt. Breslau 1797. 8.

*) WEICHSELFELDER (Johann Michael) *M. der Phil. und Kaplan zu Rödelheim in der Grafschaft Solms: geb. zu Hüttenheim im Schwarzenbergischen . . .* §§. Leben, Thaten und Tod des Kurfürstens Johann Friedrich des Grosmüthigen. Frankf. am M. 1754. 8. Nachricht von dem Religionsfrieden. 1755.

WEICKARD (Ignatz) *herzogl. Sachsen-Weimarischer Kommissions-Rath und freyherrl. von Weichsischer Amtmann zu Gersfeld im Fuldaischen: geb. zu . . .* §§. Dringendeste Sollicitatur an diejenige Juristenfakultät, an welche unten benannte Akten gelanget sind, oder unterthäniges vorläufiges Promemoria an beyde höchste Reichsgerichte in Sachen der Grögischen Erben, jetzt meiner, wider die fürstl. Rentkammer zu Fuld und respektive fürstl. Oberforstamt allda, betreffend die gewaltsamen Störungen in Ansehung eines zum reichsfreyadelichen Rützelshof gehörigen Stück Waldes. Frankfurt 1790. fol. Vorläufige Rechtfertigung, warum der bekannte Prozeß des Ignatz Weickard zu Gersfeld wider Adalbert den Dritten, Fürstbischof zu Fulda, in Betreff eines zum reichsfreyadelichen Rützelhof gehörigen Waldes nicht verglichen worden. 1793. 8.

WEICKARD

*) Lebt er noch?

WEICKARD (Mariane) Tochter des folgenden: *geb. zu . . . SS.* Der Vergleich; ein Schauſpiel. Frankf. am M. 1791. 8. Der gereiſte Bräutigam; ein Schauſpiel aus dem Franz. ebend. 1791. 8. Das nächtliche Rendervous; ein Schauſpiel aus dem Franz. ebend. 1791. 8. Die ſeltene Beſtändigkeit; ein Luſtſpiel in 2 Aufz. ebend. 1792. 8. Die Kriegslift; ein Luſtſpiel in einem Aufz. Wien u. Leipz. 1794. 8.

WEICKARD (Melchior Adam) *M. der Phil. D. der AG. und* ſeit 1794 *Praktikus zu Heilbronn am Neckar* (vorher ſeit 1792 zu Mannheim; vordem ſeit 1791 zu Mainz, nachdem er ſeit 1784 Ruſſiſch-kaiſerlicher Hofmedikus und ſeit 1785 Ruſſiſch-kaiſerl. Etatsrath zu St. Petersburg geweſen war; vor dieſem war er fürſtl. Fuldaiſcher Hofrath, Leibarzt und ordentlicher Profeſſor der AG. zu Fulda bis 1776, da er dieſe Stelle niederlegte): *geb. zu Römershag im Fuldaiſchen am 27 April* 1742. *SS. D. inaug. Natura medicatrix, medicus naturae miniſter. Herbip.* 1763. 4. Nachricht von dem Geſundbrunnen zu Brückenau. 1764. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. 1790. 8. Neuere Nachricht von dem bey Brückenau gelegenen Geſundbrunnen. 1767. Gemeinnützige medicinifche Beyträge. Frankf. u. Leipz. 1770. Von der Diät auf dem Geſundbrunnen zu Brückenau. 1771. Medicinifches Bedenken über das in Teutſchland und auch in dafigen und angränzenden Gegenden ſich äuſſernde ſogenannte Faulfieber. Fulda 1772. 8. Kurze Nachricht von Anbauung der Futterkräuter. 1774. *Obſervationes medicae. Francof. ad M.* 1775. 8. Verbeſſerte Kalender für das Fuldaiſche Land vom Jahr 1772-1776. Das Neueſte von den Mineralwaſſern bey Brückenau im Fuldaiſchen. 1776. 12. * Der philoſophiſche Arzt. 4 Stücke. Frankf. am M. 1775-1777. 8. Vom 1ſten Stück erſchien die 2te vermehrte Ausgabe 1782, und die 3te 1786. Neue durchaus vermehrte und

verbeſſerte Ausgabe. 2 Bände. ebend. 1790. 8. Neue ganz umgearbeitete und ſtark vermehrte Ausgabe. 4 Theile. ebend. 1793. gr. 8. Neue durchaus vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. 2 Bände. ebend. 1798. gr. 8. Einladung zur Kur für das Jahr 1777 an den Kurort bey Brückenau, Fulda 1777. 8. Vermiſchte mediciniſche Schriften. 3 Stücke. Frankf. am M. 1778-1780. 8. Einzeln herausgegebene kleine Schriften, verſchiedenen Inhalts. Mannh. 1782. gr. 8. Biographie des Hrn. Wilhelm Friedrich von Gleichen genannt Ruſsworm. 1783. 8. Seine Biographie, von ihm ſelbſt herausgegeben. Berlin u. Stettin 1784. 8. 2te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1787. 8. Von der eigentlichen Kraft, wodurch Vegetation und Nahrung geſchieht. Frankf. am M. 1786. 8. *Gedanken eines Weltbürgers über geheime Geſellſchaften. Petersburg 1786. 8. *Vom *Duell, Point d'honneur*, und dergleichen. Frankf. am M. 1787. 8. *Von Schwärmerey und Aufklärung. Frankf. u. Leipz. 1788. 8. Mediciniſche Fragmente und Erinnerungen. Mit einem Kupfer. Frankf. am M. 1791. gr. 8. Nachtrag zu dieſen Fragmenten. ebend. 1791. gr. 8. Entwurf einer einfachern Arzneykunſt, oder Erläuterung und Beſtätigung der Browniſchen Arzneylehre. ebend. 1795 (*eigentl.* 1794). gr. 8. *G. Montaggia's* Briefe über Browns Lehre in der Medicin, oder kurze Ueberſicht der Browniſchen Lehre; aus dem Italieniſchen, mit Anmerkungen. Heilbronn 1796. 8. Geſchichte der Browniſchen Lehre, in 3 Aufſätzen. Frankf. am M. 1796. 8. Brief an einen Freund über verſchiedene Punkte der Arzneykunſt, welche auch intereſſant für Nichtärzte ſind, von *Joſeph Frank* zu Pavia; aus dem Italieniſchen. Heilbronn 1796. 8. Originale und Ueberſetzungen zum Behuf der Verbeſſerung in der Arzneykunſt. ebend. 1796. 8. Entwurf einer einfachern Arzneykunſt, oder Erläuterung

terung und Beſtätigung der Browniſchen Arzneylehre. Frankf. am M. 1797 (*eigentl.* 1796). gr. 8. ate vermehrte Ausgabe. ebend. 1797. gr. 8. Toiletten-Lectüre für Damen und Herren in Rückſicht auf die Geſundheit. 2 Theile. Hamburg 1797. 8. Medicinifches praktiſches Handbuch; auf Browniſche Grundſätze und Erfahrung gegründet; ein Handbuch ſowohl für Aerzte als Nichtärzte. 3 Theile. Heilbronn 1797. gr. 8. ate viel vermehrte Ausgabe. ebend. 1799. gr. 8. *Der 3te Theil auch unter dem beſondern Titel:* Praktiſche Anweiſung zur Heilung örtlicher Krankheiten. Magazin der theoretiſchen und praktiſchen Arzneykunſt für Freunde und Feinde der neuen Lehre. 4 Stücke. ebend. 1797. gr. 8. Sammlung medicinifch-praktiſcher Beobachtungen und Abhandlungen. Wien 1798. 8. — Aufſätze in *Baldingers* neuem Magazin für Aerzte; und in *J. V. Müllers* und *G. F. Hoffmanns* medicinifchem Wochenblatt. — Vorrede zu *Morbecks* Medicinifch-praktiſchen Beobachtungen u. ſ. w. (Heilbronn 1797. 8). — Ueber Baumé's Extractum Opii per longam digeſtionem; in Röſchlaub's *Magazin* B. 1. St. 1 (1799). — Recenſionen in der Allgem. teut. Bibliothek. — Sein Bildniſs vor dem 2ten Theil ſeiner vermiſchten medicinifchen Schriften und vor den neuern Ausgaben des philoſophiſchen Arztes. Sein Bildniſs ferner, von Morff gemahlt und von Laminit in ſchwarzer Kunſt geſchaben (1797).

WEICKHMANN (Joachim Wilhelm) *Lic. der R. Gerichtsherr der Rechtenſtadt Danzig und* ſeit 1794 *königl. Preuſſ. Kriegsrath, Bürgermeiſter und erſter Syndikus, wurde* 1800 *auf ſein Anſuchen ſeiner Dienſte entlaſſen, und erhielt zugleich den Charakter eines königl. Preuſſ. geheimen Kriegsraths: geb. daſelbſt am* 13 *Sept.* 1737. §§. D. de incongrua praxi doctrinae juris Romani de reſtitutione in integrum ex capite metus & doli. Gedani 1758. 4. (*Steht auch in den* Actt. Jubil. ſec. Gymn. Gedan.

1758. fol.). Oratio solemnis ob pacis Olivensis secularem memoriam, de vicissitudinibus funestissimi belli, quod pacificationem antecessit, & ipsius salubritate pacis. Vitemb. 1760. 4. Comment. utrum sanctiones Karnkovianae unquam Gedani vim legis habuerint? ibid. 1762. 4. D. juris publici, qua civitas Gedanensis, neque olim in regni Germanici fuisse, neque hodie in imperii Romano-Germanici esse potestate, ejusque formula contineri vincitur. P. I. ibid. 1766. 4. — Vergl. *Goldbeck* I und II, und *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3.

WEICKUM (Johann Jakob) *Rektor des reformirten Gymnasiums zu Mannheim: geb. zu Groß-Villars im Würtembergischen am 29 Oktober* 1770. §§. Plan für das reformirte Gymnasium zu Mannheim. ebend. 1793. 8. Progr. Einige Gedanken über den Einfluss öffentlicher Schulen auf die praktischen Vorstellungen eines Volkes überhaupt. ebend. 1794. 8. Progr. über Erziehung und den Zweck derselben. ebend. 1795. 8.

WEIDEMANN (C... E...) *Syndikus zu Locum im Hannöverischen: geb. zu . . .* §§. *Versuch einer kurzen Darstellung der gemeinen Rechte und Landesverordnungen, welche dem Landmanne des Churfürstenthums Braunschweig-Lüneburg, insonderheit Calenbergischen Theils, zu wissen nöthig sind. Hannover 1796. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich unterschrieben*).

WEIDENFELD (Christian Franz) *Reichs-Kammergerichts-Assessor zu Wetzlar* seit 1793 (vorher Hof- und Regierungsrath zu Bonn): *geb. zu . . .* §§. *Gründliche Entwickelung der Dispens- und Nuntiaturstreitigkeiten, zur Rechtfertigung des Verfahrens der vier teutschen Erzbischöfe wider die Anmassungen des Römischen Hofes. Bonn 1788. 4. *Erörterung der Cölnischen Nuntia-

tiaturſtreitigkeiten, nebſt Vorlegung der einſchlägigen Urkunden. ebend. 1788. 8. *De eo, quod circa decimas novales in Germania, ac praecipue in dioeceſi & territorio Colonienſi juſtum eſt. . . .*

WEIDMANN (Johann Peter) *D. der AG. und Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Mainz (?); geb. zu . . .* §§. De Neroſi oſſium, cum tabulis XV. Francof. ad M. 1793. fol.

WEIDMANN (Paul) *wirklicher Hofconcipiſt bey der k. k. vereinigten Hofſtelle zu Wien* (vorher Official in der k. k. Kabinetskanzley): *geb. daſelbſt* 1746. §§. Songuai oder die Patrioten in China. Wien 1771. 8. Anna Bulen in 5 Aufz. ebend. 1771. 8. Dido in 5 Aufz. ebend. 1771. 8. Pedro und Ines in 5 Aufzügen. ebend. 1771. 8. Adelheid oder die Teutſchen in 5 Aufz. ebend. 1772. 8. Hababah oder die Eiferſucht im Serail in 5 Aufz. ebend. 1772. 8. Pizarro oder die Amerikaner in 5 Aufz. ebend. 1772. 8. Moſtadhem oder der Fanatiſmus. ebend. 1772. 8. Merope in 5 Aufz. ebend. 1772. 8. Die Schule der Freygeiſter in 3 Aufz. ebend. 1772. 8. Der Miſstrauiſche in 5 Aufz. ebend. 1772. 8. Der Gefühlvolle in 5 Aufz. ebend. 1773. 8. Der Ungeduldige in 5 Aufz. ebend. 1773. 8. Die Mutter in 5 Aufz. ebend. 1773. 8. Der Geheimniſsvolle oder der Kontraſt in 5 Aufz. ebend. 1773. 8. Der Stolze in 5 Aufz. ebend. 1774. 8. Der Podagriſt in 1 Aufz. ebend. 1774. 8. Komödien; *in den* zu Presburg gedruckten neuen Schauſpielen. (1773. 1774). Karls Sieg, ein Heldengedicht. Wien 1774. 8. Der Schwätzer, ein Luſtſpiel in 5 Aufz.; *im* 9ten B. der neuen Schauſpiele. (ebend. 1774. 8). Der Ehrgeizige, ein Luſtſpiel; *im* 12ten B. der neuen Schauſpiele. (ebend. 1775. 8). Das befreyte Wien, ein Drama; *im* 1ſten Th. des neuen Wiener Theaters. (ebend. 1775. 8). Teutſche

Originalſchaubühne. 3 Theile (*worinn* 20 *Schauſpiele*). ebend. 1775. 8. Der Kühehirt in 2 Aufz. ebend. 1775. 8. Die Erziehung in 1 Aufz. ebend. 1775. 8. Die ſchöne Wienerin in 5 Aufz. ebend. 1776. 8. Der Eſel in der Löwenhaut oder die 2 Freunde, ein alt teutſches Luſtſpiel in 5 Aufz. ebend. 1776. 8. Der Eulenſpiegel, ein allegoriſches Schauſpiel in 5 Aufz. ebend. 1776. 8. Die Parohiade, ein ſcherzhaftes Heldengedicht von 3 Geſängen. ebend. 1776. 8. Charakteriſtiſche Satyren nach den Temperamenten geſammelt. Deſſau u. Leipz. 1784. 8. Emanuel und Roſalia; eine Geſchichte in Elegien. ebend. 1784. gr. 8. — Vergl. *de Luca* gel. Oeſtr. B. 1. St. 2.

WEIDMANN (. . .) *k. k. Hofſekretär zu Wien: geb. zu . . .* §§. Moraliſche Erzählungen. Leipz. 1795. 8.

WEIDNER (Johann Gottfried Amandus) ſeit 1800 *Bürgermeiſter und Stadtſchreiber zu Bürgel im Fürſtenthum Weimar* (vorher Hofadvokat zu Weimar): *geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ausführlichen Abhandlung vom Abzugsgelde, ſowohl wenn ſolches ſchlechthin, als wenn es blos erwiederungsweiſe erhoben wird. Leipz. 1791. 8. *Meditationes de confuſione jurium & obligationum. ibid. eod.* 8. Ausführliche Abhandlung vom Erwiederungs- oder Wiedervergeltungsrechte ſowohl überhaupt, als in ſo fern es beſonders bey dem Abzugsgelde vorkommt; nebſt Erzählung eines Rechtsfalls, die Erhebung des Abzugsgeldes nach Art einer Wiedervergeltung betreffend, und einer ſummariſchen Nachricht von der Beſchaffenheit des Abzugsgeldes in Herzoglich Sachſen-Weimariſchen Landen. Götting. 1794. 8. Die Lehre von der Zahlung und Angabe an Zahlungsſtatt. Jena 1799. 8.

WEIGANG (Johann Karl Gottlob Wilhelm) *Kandidat des Predigtamts und Hofmeiſter zu Rtichan, Nimptſchiſchen Kreiſes in Schleſien: geb. zu Schweidnitz . . .* §§. Geographiſches Lied über Schleſien und die Grafſchaft Glatz, zur Wiederhohlung der Erdbeſchreibung dieſer Provinzen. Für die Jugend beſtimmt. Schweidnitz 1792. 8. Geographie in Verſen, ein erſprießliches Hülfsmittel für die Jugend zur leichtern Erlernung der Geographie. 1ſten Bändchens 1ſter Heft: von Spanien, Portugal, Frankreich und Italien. Nebſt einer Melodie nach Belieben beym Claviere zu ſingen. ebend. 1796. 4.

WEIGEL (Chriſtian Ehrenfried) *D. der AG. ordentlicher Profeſſor der Chemie* ſeit 1775. *Aufſeher des botaniſchen Gartens*, ſeit 1780 *Aſſeſſor des königl. Geſundheitskollegiums*, ſeit 1794 *Direktor dieſes Kollegiums und* ſeit 1795 *königl. Schwediſcher Archiater zu Greifswald: geb. zu Stralſund* 1748. §§. *Flora Pomerano-Rugica. Berol. Stralſ. & Lipſ.* 1769. 8. *Obſervationes chemicae & mineralogicae. Gotting.* 1771. 8. (Bey der von Pyl verfertigten teutſchen Ueberſetzung. Bresl. 1779. 2 Theile in 8. ſind viele Zuſätze von ihm). *Obſervationes botanicae, cum tabb aen. Gryph.* 1772. 4. *Obſervat. Chemic. & Mineralogicarum P. II. ibid.* 1772. 4. *c. figg. Index ſeminum & plantarum horti Gryphici ſyſtematicus. ibid.* 1773. 8. Vom Nutzen der Botanik. (Einladungsſchrift). ebend. 1773. 4. Vom Nutzen der Chemie, insbeſondere in Abſicht auf Pommern betrachtet. (Antrittsrede). ebend. 1774. 4. *Wallerius* Phyſiſche Chemie. 2 Bände. Aus dem Schwediſchen überſetzt mit Anmerk. Leipz. 1775-1776. 8. 2te Auflage des 1ſten Theils, mit neuen Anmerk. ebend. 1780. 8. *G. von Engeſtrom's* Beſchreibung eines mineralogiſchen Taſchen-Laboratoriums. Aus dem Schwediſchen. Greifsw. 1785. 8. 2te Auflage. ebend. 1782. 8. Vom Vor-

trag der Chemie auf Akademien. ebend. 1775. 4. Progr. der Einfluſs chemiſcher Kenntniſſe in die Oekonomie, beſonders des Schwediſchen Pommerns. (Antrittsrede). ebend. 1776. 4. Grundriſs der reinen und angewandten Chemie. 2 Bände. ebend. 1777. 8. *Romé Delisle* Verſuch einer Cryſtallographie; aus dem Franz. mit Anmerkungen und Zuſätzen, nebſt *Hill's* Spatherzeugung; aus dem Engl. und *Bergmanns* Abhandlung von Spathgeſtalten; aus dem Latein. ebend. 1777. 4. * *De igne, sanguini prae chylo lacteque essentiali, rubedinis, caloris, fermentationumque ejusdem causſa, Diſſ. Petrop.* 1777. 4. *D. de calore animali. Gryph.* 1778. 4. *Progr. de Lotii arenulis, ibid. eod.* 4. *Scheffers* chemiſche Vorleſungen, herausgegeben von *Bergmann*; aus dem Schwed. ebend. 1779. 8. (*Die hiezu gehörige Anleitung zu Vorleſungen über die Beſchaffenheit und den Nutzen der Chemie, Stokh. u. Leipz.* 1779. 8, *iſt von einem andern überſetzt und von ihm nachgeſehen worden*). — 2te Aufl. ebend. 1790. 8. Anfangsgründe der theoretiſchen und praktiſchen Chemie, zum Gebrauch der öffentlichen Vorleſungen auf der Akademie zu Dijon — von den Herren *de Morveau, Marat* und *Durande*; aus dem Franzöſiſchen mit Anmerkungen. 3 Bände. Leipz. 1779 - 1780. gr. 8. *D. Marats* phyſiſche Unterſuchung über das Feuer; aus dem Franz. mit Anmerkungen. Leipz. 1782. gr. 8. *P. T. Navier* Gegengift des Arſeniks, ätzenden Sublimats, Spangrüns und Bleyes; aus dem Franz. 2 Theile. Greifsw. 1782. 8. *Lavoiſier* phyſiſch-chemiſche Schriften; aus dem Franz. 1 Band. ebend. 1783. 8. *Marats* Entdeckungen über das Licht; durch eine Reihe neuer Verſuche beſtätigt; aus dem Franz. mit Anmerkungen. Leipz. 1783. 8. *D. ſiſtens hortum Gryphicum. Gryphisw.* 1782. 4. Beyträge zur Geſchichte der Luftarten, als ein Nachtrag zu dem hiſtoriſchen kurzen Begriffe elaſtiſcher

ſcher Ausflüſſe in Hrn. Lavoiſier phyſ. chemiſchen Schriften. 1ſter Theil. ebend. 1784. — 2 u. 3ter Teil. ebend. 1795. 8. Phyſiſche Unterſuchungen über die Elektricität, von Hrn. *Marat* u. ſ. w. Aus dem Franzöſiſchen überſetzt, mit Anmerkungen. Leipz. 1784. 8. *Progr. Hiſtoriae Baryllorum rudimenta. Gryphiswaldae* 1785. 4. *Pr. de oleis camphoratis. ibid.* 1786. 4. Ueber die Akademie zu Greifswald gegen Herrn Kammerrath von Reichenbach. Stralſund 1787. 8. Einleitung zur allgemeinen Scheidekunſt. 1ſtes Stück; Verbegriffe. Anfang der allgemeinen Bücherkunde. Leipz. 1788. — 2tes Stück; Fortſetzung der Bücherkunde. ebend. 1790. — 3ten Stücks 1ſter Theil; Sammlungen und Handſchriften bis 1770. 1793. — 2ter Theil; Fortſetzung der allgemeinen Bücherkunde. 1794. gr. 8. Magazin für Freunde der Naturlehre und Naturgeſchichte, Scheidekunſt, Land- und Staatswirthſchaft, Volks- und Staatsarzney. 4 Bände (*jeder zu 2 Stücken*). Berlin, Stralſund und Greifswalde 1794 - 1797. 8. Oekonomiſches Magazin für den Stadt- und Landmann. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. Berlin und Greifsw. 1794. gr. 8. *Progr. de Anthelminticis & Euporiſte contra taeniam. Gryphisw.* 1795. 4. Progr. von der Nothwendigkeit der Verſuche beym Vortrage der Scheidekunſt. ebend. 1796. 4. Kurze Abhandlung von der beſten Weiſe der Feuerlöſchung, mit dazu eingerichteten Feuergeräthe und nöthigen Feuerordnung, von *F. J. von Aken*; aus dem Schwediſchen überſetzt, mit Anmerkungen. Berlin, Stralſund und Greifswald 1798. 8. — Ob die Schwämme zum Thierreich gehören, erörtert; *in* Baldingers *Magazin für Aerzte* St. 4. 1776. Ueber die beſte Methode, Vögel auszuſtopfen; *ebend.* St. 5. 1776. *Guſt. von Engeſtröms* Rede von den Hinderniſſen und dem Fortgange der Mineralogie in den letztern Jahren, überſetzt; *ebend.*

ebend. St. 7. *Bergmanns* Abh. von der Magnesie, überſetzt und mit Zuſätzen verſehen; *ebend.* St. 9. 1777. *Bergmanns* Abh. vom Nickel; aus dem Lateiniſchen; *ebend.* u. St. 10. *Bergmanns* Abhandlung vom Spiesglasweinſtein, überſetzt; *ebend.* *Ebendeſſ.* Abhandlung vom Knallgolde; *ebend.* Ueber die Verpaffangen oder Platzungen; *ebend.* *Bergmanns* Abh. von der Zuckerſäure, überſetzt; *ebend* St. 10. — Obſervationes botanicae; *in Phyſiographiſka Söllskaber* (zu Lund) *Handlingar* D. 1. St. 1. (1776). — De actione mercurii praeſertim in morbis venereis; *in* Baldingers *neuem Magazin für Aerzte* B. 5. St. 5. — Beſchreibung einer Schlange; *in den Schriften der Berlin. Geſellſ. naturf. Fr.* B. 3. 1782. Ueber einen zellichten Quarz; *ebend.* B. 5. 1784. — Beytrag zur Beſtimmung der Schlangenarten u. ſ. w.; *in den Abhandlungen der Hall. naturf. Geſellſch.* B. 1. 1783. — Unterſuchung ſchädlich befundener Käſe; *in* Pyls *neuem Magazin* B. 1. St. 1. 1785. — Verſuch einer Geſchichte des Blaſerohrs und ſeiner Anwendungen; *in* Crells *Beytr. zu den chem. Annalen* B. 4. St. 3. S. 263. und St. 4. S. 393 (1790). und B. 5. St. 1 (1791). — Recenſionen in den alten und neuen Greifswaldiſchen kritiſchen Nachrichten.

WEIGEL (Johann Adam Valentin) *evangeliſcher Prediger der Gemeinen Haſelbach, Dittersbach u. ſ. w. im Bolkenhayn-Landeshutiſchen Kreiſe in Schleſien: geb. zu Sommerhauſen in der Fränkiſchen Grafſchaft Limpurg-Speckfeld* 1742. §§. Die Wortfügung der franzöſiſchen Sprache in einer Tabelle. Halle 1769. 8. Geiſtliche Lieder. Leipz. 1775. 8. Auserleſene Stellen der heiligen Schrift auf alle Tage des Jahrs, mit Verſen begleitet. ebend. 1775. Der andächtige Chriſt, enthaltend Morgen- und Abend-Beicht- und Communion-Kranken- und Sterbens-Feſt- und andere Gebete, bey verſchiedenen Zeiten

ten und Gelegenheiten, nebst einer Sammlung neuer Lieder, die sich auf die Gebete beziehen. Hirschberg 1775. 8. Neue verbesserte Ausgabe. ebend. 1788. 8. Geistliche Lieder für Kinder. Breslau und Hirschberg 1777 8. Die wichtigsten Wahrheiten der christlichen Religion in Versen, zum Unterrichte der Jugend, aus neuen Liedern gesammlet, und nach D. Seilers Religion der Unmündigen geordnet. ebend. 1777. 8. Christliche Morgen- und Abendunterhaltungen auf jeden Tag des Jahrs, für Kinder von reiferm Alter. Der Monat Januar. ebend. 1778. — Der Monat Februar. 1780. 8. Unterhaltungen mit Gott in den Abendstunden auf jeden Tag des Jahres. 2 Theile. Bresl. 1785. 8. Die wichtigsten Wahrheiten der christlichen Glaubens- und Sittenlehre für Katechumenen. ebend. 1786 (*eigentl.* 1785). 8. Unterhaltungen mit Gott in den Morgenstunden auf jeden Tag des Jahrs. 1ster Theil. 1787. — 2ter Theil. ebend. 1787. gr. 8. Gebetbuch, meinen Katechumenen zum Andenken an ihrem Konfirmationstage gewidmet. ebend. 1787. 8. Christmoralische Unterhaltungen der Andacht in der Fastenzeit, nach Anleitung der Leidensgeschichte Jesu. Glatz u. Neisse 1798. 8. Geographische, naturhistorische und technologische Beschreibung des souverainen Herzogthums Schlesien. 1ster Theil. Das Fürstenthum Schweidnitz Berlin 1800. gr. 8.

WEIGEL (Johann Georg) *M. der Phil. zu Nürnberg: geb. zu . . .* §§. Lord *Lyttleton's* Gedichte; englisch und teutsch, zum Behufe derjenigen, die das Englische mit Geschmack studiren wollen. Nürnberg 1791. 8. *Dictionnaire François-Allemand à l'usage des commençans & des voyageurs, composé & complété selon le vocabulaire Anglois-Allemand de Mr. Arnold. ibid.* 1791. 8. *Auch mit dem teutschen Titel:* Vollständiges kleines Wörterbuch, französisch und teutsch, zum

zum bequemen Gebrauch für Anfänger und Reisende.

WEIGEL (Karl Christian Leberecht *) *D. der AG. und* seit 1799 *ausübender Arzt zu Meissen* (vorher seit 1798 zu Wien und vordem seit 1791 zu Leipzig): *geb. zu Leipzig* 1769. §§. Aretaeus *de pulmonum inflammatione. Contextum graecum adjecta versione latina edidit, emendationes & commentarium adjunxit. Sectio prior. Lipsi.* 1790. 4. *D. Aëtianarum exercitationum specimen. ibid.* 1791. 4. *D. inaug. de horrore. ibid. eod.* 4. *Gab mit* K. G. KÜHN *heraus*: Italienische medicinisch-chirurgische Bibliothek, oder Uebersetzungen und Auszüge aus den neuern Schriften italienischer Aerzte und Wundärzte. 3 Bände (*jeder von 2 Stücken*). Leipz. 1793-1797. Vom ersten Stück erschien eine neue Ausgabe. ebend. 1798. *Cajetan Strambi's* Abhandlungen über das Pellagra; aus dem Italienischen, mit Zusätzen aus Allioni's neuester Schrift und Anmerkungen. ebend. 1796. gr. 8. Λεξικον απλοφωμαικον Γερμανικον και Ιτζαλικον; Neugriechisches Teutsch-Italienisches Wörterbuch. ebend. 1796. med. 8. — *Verschiedene Aufsätze in den* Commentariis de rebus in scientia medica gestis.

WEIHENMAYER (Johann Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Steinenbronn bey Stuttgart: geb. zu Neckargröningen in Würtemberg am* 11 *Nov.* 1748. §§. *Erfahrungen und Bemerkungen eines Landpredigers nach einer Amtsführung von 17 Jahren. 2 Hefte. Stuttgart 1797-1798. 8.

WEIHRAUCH (Johann Joseph) *Protokollist beym k. k. Salzamte zu Hall im Innthale: geb. zu . . .* §§.

*) Gewöhnlich schlechtweg *Karl*.

SS. Bemerkungen über die verschiedenen Arten, den Gehalt der Salzsohlen zu schätzen, und über die Mittel, derselben zu finden. Grätz 1782. 8.

WEIKARD S. WEICKARD.

WEIKUM S. WEICKUM.

WEILER (Johann Daniel Gotthilf) *erster Diakonus zu den Barfüssern in Augsburg: geb. zu Edelfingen im Hohenlohischen am 23 Febr.* 1743. SS. *D. de ἀθανασίᾳ cunis commendanda. Jen.* 1765. 4. Letzte Worte bey einem Abschiede, der vom Herrn kommt; eine Predigt an die Gemeine zu Obersontheim und Markertshofen. Schwäb. Hall 1773. 8. Josephs und seiner Väter Leben, zur Förderung einer heitern Frömmigkeit und der häuslichen Glückseligkeit für Bibelfreunde in Predigten entworfen. 6 Bändchen. Augsburg 1784-1786. gr. 8. Erbauliche Belehrungen für christlich vernünftige Bibelfreunde, über die Geschichte der Israeliten, nach dem 4ten Buch Mosis, zu Privatandachten und häuslichen Vorlesungen ausgearbeitet. 4 Bändchen. Leipz. 1788-1792. 8. *Petite Grammaire raisonnée*, oder kurze Sprachlehre für jedermann, der die franz. Sprache bald und doch gründlich kennen lernen will. Augsburg 1792. gr. 8. *Mon Calepin, pour servir à la petite Grammaire raisonnée de Mrs. Weiler*; oder: Französisch-teutsche Monathschrift, als der praktische Theil besagter Sprachlehre. ebend. 1793. gr. 8.

WEILER (Sophie Juliane) gebohrne Goftenhofer; *Frau des vorherigen, zu Augsburg: geb. zu Oberfontheim in der Fränkischen Grafschaft Limpurg am 14 Januar* 1745. SS. Augsburgisches Kochbuch, ausgearbeitet von *S. J. W.* Augsb. 1788. 8. — 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1788. 8. — 3te Auflage. ebend. 1791.

1791. 8. — 4te, wiederhohlt verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1793. 8. — 5te Ausgabe. ebend. 1796. 8. — 6te vermehrte Ausgabe. ebend. 1799. 8.

WEILLER (Karl) *kurfürſtl. Profeſſor zu München: geb. zu . . .* §§. Ueber den nächſten Zweck der Erziehung, nach Kantiſchen Grundſätzen. Regensburg 1798. gr. 8.

WEIMAR (Georg Peter) *Kantor an der Kaufmannskirche, Muſikdirektor des evangeliſchen Rathsgymnaſiums und Muſikmeiſter am kurfürſtl. katholiſchen Gymnaſium zu Erfurt: geb. zu Stotternheim, einem Erfurtiſchen Dorfe am 16 December* 1734. §§. Verſuch kurzer praktiſcher Uebungs-Exempel allerley Art, für Schüler, die im Geſange zum ſogenannten Notentreffen oder vom Blattſingen angeleitet werden ſollen; ein Pendant zu Hiller's kürzeren und erleichterten Singeanweiſung. Leipz. (*ohne Jahrzahl*) 4. — *Vergl.* Meuſel's Teutſches Künſtlerlexikon.

WEIMER (Johann) ehedem *Profeſſor der Theol. auf der Univerſität zu Trier*; jetzt . . . *geb. zu . . .* §§. Juſta Hierarchiae ſacrae idea in ſubſidium ſanctae theologiae candidatorum ſanctae Colonienſis. Coloniae 1787. 8.

WEINART (Benjamin Gottfried) *M. der Phil. Paſtor zu Dohna und der Pirnaiſchen Inſpektion Adjunkt* ſeit 1765: *geb. zu Schönewalde bey Sorau in der Niederlauſitz am* 20 *Febr.* 1715. §§. D. de vera animae ἀναπαύσει ſolo ex Evangelio exſpectanda ad Matth. 11, 28. 29. Vitemb. 1741. Epiſt. grat. de veritate Chriſtiano-Lutheranae religionis ex vera animae ἀναπαύσει. ibid. 1743. 4. *Ein geſegnetes Alter nach dem Sinn Moſis 5 Moſ.* 33, 25. *Dresd.* 1753. 4. De mercede ſatoris juſtitiae vera eaque firma & ſtabili ad Proverb.

verb. 2, 18. ibid. 1753. 4. *Zwey Jubelpredigten u. s. w. ebend.* 1755. 4.

Edler von WEINBACH (Joseph) *D. der R. und Assessor das kaiserl. und Reichskammergerichts zu Wetzlar* seit 1777 (vorher kurbayerischer Hofrath und Professor der Institutionen zu Ingolstadt): *geb. zu Mellrichstadt in Franken am* 10 *May* 1748. §§. Exercitatio juris publici de singulari incolatus jure exterorum in Bavaria. Ingolst. 1772. 4. Problema politico-juridicum: utrum ii, qui sacra profitentur protestantica, ad Athenea Catholicorum literarum amore confluentes, eorundem albo inferendi, gradibus Licentiatus aut Doctoratus insigniendi sunt? ibid. 1775. 4. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. und Nachtr.*

WEINBERG (Johann Jakob) . . . *zu* . . *geb. zu* . . . §§. *Gab mit* Johann Georg SCHRAPEL *heraus*: Anweisung zu dem, was bey einem zu errichtenden Feldkriegsmagazin in Friedens- und Kriegszeiten, desgleichen bey einem Commissariat, Feldbäckerey, Proviantfuhrwesen und Lazareth zu beobachten; nebst beygefügten Tabellen, von der Verpflegung einer Armee im Felde, wie auch eines Regiments, in Absicht der zu reichenden Rationes und Portiones, auch wie das schlesische, sächsische, böhmische, französische, englische und andere ausländische Gemässe, in das berliner und dresdener Maas zu reduciren sey; nebst dazu gehörigen Tabellen mit allem nur möglichen Fleiss und Sorgfalt, allen hohen und niedern Kriegsbedienten, besonders denjenigen, die sich in dieses Militäre zu begeben Willens sind, angefertiget. 1ster Theil. Leipz. 1791. — Gründliche Anweisung zur Anlegung eines Fouragemagazins, wie die Generalität, Infanterie, Cavallerie, Artillerie, Ponton- und Fuhrwesentrain, im Felde nach den verschiedenen Sätzen des Getraides und Gemässen, zu verpflegen, auch wie das schlesische, böh-

maiſche, polniſche, ruſſiſche, liefländiſche, ſchwediſche, dänemärkiſche, holländiſche, londner, pariſer, ſpaniſche, ſardiniſche, kölner, münchner, braunſchweiger, augsburger, hamburger und danziger Maas, ins berliner und dresdener Gemäſſe zu reduciren, endlich wie und wo ein Lazareth anzulegen, deſſen Meublement und Apotheke, zum allgemeinen Gebrauch für eine jede Armee, ſie möge Namen haben wie ſie wolle, aufs ſorgfältigſte ausgearbeitet. 2ter Theil, ebend. 1791. 8.

von WEINBRENNER (Joſeph) *Niederöſtreichiſcher Regierungsrath und ſeit 1795 des heil. Römiſchen Reichs Freyherr zu Wien: geb. zu . . .* SS. * Patriotiſchgemeynter Vorſchlag, wie dem Ausfuhrhandel aus den hungariſch-teutſchen Provinzen des Hauſes Oeſtreich aufgeholfen werden könnte. 1781. 8. *2te Ausgabe, unter ſeinem Namen, mit dieſer Aufſchrift:* Patriotiſche Gedanken und Vorſchläge über den gehemmten Ausfuhrhandel in den Teutſchen und Hungariſchen Provinzen des Erzhauſes Oeſtreich, über Nationalinduſtrie, Manufakturen und Fabriken, und über die Mittel, beyden aufzuhelfen. Wien 1792. 8.

WEINER (Gottfried) *Diakonus zu Linda bey Görlitz: geb. zu . . .* SS. Andenken der Ober-Gerlachsheimiſchen Grundherrſchaften. Lauban 1775. 8. — Aufſätze im Lauſitziſchen Magazin und in der Lauſitz. Monatſchrift.

Edler von WEINKOPF (Anton) *bey der kaiſerl. königl. Akademie der bildenden Künſte zu Wien Rath und adjungirter Sekretar, wie auch Official bey dem kaiſerl. königl. Hausarchiv: geb. zu Wien am 23 Februar 1737.* SS. Beſchreibung der kaiſerl. königl. Akademie der bildenden Künſte, Wien 1783. 8.

WEINLAND (Ehrhard Friedrich) *Konſulent des Schwäbiſchen Reichsritterorts am Kocher zu Eßlingen* ſeit 1781, *wie auch* ſeit 1785 *Senator und Oberforſtmeiſter* (vorher Mecklenburg-Schweriniſcher Konſiſtorialrath und Konſiſtorialfiſkal zu Roſtock); *geb. zu Eßlingen* 1744. SS. Rede über die Rechte der Kurfürſten bey der Wahl eines Römiſchen Königs. Eßlingen 1764. Rede, in wie weit ſoll das Theologiſche einen Einfluſs auf den Staat haben? Tübingen 1767. 4. Die Vortheile, welche der Staat durch die Einführung des Blatterbeizen erlangt, aus Staatsgründen betrachtet. Zelle 1769. 8. Die Hirten des Bethlehemitiſchen Feldes in der Chriſtnacht; ein Singſtück. Roſtock 1774. 8. Archivaliſche Verbeſſerungen. Strelitz 1774. (*Sind nachher dem juriſtiſchen Wochenblatt des Prof. Schott eingerückt worden*). Sendſchreiben, daſs ſich das Entſtehen des Dobberaniſchen Dammes in Mecklenburg ſehr gut aus phyſikaliſchen Urſachen erklären laſſe. Hannover 1774. Antwort auf die Frage: Was iſt der Hauptgrund, daſs ein Reichsſtand, der wegen mehrerer Stimmen der vorletztern, letztern und neueſten Kammergerichtsviſitation beygewohnt, auch mehrere Subdelegirte obgeordnet? Frankf. am M. 1777. 8. Antwort auf die Beſchreibung, welche Hr. Inſpektor Hermes zu Jerichau in ſeiner Nachricht an das Publikum von dem Verfahren des Mecklenburgiſchen Konſiſtoriums wider ihn angebracht; nebſt einem Anhang über Toleranz. 1777. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3.

WEINLIG (Chriſtian Gottlob) *vormahls Leibapotheker der verſtorbenen Kurfürſtin von Sachſen und vordem Medicinal-Apotheker zu Berlin*; jetzt . . . *geb. zu* . . . SS. Abhandlung von Eiſen, welche in Gegenwart des königl. Collegii med. chirur. in einem pharmaceutiſchen Curſu 1776 vorgetragen worden. Berlin 1778. 8. Unterricht der ſogenannten hausmänniſchen Bleiche.

ebend. 1792. gr. 8. Gründliche Anweisung zur Verfertigung der sogenannten doppelten Branntweine oder Aquavite, und der feinen Liqueure; nebst einem Anhange, worinn die Bereitung verschiedener ausländischen Chocoladen gelehret wird. Berlin u. Leipz. 1792. 8. Chemische Bereitung der Farben, mit welchen auf Emaille, in Oel und auf Papier gemahlt werden soll. Berlin. 1793. 8. Der verbesserte Branntweinbrenner und Liqueur-Fabrikant, nebst verschiedenen Beyträgen zur ökonomischen Chemie. Mit einem Kupfer. Frankf. 1797. 8.

WEINMANN (Eberhard) *Advokat zu Süderstapel in der Schleswigischen Landschaft Stapelholm: geb. zu Altona am 3 December 1714.* SS. * Sammlung einiger juristischen Abhandlungen, bestehend in Erläuterung einiger Artikel des jütischen Lowbuches. Schleswig 1772. 4.

WEINMANN (Otto) Sohn des vorhergehenden; *Advokat eben daselbst: geb. daselbst am 3 Januar 1766.* SS. * Nachricht von dem Schaden, welchen die Landschaft Stapelholm, insbesondere die darinn belegene Dorfschaft Süderstapel, durch die hohe Flut am 21 März d. J. erlitten hat; *in den Holst. Schlesw. Provinzialberichten 1791. H. 6.* * Ueber den Betrieb in der Landschaft Stapelholm; *ebend. 1793. H. 5.* * Ueber den Schaden, welchen die Landschaft Stapelholm von den wüthenden Stürmen des vorigen Winters erlitten hat; *ebend. 1794. H. 1.* * Berechnung eines fürstlichen Gastmahls vom J. 1533; *ebend.* * Wetterbeobachtungen vom Jahre 1793, mit besonderer Rücksicht auf die Landschaft Stapelholm; *ebend. H. 4.* * Wetterbeobachtungen von dem J. 1794; *ebend. 1795. H. 6.*

WEINRICH (Alexander) *Pfarrer zu Rechtenbach im Nassau-Weilburgischen (vorher Kollaborator an dem*

dem Gymnasium zu Weilburg): *geb. zu . . .* SS. * *Virgils* Hirtengedichte, in teutsche Jamben und Hexameter frey übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Marburg 1789 (*eigentl.* 1788). 8. (*Proben davon standen vorher in* Wieland's *teutschen Merkur*). — Ueber eine neue Art des Drama; *in* Wieland's *neuem teutschen Merkur* 1792. St. 9. S. 81-98. Erläuterungen über das rhapsodische Drama; *ebend.* 1793 St. 2. S. 174-184.

WEINRICH (Georg Albrecht) *D. der AG. und Physikus zu Markbreit in der gefürsteten Grafschaft Schwarzenberg, geb. daselbst . . . SS.* D. inaug. de Haematoxylo Campechiano. Erlangen 1780. 4. *Auszüge medicinisch-chirurgischer Beobachtungen, aus den neuern Schriften der kaiserl. Akademie der Naturforscher verfasset. Mit einer Vorrede des Hrn. geheimen Hofraths* Delius. *1ster Theil. Nürnberg* 1789. — *2ter Theil. ebend.* 1790. gr. 8.

WEINZIERL (Albert Xaver) *M. der Phil. regulirter Chorherr, Kapitular und Professor der Dicht- und Redekunst, wie auch Manatzprediger zu Polling* (von 1781-1791 war er ordentlicher Professor, Anfangs der Grammatik, hernach der ersten rhetorischen Klasse im kurfürstl. Schulhause zu München): *geb. zu Großmehring bey Ingolstadt am 2 Dec.* 1757. SS. Kurze griechische Sprachlehre mit beygefügter Chrestomathie, nach der leichtesten etymologischen Methode; herausgegeben für den Anfangsunterricht. München 1787. 8. *K. K. Sallustius* Katilina und Jugurtha, teutsch und lateinisch, mit dem Leben des Geschichtschreibers, einer durchgängigen Analys und Bemerkungen sowohl über die allgemeinen Vorzüge des Historiographen, als die Uebersetzung selbst. ebend. 1790. 8. *Desbillons* Fabeln, ein teutsches Lese- oder lateinisches Uebungsbuch für junge Anfänger, in Hinsicht

auf ihre Bildung ausgewählt, mit einer Vorrede. ebend. 1792. 8. *Kornel. Nepos*; teutſch mit einer Abhandlung über ſeine Perſon, Sprache, Moral u. ſ. w. vorzüglich die Art, ihm mit dem Jünglinge zu leſen. ebend. 1792. 8. Mit 10 Kupfertafeln. *Phädrus* in teutſchen Reimen; mit Anmerkungen und einer Vorbereitung zu ſeiner Lektüre. ebend. 1796. 8. Liederſammlung, gedichtet und in Muſik geſetzt. ebend. 1798. 8. — *Hat den vorzüglichſten Antheil gehabt an dem* Denkmahl der freudigſten Rückkehr des durchl. Kurfürſten Karl Theodor. (München 1789).

WEIS (Philipp Friedrich) *D. der R. und ſeit* 1790 *auſſerordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Marburg: geb. zu Darmſtadt am* 15 *April* 1766. §§. Differt. inaug. jurid. ad Domitii Ulpiani fragmenta nonnulla, quae ex libr. IV diſputat. in digeſta migrarunt. Marburgi 1788. 4. Progr. Hiſtoriae Novellarum litterariae Particula I, periodum ante Iuſtinianum complexa. ibid. 1800. 4.

WEISE (Chriſtian Wilhelm) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. *Janus Vinzenz Gravina*, ehemahligen Lehrers der Rechte auf der hohen Schule zu Rom, von den Quellen des römiſch-bürgerlichen Rechts, oder von dem Urſprunge und den Fortſchritten der bürgerlichen Geſetzgebung, von dem Natur- und Menſchenrechte, und den poſitiven Geſetzen, wie auch Senatsſchlüſſen der Römer; aus dem Lateiniſchen bearbeitet, und mit *Gottfried Maſcovs* vorzüglichſten Anmerkungen, wie auch eigenen, herausgegeben. 1ſter Theil. Camburg an der Saale 1798. gr. 8.

WEISE (Ferdinand Chriſtoph) *Hofgerichtsadvokat zu Tübingen: geb. daſelbſt* 176.. §§. Die Grundwiſſenſchaft des Rechts; nebſt einer Darſtellung und Prüfung aller durch die kritiſche Philoſophie ver-

veranlaßten Philosopheme über den Ursprung und das Wesen des Rechts. Tübingen 1797. 8.

WEISE (Johann) *D. der AG. und Chirurgie zu Luka im Altenburgischen: geb. zu . . . §§. Von Phelsum* pathologische Geschichte der Springwürmer; aus dem Latein. 2 Theile. Gotha 1781. 8. *Gab heraus: J. H. Rahns* physische Abhandlung von den Ursachen der Sympathie, von dem Magnetismus und Schlafwandeln. Leipz. 1790. gr. 8.

WEISE (Johann August) *M. der Phil. und* seit 1795 *Pfarrer zu Pausa im kursächsischen Voigtland* (vorher zu Erbesgrün, Wolfshayn und Schönbrunn im Voigtland): *geb. zu . . . §§.* Schriftmäßige Gedanken von göttlichen Strafgerichten, zur Verbesserung der Lehrart, in Predigten dieser Art aufgesetzt. Gera 1783. 8. Das wahre Reich Gottes, schriftmäßig untersucht. 1 Theil. Leipz. u. Schleitz 1783. 8. *Materialien für Gottesgelahrheit und Religion. 4 Sammlungen. Gera 1784-1785. 8. Die allgemeine oder katholische Kirche unter einem festgesetzten Lehrbegriff; eine Schrift, welche bey der Schnepfenthaler Preisfrage das Accessit bekommen hat; jetzt mit Zusätzen vermehrt zum Druck gegeben. Greiz 1788. 8. Christenthum auf Geschichte fest gegründet, für edle Wahrheitsfreunde. Gera 1788. 8. Ueber Aufklärung, Vernunftreligion und Christenthum, in Beziehung auf die Briefe des Superint. de Marées über die neuen Zionswächter; ein Anhang zu dem Buche: Christenthum auf Geschichte gegründet. ebend. 1788. 8.

WEISE (J. . . F. . . W. . .) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . . §§.* Anweisung, wie sich Familienväter und Wundärzte auf dem Lande bey ihren Pocken- und Masernkrankheiten zu verhalten haben, wenn sie den Beystand entbehren müssen. Lübeck u. Leipz. 1796. 8.

WEISE (Wilhelm Chriſtian Gottlob) *M. der Phil. zu Leipzig: geb. zu . . . §§. D. de more Domini acceptos a Magiſtris Judaicis loquendi ac diſſerendi modos ſapienter emendandi. Viteb.* 1792. 4. * Leſebuch nützlicher Kenntniſſe aus der Natur. 1-3tes Bändchen. Leipz. 1793-1795. 8. * Der zauberiſche Schreibekünſtler; Sammlung beluſtigender und nützlicher Schreibekunſtſtücke. ebend. 1795. 8.

WEISERT (Jakob Melchior) *Rektor des Gymnaſiums zu Heilbronn* ſeit 1790 (vorher Prorektor deſſelben): *geb. daſelbſt* 1740. §§. *Hat den erſten Theil der* * Geſchichte von Teutſchland, *die den* 10*ten Band der zu Heilbronn herausgekommenen* allgemeinen Staatengeſchichte *ausmacht, verfertiget.* 1770. 8.

WEISHAUPT (Adam) *D. der R. kurpfalzbayriſcher Hofrath und* ſeit 1785 *Sachſen-Gothaiſcher Legationsrath; privatiſirt* ſeit 1786 *zu Gotha* (ehedem ordentlicher Profeſſor des kanoniſchen Rechts auf der Univerſität zu Ingolſtadt): *geb. zu Ingolſtadt am 6 Februar* 1748. §§. *Jus civile privatum cum determinationibus juris Boici. Tomus I & II. Ingolſt.* 1771. 1773. 8. *Diſſ. de lapſu academiarum. Papenhem.* 1775. 4. * Apologie der Illuminaten. Frankf. u. Leipz. (*Nürnberg*) 1786. 8. Ueber die Schrecken des Todes; eine philoſophiſche Rede. Wien 1786. 8. Ueber Materialiſmus und Idealiſmus; ein philoſophiſches Fragment. Nürnberg 1786. 8. 2te ganz umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1788. 8. Apologie des Miſsvergnügens und Uebels; drey Geſpräche. Frankf. 1787. 8. 2te vermehrte, ganz umgearbeitete Ausgabe. 2 Theile. Frankf. und Leipz. 1790. 8. Einleitung zu meiner Apologie. ebend. (*Nürnberg*) 1787. 8. Das verbeſſerte Syſtem der Illuminaten mit allen ſeinen Einrichtungen und Graden. ebend. 1787. 8. Neue vermehrte Ausgabe. ebend. 1788. 8.

Kurze

Kurze Rechtfertigung meiner Absichten; zur Beleuchtung der neuesten Originalschriften. ebend. 1787. 8. Nachtrag zur Rechtfertigung. ebend. 1787. 8. Zweifel über die Kantischen Begriffe von Zeit und Raum. ebend. 1787. 8. Geschichte der Vervollkommnung des menschlichen Geschlechts. 1ster Theil. ebend. 1788. 8. Ueber die Gründe und Gewissheit der menschlichen Erkenntniss. Zur Prüfung der Kantischen Kritik der reinen Vernunft. Nürnb. 1788. 8. Ueber die Kantischen Anschauungen und Erscheinungen. ebend. 1788. 8. * Ueber geheime Gesellschaften; aus dem Franz. des Grafen *von Wöllner* - *Grätz*, mit Anmerkungen des Uebersetzers. 1788. 8. Saturn, Merkur und Herkules, drey morgenländische Allegorien; aus dem Französischen des Hrn. *Court de Gebelin*; mit einer Vorrede begleitet. Regensburg 1789. gr. 8. Pythagoras, oder Betrachtungen über die geheime Welt- und Regierungskunst. 1ster Band. Frankf. am M. 1790. 8. Ueber Wahrheit und sittliche Vollkommenheit. 3 Theile. Regensburg 1793-1797. gr. 8. *Der 2te Theil hat auch den besondern Titel*: Ueber die Lehre von den Gründen und Ursachen aller Dinge; *und der 3te*: Ueber die Zwecke oder Finalursachen. Ueber die Selbstkenntniss, ihre Hindernisse und Vortheile. ebend. 1794. gr. 8. Ueber geheime Welt- und Regierungskunst. Frankf. am M. 1795. kl. 8. — Endliche Erklärung; *in dem Allg. Reichsanzeiger* 1799. S. 1101-1104. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. und Nachtr.* — *Sein Bildniss von* C. W. Bock *vor dem 4ten Stück des* Journals von und für Teutschland 1787. Auch vor dem Taschenbuch für Freymaurer auf das Jahr 1799.

WEISKE (Benjamin) *M. der Phil. und* seit 1795 *Konrektor der Schulpforte bey Naumburg* (vorher seit 1787 dritter Schulkollege und vor diesem seit 1781 Kantor): *geb. zu Dobrenz bey Rochlitz*

1748. §§. Locus Paullinus a Cor. III, 6 - 18. explicatus. Lipſ. 1779. 4. *Belehrungen über das heilige Abendmahl für junge Chriſten von reiferem Alter, beſonders die, welche ſich zum erſten Mitgenuß deſſelben vorbereiten.* Deſſau 1781. 8. D. de ingenio poëtae & oratoris. Lipſ. 1781. 4. Clarorum virorum epiſtolae, quae inter Ciceronis epiſtolas ſervatas exſtant, in unum volumen redactae & duplici commentario illuſtratae. ibid. 1792. 8 maj. *Apomnemnevmata, eine Schrift Xenophons zur Ehre des Sokrates; aus dem Griechiſchen überſetzt und mit ausführlichen Sacherklärungen, auch kurzen philologiſch-kritiſchen Bemerkungen verſehen.* ebend. 1794. gr. 8. *Xenophontis*, Atheniensis, ſcripta, in uſum lectorum graecis litteris tinctorum commentariis ad rerum & verborum intelligentiam illuſtrata. Vol. I, Cyri diſciplinam Lib. I-IV continens. Lipſ. 1798. — Vol. II, Cyri diſciplinam Lib. V-VIII continens. ibid. eod. — Vol. III, Cyri expeditionem continens. ibid. 1799. 8 maj.

WEISMANN (Lic.) ein Pſeudonymus. S. oben MAYER (Andreas) B. 5. S. 83.

WEISMANTEL (Johann Juſtinus) *D. der R. und ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Erfurt: geb. daſelbſt am 15 Dec.* 1743. §§. D. inaug. de cura foeminarum ſecundum jus Saxonicum & ſtatuta Erfordenſia, ex principiis medii aevi. Erford. 1768. 4. *G. C. Gebaueri* Exercitationes academicae varii argumenti, cum additionibus & emendationibus, partim ex ſchedis b. auctoris erutis, partim ab editore noviter adjectis. Tomus I & II. ibid. 1776. 4. Progr. de legato heredis conjugi relicto. ibid. 1790. 4. Progr. de uſufructu maritali, quatenus diſpoſitioni L. hac Edictali VI. C. de ſecundis nuptiis, ſubſit. ibid. eod. 4. Pr. de condemnatione facinoroſorum ex indiciis, ad

Art.

Art. XXII. C. C. C. ibid. 1791. 4. Pr. de servitute, praedio sub lege retrovenditionis possesso, adquisita. ibid. 1797. 4. Pr. de hypotheca tacita pecuniae in refectionem navis creditae, ex jure Romano perperam derivata. Pens. I. ibid. 1798. 4.

WEISS (Christian) *M. der Phil. zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Wanderungen in Sachsen, Schlesien, Glatz und Böhmen. 2 Theile. Leipz. 1796-1797. gr. 8.

WEISS (Christian Gottlob) *D. der AG. zu Duisburg: geb. zu . . .* §§. Versuch eines Beweises, dass die Gefährlichkeit der Kinderpocken in einer beschwerlichen Veränderung des Pockengiftes in gutes Eiter bestehe, und dem noch zugefügt der Nutzen der Inokulation in der Hornviehseuche. Duisburg 1773. 8.

WEISS (Christian Samuel) *M. der Phil. D. der Theol. und* seit 1798 *Archidiakonus an der Nicolaikirche zu Leipzig* (vorher seit 1780 Subdiakonus und Vesperprediger an derselben Kirche und vordem Pastor an der dortigen Lazarethkirche): *geb. daselbst am 27 Jan.* 1738. §§. D epist. super verbo בלן. Lips. 1763. 4. D. epist. super necessaria animi confirmatione in subeundo sacro docendi munere. ibid. 1766. 4. D. epist. ad Ven. Dathium & Thalemannum. ibid. 1769. 4. D. Bahrdts *auserlesene Predigten seiner drey letzten Lebensjahre. ebend.* 1776. 8. *Ueber Predigergravität, an einen Freund im Predigerstande. ebend.* 1785. 8. D. inaug. de homine, submittente se consilio Dei de uno Christo ac Domino Jesu. ibid. 1796. 4. *Fragmente über Seyn, Werden und Handeln; nebst einigen Beylagen. ebend.* 1798. 8. — *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1796. S. 526 u. f.

WEISS (David) S. WYSS.

von

von WEISS (Franz Rudolph) ehedem seit 1785 *Mitglied des grossen Raths zu Bern, wie auch dortiger Stadtmajor*, seit 1793 *Oberst und Landvogt zu Milden in der Landschaft Waadt, hernach General der dortigen Schweitzerischen Truppen; privatisirt* seit 1800 *zu Bern, nachdem er sich eine Zeit lang zu Erlangen aufgehalten hatte; geb. zu Yverdon* 1751. §§. Principes philosophiques, politiques & moraux. En Suisse 1785. 2 Voll. in 8. . . . Troisiéme edition corrigée & augmentée. à Geneve 1789. 3 Voll. in 12. à Paris 1789. 3 Voll. in 12. *Des deux Chambres &c.* . . . 1789. . . Coup d'oeil sur les relations politiques entre la République Françoise & le Corps Helvetique. à Paris 1793. 8. *Es folgten davon mehrere Ausgaben.* Du Debut de la Revolution Suisse, ou Défense du ci-devant Général de Weiss contre ses detracteurs. 1798. 8. — *Verschiedene politische und militarische Aufsätze in periodischen Schriften ohne seinen Namen, z. B. die Militairperson; in dem Genius der Zeit* 1796. . . — Sein, nicht sehr ähnliches Bildniss vor der 3ten und 4ten Ausgabe der Principes philosophiques &c.

WEISS (Friedrich Wilhelm) *D. der AG.* und seit 1786 *Hofrath und Leibarzt des Landgrafen von Hessen-Rothenburg zu Rothenburg an der Fulda* (vorher ausübender Arzt und Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu Göttingen* 1744. §§. *Plantae cryptogamicae Florae Gottingensis. Gotting.* 1771. 8. Betrachtung über die nutzbare Einrichtung akademischer Vorlesungen in der Botanik. ebend. 1774. 4. Entwurf seiner Forstbotanik zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. 1ster Band. ebend. 1775. gr. 8. Vorbereitung zum Unterricht in den Grundkenntnissen der Botanik. ebend. 1782. 8. J. Milleri *illustratio systematis sexualis Linnaeani, quam e textu Anglicae editionis minoris translatam nunc emendatam, variis propriis additamentis,*

prae-

praecipue terminorum botanicorum notioni inservientibus atque indicibus necessariis locupletibus accuravit. Cum tabulis aeneis. Francof. ad Moen. 1789. 8.

WEISS (Johann Adam) *Rathsherr und Fleischer zu Speyer, geb. daselbst am 9 May* 1751. §§. *Rose, oder die Nonne wider ihren Willen. München (Carlsruhe) 1778. 8. Von Helm, der Freygeist ein Heuchler; ein Trauerspiel in Aufz. Mannheim 1779. 8. *Wahrheiten für Eleutheropoliten im Elysium, aufgefangen von Philopatriden. Amsterd. (Basel) 1783. 8. Derselben erste Fortsetzung. ebend. 1784. 8. Beantwortung der Preisfrage: Wie können Fleischtaxen in Städten am sichersten bestimmt werden? oder durch welche Verfügungen kann der billigste Preis des Fleisches bewirkt werden? welche von der königl. Societät der Wissenschaften in Göttingen unter dem Wahlspruch: *Navita de ventis &c.* das Accessit erhalten. Speyer 1788. 8. (*steht auch im Hannöv. Magazin* 1788). Ueber das Zunftwesen und die Frage: Sind die Zünfte beyzubehalten oder abzuschaffen? Eine von der Hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe am 26 Oktober 1792 gekrönte Preisschrift. Frankfurt am M. 1798. gr. 8. — *Aufsätze im Journal von u. für Teutschland, z. B.* Geschichte einer Kindermörderin in der Reichsstadt Speyer; *im* 3ten St. des 3ten Jahrg. 1786. S. 231. Berichtigung und Widerlegung einer die Reichsstadt Speyerischen Gevatterschaften betreffenden, in den Schlötzerischen Staatsanzeigen B. 3. Heft 12. enthaltenen Nachricht; *ebend.* St. 5. 1786. — *Aufsätze in* Winkopps *Teutschen Zuschauer, z. B. im* 10ten *Heft:* *Toleranz des Magistrats der freyen Reichsstadt Speyer und Intoleranz des Erzbischöfflichen geistlichen Gerichts und Sigillamts in Mainz; *und im* 11ten *Heft* S. 124 u. ff.

WEISS (Johann Baptist) *Benediktiner, des fürstl. Stifts St. Blasii Kapitular, Präfekt des Gymnasiums zu Konstanz* (vorher: Pfarrer zu Schluchsee): *geb. zu Wittichen in der Fürstenbergischen Herrschaft Hausen im Kinzinger Thal am 4 Januar* 1753. §§. Ueber die Verbindung guter Sitten mit den Wissenschaften; eine Ermahnungsrede an die Zöglinge des k. k. Gymnasiums zu Konstanz, als die Schulen daselbst von den PP. Benediktinern der vorderösterreichischen Abteyen eröfnet wurden. Gehalten den 9ten Wintermonats und den 5ten Christmonats 1794. Konstanz 1795. 8. Praktisches Rechenbuch, oder Anleitung, die vorkommenden Rechnungen kurz ohne vielen Multiplikationen geschwind auszurechnen; mit vielen Beyspielen und den dazu erforderlichen Regeln und Erläuterungen versehen; nebst einem Anhang von 100 verschiedenen Rechnungen zur Uebung. Grätz 1799. 8.

WEISS (Nikolaus) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* §§. Kurzgefaßte Abhandlung einer ungewöhnlichen und sonderbaren Krankheit der weiblichen Fortpflanzungstheile, mit physiologisch-anatomischen Anmerkungen und Kupfern. Strasburg 1785. 4.

WEISS (. . .) *der Mathematik Beflissner zu Weimar; geb. daselbst . . .* §§. Nuselnärrische Reiseabentheuer dreyer Königssöhne. Leipz. 1789. 8.

WEISSBECK (Johann Michael) ehedem bis 1784 *der Rechte Beflissener auf der Universität zu Erlangen*; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: *geb. zu Unterlaimbach im Schwarzenbergischen am 10 May* 1756. §§. Protestationsschrift oder exemplarische Widerlegung einiger Stellen und Perioden der Capellmeister Vogleriſchen Tonwissenschaft und Tonsetzkunst. Erlangen 1783. 4. Anhang dazu. ebend. 1784. 4. Etwas über Herrn Daniel Gottlob Türks wichtige Organisten-Pflichten. Nürnberg 1798. 8.

WEISSE (Christian Ernst) Sohn des folgenden; *M. der Phil. und D. der R. wie auch* seit dem März 1795 *ausserordentlicher Professor der letzten auf der Universität zu Leipzig*: *geb. daselbst am 19 November 1766.* §§. *D. de legibus post perfectam potestatis territorialis in Germania plenitudinem in genio populorum salubrius accommodandis. Lipsi.* 1786. 4. *D. de Dynastis Germaniae. ibid.* 1788. 4. *Diese Diss. hat er selbst ins Teutsche übersetzt und mit Zusätzen vermehrt*, in *F. G. A. Schmidt's* Fortgesetzten Beyträgen zur Geschichte des Adels (Leipz. 1795. gr. 8). *D. inaug. de ordine succedendi in serenissima gente Saxonico-Albertina. Lipsi.* 1789. 4. Von den Vortheilen der teutschen Reichsverbindung; nebst einem kleinen Beytrag zum Staatsrecht des Mittelalters nach Anleitung der schwäbischen Dichter. ebend. 1790. 8. Ueber die Berichterstattung auf Klagen teutscher Unterthanen gegen ihre Landesherrn an den höchsten Reichsgerichten; ein Beytrag zur Erläuterung des 19ten Artikels der neuesten kaiserl. Wahlkapitulation. Wetzlar 1791. 8. Ueber die Einführung der Galanterie in dem Mittelalter. Leipz. 1793. 8. Aufsätze über einige unerörterte Gegenstände des teutschen Staatsrechts. ebend. 1794. gr. 8. Museum für die Sächsische Geschichte, Litteratur und Staatskunde. 3 Bände (*jeder zu 2 Stücken*). ebend. 1796-1796. gr. 8. Anleitung zur Geschichte der Sächsischen Staaten. ebend. 1796. 8. *Diss. I de deputationibus ordinum Germaniae, quae ad tractanda pacis negotia eligantur. ibid. eod.* 4. Ueber die teutschen Reichsdeputationen zu Friedenshandlungen. ebend. 1797 (*eigentl.* 1796). 8. Diplomatische Beyträge zur Sächsischen Geschichte und Staatskunde. ebend. 1799 (*eigentl.* 1798). gr. 8. Ueber die Sekularisation Teutscher geistlicher Reichsländer in Rücksicht auf Geschichte und Staatsrecht. ebend. 1798. 8. Zusätze und Berichtigungen zu Schreber's anführlichen Nachricht

richt von dem Churfürstl. Sächs. Land- und Ausschußtagen; nebst einigen wichtigen Landtagsunterhandlungen. ebend. 1799. 8. Neues Museum für die Sächsische Geschichte, Litteratur und Staatskunde. 1sten Bandes 1ster Heft. Freyberg 1800. 8. — Ueber ein altes plattteutsches Gedicht, die Soester Fehde; in *Bragur* B. 3. S. 397-401 (1794). — Recensionen.

WEISSE (Christian Felix) *Kreis-Steuer-Einnehmer zu Leipzig: geb. zu Annaberg im Erzgebürge am 8 Februar 1726.* §§. *Richardsons* Tugendlehren, aus seinen Werken. Leipz. 1752. 8. * *Voltairens* Marianne, übersetzt. ebend. 1754. 8. * Geheiligte Andachtsübungen der Frau *Rowe*, herausgegeben von *Watts*; aus dem Engl. Erfurt 1754. gr. 8. (*Der Anfang der Uebersetzung ist von Lessing*). * Briefe der Miß Fanny Buttler; aus dem Franz. Leipz. 1758. 8. * Scherzhafte Lieder. ebend. 1758. 1759. 1763. 8. Beytrag zum teutschen Theater. 3 Theile, ebend. 1759-1768. 8. (Von den 3 ersten Theilen neue verbesserte Auflagen). * Amazonenlieder. ebend. 1760. 12. Noch 3 vermehrte Auflagen. * *Meissy* neue Weiberschule; aus dem Franz. Gotha 1761. 8. * Predigten für junge Frauenzimmer von *Jakob Fordyce*; aus dem Engl. 2 Bände. Leipz. 1767. kl. u. gr. 8. Lieder für Kinder. ebend. 1767. 1769. 1770. 8. Komische Opern. 1-3ter B. ebend. 1767-1771. 8. Weibergeklatsche, oder ein qui pro quo; ein Lustspiel. ebend. 1769. 8. Die Jagd; eine komische Oper. ebend. 1769. 8. * *Wilkes* Erinnerungen an ein junges Frauenzimmer. ebend. 1769. 8. Elegie auf Gellerts Tod. ebend. 1770. 4. (*steht auch im 10ten Band von* Gellert's *Schriften; und im 4ten Band von* Eschenburgs *Beyspielsammlung*). * Walder; ein Lustspiel nach *Marmontel*. ebend. 1771. 8. Der Aerndtekranz. ebend. 1771. 8. Der Dorfbalbier; eine Operette, ebend. 1771. 8. * *St. Lam-*

Lamberts Jahrszeiten und orientaliſche Fabeln; aus dem Franz. ebend. 1771. 8. Armuth und Tugend; ein Schauſpiel in 1 Aufz. ebend. 1772. 8. Kleine lyriſche Gedichte. 1-3ter Band. ebend. 1772. 8. *Nachgedruckt zu* Carlsruhe 1778. 8. **Moors* Fabeln für das ſchöne Geſchlecht. 2te Aufl. ebend. 1772. 8. *Rabeners* Briefe, nebſt deſſen Lebensbeſchreibung. ebend. 1772. 8. *Das Jahr 2440; aus dem Franz. ebend. 1772. 8. Neues ABC-Buch. ebend. 1772. 8. **de Guys* Reiſe nach Griechenland, in 2 Bändchen (mit Berichtigungen). ebend. 1772. 8. *Bibliothek für Jünglinge, oder Sittenlehren für alle Scenen des Lebens. ebend. 1773. 8. Erndtelied auf das Jahr 1772. ebend. 1773. 4. Die Jubelhochzeit; eine komiſche Oper. ebend. 1773. 8. Johann Hennuyer, Biſchoff von Lifieux, ein Drama; aus dem Franz. ebend. 1773. 8. **Maſons* engliſcher Garten, ein Gedicht in 4 Büchern; aus dem Engl. ebend. 1773. 8. Albert; ein Drama. ebend. 1774. 8. *Der Kinderfreund; eine Wochenſchrift. 24 Bändchen. ebend. 1776-1782. 8. (*Die erſten Theile ſind neu aufgelegt, alle aber nachgedruckt worden*). Trauerſpiele. 4 Theile (*eine verbeſſerte Aufl. der in den Beyträgen zum teutſchen Theater befindlichen Trauerſpiele*). Leipz. 1776. 8. Komiſche Opern. 3 Theile. (Neue verbeſſ. Aufl.) ebend. 1777. 8. *Des Herrn Franklyn Wanderungen; aus dem Engl. 4 Theile. ebend. 1777-1779. 8. *Der Spiegel, ein periodiſches Blatt; aus dem Engl. 3 Bände. ebend. 1782-1783. 8. Luſtſpiele; neue verbeſſerte Ausgabe. 3 Bände. ebend. 1783. gr. 8. *Briefwechſel der Familie des Kinderfreundes. 12 Theile. ebend. 1783-1792. 8. *Ein philoſophiſcher hiſtoriſcher und moraliſcher Verſuch über die alten Jungfern, von einem Freunde der Schweſterſchaft; aus dem Engl. 3 Theile. ebend. 1786. 8. **Aikins* Naturkalender zum Unterrichte und Vergnügen junger Leute; aus dem

Engl. ebend. 1787. 8. *Clare und Emmeline, oder der mütterliche Segen, von der Frau *Helme*; aus dem Engl. ebend. 1789. 8. Schauspiele für Kinder. 3 Theile. Aus dem Kinderfreund besonders abgedruckt. ebend. 1792. 8. *Dramatische Unterhaltungen zur Belehrung und zum Vergnügen junger Personen. Von der Verfasserin des blinden Kindes. Aus dem Engl. ebend. 1794. 8. *Das geöffnete Schreibepult, zum Unterricht und Vergnügen junger Personen. Aus dem Engl. der Mistreß *Barbauld* übersetzt. Erste Hälfte. Mit Kupf. und Vignetten. Ein Weyhnachtsgeschenk für die Jugend. ebend. 1794. — Zweyte Hälfte. ebend. 1795. 16. **F. Burtons* Vorlesungen über weibliche Erziehung und Sitten; aus dem Engl. 1ster Band. ebend. 1795 (*eigentl.* 1794). — 2ter Band. ebend. 1795. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1797. 8. — Verschiedene Gedichte, in den Hamburgischen Unterhaltungen, und daraus in *Schmids* Anthologie; ferner in den Musenalmanachen, in (*Reichard's*) Theaterkalender, in *Becker's* Taschenbuch zum geselligen Vergnügen u. s. w. — Noch viele Uebersetzungen, besonders im *Unterricht und Zeitvertreib*, in der *Landbibliothek* u. s. w. Er besorgte die *alte Bibliothek der schönen Wissenschaften und freyen Künste* vom 5ten Bande an, auch größtentheils die *neue Bibl. der schönen Wissenschaften und freyen Künste*; wovon bis 1800 63 Bände (jeder von 2 Stücken) erschienen sind. (*Vergl. oben* J. G. DYCK). — Antheil an der Wochenschrift: *der Mann*. — Lobrede auf den Grafen Manteufel; *in* Gottsched's *Ehrendenkmal dieses Grafen* (1750). — *Gelegentliche Bemerkungen über die Erziehung, veranlaßt durch einen Besuch bey einer vornehmen Dame auf dem Lande; *in der Leipz. Monatsschr. für Damen* 1794. St. 4. S. 3–26. — Die Putzmacherin, oder Sieg der Tugend über Vorurtheile; *in* W. G. Becker's *Erholungen* B. 3. — Sein Bildniß vor dem

6ten

6ten Band der Allgem. teut. Bibliothek, vor dem Schwickertischen Musenalmanach für das J. 1777, vor dem 9ten St. des Theaterjournals; auch besonders von Bause. Sein Schattenriss vor dem Journal aller Romane und Schauspiele, von Göthe. 8tes St. (1784). Sein Bildniss auch vor dem 9ten St. des 1sten Bandes der Hebe (*einer periodischen Schrift*). (Gera 1785).

WEISSE (J... C... G...) ... *zu* ... *geb zu* ... SS. Forstbotanische Hefte. 1stes Heft, mit 5 illuminirten Kupfern. Weimar 1800. gr. fol.

WEISSE (Karl Georg). S. oben ALBUS, genannt WEISSE.

WEISSEGGER (Joseph Maria) *M. der Phil. und* seit 1797 *ordentlicher Professor des Naturrechts auf der Universität zu Freyburg im Breisgau* (vorher seit 1784 ordentl. Prof. der allgemeinen Weltgeschichte eben daselbst, und vor diesem privatisirender Gelehrter zu Wien); *geb. zu Rieggersburg in Unterstyermark* 1755. SS. Kurzer Leitfaden der Vernunftlehre. Wien 1779. 8. Gedichte. ebend. 1781. 8. *Louise von Monfort; ein Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1782. 8. Wohlgemeynter Unterricht für unstudirte Layen. 1stes Stück, von dem römischen Bischofe oder dem Papste überhaupt. ebend. 1782. 8. Sammlung verschiedener Abhandlungen über einige vorzügliche Gegenstände der Weltweisheit, aus den Schriften der besten Philosophen übersetzt. 1 Theil. ebend. 1784. gr. 8. Des Herrn Abts *Condillac* Abhandlung über die Empfindungen; aus dem Französischen übersetzt. ebend. 1791. gr. 8. (*Eigentlich der 2te Theil der* Sammlung verschiedener Abhandlungen u. s. w.). — Skizze einer Geschichte aller östreichischen Erblande; *in* Poffelts *wissenschaftl. Magazin* B. 3. St. 4. S. 385-387 (1788).

WEISSENBACH (Joseph Anton) *vormahls Jesuite, D. der Theol. und ordentlicher Lehrer der heil. Schrift an den hochobrigkeitlichen Schulen zu Luzern; wie auch Kanonikus zu Zurzach: geb. zu Breingarten in der Schweitz am 15 Okt.* 1734. §§. *De eloquentia Patrum Libri XIII in usum eccleſiaſticorum. IX Volum. Aug. Vindel.* 1775. 8. Der Charakter des jetzigen Weltalters, in einer Gelegenheitsrede über 1 Cor. 6, 2. auf die Seligſprechung Bernards von Corleone. Baſel 1779. 8. Nachgedruckt zu Presburg (*eigentl. Augsburg*) 1780. 8. Der kürzeſte und leichteſte Weg, einen Freygeiſt umzuſchaffen. Baſel 1779. 8. Nachgedruckt zu Bamberg (*eigentl. Augsburg*) 1780. 8. Die Vorbothen des neuen Heidenthums, und die Anſtalten, die dazu vorgekehrt worden ſind, zum Gebrauch derjenigen, denen daran liegt, die Welt zu kennen. 2 Bände. Baſel 1779. 8. Augsb. 1780 u. 1781 zmahl nachgedruckt. * Nachtrab zu den Vorbothen des neuen Heidenthums. 1ſter Heft. Baſel 1781. 8. Das Apoſtelamt des heil. Franziſkus von Xavier, ein neuer Beweis für die Wahrheit des Chriſtenthums; zwo Reden. ebend. 1781. 8. Rede auf den heil. Johann v. Nepomuck. ebend. 1782. 8. Der Mann zu ſeinen finſtern Zeiten, wie man jetzt einen bey unſern aufgeklärten brauchte; eine Rede auf den heil. Abbt Bernardus. Augsb. 1782. 8. Virgilii Maronis *Opera ex fide* Nic. Heinſii *ope triginta Mſpt. reſtituta, cum notis integris* Caroli Ruaei; *ad tertiam editionem Pariſianam in uſum ſcholarum edidit. ibide* 1782. 8. *Carmina lectiſſima, quae difficile apud nos fuit reperire, Hor. Mauri, Abbat. III Flecheri, Epiſc. Lowthii, Prob. Epiſc. Lond. & Maki, S. J. edidit. IV Partes. Baſil.* 1783. 8. A. D. Rivii *de optimis interpretibus divinorum librorum, praelectiones biblicae quatuor edidit. ibid. eod.* 8. Predigt auf die Empfängniſs Mariä. Augsburg 1783. 8. Rede von der Vereinigung der göttlichen Natur mit der menſchlichen. ebend. 1783.

1783. 8. *Oratio de conjunctione naturae divinae cum humana. Basiliae* 1783. 8. Des kühnen Exjesuiten Weissenbach erste und zweyte Antwort an den noch weit kühnern Dorfschulmeister, samt Nachschreiben. ebend. 1783. 8. *Elogia aliquot funebria. Colaniae Munatianae* 1784. 8 *maj.* Der letzte Vorbote des neuen Heidenthums, Horus! oder das Endurtheil, das man dies Jahr übers Evangelium abgesprochen, und zum Handbuch der Freymäurer gemacht hat. Basel 1784. 8. *Loci Patrum illustres ad pleraque capita divinarum librorum collecti. Aug. Vindel.* 1784. 8. *Joh. von Avila* Grundsätze von der wahren und falschen Andacht; ihrer Vortreflichkeit wegen in einer bessern Uebersetzung geliefert. ebend. 1784. 8. Kritisches Verzeichniss der besten Schriften, welche in verschiedenen Sprachen zum Beweise und zur Vertheidigung der Religion herausgekommen. Basel 1784. 8. Wie hat ein Seelsorger mit jenen umzugehen, welche zur Kleinmuth und Kummer fast nimmer zu trösten sind? Eine Konferenzfrage. Augsburg 1784. 8. *Gedanken über fünf, das gemeinschaftliche theologische Studium der Katholiken und Lutheraner betreffende Fragen, mit Bezug auf Froriepens Beantwortung. Basel 1784. 8. *Carminum Libri V. ibid.* 1785. 8. Lehrreiche und anmuthige Erzählungen. ebend. 1785. 8. (*Nachgedruckt zu Augsburg 1786 unter dem Druckorte* München). *Nova forma theologiae biblicae his temporibus accommodata; sive examen locorum eorum, quos novi gentilis falsitatis, superstitionis, absurditatis postulare solent. III Tomi. Aug. Vindel.* 1786. 8. Erbauliche und angenehme Erzählungen zum Zeitvertreib einer christlichen Haushaltung. München 1786. 8. Von den Misbräuchen beym Mariendienste, und was da abzuschaffen, einzuschränken, beyzubehalten sey; ein Hausbuch wider die Glaubensfeger. 2 Bändchen. Basel 1786. 8. *Auf eine neu geprägte Excellenz

lenz in Freyburg. Von einem warmen Patrioten. ebend. 1786. 8. *Transactiones diabolicae, ubi omnia malorum spirituum, quae nunc veniunt in contentionem, circa gratiam, clamorem, odium componuntur &c. ibid. eod.* 8. Soll man die Bischöffe nicht anhalten, dass sie gewisse Titel der Mutter Gottes abwürdigen? ebend. 1787. 8. Noch einmahl über die herrschende Mode, grossmüthig zu sterben. ebend. 1787. 8. Leben des seel. Niclaus von Flüe, auf hohes Verlangen bey der Feyer seines dritten Jahrhunderts aus Urkunden verfasst. ebend. 1787. 8. *Und das heist man aufklären? ein Versuch von einem unbekannten Verfasser. Gedruckt zu Ibi-ubi (*Basel*) 1788. 8. Sammlung auserlesener Gleichnisse aus den Kirchenvätern, zum gemeinnützigen Gebrauche besonders der Seelsorger und Prediger. Augsburg 1788. 8. *Liberii Candidi *Viri Cl. epistola familiaris ad* Laurentium Hübner, *novorum Suevicensium scriptorem.* 1788. 4. Teutsch. Augsburg 1788. 8. (*steht auch in* Ruefs *Freyburger Beyträgen* H. 4). Versuch von Geheimnissreden, die Originale sind, und sich nur an ihr Geheimniss halten; mit Beylagen schöner Stellen aus den Kirchenvätern für diese Gegenstände. 2 Bände. Basel 1788. 8. Frage: Liess sich Ignatz von Loyola nicht aus dem Register der Heiligen schaffen? beantwortet. Augsburg 1789. 8. *Johannes von Avila* Grundsätze von der wahren und falschen Andacht; ihrer Vortrefflichkeit wegen in einer bessern Uebersetzung geliefert. ebend. 1789. 8. Lobrede auf das Fest des heil. Benedictus, einem seiner Freunde aus dessen Orden gewidmet. ebend. 1789. 8. Ueber das Wesentlichste in der Geschichtskunde; oder von der Glaubwürdigkeit der Geschichtschreiber, sowohl insbesondere als überhaupt. Für einen jungen Herrn von Stand geschrieben. Zürich 1789. 8. *Was? noch am Augustin zum Ritter werden? eine Abhandlung. Basel 1790. 8. Meine Ueberzeugungen;

gen; ein Handbuch wider die Modesätze und Modesitten. ebend. 1790. 8. Hat man endlich der Theologie ihren Zusammenhang, und eine natürliche Verbindung der Materien gegeben? eine Conferenzfrage, beantwortet. Augsburg 1790. 8. *Wenn dieses Aufklärung ist, was ist Unsinn? eine wichtige Frage, welche Hr. Kaspar Ruef aufzulösen geziemend ersucht wird, Philadelphia (*Augsb.*) 1790. 8. Und wie lange, meine Herren, wird der Staat die Religion noch überleben? Basel 1792. 8. Vorstellungen über den Krieg, den man itzt gefährlichen Schriften anzukünden hat; an alle sowohl geistliche als weltliche Obrigkeiten. Gemacht von u. f. w. Augsburg 1793. 8. Wie haben würdige Seelsorger dem einreissenden Geiste der Freyheit und den Aposteln der Anarchie entgegen zu wirken? eine theologisch-politische Abhandlung. ebend. 1793. 8. Vortheilhafte Fragen, die ein Pfarrer über Freyheit und Anarchie stellen kann, wenn er ausser dem Predigtamte mit den Bauern zu sprechen kommt. Das sechste Kapitel zur Frage: Wie haben würdige Seelsorger dem einreissenden Geiste der Freyheit und den Aposteln der Anarchie entgegen zu wirken? ebend. 1793. 8. Ist des Recensirens, Fegens und Maurens noch kein Ende? den teutschen Jakobinern gewidmet im Jahre 1794, als dem vermuthlichen Schlusse der Epoche 86 Journalisten und 90 Recensenten. ebend. 1794. 8. Kann der Mensch was mehr bewundern, als sich selbst? eine philosophische Abhandlung. Basel 1794. 8. *De arte critica ac maxime illa, quae doctrinam, traditionem, disciplinam, historiam ecclesiae retractat, liber unus; in usum ecclesiasticorum, qui in foro suo nolint obiter versari. Cum tabulis duabus. Aug. Vind.* 1794. 8. *Geistvolle Gebete und Anmuthungen, deren meiste aus der Bibel, dem öffentlichen Gottesdienste, dem Leben und Schriften der Heiligen gewählet u. f. w. ebend. 1794. 8. Vom Ansehen. Das

erſte Buch: Hat man vormahls das Anſehen nicht zu hoch getrieben? Und was hätte dies für Folgen? Das zweite Buch: Setzet man jetzt das Anſehen nicht zu tief herab? Und was wird dies für Folgen haben? ebend. 1794 8. Ueber die Selbſtkenntniſs, ihre Hinderniſſe und Vortheile. Regensb. 1794. 8. Vom Bücherverfälſchen; eine kritiſche Abhandlung. Augsb. 1795. 8. Chriſtliche Unterweiſungen auf alle Feſte des Jahres, wo dieſe nach Verſchiedenheit ihrer Umſtände bald theologiſch, bald moraliſch, bald kritiſch alſo behandelt ſind, daſs ſie nicht nur zum Gebrauch einer Haushaltung, ſondern auch der Seelſorger dienen können. ebend. 1795. 8. Neue durchaus verbeſſerte Monachologie, aus ächten Urkunden und hiſtoriſchen Quellen verfaſſet. ebend. 1796 (*eigentl.* 1795). 8. *Argumenta concionum ex multis auctoribus ſelecta. Recenſuit, digeſſit deque ſuis quam plurima adjecit — in uſus eorum, qui dicunt ad populum vel ſacris meditationibus mentem paſcunt. Pars I, pro diebus dominicis. Pars II, pro diebus feſtis. ibid.* 1796. 8. *De ratione inſcriptionum, ſui e animadverſiones & exempla, quibus quodlibet genus inſcribendi extricatur. ibid. eod.* 8. — *Beſorgt in Geſellſchaft der Augsburgiſchen Exjeſuiten die* Kritik über gewiſſe Kritiker, Recenſenten und Brochürenmacher ſeit 1787. 8.

WEISSENBORN (Georg Friedrich Chriſtian) Sohn von Johann Chriſtian; *Erzieher und Lehrer der alten Sprachen, auch der Engliſchen, an der Salzmanniſchen Erziehungsanſtalt zu Schnepfenthal bey Gotha: geb. zu Sonneborn im Gothaiſchen am 1 Sept.* 1764. §§. * Rettung der Rechte des Weibes, mit Bemerkungen über politiſche und moraliſche Gegenſtände, von *Maria Wolſtonecraft*; aus dem Engliſchen. Mit Anmerkungen und einer Vorrede von *C. G. Salzmann*. Schnepfenthal 1793. 8. * Erzählungen für Kinder;

der; aus dem Engl. der *Maria Wolſtonecraft*. ebend. 1794 8. * Denkſchrift auf Maria Wolſtonecraft Godwin, die Vertheidigerin der Rechte des Weibes, von *William Godwin*; aus dem Engliſchen überſetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. Nebſt dem Bildniſſe der Verſtorbenen. ebend. 1799. 8.

WEISSENBORN (Joachim Friedrich) *D. der R. zu Erfurt* ſteht in der Allg. teut. Bibl. (LXV. 237), es iſt aber daran zu zweifeln: *geb. zu . . . §§.* * Ueber Staatsverfaſſung und Geſetzgebung. Berlin 1782. 8.

WEISSENBORN (Johann Chriſtian) *Pfarrer zu Sennborn, unweit Gotha: geb. zu Natza im Fürſtenthum Gotha am 10 Auguſt 1739. §§* * Sicheres Mittel, einen Staat blühend und reich zu machen in Abſchaffung des Brachflachſes und Einführung des Frühflachſes, nebſt der Einführung der feinen Spinnerey und Weberey praktiſch erwieſen. Gotha 1787. 8. * Noch ein ſicheres Mittel, einen Staat reich und blühend zu machen, in Abſchaffung der Hud, Trift und Brache und Einführung des Kleebaues, nebſt der Stall- und Hordenfutterung praktiſch erwieſen. ebend. 1787. 8.

WEISSENBRUCH (Johann Wilhelm Joſeph) *Heſſen-Darmſtädtiſcher Kammerſekretariats-Acceſſiſt zu Braubach; geb. zu . . . §§.* Oekonomiſches Lehr- und Hülfsbuch, oder praktiſche Anweiſung für Bürger und Landleute, welche lehret: wie Acker, Wieſen und Gärten anzubauen und zu benutzen; das Vieh zu füttern; vor vielen Krankheiten zu bewahren; und wie demſelben mit bewährten Mitteln zu helfen ſey. Offenbach 1796. 8. Die einfachſte und leichteſte Bienenbehandlung nach den bewährteſten Grundſätzen, um daraus den höchſten Ertrag ziehen zu können. ebend. 1796. 8. (*Iſt aus dem Oekono-*

erſte Buch: Hat man, vormahls das Anſehen nicht zu hoch getrieben? Und was hätte dies für Folgen? Das zweite Buch: Setzet man jetzt das Anſehen nicht zu tief herab? Und was wird dies für Folgen haben? ebend. 1794 8. Ueber die Selbſtkenntniſs, ihre Hinderniſſe und Vortheile Regensb. 1794. 8. Vom Bücherverfälſchen; eine kritiſche Abhandlung. Augsb. 1795. 8. Chriſtliche Unterweiſungen auf alle Feſte des Jahres, wo dieſe nach Verſchiedenheit ihrer Umſtände bald theologiſch, bald moraliſch, bald kritiſch alſo behandelt ſind, daſs ſie nicht nur zum Gebrauch einer Haushaltung, ſondern auch der Seelſorger dienen können. ebend. 1795. 8. Neue durchaus verbeſſerte Monachologie, aus ächten Urkunden und hiſtoriſchen Quellen verfaſſet. ebend. 1796 (*eigentl.* 1795). 8. *Argumenta concionum ex multis auctoribus ſelecta. Recenſuit, digeſſit, denque ſuis quam plurima adjecit — in uſus eorum, qui dicunt ad populum vel ſacris meditationibus mentem paſcunt. Pars I, pro diebus dominicis. Pars II, pro diebus feſtis.* ibid. 1796. 8. *De ratione inſcriptionum, ſui e animadverſiones & exempla, quibus quodlibet genus inſcribendi extricatur.* ibid. eod 8. — *Beſorgt in Geſellſchaft der Augsburgiſchen Exjeſuiten die* Kritik über gewiſſe Kritiker, Recenſenten und Brochürenmacher ſeit 1787. 8.

WEISSENBORN (Georg Friedrich Chriſtian) Sohn von Johann Chriſtian; *Erzieher und Lehrer der alten Sprachen, auch der Engliſchen, an der Salzmanniſchen Erziehungsanſtalt zu Schnepfenthal bey Gotha: geb. zu Sonneborn im Gothaiſchen am 1 Sept.* 1764. §§. * Rettung der Rechte des Weibes, mit Bemerkungen über politiſche und moraliſche Gegenſtände, von *Maria Wolſtonecraft;* aus dem Engliſchen. Mit Anmerkungen und einer Vorrede von *C. G. Salzmann.* Schnepfenthal 1793. 8. * Erzählungen für Kinder;

der; aus dem Engl. der *Maria Wolſtonecraft.* ebend 1794 8. * Denkſchrift auf Maria Wolſtonecraft Godwin, die Vertheidigerin der Rechte des Weibes, von *William Godwin*; aus dem Engliſchen überſetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. Nebſt dem Bildniſſe der Verſtorbenen. ebend. 1799. 8.

WEISSENBORN (Joachim Friedrich) *D. der R. zu Erfurt* ſteht in der Allg. teut. Bibl. (LXV. 237), es iſt aber daran zu zweifeln: *geb. zu . . .* §§. * Ueber Staatsverfaſſung und Geſetzgebung. Berlin 1782. 8.

WEISSENBORN (Johann Chriſtian) *Pfarrer zu Sennebora, unweit Gotha: geb zu Natza im Fürſtenthum Gotha am* 10 *Auguſt* 1739. §§ * Sicheres Mittel, einen Staat blühend und reich zu machen in Abſchaffung des Brachflachſes und Einführung des Frühflachſes, nebſt der Einführung der feinen Spinnerey und Weberey praktiſch erwieſen. Gotha 1787. 8. * Noch ein ſicheres Mittel, einen Staat reich und blühend zu machen, in Abſchaffung der Hud, Trift und Brache und Einführung des Kleebaues, nebſt der Stall- und Hordenfütterung praktiſch erwieſen. ebend. 1787. 8.

WEISSENBRUCH (Johann Wilhelm Joſeph) *Heſſen-Darmſtädtiſcher Kammerſekretariats-Acceſſiſt zu Braubach; geb. zu . . .* §§. Oekonomiſches Lehr- und Hülfsbuch, oder praktiſche Anweiſung für Bürger und Landleute, welche lehret: wie Acker, Wieſen und Gärten anzubauen und zu benutzen; das Vieh zu füttern; vor vielen Krankheiten zu bewahren; und wie demſelben mit bewährten Mitteln zu helfen ſey. Offenbach 1796. 8. Die einfachſte und leichteſte Bienenbehandlung nach den bewährteſten Grundſätzen, um daraus den höchſten Ertrag ziehen zu können. ebend. 1796. 8. (*Iſt aus dem Oekonomiſchen*

berg, auf Begehren der Wirtembergiſchen Landſtände entworfen. Tübingen u. Stuttgart 1797. 8. *Auch mit dem Titel:* 3te Beylage zum 2ten Heft der officiellen Zeitſchrift; der Landtag im H. Wirtemberg im Jahr 1797. Geſchichte einer miſsrathenen und einer glücklich gerathenen Kur bey dreyen an der Hornviehſeuche erkrankten Rindviehſtücken. Stuttg. 1800. 8. — Aufſätze in *J. J. Moſers* Würtembergiſchen Bibliothek. — Anmerkungen zur Würtembergiſchen Kanzleyordnung; in Beckmanns *Beytr. zur Oekonomie* Th. 5. Beſchreibung der Stadtwache in Kirchheim; *ebend.* Th. 6. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. u. Nachtr.*

WEISSER (Johann Nikolaus) *D. der AG. und ordentl. Profeſſor derſelben, wie auch der Naturlehre und Mathematik an dem Gymnaſium zu Zerbſt: geb. zu Rüllſchau in der Hushyharde Amts Flensburg am 7 Februar* 1729. §§. Gedanken über die Erweiterung der Erkenntniſſe des Landmannes zur Aufnahme der Landwirthſchaft. Halle 1773. 4. *Specimen de ſanguinis in pulmonibus condenſatione haud defendenda. ibid.* 1774. 4.

WEISSFLOG (Chriſtian Gotthilf) *Kantor und zweyter Schulkollege bey der evangeliſchen Gnadenkirche und Schule vor Sagan: geb. zu Lauter im Meiſſenſchen Erzgebürge am* 11 *April* 1732. §§. Das aus ſeinem gänzlichen Untergange noch gerettete Teutſchland. 1763. 4. Das verſchonte Hirſchberg. 1763. 4. Der Patriot und Menſchenfreund, als ſtets vereinigt. 1768. 4. Geiſtliche Liederpoeſie, theoretiſch und praktiſch entworfen — unter dem Namen *Lauterenſis.* Halle 1769. 8. Von der Vortreflichkeit und dem allgemeinen Nutzen der Wiſſenſchaften und guten Sitten. 1770. 4. Abhandlung von der Bildung des Herzens durch Beyſpiele. 1770. 4. Sammlung auserleſener neuer, auch alter und verbeſſerter Sterbe- und Begräbniſs-

nifslieder. Bunzlau u. Leipz. 1783. 12. Kurzer Unterricht im Rechtſchreiben der teutſchen Sprache für niedere Schulen und andere Leute. Sagan 1785. 8. 2te Auflage. 1786. — Hat den ſtärkſten Antheil an dem neuen Budiſſiniſchen Geſangbuch. — Vergl. Lauſitz. Magazin und *Streits* alph. Verzeichn.

WEISSMANN (Johann Heinrich) *M. der Phil. zu Rudolſtadt: geb. zu . . . SS.* Paris auf Ida; ein heroiſches Paſtorale. Rudolſt. 1769. 4. Idyllen. ebend. 1772. 8. Lieder auf die Geburt Jeſu. ebend. 1774. 8. Selinde; ein Singſpiel. ebend. 1783. 8. 2te Auflage. Leipz. 1786. 8.

WEISSMANTEL. S. WEISMANTEL.

*) Freyherr von WEITENAUER (Felix Anton) *in Schonenhofen und Froſchau, kurpfälziſcher geheimer Rath und Kanzler zu Neuburg: geb. zu . . . SS.* Centuria conſiliorum criminalium in ſupremo dicaſterio Neoburgico approbatorum. Aug. Vind. 1763. fol.

WEITSCH (Johann Chriſtian) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Berlin* ſeit 1799 (vorher Führer eines Herrn von Schickfuſs zu Erlangen): *geb. zu Aſchersleben im Halberſtädtiſchen am 1 April* 1764. SS. * Wilhelm und Karl, oder der entdeckte Zärtlichkeitsorden. Berlin 1789. 8. * Handbuch zum Nutzen und Vergnügen, für Teutſchlands Söhne und Töchter. ebend. 1788. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1792. 8. (*Direktor* HARTMANN *zu Herford, damahls in Berlin, hat Antheil an dieſem Buche*). * Die Schule der Prüfung, oder das Informatorleben, zur Beherzigung für ſolche, deren Kinder von Privatlehrern

*) Lebt er noch?

rern erzogen werden, so wie zu einer reichhaltigen Belehrung für die Hauslehrer selbst. ebend. 1789. 8. *D. inaug. de ars masulato.* Erlangae 1798. — Aufsätze in dem Berlin. Archiv der Zeit.

WEITZ von MENGE (J. . . A. . . F. . .) *Nassau-Oranischer Hofrath zu Dietz im Nassauischen: geb. zu . . . §§.* Fragmente zur Toleranzgeschichte; in vier erklärten Kupfertafeln. 1785. 8. *Sein Bildniß steht davor.*

von WEITZENFELD (Johann Nepomuck) *kurpfalzbayrischer geheimer Rath* seit 1791. (vorher Hofkammerrath) *und Gallerieidirektor zu Schleisheim in Bayern: geb. zu . . . §§.* Beschreibung der kurfürstl. Bildergallerie zu Schleisheim. München 1775. 8.

WEITZLER (Georg Christoph) *Moderator der Neustädtischen Schule zu Thorn: geb. zu Finkenstein in Preussen* 1734. §§. Kurzer Entwurf der ersten Anfangsgründe, auf dem Klavier nach Noten zu spielen. Königsberg 1755. 4. Kurzer Entwurf der ersten Anfangsgründe, den Generalbass auf dem Klavier nach Zahlen zu spielen. ebend. 1756. 4. Die Hexe von vier Wochen. Bresl. 1763. 8. Nachrichten von den Sitten der Thiere und Menschen, nebst einem Fabelspiel. Berlin 1767. 8. — Vergl. *Gerber's* Lexikon der Tonkünstler.

WEIZ (Friedrich August) *D. Med. & Chir. Physikus der kursächs. Aemter Tautenburg und Eckartsberga und der Stadt Freyburg an der Unstrut, und Praktikus zu Naumburg: geb. zu Hamburg am 19 Sept.* 1739. §§. *D. inaug. de caussis luxationum internis. Hal.* 1761. 4. *Zum Nutzen und Vergnügen; eine Wochenschrift. Naumb. 1767. 3 Bände in 8. Vollständige Auszüge aus den besten chirurgischen Disputen aller

aller Akademien. 6 Bände. Bndiſſin 1769 - 1776. 8. (*Die 4 erſten Bände ſind neu aufgelegt worden*). Der Kurſächſiſche Landphyſikus. 3 Jahrgänge. Naumb. 1772 - 1774. 8. Neue Auszüge aus Diſſertationen für Wundärzte. 18 Bände. Frankf. u. Leipz. (*eigentl.* Leipz.) 1774 - 1783. 8. Vermiſchte Beyträge zur gerichtlichen Arzneygelahrheit. Leipz. 1776. 8. Des Herrn *von Haller* auserleſene chirurgiſche Diſputationes, in einen Auszug gebracht und mit Anmerkungen verſehen. 5 Bände. ebend. 1777 - 1787. 8. Das gelehrte Sachſen, oder Verzeichniſs derer in den Churf. Sächſ. incorporirten Ländern jetztlebenden Schriftſteller und ihrer Schriften. ebend. 1780. gr. 8. *Wilhelm Fabrix*, aus Hilden, chirurgiſche Beobachtungen und Kuren; aus dem Latein. mit Anmerkungen und Zuſätzen aus der neuern Chirurgie und eigener Erfahrung. 1ſtes und 2tes Hundert. Flensb. u. Leipz. 1780. — 3tes und 4tes Hundert. ebend. 1782. gr. 8. Die Betrügereyen der Ammen; eine gemeinnützige Schrift (*von Strack*) dem Publikum in teutſcher Sprache mitgetheilt. Leipz. 1782. 8. Anatomiſch - chirurgiſcher Katechiſmus für Lehrlinge in der Wundarzneykunſt. 1ſtes Bändchen, die Oſteologie und Myologie enthaltend. 2tes Bändchen, die Splanchnologie und die Lehre von den Arterien enthaltend. 3tes Bändchen, die Lehre von den Venen, den Nerven, lymphatiſchen Gefäſſen und Drüſen enthaltend. 4tes und 5tes Bändchen, die Chirurgie enthaltend. ebend. 1783 - 1785. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1789 - 1791. 8. 3te Auflage. ebend. 1800. 8. Neue Lektüre für teutſche Wundärzte aus Diſſertationen und Anzeigen neuer Bücher. 2 Bände. ebend. 1785 - 1786. 7 *Joh. Jak. Wepfers*, medicinisch - praktiſche Beobachtungen von den innern und äuſſern Krankheiten des Kopfs. Aus dem Lateiniſchen; mit den neueſten Erfahrungen bereichert und herausgegeben. ebend. 1786. 8. (*Wird auch unter dem Titel*

Biblio-

Bibliothek der wichtigſten praktiſchen Aerzte des 17ten Jahrhunderts. B. 2, *verkauft.*) *J. M. Lancisi* Abhandlung von plötzlichen und ſeltſamen Todesfällen und ihren Urſachen. Aus dem Lateiniſchen; mit neuen Bemerkungen. ebend. 1785. 8. Von dem Milchſchorf der Kinder und einem ſpecifiken Mittel dawider; eine von der Akademie zu Paris gekrönte Preisſchrift, von Hrn. Profeſſor *Strack.* Aus dem Lateiniſchen, mit einigen Anmerkungen und einem Anhange. Weimar 1788. 8. *Taſchenbuch für teutſche Wundärzte, auf das Jahr 1789. Altenburg 1789. — Auf das Jahr 1790, nebſt Hauptregiſter über die bisherigen Jahrgänge. ebend. 1790. 8. *J. E. Wichmanns* wichtige Entdeckung einer häufig vorkommenden aber unerkannten Urſach einer Abzehrung bey Mannsperſonen; aus dem Lateiniſchen überſetzt. ebend. 1790 8. Mediciniſch-chirurgiſche Aufſätze, Krankengeſchichten und Nachrichten. 3 Bände. ebend. 1791-1794. 8. Sammlung kleiner akademiſcher Schriften über Gegenſtände der gerichtlichen Arzneygelahrheit und mediciniſchen Rechtsgelehrſamkeit, aus verſchiedenen Sprachen überſetzt und herausgegeben. 2 Bände (*jeder von 4 Stücken*). ebend. 1793-1797. 8. — Schreiben an den Grafen von W. über den Geſundbrunnen zu Biebra in Thüringen; *im Journal von und für Teutſchl.* 1788. St. 5. S. 444-448. — Viele mediciniſche Beobachtungen und Sektionsberichte in *Meckels* neuem Archiv der prakt. Arzneyk. Th. 1 u. 2. 1789 u. 1790. — Aufſätze in den Naumburgiſchen und Leipzigiſchen Intelligenzblättern, und in den Dresdner gel. Anzeigen von 1762 an. — Recenſionen in verſchiedenen Journalen. — Auch einige mediciniſche Diſputationen, die als Inauguralſchriften vertheidigt wurden.

WEIZENBECK (Georg Anton) *M. der Phil. und D. der Theol. wie auch Weltprieſter zu Altötting*

in

in *Bayern*: *geb. zu* . . . §§. * Botanische Unterhaltungen mit jungen Freunden der Kräuterkunde auf Spaziergängen. 1-12tes Stück. München 1784-1788. 8. Des Ritters *Karl von Linné* vollständiges teutsches Pflanzensystem nach der 14ten lateinischen Ausgabe zum bequemen Gebrauche der Liebhaber in tabellarische Form gebracht, und mit vielen Zusätzen und Anmerkungen vermehrt. 1ster Theil. ebend. 1785. gr. 8. Oekonomische Pflanzengeschichte für Schüler und den gemeinen Mann. ebend. 1787. 8. Einige zufällige Bemerkungen über den dermahligen Holzzustand in Bayern; veranlasset durch die fast allgemeine Klage über Holzmangel. Burghausen 1789. 4. — Dasselbe Buch ebend. 1790. 8.

WEKHERLIN S. WECKHERLIN.

WEKEBROD (Franz) *privatisirt zu* . . . (nachdem er erster Magistratsrath und Syndikus zu Römerstadt in Mähren gewesen war): *geb. zu* . . . §§. Sammlung Mährischer Gesetze vom Jahr 1660 bis 1740. Brünn . . . Sammlung sämtlicher vom J. 1729 bis 1sten März 1792 zu Abwendung der Viehseuchen erflossenen allerhöchsten Gesetze u. s. w. Prag und Leipz. 1799. 8.

WELAND (Jakob Christian) *Abbt zu Amelunxborn und Ephorus der Holzmindenischen Schule* seit 1797 (vorher Prediger an der Andreaskirche und zugleich seit 1790 Religionslehrer am dortigen Karolinum); *geb. zu Bremen* 1752. §§. * Fragmente eines Versuchs über mittelbare und unmittelbare Offenbahrung gegen von Jirwings Buch vom Ursprung der Erkenntniss der Wahrheit und der Wissenschaften. 1788. 8. Beantwortung der von der Erziehungsanstalt zu Schnepfenthal aufgegebenen Preisfrage: Ob es recht sey, die Erklärungen von Jesu Lehre zu Glau-

bensartikeln zu machen. Herausgegeben von Salzmann. Leipz. 1787. 8. Ueber Wunder, nach den Bedürfnissen unsrer Zeit. Züllichau 1789. 8. (*stand vorher größtentheils schon im teut. Merkur*). *Gab mit A. C. Bartels heraus:* *F. L. A. Henkens* Predigten auf alle Sonntage und Feste im Jahr, nach dessen Tode herausgegeben. 3 Theile. Braunschw. 1787-1789. 8. Ueber die Beruhigung bey plötzlichen Unfällen; eine Predigt — nach einer Feuersbrunst gehalten. ebend. 1791. 8. Gründe zur Beruhigung bey den nahe scheinenden Kriegesübeln; eine Predigt. ebend. 1794. 8. Sittenlehren, durch Beyspiele aus der Weltgeschichte erläutert; zur Vorbereitung auf den Unterricht in der christlichen Religion in lateinischen Schulen. 4 Bändchen. ebend. 1795-1798. 8. *Vom* 1sten Bändchen *erschien eine* neue Auflage. ebend. 1800. 8. Predigten über die Evangelien aller Sonn- und Festtage des Jahrs. 1ster Band. Königslutter 1800. gr. 8. — Ueber eine Recension in den Götting. gel. Zeitungen; *im teutschen Merkur* 1788. St. 6. — Parallele zwischen dem historischen Glauben und Vernunftglauben, besonders in Hinsicht auf Religion; *im Braunschweig. Journal* 1791. St. 12. S. 453-548. — Arbeitet mit an *Tellers* neuem Magazin für Prediger vom 3ten Bande (1793) an.

Reichsfreyherr von WELK (Karl Wolfgang Maximilian), *kurfächsischer Hofrath und Kreisamtmann zu Meissen* (geadelt wurde er 1786 und in den Reichsfreyherrenstand erhoben 1792): *geb. zu Leipzig am 27 Jul.* 1743. SS. *D. quaestionem, an ob errorem rescindi possit transactio, continens. Lips.* 1765. 4. * Geschichte der Unterhandlungen des Belgrader Friedens, welcher den 18 Sept. 1739 zwischen dem Kaiser, Rußland und der Ottomannischen Pforte, durch Vermittelung und unter der Garantie des französischen Hofes abgeschlossen worden; aus dem Franz.

des

des Herrn Abt *Laugier* überſetzt. 1. Theil. ebend. 1769. 8.

WELKT (Anton) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Einige Gedanken über die Frage: Wird es in der Folge keine Kriege mehr geben? Berlin 1798. 8.

WELL (Benedikt) *Fürſt-Biſchöfflich Fuldiſcher Obereinnahmamts-Direktor zu Fulda: geb. daſelbſt* 1723. SS. Die vier letzten Dinge des Menſchen in Reimen. Augsb. 1768. 8.

WELLENKAMP (Klamor Chriſtian) *Prediger zu Diſſen im Osnabrückiſchen: geb. zu* . . . SS. Anleitung zum hiſtoriſchen Unterricht in der geoffenbarten Religion. Osnabrück 1791. 8.

WELLHÖFER (Friedrich) *Kandidat des Predigtamts zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Des durchlauchtigſten Prinzen von Coburg, Herrn Friedrich Joſias, k. k. Feldmarſchalls, ruhmvoller Sieg bey Martineſtie am Rimnik, welchen Höchſtdieſelben nebſt dem Ruſſiſch-Kaiſerl. General, Graf von Suwarow, mit einem Heer von 27000 Kriegern über den Groſsvezier und ſein Heer von 100000 Mann am 22 Sept. d. J. erfochten haben, mit theologiſch-philoſophiſchem Auge betrachtet. Schwabach 1789. 4. Naturhiſtoriſche Kinderluſt. ebend. 1790. 8.

WELLICK (Joſeph) *D. der AG. gräfl. Clamm-Gallaſſiſcher Arzt zu Reichenberg in Böhmen: geb. zu* . . . SS. * Anleitung zum Gebrauch des mineraliſchen Stahlbrunnens zu Liebwerda in Böhmen. (*Prag*) 1794. 8. (*Unter der Vorrede hat er ſich genannt*). * Anleitung zum Gebrauch des neuern Säuerlings, Chriſtiansbrunn genannt, zu Liebwerda in Böhmen. (*Prag*) 1794. 8.

von WELLING (Christian Friedrich) *privatisirte eine Zeit lang unter dem Namen* LILIENFELD *zu Erfurt, und lebt jetzt* seit 1792 *in Liefland bey einem Baron von Rose: geb. zu Buchsweiler . . .* §§. * Allgemeine historisch-physiologische Naturgeschichte der Gewächse, den Liebhabern des Pflanzenbaues gewidmet von *Chr. Fr. von W**.* Mit 36 Kupfertafeln. Gotha 1791. gr. 8.

WELPER (. . .) *Pfarrer zu Mühlburg bey Carlsruh: geb. zu . . .* §§. *Hat* Hübners biblische Erzählungen *umgearbeitet und verbessert herausgegeben. . . .* Ueber die Verbesserung eines alten Schulbuchs im Badischen; *im Journal von und für Teutschland* 1789. St. 10. S. 373-376.

WELZHOFER (Sigismund) *Subdechant und ordentlicher Sonntagsprediger zum heil. Kreutz zu Augsburg: geb. zu . . .* §§. Predigt bey Gelegenheit eines feyerlichen Dank- und Bittopfers, welches eine Augsburgische katholische Bürgerschaft nach der den 18ten May glücklich vollendeten Wahl eines hiesigen katholischen Reichsstadtpflegers abhalten lies u. s. w. Augsburg 1790. 8. Ermahnungsrede zum Beten und Vertrauen auf Gott in den itzigen bedenklichen Zeitläuften. In der löblichen Stifts- und Pfarrkirche der regulirten Chorherrn zum heiligen Kreutze in Augsburg bey der zehnstündigen Anbetung des dasigen allerheiligsten wunderbaren Sakramentes den 21sten des Christmonats als am Festtage des heiligen Apostels Thomas im Jahre 1793. ebend. 1793. 8. Die wesentliche Gegenwart Jesu Christi in der wunderthätigen heiligen Hostie, sogenannten wunderbarlichen Gute, beym heiligen Kreutze in Augsburg; in einer historisch theologischen Zeitschrift auf das sechste Säkularjahr der nämlichen wunderthätigen Hostie, den Unwissenden erklärt, dem Zweifeln erörtert, den von Vorurtheilen eingenommenen hartnäckigen Widersprechern bis zur Ueberzeugung dargestellet

let und mit XXIV Beylagen beurkundet. Augsburg 1799. gr. 8.

WENCK (Friedrich August Wilhelm) auf Berendorf, Schenkenberg und Patersrode; *M. der Phil. Baccal. der K. kurfürstl. Sächs. Hof- und Justitzrath und ordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Leipzig* seit 1780 (vorher seit 1779 ordentlicher und seit 1772 aufferordentlicher Professor der Phil. daselbst): *geb. zu Darmstadt am 20 September 1741.* §§. Historia Alberti II. Romanorum, Hungariae & Bohemiae regis, Austriae Ducis, Marchionis Moraviae. Diff. I. Lipſ. 1770. 4. Progr. de conceſſione inſignium in Imperio Romano-Germanico, Comment. I-V. ibid. 1772-1785. 4. Edward Gibbons *Geschichte des Verfalls und Untergang des Römischen Reichs; aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ster Theil. ebend.* 1779. *gr.* 8. Pr. de acquiſitione inſignium alienorum. ibid. 1781 4. Codex juris gentium Europaearum recentiſſimi, inde a pace Vindobonenſi a. 1795; e tabularium exemplorumque publica auctoritate editorum fide compoſitus. T. I. ibid. eod. — T. II. ibid. 1788. 8 maj. *Entwurf der Geschichte der Oesterreichischen und Preussischen Staaten. 1ste Abtheil. ebend.* 1782. *gr.* 8. Progr. Relatio de binis Codicibus epiſtolarum & legationum ineditarum Sigismundi I & Sigismundi II Auguſti, Regum Poloniae. ibid. 1794. 4. Commentatio I de Henrico I, Miſniae & Luſatiae Marchione. ibid. 1798. 4. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. u. Nachtr.*

WENCK (Helfrich Bernhard) Bruder des vorhergehenden; *Professor und Direktor des Pädagogiums zu Darmstadt* (vorher Kollaborator, dann Subkonrektor, Subrektor, Konrektor und Rektor), *Hessen-Darmstädtischer Historiograph und Bibliothekar, wie auch* seit 1778 *wirklicher Konsistorial-*

rath: geb. zu Idstein 1739. §§. Die Vergänglichkeit; ein moralisches Gedicht, dem Andenken seines Vaters geweiht. . . . 1762. 4. Versuch eines synchronistischen Entwurfs der allgemeinen Europäischen Staats- und Kirchengeschichte. Darmst. 1765. 4. *Progr. de diverso mulierum Graecarum & Romanarum ad literas habitu, ejusque causis. ibid.* 1769. 4. Von der Aufmunterung der Wissenschaften unter den Alten. ebend. 1770. 4. *Progr. de verme non moriente & igne non interituro ad ill. Es. LXVI. 24. ibid.* 1771. 4. Versuch einer Uebersetzung der Ilias des Homer. 1ster Band. ebend. 1770. — 2ter Band. 1771. 4. Bemerkungen aus der Schul- und akademischen Verfassung der Engländer. 1 Abschnitt. ebend. 1772. 4. Siegslied der Debora und des Barack. ebend. 1773. 4. *De hypocrisi veterum Romanorum. ibid. eod.* 4. Nachricht von der gegenwärtigen Verfassung des fürstl. Pädagogs in Darmstadt. ebend. 1774. 4. Von der Partikulargeschichte teutscher Staaten überhaupt, und von der Hess. Darmstädtischen insbesondre. ebend. 1774. 4. * Ode auf die Rückkunft der Landgräfin von Hessen-Darmstadt aus Petersburg. Frankf. am M. 1774. 4. Programmen, enthaltend diplomatische Nachrichten von den ausgestorbenen Dynasten von Eppenstein. Darmst. 1775 - 1776. 4. Geschichte der Hessischen Historiographie. . . Eine Einladungsschrift. ebend. 1777. 4. (*ist in der dem 1sten Bande seiner Hessischen Landesgeschichte vorgesetzten Abhandlung, von den Quellen dieser Geschichte, vollständiger ausgeführt worden*). Nachricht von den erneuerten Statuten des fürstlichen Pädagogs in Darmstadt, und der daraus entstehenden Verfassung derselben. ebend. 1778. 4. Historische Abhandlungen. 1 St. Frankf. und Leipz. 1778. 4. Hessische Landesgeschichte, mit einem Urkundenbuch und geographischen Charten. 1ster Band. Darmst. u. Giessen 1783. —

2ter

ster Band. ebend. 1789. — 2ten Bandes 2te und letzte Abtheilung. Mit 2 Landkarten. Frankf. u. Leipz 1797. 4. *Progr. de Dominio Mosni Comment. I. Darmſt.* 1786. — *Comment. II. ibid.* 1787. 4. Von der Hofbibliothek in Darmſtadt, und einigen Merkwürdigkeiten derſelben. 1ſtes Stück. ebend. 1789. 4. * Ehrendenkmahl des Durchl. Fürſten und Herrn, Herrn Ludwigs IX, regierenden Landgrafen zu Heſſen — bey Gelegenheit der ihm den 9ten May 1790 gehaltenen Gedächtnifspredigt. ebend. 1790. 4. Lateiniſche Sprachlehre, oder Grammatik für Schulen. Frankf. u. Leipz. 1791. gr. 8. 2te Auflage. ebend. 1794. 8. 3te verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. ebend 1798. 8. 9 Progr. die Herkunft des teutſchen Königs Konrad I, aus dem Welfiſchen Stamm. Darmſtadt 1791. 1792. 4. (*Zuſammengedruckt* Frankf. u. Leipz. 1792. 4). Leben und Charakter des verſtorbenen Heſſen-Darmſtädtiſchen geheimen Tribunalraths D. Ludwig Julius Friedrich Höpfner. Frankf. am M. 1797. 8. Pr. von dem ehemahligen Lauf des Neckars durch die Bergſtraſſe und die Obergrafſchaft Katzenelnbogen. Darmſt. 1799. 4. Ueber die Trennung des gelehrten Unterrichts auf Schulen von dem allgemeinnützigen. Zugleich eine Nachricht von einigen Verbeſſerungen in den Lehranſtalten des fürſtl. Pädagogiums zu Darmſtadt. ebend. 1799. 4. — Einige Predigten. — Viele Gelegenheitsgedichte. — Recenſionen in der Frankfurter gel. Zeitung 1772.

*) WENCKEBACH (Chriſtian Eberhard) *D. der R. und königl. Preuſſ. Rath zu Norden in Oſtfriesland: geb. zu . . . §§. Caſp. Wenckebachs*, neu revidirtes Theelrecht, nebſt einer Hiſtorie der Theelrechte, vermehrt und zum Druck befördert. Halle 1759. 4.

*) Lebt er noch?

WENDE (Ephraim) *hielt sich zwischen 1771 und 1773 bey dem Grafen von Kollowrat zu Reichenau und in Wien auf*: aber wo jetzt? *geb. zu . . .* §§. Briefe litterarischen Inhalts. 1 Th. Prag 1771. 8. Böhmens glückliche Aussichten, oder die Aufnahme des Staats und der Wissenschaften unter dem Durchl. Fürsten von Fürstenberg; eine Rede. ebend. 1771. 4.

WENDEBORN (Gebhard Friedrich August) *D. der Theol.* war bis 1790 *lutherischer teutscher Prediger bey der teutschen Kirche in Ludgatehill zu London; legte alsdann dieses Amt nieder und privatisirt seit dem zu London: geb. zu Wolfsburg im Magdeburgischen . . .* §§. Briefe an einen angesehenen Geistlichen in Berlin über seine bisherigen Londner Schicksale. Hamburg und Bremen 1770. 8. Sammlung einiger Predigten. Braunschweig 1774. gr. 8. *The Elements of German Grammar. London* 1774. 8. Die 3te Ausgabe unter dem Titel: *A Introduction to German Grammar. The third edition with additions & improvements.* (London) 1797. 8. *Exercices to Dr. Wendeborn's introduction to German Grammar, written by himself. A copious Vocabulary and a Catalogue of some of the best German books are added. ibid.* 1797. 8. * Beyträge zur Kenntniss von Grossbritannien; herausgegeben von *Georg Forster.* Lemgo 1780. 8. Der Zustand des Staats, der Religion, der Gelehrsamkeit und der Kunst in Grossbritannien gegen das Ende des achtzehnten Jahrhunderts. 1ster Theil. Berlin 1784. — 2ter und 3ter Theil. ebend. 1785. — 4ter und letzter Theil, mit vollständigem Register über alle vier Theile. ebend. 1788. 8. Ueber die allgemeine Litteraturzeitung und einen allgemeinen Recensenten, den Herrn Professor Sprengel in Halle. 1787. 8. *A View of England towards the close of the eighteenth Century. London* 1789. 2 *Voll. in* 8. (Ist eine von ihm selbst ver-

verfertigte Ueberſetzung ſeines Werks: *Der Zuſtand des Staats — in Großbritannien*) Reiſe durch einige weſtliche und ſüdliche Provinzen Englands. Hamburg 1793 2 Bände in 8. — Beyträge zum politiſchen Journal. — Hat verſchiedene teutſche Schriften ins Engliſche überſetzt, z. B. *Münters* Bekehrungsgeſchichte des Grafen von Struenſee und *Hees* Bekehrungsg. des Gr. v. Brand. Lond. 1772. 8. *Michaelis* Einleitung ins Neue Teſtament.

Edler von WENDEL (Joſeph) *königl. Böhmiſcher Domherr an der Kathedralkirche zu Leutmeritz* (vorher Weltprieſter zu Wien): *geb. zu . . .* §§. Des Kirchenlehrers *Baſilius* Predigten und ſämtliche Schriften; aus dem Griechiſchen überſetzt. 6 Bände. Wien 1776-1778. 8. Rede von der Bruderliebe. Prag 1781. 8.

WENDEL (J. . . G. . .) *öffentlicher Lehrer der Zeichenkunſt zu Erfurt: geb. daſelbſt . . .* §§. Kurze Nachricht von Schnepfenthal und der daſigen Gegend, zur Erläuterung der beyden Proſpekte, und der Landkarte. Erfurt 1794. 8.

WENDELSTADT (G. . . F. . . C. . .) *D. der AG. und Phyſikus der Reichsſtadt Wetzlar: geb. zu . . .* §§. *S. A. D. Tiſſot* über die Krankheiten der Selbſtbefleckung; aus dem Lateiniſchen überſetzt, mit Anmerkungen und einem Anhange begleitet. Wetzlar 1797. gr. 8. Ueber die Pflicht geſunder Mütter, ihre Kinder ſelbſt zu ſtillen; nebſt einem Verſuch der Geſchichte der Säugammen, und einer darauf folgenden Anweiſung, worauf man bey der Wahl einer nöthigen Säugamme zu ſehen hat. Geſchrieben vorzüglich für Nichtärzte. Frankfurt und Leipz. (*Gieſſen*) 1798. 8. *Gab mit* J. ABEL *heraus:* *Geſchichtliche und naturhiſtoriſche Fragmente, zur Belehrung für Jung und Alt aus allen Ständen. Osnabrück 1799. 8. — Beobach-

tungen über die Wirkſamkeit der Naturkräfte bey Kopfwunden und Kopfverletzungen, und den groſſen Nutzen des äuſſern Gebrauchs von Eis; in Arnemann's *Magazin für die Wundarzneyk.* B. 1. St. 3. Nr. 6 (1797).

WENDLAND (Johann Chriſtoph) *Kunſtgärtner zu Hannover*: *geb. zu . . . . §§. Gab mit* H. A. SCHRADER *heraus*: Sertum Hannoveranum, ſeu plantae rariores, quae in hortis regiis Hannoverae vicinis coluntur. Faſc. I-III. Gottingae 1795-1798. — Faſc. IV (*von ihm allein ausgearbeitet*), ibid. 1798. fol. maj. Ericarum icones & deſcriptiones; *oder Abbildung und Beſchreibung der Heiden.* Faſc. I-VII. Hannov. 1798-1800. 4 maj.

WENDLER (Chriſtian Ludwig) *Stiftsſuperintendent und Konſiſtorialaſſeſſor zu Wurzen in Kurſachſen* ſeit 1792 (vorher ſeit 1780 Superintendent zu Colditz, vor dieſem Diakonus und auſſerordentlicher Kollege der Fürſtenſchule zu Pforta, und vordem dritter Kollege bey der Kreutzſchule zu Dresden): *geb. zu Schönborn im Neuſtädtiſchen Kreiſe am* 13 *Dec.* 1738. §§. *Proverbium Moſaicum Num.* 21, 14. 15. *Viteb.* 1760. 4. Von der Zärtlichkeit gegen die Ehre des ſchönen Geſchlechts. Annaberg 1764. 4. Zufällige Gedanken über die glückliche Wahl eines Ehegatten. ebend. 1764. 4. Die Ehe; eine Schule der Tugend nach den Grundſätzen des Ariſtoteles. Friedrichſtadt 1770. 4. Das Amt des H. G. als ein Muſter chriſtlicher Schullehrer. ebend. 1771. 4. *Loca aliquot ſacra ſecundum Hebraeolexias rationem explicat. Lipſ.* 1779. 4. Ein kleiner Beytrag zur Beförderung der Erbauung einer chriſtlichen Schuljugend. ebend. 1793. 8. * Katechiſmus der Sittenlehre, durchgängig mit Erklärungen, Beyſpielen, Beweiſen und Denkſprüchen erläutert; - für Bürger- und Landſchulen. ebend. 1799.

1799. 8. (*Unter der Dedication hat er ſich genannt*).

WENDT (Friedrich) *D. der AG. und ordentlicher Profeſſor derſelben auf der Univerſität zu Erlangen* ſeit 1778; *wie auch* ſeit 1796 *königl. Preuſſ. geheimer Hofrath* (vorher Hofrath — vor dieſem Rath und Leibarzt des Fürſten von Anhalt-Pleſſe zu Pleſſe in Schleſien): *geb. zu Soran in der Niederlauſitz am* 28 *Sept.* 1738. §§. *D. inaug. ſiſtens obſervationes de pleuritide & peripneumonia. Gott.* 1762. 4. *Hiſtoria Tracheotomiae nuperrime adminiſtratae. Vratiſl.* 1774. 8. *Pr. de pulſus mutatione quadam inſigni. Erlang.* 1778. 4. (auch im 5ten B. der Baldingeriſchen Sylloge. 1780). Vorſchläge zu Anſtellung praktiſcher Uebungen in der Medicin. ebend. 1779. 8. Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung und dem Fortgang des Inſtituti clinici. ebend. 1780. Zwote Nachricht u. ſ. w. ebend. 1781. Dritte und vierte Nachricht u. ſ. w. ebend. 1783. Fünfte und ſechſte Nachricht u. ſ. w. ebend. 1786. gr. 8. *Rechnung über Einnahme und Ausgabe der Gelder, welche zu Bezahlung der Arzneyen für Arme bey dem Kranken-Inſtitut zu Erlangen vom 1 May 1789 bis 31 März 1793 verwendet worden ſind. ebend. (1793). 8. *De febribus remittentibus ſemeſtris hiberni* 1795-1796 *Commentatio. ibid.* 1796. 8. — Beobachtung einer merkwürdigen Caries des Schien- und Wadenbeines; *in* Arnemann's *Magazin der Wundarzneywiſſenſchaft* B. 1. St. 1 (1797). Ueber die Nachtheile des Verbandes paſſender Geſchwüre und Schäden mit Bleymitteln; *ebend.* B. 1. St. 3 (1797). — Beobachtungen über den Nutzen der Stahliſchen Brand-Salbe bey heftigen Verbrennungen; *in* Loders *Journal für die Chirurgie* B. 1. St. 2 (1797). — Beobachtungen über den Gebrauch des Hyoſcyamus, beſonders des oleum Hyoſciami; *in* Hufelands *Journal u. ſ. w.*

B.

B. 5. St. 2 (1798). — *Vergl.* Streits *alph. Verz.* und Meyers *Nachr.*

von WENGER (Ignatz) *Inſpektor der Hauptnationalſchule zu Presburg* (vorher Lehrer der teutſchen und lateiniſchen Sprache, des Briefſtils und der Naturkunde an der k. k. Normalſchule zu Grätz in Steyermark): *geb. zu Rabel, einem Dorfe in Kärnthen* 1753. §§. Verſuch eines kurzen Begriffs der Univerſalgeſchichte. Grätz 1777. 8.

WENING nach andern WENNING (Johann Adam) *Kanonikus am kurfürſtl. Chorſtifte zu Altm-Oetting in Bayern und Vikarius zu Eggenfelden* (vorher Schulinſpektor): *geb. zu Dachau am 25 Auguſt* 1735. §§. Hiſtoriſche und moraliſche Erzählungen für den gemeinen Mann und die Jugend. München 1784. 8. 2te Auflage. ebend. 1788. 8. * Leben, Reiſen und Schickſale Georg Schweigharts, eines Schloſſers; ein Büchlein für Meiſter, Geſellen und Lehrjungen. 1ſtes Bändchen, von *A. W. C.* Salzburg 1791. — 2tes und 3tes Bändchen. ebend. 1792. 8.

WENK. S. oben WENCK.

WENKEL (Johann Chriſtoph) *Waiſenhausverwalter zu Soeſt in Weſtphalen* (vorher Kantor und Kollege der Schule zu Breskow im Brandenburgiſchen): *geb. zu . . .* §§. Beſchreibung eines neu erfundenen Kopirzirkels. Berlin 1775. 8.

WENKEL (Johann Friedrich Wilhelm) *Subkonrektor und Organiſt zu Uelzen im Lüneburgiſchen: geb. zu Niedergebra in der Grafſchaft Hohenſtein am* 25 *Nov.* 1734. §§. Sendſchreiben an die Tonkünſtler (gegen Quanz.) Berlin . . . Aufſätze im muſikaliſchen Allerley. ebend. . . . — Vergl. *Gerber's* Lexikon der Tonkünſtler.

von

den der **WENSE** (W. . . F. . . A. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Handbuch für Küchen-Garten-Freunde. Zelle 1800. 8.

WENZ (Benedikt) *Prämonſtratenſer im Reichsſtift Schuſſenried in Schwaben: geb. zu* . . . §§. Synopſis theologiae dogmaticae. Ulmae 1787. 8.

WENZEL (Gottfried Immanuel) *M. der Phil. und der freyen Künſte zu Wien: geb. zu* . . . §§. Philoſophiſche Werke, vermiſchten Inhalts. Wien 1781. 8. Dramatiſche Werke. 2 Theile. Prag 1788. 8. Schriften, philoſophiſchen und phyſikaliſchen Inhalts. ebend. 1789. 8. Freymüthiger Briefwechſel aufgehobener Nonnen mit einem Layen. Wien 1783. 8. Freymüthige Briefe über Religion, Geiſtlichkeit und die Verwaltung gottesdienſtlicher Aemter. ebend. 1783. 8. Abhandlungen aus der phyſikaliſchen und moraliſchen Erziehungskunſt. Prag 1788. 8. Blicke in die Natur. ebend. 1793. 8. Geiſt- Wunder - Hexen - und Zaubergeſchichten, vorzüglich neueſter Zeit, erzählt und erklärt. Prag und Leipz. 1793. 8. Das Buch für alle Menſchen, oder Belehrung über Pflicht und Glückſeligkeit. Wien 1795. 8. Drey Bücher von den Pflichten der Mütter. ebend. 1796. 8. Wahrheiten für Ehegatten und Verlobte, in Bezug auf Ehegluck und Ehefreuden. ebend. 1796. 8. Beobachtungen und Verſuche über einige intereſſante Gegenſtände der Phyſik, Naturgeſchichte, Chemie und Oekonomie. ebend. 1796. 8. Auserleſene Erziehungskenntniſſe, praktiſch bearbeitet für Eltern und Erzieher. 4 Bände. ebend. 1796. 8. Drey Bücher von den Pflichten der Väter, als Nebenſtück zu des Verfaſſers Werke: Drey Bücher von den Pflichten der Mütter. ebend. 1797. 8. Pädagogiſche Encyklopädie, worinn in alphabetiſcher Ordnung das nöthigſte, was Väter, Mütter, Erzieher, Hebammen, Ammen und Wärterinnen

rinnen wiſſen und beobachten ſollen, kurz und deutlich erklärt wird. ebend. 1797. gr. 8. Neue Prüfung der Köpfe für Künſte und Wiſſenſchaften, oder Kennzeichen, nach welchen man mit Wahrſcheinlichkeit erkennen kann, ob unſere Kinder zu Künſten und Wiſſenſchaften überhaupt Anlage haben, und für welche daraus insbeſondere ſie von der Natur organiſirt ſeyen, oder nicht. ebend. 1800 (*eigentl.* 1799). 8. Alphabet edler Vergnügungen und Freuden, oder Angabe und Benutzung der phyſiſchen und moraliſchen Vergnügungsquellen in der Natur. Mit Kupfern. ebend. 1800. 8. Neue auf Vernunft und Erfahrung gegründete Entdeckung über die Sprache der Thiere. Mit Kupfern. ebend. 1800. 8. Die Kunſt, geſund, jugendlich, ſtark und ſchön auch im Alter zu bleiben. ebend. 1800. 8. Die natürlichen Zauberkräfte der Menſchen, erklärt und in Geſchichten, Anekdoten und Beyſpielen dargeſtellt. Mit Kupfern. ebend. 1800. 8. Die Speculationskunſt, auf ihre Grundſätze zurückgeführt und durch Beyſpiele erläutert. ebend. 1800. 8.

WENZEL (Gottfried Traugott) *ſoll zu Strasburg privatiſiren* (vorher lebte er zu Dresden): *geb. zu . . . SS.* * Bayriſche Succeſſionsbewegung. Kopenhagen 1778. gr. 8. * *Magellans* Anweiſung, Spaaer, Pyrmonter Waſſer u. ſ. w. durch Anſchwängerung mit fixer Luft zu machen, und die Geſundheit der Luft durch Eudiometer zu prüfen. Dresden 1779. 8. * D. *Franklins* ſämtliche Werke. Aus dem Engliſchen und Franzöſiſchen überſetzt. 3 Bände. ebend. 1780. 8. * Politiſche und ſtatiſtiſche Meynungen über die Auswanderungen der Teutſchen, ihre Urſachen, und Mittel, ihnen vorzubeugen. Dresden und Deſſau 1781. 8. * *Dyche's* Leſekunſt der engliſchen Sprache für Anfänger und Geübte; teutſch herausgegeben. Dresden 1785. 8. * Seereiſe eines jungen Officiers, oder Geſchichte eines

eines Schiffbruchs auf der Königsinsel, Cap Breton genannt — eine Beylage zu den Reisebeschreibungen für die Jugend. Strasburg 1786. 12. Erholungsstunden des Mannes von Gefühl; aus dem Franz. des Hrn. *d'Arnaud*. 2ten Jahrgangs 1 - 12ter Theil oder 6 Bände. (*Die vorherigen Theile sollen andere übersetzt haben*). ebend. 1787-1792. 8.

WENZEL (Joseph) *D. der AG. zu Mainz: geb. zu . . . §§. J. F. Ackermann* über körperliche Verschiedenheit des Mannes vom Weibe, ausser den Geschlechtstheilen; übersetzt, nebst einer Vorrede und einigen Bemerkungen. Frankf. am M. 1788. gr. 8. *D. inaug. de ossium arthriticorum indole. ibid.* 1791. 8. Vorschläge zur Verbesserung der chirurgischen Anstalten auf dem Lande. ebend. 1794. 8. (*An diesem hat auch der folgende Antheil*).

WENZEL (Karl). *D. der AG. zu Mainz: geb. zu . . . §§. D. inaug. de comparatione inter forcipes Levretianam, Smellianam, Leakeanam & Johnsonianam. Moguntiae* 1791. 8. Vorschläge zur Verbesserung der chirurgischen Anstalten auf dem Lande. Frankf. am M. 1794. 8. (*Daran hat der vorhergehende Antheil*).

WEPPEN (Johann August) *Gerichtsamtmann zu Wickershausen im Hannöverischen* (vorher zu Oldershausen) *geb. zu Nordheim am 3 Febr.* 1742. §§. * Heinrich der Lange; ein historisches Gedicht. * Der Liebesbrief; ein komisches Gedicht. Die Kirchenvisitation; ein komisches Gedicht in zwölf Gesängen. Leipz. 1781. 8. Der Hessische Officier in Amerika. Göttingen 1783. 8. *Steht auch in folgender Sammlung:* Gedichte. 2 Theile. Leipz. 1783. 8. Nachdruck. Carlr. 1783. 8. * Das Freyschiessen, oder das glückliche Bauermädchen; eine Operette in 2 Aufzügen. Göttingen 1786.

1786. 8. * Das ſtädtiſche Patronat; ein komiſches Heldengedicht in ſechs Geſängen, von dem Verfaſſer der Kirchenviſitation. ebend. 1787. 8. * Erzählungen, Singgedichte, auch Sittengemählde, vom Verfaſſer der Kirchenviſitation, und des fürſtlichen Patronats. 1ſter Theil. Hannover 1796. 8. — * Sind unſere Leſegeſellſchaften der Litteratur zuträglich oder hinderlich? *im Hannöver. Magazin* 1782. St. 37. Von dem Unſtruter Horn; *ebend.* 1783. Etwas über den vorjährigen bis gegen das Ende des Februars auſſerordentlich gelinden Winter, nebſt einer Nachricht von gelinden Wintern älterer Zeiten und anderer merkwürdigen Witterung: *ebend.* 1797. St. 48. Gedanken über die Urſachen des zunehmenden Holzmangels, und die Mittel, denſelben abzuhelfen; *ebend.* 1799. St. 82. 83. 84. — Etwas von den Merkwürdigkeiten der Gegend um Oldershauſen im Hannöveriſchen; *in dem Journal von und für Teutſchland* 1785. St. 8. S. 102-107. Etwas von Titulaturen; *ebend.* 1786. St. 5. S. 416 u. ff. Von einigen guten Anſtalten im Hannöveriſchen; *ebend.* 1789. St. 4. S. 375-377. Etwas von grammatikaliſchen Fehlern der Niederſachſen; *ebend.* 1790. St. 4. S. 223. Etwas von den Merkwürdigkeiten des Steinreichs in der Gegend von Oldershauſen; *ebend.* 1791. St. 10. S. 876-879. — Beytrag zum Entwurf einer Feuerordnung für das platte Land; *in den Annalen der Braunſchw. Lüneb. Kurlande* I. 4. (1787). — Vorrede oder geharniſchter Prolog zu einer Sammlung Paradoxien oder Sittengemählde, die zum Theil im gegenwärtigen Journal erſcheinen werden; *in* Beneckens *Jahrbuch für die Menſchheit* 1788. St. 1. S. 66-69. Gemählde von Heirathen; *ebend.* St. 2. S. 123-135. Pendant zu einem Gemählde, die Sitten der Gelehrten betreffend; *ebend.* St. 4. S. 365-367. Gemälde vom Hang zum Verbotenen; *ebend.* St. 8. S. 153-163. Folgen der Täuſchung; ein Gedicht;

sicht; *ebend.* 1789. St. 7. S. 79-81. Fortsetzung der Paradoxien oder Sittengemählde; *ebend.* St. 9. S. 230-256. und 1790. St. 4. S. 289-302. — Charakteristik des Dorfs Oldershausen; *in den Annal. der Braunschw. Lüneb. Churlands* 1789. St. 1. S. 149-153. — Gedichte in Musenalmanachen.

WERDERMANN (Johann Günther Karl) *Professor der Phil. an der Ritterakademie zu Liegnitz* seit 1788 *und* seit 1798 *auch Rektor der dortigen vereinigten königlichen Stadtschulen* (vorher Regimentsquartiermeister bey dem königl. Preuss. Infanterieregiment von Erlach zu Schweidnitz): *geb. zu . . . §§.* Neuer Versuch einer Theodicee, oder über Freyheit, Schicksal, Gut, Uebel und Moralität menschlicher Handlungen. 1 u. 2ter Theil. Dessau u. Leipz. 1784. — 3ter Theil; *auch unter dem besondern Titel:* Versuch einer Geschichte der Meynungen über Schicksal und menschliche Freyheit, von den ältesten Zeiten an bis auf die neuesten Denker. Leipz. 1793. 8. * Materialien für Maurer. 1stes Stück. Züllichau 1787. — 2tes und 3tes Stück. ebend. 1788. 8. Kurze Darstellung der Philosophie in ihrer neuesten Gestalt. Leipz. 1793. gr. 8. Einleitung in das gemeine Recht der königl. Preussischen Staaten. 1ster Theil. ebend. 1797. gr. 8. *Principia jurisprudentiae naturalis secundum ordinem corporis juris Borussici communis. ibid.* 1798. 8 *maj.* — *Arbeitet mit an den* Schlesischen Provinzialblättern; z. B. * Etwas für Lavaters Freunde auf Anlass seiner Herzenserleichterung. 1785. St. 2. * Sehen von innen heraus; Beytrag zur Experimentalseelenlehre aus Kinderbeobachtungen; *und* * Ueber den Charakter des Bauern, besonders in Schlesien, *ebend.* St. 7. — Feder und Kant; Versuch zur Aufhellung einiger streitigen Punkte in den Gründen der Moralphilosophie; *in der Berlin. Monatsschr.* 1794. St. 4. S. 309-339.

WERDICH (Franz Joseph) *Pfarrer zu Mariazell auf dem Schwarzwalde in der gräfl. Herrschaft Schramberg: geb. zu . . .* SS. Der Religionsfreund, oder gründliche Glaubens- und Sittenlehren nach Ordnung des Katechismus zusammengezogen, und mit Nutzen seiner Pfarrgemeine vorgetragen. 2 Bände. Augsburg 1795. 8. Der Freund Gottes, des Nächsten und seiner selbst; oder Sittenbuch für katholische Christen, ebend. 1796. 8. Der Jugendfreund, oder gründliche Lehren zur Verbesserung der Sitten, besonders des jugendlichen Alters. ebend. 1796. 8.

WERHT. S. oben WEHRT.

von WERKAMP, genannt ALT-BARKHAUSEN der ältere (Friedrich Johann Ludwig Philipp) *herzogl. Würtembergischer Major zu Stuttgart: geb. zu Heilbronn am 24 Okt.* 1745. SS. Versuch einer theoretisch-praktischen Anleitung zur Ausübung der Taktik in den Evolutionen und beym Manövriren. Mit Kupfern. Stuttgart 1791. gr. 8. Neue Auflage. ebend. 1798. gr. 8.

WERKMEISTER (Benedikt Maria) *Benediktiner des Klosters Neresheim im Oettingen-Wallersteinischen und* seit 1796 *Reichsfreyherrl. von Palmischer Pfarrer zu Steinbach, Landkapitels Neuhausen im Würtembergischen* (nachdem er von 1784 bis 1793 herzogl. Würtembergischer Hofprediger zu Stuttgart gewesen war, damahls in sein Kloster zurückgieng und von 1795 bis 1796 in gleicher Qualität zu Stuttgart gelebt hatte; vordem war er Lehrer der Logik zu Freysingen): *geb. zu Füssen im Allgäu* 1745. SS. *Positiones logicae. Dilling.* 1773. 4. *Positiones metaphysicae. Friling.* 1773. 4. Trauerrede zum Gedächtniss der Durchlauchtigsten Fürstin Maria Theresia, Reichsfürstin zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein. Wallerstein 1776. fol.

Nach-

Nachgedruckt Frankf. 1776. 8. Ode auf diesen Trauerfall. Oett. 1776, 4. Rede auf den hohen Festtag des heil. Thomas von Aquin. Dillingen 1777. 4. *Tentamen logicum. Aug. Vind.* 1779. 8 *maj.* Rede, als P. Hr. P. Reisweg — und Hr. P. Helland — ihre Ordensgelübde feyerlichst erneuerten. Dillingen 1781. 4. Moralische Rede über die Worte der Schrift: Matth. 22, 15-22. Nördl. 1784. 8. *Ueber die christliche Toleranz. Ein Buch für Priester und Mönche. Frankf. und Leipz. (*Erlangen*) 1784. 8. Trauerrede auf den Hintritt der durchl. Fürstin Maria Theresia von Oettingen-Wallerstein. 1784. (*auch in den christk. kathol. Reden u. s. w.* 5 Bändchen 1790). *Gesangbuch, nebst angehängtem öffentlichem Gebet, zum Gebrauch der katholischen Hofkapelle in Stuttgart. Stuttg. 1784. 8. . . . . 4te, aufs neue vermehrte Ausgabe. Ulm 1797. 8. Sittenrede über Matth. XXII, 15; In höchster Gegenwart des Herrn Herzogs von Würtemberg gehalten. Nördlingen 1784. 4. Sittenrede über Matth. XXIV, 30. Stuttgart 1784. 4. Rede über Sprüchw. XX, 28. ebend. 1785. 4. *Gottesverehrungen in der Karwoche, zum Gebrauch der Herz. Würtembergischen Hofkapelle übersetzt. ebend. 1786. 8. *Ueber die Teutschen Mess- und Abendmahlsanstalten in der katholischen Hofkapelle zu Stuttgart; ein Sendschreiben zur Belehrung der Mainzer Journalisten. (*Stuttg.*) 1787. 8. *Ueber den neuen katholischen Katechismus; bey Gelegenheit einer Mainzischen Preisaufgabe. Frankf. am. M. 1789. gr. 8. *Beyträge zur Verbesserung der katholischen Liturgie in Teutschland. 1ster Heft. Ulm 1789. 8. — Rede über Sprüchw. 20, 28. bey Legung des Grundsteins zum neuen Wohnhause in Hohenheim, den 24 Jun. 1785; *in dem Journal von und für Teutschland* 1786. St. 5. S. 420 u. ff. — Recensionen.

WERKMEISTER (Rudolph) . . . zu . . . *geb.* zu . . . §§ Meine Feyerſtunden, oder Witz, Ernſt und Scherz. Berlin 1799. 8.

WERLEMANN (G. . . A. . . E. . .) *Prediger zu Werſen in der Grafſchaft Tecklenburg* ſeit 1797 (vorher ſeit dem Anfang des J. 1793 Adjunkt-Prediger bey der teutſch-reformirten Gemeine zu Lingen): *geb. zu Lengerich in der Grafſchaft Tecklenburg am 9 December* 1767. §§. *Uebungen der Andacht; ein Verſuch von einem angehenden Prediger. Lingen 1794. 8.

WERNEBURG (Johann Friedrich Chriſtian) *M. der Phil. zu Leipzig: geb. zu* . . . §§. Beweis, daſs unter allen möglichen Zahlen- und dieſen gleichartigen Theilungsſyſtemen nur dasjenige das einzige vollkommene iſt, in welchem jede höhere Einheit aus zwölf (zwölf) nächſt niedern Einheiten beſteht; denkenden Menſchen geweiht. Leipz. 1800. 8. Kurze wiſſenſchaftliche Darlegung der Unhaltbarkeit und Grundloſigkeit ſowohl des tranſcendentalidealiſtiſchen Syſtems von Fichte, als auch des Syſtems der eitlen Genuſslehre ſeiner Gegenfüſsler und des kritiſchen Syſtems. ebend. 1800. 8. Kurze Darſtellung eines neuen Zahlen- und darnach angegebenen Maas- Gewicht- und Münzſyſtems. ebend. 1800. 8.

Freyherr von WERNECK (Ludwig Friedrich Franz) *Oberforſtmeiſter zu . . . geb. zu . . .* §§. Vollſtändiger Forſtkalender, worinn alle einem Förſter obliegende Verrichtungen von Monat zu Monat angezeigt werden, nach der angenommenen Ordnung Hrn. J. G. Beckmanns, mit gründlich unterrichtenden Anmerkungen und Belehrung zu ausführlicher Beſchreibung und Taxirung des Forſtes, Schätzung des Nutzholzes, Abfuhre des Holzes, und Anlegung der Holzwege; nebſt genauen und deutlichen Tabellen und Riſſen,

sen, auch ausführlichern Anmerkungen, dann einer anatomischen Zergliederung des Baums, und andern zur Forstwissenschaft unentbehrlichen Stücken vermehrt. Breslau 1777. gr. 8. Anleitung zur gemeinnützlichen Kenntnis der Holzpflanzen, denenjenigen Forstbedienten gewidmet, welche sich zu den obern Stellen brauchbar machen wollen. Frankf. am M. 1791. gr. 8.

WERNEKING (Franz) *Licentiat der AG. und Professor der Botanik auf der Universität zu Münster*: *geb. zu Lüdinghausen im Hochstift Münster* . . . §§. Icones plantarum sponte in Episcopatu Monasteriensi nascentium; additis differentiis specificis, synonymis & locis natalibus. Vol. I, continens tabulas I — C. Monasterii Westphalorum 1798. fol. — Abhandlung über einige Klassen von Pflanzen, die in unserm Hochstifte wild wachsen; *im Münsterischen Intelligenzblatt* 1799.

WERNER (Abraham Gottlob) *kurfürstl. Sächsischer wirklicher Bergrath zu Freyberg* seit 1800 (vorher seit 1792 Bergkommissionsrath und Assessor bey dem dortigen Oberbergamt, und vor diesem Inspektor des Naturalienkabinets bey der dortigen Bergakademie): *geb. zu Wehrau am Queiß in der Oberlausitz am 25 September* 1749. §§. Von den äusserlichen Kennzeichen der Fossilien. Leipz. 1774. 8. *Axels von Kronstedt* Versuch einer Mineralogie; aufs neue aus dem Schwedischen übersetzt und nicht verschiedenen Anmerkungen vorzüglich mit äussern Beschreibungen der Fossilien vermehrt. 1 B. 1 Theil. ebend. 1780. 8. Kurze Klassifikation der verschiedenen Gebirgsarten; *in den Abhandl. der Böhm. Gesellsch. der Wiss.* 1786. Auch besonders Dresden 1787. 4. Von den verschiedenen Graden der Festigkeit des Gesteins, als dem Hauptgrunde der Hauptverschiedenheiten der Häuerarbeiten. Freyberg 1788. 8. *Diese Abhand-*

handlung ſteht auch in Köhlers *Bergmänniſchen Journal* B. 1. St. 1. 1788. Verzeichniſs des Mineralkabinets des weiland Berghauptmanns *K. E. Pabſt von Ohain.* 1ſter Band. Freyberg 1791 (*eigentl.* 1790). gr. 8. Neue Theorie von der Entſtehung der Gänge, mit Anwendung derſelben auf den Bergbau, beſonders den Freybergiſchen. ebend. 1791. 8. Oryktognoſie; oder Handbuch für die Liebhaber der Mineralogie, vermittelſt welchem die Mineralien aus ihrer äuſſern Beſchaffenheit leicht zu erkennen, von einander zu unterſcheiden und andern kenntlich zu machen ſind. Leipz. 1792. 8. — Ueber die Mineralienkabinete; *im 4ten St. des 1ſten Bandes der Sammlung zur Phyſik.* Leipz. 1778. 8. Beſchreibung eines arſenikaliſchen Silbererzes; *ebend.* Geſchichte, Charakteriſtik und kurze chemiſche Unterſuchung des Apatits; *in dem Bergmänniſchen Journal* 1788. B. 1. St. 1. Bekanntmachung einer am Scheibenberger Hügel gemachten Entdeckung; nebſt zwey dadurch veranlaſten Streitſchriften; *ebend.* B. 1. St. 9. Mineralſyſtem; *ebend.* Jahrg. 2. B. 1. 1789. Beſchreibung der drey Arten des Strahlſteins; *ebend.* *Tuersmanns* Schreiben über eine von ihm an dem berühmten Baſaltberge, König Arthurs Sitz bey Edinburg in Schottland gemachte ganz conforme Beobachtung mit der des letztern am Scheibenberger Hügel; mit einer Vorbemerkung und einigen erläuternden Anmerkungen, wie auch einer Notiz von zwey andern hierher gehörigen Beobachtungen begleitet; *ebend.* Ueber das Vorkommen des Baſaltes auf Kuppen vorzüglicher hoher Berge; *ebend.* Hrn. D. *Fauſts* (in Vacha) Nachricht von dem auf dem Meiſſner in Heſſen über Steinkohlen und bituminöſen Holze ſitzenden Baſalte, aus dem Auguſtmonat des 1784ger Jahrg. des Journ. von und für Teutſchl. entlehnt, und mit einer Vorbemerkung, wie auch einigen erläuternden Anmerkungen verſehen; *ebend.* Aeuſſere Beſchreibung des Prehnits; *ebend.*

Jahrg.

Jahrg. 3. St. 1 (1790). Aeuſſere Beſchreibung des Cyanits; *ebend.* St. 2. Aeuſſere Beſchreibung des Olivais, Chryſoliths, Berills und Chryſoberills; *ebend.* B. 2. St. 7. Ueber den Trap der Schweden; hierbey von dem Urſprunge und erſten Gebrauch der Benennung und dem künftig ſchicklichſten Gebrauch derſelben; ſo wie auch eine kurze Beſtimmung derjenigen Gebirgsformation, wie künftig mit dieſer Benennung Trap-Gebirge zu bezeichnen ſeyn dürften; *ebend.* 1793. Jul. — Von dem Butzen-Wakken zu Joachimsthal; *in* Crells *chem. Annalen* 1789. St. 2. S. 131-135. — Verſuch einer Erklärung der Entſtehung der Vulkanen durch die Entzündung mächtiger Steinkohlenſchichten, als ein Beytrag zu der Naturgeſchichte des Baſalts; *in* Höpfners *Magazin für die Naturkunde Helvetiens* B. 4. S. 239-254 (1789).

*) WERNER (Dietrich) *Hauswogt zu Hoya: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Bienenzucht. Hannover 1766. 8.

WERNER (D. . . C. . .) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Medicina nautica, ein Verſuch über die Krankheiten der Seeleute von *Th. Trotter*; aus dem Engliſchen; mit einer Vorrede von Hrn. Hofrath *Hufeland*. 2 Bände. Erfurt 1798. 8.

WERNER (Friedrich) *D. der R. zu . . . geb. zu . . .* §§. *Die Huſaren; ein Schauſpiel in 5 Handlungen, Osnabrück 1793. 8. (*Unter der Dedication *hat er ſich unterſchrieben*).

WERNER (F. . . L. . . Z. . .) *Kandidat der Rechte zu Königsberg in Preuſſen: geb. daſelbſt* 1768. §§. Gedichte. Königsb. 1789. 8. Traité des Mesalliances; par Mr. le Comte de Lehndorf.

*) Lebt er noch?

de la Maiſon de Maxkeim, Docteur en droit, Membre ordinaire de la Société Teutonique de Sa Majeſté Pruſſienne. Traduit ſur l'Original Latin, avec des annotations pratiques. à Berlin 1792. 8. — *Aufſätze in der* Preuſſiſchen Monatsſchrift 1789, *und in den* Annalen des Theaters.

WERNER (Georg Andreas) *Präceptor an dem Gymnaſium zu Stuttgart* ſeit 1797 (vorher Schulmeiſter zu Tübingen): *geb. zu Bahlingen am* 11 *Junius* 1752. §§. Praktiſche Anleitung zur lateiniſchen Sprache nach dem Plan der Bröderiſchen Grammatik, mit einer Vorrede von Hutten. 2 Theile. Tübingen 1792. 1793. 8. Neue Auflage. ebend. 1795. 8.

WERNER (Gottfried) wer? wo? *) §§. Anleitung zu Fabrik- und Manufakturanlagen. Dresden 1775. 8.

WERNER nach andern WERNHER (Jakob Tobias) *Kandidat der Rechte zu Wetzlar: geb. daſelbſt* 1773. §§. Der Pachter und Verpachter, wer von beyden ſoll den während dem jüngſten franzöſiſchen Kriege erlittenen Kriegsſchaden tragen? Eine rechtlich-wirthſchaftliche Belehrung für alle praktiſche Rechtsgelehrte, vorzüglich aber für Pachter u. ſ. w. Gieſſen 1799. 8. Miſcellaneen aus dem Staatsrecht und der Weltweisheit. ebend. 1799. 8.

WERNER (Johann 1) *aus dem ritterlichen Kreuzorden mit dem rothen Sterne; Propſt zu Kulm und vormahliger Dechant zu Karlsbad: geb. zu . . .* §§. Spätere, aber gründliche Anmerkungen über das

*) So wurde ſchon in der 4ten Ausgabe gefragt: und noch iſt keine Antwort erfolgt.

das Ankündigungsblatt der Geiſſel der Prediger. Prag 1782. 8. Moral der Alten; ein Beytrag zu den neueſten Erziehungsſchriften. ebend. 1786. 8.

WERNER (Johann 2) *D. der AG. Kreis-Phyſikus im Ratiborer Kreiſe und Adjunctus Collegii medici & Sanitatis in dem Breslauiſchen Departement zu . . . geb. zu . . .* §§ Hand-Buch für Oekonomen und Landleute von den Seuchen und andern gewöhnlichen Krankheiten des Horn-Viehs, der Schaafe, Pferde und Schweine; nebſt einen Anhang von der Hundswuth oder Waſſerſcheu, deren Kennzeichen, Urſachen, Heil- und Vorbauungsmitteln. Breslau 1797. 8.

WERNER (Johann Friedrich) *königl. Preuſſ. Landmeſſer zu . . . geb. zu . . .* §§. Erfahrungen von dem Gebrauche der Magnetnadel, und wie vermittelſt derſelben am füglichſten eine Feldvermeſſung angeſtellet werden und eine Provinzialaufnahme geſchehen mag, wie auch etwas von dem Gebrauch verſchiedener Maaſsſtäbe. Berlin 1778. 8.

von WERNER (Johann Ludwig) *D. der R. Reichshofrath zu Wien* ſeit 1791 (vorher kurcölniſcher Hofrath und ordentlicher Profeſſor der teutſchen Reichsgeſchichte und des Staatsrechts auf der Univerſität zu Bonn, vordem zu Trier): *geb. zu Trier am 11 Nov.* 1759. §§. Prüfungsſätze aus der teutſchen Reichsgeſchichte und den vornehmſten Rechtstheilen. Trier 1788. 8. Betrachtungen über die Verbindung politiſcher Konjunkturen und der Staatswohlfahrt mit der Wohlfahrt der Religion, beſonders der chriſtlichen Kirche in den erſten Schickſalen ihrer Entſtehungsgeſchichte und urſprünglichen Rechtsverhältniſſen gegen den römiſchen Staat. ebend. 1788. gr. 8. Etwas über die Annahme und Ausſchreibung der Reviſion wider beſchwe-

rende Kammergerichtsurtheile, zur Beleuchtung des §. 100. des Reichsabschiedes von 1594; mit Beyfügung einiger weniger bekannten Präjudicien und noch nicht gedruckter Urkunden. Ein Programm. Bonn 1789. 8. *Aktenmäßige Darstellung der Ursachen, warum die von dem Kaiserl. und Reichskammergerichte den Kreisausschreibenden Herren Fürsten des niederrheinisch-westphälischen Kreises unterm 27 August 1789 gegen die Lütticher Aufrührer aufgetragene Exekutions-Kommission bisher unvollstreckt geblieben ist. (*Münster*) 1790. 4. Nachtrag dazu. 1790. 4. (*Diese Deduction ist auch in* Reussens *Deductions- und Urkundensammlung* B. 7. *abgedruckt. In der Vorrede heißt der Verfasser irrig* Weber *statt* Werner). *Unpartheyische Prüfung des von Kurpfalz in der Reichsversammlung zu Regensburg und im teutschen Publikum ausgetheilten Promemoria, die gegenwärtige Nuntiaturstreitigkeiten betreffend, von Wittelsbach. (Ohne Druckort und Jahrzahl, aber im J. 1790). 4.

WERNER (Karl) *D. der AG. zu Wien: geb. daselbst* 176.. §§. Lyrische Gedichte, samt Oden aus dem Horaz. Wien u. Leipz. 1785. 8.

WERNER (Karl Joseph) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Zwölf Predigten über religiöse und moralische Gegenstände, bestehend in Sonntäglichen und Gelegenheitsreden. Breslau 1796. gr. 8.

WERNHER (Jakob Tobias) S. WERNER.

*) WERNHER (Johann Karl) *Inspektor und erster Stadtpfarrer zu Bergzabern im Zweybrückischen: geb. zu Meisenheim im Zweybr. am* 20 *Okt.* 1715. §§.

*) Lebt er noch?

SS. Unterredungen im Himmel über den Religionszustand des Christenthums auf Erden. 1780. 8.

WERNHER (Johann Wilhelm) *herzogl. Pfalz-Zweybrückischer Regierungsrath und Vice-Kammerdirektor zu Zweybrücken* (?): *geb. zu . . .* SS. Abhandlung vom Abzug oder Nachsteuer. Zweybr. 1781. 8. Abhandlung über die Vertheilung gemeinschaftlicher Aemter. ebend. 1782. fol. *Practicum cameral*; oder vollständige Nachricht, wie von Rentkammern sowohl, als Ober- und Niederrechnungs Beamten die Kammer- Forst- und Polizeysachen kurz und gründlich behandelt werden sollen. 17 Hefte. ebend. 1783 - 1785. 8.

WERNHER (Philipp Christian) *Lehrer der philologischen Schule zu Cusel im Zweybrückischen* (?): *geb. zu . . .* SS. Handbuch der neuesten Erd- und Völkerkunde, aus den vorzüglichsten und neuesten Quellen mit Rücksicht auf kirchliche, politische, ökonomische, militärische und häusliche Verfassung, auf Sitten und Gebräuche, Münzen, Handlung, Geschichte und ältere Geographie jeder Nation unsers Erdkreises, kritisch zusammen getragen. *Erster Theil*, welcher Italien, Frankreich, Spanien, Portugal, Ungarn und Polen enthält. Mainz 1787. — *Zweyten Theils erste Abtheilung*, welche England, Schottland, Irland, die dänischen Inseln und Schweden enthält. ebend. 1788. 8.

WERNICH (Johann Karl Gustav) *Accise- und Licentsekretar zu Königsberg in Preussen* (vorher erst beym Schuldirektorium in Berlin, nachher Sekretar des Fürsten von Sacken daselbst, hierauf Hofmeister der beyden Grafen von Keyserling): *geb. zu . . . in der Neumark* 1752. SS. Beschäftigungen für Liebhaber der Wissenschaften; eine Wochenschrift. 2 Bände. . . . 1772. . . .

Ueberſetzung der Hiſtoire de Miſs Bethy. 4 Bände. . . . . Verſuch einer richtigen Lehrart, die Harfe zu ſpielen und darauf leicht Geſchicklichkeit zu erlangen. Berlin 1772 4. — *Verſchiedene theatraliſche Stücke und viele poetiſche und proſaiſche Aufſätze in teutſcher und franzöſiſcher Sprache.* — Vergl. *v Baczko's* Beſchreibung und Geſchichte der Stadt Königsberg H. 7 (1790).

WERNICH (Karl Friedrich) *ehemahls Hofmeiſter des Grafen Hake zu Berlin* (ſein jetziger Aufenthalt iſt, alles Nachforſchens ungeachtet, nicht auszumitteln): *geb. zu . . . §§.* Der Staat von Frankreich, nach den Grundſätzen der Politik und Staatenlehre. Berlin, Stettin und Leipz. 1762. 8.

WERNIKE (Johann Chriſtian Ludwig) *zu Berlin* *): *geb. zu . . . §§.* Hiſtoriſch - ſtatiſtiſch - politiſche Abhandlung von den Seezöllen der Stadt Danzig, nebſt denen dabey eingeführten Miſsbräuchen des Danziger Magiſtrats. Berlin 1783.

WERNISCHECK (Johann Jakob) *M. der Phil. D. der AG. und Leibarzt des Erzbiſchoffs und Kardinals Migazzi zu Wien: geb. zu . . . in Ungern . . . §§.* D. inaug. de homine interno. Viennae 1759. 4. Genera plantarum, ſecundum numerum laciniarum corollae diſpoſita. Vind. 1764. 8. ibid. 1766. 8. Tractatus phyſicam aſtrorum notitiam ex principiis mechanicae proponens. ibid. 1764. 8. Syſtema medendi naturale. ibid. 1777. 8 maj. Medendi norma, ad dignoſcendas evellendasque ipſas morborum cauſas. Pars I. de cauſis actionum omnium & motuum effectricibus *Editio altera,*

*) Schwerlich: wenigſtens ſteht er nicht im neueſten gelehrten Berlin.

tera, in breves paragraphos redacta, & multis practicis animadversionibus locupletior. ibid. 1781. — Pars II, de causis morborum effectricibus. ibid. 1786. 8 maj. Regulae venaesectionis, secundum ipsas morborum causas effectrices sive suam medendi normam dispositae. ibid. 1783. 4. *Frage: Woher entstehen so viele Faulfieber? Warum sind die Frieselfieber so selten? Ist jenen nicht zuvorzukommen, und wie könnte dies geschehen? samt der aus Erfahrungen gezogenen und durch praktische Fälle bekräftigten Antwort.* ebend. 1786. gr. 8 *Beschreibung des rheumatischen Fiebers, welches gegenwärtig allgemein herrschet. Nebst verschiedenen Behandlungsarten, die dagegen angewendet werden.* ebend. 1789. 8.

WERNLEIN (Johann Konstantin Friedrich) *Rektor des Lyceums zu Wunsiedel* seit 1800 (vorher Kollaborator und ordentlicher Lehrer der dritten Klasse der Fürstenschule zu Neustadt an der Aisch): *geb. zu Culmbach am 26 September* 1765. §§. Ueber die Mittel, den griechischen Sprachunterricht zu erleichtern. Erlangen 1795. 8. — Einige Gedichte und anonymische Aufsätze. — Recensionen.

WERNSDORF (Christian Gottlieb) *M. der Phil. und* seit 1787 *ausserordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Helmstädt: geb. daselbst* 176... §§. Diss. philologica de repotiis veterum. Helmst. 1780. 4. *Ovidii* Amatoria, e recensione P. Burmanni, cum variet. lectionis praecipua. II Tomi. ibid. 1787. 8 maj. Progr. Ad Plutarchi Quaestiones Graecas Commentatio I. ibid. 1795. 4. Ad virum amplissimum & clarissimum Jo. Adamum Schierium — senem octogenarium Carmen elegiacum. Helmst. 1797. 4. — *Beförderte zum Druck und begleitete mit einer Vorrede die* 2te Hälfte des 6ten Bandes *von seines* 1793 *verstorbenen Vaters* Johann Christian

Aus-

Ausgabe der Poëtae Latini minores (Helmst. 1799. 8 maj.).

WERNSDORF (Gottlieb) *M. der Phil. D. der R.* seit 1790 *ordentlicher Professor der letztern und zwar* seit 1796 *Prof. Digesti infortiati & novi auf der Universität zu Wittenberg, wie auch* seit 1795 *Beysitzer des Niederlausitzischen Landgerichts* (vorher seit 1788 ausserordentl. Prof. der R. und ausserordentl. Beysitzer der Juristenfakultät; vordem Protonotarius der Universität, Privatdocent und Advokat beym dortigen Hofgericht); *geb. zu Danzig am* 10 *April* 1747. §§. D. de capitis poena & sectione ex legibus XII tabularum. Vitemb. 1770. 8. Observatio de materia XII tabularum, ad locum Pomponii ex Enchiridio L. 2. §. 4. D. de orig. Jur. ibid. 1771. 8. D. de remedio provocatorio ex L. si condemnat, in processu executivo, in qua: an per hoc remedium exceptiones tempore non peritarae in judicium deduci possint? disquiritur. ibid. 1773. 4. Observatio de familiae emtore ipso herede in testamento per aes & libram condito, ad Theophilum §. 1. Institut. de testam. ordin. in qua veteris JCti paraphrasis ab insciti antiqui juris vindicatur. ibid. 1780. 8 maj. D. de periculo & commodo praedii venditi ante resignationem judicialem in Saxonia electorali. ibid. 1782. 4. Diss. de loco creditori, qui per aquitam executionem pignus praetorium consecutus est, in concursu creditorum ex legibus Saxonicis tribuendo. ibid. 1786 4. Jus jurandum in processu executivo interdum etiam ex legibus Saxonicis locum habere. ibid. eod. 4. Proge. de aetate libelli, qui jura beneficiaria tradit, & cujus auctor plerumque veteris auctoris de Beneficiis nomine insignitur. ibid. 1788. 4. D. de dubio legitimatorum per rescriptum principis jure in Germania. ibid. 1791. 4. D. in qua disquiritur, an in Saxonia successores feudales se invita vidua a praestatione dotalitii liberare

rare poſſint. ibid. eod. 4. D. de teſtibus novis ſuper novis etiam articulis probatorialibus examinandis. ibid. eod. 4. D. de marito, ex legibus Saxonicis uxori mortuae ſi ejus cognati adſint, in immobilia ab inteſtato non ſuccedente. ibid. 1792. 4. D. an ex legibus Saxonicis in praeſcriptione actionum perſonalium bona fides neceſſaria ſit? ibid. eod. 4. Progr. an is, qui ex ſponſa natus eſt, in feudum paternum ſuccedere poſſit? ibid. 1793. 4. Pr. I & II. de pretio revenditionis. ibid. 1795. 4. Pr. An filiae vaſalli nobilis in Saxonia beneficio competentiae gaudeant? ibid. 1798. 4. — Vergl. *Goldbeck* I u. II. *Weidlichs* biogr. Nachr. u. Nachtr.

WERTH (Georg Lebrecht Caſimir) *königl. Preuſſ. Juſtizkommiſſar zu Halle* ſeit 1789 (vorher Regierungsadvokat zu Köthen): *geb. zu Köthen . . .* SS. Rechtliche Beſtimmung der von der gerichtlichen Verhandlung ausgenommenen Rechtsſtreitſachen zwiſchen Privatperſonen. Leipz. 1775. 8.

WERTHER (C. . . F. . .) . . . *zu . . . geb. zu . . .* SS. Sammlung verſchiedener Aufſätze aus einigen der vorzüglichſten italieniſchen Proſaiker für Anfänger. Mit erklärenden Anmerkungen und einem Wortregiſter. Halberſtadt 1796. 8. (*auch unter dem Titel:* Leſebuch für Anfänger der italieniſchen Sprache; mit erklärenden Anmerkungen und einem Wortregiſter).

WERTHER (Johann Friedrich) *D. der R. herzoglich Sächſiſcher Hofgerichts- und fürſtl. Schwarzburg-Rudolſtädtiſcher Regierungsadvokat zu Jena: geb. zu Rudolſtadt am 29 Februar* 1764. SS. Anleitung zum allgemeinen Kriegsrechte, zu ſeinen Vorleſungen. Jena 1787. 8.

WERTHES (Friedrich Auguſt Klemens) *M. der Phil. privatiſirt* ſeit 1797 *zu Ludwigsburg in Würtemberg mit dem Charakter eines herzogl. Würtember-*

bürgischen Hofraths (vorher von 1784 bis 1792 Professor der schönen Wissenschaften zu Pest in Ungern; vordem Professor der italienischen Litteratur bey der Universität zu Stuttgart, nachdem er zu Mannheim, Düsseldorf, Venedig, Lausanne und Münster privatisirt hatte, und hernach eine Zeit lang Hofmeister zweyer junger Edelleute in Göttingen gewesen war): *geb. zu Buttenhausen in Schwaben am* 12 *Okt.* 1748. §§. Hirtenlieder. Leipz. 1772. 8. Abhandlung über den Atys des Katull. Münster 1773. 8. * Lieder eines Mädchens, mit Musik. ebend. 1774 Querfol. Glaubensbekenntniss der Hrn. Grafen zu Schaumburg-Lippe Karl und Georg. ebend. 1774. 8. Versuch einer Uebersetzung des Orlando Furioso in die Versart des Originals, *im teut. Merkur von* 1774. B. 6. S. 293-320. (Es ist der erste Gesang des Orl. Fur. als Vorläufer seiner hernach zu Bern 1778. 8 in Stanzen ohne seinen Namen erschienenen Dolmetschung des Ariostischen rasenden Rolands, wovon der eben erwähnte zu Bern gedruckte Band nicht mehr enthält, als die ersten 8 Gesänge). Orpheus; ein Singspiel. Bern 1775. 8. * Ueber die Sitten der Morlacken, aus dem Ital. ebend. 1775. 8. * Deukalion; ein Singspiel. ebend. 177.. 8. Theatralische Werke von *Carlo Gozzi*; aus dem Ital. übersetzt. 5 Bände. ebend 1777-1779. 8. * *Bettinelli* über den Enthusiasmus der schönen Künste; aus dem Ital. ebend. 1778. 8. *Mit einem neuen Titel zu* Leipz. 1794. Ueber die vorzüglichsten italienischen Dichter des 17ten Jahrhunderts. ebend. 1781. 8. * Begebenheiten Eduard Bomstons in Italien; ein Roman in Briefen. Altenb. 1782. 8. *Nachgedruckt*, Carlsruhe 1783. 8. Der rechtschaffene Unterthan, ein Russisches Schauspiel; nach dem Englischen von Beaumont und Fletcher. Stuttg. 1782. 8. Rudolf von Habspurg; ein Schauspiel in 5 Aufzügen. Wien 1785. 8. Rede bey dem Antritte des öffent-

öffentlichen Lehramts der schönen Wissenschaften, auf der Universität zu Pest gehalten. Pest 1785. 8. Doctor Barthel; ein Lustspiel in 5 Aufzügen nach dem Engl. von Beaumont und Fletcher. Augsb. 1786. 8. Niklas Zrini, oder die Belagerung von Sigeth; in 3 Aufzügen. Wien 1790. 8. *Schönheiten italienischer Dichter, nebst dem Orlando Furioso, übersetzt in der Versart des Originals; mit Vignetten von Dunker. Bern 1791. 8. — Antheil an der Uebersetzung des 2ten Theils von *Harmars* Beobachtungen über den Orient. Hamburg 1775. 8. — Gedichte in Reichard's Theaterkalender 1775 u. 1784.

WESLING (Andreas) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Franz Rosenberg; eine Geschichte unserer Zeiten. Berlin 1795. 8. 2te verbesserte Ausgabe *unter dem Titel*: Der gutmüthige Onkel; ein Schutzpatron treuer Liebenden; oder die erschwerte Eheverbindung des Franz Rosenbergs und der Emilie von Wank; eine wahre Geschichte des letzten Jahrzehends. ebend. 1799. 8.

WESSELY (Emanuel) Sohn des folgenden . . . *zu Berlin*: *geb. zu* . . . §§. Verbrechen aus Dankbarkeit; ein Schauspiel in 2 Aufzügen. Dessau 1797. 8. — Teutsche Uebersetzung der beyden letzten Gesänge von seines Vaters Mosefde (Berl. 1795. 8).

WESSELY (Hartwich, *hebr.* Naphtali Herz Wessely) *privatisirt zu Berlin* (nachdem er Kaufmann gewesen war): *geb. zu Hamburg* (am 5ten Thebet, nach Jüdischer Rechnung) 1726. §§. * Gan Nauhl. 2 Bände. Amsterd. 1764-1765. gr. 8. * Jen Libanon. Berlin 1773. fol. * Chochmat Schelomi. ebend. 1774. fol. * Diwre Schalom Weemet. ebend. 1781. 8. * Rab Tub lebet Israel. ebend. 1781. 8. * En Mischpat. ebend. 1781. 8. * Rechowot. ebend. 1781. 8. * Sepher Hamedot. ebend. 1786. 8.

* Schire Tepheret. (*Moseide*). 3 Theile. ebend. 1788. gr. 8. (*Bey der teutschen Uebersetzung dieses Gedichts sind teutsche Anmerkungen von ihm*). — Binter Wajikra (Erklärung des dritten Buchs Mose, bey der bekannten Uebersetzung Mendelssohns. Berlin 1781. gr. 8). — Einige Abhandlungen in der Zeitschrift: *Der Sammler*. — Gelegenheitsgedichte und prosaische Gelegenheitsschriften. — Sein Bildniss, von *M. S. Löwe* gezeichnet, und von *Dan. Berger* gestochen, vor dem 3ten Band der Hebräischen Ausgabe der Moseide. — *Vergl.* das neueste gel. Berlin Th. 2. S. 259-263 u. S. 308.

WEST (Friedrich) . . . zu . . . *geb.* zu . . . §§. Amalia und Beldorf. Leipz. 1792. 8. (*Stand vorher zum Theil in dem von Eggers besorgten gemeinnützigen Magazin*). — Pater Blaize; *in* v. Eggers *teutschen Magazin* 1795. Jan. S. 51-85. Stanley; eine wahre Geschichte; *ebend.* 1791. St. 4. S. 361-382. St. 6. S. 660 u. f. und St. 9. S. 228-246. Drey merkwürdige Selbstmörder; *ebend.* St. 7. S. 1-9. James Sutherland; *ebend.* 1792. St. 6. S. 608-628. Zwey Briefe von Sutherland an John Courtenay, Esq.; *ebend.* 1793. St. 9. S. 1106-1108. Matilda; *ebend.* 1795. May S. 457-460. Seraphine, nach Mercier; *ebend.* Jun. S. 618-647.

WESTEN (Leopold) *Ingenieurmajor zu Bamberg* seit 1797 *und öffentl. Lehrer der Zeichenkunde und militarischen Wissenschaften bey der Universität daselbst* seit 1794 (vorher erst Artillerielieutenant und seit 1795 Hauptmann beym Artilleriekorps zu Bamberg): *geb. zu . . .* §§. * Gedanken und Empfindungen über das von einem Officier aus ** verfertigte Werkchen unter dem Titel: Gedanken über den Zweykampf, entworfen auch von einem Officier aus **. 1787. 8.

WESTENDORF (Johann Chriſtoph) *D. der AG. Hofrath und ausübender Arzt zu Güſtrow* (vorher hatte er viele Jahre lang das groſſe Laboratorium zu St. Petersburg beſorgt): *geb. zu Wismar . . .* §§. *D. de optima acetum concentratum ejusdemque naphtham conficiendi ratione, utriusque affectionibus ac usu medico. Gott.* 1772. 4. — Bemerkung eines Urins mit blauem Bodenſatze; *in* Baldinger's *Magazin für Aerzte* B. 1. St. 4. — Mehrere anonymiſche Aufſätze in mediciniſchen Journalen.

WESTENHOLZ (Johann Dietrich Wilhelm) *Prediger der Seyerslever, Eyerslever und Nordbyer Gemeinden im Stift Aalborg* ſeit 1776 (vorher ſeit 1775 Paſtor zu Solberg und Sundbye, vor dieſem ſeit 1772 Privatgelehrter und vordem ſeit 1766 Adjunkt und Compaſtor zu Gierlev und Enslev): *geb. zu Wilſter im Holſteiniſchen* 1731. §§. *Verſchiedene Gedichte* Hvorledes de Vanſkeligheder beſt kan haeve's, der hindre vedkommende Ere at lede Vandet fra Agre, Enge og Moeſer. Kiöb. 1772. 4. Prisſkrift om Folke Mängden i Bondeſtanden. ebend. 1772. 8. (*Beyde Preisſchriften ſtehen auch in* Oekonomiſke Prisſkrifter &c. Kiöb. 1774. 8). Bonde-Speil, hvori kan ſees, hvor vidt Landmanden &c. Kiöb. 1772. 8. — Vergl. *Worm* II. 573. III. 849.

WESTENRIEDER (Lorenz) *Weltprieſter, Kanonikus zu U. L. F. und* ſeit 1786 *wirklicher geiſtlicher Rath mit Sitz und Stimme auf der geiſtlichen Bank, wie auch Schul- und Büchercenſurrath zu München: geb. daſelbſt* 1748. §§. Erinnerungen über die Urſachen des geringen Nutzens, welchen man in den Schulen aus der Lectur der klaſſiſchen Autoren erhält. München 1774. 8. Warum man in den Schulen gewöhnlich mehr die Wiſſenſchaften, als die Weisheit erlernet; eine Rede. Landshut 1774. 8. Kurzer

Inbegriff der christ-katholischen Lehre, zum Gebrauch der Realschulen in Bayern. ebend. 1774. 8. Von den Ursachen, warum die Früchte der Schulverbesserungen nicht plötzlich sichtbar und allgemein werden; eine Rede. München 1775. 8. Rede von den gewöhnlichen Hindernissen guter Köpfe. ebend. 1776. 8. Einleitung in die schönen Wissenschaften. ebend. 1777. 8. Von den Ursachen des geringen Einflusses der schönen Künste auf die Denkungsart und Sitten des Volks. ebend. 1778. 8. Warum es so wenig Schriften für das Herz gebe; eine Rede. ebend. 1778. 8. Rede zum Andenken des Pet. von Osterwald; am 2 April 1778 auf dem akademisch. Saal abgelesen. ebend. 1778. 4. * Briefe Bayrischer Denkungsart und Sitten. ebend. 1778. 8. Von der Tragödie; eine Vorlesung. . . . Von der Epopoe; eine Vorlesung. . . . *Diese und andere Reden und Abhandl. sind zusammengedruckt, unter dem Titel:* Lorenz Westenrieders Reden und Abhandlungen. München 1779. 8. Zum Andenken des Andreas Felix von Oefele. ebend. 1780. (*Steht auch in den Bayr. Beytr. im Mon. Apr.*). Rede zum Andenken des geistlichen Rathssekretärs A. J. Lipowsky. ebend. 1781. 8. * Leben des guten Jünglings Engelhof. 2 Theile. ebend. 1781-1782. 8. Beschreibung der Haupt- und Residenzstadt München. ebend. 1782. 8. * Jahrbuch der Menschengeschichte in Bayern. ebend. 1782. — 1sten Bandes 1ter Theil. ebend. 1783. 8. Der Traum in drey Nächten. ebend. 1782. 8. Von den Bayern in Holland; eine Rede an dem höchsterfreulichen Namenstage Sr. Kurfürstl. Durchlaucht Karl Theodor, auf dem akademischen Saale öffentlich abgelesen. ebend. 1782. 4. Leben des Joh. Franz Seraph Edlen von Kohlbrenner, kurfürstl. würkl. Hofkammer-Mauth- und Kommerzienraths in Bayern. ebend. 1783. 8. Beschreibung des Wurm- oder Starnbergersees und der

um-

anliegenden Schlöſſer, ſamt einer Landkarte. ebend. 1784. 8. Erdbeſchreibung der Bayeriſchpfälziſchen Staaten zum Gebrauch einer Bayeriſchpfälziſchen Geſchichte für die Jugend und das Volk, ſamt einer Einleitung in die allgemeine Erdbeſchreibung. ebend. 1784. 8. Katechiſmus für das Landvolk. . . . * Geſchichte von Bayern für die Jugend und das Volk; auf höchſten Befehl Sr. Kurfürſtl. Durchl. herausgegeben von der Bayr. Akademie der Wiſſenſchaften. 4 Theile in 2 Bänden. München 1785. 8. Geſchichte von Bayern, zum Gebrauch des gemeinen Bürgers und der bürgerlichen Schulen. ebend. 1786. 8. (*ein Auszug aus dem vorherigen*). Von den Nominaliſten. ebend. 1786. 4. Bayriſch-hiſtoriſcher Kalender, oder Jahrbuch der merkwürdigſten Bayriſchen Begebenheiten alter und neuer Zeiten für 1787. ebend. (1786). 12. — auch für die folgenden Jahre bis 1799. Ueber die Frage: Welche waren die Grundurſachen der zahlreichen, vom 11ten bis ins 15te Jahrhundert in Bayern geſtifteten Abteyen? Und wurde von denſelben den landesherrlichen Abſichten wirklich entſprochen? München 1787. 4. * Die Gerechtſame des Regenten, nach dem Bedürfniſſe des Staats eigne Landesbiſchöfe zu ernennen, auf die Pfalzbayriſchen Staaten und die dazu gehörigen Bisthümer angewendet. München 1787. 8. Ueber die Verheimlichung alter Handſchriften und Urkunden; eine akademiſche Vorleſung. ebend. 1788. 4. Beyträge zur vaterländiſchen Hiſtorie, Geographie, Statiſtik und Landwirthſchaft, ſamt einer Ueberſicht der ſchönen Litteratur. 1-5ter Band. ebend. 1788-1794. gr. 8. (*Es haben auch andere Theil daran*). Akademiſche Rede über die Verheimlichung alter Handſchriften und Urkunden. ebend. 1789. 4. Statiſtiſche Beſchreibung des kurfürſtl. Landgerichts Dachau. ebend. 1792. 8. Ueber Berichtigungen der Regierungsgeſchichte des Herzogs Mainhard, 1361-1363; eine Vorle-

sung. ebend. 1792. 4. Betrachtungen über Ludwig den Brandenburger. ebend. 1793. 4. Betrachtungen über den 16ten Band der Monumentorum Boicorum. ebend. 1795. 8. Abriss der teutschen Geschichte; ein Lese- und Lehrbuch. ebend. 1798. gr. 8. — *War Hauptverfasser und Herausgeber der* Bayrischen Beyträge zur schönen und nützlichen Litteratur. 3 Jahrgänge. 1779. 1780. 1781. 8. — Aufsätze in den Pfalzbayrischen Beyträgen. 1782. 8. — *Hat hauptsächlich Antheil an den* dringenden Vorstellungen an Menschlichkeit und Vernunft, um Aufhebung des ehelosen Standes der katholischen Geistlichkeit. 1782. 8. — *Der Aufsatz in Archenholtz'ens Minerva* (1795. Okt. S. 94 - 108) *unter dem Titel:* Zwey sonderbare Erscheinungen in Paderborn u. s. w. *ist nicht von ihm, sondern von einem andern* Westenrieder, *mit dem Vornamen* Theobald. — Vergl. *Nicolai's* Reisebeschr. VI. 681. *Allgem. teut. Bibl.* XXXV. 1. 264. — Sein Bildniss von Bock, nebst Nachrichten von seinem Leben; in der Samml. von Bildnissen gelehrter Männer H. 15 (1795).

WESTFELD (Christian Friedrich Gotthard) *Amtmann zu Wehnde bey Göttingen* seit 1795 (vorher Oberkommissär und Klosteramtmann zu Wülfinghausen im Fürstenthum Calenberg und vor diesem Oberkommissär und Hüttenadministrator zu Osterwald im Hannöverischen): *geb. zu . . . im Gothaischen* 1746. §§. Mineralogische Abhandlungen. 1 St. Göttingen und Gotha 1767. 8. Erzeugungen der Farben; eine Hypothese. 1767. 8. Versuch über die Charakteristik des Geschichtschreibers. 1767. 8. Ueber die Abstellung des Herrendienstes; eine Preisschrift. Lemgo 1773. 8. — Verschiedene Abhandlungen in dem *Hannöverischen Magazin.*

WESTFELD (J. . . C. . .) *Oekonomie-Amtmann zu Zerbst* (vorher zu Steutz im Zerbstischen): *geb. zu*

zu *Blumerode in der Grafschaft Mannsfeld am* 1 *August* 1739. §§. Mittel zur Vorbeugung und Austilgung des Brandes im Weitzen. Zerbst 1788. 8. Die Schädlichkeit der Brachheinigten und Betreibung der Wiesen, den Nutzen des Kleebaues und der Stallfütterung. ebend. 1789. 8. *).

WESTHOF (Ernst Adolph Theodor) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Theologische Betrachtungen über verschiedene Gegenstände der christlichen Moral. 1778. 8.

WESTHOFER (G. . . Joseph) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Ueber die Heilung der Wunden. Mainz 1797. 4.

WESTPHAL (Georg Christian Ehrhard) *M. der Phil. und seit* 1785 *königl. Preussischer Inspektor der ersten Diöces im Saalkreise und Pastor an der Kirche zu U. L. F. zu Halle* (vorher Prediger an der Moritzkirche zu Halberstadt): *geb. zu Quedlinburg* 1752. §§. *Geschichte der königl. Pariser Bibliothek von ihrem ersten Ursprung an; übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Quedlinburg 1778. 8. *Portraits. Leipz. 1779. — 2ter Band. ebend. 1782. 8. Des *Titus Livius* aus Padua Römische Geschichte, was davon auf unsere Zeiten gekommen ist. 3ter Band. Lemgo 1779. 4ter Band. ebend. 1782. 5ter Band. ebend. 1784. 6ter Band. ebend. 1785. 8. (*Die beyden ersten Bände und einen Theil des 3ten hatte* J. F. Wagner *übersetzt*). Des *Valerius Maximus* denkwürdige Beyspiele, ins Teutsche übersetzt. ebend. 1780. 8. *Edelwald, die Geschichte eines verlornen Sohnes. 2 Theile. Leipz. 1780. 8. *Streyfereyen

*) Von diesen beyden Schriften kann man nirgends Nachricht finden.

im Gebiete der Menschheit, durch die grosse, mittel und kleine Welt. ebend. 1782. 8. Predigten über einige Reden Jesu. Dessau u. Leipz. 1783. 8. Gedächtnispredigt auf König Friedrich II. Halle 1786. 8. Huldigungspredigt bey der feyerlichen Huldigung Sr. Maj. des Königs von Preussen, Friedrich Wilhelm des II. ebend. 1786. 8. Gedächtnispredigt auf den Pastor in Glaucha bey Halle, D. G. Niemeyer, ebend. 1788. 8. Predigten über einige Sonn- und Festtagsabschnitte. ebend. 1788. gr. 8. Biographie des D. Ernst Christian Westphals; *vor dessen* System der Lehre von den einzelnen Vermächtnisarten (Leipz. 1793. 8). Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres. 2 Bände. Berlin 1795. gr. 8. — *Aufsätze und Abhandlungen* in den neuesten Berlin. Mannigfaltigkeiten, in den Halberstädtischen, Hallischen und Magdeburgischen gemeinnützigen Blättern, in verschiedenen Journalen, und Predigten in *Beyers* Magazin. — Sein Leben beschrieben in *Beyers* allgem. Magazin für Prediger B. 3. St. 4. S. 434-439, vor welchem auch sein Bildniss in Kupfer gestochen ist.

WESTPHAL (Joachim Detloff) *M. der Phil. und Privatdocent auf der Universität zu Rostock: geb. daselbst . . .* §§. Neue Ideen zur Begrenzung der einzelnen Gebiete des Naturrechts, so wie zur genauern Bestimmung der wichtigen Lehre von dem Eigenthumsrecht überhaupt. Rostock 1797. 8.

WESTPHALEN (C. . . D. . .) *Schulhalter zu St. Peter in Hamburg; geb. daselbst . . .* §§. Gedenksprüche über die Evangelia und Epifteln auf die Sonntage und Feste. Hamburg 1773. 8. Rechenbuch. . . .

*) WESTPHALEN (Johann Heinrich) *königl. Dänischer Kanzleyrath zu Tönningen: geb. zu Hamburg am 31 Januar 1724.* §§. Fabeln und Erzählungen, Leipz. 1763. 8. — Aufsätze in der Ziegraischen Zeitung und in andern periodischen Schriften.

WESTRUMB (Johann Friedrich) *Apotheker und seit 1790 Bergkommissär, wie auch Senator zu Hameln: geb. zu . . .* §§. Kleine physikalisch-chemische Abhandlungen. 1ster Heft. Leipz. 1785. — 2ter Heft. ebend. 1786. — 2ten Bandes 1ster Heft. ebend. 1787. — 2ter Heft. ebend. 1788. — 3ten Bandes 1ster Heft. Hannov. 1789. — 2ter Heft. ebend. 1792. (*Dieser Heft auch unter dem besondern Titel*: Versuch eines Beytrages zu den Sprachbereicherungen für die teutsche Chemie. ebend. 1793. 8). — 4ter Band. ebend. 1793. (*Dieser auch unter dem Titel*: Chemische Abhandlungen. ebend. 1793). — 5ter Band. ebend. 1797. — 6ten Bandes 1ster Heft. ebend. 1799. 8. (*Vom 3ten Band an ist diese Sammlung auch betitelt*: Chemische Abhandlungen 1ster Band *u. s. w.*). Einleitung in die Lehre von den Arzneyen des Pflanzenreichs von *Andr. Joh. Retzius*, Prof. zu Lund. Aus dem Lateinischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen versehen. Leipz. 1786. 8. Kleine physikalisch-chemische Abhandlungen, aus den chemischen Journalen gesammlet und mit einigen Verbesserungen und Anmerkungen herausgegeben. ebend. 1788. 8. Physikalisch-chemische Beschreibung von der Lage und den Bestandtheilen des Driburger Mineralwassers. Erfurt 1788. 4. (*Auch in den Actis Acad. Erfurt.* a. 1786 & 1787). Physikalisch-chemische Beschreibung der Mineralquellen zu Pyrmont.

*) Lebt er noch?

Leipz. 1780. 8. Geſchichte der neu entdeckten Metallirung der einfachen Erdarten; nebſt Verſuchen und Beobachtungen. Hannov. 1791. 8. Bemerkungen und Vorſchläge für Brandtweinbrenner. ebend. 1793. 8. 2te verbeſſerte, vermehrte und mit Anmerkungen von Hrn. *Grave* verſehene Auflage, 1798. Handbuch für die erſten Anfänger der Apothekerkunſt. 6 Abtheilungen, ebend. 1795-1798. 8. Neue verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. 1ſter u. 2ter Band. Mit Kupfern und Tabellen. ebend. 1799-1800. gr. 8. Bemerkungen über Arzney-Taxen und deren Veränderung, veranlaſſet durch die neueſten über dieſen Gegenſtand erſchienenen Schriften, insbeſondere durch die Concurrenz-Schrift vom Herrn J. zu L. auf ausdrückliche Veranlaſſung der königl. Societät der Wiſſenſchaften zu Göttingen verfaſſet und zum Druck befördert. Göttingen 1797. 8. Beylage dazu. ebend. 1797. 8. Bemerkungen und Vorſchläge für Bleicher und Büker; über das Büken der flächſenen, hänfenen und baumwollenen Geſpinſte und Gewebe; nebſt einer Beſchreibung der beſten und wohlfeilſten Methode zu büken. Hannover 1799. 8. — Ein neues Salz im Baumöl entdeckt; in Crells *chemiſch. Annalen* 1784. St. 3. Ueber die Entzündung der gebrannten Bitterſalzerde mit Vitriolöl; *ebend.* St. 11. *und noch viele Auszüge aus Briefen.* Etwas vom rothen Arſenik; *ebend.* 1785. St. 4. Etwas von dem Harze, das bey der Bereitung Frobenſchen Aethers entſteht; *ebend.* St. 5. Etwas über die Zuckerſäure und den Weingeiſt; *ebend.* St. 6. Chemiſcher Verſuch über die Verwandlung des Waſſers in Luft; *ebend.* St. 12. Chemiſche Verſuche zur Beantwortung der Frage: Läßt ſich ein leichter auf dem Waſſer ſchwimmender Aether Salis bereiten oder nicht? *ebend.* 1786. St. 2. Vorläufige Anzeige einiger Verſuche, die Blutlauge und den ſauren Beſtandtheil ihres färbenden Weſens betreffend; *ebend.* St. 3.

Che-

Chemiſche Unterſuchung des Meinberger Mineralwaſſers; *ebend.* St. 4. Chemiſche Unterſuchung des Verdner Mineralwaſſers zu Uhlmühle; *ebend.* St. 5. Noch etwas von der Phosphorſäure, als Beſtandtheil des Berlinerblaues; *ebend.* St. 6. Einige chemiſche Verſuche mit grünem Klee (Trifolium pratenſe Linnaei); *ebend.* 1787. St. 3 u. 4. Chemiſche Verſuche über das Verhältniſs des Metalls, zum färbenden Weſen, in dem ſogenannten Berlinerblau; *in den Beyträgen zu den chem. Annalen* B. 11. St. 3 (1785). Auch ein Beytrag zur Chemie von Luft- und Waſſererzeugung; *ebend.* St. 4. Ueber die Natur der brennbaren Luft, Rückſicht auf Herrn Sennebier's Schrift über eben dieſen Gegenſtand; *in* Crells *Beytr. zu den chem. Annalen*, (1786). B. 2. St. 1. Nachtrag zu der chemiſchen Unterſuchung der Meinberger Trink- und Badequelle, vorzüglich in Abſicht auf ihren Gehalt an Schwefelleberluft; *ebend.* Vom Driburger Mineralwaſſer; *ebend.* 1788. B. 1. St. 2. S. 126 - 132. Sedativſalz im kubiſchen Quarz; *in* Crells *chem. Annalen* 1788. St. 6. S. 483 u. f. Neue Erfahrungen über Bitterſalzerde und Salmiak; *ebend.* St. 7. S. 11 - 21. Ueber Bitterſalzerde und Salmiak; *ebend.* St. 8. S. 111 - 118. Verſuche über die Auflöslichkeit des Eiſens in bloſſem Waſſer; *ebend.* St. 9. S. 206 u. ff. Gegen die Auflöslichkeit des Eiſens in Waſſer; *ebend.* St. 10. S. 300 - 307. Anzeige einiger vortheilhaften Handgriffe bey der Bereitung des mineraliſchen Laugenſalzes aus Kochſalz; *ebend.* 1789. St. 5. S. 412 - 416. Chemiſche Unterſuchung eines würflicht kryſtalliſirten Foſſils; *ebend.* St. 7. S. 26 - 31. Reſultate der völligen Zerlegung der Pflanzenſäuren; *ebend.* St. 9. S. 198 u. f. Beſtätigung von Prieſtley's Bemerkung, daſs ſich bey Entzündung eines Gemiſches aus Lebens- und brennbarer Luft Salpeterſäure erzeuge; *ebend.* St. 11 (1789). Neue Bemerkungen über einige merkwürdige Erſcheinun-

nungen durch die dephlogistisirte Salzsäure; *ebend.* 1790. St. 1. S. 3-21. St. 2. S. 109-129. Ueber die Ursachen der festen Gestalt, worinn zuweilen das dephlogistisch-salzsaure Gas erscheint; *ebend.* St. 7. Chemische Untersuchung des Mondsteins oder der Adularia Pini; *ebend.* St. 9. S. 214-227. Bemerkungen über die Entzündung mehrerer Körper durch brennstoffleere Salzsäure, von Hrn. Prof. *Arbogast* zu Strasburg, übersetzt und mit einigen Erläuterungen versehen; *ebend.* 1791. St. 1. S. 10-31. St. 2. S. 131-152. Bestätigende Versuche über die Metallisation der alkalischen Erden; *ebend.* St. 1. S. 54-58. Zweifel über die Metallisation der einfachen Erden; *ebend.* St. 2. S. 101-103. Bestätigung der unmetallischen Natur der einfachen Erden; *ebend.* St. 3. S. 202-207. Resultate einer Untersuchung des antiphlogistischen Systems; *ebend.* 1792. St. 1. Auch ein Wort über den Spiesglasgehalt des Rothgüldigerzes; *ebend.* St. 4. Eine Erklärung, die Adularia Pini betreffend; *ebend.* Bereitung einer ganz reinen Schwererde; *ebend.* St. 5. Einige Bemerkungen, das Branteweinbrennen betreffend; *ebend.* St. 6. Ueber höchstschädliche Verfälschung des Schnupftobacks; *ebend.* St. 8. Chemische Untersuchung eines geheimen Arzneymittels (*Calx antimonii cum & sine sulphure*); in Crells *Beytr. zu den chem. Annalen* B. 4. St. 3. (1790). Einige Bemerkungen, verschiedene Gegenstände des neuen Chemie betreffend; in Crells *chem. Annalen* 1792. St. 7. S. 3-36. Etwas über den Luftgehalt des Queckfilberkalks; *ebend.* 1793. St. 2. S. 109-112. Einige Versuche mit den Metallkalken; *ebend.* S. 162-166. Ein paar Worte, die Reduktion des Queckfilbers betreffend; *ebend.* St. 5. S. 401-404. Anmerkungen zu Trommsdorffs und Gren's Aufsätzen über das Phlogiston im 10ten St. dieser Annalen; *ebend.* St. 10. Ueber die Strontioniterde in einem Schwerspat; *ebend.* 1795. B. 2. — Chemische

mische Untersuchung der sogenannten kubischen Quarz-Kryſtallen von Lüneburg; *in den Schriften der Berlin. Ges. Naturf. Fr.* B. 9. St. 1. S. 7-15 (1788). — Auszug aus einem Briefe; in Gren's *Journal der Physik* B. 2. H. 2. S. 201 (1790). Ueber des Hrn. von Ruprechts Reduktion der Erden, Auszug aus einem Briefe; *ebend.* H. 3. S. 332-334. Versuche über die vorgegebene Reduktionsfähigkeit der Erden zu Metallen; *ebend.* B. 3. H. 1. S. 44-46 (1791). Nachricht vom Verfolg seiner Versuche, die Metallisirung der einfachen Erden betreffend; *ebend.* H. 2. S. 212-216. Ueber die Erscheinung der Salpeterſäure und des flüchtigen Laugensalzes bey der Zersetzung und innigen Vereinigung verschiedener Luftarten; *ebend.* B. 4. H. 1. S. 32-36. Ueber die zündende Salzsäure; *ebend.* H. 2. S. 195-196. — Versuche über die behauptete Metallisation der einfachen Grunderden; *im Magaz. für das Neueſte aus der Phyſ.* B. 7. St. 3. S. 46-56 (1791). — Versuche mit der Bleyglasur der leichten Töpferwaare. Ein der Königl. Landesregierung zu Hannover überreichtes Gutachten; *in dem neuen Hannöver. Magazin* 1794. St. 71-74. Untersuchung der Pitelschen sogenannten unvertilgbaren Dinte; in Absicht auf ihre Zusammensetzung und ihre Unvertilgbarkeit, nebst der Vorschrift zu einer wirklich unverlöschlichen Dinte; *ebend.* 1798. St. 37, 38 u. 39. — Beschreibung und Abbildung eines neuen chemischen Ofens; *in* Trommsdorff's *Journal der Pharmacie* B. 5. St. 1 (1798).

*) WETHY (Tecelinus) *Ciſtercienſer, D. der Theol. zu Prag; geb. zu Pirnick in Mähren* . . . §§. Examen apum in ore leonis favum mellificans, seu Doctrinae sanctorum ecclesiae catholicae patrum

*) Lebt er noch?

trum authoritas, utilitas & harmonia cogmentata & contra ejusdem ecclesiae ac SS. Patrum hostes apologetice vindicatae. Prag. 1773. 8.

WETTENGEL (Friedrich Traugott) *M. der Phil. und fürstl. Reussischer Hofprediger zu Greitz: geb. zu Asch am 9 Febr.* 1750. §§. Der letzte Tag dieser Welt, in 3 Gesängen. Greitz 1779. 8. Predigten über die Reden Jesu Christi am Kreutz, nebst zwey andern. Erlang. 1779. 8. Beytrag zur Geschichte des wahren Christenthums an dem frommen Leben und seel. Sterben der Frau von Wolframsdorf. Greitz 1780. 8. Wort der Liebe an den Hrn. D. Bahrdt. 1780. 8. *Auf den ruhmvollen Tod Leopolds, Prinzen von Braunschweig. Greitz 1785. 8. Trostgründe bey den Gräbern unsrer Geliebten. ebend. 1785. 8. 2te sehr vermehrte Ausgabe. ebend. 1791. 8. Der hohe Werth reiner Familienfreuden; eine Predigt. ebend. 1786. 8. Anleitung zum weisen und frohen Genusse des Lebens, zunächst für die Jugend, in Gesprächen und Erzählungen. ebend. 1789. 8. Sind die symbolischen Bücher ein Joch für die freye evangelisch-lutherische Kirche? ebend. 1790. 8. Gedichte und Lieder für Leidende. ebend. 1798. 8. — Ueber die Bestrafung der Fehler der Kinder; in Beneckens *Jahrbuch für die Menschheit* 1788. St. 3. S. 203-226. und St. 4. S. 301-322. Ein Wort für die leidende Unschuld; *ebend.* St. 9. S. 210-221. Die Aussöhnung, ein Familiengespräch; *ebend.* 1791. St. 4. S. 320-342. — Einzelne Gedichte und Predigten.

WETZEL (Emanuel) *Pfarrer zu Oberwil im Kanton Bern* seit 1796 (vorher erster Pfarrer zu Biel seit 1786, vor diesem Pfarrer zu Mutten seit 1775, und vordem teutscher Pfarrer zu Aelen seit 1772): *geb. zu Brugg im Okt.* 1746. §§. Etwelche Gelegenheitsreden, politisch-moralischen Inhalts in Betreff der jetzigen Lage der Schwei-

Schweitzerlandes, seit den aller Orten fühlbaren Einflüssen der im Jahre 1789 angefangenen Staatsveränderung in Frankreich, gehalten in Biel. Biel 1792. 8. Noch mehrere Gelegenheitspredigten hierüber zu Biel gehalten. Bern 1794. 8. * Die Stadt Biel nach ihrer Uranlag und ächten kufferlichen Verfaffung, ein Beytrag zur Staatsgeschichte des Schweitzerlandes. Biel 1795. 8.

WETZEL (Friedrich Wilhelm Gottlieb, *gewöhnlich nur* F. W.) *königl. Preussischer wirklicher Konsistorial- und Kanzleyrath, wie auch Sekretar des obergebürgischen Kammerkollegiums zu Bayreuth: geb. zu Mönchberg im Bayreuthischen am* 30 *Dec.* 1738. §§. Versuch in Gedichten. Bayreuth 1761. 8. Der Grofsmüthige; ein Luftspiel. ebend. 1773. 8. Wilhelmine; ein Schauspiel in einem Aufzug. ebend. 1775. 8. Herold, oder der Mann nach der Welt; ein Luftspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1778. 8. Der König, oder das Abentheuer; ein Luftspiel in 3 Aufzügen. Augsburg 1785. 8. — Gedichte im Schwickertischen Musenalmanach. — Aufsätze in der Berlinischen Litteratur- und Theaterzeitung. — Vergl. *Mayers* Nachr.

WETZEL (Johann Christian Friedrich) *M. der Phil. und* seit Michael 1795 *Rektor des Lyceums zu Prenzlow in der Uckermark* (vorher seit 1793 Lehrer an der Realschule zu Berlin): *geb. zu Rhinow bey Rathenow in der Mittelmark* 1762. §§. *M. Tullii Ciceronis* Cato major & Laelius seu de senectute & amicitia dialogi, & Paradoxa, perpetua annotatione & excursu illustravit. Liegnicii 1792. 8 maj. *M. Tullii Ciceronis* Brutus, sive de claris oratoribus liber, perpetua annotatione illustratus. Praemittitur *J. G. Schneideri* Epistola critica ad E. T. Langerum, V. C. Bibliothecae Guelferb. Praef. Halae 1793. 8. D. Animadversiones quaedam generaliores in Psalmos eorumque versionem recte instituendam. Francof.

Francof. ad Viadr. 1793. 8 maj. *M. Tullii Ciceronis* Epiſtolae ad Diverſos; recenſuit, vita Ciceronis praemiſſa, praefatione ſingulis libris praepoſita, argumentis, tabula epiſtolarum chronologica, & indicibus hiſtoricis, in uſum ſcholarum illuſtravit. Liegnicii 1793. 8. *Kurze lateiniſche Grammatik. Berlin* 1794. 8. *Hebräiſche Grammatik. ebend.* 1796. 8. Cicero *vom Redner in drey Büchern, zum Gebrauch der Schulen; von neuem durchgeſehen und herausgegeben. Braunſchw.* 1795. 8. (iſt auch ein Theil der Encyklopädie der latein. Klaſſiker, und gehört zur 2ten, der Redekunſt gewidmeten Abtheilung, als des 1ſten Theils 1ſter Band). Cicero's *Brutus u. ſ. w. ebend.* 1795. 8. (Eben ſo, und zwar des 1ſten Theils 2ter Band). *Kurze Anleitung zum gründlichen Studium der Theologie auf Univerſitäten. Berlin* 1796. 8. *C. Julius Caeſar* de bello gallico & civili, nec non aliorum de bello Alexandrino, Africano & Hiſpanienſi Commentarii; ad exemplar Oudendorpii recudendos curavit, indicem hiſtoricum & geographicum adjecit, & vitam Caeſaris a Suetonio conſcriptam praemiſit. Cum mappa geographica. Varſaviae 1797. 8. *Progr. Rückblick auf unſer Jahrzehend. . . .* 1797. . . *Griechiſche Sprachlehre. Liegnitz und Leipz.* 1798. 8. *Q. Horatii Flacci* Opera, ad exemplar Bentleii recudenda curavit, argumentis praemiſſis, notis criticis adjectis, vita auctoris enarrata, indicibusque & verborum & rerum illuſtravit. Liegnicii 1799. 8 maj. *Sittenlehre der Griechiſchen Weiſen; ein Leſebuch für Jünglinge, welche dieſe Sprache erlernen wollen, geſammelt und durch ein vollſtändiges Wörterverzeichniß erläutert. ebend.* 1800. 8.

WETZEL (Johann Karl) *privatiſirender Gelehrter zu Sondershauſen im Schwarzburgiſchen* ſeit 1786 (vorher zu Wien, Leipzig und Gotha, und vordem Hofmeiſter zu Berlin): *geb. zu Sondershauſen*

hausen 1747. 8S. * Filibert und Theodosia; ein dramatisches Gedicht. . . . * Lebensgeschichte Tobias Knauts des Weisen, sonst der Stammler genannt; aus Familiennachrichten gesammlet. 4 Bände. Leipz. 1774. 1775. 8. * Der Graf von Wickham; ein Trauerspiel. ebend. 1774. 8. * Belphegor, die wahrscheinlichste Geschichte unter der Sonne. 2 Theile. ebend. 1776. 8. Ehestandsgeschichte des Hrn. Philipp Peter Marks; *im teutschen Merkur* 1776. Dieselbe, neu überarbeitet (*und mit einer neuen Geschichte*: Die wilde Betty, *vermehrt*). Leipz. 1779. 8. * Epistel an die teutschen Dichter. Leipz. 1776. 8. * Satirische Erzählungen. 1stes Bändchen. ebend. 1777. — 2tes Bändch. ebend. 1778. 8. * Apellation der Vokalen an das Publikum. Frankf. u. Leipz. 1778. 8. Luftspiele. 4 Theile. Leipz. 1778. 1779. 1781. 1786. 8 *Nachgedruckt zu Carlsruhe.* * Zelmor und Ermide; ein musikalisches Schauspiel. ebend. 1779. 8. * Robinson Crusoe, neu bearbeitet. 2 Theile. Leipz. 1779. 1780. 12. Ankündigung einer Privatanstalt für den Unterricht und die Erziehung junger Leute zwischen dem 12ten und 18ten Jahre. ebend. 1780. 8. * Hermann und Ulrike; ein komischer Roman. 4 Theile. ebend. 1780. 8. (*Nachgedruckt zu Tübingen* 1780. 8). Wilhelmine Arend, oder die Gefahren der Empfindsamkeit. 2 Bände. Dessau und Leipz. 1781. 8. *Nachgedruckt zu Carlsruhe.* Nachricht von J. K. Wetzels Aufforderung an Hrn. D. Platner in Leipzig. Halle 1781. 8. * Ueber Sprache, Wissenschaft und Geschmack der Teutschen. Leipz. 1781. 8. * Der Weltbürger; aus dem Engl. ebend. 1781. 8. Untersuchung des Platnerischen Verfahrens gegen ihn und sein Urtheil von Leibnitzen. ebend. 1782. 8. Zwey Gedichte: Mein letzter Wille, und meine Auferstehung. ebend. 1782. 8. Die Komödianten; ein theatralisches Sittengemählde. Dessau 1783. 8. * Kackerlack,

oder Geſchichte eines Roſenkreuzers aus dem vorigen Jahrhundert. Leipz. 1783. 8. * Verſuch über die Kenntniſs des Menſchen. 1ſter Th. ebend. 1784. — 2ter Theil. ebend. 1785. 8. Prinz Edmund; eine komiſche Erzählung. ebend. 1785 (*eigentl.* 1784). 8. Die komiſche Familie; ein Luſtſpiel in 5 Aufzügen. ebend. 1784. 8. Der blinde Lerm, oder die zwo Wittwen; ein Luſtſpiel in 3 Aufzügen. ebend. 1784. 8. Wildheit und Groſsmuth; und der erſte Dank; zwey Nachſpiele. ebend. 1784. 8. Kutſch und Pferde; ein Luſtſpiel in 3 Akten. ebend. 1787 (*eigentl.* 1786). 8. Der kluge Jakob; eine komiſche Oper in 3 Akten. ebend. 1787 (*eigentl.* 1786). 8. Robinſon's Kolonie; oder, die Welt im Kleinen. ebend. 1795 (*eigentl.* 1794). 8. — Gedichte im Leipziger Muſenalmanach 1778. — Recenſionen in der neuen Bibliothek der ſchönen Wiſſenſchaften. — *Vergl.* Wetzel während ſeines Aufenthalts in Sondershauſen; von *J. N. Becker.* Erfurt 1799 (*eigentl.* 1798). 8.

WETZEL (Johann Ludwig) *königl. Preuſſiſcher geheimer Hofrath* ſeit 1796 *und Bibliothekar zu Ansbach* (vordem fürſtl. Brandenburgiſcher Hofkammerrath und Pagenhofmeiſter daſelbſt): *geb. zu Münchberg im Fürſtenthum Bayreuth am* 31 *Julius* 1736. §§. *Hollands* Anmerkungen über das Syſtem der Natur; aus dem Franz. Bremen 1772. 8. * *Extraits divers de divers auteurs.* . . . 8. Kapitain Cooks dritte und letzte Reiſe, oder Geſchichte einer Entdeckungsreiſe nach dem ſtillen Ocean, welche auf Befehl Sr. Groſsbritanniſchen Majeſtät, zu genauerer Erforſchung der nördlichen Halbkugel unternommen, und unter der Anführung der Kapitaine Cook, Clerke und Gore, in Sr. Majeſtät Schiffen, der Reſolution und der Diſcovery während den Jahren 1776, 1777, 1778, 1779 und 1780 ausgeführt worden iſt. Aus den Tagebüchern

der

der Kapitaine James Cook, M. d. K. S. und James King, D. d. R. u. M. d. K. S. Eine Uebersetzung nach der zwoten groſſen Engliſchen Ausgabe in drey Bänden in Quart, mit einigen Anmerkungen. 1ſter Band mit Charten und Kupferſtichen. Ansbach 1787. — 2ter Band mit Kupferſtichen. ebend. 1787. — 3ter Band mit Kupferſtichen. ebend. 1789. — 4ter Band mit Charten und Kupferſtichen. ebend. (1794). gr. 8. (*Den 5ten Band iſt er ſeinen Subſcribenten bis jetzt ſchuldig geblieben*).

WETZEL (Joſeph) *geſchworner Feldmeſſer zu Heimertingen bey Memmingen: geb. zu . . .* §§. Ein und ſechzig neu erfundene künſtliche Rechnungstabellen von Zinſen und Zieler u. ſ. w. Memmingen 1782. 8.

WETZLICH (Joſeph) *ausübender Entbindungs- und Wundarzt zu Wien, wie auch kurfürſtl. Cölniſcher Medicinalrath* (ehedem Provinzialaccoucheur, Lehrer der Geburtshülfe und Provinzialchirurg für das Herzogthum Weſtphalen): *geb. zu . . .* §§. Lehre der Geburtshilfe zur Anwendung nach ächten Grundſätzen und der Erfahrung gemäſs bearbeitet, auch mit praktiſchen Anmerkungen durchgehends erläutert. 1ſter Theil. Wien 1797. 8.

WEYEL (Rudolph Anton) *Aſſiſtenzrath bey der Kammer-Juſtitz-Deputation zu Stendal und Adjunctus Fiſci in der Altmark: geb. zu . . .* §§. Des Hrn. Prof. Hufelands Meynungen über das Recht proteſtantiſcher Fürſten, unabänderliche Lehrvorſchriften feſtzuſetzen und über ſolche zu halten, geprüft. Stendal 1789. 8.

WETTERMANN (Albrecht) *Kandidat des Predigtamtes zu Ulm: geb. zu . . .* §§. Nachrichten von Gelehrten, Künſtlern und andern merkwürdigen Perſonen in Ulm. Ulm 1798. gr. 8.

WETERMANN (Georg Friedrich) *Kanonikus des kaiſerl. Stifts zum heil. Stephan in Bamberg und Stadtpfarrer zu Staffelſtein* (vorher Official und Domprediger zu Bamberg): *geb. zu . . .* SS. Die Samaritin, Jeſus gelindeſte Bekehrungsweiſe; ein Erbauungsbuch für die Faſtenzeit. Augsb. 1799. 8.

WEYL (Berthulph) *Franciſkaner und öffentlicher Lehrer der heiligen Schrift und morgenländiſchen Sprachen auf der Univerſität zu Mainz* (?): *geb. zu . . .* SS. Die heilige Schrift des neuen Teſtaments, aus den Grundſprachen und der Vulgata überſetzt, mit nöthigen und nützlichen Anmerkungen begleitet für Nichtgelehrte. 1ſter Band. Mainz 1789. 8.

*) WEYLAND (Georg Karl) *Zweybrückiſcher geheimer Rath und Kammerdirektor zu Zweybrücken: geb. zu Waldlaubersheim bey Creuznach* 1721. SS. Von Jagd- und Forſtſachen. Frankf. 1764. 8.

WEYSE (Johann) *Kantor der katholiſchen Kirche und Schulen zu Jauer in Schleſien: geb. daſelbſt am 4 May* 1741. SS. * Gedanken über die Schleſiſchen katholiſchen Schulen überhaupt. Frankf. u. Leipz. 1774. 8.

WETSS (Johann Kaſpar 1) *fürſtl. St. Blaſiſcher Kammerſekretar zu Baſel* (vorher prakticirender Advokat zu Zürich): *geb. zu Zürich* 1749. SS. * Oberrheiniſche Mannigfaltigkeiten. Baſel 1798. 8. (*Am Ende dieſer Zeitung nannte er ſich*). — Von ſeinen Memorialien, die er als Advokat verfertigte, ſind verſchiedene gedruckt.

WETSS

*) Lebt er noch? und wo?

WEISS (Johann Kaſpar 2) Sohn des vorhergehenden; *M. der Phil. und geweſener Dolmetſcher des groſſen Helvetiſchen Raths*; (ſoll jetzt *Däniſcher Geſandſchaftsſekretar zu Konſtantinopel* ſeyn): *geb. zu Zürich* 1775. §§. * Sammlung aller Reden über die Abſchaffung des Lehnrechts, gehalten im groſſen Helvetiſchen Rath. Baſel 1798. 8. * Ein Beytrag zur Charakteriſtik der Weiber. Frankf. u. Leipz. 1799. 8.

WIARDA (Tilemann Dothias) *erſter Sekretar der Oſtfrieſiſchen Landſchaft zu Aurich* ſeit 1781 (kurz vorher Aſſiſtenzrath bey der Oſtfrieſiſchen Regierung, und von 1770 bis 1780 praktiſirender Advokat): *geb. zu Emden am . . Oktober* 1746. §§. Gedanken vom Hochmuth. Aurich 1770. 8. Von den Landtagen der Frieſen in den mittlern Zeiten bey Upſtalsboom. Bremen 1777. 8. Von den Richtern des Brokmerlandes aus dem mittlern Zeitalter. Aurich 1782. 8. * Geſchichte der ausgeſtorbenen alten Frieſiſchen oder Sächſiſchen Sprache. ebend. 1784. gr. 8. Altfrieſiſches Wörterbuch. ebend. 1786. gr. 8. Vollſtändige oſtfrieſiſche Geſchichte. 1ſter Band. ebend. 1791. — 2ter Band, von 1441 bis 1540. ebend. 1792. — 3ter Band, von 1540 bis 1611. ebend. 1793. — 4ter Band, von 1611 bis 1648. ebend. 1794. — 5ter Band, von 1648 bis 1668. ebend. 1795. — 6ter Band, von 1668 bis 1714. ebend. 1796. — 7ter Band, von 1714 bis 1734. ebend. 1797. gr. 8. Ueber teutſche Vornamen und Geſchlechtsnamen. Berlin u. Stettin 1800. gr. 8. — Quade Foelte, ein Stück aus der oſtfrieſiſchen Geſchichte aus dem 14ten Jahrhundert; *in den Oldenburgiſchen Blättern vermiſchten Inhalts* B. 1. H. 3 (1788). Der in dem mittlern Zeitalter, auch bey der geiſtlichen und Kirchenverfaſſung ſtets freye Frieſe; *ebend.* B. 2 H. 2. — Aufſätze in den Oſtfrieſiſchen Mannigfaltigkeiten. — Tractatus de jure Warfico Friſionum; *in den Verhandelingen ter Nasperinge*

peringe van de Wetten onzes Vaterlandes B. 3. (Gröningen 1791). — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

WIBEL (A. . . W. . . E. . . C. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Beförderung der Pflanzenkunde. 1ste Abtheilung mit 2 Tabellen. Frankf. am M. 1800. gr. 8. *Primitiae Floras Werthemenſis. Jenae* 1809. 8 *maj.*

WICHELHAUSEN (Engelbert) *D. der AG. zu Frankfurt am Mayn* (war seit 1784 ordentlicher Professor der AG. an dem Gymnasium zu Bremen und Stadtphysikus daselbst, seit 1786 Russisch-kaiserl. Kollegienassessor zu St. Petersburg, seit 1788 Kabinetsmedikus daselbst, seit 1790 lebte er auf Urlaub 3 Jahre lang in Moskau, und im Sept. 1793 nahm er Abschied aus Russisch-kaiserlichen Diensten, und gieng auf Reisen in die Schweitz, nach Italien und Frankreich; lebte hernach vom Julius 1796 bis Junius 1797 zu Hamburg): *geb. zu Bremen am* 27 *Okt.* 1760. §§. *D. inaug. de phthiſi pituitoſa. Gotting.* 1783. 4. *Oratio de adverſis medicinae fatis omni utilitate non deſtitutis. Bremae* 1784. 4. Sur la maladie de feu le Prince Paul de Gagarin, Lieutenant general, premier Commandant de la ville de Moscou & Chevalier de l'Ordre St. George. Moscou 1790. 8. Ideen über die beste Anwendung der Wachsbildnerey, nebst Nachrichten von den anatomischen Wachspräparaten in Florenz und deren Verfertigung, für Künstler, Kunstliebhaber und Anthropologen. Frankf. am M. 1798. kl. 8. — *Auszug aus den Briefen eines teutschen Arztes; *im Journal Frankreich u. ſ. w.* (*Altona*) 1796. St. 6. S. 110 u. ff.

WICHMANN (August) Sohn von Christian August; *gegenwärtig auf Reisen* (vorher Buchhandlungsdiener zu Leipzig): *geb. zu Leipzig* 177 . . §§. *Die Römer in Griechenland; Uebersetzung aus dem

dem Italiänischen. Trieft 1798. 8. (*Unter der Vorrede steht sein Name*). * Babet von Etibal; nach dem Französischen frey bearbeitet. Leipz. 1799. 8. * *Ramel's* Deportationsreise der französischen Gesetzgeber nach Cayenne; aus dem Franz. ebend. 1799. 8. * Ueber das allegorische Gemählde auf dem neuen Vorhange, für das Theater zu Leipzig. ebend. 1799. 8.

WICHMANN. (Christian August) *M. der Phil. zu Leipzig; geb. zu Leißnig am 1 Nov.* 1735. §§. * *Isaak von Beaufobre* Sammlung auserlesener Predigten; aus dem Franz. übersetzt. 4 Theile. Lübeck 1760-1762. 8. * *Alexander Gordons* von Achintoul, ehemaligen russisch-kaiserlichen General-Majors, Geschichte Peters des Grossen, Kaisers von Rußland; nebst einer kurzen vorläufigen Geschichte des Landes von dem Ursprunge dieses Reichs, und einem kurzen Berichte von dem Leben des Verfassers. Aus dem Engl. übersetzt. 2 Theile. Leipz. 1765. 8. * *von Bielefelds* vollständige Gelehrsamkeit, oder Grundlinien aller Wissenschaften und schönen Künste. Breslau 1767. gr. 8. * Des Grafen *von Shaftesbury* Charakteristik; aus dem Engl. Leipz. 1768. 8. * Des Herrn *von Saintfoix* theatralische Werke; aus dem Franz. ebend. 1768. 8. Etwas für die lange Weile. ebend. 1768. 8. * Geschichte berühmter Frauenzimmer, nach alphabetischer Ordnung. 3 Bände. Leipz. 1772-1775. 8. * Hrn. *Joh. Claudius Hadrian Helvetius* hinterlassenen Werk vom Menschen, von dessen Geisteskräften, und von der Erziehung desselben. Aus dem Franz. 2 Theile. Breslau 1774. gr. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1787. gr. 8. * *De la Porte* Reisen eines Franzosen; aus dem Franz. 36 Bände. Leipz. 1777-1791. 8. Des Hrn. *le Trosne* Lehrbegriff der Staatsordnung, oder Entwickelung des von D. Franz Quesnay

erfundenen physikalischen Regierungs- und Staatswirthschaftssystems. ebend. 1780. 8. *Eben deſſ.* Elementarwerk vom Staatsintereſſe in Rückſicht auf Geltung, Umlauf, Kunſtfleiſs, und inländiſchen ſowohl, als auswärtigen Handel, worinnen einige Grundſätze des Hrn. Abbe von Condillac geprüft werden. Aus dem Franz. überſetzt und mit einem Regiſter, welches ſtatt eines Gloſſariums über das phyſiokratiſche Syſtem dienen kann, verſehen. ebend. 1780. 8. *Der Trauring, oder die Geſchichte des Fräuleins Sidney in einer Reihe von Briefen; aus dem Engl. 3 Bände. ebend. 1780. 8. *Unſchuld in Gefahr, oder die ungewöhnlichen Ereigniſſe; aus dem Franz. des Hrn. *Retif de la Bretonne.* ebend. 1780. 8. *Sturchs* Nachricht von der Inſel Wight; aus dem Engl. ebend. 1781. 8. Hrn. *Des-Eſſarts* hiſtoriſch-juriſtiſches Wörterbuch, oder Anekdoten von den merkwürdigſten Urtheln und Richterſprüchen der Gerichtshöfe aller Zeiten und aller Völker, in alphabetiſcher Ordnung vorgetragen; aus dem Franz. 9 Theile. Breslau 1780-1781. 8. *Das Frauenzimmer im dreyfachen Stande, als Tochter, Frau und Mutter; eine wahre moraliſch-komiſche Geſchichte. Leipz. 1782. 8. *Die Zerſtörung des heiligen Bundes, oder die Uebergabe von Paris; ein Nationalſchauſpiel, aus dem Franz. des *Mercier.* ebend. 1782. 8. *Die Folgen der Läſterſucht, oder Begebenheiten der Fanny Spinglet. Aus dem Franz. der Frau *Beccary.* ebend. 1783. gr. 8. Katechiſmus der Schaafzucht, zum Unterricht für Schäfer und Schäferey-Herren, nach Anleitung eines franzöſiſchen Werkes vom Hrn. *Daubenton*, zum Beſten der Schäfereyen Teutſchlandes bearbeitet. Mit 22 Kupfern. Leipzig und Deſſau 1784. 8. Neue viel vermehrte Auflage. ebend. 1795. 8. Ueber die natürlichſten Mittel, dem Landmann die Stallfütterung zu erleichtern. Ein Nonn-Acceſſit über eine Preisfrage der Leipziger

ziger ökonom. Gesellschaft. Leipz. 1784. 8. (*Steht auch im* Leipz. Magazin u. s. w. 1784. St. 1-3). * Des Hrn. *Mac-Intosh* Reisen durch Europa, Asia und Afrika, worinnen die Charaktere, Gebräuche, Sitten und Gesetze der Bewohner dieser Länder beschrieben werden. Aus dem Engl. 2 Theile. ebend. 1785. gr. 8. * Die entlarvte Heilige, oder die neue Katharina von Siena, in der Geschichte einer Nonne, und dem wider sie und ihren Gewissensrath verhängten Inquisitionsprocess; ein Italienisches Aktenstück unsers Jahrhunderts. ebend. 1786. 8. * Die allgemeinsten ökonomischen Regierungs-Maximen eines Agriculturstaats. ebend. 1787. 8. * Oekonomische Regierungsmaximen eines Agriculturstaats in Rücksicht auf Nationalindustrie und Handel. ebend. 1787. 8. * *Anton Genovesi's* ökonomisch-politischer Commentarius zu *J. Cary's* historisch-politische Bemerkungen über Grosbritanniens Handel und Gewerbe, wie auch andrer dahin gehörigen Dinge. Aus dem Englischen. 1ster Band. ebend. 1788. gr. 8. * Leben des bekannten Zwerges Joseph Boruwlawski, eines polnischen Edelmanns; aus dem Englischen. ebend. 1789. 8. * Geschichte des französischen Reichstages vom Jahr 1789, und der daraus entstandenen Revolution in der Staatsverfassung von Frankreich. 1 u. 2tes St. ebend. 1789. 8. * Patriotisch-gemeinte Vorschläge, wie dem gehemmten Ausfuhrhandel aus den Ungarischen und Teutschen Provinzen des Hauses Oesterreich aufgeholfen werden könnte. ebend. 1790. 8. * Neue tausend und eine Nacht; Mährchen, aus dem Arabischen ins Französische übersetzt und herausgegeben von den Herren *Chavis* und *Cazotte*; verteutscht. 5 Theile. Dresden und Leipz. 1790-1792. 8. * Geschichte Georg Cumberlands, oder Standhaftigkeit im Unglück. 3 Bändchen. Leipz. 1791. 8. * Untersuchung der Natur und Ursachen von Nationalreichthümern, von D. *Adam Smith*; aus

dem Englischen. 3ter Band. ebend. 1792. 8. (*Die beyden ersten Bände sind von J. F. Schiller übersetzt worden*). Ueber Freyheit und Einschränkung der Handelsgeschäfte, oder neuere und ältere Regierungsmaximen der Handelspolicey im Contrast; aus dem Englischen mit Anmerkungen. ebend. 1792. 8. Mammuth, oder Darstellung der menschlichen Natur nach verjüngtem Maasstabe; in einer Reise mit Kesselflickern nach den innern Gegenden von Afrika; von dem Mann im Monde. Aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1792. 2 Bände in 8. * Die Stiefschwestern; eine Geschichte vom Verfasser des Mammuths, und der Reisen in die Mondländer; aus dem Englischen des D. *Jakob Thomson*. 3 Theile. ebend. 1793. 8. Ist es wahr, dass gewaltsame Revolutionen durch Schriftsteller befördert werden? eine Frage, dem denkenden Publikum vorgelegt und erörtert. ebend. 1793. 8. * Lehrreiches Leben des Britten Georg Fitzroy, oder der augenblickliche Eindruck; aus dem Englischen der Schauspielerin *Maria Hunter*. 2 Bände. ebend. 1793. 8. * Wilhelm Pitt's des jüngern verkehrte Ministerstreiche. 3 Theile. Cölln (Zürich b. Ziegler) 1795-1797. 8. Die natürlichsten Mittel, die Frohndienste bey Kammer- und Rittergütern ohne Nachtheil der Grundherren aufzuheben; nebst Bemerkungen über und gegen einige Sätze von Münchhausens bekannten Werke: vom Lehnherrn und Dienstmann. ebend. 1795. 8. *Samuel Crumpe's*, der Arzneykunst Doctors, und Mitglieds der königl. Irländischen Akademie zu Dublin, Preisschrift über die besten Mittel, dem Volke Arbeit und Verdienst zu verschaffen; aus dem Englischen der zweyten Ausgabe übersetzt, und mit Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. ebend. 1796. 8. Des Marquis *von Mirabeau* Landwirthschaftsphilosophie, oder politische Oekonomie der gesamten Land- und Staatswirthschaft, gebaut auf die unwandelbare Ordnung

sung physischer und moralischer Gesetze, zu sicherer Beförderung des Wohlstandes der Länder; aus dem Französischen, mit Anmerkungen. 1ster Band. Liegnitz 1797. — 2ter Band. ebend. 1798 gr. 8. *Johann Kay's Vermächtniss eines alten Bienenmeisters, nach dreyssigjährigen Versuchen und Erfahrungen, zur Verbesserung, Vervollkommnung und Erleichterung der Bienenzucht und der dazu gehörigen Geräthe herausgegeben und mit Kupfern erläutert; aus dem Englischen. ebend. 1792. gr. 8. Flor und Verfall der Länder, als natürliche Folgen der Begünstigung oder Bedrückung der Landwirthschaft, und der Freyheit oder Beschränkung des Handels mit den rohen Produkten dargestellt; nach dem Franz. des Ritters *Quesnay*. Züllichau 1768. 8. *Beschreibung der Stadt und des Hafens Alexandria in Aegypten. Mit Kupfern. Leipz. 1799. 8. Herrnsprung, oder Adelstolz und Menschenwerth; aus dem Englischen. ebend. 1799. 8. *Abriss der Ursachen des Aufkommens und Verfalles der Völker; nebst einigen Bemerkungen über Finanz-Systeme, besonders über das bisherige Finanz-Wesen der Franzosen und der Britten; aus dem Englischen frey übersetzt, und mit Anmerkungen und Zusätzen zur Berichtigung und Vervollständigung versehen. ebend. 1799. 8. *Abbildung und Beschreibung eines Englischen Milchhauses, seiner vortheilhaften äussern und nützlichern innern Bauart; begleitet mit D. *James Anderson's* Abhandlung über Küh-Melkerey und deren Bewirthschaftung, besonders in der Absicht, Milch von der schönsten Qualität zu bekommen, sie lange frisch zu erhalten, und Butter von der vorzüglichsten Art zu machen, sie immer zweckmässig zu salzen, und lange aufzubewahren. Mit einer Kupfertafel. ebend. 1799. 8. *Lebensbeschreibungen für Knaben. 1stes Bändchen; aus dem Englischen der Mistriss *Pilkinton*. Mit einem Kupfer. ebend. 1799. Taschenformat.

*Le-

* Lebensbeschreibungen für junge Frauenzimmer. 1stes Bändchen; aus dem Englischen der Mistriß *Pilkinton*. ebend. 1799. Taschenf. — *Noch mehr Uebersetzungen*. — Antheil an dem von seinem 1790 verstorbenen Bruder *Gottfried Joachim* herausgegebenen * *Antikritikus* (Lübeck 1768 - 1769. 16 Stücke in 8). — Antheil an den neuen hist. moral. polit. Miscellaneen (Leipz. 1780 - 1785. 20 Stücke in 8). — Zufällige Betrachtung über die Pachterbankerotte; *im Leipziger Magazin* Jahrg. 2. St. 1. 1782. — Antheil an dem zu Weissenfels herauskommenden Wochenblatte: Wahrheit und wahrscheinliche Dichtung 1789. — Hat die 9te Ausgabe von *C. E. Schröters* allzeit fertigen Briefsteller verbessert herausgegeben (Leipz. 1791. 8). — Arithmetisches Bedenken über die bisher im teutschen Reiche gewöhnliche Schäferey-Wirthschaft; *in den Oekonomischen Heften* 1798. Februar. *Von ihm stehen noch mehr Aufsätze in dieser periodischen Schrift*. — Recensionen in der neuen Leipziger gelehrten Zeitung.

WICHMANN (Georg Friedrich) *Pastor zu Wedel in der Herrschaft Pinneberg* seit 1781 (vorher seit 1772 Diakonus an der Marienkirche zu Rendsburg): *geb. zu Bramstedt im Holsteinischen am* 24 *Junius* 1748. §§. Das Gottgefällige Gebet christlicher Unterthanen um das allgemeine Wohl; eine Predigt über Psalm 90, 16. 17. Hamburg 1774. gr. 8. Von der Würde und den Vorzügen des Alters; eine Jubelschrift bey des Generalsuper. Struensee Amtsjubelfeyer. ebend. 1778. 8.

WICHMANN (Johann Ernst) *D. der AG. und* seit 1790 *königl. Großbritannischer Leibarzt* (seit 1796 *erster*) *zu Hannover* (vorher Hofmedikus): *geb. daselbst* . . . §§. *D. de insigni venenorum quorundam virtute medica, inprimisque cantharidum ad morsum animalium rabidorum praestantia.* Gotting.

Gotting. 1762. 4. Beytrag zur Geſchichte der Kriebelkrankheit im J. 1770. Leipz. u. Zelle 1771. 8. *Donald Monro's* Beſchreibung der Krankheiten in den Brittiſchen Feldlazarethen in Teutſchland von 1761 bis 1763. Altenb. 1766. 8. *Alex. Monro's* des ältern Nachricht von der Einpfropfung der Kinderblattern in Schottland; aus dem Engl. ebend. 1766. 8. P. G. Werlhofii *Opuſcula medica collegit & auxit. T. III. Hannov.* 1775-1776. 4. Ueber einige neuere Verbeſſerungen der Mittel, die Seeleute zu erhalten; eine Vorleſung des Baronet *Joh. Pringle*; aus dem Engl. Göttingen 1777. 8. *De pollutione diurna, frequentiori, ſed rarius obſervata, tabeſcentiae cauſa, ad ill. Henslerum ibid.* 1782. 8. Aetiologie der Krätze. Hannover 1786. 8. 2te veränderte Ausgabe. ebend. 1791. 8. Beytrag zur Kenntniſs des Pemphigus. Erfurt 1791. 4. (*auch in den* Act. Acad. Scient. Erfordienſis). * Bemerkungen über den kalten Brand, beſonders diejenige Art, welche mit convulſiviſchen Zufällen und Krämpfen verbunden, und von einer lokalen äuſſern Verletzung entſtanden iſt, von *Karl White*, Wundarzt am Hoſpital zu Manchester, der königl. Geſellſchaft der Wiſſenſchaften zu London u. ſ. w. Mitglied. Aus dem Engliſchen. Hannov. 1793. 8. Ideen zur Diagnoſtik, beobachtenden Aerzten mitgetheilt. 1ſter Band. ebend. 1794. — 2ter Band. ebend. 1797. 8. *Nachgedruckt zu Wien* 1798. 2te verbeſſerte Ausgabe des Originals. Hannov. 1800. gr. 8. Johann Georg Zimmermanns Krankheitsgeſchichte; ein biographiſches Fragment, für Aerzte beſtimmt. ebend. 1796. 8. Ueber die Wirkung mineraliſcher Waſſer, beſonders des Wildunger. ebend. 1797. 8. Kleine mediciniſche Schriften, von ihm ſelbſt geſammlet und verbeſſert. ebend. 1799. gr. 8. Vom Gürtel des Regenwurms; *in den Beſchäft. der Berl. Geſell. Naturf. Freunde* B. 3 (1777). — Bemerkung von einem Bruſtgeſchwür,

geſchwür; *in den teutſchen Schriften der Götting. Geſellſch. der Wiſſ.* B. 1. — Einige Aufſätze in dem Hannöv. Magazin. — Von einem Polypus in der rechten Herzkammer; *in* Baldingers *neuem Magazin für Aerzte* St. 5 (1781). — Unter ſeiner Aufſicht wurde *von dem* nach Rußland berufenen Dokt. *Guckenberger* der 1ſte, 2te und 3te Theil der Sammlung mediciniſcher und chirurgiſcher Originalabhandlungen, *aus ſämtlichen Jahrgängen des* Hannöverſchen Magazins *beſorgt* (1786-1787. gr. 8). — Ueber die Angina pectoris und das Aſthma acutum periodicum Millari: ein Beytrag zur Diagnoſtik; *in* Hufeland's *Journal der praktiſchen Arzneykunde* St. 1 (1795). Erhohlungen des praktiſchen Arztes; *ebend.* B. 5. St. 3 (1798). — Von offenen Beinen; *in* Arnemanns *Magazin für die Wundarzneywiſſ.* B. 1. St. 4 (1798). — Recenſionen. — Sein Bildniſs vor dem 70ſten Band der allgemeinen teutſchen Bibliothek (1786).

*) von WICHMANNSHAUSEN (J. . . G. . . B. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Theoretiſche Abhandlung über die Mahlerey und Zeichnung. Leipz. 1769. 8. Von der Schönheit des Geiſtes an Moſes Mendelsſohn. 1771. 8.

WIDDER (Johann Goswin) *kurpfalzbayriſcher geheimer Rath und Kammerdirektor zu Mannheim* ſeit 1790 (vorher ſeit dem Ende des Jahrs 1787 wirklicher Oberlandesregierungsrath zu München, und vor dieſem geheimer Sekretar eben daſelbſt): *geb. zu Dürkheim an der Haardt am 7 Januar* 1734. §§. Verſuch einer vollſtändigen geographiſch-hiſto-

*) „Von dem Charakter und Aufenthalt dieſes Schriftſtellers „ſind noch immer keine Nachrichten eingelaufen" — ſo ſchrieb ich ſchon im 2ten Nachtrag zur 4ten Ausgabe 1787; und ſo iſt es noch im J. 1800.

historischen Beschreibung der kurfürstlichen Pfalz am Rhein. 1ster Theil. Zweybr. 1786. — 2ter und 3ter Theil. Mannh. 1787. — 4ter und letzter Theil. ebend. 1788. 8. * *Domus Wittelsbachensis numismatica*, oder Sammlung aller existirenden Münzen und Medaillen des Durchl. Wittelsbachischen Stammhauses von der Rudolphinischen oder Pfalzgräflichen Linie, insbesondere. 1stes St. (*München*) 1784. — 2tes St. 1785. gr. 8. Sammlung aller bekannten Denk- Schau- und anderer Münzen des Durchl. Pfalzbayerischen Hauses aus dem uralten Wittelsbachischen Geschlechte. Von der Ludwigischen oder Bayerischen Linie insbesondere. 1stes Stück. (*München*) 1785. gr. 8. Mit Kupfern von *Jos. Ant. Zimmermann*. (Beyde Schriften sind die Fortsetzungen von der Schrift: *Domus Wittelsbach. numism.* Siehe von *WIDMER* (M. . . J. . .). — Abhandlungen in den Rheinischen Beyträgen.

WIDEBURG. S. WIEDEBURG.

WIDEMANN (Joseph Georg) *k. k. Kreiskommissar und Kreisschulvisitator zu Wien: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur teutschen Rechtschreibung. Wien 1786 (*eigentl.* 1785). gr. 8.

WIDEMANN (. . .) *Buchbinder zu Wolfenbüttel: geb. zu . . .* §§. Die Kunst des Buchbinders. Stendal 1785. 8.

WIDENMANN (Benedikt) *herzogl. Pfalz-Zweybrückischer Hofrath zu Donauwörth: geb. zu . . .* §§. * Die obersten Hofkapellane und Grosalmosengeber in Bayern. Ulm 1792. 8. * Der Reichserbmarschall in ältern Zeiten; nach einem Manuscript aus dem 15ten und 16ten Jahrhundert. ebend. 1793. 8.

WIDERMANN (F. . . C. . .) *landesfürſtl. Lokalkaplan zu Regelsbrunn in Niederöſtreich: geb. zu . . .* §§. Religion nach Vernunft; oder kritiſche Unterſuchung der Frage: Welche die beſte Religion ſey? . . . 2te Auflage. Wien 1792. 8. 3te Auflage. ebend. 1793. 8. Sokratiſch-praktiſcher Religionsunterricht für die Jugend und das gemeine Volk, nach Anleitung des k. k. Normalkatechiſmus. 2 Theile. ebend. 1793. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1798. 8. Auslegung der an jedem Sonn- und Feſttage des Jahres vorkommenden lehrreichen Epiſteln und Leſungen, nebſt angehängtem Schrifttexte, buchſtäblicher und ſittlicher Erklärung eines jeden Textes. 2 Bände. ebend. 1797 (*eigentl.* 1796). 8. Katechiſmus der natürlichen Religion für die Landjugend; als Vorbereitung zu meinem Sokratiſch-praktiſchen Religionsunterricht. ebend. 1799. 8.

WIDMANN (Joſeph) *vormahls Jeſuite, D. der Theol. geiſtl. Rath und Hofkapellan des Fürſt-Biſchoffs auch ordentlicher Profeſſor der Theologie zu Eichſtädt: geb. zu Pittenfeld in Franken am 11 März* 1725. §§. Inſtitutiones univerſae Theologiae dogmaticae polemicae ſpeculativae & moralis practicae, praelectionibus publicis accommodatae. Tomi VI. Auguſtae Vind. 1775-1776. 8.

von WIDMER (M. . . J. . .) *Subbibliothekar der Univerſität zu Ingolſtadt* *): *geb. zu . . .* §§. *Domus Wittelsbachenſis numiſmatica*, oder Sammlung aller exiſtirenden Münzen und Medaillen des Durchl. Wittelsbachiſchen Stammhauſes der Ludo-

*) Jetzt alſo wohl zu Landshut? Allein in den Annalen der teutſchen Univerſitäten von *Juſti* und *Murſinna* S. 166 ſind 2 ganz andere Bibliothekarien angegeben. Demnach hat er entweder eine andere Stelle bekommen, oder er lebt nicht mehr.

Ludovizinischen und Rudolphinischen Linie: als von Otto dem Gröſſern bis zur Regierung Karl Theodors, ſowohl aus allen alt- und neueren Schriftſtellern dieſes Faches, als aus andern groſſen Originalſammlungen fleiſſig zuſammengetragen, dann durchgehends (von *Joſ. Ant. Zimmermann*) in Kupfer geſtochen, und mit kurzen hiſtoriſchen und kritiſchen Anmerkungen begleitet. 1ſten Bandes 1 und 2 Heft. München und Ingolſtadt 1784. gr. 8. (*Die folgenden Hefte und Stücke ſind nicht von ihm.* S. WIDDER (Joh. Goswin).

WIEBEKING (C. . . F. . .) *Heſſen-Darmſtädtiſcher wirklicher Steuerrath und Oberrheinbauinſpektor zu Darmſtadt* ſeit 1796 (vorher kurpfälziſcher Waſſerbaumeiſter zu . . .): *geb. zu . . .* §§. Beyträge zum praktiſchen Waſſerbau und zur Maſchinenlehre. Mit Kupfern. Düſſeldorf 1792. 4. Fortſetzung. ebend. 1792. 4. — Ueber topographiſche Karten. Mühlheim am Rhein 1792. 4. Beyträge zur kurpfälziſchen Staatengeſchichte vom Jahre 1741 bis 1792, vorzüglich in Rückſicht der Herzogthümer Gülich und Berg. Heidelberg u. Mannh. 1793. gr. 4. — Vorſchläge zur Verbeſſerung des Waſſerbaues. Leipz. 1797. gr. 8. *Giebt mit* KRÖNCKE *heraus*: Allgemeine auf Geſchichte und Erfahrung gegründete theoretiſch-praktiſche Waſſerbaukunſt; bearbeitet von einer Geſellſchaft Hydrotekten, Profeſſoren der Mathematik, Ingenieuren und Maſchinen-Direktoren. 1ſter Band. Mit 26 Kupfern. Darmſtadt 1798. — 2ter Band. Mit 25 Kupfern. ebend. 1799. gr. 4. — Vorrede zu der von *Kröncke* überſetzten Abhandlung *Brunings's* über die Geſchwindigkeit des flieſſenden Waſſers u. ſ. w. (Frankf. am M. 1798. gr. 4).

WIEDEBANTT (C. . . Friedrich) *Oberamtmann zu . . . in Schleſien*: *geb. zu Schweidnitz* 175. . §§. Verſuch eines Entwurfes über die rechte Methode,

die Kameralwissenschaften zu studiren, nebst einem kleinen Anhang von Erlernung der politischen Wissenschaften und der Nützlichkeit der Verbindung des Studii der Kameralwiss. mit dem Studio derselben. Frankf. an der Oder 1778. 4.

WIEDEBURG (Christian Just) *D. der R. Sachs. Weimarischer und Eisenachischer Regierungsrath zu Weimar* (vorher Rath und Amtmann zu Altstädt und vordem Hofadvokat und Gerichtshalter zu Jena): *geb. zu Jena am 21 Febr.* 1727. §§. D. de origine juris praelaturae, academiis germanicis competentis. Jen. 1750. 4. *Juristische Abhandlung von der* Guaranda, *oder Angelobung der Gewähr der Klage. ebend.* 1755. 8. Cogitationes quaedam de Thinphadia; *in den Schriften der teut. Gesell. in Jena aus den höhern Wiss.* D. inaug. (*Praes. J. W. Ditmar*) de juramento minorationis seu minutionis. Jen. 1757. 4. *Abh. von Bestätigung der willkührlichen Handlungen bey den Kriegsgerichten. ebend.* 1760. 8. Commentatio de recusatione muneris nuncii judicialis feudi privationis causa. ibid. 1761. 4. *Abhandlung von der Gerichtsbarkeit über die Verbrechen der Landmiliz.* 1766. 4. — *Für die Jenaische gel. Zeitung hat er einige Jahre lang die Recensionen juristischer Bücher besorgt.* — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr.*

WIEDEBURG *) (Friedrich August) *M. der Phil. und seit* 1794 *ordentlicher Professor der Beredsamkeit auf der Universität zu Helmstädt*, seit 1800 *mit dem Charakter eines herzogl. Braunschweigischen Hofraths* (vorher schon ordentl. Prof. der Phil. ebendaselbst, und vordem seit 1778 Rektor der lateinischen Schule zu Helmstädt und ausserordentl. Prof.

*) Alle, die zu dieser Familie gehören, schreiben sich teutsch *Wiedeburg*, lateinisch aber *Wideburg*.

Prof. der Phil. bey der Universität; vor diesem aber Adjunkt der philos. Fakultät zu Jena): *geb. zu Querum im Braunschweigischen am 15 April* 1751. §§. De poetis Romanorum elegiacis. Helmstad. 1773. 4. Horatius fabularum scenicarum praeceptor. Sectio I. Jen. 1774. 4. Or. de linguarum subsidiis ex disciplinarum artiumque liberalium cultu petendis. ibid. 1776. 4. D. de nexu in odis Horatii. ibid. 1777. 4. Progr. quo ad disputationes tam publicas quam privatas, exposita instituti ratione, invitat. ibid. eod. 8. Diss. de primario atque ultimo, quem Deus sibi inefficiendo mundo obtinendum proposuit fine. ibid. eod. 4. D. de Friderico duce Brunsuicensi & Luneburgensi ad imperatoriam dignitatem destinato. ibid. eod. 4. *Am Sarge H. D. Gethers. ebend.* 1777. gr. 8. *Progr. über das Studium des teutschen Stils. ebend.* 1777. 8. *Ueber den Einfluß des Herzens auf die schönen Künste, insbesondere die redenden. ebend.* 1777. 4. *Etwas zur Aufklärung einiger Stellen in Virgils Schäfergedichten. Helmstädt* 1778. 4. D. II. Lectionum variantium in Heroidibus Ovidii ex codice Helmstadiensi excerptarum. ibid. 1779. 1783. 4. Progr. de Seminario philologico atque Paedagogio Helmstadii recens constitutis. Helmstad. 1779. 4. *Ueber die Ausbreitung des guten Geschmacks im Herzogthum Braunschweig-Wolfenbüttel unter der Regierung des Herzogs Karls. ebend.* 1780. 4. *Grundsätze, Plan, Disciplin und Lehrmethode für das herzogl. pädagogische Institut zu Helmstädt. Helmst. u. Braunschw.* 1781. 8. *Nachricht von der ersten Apologie der Augsburgischen Confession, nach einer Handschrift der Universitätsbibliothek zu Helmstädt.* 1782. 4. *Pr. Untersuchung der Frage: In wie fern kann verhütet werden, daß diejenigen sich nicht dem Studiren widmen, welche dazu nicht taugen? ebend.* 1782. 4. *Progr. über den Charakter des Neoptolemus im Philoktet des Sophokles. ebend.*

1782. 4. *Pr. Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung der herzogl. teutſchen Geſellſchaft. ebend.* 1782. 4. *Neue und vermehrte Ausgabe. ebend.* 1786. 8. *Progr. von den gelehrten Vorleſungen der Griechen und Römer.* 1 *Stück. ebend.* 1784. 4. *D.* Georg Calixts *Rede von der rechten Unterweiſung der Jugend; aus dem Lateiniſchen herausgegeben. ebend.* 1784. 4. *Andenken der herzogl. teutſchen Geſellſchaft zu Helmſtädt an ihre im Jahre* 1784 *verlohrne Mitglieder, inſonderheit an die Verdienſte Hrn. J. C. Stockhauſen. ebend.* 1785. 4. Pr. de fide laudationum. ibid. 1785. 4. Oratio de virtutibus & obitu Serm. Princ. M. J. Leop. Duc. Brunſv. ibid. eod. 4. Progr. An Homerus litteras noverit, lisque carmina ſua conſignaverit? ibid. eod. 4. Diſp. Varietas interpretationis locorum quorundam Homericorum. ibid. eod. 4. Praecepta rhetorica e libris Ariſtotelis, Ciceronis, Quinctiliani, Demetrii & Longini collecta, diſpoſita, paſſimque ſuppleta. Brunſv. 1786. 8. *Humaniſtiſches Magazin; eine Quartalſchrift. Helmſt.* 1787 - 1789. *Jährlich* 4 *Stücke. in* 8. Fortgeſetzt unter demſelben Titel, und zugleich mit folgendem neuen Titel: *Philologiſch - pädagogiſches Magazin.* 1 - 3*ter Band* (*oder des* humaniſtiſchen Magazins 4 - 6ter Band). *ebend.* 1791 - 1797. 8. (Jeder Band von 2 Stücken). *Ueber praktiſche Logik und die Verbindung der Logik und Rhetorik. ebend.* 1789 8. *Pr. von den Vorwürfen, welche Plato den Dichtern macht. ebend.* 1789. 4. *Einladung zur ein und vierzigſten Stiftungsfeyer der teutſchen Geſellſchaft zu Helmſtädt, durch eine Rede über den Verlaſt der Dichtkunſt bey der Ausbildung der Proſe und der Verbreitung der Litteratur überhaupt. ebend.* 1790. 4. *Pr. über das Verhältniß, worinn die Dichtkunſt mit der gebildeten Proſe ſteht. ebend.* 1792 4. Oratio. qua memoriam — Joannis Chriſtiani Wernsdorfii —

a. d.

a. d. VIII. Kal. Sept. 1793 defuncti, ipsis Kalendis in aede academica oratione funebri commendavit. ibid. 1793. 4. *Pr. die Freude der Braunschweiger bey der Zurückkunft ihres Herzogs vom Rhine, verglichen mit der Freude der Römer bey der Zurückkunft Trajans vom Rhine.* ebend. 1794. 8. *M. T. Ciceronis* de Natura Deorum libri III in usum scholarum accommodati. ibid. eod. 8. Memoria — Chph. Aug. Bodii, Philos. D. ejusdemque Prof. P. O. a. d. 7 Martii 1796 defuncti. ibid. 1796. 4. Memoria Alberti Frickii &c. Praemittitur brevis narratio de studiis Jurisconsultorum Helmstadiensium elegantioribus. ibid. 1798. 4. — *Teutsche und lateinische Gelegenheitsgedichte.* — *Recensionen in der Jenaischen gelehrten Zeitung und in den Helmstädtischen* Ephemeridibus litterariis.

WIEDEMANN (Wilhelm Julius) *Konrektor zu Neu-Haldensleben im Herzogthum Magdeburg: geb. zu . . . §§.* Moral, gröstentheils in Beyspielen, für die Jugend beyderley Geschlechts. Magdeburg 1799. 8. Vermischte Aufsätze zur Uebung aus dem Teutschen ins Englische zu übersetzen, mit hinlänglicher Worterklärung und allen hierzu nöthigen Sprachregeln begleitet. 1ste Hälfte. ebend. 1799. 8. Vermischte Aufsätze zum Diktiren beym teutschen Sprachunterrichte, mit allen hierzu nöthigen Sprachregeln begleitet; für Bürger- und Landschulen. Quedlinburg 1800. 8.

WIEDEMANN (W. . . R. . . C. . .) *D. der Arzn. und Professor am anatomisch-chirurgischen Collegium zu Braunschweig: geb. zu . . . §§.* Handbuch der Anatomie. Braunschw. 1796. 8. *B. Faujas S. Fond* Reise durch England, Schottland und die Hebriden in Rücksicht auf Wissenschaften, Künste, Naturgeschichte und Sitten, nebst einer mineralogischen Beschreibung von

Newcaſtle, Derbyſhire, Edinburgh, Glasgow, Perth, S. Andrews, des Herzogthums Inverary und der Fingalshöhle; aus dem Franz. überſetzt, mit theils eigenen, theils ungedruckten Anmerkungen des Herrn *J. Macdonald*, eines gelehrten Schotten, welcher ſich einige Zeit in Teutſchland aufhielt, vermehrt. 2 Bände. Göttingen 1799. 8. Ueberſicht der mineralogiſch einfachen Foſſilien nach Werner's neueſter Claſſification mit Angabe der Farbe, des Bruches, des eigenthümlichen Gewichts und der Beſtandtheile, in tabellariſcher Form. ebend. 1799. Folio. Archiv für Zoologie und Zootomie. 1ſten Bandes 1ſtes Stück. Mit Kupfern. Berlin 1800. 8. — Die Heuſcheune, eine Höhle des Harzes; *in dem Braunſchweigiſchen Magazin* 1796. St. 17. Noch einige Bemerkungen über die Belebung der Scheintoden, nebſt Vorſchlägen zur Rettung der Ertrunkenen und Erſtickten; *ebend.* St. 32 u. 33. Ueber einen Steinfreſſer; *ebend.* 1798. St. 8. Nachtrag dazu; *ebend.* St. 40. — Beſtätigter Nutzen des Laugenſalzes in Convulſionen; *in* Hufeland's *Journal der prakt. Arzneykunde* B. 6. St. 2 (1798).

WIEDENBRÜCK (Johann Heinrich) *Pfarrer zu Darfeld im Hochſtift Münſter* ſeit 1763: *geb. zu Münſter* 1738. §§. Kurze Lehrſätze der Rechenkunſt und Briefe, Rechnungen und Quittungen zu ſchreiben, für Kinder, ſo viel dem Landmann hievon zu wiſſen nothwendig und nützlich iſt. Münſter 1792. 8.

WIEDENMANN (Jakob) *teutſcher Schullehrer in der Reichsſtadt Ulm*: *geb. zu . . .* §§. Hundert und funfzig Sitten- und Klugheitsregeln, zum Vorſchreiben und für Kinder zum Lernen, geſammelt. Ulm 1798. 8.

WIEDER.

WIEDERHOLD (B. . . W. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Beschreibung des Lagers bey Bergen im Jahre 1790, vom 23 Sept. bis 17 Okt. bey Gelegenheit der Kaiserwahl, unter dem Kommando des Herrn Landgrafen von Hessen-Cassel gehalten, in Form eines Tagebuchs. Mit Plans u. Charten. Marburg 1792. gr. 4.

WIEDERHOLD (Christian) *Professor der Juristen-Fakultät auf der Universität zu Rinteln* (vorher zu Marburg): *geb. zu* . . . §§. *Bemerkungen eines Rechtsgelehrten über das neulich erschienene Reichshofraths-Conclusum vom 22 Jan. 1797 in Sachen des Reichs-Hoffiskals wider den Herrn Landgrafen von Hessen-Cassel, einen vermeintlichen Landfriedensbruch und dessen Bestrafung betreffend. 1798. 8.

WIEDMANN (Wilhelm Sebastian) ehemahls *Kandidat der Theol. und Hofmeister bey dem Generalmajor von Czettritz zu Herrnstadt in Schlesien*; jetzt? *geb. zu Breslau am* 19 *Nov.* 1740. §§. Hymnen und Oden. Breslau 1773. 8. — Vergl. *Streits* alphab. Verzeichn.

WIEDMER (Gottfried Rudolph) *Sekretar bey der Accise- und Zolldirektion zu Breslau*; *geb. zu Schönberg in der Oberlausitz am* 8 *März* 1740. §§. * Die Gräfin von Vergy und Rulph von Consi, zween getreue Liebende und Ehegatten. Leipz. 1766. 8. * Reisen eines Philosophen, oder Beobachtungen über die Sitten und Künste der Nationen in Afrika, Asia und Amerika; aus dem Franz. ebend. 1767. 8. Belustigungen für das schöne Geschlecht, in moralischen Erzählungen. 2 Theile. ebend. 1768. 8. * Geschichte des Ritters von Kilpar; aus dem Engl. von *Fielding*. ebend. 1768. 8. * Unpartheyische Geschichte der Jesuiten, von ihrer Entstehung an bis zu ihrer ersten Vertreibung; aus dem Französischen. Frankfurt u. Leipz. 1769. 8.

*Kleine Lektüren. Breslau 1776. 8. (*stehen auch im 14ten Th. der Abendstunden in lehrreichen und anmuthigen Erzählungen*). *Der Nachttisch, oder Beschäftigungen für Damen. 1ster Theil. Breslau 1777. — 2ter Theil. ebend. 1778. 8. Letzter Abschied eines sterbenden Vaters an seine Kinder. ebend. 1778. 8.

WIEGAND (Johann) *der k. k. Niederöstreichischen Oekonomischen Gesellschaft Mitglied: geb. zu . . .* §§. Handbuch für die östreichische Landjugend, zum Unterricht einer wohlgeordneten Feldwirthschaft. Wien 1771. 8. . . . 4te Auflage. ebend. 1789. 8. Kurze Instruction, den Ackerbau betreffend. ebend. 1771. 8. Anleitung zu einem östreichischen Land- und Hauswirthschaftskalender. ebend. 1772. 8. Versuch, den Fleiss auf dem Lande einzuführen, zu verbreiten und allgemein zu machen. ebend. 1772. 8. *Oekonomisch-praktische Anleitung zum Flachsbaue. ebend. 1773. 8. Betrachtungen über die Leibeigenschaft. ebend. 1776. 8. Oekonomische Betrachtungen von der Roboth oder den Frohndiensten überhaupt. ebend. 1776. 8. *Wohlerfahrner Landwirth. 2 Theile. Mit Kupfern. ebend. 1777. 8. Handbüchlein zum Unterrichte für die östreichischen Schaafmeister. ebend. 1783. 8.

WIEGAND (K. S.) S. WIGAND.

WIEHE (Johann Georg) . . . *zu Hannover: geb. zu Hildesheim* . . . §§. Beschreibung, wie man flüchtige Pferde vor einer Kutsche losspannen, und die Räder an einem Wagen weit und enge stellen kann. Hildesheim 1772. 4. Beschreibung einer geographischen Maschine, auf einem Wagen alle Fläche und Berge abzumessen. 1772. 4.

WIEHE (Johann Heinrich) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. *Bemerkungen über Banken, wie auch über die zu errichtende neue Bank, in einem Sendschreiben an einen Freund. Kopenhagen 1787. 8. Ueber die dänischen Bankzettel, Handelsbalanz und den ostindischen Handel. ebend. 1788. 8. Bemerkungen über den dänischen Wechselcours. ebend. 1789. 8.

WIELAND (Christoph Martin) *herzogl. Sachs. Weimarischer Hofrath und Kurmainzischer Regierungsrath zu Weimar* seit 1772 (vorher seit 1769 erster ordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Erfurt, vor diesem Kanzleydirektor der Reichsstadt Biberach): *geb. zu Biberach am 5 September* 1733. SS. *Die Natur der Dinge, in 6 Büchern; mit einer Vorrede *G. F. Meier's*. Halle 1752 (*eigentl.* 1751). 8. *Zwölf moralische Briefe in Versen. Heilbronn 1752. 8. *Anti-Ovid, oder die Kunst zu lieben. Amsterdam (*oder vielmehr Heilbronn*) 1752. 8. *Erzählungen. Heilbronn 1752. 8. *Briefe von Verstorbenen an hinterlassene Freunde. Zürich 1753. 4. *Der geprüfte Abraham. ebend. 1753. 4. Sammlung der Zürcherischen Streitschriften zur Verbesserung des Geschmacks mit Hrn. Wielands Vorrede. 3 Theile. ebend. 1753. 8. *Schreiben von der Würde und Bestimmung eines schönen Geistes. ebend. 1753. 8. *Abhandlung von den Schönheiten des epischen Gedichts dem Noah; von dem Verfasser des Lehrgedichts über die Natur der Dinge. ebend. 1753. 8. *Hymnen von dem Verfasser des geprüften Abrahams. ebend. 1754. 4. *Erinnerungen an eine Freundin. Berlin 1755. 8. *Betrachtungen über den Menschen, nebst einer allegorischen Geschichte der menschlichen Seele. ebend. 1755. 4. Ankündigung einer Dunciade für die Teutschen. 1755. 4. *Anmerkungen zum Milton. . . Gedanken über den patriotischen Traum der

Eidgenoſſenſchaft zu verjüngern. Zürich 1758. 8. Sympathien. ebend. 1758. 8. Lady Johanna Gray; ein Trauerſpiel. ebend. 1758. Neue Auflage. 1776. 8. Sammlung proſaiſcher Schriften. 2 Theile. ebend. 1758. 8. 1764. 8. 1771. 2 Bände in 8. 1779. 2 Bände in kl. 8. Neue verbeſſerte Ausgabe. Leipz. 1794. 2 Theile in Taſchenformat. Araſpes und Panthea; eine moraliſche Geſchichte in einer Reihe von Erzählungen. Zürich 1760. 8. Clementina von Poretta; ein Trauerſpiel. Frankf. 1761. 8. 1771. 8. Zürich 1775. 8. Poetiſche Schriften. 3 Theile. ebend. 1762. 8. 2te Auflage. 1770. *Shakeſpears* theatraliſche Werke überſetzt. 1-3ter Band. ebend. 1762-1766. gr. 8. * Der Sieg der Natur über die Schwärmerey, oder die Abentheuer des Don Sylvio von Roſalva. Ulm 1764. 8. Leipz. in 2 Bänden. 1772. 8. * Komiſche Erzählungen. 1766. 8. Zürich 1768. 8. Neue vermehrte Auflage. ebend. 1789. 8. * Geſchichte des Agathon. 2 Bände. Frankf. und Leipz. 1766. 1767. 8. 2te Ausgabe in 4 Bänden. Leipz. 1773. 8. * Muſarion, oder die Philoſophie der Grazien in drey Büchern. 1768. 8. 2te Ausgabe. 1770. * Idris, ein heroiſch-komiſches Gedicht, fünf Geſänge. Leipz. 1768. 8. Empfindungen des Chriſten. Zürich 1769. 8. * Σωκρατης μαινομενος, oder die Dialogen des Diogenes von Sinope. Leipz. 1770. 8. * Beyträge zur geheimen Geſchichte des menſchlichen Verſtandes und Herzens; aus den Archiven der Natur gezogen. 1. 2ter Theil. 1770. 8. * Combabus; eine Erzählung. 1770. 8. * Die Grazien. 1770. 8. * Der neue Amadis. 2 Theile. 1771. 8. * Der goldne Spiegel, oder die Könige von Scheſchian; eine wahre Geſchichte. 4 Theile. 1772. 8. Gedanken über eine alte Aufſchrift. ebend. 1772. 8. Aurora; ein Singſpiel. Weimar 1772. 4. Der ver-

verklagte Amor, ein Fragment; in *Werthes* Hirtenliedern. 1772. 8. (*Enthält nur die 3 erſten Bücher dieſes Gedichts. W. endigte es im teutſchen Merkur von 1774 mit Zuſetzung des 4ten Buchs; wieder beſonders abgedruckt unter dem Titel*: Der verklagte Amor; ein Gedicht in 4 Büchern. Weimar 1774. 8. *Steht auch im 3ten Theil ſeiner neueſten Gedichte von 1777 - 1778. ebend. 1779*). Poetiſches Fragment im Göttingiſchen Muſenalmanach. 1773. Alceſte; ein Singſpiel. Leipz. 1773. 8. Die Wahl des Herkules; ein lyriſches Drama. Weimar 1773. 8. Der teutſche Merkur, (*eine periodiſche Schrift, von der monatlich ein Stück oder jährlich 4 Bändchen erſcheinen*). ebend. 1773 - 1800. 8. *Seit 1790 iſt der Titel*: Der neue teutſche Merkur. Neueſte Gedichte vom Jahre 1770 bis 1777. 2 Theile. ebend. 1777. Neueſte Gedichte von 1777 - 1778. 3ter Theil. Neue verbeſſerte Auflage. ebend. 1779. 8. (*Iſt nur ein Abdruck älterer ſchon bekannter Gedichte, beſonders aus dem teutſchen Merkur*). Roſamund; ein Singſpiel in drey Aufzügen. Mannheim 1778 (*eigentl.* 1777). 8. Oberon; ein Gedicht in 14 Geſängen. Weimar 1780. 8. (*Steht auch im teutſchen Merkur* 1780 *Jan. bis März*). 2te verbeſſerte Ausgabe. Weimar 1781. 8. Neue verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1789. Neue verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1791. 8. Geſchichte der Abderiten; neu umgearbeitete und vermehrte Auflage. Leipz. 1781. 8. *Horazens* Briefe, aus dem Lateiniſchen überſetzt und mit hiſtoriſchen Einleitungen und andern nöthigen Erläuterungen verſehen. 2 Theile. Deſſau 1782. gr. 8. Neue verbeſſerte Auflage. 2 Theile. Leipz. 1790. gr. 8. Nachgedruckt zu Wien 1793. 8. Auserleſene Gedichte. 1 Band, enthaltend Muſarion, Olympia, die erſte Liebe, die Gedanken über einen ſchlafenden Endymion, den verklagten Amor, und den Mönch und die Nonne. Jena 1784. 12. Neue verbeſſerte Ausgabe.

gabe. 6 Bände. Leipz. 1784-1785. 12. Vermehrte und verbesserte Ausgabe. 7 Bände. ebend. 1789 1794. 12. *Horazens* Satiren; aus dem Lateinischen, mit Einleitungen und Anmerkungen. 2 Theile. ebend. 1786. gr. 8. *Dschinnistan, oder auserlesene Feen- und Geister-Mährchen, theils neu erfunden, theils neu übersetzt und umgearbeitet. 1ster Band. Winterthur 1786. — 2ter Band. ebend. 1787. — 3ter Band. ebend. 1789. gr. 8. (*Es haben auch andere, z. B.* von Einsiedel *und* Liebeskind *Theil daran*). *Lucians von Samosata* sämtliche Werke; aus dem Griechischen übersetzt und mit Anmerkungen und Erläuterungen versehen. 6 Bände. Leipz. 1788-1789. gr. 8. Gedanken von der Freyheit, über Gegenstände des Glaubens zu philosophiren. Neue Ausgabe. Weimar 1789. 8. (*Stand zuerst im teutschen Merkur*). Neue Göttergespräche. Leipz. 1791. 8. Geheime Geschichte des Philosophen Peregrinus Proteus. 2 Theile. ebend. 1791. 8. (*Stand vorher im neuen teutschen Merkur*). Sämtliche Werke. 32 Bände. Leipz. 1794-1797. Supplemente. 6 Bände. ebend. 1797-1799. In 4, in gr. 8 und in kl. 8. Mit und ohne Kupfer. *Giebt heraus:* Attisches Museum. 3 Bände (*jeder von 2 Stücken*). Zürich 1796-1800. gr. 8. (*Es stehen von ihm selbst mehrere Aufsätze darinn*). — *Fast alle diese Schriften sind zu Carlsruhe von Schmieder, und auch anderwärts, nachgedruckt worden.* — Gedichte in *C. H. Schmid's* Anthologie. — Entwurf zu einem heroisch-komischen Ballet: Idris und Zenide; *in* (Reichard's) *Theaterkalender* 1776. — Vorrede zur allgemeinen Damenbibliothek u. s. w. (Leipz. 1786 oder vielmehr 1785 u. ff. 8). *Vergl. oben* Karl Leonhard REINHOLD. — Gab heraus und begleitete mit einigen Anmerkungen die teutsche Uebersetzung *Meisters* von (*von Schultheß*) Schrift *de la Morale Naturelle* (Leipz. 1789. 8). — Sein Leben, nebst in Kupfer gestochenen Umriss seines

Bild-

Bildnisses; in (*E. A. Schmid's*) Biographien berühmter und gelehrter Männer H. 1 (1797). — Sein Bildnis vor dem Leipziger Musenalmanach auf das J. 1773, auf einer Medaille von Abramson 1777, von Bause in Kupfer gestochen 1781, vor dem 3ten St. der Olla Potrida 1783, von Liebe vor dem 38sten Band der neuen Bibl. der schönen Wissenschaften (1789), vorzüglich aber von Lips 1794 in gr. 4.

WIELAND (Ernst Karl) *M. und* seit 1780 *ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Leipzig: geb. zu Breslau am* 21 *Jul.* 1755. SS. D. de pactis bellicis inter gentes. Francof. 1776. 4. D. de systemate civitatum. ibid. 1777. 4. *Versuch über das Genie. Leipz.* 1779. 8. Progr. de Castruccio Lucensi, S. R. I. vexillifero. ibid. eod. 4. *Einleitung in die Moral.* 1*ster Th. ebend.* 1780. 8. *Handbuch der philosophischen Moral.* 2*ter Th. ebend.* 1781. 8. *Versuch über die natürliche Gleichheit des Menschen, nebst einem Anhange über das Recht der Wiedervergeltung. ebend.* 1782. *gr.* 8. *Geist der peinlichen Gesetze.* 2 *Theile. ebend.* 1783. *gr.* 8. *Lehrbuch der teutschen Reichsgeschichte. ebend.* 1788. *gr.* 8. *Versuch einer Geschichte des teutschen Staatsinteresse.* 4 *Theile. Chemnitz* 1791–1794. 8. Opuscula academica, aucta passim & emendata. Fasciculus I. ibid. eod. 8. *Historische Launen.* 1*ster Band. Leipz.* 1798. *gr.* 4. — Charakteristik D. Martin Luthers; *im Pantheon der Teutschen* Th. 1 (Chemnitz 1795. 8). 232 Seiten. — Recensionen in den Novis Actis Erud. und in der Leipz. gel. Zeitung. — Vergl. *Weidlichs* biograph. Nachr. Th. 3.

von WIELANDT (Johann Andreas) *fürstl. Brandenburgischer Regierungsrath zu Wien: geb. zu Hermannstadt in Siebenbürgen am* 7 *April* 1736. SS. Der Tuchmacher von London, nach dem Franz. des *Falbaire.* Wien 1771. 8. Hat auch

auch *Falbairens* honnete Criminal ins Teutſche überſetzt. . . Der dankbare Proteſtant gegen ſeinen duldenden Kaiſer. Wien 1782. gr. 8.

WIDNER (Georg Nikolaus) *privatiſirender Gelehrter zu Darmſtadt* ſeit 1796 (vorher geiſtlicher Inſpektor zu Groſſen-Geran bey Darmſtadt; vor dieſem Metropolitan daſelbſt ſeit 1774 und vordem Rektor des Gymnaſiums zu Worms): *geb. zu Erbach am 16 Nov.* 1733. §§. De origine ſcholarum publicarum antiquiſſima &c. Wormat. 1762. 4. De habitu literarum in corrupto illo ante diluvium ſeculo falſaq. ab antiquioribus nonnullis auctoribus ex Gen. 6, 1. 2. derivata eruditione angelica, ibid. 1763. 4. De Noacho, communi generis humani doctore in monumentis veterum adumbrato. ibid. 1765. 4. Analecta hiſtorico-critica de ſodalitate litteraria Rhenana circa finem S. XV. & aliquando poſt celeberrima ejusq. conditore Conr. Celte Protucio & praeſide Jo. Camerario de Dalburg epiſcopo Wormat. ibid. 1766. 4. Memoria Jo. Jac. Naerandri. ibid. 1770. 4. Brevis explicatio doctrinae Anaxagorae Clazomenii de rerum omnium primordiis, eorumque ſic dictis homoeomeriis. ibid. 1771. 4. *Beſondre Briefe über den Werth der Wiſſenſchaften und die Gelehrſamkeit überhaupt. Worms* 1764. 4. *Erſte Fortſetzung dieſer Briefe von dem Werthe der Schulen. ebend.* 1767. *Das merkwürdige Zeugniß des römiſchen Hauptmanns von der Gottheit unſers Erlöſers, unter dem Kreutz abgeſtattet. ebend.* 1768. 4. *Zweyte Fortſetzung der Schulbriefe von der gewöhnlichen Lehrart, die Jugend in den Wahrheiten der Religion zu unterrichten. ebend.* 1769. 4. *Von der in den Jahren* 1527 *und* 1528 *zu Worms bey dem Buchdrucker Peter Schäfer zuerſt herausgekommenen Ueberſetzung der Propheten von Ludwig Hätzer; eine Einlaaungsſchrift. ebend* 1770. 4. *Die verſchiedene Beſchaffenheit des menſchlichen Glücks und Unglücks in der Welt; eine Predigt. ebend.*

ebend. 1757. 8. *Rechtſchaffene Evangeliſche Lehrer und Prediger als Propheten Gottes; eine Predigt. Worms* 1768. 8. *Betrachtung über die erſte Geſchichte Kaiſer Konſtantin des Groſſen. ebend.* 1772. 4. De Syncretiſmo a philoſophis electicis alexandrinis — in philoſophiam & religionem invecto. ibid. 1773. 4. *Verſuch über den göttlichen Urſprung der wahren Religion. ebend.* 1774. 4.

WIENHOLT (Arnold) *D. der AG. und ſeit* 1777 *Stadtphyſikus zu Bremen: geb. daſelbſt am* 18. *Auguſt* 1740. SS. *D. inaug. de inflammationibus occultis viſcerum hypochondriacorum in febribus bilioſo-putridis. Gottingae* 1779. 4. Beytrag zu den Erfahrungen über den thieriſchen Magnetiſmus. Hamb. 1787. 8. 2te verbeſſerte Ausgabe. ebend. 1787. gr. 8. Antwortſchreiben auf den in einer Brochüre: Briefe von und an Lavater, von einem Ungenannten an ihn gerichteten Brief ebend. 1787. 8. Hat mit den beyden Doctoren zu Bremen, *HEINECKE* und *MEIER*, verfaſst und herausgegeben: * *Pharmacopoea in uſum officinarum reip. Bremenſis conſcripta. Bremae* 1792. 8 *maj.* — Beantwortung einiger Zweifel; *in* Böckmanns *Archiv für Magnetiſmus* 1787. St. 3. Beytrag zu den Erfahrungen über den animaliſchen Magnetiſmus; *ebend.* St. 6. Krankheitsgeſchichte eines durch Magnetiſmus von einer ſchweren Nervenkrankheit geheilten Frauenzimmers; *ebend.* St. 8. Auszüge aus Briefen von ihm; *ebend.* — Geſchichte einer, vermittelſt des thieriſchen Magnetiſmus geheilten Taubheit; *in dem neuen Hannöv. Magazin* 1797. St. 44. — Geſchichte des Muſeum in Bremen; *in* Smidt's *hanſeat. Magazin* B. 2. H. 2. S. 177-264 (1799).

WIER (Heinrich Chriſtoph) *Oberbaukommiſſar zu Neu-Strelitz: geb. zu . . .* SS. * Herzogl. Mecklenburg-Strelitziſcher Staatskalender 1792, 1793, 1794

1794 und 1795. Roſtock in 8. *Die folgenden Staatskalender rühren her von* Kampz.

WIESAND (Georg Stephan) *M. der Phil. D. der R.* ſeit 1790 *wirklicher Appellationsrath, Ordinarius der Juriſtenfakultät, erſter Profeſſor der Rechte, Direktor des geiſtlichen Konſiſtoriums, und erſter Beyſitzer des Hofgerichts und im Schöppenſtuhl, wie auch* ſeit 1797 *Senior der Juriſtenfakultät zu Wittenberg: geb. zu Vohenſtrauß im Sulzbachiſchen am 1 May* 1736. §§. Or. de Romanorum ratione literas docendi. Jen. 1755. 4. Commentatio de uſu artis criticae in jure Germanico. ibid. eod. 4. Comment. de quibusdam ſubtilibus juribus. ibid. 1756. 4. auct. Lipſ. 1756. 4. Comment. de Carolo M. artium liberalium reſtauratore ſummo. Jen. 1756. 4. Comment. de ſtylo, quo leges Germaniae vetuſtae exaratae ſunt. Lipſ. 1756. 4. D. de officio interpretis circa ſectam ſcriptoris. ibid. eod. 4. Ep. ad J. Heumannum, de cauſſis neglecti juris Germanici. ibid. 1757. 4. Edidit *Joh. Eiſenharti* D. de jure diplomatum, ſub titulo *Tractatus*, ab ipſo auctus & emendatus; accedit *Wieſandi* Exercitatio de diplomatibus veterum Romanorum. ibid. eod. 4. De jure naturae & gentium libri duo. ibid. 1758. 8. D. de origine & natura Legis Salicae. ibid. 1760. 8. D. de nonnullis coronae nuptialis juribus. ibid. 1761. 4. Pr. de ſanctitate curiarum. ibid. eod. 4. *Juriſtiſches Handbuch, worinnen die Rechte der Teutſchen, ſowohl der alten, als neuern Zeiten aus ihren Quellen hergeleitet, der Verſtand dunkler Wörter und Redensarten erkläret, die merkwürdigſten Sachen aber in alphabetiſcher Ordnung kürzlich erörtert werden. Hildburgh.* 1762. 8. D. de ortu & progreſſu ſervitutis ſecundum jus naturae & civile. Lipſ. 1762. 4. D. de praerogativis ac eximiis juribus Promarchionis illuſtriſſimi, *eines Landvogtes*, ejusque vicarii perpetui, *des Ober-Amts-Hauptmanns*, in

in marchionatu Luſatiae ſuperioris. ibid. eod. 4. D. de oſculis jurium ſymbolis. ibid. 1764. 4. D. de praeſumtione contra uſum Geradae apud ignobiles in Luſatia inferiore. ibid. eod. 4. D. de ratione interpretandi privilegia nundinarum ſolennium. ibid. eod. 4. D. Vindiciae L. 1. §. 2. D. de juſtitia & jure. ibid. eod. 4. D. Vindiciae L. 1. §. 2. D. ibid. eod. 4. Pr. de priſco honore domino a vaſallo praeſtando jure lex antiquo repetendo. ibid. eod. 4. Pr. de jure germanico melius perficiendo. Vitemb. 1766. 4. D. Pacis commendatio. 1767. 4. Pr. de uſu L. 2. C. de reſcindend. vendit. recte aeſtimando. Vit. 1769. 4. D. de poteſtate dominica ex jure Luſat. ſuperior. ibid. eod. 4. D. de re Germanorum judiciaria. ibid. 1773. 4. D. de pacto remiſſorio. ibid. eod. 4. Progr. de concurſu vicem debitoris obaerati ſuſtinente. ibid. 1775. 4. Obſervationes juris Romani & Saxonici Specimina XII. ibid. 1775 - 1780. 4. D. ſiſtens theſes juris Romani. ibid. 1775. 4. D. ſiſtens theſes juris Rom. & Germanici. ibid. eod. 4. D. de cauſia vim & auctoritatem legum minuentibus. ibid. 1778. 4. Pr. Quaedam de repudio ob metum infelicis matrimonii. ibid. eod. 4. Pr. de conſiliis eorum qui jus Romanum ex Germania proſcribendum eſſe exiſtimant. ibid. eod. 4. Pr. de conditione ſpuriorum recte aeſtimanda. ibid. 1781. 4. D. de duellis ſecundum mores Germanorum antiquos eorumque jura noviſſima. ibid. eod. 4. Opuſcula, in quibus varia juris Romani, Germanici, ac inprimis Saxonici argumenta explicantur. Lipſ. 1782 (*eigentl.* 1781). 8. maj. D. de facultate denominandi juratores. Viteb. 1782. 4. D. de cura bonorum abſentis. ibid. eod. 4. D. Theſes variae ex jure Romano & Saxonico. ibid. eod. 4. D. de ejus, qui ex ſponſa natus eſt, ſucceſſione in feudo. ibid. eod. 4. D. de expectantiis feudalibus. ibid. 1783. 4. Progr. de Servitute neceſſaria. ibid. 1784. 4.

Pr. de inundatione speciem fundi non mutante. ibid. eod. 4. D. de poena furti varia. ibid. 1789. 4. Progr. Licet fur rem in locum, in quem destinavit, nondum pertulerit, tamen furtum jam est consummatum. ibid. 1790. 4. Pr. Specimen I. II. III. IV. observationum juris criminalis. ibid. 1790-1791. 4. D. de probatione per jurisjurandi delationem caute instituenda. ibid. 1791. 4. Progr. de reprobatione per jusjurandum caute instituenda. ibid. eod. 4. Observationes juris criminalis Spec. V. de reo secundum leges loci, ubi deliquit, non semper puniendo. ibid. eod. 4. Diss. utrum & quatenus legibus praesertim prohibitivis renunciari possit. ibid. 1792. 4. Disceptationes juris Spec. I. V. ibid. 1792-1796. 4. D. Commentatio ad Leg. VI. §. XVII. D. de excusationibus. ibid. 1793. 4. D. de initio praescriptionis in crimine bigamiae. ibid. 1794. 4. Pr. de juramentis contrariis maxime extandis. ibid. 1799. 4. — Vergl. *Weidlichs* Nachr. von Rechtsgel. Th. 6. und *dessen* biograph. Nachr. und Nachtr. — Sein Bildniss von Schmidt in *Köstzschkers* jurist. Almanach 1794.

Freyherr von WIESE (Christian Ludwig Gustav) *Ritter des Pfälzischen Löwenordens und Kursächsischer geheimer Rath zu Dresden: geb. zu Ansbach* 1732. §§. *Anweisung, nach einer mechanischen Behandlung das Klavier zu stimmen. Dresden 1790. 4. *Versuch eines formularischen und tabellarischen vorgebildeten Leitfadens, in Bezug auf die Quelle des harmonischen Tönungsausflusses; ferner auf die mechanisch ausführbare Stimmungsübertragung der sowohl Rationalstimmung als auch ungleichschwebenden fixen Temperaturstimmung auf der Orgel und den Tastenstrument. ebend. 1791. 4. *Formularisches Handbuch für den ausübenden Stimmer des Tasteninstruments. ebend. 1792. 4. *Der populären Gemeinnützigkeit gewidmeter

neu

neu umgeformter formulariſcher Verſuch über die logiſch-mathematiſche Klang-Eintheilungs-Stimmungs- und Temperaturlehre, als Fundament betrachtet u. ſ. w. ebend. 1793. 4. * Ptolemäus und Zarlino, oder wahrer Geſichtskreis der haltbaren Univerſalitäten der Elementar-Tonlehre ſowohl in ältern als neuern Zeiten. ebend. . . . gr. 4. * *Diſcours analytique ſur la Cohérence imperturbable de l'Unité du Principe des trois premieres Parties intégrantes de la Théorie muſicale &c. Ouvrage enrichi de 5 Tables formulaires. ibid.* 1795. gr. 4. — Vergl. *Klöbe* und *Gerber* im Lexikon der Tonkünſtler.

WIESE (Chriſtoph Ignatz) *D. der R.* ſeit 1783 *kurfürſtl. Mainz. Hofgerichtsrath und auſſerordentl. Prof. der R. und* ſeit 1791 *ordentl. Prof. des Feudalrechts auf der Univerſität zu Mainz; jetzt (?): geb. zu Eltvil bey Mainz am* 19 *April* 1755 §§. Differt. inaug. (Praeſ. *Schloer*) Vindiciae legitimorum natalium, liberorum e matrimoniis S. R. I. principum, comitumve Aug. Conf. addictorum, ſolo mutuo conſenſu matrimoniali, neglecta omni ſolemnitate eccleſiaſtica contractis natorum. Mogunt. 1782. 4. Pr. quo teſtamentum, coram ſatrapa & ſatrapiae ſcriba conditum, jure ſtatutario Moguntino validum eſſe demonſtrat; ſimulque ad praelectiones ſuas invitat. ibid. 1784. 4. — Vergl. *Waldmanns* biogr. Nachr. S. 78 u. f.

WIESE (Georg Walther Vincent) Sohn von W. V.; *D. der R. und* ſeit 1793 *Hof- und Regierungsrath bey dem reichsgräfl. Ruſſiſchen Geſamt-Regierungskollegium zu Gera* (vorher Privatdocent auf der Univerſität zu Göttingen); *geb. zu Roſtock am* 2 *April* 1769. §§. D. (Praeſ. *W. V. Wieſe*) de concurſu creditorum lites alibi pendentes non turbante. Roſtochii 1789. 4. Commentatio de fundamento & limitibus obligationis liberorum ad praeſtanda facta parentum; ad praemium

mium in Acad. Gotting. primo loco accedere juſſa. ibid. 1790. 4. Commentatio, de differentia comitiorum S. I. R. G. durante interregno & vivo imperatore; in concert. civ. Acad. Georg. Aug — praemio — adjudicante JCtor. ordin. ornata. Gottingae 1791. 4. *Ueber das Syſtem des kanoniſchen Rechts; eine Einladungsſchrift zu ſeinen Vorleſungen darüber. ebend.* 1792. 8. *Auch in* Koppe's *juriſt. Magazin. Grundſätze des gemeinen in Teutſchland üblichen Kirchenrechts. ebend.* 1793. gr. 8. Joh. Chriſtian *Edlen* von Quiſtorp's *rechtliche Bemerkungen aus allen Theilen der Rechtsgelahrtheit, beſonders für praktiſche Rechtsgelehrte; nach des Verfaſſers Tode aus deſſen hinterlaſſenen Papieren herausgegeben.* 2 *Theile. Leipzig* 1798. 4. *Handbuch des gemeinen in Teutſchland üblichen Kirchenrechts, als Commentar über ſeine Grundſätze deſſelben. 1ſter Band. ebend.* 1799. — *2ter Band. ebend.* 1800. gr. 8.

WIESE (Walther Vincent) *D. und ſeit* 1777 *ordentlicher Profeſſor der Rechte auf der Univerſität zu Roſtock, wie auch Senior der Juriſtenfakultät* (bis 1795 war er auch Syndikus des erſten Quartiers der Ehrliebenden Bürgerſchaft und Inſpector Convictorii oder Aufſeher über die Freytiſche): *geb. daſelbſt am 22 Auguſt* 1735. SS. D. inaug. de ſolutione pecuniae pupillaris. Roſt. 1756. 4. *Progr. Gedanken von der Verbeſſerung des Juſtitzweſens. ebend.* 1757. 4. D. de rei vindicatione juris Lubecenſis. ibid. eod. 4. Progr. quando & quo jure allodium, inprimis ratione legitimae, feudi naturam recipiat. ibid. 1763. 4. D. an & quatenus juſtum conſultumque ſit, tempori inſervire, adductis jurium mutationibus ex lapſu temporis in ſtatu praeprimis publico S. R. I. ortis. ibid. 1765. 4. Contin. I. ibid. 1779. Contin. II. ibid. 1780. Contin. III, in qua de mutatione jurium & principiorum juris ex hodierna tolerantia religionum

orta, differitur. ibid. 1786. 4. *Von den Rechten und Verbindlichkeiten der Gläubiger sowohl unter sich als auch gegen den gemeinschaftlichen Schuldner, bey einem gemeinschaftlichen Betrieb ihrer Angelegenheiten. ebend.* 1771. Commentatio de commerciis peregrinorum ejusque usu tam in genere quam in specie durantibus nundinis hujus urbis pentecostalibus. ibid. 1777. 4. Pr. de differentiis quibusdam juris fugam & emigrationem, tam voluntariam, quam coactam. ibid. 1778. 4. *Leichenschrift von der geistlichen Verwandschaft und deren verschiedenen Graden. ebend.* 1779. *fol.* D. de retentione pignoris tam ob eadem, quam ob diversa. ibid. 1780. 4. D. de juribus ex cessione tam valida, quam invalida. ibid. eod. 4. D. de foro personarum miserabilium. Ad L. un. C. Quando Imperator inter pupillos vel viduas &c. ibid. 1781. 4. *Sammlung seiner juristischen Abhandlungen. Rostock und Leipz.* 1783. 8. *Progr. Merkwürdigkeiten von Joseph dem Zweyten, Römisch-Teutschen Kaiser. Rost.* 1783. 8. (Ein Auszug daraus steht in *Hausen's* Staatsmaterialien St. 4). *Ueber Residenzen. ebend.* 1787. 8. D. de usu & abusu juramenti perhorrescentiae. ibid. 1790. 4. *Progr. über die Rechte einzelner Gläubiger bey Vertheilung der Konkurskosten, besonders in Rücksicht auf das Separationsrecht. ebend.* 1797. 4. *Handbuch des römischen und heutigen bürgerlichen Rechts. Halle* 1800. 8. — *Vergl.* Weidlich's *biogr. Nachr. und Nachtr. und* Koppe's *jetztleb. gel. Mecklenb.* St. 1. S. 185-190.

WIESENHAVER (L. . . H. . . G. . .) *reichsgräfl. von Praschmaischer Forstmeister der Herrschaften Falkenberg und Tyllawitz in Schlesien: geb. zu . . . §§.* Abhandlung über das Theer- oder Pechbrennen. Mit 6 schwarzen Kupfertafeln. Breslau u. Hirschberg 1793. gr. 4. Anleitung zu der neuen auf Physik gegründeten

Forſtſchätzung und Forſtflächen-Eintheilung der königl. Preuſſiſchen Forſten Schleſiens, mit Kupfern beſtätiget und erläutert. Breslau 1794. gr. 4.

von WIESENHÜTEN (. . .) gebohrne von Forſtner; *Gemahlin des fürſtl. Heſſen-Darmſtädtiſchen geheimen Raths und Kreisgeſandten, Freyherrn Friedrich Wilhelm von Wieſenhütten zu Frankfurt am Mayn; geb. zu Ansbach* . . . . §§. * Journal de Lolotte par Madame la Baronne *de W*... 2 Parties. à Francfort 1793. 8. * Helene, par Mme. la Baronne de * * *. . . . . 1797. 8.

WIESENTHAL (Franz) . . . *zu* . . . . *geb. zu* . . . §§. Friedrich von Habnſtein, oder Mönchslift und Pfaffentrug; Thüringer Ritter- und Geiſtergeſchichte aus den Zeiten der Vehmgerichte. Mainz u. Hamburg 1800. 8.

WIESER (Marie Anne) *zu Wien: geb. zu* . . . §§. Neues ſelbſt verfaſstes Kochbuch, oder kleine Sammlung von ganz beſonders ausgeſuchten Speiſen, nach heutigem Wieneriſchen Geſchmacke; für alle Stände eingerichtet. 2 Theile. Wien . . . 2te Auflage. ebend. 1795 (*eigentl.* 1794). 8. 3te Auflage. ebend. 1796. 8.

WIESER (Siegfried) S. WISER.

WIESIGER (Karl Friedrich) *königl. Preuſſiſcher Kriegs- und Domainenrath zu Berlin* ſeit 1800 (vorher kurmärkiſcher Kriegs- und Domainen-Kammeraſſeſſor, wie auch Juſtitzaſſeſſor zu Treuenbrietzen in der Mittelmark): *geb. zu* . . . §§. Beantwortung der Fragen: Was iſt Wucher? Iſt es gut, ihn zu hemmen? und wodurch kann er gehemmt werden? Berlin 1790. 8. Gedichte mit Muſik, dem bürgerlichen und häuslichen Glück, der liebenswürdigen Sittlichkeit und ſchuldloſen Freude geheiligt. ebend. 1793. 8.

Ueber

Ueber die Quellen des Sittenverderbniſſes der Bedienten, und die Mittel, demſelben zu ihrem eigenen und der Herrſchaften Beſten ohne geſetzlichen Zwang zu wehren; Beantwortung einer Preisfrage; *in den Verhandl. und Schriften der Hamburg. Geſellſch. zur Beförd. der Künſte und nützl. Gewerbe* B. 2. S. 163 u. f. (1793). *iſt auch beſonders gedruckt.* Ueber die Gränzörter, und deren beſondere, zur Beförderung ihres und des öffentlichen Wohls erforderliche Behandlung. Berlin 1796. med. 8. Allgemeine Grundſätze zur Bewirkung einer richtigen Taxation der Gegenſtände aller Art; eine erweiterte Preisſchrift. Zerbſt 1797. 8. Beantwortung der Frage: Wie können Magiſtratsperſonen in mittleren und kleinen Städten den gröſſten Nutzen ſtiften? ebend. 1798. 8. Helions Ehe mit ihren Wonnen und Thränen; ein Gemählde für reine Seelen. Mit einem Kupfer. ebend. 1799. 8.

WIESNER (Johann Bernhard) um 1786 war er *königl. Preuſſ. Referendar zu . . . aber jetzt? geb. zu . . .* §§. Das Vormundſchaftsrecht, ſowohl nach gemeinen teutſchen, kanoniſchen und römiſchen, als auch nach heutigen ſtatutariſchen, vorzüglich nach Sächſiſchen, Schleſiſchen und übrigen Preuſſiſchen Rechten, theoretiſch und praktiſch, in ſyſtematiſcher Ordnung abgehandelt. Halle 1785. 8. Ausführliches Elementarwerk über das Vormundſchaftsrecht nach heutigen in Teutſchland geltenden, vorzüglich aber Sächſiſchen, Schleſiſchen und übrigen Preuſſiſchen Rechten. 1ſtes Bändchen. Breslau, Brieg und Leipz. 1786. 8.

WIESSNER (Jakob) *M. der Phil. und Lehrer der occidentaliſchen Philologie zu Nürnberg: geb. daſelbſt am 31 May* 1764. §§. Italieniſche Chreſtomathie zum Ueberſetzen in das Teutſche; nebſt den Hauptgrundſätzen der italieniſchen Sprache.

Stendal 1790. gr. 8. Sammlung prosaischer Aufsätze zum Rückübersetzen in das Italienische, für diejenigen herausgegeben, welche in der italienischen Sprache eine Fertigkeit im Briefschreiben und andern Aufsätzen erlangen wollen. Nürnberg 1791. 8. *Dictionnaire grammatical de la langue Françoise*, oder gründliche Anleitung zu einer vollständigen französischen Sprachkunde, nach alphabetischer Ordnung, theoretisch und praktisch nach den besten Grammatikern und klassischen französischen und teutschen Schriftstellern, zum Gebrauch der Teutschen, welche diese Sprache gehörig erlernen wollen, bearbeitet. ebend. 1791. — T. II. ebend. 1798. gr. 8. Tabellarische Anweisung, die französische Sprache auf eine leichte Art zu erlernen. ebend. 1791. Queerfol. Sammlung prosaisch-teutscher Aufsätze, zum Rückübersetzen ins Italienische. ebend. 1792. 8.

WIEST (Anton) *des Prämonstratenserordens im Kl. Marchthal: geb. zu Scheer in Schwaben* 1719. §§. Biblischer Katechismus. Augsb. 1767. 8. *Institutiones theologiae T. I. Eusiadii* 1782. 8.

WIETING (Johann Friedrich) *Schauspieler zu Laybach* (?): *geb. zu . . .* §§. Der Wilde in Frankreich; ein Schauspiel in 4 Aufzügen. Laybach 1786. 8. Bruchstücke vom Menschen. Berlin 1790. 8.

WIGAND (David Ludwig) *M. der Phil. und* seit 1796 *Archidiakonus zu Pegau: geb. zu . . .* §§. Des *C. Plinius Secundus* Lobrede auf den Trajan, aus dem Lateinischen übersetzt und mit nöthigen Einleitungen und Anmerkungen begleitet. Leipz. 1796. gr. 8.

WIGAND (Friedrich Ludwig) *D. der AG. fürstl. Waldeckischer Hofrath und Leibarzt, Landphysikus der Aemter Wildungen und Waldeck, Brunnenmedikus*

medicus und Stadtphyſicus zu Niederwildungen: geb. zu Corbach am 22 Febr. 1727. §§ *Diſſ. med. inaug. de emeticorum agendi modo & usu.* Jenae 1749. 4. *Alloquium epiſtolare, quo inſtitutum ſuum de obſervationibus & hiſtoriis morborum, acidularum Wildungenſium uſu curatorum, colligendis atque edendis aperit, ſimulque medicos, ut ſuas quisque obſſ. cum ipſo communicent, rogat.* (Sine loco) 1771. 4. *Karl Allionis*, der Weltweisheit und Arzneykunſt Doktors zu Turin, Abhandlung vom Urſprunge, Fortgange, der Natur und Heilung des Frieſels; aus dem Lateiniſchen überſetzt, mit Anmerkungen und andern Zuſätzen vermehrt. Mühlhauſen 1785. 8.

WIGAND (J. . . H. . .) *D. der AG. und Geburtshelfer zu Hamburg: geb. zu . . .* §§ Beyträge zur theoretiſchen und praktiſchen Geburtshülfe und zur Kenntniſs und Kur einiger Kinderkrankheiten. 1ſter Heft; nebſt Hrn. D. *Voigtels* Tabellen für Geburtshelfer und Hebammen, und 1 Kupfer. Hamburg 1798. 8.

WIGAND (Karl Samuel) *Profeſſor bey dem Kadettenkorps zu Caſſel: geb. zu Wernigerode am 5 März* 1744. §§ Heſſiſche Kadettenlieder. Caſſel 1779. — 2tes Bändchen. ebend. 1783. 8. Neue vermehrte Auflage beyder Bändchen. ebend. 1788. 8. Anfangsgründe der Geographie. ebend. 1784. 8. *Joh. Tob. Dick's* Gedichte, nach deſſen Tode herausgegeben. ebend. 1789. 8. Verſuch einer kurzgefaſsten Mythologie. Eiſenach 1792. 8. Kleine Heſſiſche Chronik. 1ſter Theil. Caſſel (1792). — 2ter Theil. ebend. 1793. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1795. 8. Kleine Völkergeſchichte. 1ſtes Bändchen. ebend. 1800. kl. 8.

WIGARD (Johann Bonifaz) *kurpfälzischer Rath und Sekretar bey der kurfürstl. Hofbibliothek zu Mannheim: geb. zu Fulda am 22 August* 1749. §§. Ruprecht I, Kurfürst von Pfalz, oder die Veranlassung zur Erweckung und Verbreitung der Wissenschaften in Teutschland durch Errichtung der hohen Schulen; ein Gedicht bey Gelegenheit der vierten Jubelfeyer der ersten teutschen hohen Schule zu Heidelberg im Jahr 1786. Mannheim 1786. 183 Seiten in 8. Ode auf das neue Karlsthor zu Heidelberg. . . . Ode auf die Wiedergenesung Sr. Kurfürstl. Durchlaucht zu Pfalz. . . . *Beschreibung der Feyerlichkeiten an dem Ufer des Neckars, welche bey Gelegenheit eines von Sr. Kurfürstl. Durchl. zu Pfalz in dem Elsenzbacher Thale bey Neckargemünde am 15. Jul. 1788 gehaltenen Lustjagens, und zu Wasser genommenen Rückkehr von den Unterthanen des Oberamts Heidelberg veranstaltet worden. Heidelberg . . . . Das frohe Jubelfest des funfzigsten Regierungsjahres der kurpfälzischen höchsten Landesherrschaft Karl Theodors und Elisabetha Augusta, am 31 des Christmonats und an den folgenden Tagen, mit allen Feyerlichkeiten des Gottesdienstes, der Auszüge, Beleuchtungen, Inschriften und Freudensbezeugungen aus ächten Aufsätzen und Berichten vollständig und ausführlich beschrieben. Mannheim 1793. 4.

WIGGERS (Georg) *Kandidat des Predigtamts zu Bistow im Mecklenburg-Schwerinischen: geb. zu . . . .* §§. Joël, übersetzt und erklärt. Göttingen 1799. 8.

WIGGERS (Johann Georg) *Agent der Hansestädte zu St. Petersburg* seit 1787 (vorher seit 1782 ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Kiel, und vordem . . . zu . . . in Rußland): *geb. zu Bredstedt* 1749. §§. *Ueber die Biographie. Mitau 1777. 8. (Unter der Zueignung*

steht

sieht sein Name). Die Moral der Klio; ein Versuch über den Einfluss der historischen Lektüre in die Besserung des Herzens. Frankf. und Leipz. 1781. 8. Christian IV; eine panegyrische Skizze. (Kiel 1782). 8. Vermischte Aufsätze. Leipz. 1784. 8. — *Hume's* Versuch über die bürgerliche Freyheit, verteutscht und mit Anmerkungen begleitet; *in* Heinze's *Kiel. Magazin* B. 2. St. 1 (1785). — Aufsätze im St. Petersburgischen Journal.

WILBERG (Johann Friedrich) *Schullehrer zu Hamm in der Grafschaft Mark: geb. zu . . .* §§. *Lesebuch für Kinder, die gern verständiger und besser werden wollen. Hamm u. Frankf. am M. 1793. 8. Der Märkische Lehrer und Kinderfreund; ein Handbuch für Lehrer in Bürger- und Landschulen, vielleicht auch ein Lesebuch für Leute, welche sich aus dem Verstande ihrer Kinder was machen. Dortmund 1795. — 2tes Bändchen. ebend. 1799. 8. Ein kleines Erziehungsbüchlein für Bürger und Bauersleute. ebend. 1798. 8. — Einige Gedanken, Schullehrern gewidmet; *in* Zerrenners *teutschen Schulfreund* B. 9 (1794). Ursachen von dem schlechten Schulgehn der Landschulkinder; *ebend.*

von WILBURG (Anton Karl J. . .) *gräfl. Lodronischer und Stadtwundarzt zu Gmünd in der Pfalz: geb. zu . . .* §§. Beschreibung des Purpur- oder Kressliquors in Absicht auf die Gesundheit für das Stadt- und Landvolk. Nürnberg 1768. 8. Anleitung für das Landvolk in Absicht auf die Erkenntniss und Heilungsart der Krankheiten des Rindviehes, samt den Hülfsmitteln und einem Anhang über die Materie der Medicin und Erläuterung der einfachen Heilungsmittel durch beygefügte lateinische Benennungen, nebst beygefügter Anleitung zur Erkenntniss und Heilung der Krankheiten bey der Schaafzucht. ebend. 1776. 2te Auflage. ebend. 1781. 3te Auflage.

lage. ebend. 1787. 4te Auflage. ebend. 1794. 5te Auflage. ebend. 1796. 6te Auflage. ebend. 1798. 8. Betrachtung über die bisher gewöhnlichen Operationen des Staars, samt der Anzeige einer leichtern und verbesserten Art, dieselben zu machen. ebend. 1785. 8.

WILCK (Karl Sigismund) *zu Görlitz bey Döbeln: geb. zu . . . §§.* Belehrende Erzählungen zum Nutzen und Ermunterung für Kinder und für Eltern. Chemnitz 1785. 8. *Der kleine Kinderfreund in belehrenden Erzählungen zum Nutzen und Vergnügen für Kinder und für Eltern; ein Hülfsmittel zur guten Kinderzucht. Leipz. 1794. 8.

WILCKE (Friedrich Wilhelm) *königl. Preuss. Registrator bey der Oberamtsregierung zu Breslau* seit 1795 (vorher Steuersekretar zu Magdeburg): *geb. zu Potsdam am 30 Jun. 1764. §§.* Ueber Entstehung, Behandlung und Erwehnung der Armuth; eine Preisschrift. Halle 1792. gr. 8. — Etwas über die Briefe der Magdeburgischen Kirchenverfassung; *in den Magdeburg. gemeinnütz. Blättern* 1791. St. 40. S. 233.

WILCKE. S. WILKE.

WILD (Franz Samuel) *Oberberghauptmann und Direktor der Salzbergwerke zu Aelen und Bex im Kanton Bern* seit 1784 *und* seit 1799 *Regierungskommissar des helvetischen Direktoriums im Kanton Wallis: geb. zu Bern 174.. §§.* Essais sur la montagne salifère du Gouvernement d'Aigle, situé dans le Canton de Berne; avec une Carte du pays & une planche de figures. à Geneve 1788. 8. *Supplemente dazu erschienen* 1792-1795. *Das erste führt auch den besondern Titel:* *Recueil concernant les mines de sel & les salines, particulièrement celles du Canton de Berne. 1 Cahier. à Berne 1792. 8. — Ueber die Unzulänglichkeit

keit der gewöhnlichen Markscheiderinstrumente und über die Mittel, sie mit mehrerem Vortheil bey den Grubenzügen zu gebrauchen; aus dem Französischen, *in* Lempe's *Magaz. für die Bergbaukunde* Th. 9.

WILD (Johann Ignatz) *katholischer Pfarrer im Markt Bissingen Oettingen-Wallersteinischer Herrschaft* (vorher zu Oberliezheim im Oberamt Bissingen): *geb. zu Wallerstein* 174. . SS. Gedanken eines Landpfarrers über die Verminderung der Feyertage, und schuldige Heiligung der Sonn- und beybehaltenen Feyertage. Wallerst. 1781. 4.

WILD (Karl Samuel) *Archivar und Registrator der Kanzley des grossen Raths der Helvetischen Republik zu Bern* seit *dem November* 1799 (vorher seit 1791 Staatskommissionsschreiber und seit 1795 bis zur Revolution der Schweitz im März 1798 Mitglied des grossen Raths zu Bern): *geb. daselbst* 1765. SS. Die Schlacht vor Dornech (1499); in 3 Gesängen, der Helvetischen Gesellschaft in Olten gewidmet. 1790. 8. Kriegslied für die von Bern. Bern 1798. 8. — *Antheil an der* Schweitzerischen Bibliothek, 3 Stücke. (ebend. 1791-1792. gr. 8.). *Ferner an* Karl Lud. v. Haller's Helvetischen Annalen 1798 *und seit dem Nov.* 1798 *an der Fortsetzung, betitelt:* Helvetische Nachrichten. Bern 1798. 8.

WILD (Michael Friedrich) *Lehrer am akademischen Erziehungsinstitut zu Colmar* (?): *geb. zu* . . . SS. Anfangsgründe der Rechenkunst und Geometrie. Colmar 1783. 8. Basel 1800. 8.

WILD (Richard) *reichsgräfl. Hatzfeldischer Amtmann zu Kinsweiler im Herzogthum Jülich: geb. zu* . . . SS. Merkwürdiger Prozeſs der Bürgermeister und Raths der Stadt Lauterbach gegen ihre Herrschaft die Freyherren von Riedesel, worinn die Frage entschieden: Ob und wie fern eine

eine Landesherrschaft die Ehre durch Verordnungen einschränken könne? Frankf. am M. 1784. 8.

WILDBERG (Christian Friedrich Ludwig) *D. der AG. und herzogl. Mecklenburg-Strelitzischer Kreisphysikus zu . . . geb. zu . . . SS. D. inaug. sistens pathologiam sanguinis.* Jenae 1791. 8. Versuch einer anatomisch-physiologisch-pathologischen Abhandlung über die Gehörwerkzeuge des Menschen. Mit Kupfern. ebend. 1795. gr. 8.

WILDE (Franz) *vormahls Jesuite; privatisiret jetzt zu Prag: geb. zu Leips in Böhmen am 20 Okt. 1736. SS.* Wohlgefügte Sittenreden auf die jetzt gebotenen Feyertage. Prag 1778. 8. — Vergl. *Peizels* Jesuiten S. 275 u. f.

WILDENHAYN (Johann Wilhelm) *M. der Phil. und D. der AG. ehemahls zu Dresden; jetzt? geb. zu Langenhennersdorf im Meissnischen . . SS.* D. inaug. de praeceptore medico. Lipsi. 1777. 4. De puerorum liberaliter instituendorum ratione multiplici. ibid. eod. 4. * *Weissens (sonst Albus genannt) Uebertritt zur katholischen Kirche; eine lehrreich unterhaltende Geschichte für Verstand und Herz geschrieben, zur endlichen Beruhigung für Weissens Gegner, von seinem Freunde* D. W. *Hannover* 1789. 8.

WILDENHAYN (. . .) *Faktor eines Eisenhammers zu . . . in Kursachsen: geb. zu . . . SS.* Abhandlung von Pottaschsieden. Dresden 1771. 4.

WILDER (Georg Christoph) *Diakonus an der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Lorenz in Nürnberg: geb. zu Kalchreuth im Nürnbergischen . . . SS.* Funfzehn Predigten über die Leidensgeschichte Jesu, nach Anleitung des 18ten und 19ten Kapitels Johannis, während der Fastenzeit in der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Lorenzen gehalten. Nürn-

Nürnberg 1790. 8. * Biographien hingerichteter Personen, die sich durch ihre hohe Würde, Gelehrsamkeit, Verbrechen, Unschuld, oder Martern, auszeichneten; aus den besten Schriften gesammelt, ebend. 1790. — 2ter Theil. ebend. 1791. — 3ter Theil. ebend. 1792. gr. 8.
J. S. Mörlii *Scholia philologica & critica ad selecta sacri codicis loca. Editio altera, emendatior & multum auctior post mortem b. Autoris curata.* Norimb. 1793. 8.

WILDFANK (Karl Gottfried) *Kaufmann und Rathsherr zu Lübeck: geb. daselbst im November* 1732. §§. Vorschläge, vorzüglich zur Verbesserung der Handlungsanstalten in Lübeck. Lübeck 1777. 8. * Ueber Rußlands Handel und Manufakturen, von einem Kaufmann, ebend. 1778. 8. Ueber die Einführung eines neuen Münzfußes in Lübeck, als eine weitere Aufklärung meines Plans vom groben Schillingsgelde, nebst einem Vorschlag zu einer Girobank von Speciesgeld. ebend. 1789. 8.

WILDT (Johann Christian Daniel) *M. der Phil. und* seit 1797 *ausserordentl. Professor derselben, wie auch Assessor der philosophischen Fakultät zu Göttingen: geb. zu Hannover . . .* §§. *D. inaug. de rotatione annuli Saturni, Cum tab. aen. Gotting.* 1793. 4. Gedanken über Inhalt und Anordnung mathematischer Vorlesungen, als Anzeige derselben. ebend. 1793. 8. *De rotatione annuli Saturni Commentatio. Pars prior. Hannov.* 1795. 4 *maj.* (ist seine obige mehr ausgearbeitete Inaug. Diss.). *Systematis Matheseos proxime vulgandi Specimen. Gott.* 1795. 8. Vollständige und systematische Tafel der Kategorien, zur Anzeige der Vorlesungen im Winter 1795-1796. ebend. 1795. 4. Tafel der Kategorien und Urtheile; bey der Anzeige seiner Vorlesungen im Sommer 1796, verbessert mitgetheilt. ebend. 1796. 4. Einleitung in die gesamte Philosophie, als Einladungsschrift

schrift zu seinen Vorlesungen über diese Wissenschaft, und Ankündigung einer neuen Kritik der reinen Vernunft und neuen Wissenschaftslehre. ebend. 1797. 4. *Progr. de compositione & resolutione virium disquisitio physica. ibid. eod.* 4. Beschreibung der Luftpumpe des Herrn *James Little*; als Einladung zu seinen Sommervorlesungen u. s. w. ebend. 1799. 4.

von WILDUNGEN (Ludwig Karl Ebehard Heinrich Friedrich) *fürstl. Hessen-Casselischer Oberforstmeister zu Marburg* seit 1700 (vorher Regierungsrath daselbst): *geb. zu Cassel* 1754. §§. Jägerlieder. Leipz. 1788. 8. Neue Ausgabe. ebend. 1798. gr. 8. Neujahrsgeschenk für Forst- und Jagdliebhaber aufs Jahr 1794. Mit illuminirten Kupfern. Marburg 1794. — aufs Jahr 1795. ebend. 1794. — auch auf die folgenden Jahre bis 1800. Taschenformat. — Gedichte in den Göttingischen Musenalmanachen 1795, 1796 u. 1797.

WILFLING (Ignatz Richard) *kaiserl. königl. Kreiskommissar in Schulsachen zu Prag* (vorher ordentlicher Lehrer an der kaiserl. königl. teutschen Musterschule zu Prag): *geb. zu Grätz* . . . §§. Was muss ein Kreisschulenvisitator wissen und thun, um der Kirche sowohl als dem Staate wahren Nutzen zu schaffen? oder: Fragen, welche bey dem im November 1786 zu Prag gehaltenen Konkurse der Kandidaten zu Kreisschulenkommissärstellen aufgegeben worden, in Kürze beantwortet. Prag u. Leipz. 1787. 8. Kalender für Aufseher, Katecheten und Lehrer der Nationalschulen im Königreiche Böhmen, auf das Jahr 1789. Prag 1788. — auf das Jahr 1790. ebend. 1789. — auf das Jahr 1791. ebend. 1790. — auch auf die folgenden Jahre bis 1797. 8.

WILHELM (Gottlieb Tobias) *Diaconus bey St. Jakob zu Augsburg* seit 1796: *geb. daselbst am* 26 *Oktober* 1758. §§. *De circumlitione veterum. Lipſ.* 1780. 4. *De hiſtoriae eccleſiaſticae in interpretanda S. S. utilitate. ibid.* 1781. 4. *Ueber Augsburg; gegen die unwahre Darſtellung dieſer Reichsſtadt im ſtatiſtiſch-topogr. Lexikon von Schwaben. Augsb.* 1790. 8. (*Gemeinſchaftlich mit dem Diakonus Krauſs*). *Miſahaben's Gedächtniſs; aus dem Franz. ebend.* 1791. 8. Unterhaltungen aus der Naturgeſchichte: der Säugethiere 1ſter Theil. *ebend.* 1792. 2te Auflage. Leipz. u. Altona 1798. — 2ter Theil. Augsb. 1793. — der Amphibien. 1794. — der Vögel 1ſter Th. 1794. 2ter Th. 1795. — der Inſekten 1ſter Th. 1796. 2ter Th. 1797. 3ter Th. 1798. Mit Kupfern. 8. (*Zuerſt kam das Werk als ein Wochenblatt heraus, unter dem Titel*: Wöchentliche Unterhaltungen aus der Natur). Sammlung auserleſener Beicht- und Kommunionreden. Augsburg 1794. 8. — *Auſſerdem hat er in Kalendern und Journalen verſchiedene Materien der Augsburgiſchen Stadtgeſchichte bearbeitet, und vom J.* 1781 *mehrere anonymiſche Aufſätze in Zeitſchriften eingerückt.*

WILHELMI (Auguſt) ein Pſeudonymus. Sein wahrer Name iſt: *METER* (A... W...) *M. der Phil. zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. *Unter jenem angenommenen Namen gab er heraus*: Kyaus Leben und luſtige Einfälle, neu erzählt. Leipz. 1797 (*eigentl.* 1796). 8. Henriette und Emma, oder Vernunft und Schwärmerey; aus dem Franz. überſetzt. ebend. 1796. 8. Gemählde nach dem Leben, oder Begebenheiten Caleb Williams; von *Wilhelm Goodwin*; nach der zweyten Ausgabe aus dem Engliſchen überſetzt. 2 Theile. ebend. 1797-1798. 8. Der polniſche Gil-Blas, oder Johann Lapenzky's luſtige und ſeltſame Begebenheiten. 1ſter Band. ebend. 1798. 16.

WILISCH (Christian Friedrich) *D. der R. ausserordentlicher Beysitzer der Juristenfakultät, kurfürstl. Sächsischer Finanzprokurator, Rathsherr und Konsistorialadvokat zu Wittenberg: geb. zu Dresden am 9 April 1757.* §§. D. inaug. de jure collectandi in territoriis Germaniae. Viteberg. 1785. 4. D. de diversa officiorum vasallitiorum ratione. ibid. 1787. 4. D. de tumultu ac seditione, praesertim ex novissimo mandato Electoris Sax. ibid. 1791. 4. Theses juris controversi. ibid. 1793. 4. D. de officio principis evangelici Germaniae prohibendi in territorio suo, ne doctores religionis evangelicae publicis fidei symbolis adversi quid doceant. ibid. eod. 4. D. de lite super revocandis locis bello Georgiano acquisitis contra Norimbergenses a principe Electore Palatino-Bavarico nuper reassumta. ibid. 1794. 4.

WILKE (August) *Kandidat der . . . zu Grabow im Mecklenburg-Schwerinischen: geb. zu . . .* §§. Der zehnte December; Lustspiel in einem Akt. Zum erstenmal aufgeführt auf dem Privattheater in Grabow. (*Schwerin*) 1798 (*eigentl.* 1799). 8.

*) von WILKE (Johann Georg Lebrecht) *D. der Phil. und Rechtsgel. S. Weimarischer und Eisenachischer Hof- und Justizrath; lebt auf seinen Gütern zu Weischütz unweit Freyburg an der Unstrut, oder auch zu Lößnig bey Strehla: geb. zu Merseburg am 25 April* 1730. §§. De diis nuptialibus veterum Romanorum. Dresd. 1745. 4. D. I. de Theodorico juniore s. Ticemanno Landgravio Thuring. orient. & Lusatiae Marchione. Lipsi. 1752. 4. Thema juris publ. quod Albertus I. hujus nominis inter imp. legitimo per omnia modo Rex Romanorum fuerit electus. ibid. 1753. 4. Ticemannus, s. vita illustris principis

*) Lebt er noch?

cipis Theodorici, Thuring. Landgravii, ad ductum diplomatum & historicorum optimorum conscripta. ibid. 1754. 4.

WILKE (Karl Gottfried) *königl. Preuß. Justizbeamter in den Aemtern Falkenburg, Sabin, Balster und Draheim in Pommern* seit 1792 (vorher Regierungsreferendarius zu Küstrin): *geb. zu . . .* §§. Gedichte. Berlin u. Küstrin 1790. 8.

*) WILKE oder WILCKE (Samuel Gustav) *M. der Phil. Baccalaureus der Theol. Prediger zu Altenkirchen in Pommern: geb. zu . . .* §§. *C. de Linné* nomina insectorum; in usum auditorum edita. Gryphisw. 1763. 8. Hortus Gryphicus, exhibens plantas prima ejus constitutione illiatas & altas, una cum horti historia. ibid. 1765. 8. Flora Gryphica, exhibens plantas circa Gryphiam intra milliare sponte nascentes, una cum nominibus & locis natalibus. ibid. eod. 8.

WILKEN (Friedrich) *Kandidat der Theologie zu . . . geb. zu Ratzeburg . . .* §§. Commentatio de bellorum cruciatorum ex Abulfeda historia; in certamine civium Academiae Georgiae Augustae die 4 Julii 1798 praemio a rege M. Britanniae constituto ex sententia amplissimi philosophorum ordinis ornata. Gotting. 1798. 4.

WILKENS (Heinrich David) *M. der Phil. zu Wolfenbüttel* seit 1791 (vorher zu Göttingen): *geb. zu Wolfenbüttel . . .* §§. *Specimina duo, mathematicum & physicum. Gotting.* 1789. 4. Von den Pflichten, Arbeiten und dabey nöthigen Vorsichten eines Chemisten; als Einladungsschrift zu seinen Vorlesungen. ebend. 1790. 8. Aufsätze mathematischen, physikalischen, chemi-

*) Lebt er noch?

schen Inhalts. 1-6ter Heft. Mit Kupfern. ebend. 1790-1791. 8. Etwas aus der polnischen Gelehrtengeschichte; ein historischer Versuch, durch zwey Fragen in Herrn Hofr. Kästners zweyter Sammlung geometrischer Abhandlungen veranlaßt. Helmstädt 1792. 8. Ueber eine portugiesische Handschrift der Wolfenbütteler Bibliothek; ein zweyter historischer Versuch. Wolfenbüttel 1793. 8. Ueber einige Gegenstände der Physik. ebend. 1793. 8. Die forstliche Lehre von dem Oertlichen. Braunschw. 1800. 8. Die Anfangsgründe der künstlichen Holzzucht, durch die Besaamung aus dem Sacke oder der Hand. ebend. 1800. 8. Die Lehren von den entgegengesetzten Größen, in einem neuen Gewande; ein Versuch von einer deutlicheren Darstellung jener Lehren, als die gewöhnliche seyn möchte; in Briefen an den Hrn. Prof. Hellwig zu Braunschweig. ebend. 1800. 8. Ueber die Wartung des Hundes, um durch sie das Tollwerden desselben zu verhüten; eine, auf sorgfältig angestellten Beobachtungen und Versuchen gegründete weidmännische Aeußerung. ebend. 1800. 8. — Ueber eine Aeußerung einiger Physiker; in Gren's *Journal der Physik* B. 4. H. 2. S. 189-195 (1791). Der Benediktinermönch Adelmus und Ralph Orsley; *ebend.* B. 5. H. 2 (1792). Ein Beytrag zu den gefärbten Schatten; *ebend.* B. 7. S. 21-27. — Auch Aufsätze in *Crells* chemischen Annalen, *Zimmermanns* geographischen Annalen, und in den Helmstädtischen gel. Zeitungen.

WILKENS (Jakob) *Schulkollege zu Preetz in Holstein* seit 1789: *geb. zu Marne in Süderdithmarschen am* 27 *Januar* 1760. SS. Predigt über die glückseligen Folgen eines tugendhaften und Gott wohlgefälligen Verhaltens. Altona 1786. 8. * Das große Verdienst Christi, als die wichtigste Sache in der Welt. Jena 1787. 8.

WILKENS (J... C... H...) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Freymüthige Bemerkungen über des Herrn Profeſſors Kosmann freymüthige Betrachtungen der Gründe für und wider die General-Tabacks-Adminiſtration. Berlin 1797. 8.

WILL (Anton) *ordentlicher Profeſſor der Thierarzneywiſſenſchaft zu ... geb. zu ...* §§. Kurzer Unterricht über den jetzt herrſchenden Zungenkrebs, nebſt ſeinen Kennzeichen und den nöthigen Verwahr- und Heilungsmitteln dagegen. München 1786. 8. Nöthiger Anhang zu dem kurfürſtl. Collegio medico herausgegebenen Unterricht, nebſt Mitteln gegen die Viehſeuche, der Milzbrand oder gelbe Schelm genannt, ſamt dem Unterricht ſelbſt. Nürnberg 1791. 8. Bemerkungen der gewöhnlichſten Entſteh- und Verbreitungsurſachen der alljährlich in Bayern ſich ſo ſehr vermehrenden Viehſeuchen. München 1799. 8.

WILL (Nikolaus) *D. der Theol. Weltprieſter, Rektor des Generalſeminariums zu Freyburg im Breisgau und k. k. geiſtl. Kommiſſionsrath* (vorher Praeſes Collegii Sapientiae zu Freyburg, hierauf Pfarrer zu Effendorf in Schwaben, und ſeit 1776 Profeſſor der Theol. zu Freyburg): *geb. daſelbſt* 1746. §§. Hiſtoria de viciſſitudinibus theologiae. Conſtant. 1779. 8.

WILL (Peter) *Prediger einer teutſchen Gemeine zu London: geb. zu Darmſtadt ...* §§. *Unter dem Namen* TEUTHOLD *gab er heraus*: The Necromancer, or the tale of the Black-Foreſt, founded on facts, translated from the German of *Lawrence Flammenberg* by *Peter Teuthold*. In two Volumes. London 1794. 8.

von **WILLBURG**. S. WILBURG.

WILLDENOW (Karl Ludwig) *D. der AG. und ſeit 1798 ordentlicher Profeſſor der Naturgeſchichte*

bey dem königl. Collegio medico-chirurgico zu Berlin: geb. daſelbſt am 22. Auguſt 1765. §§. Florae Berolinenſis prodromus, ſecundum Syſtema Linnaeanum, ab illuſtr. viro ac Equ. C. P. Thunbergio emendatum, conſcriptus. Cum tabb. aen. Berol. 1787. 8 maj. Gab mit *C. F. Wiewg* heraus: *Tabellariſches Verzeichniß der in der Churmark Brandenburg einheimiſchen Schmetterlinge, nebſt vielen ſaubern illuminirten Abbildungen der neu entdeckten Arten.* 1ſter Heft. *Berlin* 1788. — 2ter Heft, *ebend.* 1790. 8. Tractatus botanico-medicus de Achilleis; cui accedunt ſupplementa generis tanaceti. Cum tabb. aen. Halae 1789. 8. Hiſtoria Amaranthorum. Cum Tabb. XII aeneis pictis. Tigini 1790. fol. max. Mit *P. Uſteri* gab er heraus: *Beyträge zur Biographie des verſtorbenen Hofraths und Prof. Gleditſch. Zürich* 1790. 8. *Grundriß der Kräuterkunde, zu Vorleſungen entworfen. Mit 8 Kupfertafeln und einer Farbentabelle. Berlin* 1792. 8. 2te *verbeſſerte und vermehrte Ausgabe. Mit 9 Kupfertafeln und einer Farbentabelle. ebend.* 1798. 8. *J. de Loureiro* Flora Cochinchinenſis, ſiſtens plantas in regno Cochinchina naſcentes; quibus accedunt aliae obſervatae in Sinenſi imperio, Africa orientali, Indiaeque locis variis, omnes diſpoſitae ſecundum ſyſtema ſexuale Linnaeanum; juſſu Academiae regiae ſcientiarum in lucem edita Ulyſſipone 1790, denuo in Germania edita cum notis. II Tomi. ibid. 1793 (*eigentl.* 1792). 8 maj. Phytographia, ſeu deſcriptio rariorum minus cognitarum plantarum. Faſciculus I. Cum tabb. aen. (X). Erlangae 1794. — Faſciculus II. ibid. 1795. fol. maj. Jacob Boltons *Geſchichte der merkwürdigſten Pilze, mit 44 illuminirten Kupfern.* 1ſter Theil. *Aus dem Engliſchen, mit Anmerkungen. Berlin* 1795. — 2ter Theil. *ebend.* 1797. gr. 8. *Berliniſche Baumzucht, oder Beſchreibung der um Berlin im Freyen ausdauernden Bäume und Sträucher, für Gartenliebhaber und Freunde*

Freunde der Botanik. Mit 7 Kupfertafeln. ebend. 1796. 8. — Gab heraus: *Joan. Dan. Leers* Flora Herbornenſis. Editio altera. Berol. 1789. 8. *C. Linnaei* Philoſophia botanica, in qua explicantur Fundamenta botanica, adjectis figuris aeneis. Editio tertia aucta & emendata. Curavit. ibid. 1790. 8maj. *Gerardi Auguſti Houttuyn* Synopſis plantarum Germaniae, continens plantas in Germania ſua ſponte provenientes, adjectis omnibus auctorum ſynonymis. Tomus I & II. ibid. 1792-1793. 8. — *Vorrede zu Idler's Gärtnerfreund* (1795). — Beſchreibung einer Flechte, die aus feuchten Sinde aufkeimten. In den *Schriften der Berlin. Geſell. Naturf. Fr.* B. 6 (1787). Eine neue Pflanzengattung, Uſteria genannt; mit Abbildung; *ebend.* B. 10. St. 1. Ueber die Gattung Nepentes; mit Abbildung; *ebend.* B. 11. St. 2. — Obſervationes botanicae; mit 4 Kupfern; in Römer's und Uſteri's *Magazin für die Botanik* B. 2. St. 4 (1788). Bemerkungen über verſchiedene weniger bekannte Moose, Afterm oose und Schwämme; *ebend.* Verbeſſerungen und Zuſätze zu ſeiner Flora Berolinenſis; *ebend.* 1789. St. 5. Zufällige Gedanken über Pflanzengattungen; *ebend.* 1790. St. 9. Elaeolia, novum vegetabile genus; *ebend.* St. 11. Obſervationes botanicae. Cont. I; *ebend.* St. 12. Ueber die Gattung Fuchſia; *ebend.* 1792. St. 9. Etwas über die Entſtehung der Pilze; *ebend.* Ueber die Hyacinten-Gattung; *ebend.* 1794. St. 4. — Ueber den Balſam von Mecca; mit einem illuminirten Kupfer; in *dem Berlin. Jahrbuch der Pharmacie auf das J.* 1795. S. 143 u. ff. Bemerkungen über die Ipecacuanha-Wurzel; mit einem illum. Kupfer; *ebend.* S. 161 u. ff. Ueber das Selbſtſtudium der Botanik für Pharmaceutiker; *ebend.* B. 4. Nr. 6 (1798). — Duae plantae Africanae: cum 2 tabb. aen.; in Ufteri's *Delectus opuſculorum botanicorum* Vol. II. p. 197 ſqq. — Ueber einige Gewächſe, die man zur Bekleidung nutzen kann;

in dem Berlin. gemeinnützig. Almanache für das J. 1795. Weise Einrichtung der Natur in der Oekonomie des Pflanzenreichs; *ebend. für* 1796. — Novum vegetabile genus, Dermanthus dictum; cum tab. aen.; *in den Actis Physiographiael-Landinensis.* — Recensionen in *Ustori's* Magazin und Annalen der Botanik. — Sein Bildniss vor dem 4ten Jahrgang des Berlinischen Jahrbuchs für die Pharmacie und für die damit verwandten Wissenschaften (1796).

von WILLE (August Christian Ludwig) *M. der Phil.* und seit 1800 — in welchem Jahr er auch getadelt wurde — *Archidiakonus zu Weissenfels* (vorher Diakonus daselbst): *geb. zu . . . §§.* Christliche Religionsvorträge zur Belehrung bey den jetzt beunruhigenden Zeitumständen, nebst ihrer jedesmahligen Veranlassung aus der Zeitgeschichte; mit Rücksicht auf Prediger, die ähnliche Vorträge halten wollen. Leipz. 1794. gr. 8.

WILLE (Christoph Ludwig Arnold) *Bergrath zu Vecherhagen in Niederhessen* (vorher Bergamtsassessor): *geb. zu . . . §§. Trauson des Coudrey*, französischen Artilleriehauptmanns u. s. w. Beschreibung der Eisenmanipulation auf der Insel Corsica; aus dem Französischen übersetzt, mit Anmerkungen. Leipz. 1786. 8. — Lobrede auf Hrn. Jahrs von Hrn. *von Fouchy*; aus dem Französischen übersetzt; *in den Hess. Beyträgen* 1784. St. 1. Vom Bergbau am Arzberge bey Eisenärz in Steyermark; *ebend.* St. 3. Von dem Flosseisenschmelzen in Steyermark; *ebend.* 1786. St. 6. — Von den Alben oder Viehweiden in den Gebirgen von Obersteyermark; *in* J. Beckmanns *Beytr. zur Oekonomie u. s. w.* Th. 9 (1784). — Vom Eisenschmelzen im Herzogthum Kärnthen; *in* Crells *Beytr. zu den chem. Annalen* B. 1. St. 4. Vom Bergbau am Arzberge im Herzogthum Kärnthen; *ebend.* B. 1. St. 2. S. 21 u. ff. — Vorrede zu *Wilh's* Versuch

ſich über die Salzgebürge im Gouvernement Aſien; aus dem Franz. überſetzt von *J. C. Quanz* (Nürnberg 1793. 8).

WILLE (Johann de Prado) *Franciſcaner und Prediger der Stifts- und Pfarrkirche zu Füſſen im Hochſtift Augsburg: geb. zu . . .* §§. Wer aus beyden, der Kreutz- oder Freyheitsbaum, macht Menſchen glücklich? Beantwortet in der Franciſcaner-Kirche zu Rentti den 4ten des Hennmonats 1793, an dem Beſchluſſe der Feyerlichkeit, welche daſelbſt wegen der Seligſprechung des P. Leonhards a Porto Maurizio, eines Franciſcaners und apoſtoliſchen Miſſionairs, durch drey Tage gehalten wurde. Auf Verlangen herausgegeben. Füſſen 1793. 8.

WILLE (Wilhelm) *Rektor emeritus zu Hersfeld im Heſſen-Caſſeliſchen* ſeit 1794 (vorher war er ſeit 1787 Rector, nachdem er ſeit 1784 dort privatiſirt hatte; vor dieſem war er Capitularis des Stifts St. Martini zu Caſſel und zweyter Prediger der Altſtädter Gemeine daſelbſt): *geb. zu Caſſel am 15 April 1734.* §§. Der Chriſt in den Verſuchungen allgemeiner Gefahren. Caſſel 1759. 8. Predigt am allgemeinen Bußtag über Luc. 9, 62. ebend. 1770. 8. Die Offenbarung des heil. Johannes erläutert. 2 Theile. Halle 1769. 1772. 4. Eine Ermunterung an meine Mitbürger. Caſſel 1772. 8. Anweiſung zur chriſtlichen Religion, nebſt einem kurzen Glaubensbekenntniſe eines chriſtlichen Konfirmanden. ebend. 1779. 8. Die Sittenlehre in Denkſprüchen der Teutſchen; ein Verſuch. ebend. 1781. 8. *Progr. de Andrea Hyperio, Heſſorum Theologo, ejusdemque ſcholarum mediarum, quas Gymnaſia vocamus, inſtitutoribus primo conſtitu. Hersfeld.* 1788. 4. Progr. Nachricht von dem ſehr alten und ſeltenen Caſſeliſchen Katechiſmus des J. 1539. ebend. 4. Progr. Einige Bemerkungen über die Sammlung der fürſtl. Heſſiſchen

Landesordnungen, in Rücksicht auf die gottesdienstlichen und liturgischen Schicksale der Hessischen Kirche unter Landgraf Philipp dem Grossmüthigen. ebend. 1788. 4. Kurzgefaßte Nachricht von der ehmals berühmten, und nun in ihren Ruinen liegenden Stiftskirche zu Hersfeld. ebend. 1789. 8.

WILLEBRAND (Christian Ludwig) *Licentiat der R. zu Hamburg, geb. zu Lübeck am 18 Oktober 1750. SS.* *Sittliche und rührende Unterhaltungen für Frauenzimmer. 10 Theile, Leipz. 1770. 1777. 8. *Gellerts letzte Vorlesungen. ebend. 1770. 8. *D. inaug. de privilegiis circa commercia. Hal. 1771. 4.* *Ueber die Hamburgische Bühne, zwey Sendschreiben an Prof. S. in G. Hamburg 1772. 8. *Geschichte eines Hottentotten, von ihm selbst erzählt. Halle 1773. 8. *Trostgründe der Vernunft und Religion bey den Widerwärtigkeiten dieses Lebens. 2 Bände. Leipz. 1773. 1774. 8. *Etwas für Mütter, in zwo Erzählungen, nebst einer Abhandlung von Romanen überhaupt, insonderheit von der episodischen Erzählung. Breslau 1774. 8. *Ueber die Wahl eines Ehegatten. Leipz. 1776. 8. *Briefe über die Zauberey und damit verwandte Materien. ebend. 1778. 8. Lehrbuch für Jünglinge, die sich der Welt bilden. ebend. 1778. 8. — *Prosaische und poetische Aufsätze in den *Leipziger Beyträgen zu Fidibus*, und im *Sommerzeitvertreib* (1770. 8); *auch* im 1. 2. 4 und 5ten Stück der *Empfindsamen Reise durch Visitenzimmer* (Hamb. 1773. 12). — *Lebensbeschreibungen Büschings, Fabricius, Hagedorns, Hallers, Holbergs, Jacobi's, im *Denkmahl grosser Gelehrten* H. 1 (1779. 8). — Verschiedene einzelne prosaische und poetische Aufsätze. — Einige einzelne Brochüren über die Herrnhuter, Freymaurer u. s. w. — Recensionen in den Altonaischen und Hamburgischen Zeitungen, welche mit *Clwd* bezeichnet sind.

WIL-

WILLEMER (Johann Jakob) *Donnerstagsprediger im Hospital (?) zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst am 28 Januar 1723.* §§. Die Glückseligkeit derer, welche die Kraft des göttl. Worts an ihren Herzen erfahren. 1768. 8. Leichenpredigt auf D. Plitt. 1773. 4. Kurzer Entwurf der ganzen christlichen Lehre in Frag und Antwort. 1758. 6te Aufl. 1774. 8.

WILLEMS (Paulutius) *Franciscaner-Ordenspriester und Sonntagsprediger in der Klosterkirche zu Düsseldorf: geb. zu . . .* §§. Rede wider die Gleichgültigkeit gegen eine von Gott geoffenbarte Religion. An dem hohen Fronleichnamsfeste bey gewöhnlicher Feyerlichkeit zu Mühlheim am Rheine, mit gnädigster Genehmigung Sr. Kurfürstl. Durchl. zu Pfalzbayern hohen Gülich- und Bergischen Landesregierung vorgetragen, im Jahre 1793. Düsseldorf in 4. (*Steht auch in der* neuesten Sammlung von Predigten, welche besonders für unsre Zeiten anwendbar sind B. 1. Augsb. 1795. 8). Rede von der Unveränderlichkeit der katholischen Kirche, in der von dem göttlichen Heilande geoffenbarten Glaubenslehre. An dem hohen Fronleichnamsfeste bey gewöhnlicher Feyerlichkeit zu Mühlheim am Rheine . . . vorgetragen, im Jahre 1794. 4. (*Steht auch im zweyten Band der gemeldeten Sammlung* 1796. 8). Rede von der christkatholischen Religion, als der einzigen Quelle alles Friedens auf Erden. An dem hohen Fronleichnamsfest bey gewöhnlicher Feyerlichkeit zu Mühlheim am Rhein vorgetragen. Düsseldorf 1795. 4.

WILLER (. . . .) *war Auditeur bey dem Schwarzischen Regiment in Neisse, und privatisiret seit der Resignirung seines Postens zu Breslau: geb. zu . . . .* §§. *Werther; ein bürgerliches Trauerspiel in Prosa und drey Akten. Frankf. u. Leipz. (*Breslau*) 1777. 8.

WILLER-

WILLERDING (Heinrich Julius) *Hauptpaſtor zu St. Petri und Scholarch zu Hamburg* ſeit 1787 (vorher ſeit 1772 Prediger zu Salzdelfurt im Hildesheimiſchen, ſeit 1774 Prediger an der St. Andreaskirche zu Hildesheim, und ſeit 1778 zweyter Prediger an der Ulrichskirche zu Magdeburg): *geb. zu Hildesheim am 21 Oct.* 1748. §§. Abſchiedspredigt, am 8ten Sonntage nach Trinit. in Magdeburg gehalten. Magdeburg 1787. 8. Antrittspredigt, am 11 Sept. 1787 in Hamburg gehalten. Hamburg 1787. 8. Entwürfe über die Sonn- und Feſttags-Evangelia. 12 Jahrgänge. ebend. 1788-1799. gr. 8. — Sein Bildniſs von Fritzſch in Kupfer geſtochen.

WILLICH (Friedrich Chriſtoph) *D. der R. und Sekretar des Univerſitäts-Gerichts zu Göttingen*, ſeit 1785 *mit dem Charakter eines Viceſyndikus der Univerſität*: *geb. daſelbſt am* 30 *April* 1745. §§. *D. inaug. ſiſtens theſes juridicas. Gotting.* 1769. 4. Churfürſtl. Braunſchweig-Lüneburgiſche Landesgeſetze und Verordnungen, Calenbergiſchen und Grubenhagenſchen Theils, in einen Auszug nach alphabetiſcher Ordnung gebracht. 1ſter Band, von A-G. ebend. 1780. — 2ter Band, von H-Q. ebend. 1781. — 3ter Band, von R-Z. Nebſt Anhange. Göttingen u. Deſſau 1782. 4. Supplement dazu. Göttingen 1792. 4. *Regiſter zu den 3 Bänden von J. Claproths Jurisprudentia hentematica (ebend. 1791. 8). — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3.

WILLICH (J... C...) . . . *zu* . . . *geh. zu* . . . §§. Auf Erfahrung gegründete Bemerkungen, Regeln und Grundſätze zur Verbeſſerung der Forſtwiſſenſchaft, nebſt Bemerkungen über verſchiedene Gegenſtände für Regenten, Staatsminiſter, Länderſtellen, Magiſtrate und Güterbeſitzer. Wien 1793. 8.

von WILLICH (Moritz) *D. der AG. zu Bergen auf der Insel Rügen, Assessor des königl. Gesundheitskollegiums zu Greifswald und erster Landphysikus im Fürstenthum Rügen* seit 1781 (vorher praktisirender Arzt zu Mühlhausen in Thüringen): *geb. zu . . .* §§. Vorläufer einer künftigen ausführlichen Beschreibung des Gesundbrunnens zu Sagard auf der Insel Rügen, nebst Anzeige von dessen Bestandtheilen und den bey und um denselben gemachten Anlagen. Stralsund 1785. 8. — Nachrichten von den neuen Medicinalanstalten in Schwedisch-Pommern; *in* Baldingers *neuem Magazin für Aerzte* B. 6. St. 3. Auszüge aus den monatlichen Listen, die in Stralsund über die im Schwedischen Herzogthum Pommern und Fürstenthum Rügen Kopulirten, Gebohrnen und Gestorbenen gedruckt worden; *ebend.* B. 7. St. 2. B. 8. St. 3. B. 9. St. 3. Kleine Bemerkungen; *ebend.* B. 7. St. 2. Von den Wirkungen des Alauns bey Blutflüssen aus der Gebährmutter und bey Blutbrechen; *ebend.* — Aufsätze in *Reichardts* medicinischen Wochenblatt (Frankf. 1781). — Beytrag zur Geschichte der Schädlichkeit der sogenannten Barschen Käse; *in* Pyls *neuem Magazin &c.* B. 1. St. 1. 1786. — Entbindung einer Mifsgeburt; *in* Blumenbachs *medicin. Biblioth.* B. 2. St. 3. 1786. — Nachricht vom Gesundbrunnen zu Sagard auf der Insel Rügen vom dortigen Brunnenarzt; *in* (Reilstab's) *Ausflucht nach der Insel Rügen* (Berlin 1797). S. 156-173.

WILM (Valentin) *Baccalaureus der Theol. und ehemaliger Pfarrer zu Altenbanz*; jetzt? *geb. zu . . .* §§. Katechetischer Unterricht auf der Kanzel zur Erklärung des buchstäblichen Verstandes der gewöhnlichen Evangelien im ganzen Jahre, zum Gebrauche katholischer Prediger auf dem Lande. 2 Bände. Bamberg und Würzburg 1787. 8. Zergliederung einiger Schrifttexte zum leichtern Unterricht der kleinen christkatholischen Jugend in

in Kirchen und Schulen auf dem Lande. Bamberg und Würzburg 1788. 8.

WILMERDING (Wilhelm Albert) *Kandidat des Liefländischen Miniſteriums und Lehrer der Kinder des Paſtors Guleke zu Burtneck's Paſtorat in Liefland: geb. zu Halle in Sachſen* 1774. SS. Verzeichniſs der Akademien, Univerſitäten und gelehrten Geſellſchaften in Spanien, Portugal, Italien, Groſsbritannien, der Schweitz, Schweden, Dänemark, Polen, Preuſſen, Ruſsland und den vereinigten Niederlanden; nebſt einer kurzen Ueberſicht des Zuſtandes der Gelehrſamkeit dieſer Länder. Leipz. 1795. 8. — Mehrere Aufſätze in den von *Seidel* zu Weiſſenfels herausgegebenen *Jugendfreuden*. — Lebensbeſchreibung des D. Büſching und des Hrn. Duval; *in den unterhaltenden Aufſätzen für Leſegeſellſchaften* B. 2 (1791). — Kurzer Abriſs der ruſſiſchen Litteratur; *im teutſchen Magazin* 1793. Auguſt. — Ueber eine Stelle in G. Merkel's Buche: Hume und Rouſſeau über den Urvertrag, nebſt einer Abhandlung über Leibeigenſchaft, den Liefländiſchen Erbherren gewidmet; *in dem Allg. litt. Anzeiger* 1798. S. 569-574.

WILMSEN (Friedrich Philipp) *Domkandidat zu Berlin: geb. zu Magdeburg am 24 November* 1770. SS. *Briefe zur Beförderung des katechetiſchen Studiums. Berlin 1794. — 2tes Bändchen, nebſt einem Anhang von Katechiſationen. ebend. 1798. 8. *Das 2te Bändchen auch unter dem Titel, und zwar unter ſeinem Namen*: Neue Briefe zur Beförderung des Studiums der Katechetik u. ſ. w. Lehrbuch der Geographie für Anfänger in dieſer Wiſſenſchaft; 1ſte Hälfte, welche Europa enthält. Berlin und Stralſund 1794. — 2te Hälfte, welche Aſien, Afrika, Amerika und Auſtralien enthält. ebend. 1795. gr. 8. Anhang zum Leſebuch, Fragen zur angenehmen und nützlichen Wiederhohlung des geographiſchen

schen Unterrichts. ebend. 1796. gr. 8. Materialien für den Unterricht in der Geographie; ein Hülfsmittel für angehende Schul- und Hauslehrer. ebend. 1796. 8. *Gab mit* A. HARTUNG *heraus*: Berlinischer Kinder-Almanach auf das Jahr 1797. Berlin 1796. 8. Erzählungen von einer Reise durch einen grossen Theil Teutschlands und der Schweitz im Jahre 1796. ebend. 1798. 8. *Fr. Ernst Wilmsen's*, dritten Predigers an der Parochialkirche zu Berlin (*seines Vaters* † 1797), Moralische Reden; nach seinem Tode herausgegeben, nebst einer kurzen Beschreibung seines Lebens. ebend. 1799. 8. Sammlung auserlesener poëtischer Fabeln und Erzählungen für Lese- und Deklamations-Uebungen. ebend. 1799. 8. — Ueber Belebung des Patriotismus bey der Jugend; *in* S. C. Wagner's *patriotischen Archiv für Teutschland* B. 1. St. 1 (1799).

Frau WILMSEN (. . .) *Mutter des vorhergehenden*; gebohrne HARSLEBEN *zu Berlin*: *geb. zu Potsdam am 7 November* 1745. §§. *6 Predigten, *die bey denen von ihrem Mann* (Friedrich Ernst) *aus dem Engl. übersetzten* Predigten von einem Frauenzimmer (Leipz. 1775 und 1776. 8) *befindlich sind.* — *In den* Briefen von Sterbenden an ihre Freunde (*Leipz.* 1777. 8) *ist der* 2te, 7te, 8te, 9te, 10te und 17te *von ihr.*

WIMMER (Coelestinus) *aus dem Orden der Eremiten-Augustiner, Professor der Theol. auf der Universität zu Brünn*: *geb. zu* . . . §§. Theologiae dogmaticae Vol. 1. Brunnae 1781. 8.

WIMMER (Joseph) *D. der AG. öffentlicher Lehrer der Chirurgie und Geburtshülfe am k. k. Lyceum und erster Wundarzt des allgemeinen Krankenhauses zu Grätz*: *geb. zu* . . . §§. Krankheits- und Heilungsgeschichte einer merkwürdigen Speckgeschwulst am Halse. Mit einer Kupfer-

pfertafel, die Größe der Geschwulst vorstellend, und einem Anhange, worinn eine auf Erfahrung sich gründende Behandlungsart dieser Gattung Geschwülste aufgestellet wird. Grätz 1795. 8.

WIMMER (Marianus), *Prior des Benediktiner-Klosters Seon, M. der Phil. Professor der Rhetorik, Comicus, und Vorsteher der niedern Schulen zu Salzburg: geb. zu Mühldorf am 13 Jan. 1725.* SS. Tragoediae in theatro Juvavieni exhibitae. Norimb. 1764. 8.

WINCKELBLECH (Christoph) *Postschreiber zu Basel: geb. daselbst* 1753. SS. *Gottesverehrung nebst Vaterlandskunde. Mit Kupfern von F. W. Gmelin. Basel 1789. gr. 8. *Gedichte von W.. (*winckelblech*). ebend. 1793. kl. 8. — Manche anonymische Beyträge zu verschiedenen Zeitschriften.

von WINCKELMANN (Johann Heinrich Ludwig) *Edler auf Uermitz, Deputatus der Reichsstädte Cöln, Aachen und Rothweil auf dem Reichstag zu Regensburg, wie auch* seit 1787 *Ritter vom goldenen Sporn: geb. zu...* SS. Kurzes Mahlerlexikon, oder Vorbereitung zur nähern Kenntniss alter und guter Gemählde. Regensb. 1779 8. *Auszug der Hauptsachen, welche sich zwischen dem kur- und fürstl. und dem reichsstädtischen Collegio in älteren, mittleren und neueren Zeiten — ergeben haben u. s. w. 1780. fol. Handbuch zur nähern Kenntniss alter und guter Gemählde, zur geschwinden Einsicht für Kunstliebhaber, zur Bequemlichkeit für Reisende, als ein Sackbuch dienend. Augsburg 1781. gr. 8. Abriss der teutschen Kaiser- und Reichshistorie mit Beweisen aus Urkunden und Historicis. . . . *Abdruck meiner Selekten. 1 und 2ter Heft, oder Miscellanea von verschiedenen Materien aus mancherley Rechten, Sitten, Gewohnheiten, Ceremonien, Staats- Kriegs- Friedens- und Comitial-

mitialbegebenheiten der ältesten, alten und neuesten Zeiten, so wie sie in Büchern oder sonstigen gedruckten Nachrichten zu finden sind, desgleichen vom Kameralfach und Mercantilwesen. Mit jeweiligen Erläuterungen des Autors. Landshut 1785. 3ter Heft. ebend. 1786. 8. *Warum verzögert sich so lange hinaus die streitige Sigillationsmaterie in dem reichsstädtischen Collegio? durch einen Archivalaktenverfolg erörtert. Regensburg 1790. 4. Bedenken über drey Hauptfragen, bey Gelegenheit dass man so viel vom Umtausch des Bayerlandes spricht: 1) Wer kann ein König werden? und wer macht die Könige? 2) Kann das Haus Pfalzbayern die königl. Würde erhalten auf dem jetzigen Besitz seiner mächtigen Staaten, die vorher zwey Kurfürstenthümer ausgemacht? 3) Kann auf die spanische Niederlande ein Königreich radicirt werden mit Vorbehalt des Verbandes mit dem teutschen Reich? 1786. 4. Neues Mahlerlexikon zur nähern Kenntniss alter und neuer guten Gemählde; nebst einem Anhange von Monogrammen. Augsb. 1796. gr. 8.

WINCKELMANN (G. . . P. . . L. . .) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Predigten für die häusliche Familienandacht. 3 Bände. Königsberg 1799-1800. gr. 8. Christliches Handbuch für die Stunden ruhigen Nachdenkens und stiller Andacht. ebend. 1800. gr. 8.

WINCKLER (Christian Gottlob) *zu Klitten bey Bautzen: geb. zu . . .* §§. Neuester Blumen-Freund. 2 Theile. Budissin 1779. 8. Etwas für Blumisten und für solche, die es werden wollen. Leipz. u. Budissin 1785. 8. 2te Auflage. ebend. 1786. 8.

WINCKLER (C. . . J. . .) *Oberbergmeister zu Rothenburg an der Saale: geb. zu . . .* §§. Praktische Beobachtungen über den Betrieb der

benbaues auf Flötzgebirgen, besonders der Kupferschiefern. Berlin 1794. gr. 8.

WINCKLER (Ernst Gottlob) *Oberpfarrer zu Neuheiligen bey Langensalza* seit 1799 (vorher Diakonus daselbst)* *geb. zu . . .* §§. Versuch über Jesus Lehrfähigkeiten und Lehrart, in so ferne sich diese zur Fassungskraft der Zuhörer herab läßt, und für Religionslehrer Muster ist. Leipz. 1797 (*eigentl.* 1796). 8.

WINCKLER (Friedrich Joseph) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Ueber die Neuerungen in der Orthographie. Stendal 1788. gr. 8.

WINCKLER (Gottfried) *M. der Phil. Archidiakonus und Mittagsprediger an der Kreutzkirche zu Dresden* seit 1785 (vorher seit 1783 Freytagsprediger, vordem seit 1781 Frühprediger, seit 1779 vierter Diakonus und Mittagsprediger daselbst, nachdem er Archidiakonus und Mittagsprediger zu Waldenburg im Schönburgischen gewesen war): *geb. zu Glaucha im Schönburgischen am 8 März* 1739. §§. Brief an einen Freund, theologische Aufgaben betreffend. Glaucha 1762. 4. Der Christ bey Begehung seines Geburtstages, in Versen mit Anmerkungen. ebend. 1762. 4. Der Christ im Kriege, in Versen mit Anmerkungen. ebend. 1762. 4. Schreiben an den Hrn. von Weissbach bey seines Vaters Tode. Waldenb. 1763. 4. Der angenehmste Frühlingstag, mit Anmerkungen von dem ehemahligen Kloster in Remissen. ebend. 1765. fol. *D. de ἀποκαταστάσει πάντων. ibid.* 1766. 4. Natur und Religion; eine physikalisch-moralische Wochenschrift. 10 Bände. ebend. 1776-1787. 8. 2te Ausgabe. Leipz. 1784-1787. 8. *Joh. Lor. von Mosheim* Geschichte der Feinde der christlichen Religion, aus dessen Vorlesungen herausgegeben und bis auf jetzige Zeit fortgesetzt. 1ster Theil. Dresden 1782. — 2ter Theil

Theil *unter dem Titel*: *J. L. von Mosheims* Vorlesungen über den Beweis der Wahrheit und Göttlichkeit der christlichen Religion, herausgegeben und vermehrt. ebend. 1784. 8. Versuch eines tabellarischen Entwurfs des Kirchenstaatsrechts in Teutschland. Leipz. 1784. gr. 8. Gott und der Christ im Ungewitter; nebst einem physikalischen Anhange vom Gewitter und der nöthigen Vorsicht bey demselben. ebend. 1784. 4. Würdiger Kommunikant; nebst einigen Betrachtungen für junge Christen bey dem erstmahligen Genusse des heiligen Abendmahls. Dresden und Leipz. 1784. 8. Ueber den Tod. Dresden 1786. 4. Der Christ bey den täglichen Beschäftigungen. Leipz. 1786. gr. 8. (*Darin steht auch* Gott und der Christ im Ungewitter). Der Christ bey verschiedenen Begebenheiten in der Natur und im menschlichen Leben; in 10 Predigten. ebend. 1786. 8. Unterhaltungen über Gott, zur Gottesverehrung. 1ster Band. Zittau 1788. — 2ter Band. ebend. 1791. — 3ter Band. ebend. 1792. gr. 8. — Prosaische und poëtische Aufsätze in den Dresdner Anzeigen 1765 - 1776. — *Vergl.* Klübe.

WINCKLER (Gottfried Ludwig) *M. der Phil. und D. der R. wie auch* (seit 1789) *ausserordentlicher Professor der R. auf der Universität zu Leipzig: geb. daselbst am* 10 *May* 1767. §§. Diss. de jure sepulturae in templis. Lipс. 1784. 4. Bellum tricennale, mutationibus juris publici foecundum. Diss. prior. ibid. 1786 4. Diss. inaug. de jure aerarii militaris romani ac hodierni. ibid. 1788. 4. Diss. Substitutio pupillaris vel quasi testamentum duplex. ibid. eod. 4. Progr. de praelectione judiciali in testamento illiterati haud necessaria. ibid. 1789. 4. Pr. Fines exceptionis non adimpleti contractus & praestandae evictionis. ibid. eod. 4. De revocatione subsidii paterni, exercitatio juris civilis. ibid. 1794. 4. *Ueber die Verkleine-*

ſchreibt. Nürnberg 1787. *gr.* 8. Objections aux Societés ſecrétes. à Londres 1788. 8. Diſcours dans lequel on examine les deux queſtions ſuivantes: 1) un monarque a-t-il le droit de changer de ſon chef une conſtitution évidemment vicieuſe? 2) eſt-il prudent à lui, eſt il ſon interêt de l'entreprendre? Suivi de réflexions pratiques. ibid. 1788. 8. Solution proviſoire d'un problème, ou Hiſtoire metaphyſique de l'organiſation animale; pour ſervir d'introduction à un Eſſai ſur la poſſibilité d'une Methode générale de demontrer & de deconvrir la verité dans toutes les ſciences. Précedée d'un Avertiſſement relatif à un autre problème, qu'il a propoſé en 1784. à Nuremberg 1789. 8. De l'ame, de l'intelligence & de la liberté de la volonté. à Strasbourg 1790. 8. — *Vergl.* Allg. litter. Anzeiger 1798. S. 1699 u. ff. 1799. S. 1392 u. ff.

WINDISCHMANN (K. . . J. . . .) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* SS. Verſuch über die Medizin; nebſt einer Abhandlung über die ſogenannte Heilkraft der Natur. Ulm 1797. 8.

WINDSCHEID (Johann Wilhelm) *Hofrath und Fiſkal zu Düſſeldorf: geb. zu . . .* SS. Commentatio de ſtapula, quae praecipue ducatibus Juliae & Montium libertas navigandi & commercandi in Rheno contra injuſtas Agrippinatum molitiones vindicatur. Duſſeld. 1786. 8 maj.

WINKES (Sebaſtian) *Schauſpieler zu . . . geb. zu Mainz* 1764. SS. Adelkunde und Friedrich, oder an einem Tage Braut, Wittwe, und wieder Braut; ein Ritterſchauſpiel in 5 Aufzügen. Wien 1793. 8.

WINKLER. S. WINCKLER.

WINKOPP

WINKOPP (Peter Adolph) *kurmainzischer wirklicher Hofkammerrath zu Erfurt* seit 1796 (vorher seit 1791 Hofkammeraffessor zu Mainz, vor diesem privatisirte er daselbst, nachdem er eine Zeit lang dort Buchhändler gewesen war; vordem hatte er in der Schweitz und zu Gera privatisirt, nachdem er das Benediktinerkloster auf dem Petersberg zu Erfurt, wo er Mönch gewesen, verlassen hatte): *geb. zu . . . in Kursachsen* 1759. §§. Leben, Schicksale und Verfolgungen des Priors Hartungus, oder geheime Philosophie und Karakteristik des Mönchswesens. 2 Theile Leipz. 1782. 8. Vom Einfluss des Mönchswesens auf Staat und Religion. . . . 1782. 8. * Die Päpstin Johanna, romantisch behandelt von Fr. Antonius von Padua. Leipz. 1783. 8. Bibliothek für Denker und Männer von Geschmack. 4 Bände (jeder von 6 Stücken). Gera 1783 - 1791. 8. (*Es haben auch andere Theil daran*). Ueber die bürgerliche und geistliche Verbesserung des Mönchswesens, ebend. 1783. 8. Serafine; eine Klostergeschichte, ebend. 1783. 8. Adelheid und Theodor, oder Briefe über die Erziehung; aus dem Französischen der Frau Gräfin von *Genlis*. 1ster Theil. ebend. 1783. — 2ter Theil. ebend. 1784. 8. * Geschichte der Böhmischen Deisten. Leipz. 1783. 8. * *Bernh. Ant. Heisters* Geständnisse, Leiden und Warnungen. Ein Vermächtniss für die unerfahrne sich selbst überlassene Jugend, nach dem letzten ausdrücklichen Verlangen desselben herausgegeben. ebend. 1784. 8. * Faustin, oder das philosophische Jahrhundert. 2ter Theil. (*Ohne Druckort*) 1784. 8. Freymüthige Bemerkungen über die Mainzer Monatsschrift von geistlichen Sachen, hauptsächlich Apologie der Publicität und Rechtfertigung teutscher Journalisten; nebst einer Analyse der zu Regensburg sine die & consule ausgestreuten und in der Mainzer Monatsschrift nachgedruckten, sogenannten kurzen Bemerkungen, wie sich ge-

gen den Professor Schlözer in Göttingen zu benehmen seyn möchte. Frankfurt 1785. gr. 8. Briefe eines reisenden Franzosen über den gegenwärtigen Zustand der österreichischen Niederlande; aus dem Franz. mit einigen nöthigen Anmerkungen, Verbesserungen und Zusätzen. 2 Theile. Leipz. 1785. 8. Der teutsche Zuschauer; oder Archiv der denkwürdigsten Ereignisse, welche auf die Glückseligkeit oder das Elend des menschlichen Geschlechts und der bürgerlichen Gesellschaft einige Beziehung haben. 9 Bände (jeder von 3 Stücken). (Zürich) 1785-1789. gr. 8. (*Es haben auch viele andere Theil daran. Seit dem 12ten Heft erschien diese Zeitschrift unter der Firma einer* Gesellschaft von Freunden der Publicität). Der neue Kinderfreund; eine Monatsschrift. 4 Hefte. Wien 1786-1787. gr. 8. *Ueber das unjustificirliche Schreiben des Nuncius Pacca. 1787. 8. *Einige Anmerkungen zu den Weissmannischen Bemerkungen u. s. w. 1787. 8. *Gab mit* J. D. A. HÖCK *heraus:* Magazin für Geschichte, Statistik, Litteratur und Topographie der sämtlichen teutschen geistlichen Staaten. 1ster Band. Zürich 1790. — 2ter Band (*von W. allein besorgt*), ebend. 1791. 8.

WINNING (Wilhelm Heinrich) *Prof. der Theol. und der philologisch-philosophischen Wissenschaften an dem philosophischen Kollegium zu Chur in Graubünden* seit 1776: *geb. zu Halle im Magdeburgischen am 23 Oct.* 1736. §§. *Pilati* bestrittene und verfochtene Wirklichkeit des natürlichen Gesetzes; aus dem Italienischen übersetzt und mit einer Vorrede begleitet. Lindau 1767. 8. 1774 mit einem neuen Titelblatt versehen. Predigten. Zürich und Chur 1767. 8. Gedanken eines Afrikaners über das Gesetz der Natur; aus dem Italienischen. ebend. 1767. 8.

WINTER

WINTER (Anton Philipp Norina) *Domprediger zu Würzburg: geb. zu . . . §§.* Lob- und Sittenreden auf mancherley besondere Festtage. Bamberg 1791. gr. 8. Der fromme Weltpriester nach der göttlichen Vorschrift und durch dreytägige Geistübungen, zu einem gottgefälligen Wandel angeleitet, ebend. 1791. gr. 8. Jesus, der leidende Blut-Bräutigam, zum Vorbild der geistl. Vollkommenheit in zehntägigen Geistübungen, allen Gottgeheiligten Klosterfrauen nach den Gedanken und auf Verlangen einer geistl. Vorsteherin vorgestellet, und zur nützlichen Anwendung empfohlen. (ebend.) 1793. gr. 8.

WINTER (Ernst) . . . *zu . . . geb. zu . . . §§.* Die Unsichtbaren. 2 Theile. Halle 1794. 8.

WINTER (Johann Christian) *Kantor und Musikdirektor zu Hannover* (vorher Kantor zu Celle): *geb. zu Helmstädt am 3 März* 1718. §§. Dissertatio epistolica de musices peritia theologo neque dedecora neque inutili. Cellis 1749. 4. Dissertatio epistolaris de eo, quod sibi invicem debent Musica, Poëtica & Rhetorica, artes jucundissimae. Hannov. 1764. 4. De cura principum & magistratuum piorum in tuendo & conservando cantu ecclesiastico eodemque tam plano quam artificioso, Oratio aditialis. ibid. 1772. 4. — *Viele lateinische Gedichte und teutsche Kantaten, imgleichen die Musik dazu.* — Ueber die Caecilia; *in dem Hannöverischen Magazin* 1786. St. 52. Mehrere Aufsätze in demselben Magazin.

WINTER (J. . . W. . .) *vielleicht zu Cöln: geb. zu . . . §§.* Allerley. Cöln. 1770. 8. Fünf dramatisch-komische und satyrische Singspiele in Versen. ebend. 1771. 8. Poetische Sammlung auserlesener Singgedichte, Oden, Satyren, Fabeln und Erzählungen zur angenehmen

gen den Profeſſor Schlözer in Göttingen zu benehmen ſeyn möchte. Frankfurt 1785. gr. 8. Briefe eines reiſenden Franzoſen über den gegenwärtigen Zuſtand der öſterreichiſchen Niederlande; aus dem Franz. mit einigen nöthigen Anmerkungen, Verbeſſerungen und Zuſätzen. 2 Theile. Leipz. 1785. 8. Der teutſche Zuſchauer; oder Archiv der denkwürdigſten Ereigniſſe, welche auf die Glückſeligkeit oder das Elend des menſchlichen Geſchlechts und der bürgerlichen Geſellſchaft einige Beziehung haben. 9 Bände (jeder von 3 Stücken). (Zürich) 1785-1789. gr. 8. (*Es haben auch viele andere Theil daran. Seit dem 12ten Heft erſchien dieſe Zeitſchrift unter der Firma einer* Geſellſchaft von Freunden der Publicität). Der neue Kinderfreund; eine Monatsſchrift. 4 Hefte. Wien 1786-1787. gr. 8. *Ueber das unjuſtificirliche Schreiben des Nuncius Pacca. 1787. 8. *Einige Anmerkungen zu den Weiſsmanniſchen Bemerkungen u. ſ. w. 1787. 8. *Gab mit* J. D. A. HÜCK *heraus:* Magazin für Geſchichte, Statiſtik, Litteratur und Topographie der ſämtlichen teutſchen geiſtlichen Staaten. 1ſter Band. Zürich 1790. — 2ter Band (*von W. allein beſorgt*). ebend. 1791. 8.

WINNING (Wilhelm Heinrich) *Prof. der Theol. und der philologiſch-philoſophiſchen Wiſſenſchaften an dem philoſophiſchen Kollegium zu Chur in Graubünden* ſeit 1776: *geb. zu Halle im Magdeburgiſchen am* 23 *Okt.* 1736. §§. *Pilati* beſtrittene und verfochtene Wirklichkeit des natürlichen Geſetzes; aus dem Italieniſchen überſetzt und mit einer Vorrede begleitet. Lindau 1767. 8. 1774 mit einem neuen Titelblatt verſehen. Predigten. Zürich und Chur 1767. 8. Gedanken eines Afrikaners über das Geſetz der Natur; aus dem Italieniſchen. ebend. 1767. 8.

WINTER (Anton Philipp Norius) *Domprediger zu Würzburg: geb. zu . . . §§.* Lob- und Sittenreden auf mancherley besondere Festtage. Bamberg 1791. gr. 8. Der fromme Weltpriester nach der göttlichen Vorschrift und durch dreytägige Geistübungen, zu einem gottgefälligen Wandel angeleitet, ebend. 1791. gr. 8. Jesus, der leidende Blut-Bräutigam, zum Vorbild der geistl. Vollkommenheit in zehntägigen Geistübungen, allen Gottgeheiligten Klosterfrauen nach den Gedanken und auf Verlangen einer geistl. Vorsteherin vorgestellet, und zur nützlichen Anwendung empfohlen. (ebend.) 1793. gr. 8.

WINTER (Ernst) . . . *zu . . . geb. zu . . . §§.* Die Unsichtbaren. 2 Theile. Halle 1794. 8.

WINTER (Johann Christian) *Kantor und Musikdirektor zu Hannover* (vorher Kantor zu Celle): *geb. zu Helmstädt am 3 März 1718. §§.* Dissertatio epistolica de musices peritia theologo neque dedecora neque inutili. Cellis 1749. 4. Dissertatio epistolaris de eo, quod sibi invicem debent Musica, Poëtica & Rhetorica, artes jucundissimae. Hannov. 1764. 4. De cura principum & magistratuum piorum in tuendo & conservando cantu ecclesiastico eodemque tam plano quam artificioso, Oratio aditialis. ibid. 1772. 4. — *Viele lateinische Gedichte und teutsche Kantaten, imgleichen die Musik dazu.* — Ueber die Caecilia; *in dem Hannöverischen Magazin* 1786. St. 52. Mehrere Aufsätze in demselben Magazin.

WINTER (J. . . W. . .) *vielleicht zu Cöln: geb. zu . . . §§.* Allerley. Cöln. 1770. 8. Fünf dramatisch-komische und satyrische Singspiele in Versen. ebend. 1771. 8. Poetische Sammlung auserlesener Singgedichte, Oden, Satyren, Fabeln und Erzählungen zur angenehmen

Zeit- und Melancholeyvertreibung zusammengetragen. ebend. 1773. 8.

WINTER (Philipp Heinrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Hohenaker bey Waiblingen in Würtemberg; geb. zu Eßlingen am 29 May* 1744. §§. Praktische Anleitung zur lateinischen Schreibart, in kurzen Aufsätzen über die christliche Glaubens- und Sittenlehre, mit unterlegten lateinischen Phrasen, zur Selbstübung für mittlere und obere Klassen. Nebst einem Anhang vom Gebrauch des Buchs für untere Klassen. Stuttgart 1798. gr. 8.

von *WINTERBACH* (J. . . W. . .) *Kandidat der Rechte zu Rothenburg ob der Tauber; geb. zu . . .* §§. Unpartheyische Geschichte der Reichsstadt Rothenburg und derselben Gebiet; für Liebhaber der vaterländischen Geschichte. Rothenb. 1798. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*). Einiges zur Kriegsgeschichte des fränkischen Kreises, mit Blicken auf den Coalitions- und Reichskrieg von 1792-1798. 1798. 8.

WINTERBERG (Christian Constantin) *Kollaborator an dem Gymnasium zu Corbach im Waldeckischen: geb. zu . . .* §§. Drey Predigten über ausgewählte Schriftstellen. Mengeringhausen 1795. 8.

von *WINTERFELD* (Georg Adolph) *Erbherr auf Stieten in Mecklenburg-Schwerin: geb. zu . . .* §§. * Protocollum comitiale d. d. Melchin d. 25 Nov. 1794 (*von ihm herausgegeben*). Schwerin 1796. 8. — * Wetterbeobachtungen zu Malow im April 1788; *in der Monatsschrift von und für Mecklenburg* 1788. St. 2. Vom Vaterlande des Mecklenburgischen Granitsteins; *ebend.* 1790. St. 7. Die Hoffnung besserer Zeiten! Wann kommt sie? Sie fragt nach guten Leuten! Wo sind sie? *ebend.* St. 9. Berichtigung eines

in

in den Schlözerischen Staatsanzeigen befindlichen Aufsätzen; *ebend.* 1791. St. 2. Berichtigung der Urtheile über die Begünstigung der Denunciationen; *ebend.* St. 5 Ueber den Wachsthum der Eichen; *ebend.* St. 6. Etymologische Bemerkungen; *ebend.* 1795. St. 6.

von WINTERFELD (Moritz Adolph) *königl. Preuss. Major, lebt* seit 1773 *auf seinem Gute Niden in der Uckermark* (kam am 7 Febr. 1760 vom Kadettenkorps unter das damahlige Jung-Schenkendorfische, jetzt Manteuffelische Infanterieregiment; nahm 1773 seinen Abschied mit Hauptmannscharakter. 1788 machte ihn der König, wegen der umgearbeiteten Kriegsartikel und andrer militarischen Vorschläge, zum Major); *geb. zu Niden am 15 November* 1744. §§. Gedanken über militarische Gegenstände, von dem ehemahligen königl. Preussischen Generallieutenant, nachmahligen Dänischen General der Infanterie, Fr. Aug. von Finck. Herausgegeben und mit Anmerkungen und Zusätzen versehen. Berlin 1788. 8. Prüfung der Castillonischen Preisschrift über Irrthum und Volkstäuschung. ebend. 1788. 8. Anfangsgründe der Mathematik, zum Gebrauch für Schulen und für Selbstlehrlinge. 1ster Theil. Mit Kupfern. Braunschweig 1791. — 2ten Theils 1-3te Abtheilung. ebend. 1791-1796. 8. Leichte und natürliche Art Französisch lesen zu lernen. ebend. 1794. 8. Vermischte Schriften. 1ster Theil: über die physische Erziehung, vorzüglich über den diätetischen Gebrauch kalter und warmer Bäder. ebend. 1798. 8. Dritte Vertheidigung der neuen Erzieher und der kalten Bäder gegen die Beschuldigung des Hrn. Doktors und Landphysikus Rehfeld; ein Nachtrag zu der Schrift: Ueber die physische Erziehung. ebend. 1799. 8. — Von Ausrottung der Pocken; *in der Berlin. Monatsschrift* 1783. Nov. Von Verpachtung der Landgüter; *ebend.* 1784. März. Zum Andenken eines würdigen Landpredigers, Forstmann in West

Weſtphalen; *ebend.* 1785. St. 6. — Berichtigung einiger Stellen in der Lebensbeſchreibung des Generals von Fink; *vor* deſſen *Gedanken über militariſche Gegenſtände* (Berl. 1789. 8); *auch im Neuen militariſchen Journal* 1790. St. 5. — Viele Aufſätze in den *Berlin. Mannigfaltigkeiten* (theils mit dem vollen Namen, theils *v. W.* oder *M. A. v. W.* bezeichnet); in der *Berlin. milit. Monatsſchrift* (alle *v. W.* unterzeichnet); in dem *Berlin. Intelligenzblatt* von 1787 bis 1791 (theils mit dem ganzen Namen, theils *v. W.*, theils *H. v. N.*, theils *Mauw* unterzeichnet); in des Domherrn *v. Rochow* Verſuch über Armenanſtalten; in des Rektors *Fiſcher* fliegenden Blättern (zur Geſangbuchsgeſchichte St. 2. 1783); in den *Beyträgen zur Beförderung und Ausbildung der teutſchen Sprache* (B. 1. St. 1 u. 3); in dem *Schleßwig. Journal* (woher kömmt die Benennung, König beyder Sicilien, da doch nur ein Sicilien iſt? 1792. St. 6. S. 253 u. f.); in den *Uckermärkiſchen gemeinnützigen Blättern* 1796; in *Wieland's* teutſch. Merkur (über den Schein um den Schatten des Kopfs 1795. St. 11. S. 269-273). — Ueber die heimlichen Sünden der Jugend, eine Preisſchrift, welche das Accéſſit erhalten hat; in Campens *Reviſionswerk* Th. 6. S. 507-609 (1787). — Ueber die Art und Weiſe, Kinder über den Unterſchied des Geſchlechts zu belehren; *im Braunſchweigiſchen Journal* 1788. St. 1. S. 103-109. Auszug aus einem Schreiben pädagogiſchen Inhalts; *ebend.* St. 5. S. 35-38. Anmerkung zu einer Stelle im Reviſionswerke; *ebend.* St. 11. S. 362-365. Eine Anmerkung zum 7ten Bande des Reviſionswerkes; *ebend.* St. 12. S. 356-373. Wer übereilte ſich mehr, der Vater oder J. J. Rouſſeau? *ebend.* 1789. St. 7. S. 284-291. Vorſchlag an alle Schulvorſteher in Teutſchland, den Kindern das Schreibenlernen zu erleichtern; *ebend.* St. 8. S. 400-404. *Tagebuch eines Vaters über ſein neugebohrnes Kind; *ebend.* S. 404-441. *Beantwortung einiger

Ein-

Einwürfe der Herausgeber des Tagebuchs eines Vaters im Auguststücke v. J. von dem Verfasser dieses Tagebuchs; *ebend.* 1790. St. 8. S. 322-332. Ueber Religionsmeynungen. Erstes Gespräch: Ueber die Meynung: Meine Religion ist die einzige wahre und zur ewigen Glückseligkeit führende; *ebend.* St. 8. S. 492-499. Anmerkung zu den Anmerkungen der Herren Niebuhr und Trapp im Junistücke dieses Journals; *ebend.* 1791. St. 1. S. 54-57. Fortsetzung des im 8ten Stück dieses Journals 1790 abgebrochenen Aufsatzes, von Schädlichkeit der Religions-Irrthümer. Zweytes Gespräch: Nachtheil des Irrthums von Unvergeblichkeit des Selbstmordes; *ebend.* St. 7. S. 332-357. Nachtrag zu diesem Aufsatz; *ebend.* St. 8. S. 489-490. Antwort an Hrn. Prof. Trapp, die Schwierigkeiten der lateinischen Sprache betreffend; *ebend.* St. 9. S. 24-31. Fortsetzung des Tagebuchs eines Vaters über sein neugebohrnes Kind; *ebend.* St. 12. S. 476-484.

WINTERL (Jakob Joseph) *D. und Professor der AG. auf der Universität zu Ofen in Ungern, auch Aufseher des botanischen Gartens daselbst* seit 1770: *geb. zu . . . SS. D. proponens inflammationis theoriam novam. Vindob.* 1767. 8. *Gab heraus:* *Monatliche Früchte einer gelehrten Gesellschaft in Hungarn. Brachmonat 1784. Pest und Ofen. 8. Die Kunst, Blutlauge und mehrere zur Blaufarbe dienliche Materialien im Grossen zu bereiten, und solche zur Blaufärberey anzuwenden. Wien 1790. 8. Kunst, Blutlauge und mehrere Materialien im Grossen zu bereiten, und solche zur Blaufärberey anzuwenden. Leipz. 1800. 8. — Zerlegung eines schwarzen zähen Bergöls, aus Ungern, zwischen Peklenicza und Moslowina; *in* Crells *chem. Annalen* 1788. St. 6. S. 493-499.

WINTERL (Ignatz) *Exjesuite zu Linz* (ehedem seit 1791 Domprediger daselbst): *geb. zu Steyr in Oberöstreich* 1734. §§. Einzeln gedruckte Predigten bey verschiedenen Gelegenheiten.

WINTERSCHMIDT (Adam Wolfgang) *Kupferstecher und Kunstverleger zu Nürnberg: geb. daselbst* 1733. §§. Kurze und leichte Anweisung, die Compagnie-Tänze und Choreographie zu setzen. Altdorf 1758. 8.

WINTERSPERGER (Karl Ludwig) . . . *zu München: geb. zu* . . . §§. *Der Bayrische Landbote; eine Wochenschrift für alle Stände. München 1796. fol.

Schenk von WINTERSTÄDT (. . .) *zu London* (ehedem Englischer Legationssekretar zu St. Petersburg): *geb. zu . . . in Teutschland . . .* §§. Englische Uebersetzung von *Wielands* Dialogen des Diogenes. London 1772. 12.

WINTERWERBER (. . .) *Lehrer bey dem kurpfälzischen Erziehungsinstitut zu Mannheim: geb. zu . . .* §§. *Lehrbuch der Gewerbwissenschaft, in Ansehung der Manufakturen, Fabriken und aller Kunstanstalten, welche auf die Handlung Beziehung haben, für das kurpfälzische Erziehungsinstitut und Realschulen. 1stes Bändchen. Mannheim 1790. 8. Versuch einer vollständigen Geschichtstabelle des durchlauchtigsten Churhauses der Herren Pfalzgrafen bey Rhein, Herzoge in Bayern u. s. f. Zum Gebrauche des hiesigen churpfälzisch öffentlichen Erziehungsinstitutes für Zöglinge des männlichen Geschlechts aller drey christlichen Religionspartheyen und der pfalzbayrischen Schulen. ebend. 1795. fol.

WINZ (Philipp Jakob) *evangelisch-reformirter erster Stadtprediger zu Neuwied: geb. zu . . .* §§. Aufruf an jeden biedern Teutschen, nebst einem Zu-

Zuruf an seine Mitbürger. Neuwied 1793. 8. Bekenntnisse und Vorsätze des Prinzen J. A. K. zu Wied-Neuwied, am Tage seiner Confirmation; nebst den dadurch veranlaßten Reden und Predigten, auf gnädigsten Befehl herausgegeben. ebend. 1794. ... Seelen-Friede, die Bedingung zum Genusse alles äussern Friedens; eine Rede über Joh. XIV. v. 2. gehalten am Sonntage Cantate d. 24 Apr. 1796. ebend. 1796. 8.

WINZER (Friedrich Ehregott) *M. der Phil. Diakonus zu Schnitz in Meissen* seit 1772: *geb. zu Naundorf bey Oschatz am 2 Febr.* 1740. §§. Predigten über verschiedene evangelische Epistel- Katechet- und Busstexte. Chemnitz 1777. 8. Fromme Entschlieffungen bey dem Wechsel der Zeit, in zwoen Predigten am 1sten Adventssonntage 1783 und am Neujahrstage 1784 öffentlich vorgetragen. ebend. 1784. 8. — Noch einige einzelne Dispositionen.

WINZER (Gottfried Samuel) *M. der Phil. und Oberpfarrer zu Sebnitz im Meißnischen Kreise: geb. zu Ischacksdorf bey Forst in der Niederlausitz am 25 November* 1759. §§. *Religiöse Empfindungen meines Herzens, in Gesängen. Wittenberg u. Zerbst 1787. 8.

WIPPEL (Wilhelm Jakob) *Professor der schönen Wissenschaften bey dem königl. adelichen Kadettenkorps zu Berlin* (vormahls zugleich Rektor der Berlinischen Garnisonschule): *geb. daselbst* 1761. §§. Kurzer Bericht von den Veränderungen, welche die Berlinische Garnisonschule von ihrer Stiftung an bis auf die jetzige Zeit erlitt. Berlin 1787. 8. Ein kleiner Wunsch, den Unterricht in der Geschichte betreffend. ebend. 1788. 8. (2 *Programmen*). *Gab mit* F. F. D. WADZECK *heraus*: Geschichte der Erbhuldigungen der Preussisch-Brandenburgischen Regenten aus dem Hohenzollerischen Hause. Berlin 1798. 8. —

Er

Er iſt Hauptredakteur der im Jahr 1798 *angefangenen* Jahrbücher der Preuſſiſchen Monarchie, *von denen bisher monatlich ein Stück in gr.* 8 *erſchienen iſt.*

WIPPERMANN (Karl Wilhelm) *M. der Phil. und D. der R. erſter Profeſſor der letzten, wie auch der Beredſamkeit, Geſchichte und Politik auf der Univerſität zu Rinteln: geb. zu Ludwigsburg im Würtembergiſchen am* 27 *Oktober* 1730. §§. D. inaug. de obſervando ſtatu, quo fuit poſſeſſio tum ex jure naturae, tum gentium, tum civili, tum pontificiali, tum publico eccleſiaſtico Germanico, ratione & motae controverſiae & litis pendentis & appellationis interpoſitae & anni decretorii. Marburg. 1758. 4. De ſententiis contrariis eodem tempore circa idem negotium litigioſum latis, & ex omni jure conſideratis. ibid. 1759. 4. D. Cura principis ſibi ſubditos, eosque debitores per belli clades ad inopiam redactos ſublevandi. Rintel. 1760. 4. *Rechtliche und hiſtoriſche Betrachtungen über die Pfingſten. ebend.* 1763. 4. *Entwurf eines Kirchenrechts der vier erſten Jahrhunderte nach Chriſti Geburt.* 1764... Succincta variorum juris circa ſacra ſyſtematum delineatio. Sect. 1, 2. Rintel. 1764. 1765. 4. De fundamento & indole juris excluſivae, quo Caeſ. Aug. hodiernum uti poteſt, quando Capitula Germanica in eligendo praeſule ſunt occupata. ibid. 1767. 4. D. de jure aggratiandi. ibid. 1769. 4. D. de nundinis Rintelienſibus. ibid. 1773. 4. D. de vera indole, fine & effectu cautionis ab appellante praeſtandae ſecundum jus Hamburgenſe. ibid. 1778. 4. D. de ducibus circulorum. ibid. 1779. 4. Progr. de indole & ambitu jurium eccleſiae circa ſacra collegialium. ibid. 1791. 4. — *Vergl.* Weidlichs *Lexikon der Rechtsgel. und* deſſen *biographiſche Nachr. und Nachtr.*

WIP.

WIPPRECHT (Georg Friedrich), *königl. Preuſſiſcher geheimer Regierungsrath und Mitglied des Hoheits-Senats zu Ansbach* ſeit 1799 (vorher Regierungsdirektor zu Bayreuth): *geb. zu Bayreuth* 1725. SS. *Etwas über den Satz des teutſchen Staatsrechts: Fraiſch im Mittelalter und jetzige Landeshoheit ſind Synonymen. Frankf. (Bayreuth) 1794. 8 *). — Recenſionen in der ſtaatswirthſchaftl. Litteratur.

WIRSING (Adam) *Reichsgröflich-Pückleriſcher Pfarrer zu Brunn und Hochholz: geb. zu Nürnberg am 14 Januar* 1762. SS. Deutliche Spuren einer göttlichen Vorſehung; eine Predigt. Göttingen 1786. 8. Welche Wirkungen hat der Tod auf die Menſchen? eine Predigt. Nürnb. 1787. 8. *Nürnberg. kirchliches Intelligenzblatt. 1788. Antrittspredigt zu Brunn: Welches ſind die Hauptpflichten eines evangel. Lehrers, der den groſſen Abſichten ſeines Berufs getreu nachkommen und deren ſelige Früchte einärnten will? Nürnb. 1790. 8. Trauergedächtniſspredigt auf Joſeph II. Wie ſehr der Gedanke an die Hinfälligkeit irdiſcher Glückſeligkeit uns demüthige. ebend. 1790. 8. Die nöthigſten Kenntniſſe für diejenigen, welche das erſtemal zum heil. Abendmahl gehen wollen. ebend. 1790. 8. D. Martin Luther von den Schlüſſeln; aus dem in der Nürnbergiſchen Stadtbibliothek befindlichen Originalmanuſcripte von Luthers Autographis; mit Anmerkungen und mit Luthers Bildniſs. ebend. 1794. fol. Kapitelpredigt über den vorgeſchriebenen Text 1 Joh. 5, 7 u. f. w. ebend. 1799. 8. — Verſchiedene Aufſätze in Journalen, Wochenblättern und gelehrten Zeitungen, und Gedichte.

WIRTH

*) Irrig iſt dieſe Schrift oben dem Regierungsdirektor KRETSCHMANN beygelegt.

WIRTH (Adam Johann Martin) *Pfarrer zu Seubelsdorf bey Culmbach* seit 1783 *und* seit 1798 *Senior Capituli* (vorher Diakonus zu Droffenfeld und Ordinarius zu Langenstadt im Bayreuthischen): *geb. zu Culmbach am 6 Febr.* 1725. §§. De varia philosophandi ratione. Culmb. 1748. 4. Pr. II. de discentium praematuro in academias abitu. Curiae 1753. 1754. 4. Progr. Nova quaedam operis logici Wolfiani descriptio. ibid. 1755. 4. De immortalitate animorum. ibid. 1756. 4. Oratio de beata doctorum scholasticorum sorte, ibid. 1757. 1758. 4. Arma bellicosi Christiani ad Ephes. 6, 10-17. ibid. 1759. 4. Utra pietas sit potior, eruditione hominis an ab ingenii & disciplinarum cultura rudis? Sectio 1-3. ibid. 1760-1762. 4. Non per avaritiam felix reformator Lutherus. ibid. 1763. 4.

WIRTH (Christian Gottlob) *M. der Phil. zu Naumburg an der Saale* (ehemahls Vesperprediger bey der Universitätskirche zu Leipzig; wurde zu Prag im J. 1783 katholisch, trat aber in der Folge wieder zur lutherischen Kirche): *geb. zu Naumburg am 15 Okt.* 1748. §§. Vernunft- und Schriftmässige Abhandlung von der Absicht des Lehramts Jesu und seiner Apostel, des Wolfenbüttelischen Ungenannten vom Zweck Jesu und seiner Jünger vorzüglich entgegen gesetzt und mit Anmerkungen begleitet. Leipz. 1779. 8.

*) WIRTHGEN (Karl Friedrich) *M. der Phil. und* seit 1786 *Pastor* (vorher Diakonus) *der Annenkirche zu Dresden: geb. daselbst am 12 May* 1742. §§. *D. de praedestinatione malorum. Vitemb.* 1765. 4. Die grosse Herrlichkeit der Heiligen Gottes bey ihrem

*) In *Klöbe's* neuesten gel. Dresden sucht man vergebens nach diesem Artikel; dass aber *W.* wenigstens im J. 1799 noch gelebt habe, erhellet aus der 5ten Ausgabe von (*Ferber's*) Dresden zur Kenntniss seiner Häuser und deren Bewohner S. 499.

ihrem vertrauten Umgange mit dem Herrn in seinem Tempel. Dresden 1769. 4. Christliches Glaubensbekenntniss einer jüdischen Weibsperson am Tage ihrer Taufe, nebst kurzen Entwürfen der dabey gehaltenen heiligen Reden. Torgau 1771. 4. Das beständige Wohnen der Gerechten mit Christo bey dem Vater, aus Joh. 14, 23. Dresden 1783... Betrachtungen christlicher Lehrer über das Grab Jesu, bey dem Andenken an ihr eigenes Grab. Friedrichsstadt 1785...

WIRZ (Johann Jakob) *Pfarrer zu Wilberg und Dekan im Ilgauer Kapitel in der Schweitz: geb. zu ... §§.* Historische Darstellung der urkundlichen Verordnungen, welche die Geschichte des Kirchen- und Schulwesens in Zürich, wie auch die moralische und einigermassen die physische Wohlfahrt unsers Volks betreffen. Von der Reformation an bis auf gegenwärtige Zeiten zusammengetragen. 2 Theile. Zürich 1793. 8.

WISER (Otto) Bruder des folgenden; *Oestreich. Piarist*, vormahls *Prof. der Philos. und Mathem. am Löwenburgischen Kollegium zu Wien: geb. zu Günzburg in Schwaben am 19 Januar* 1751. §§. Auf die Vermählung des Freyherrn Ant. v. Ulm. Günzb. ... Lobrede auf den heil. Joh. v. Nepomuck. Grätz ... *D. *Martin Luthers* grossentheils ungedruckte Briefe nach der Schützischen Sammlung; aus dem Lateinischen übersetzt. 3 Bände. Leipz. und Wien 1784. 8. * Etymologisch-syntaktische Analyse der Uebungstabellen, die im ersten Theile der in den k. k. Staaten eingeführten Griechischen Sprachlehre enthalten sind. Wien 1786. 8.

WISER *a S. Margaretha* (Siegfried) *Piarist und* seit 1796 *Pfarrer zu Hofkirchen in Oberösterreich* (vorher Professor der Pastoraltheol. auf der Universität zu Wien, wie auch seit 1793 wirklicher Bücher-

censor im theologischen Fache; vordem Freytagsprediger an der Pfarrkirche zu Maria Treu in der Josephstadt vor Wien, und vor diesem Professor der Dichtkunst und ordentlicher Früh- und Fastenprediger im Kollegium der Frommen Schulen in der Josephstadt; vormahls aber Professor der Phil. und Mathematik im adelichen Löwenburgischen Kollegium zu Wien): *geb. zu Günzburg in Schwaben am* 10 *May* 1752. §§. Ode an Klopstock. 1777. 4. Ode auf die Vermählung des Hrn. Baron von Ulm mit der Gräfin von Wolfegg. 1777. 4. Lobrede auf den heil. Joseph von Kalasanz. Ulm 1778. 8. Denkmahl Klopstocken errichtet. Wien 1780. 8. Huldigung Joseph dem Zweyten. ebend. 1781... Armenpredigt über Apostelgeschichte II, 45. und IV, 34. 35. ebend. 1785. 8. Bußpredigt über Luc. III, 3. ebend. 1785. 8. Passionspredigten. ebend. 1786. 8. Predigten über weise christliche Erziehung. 3 Bände. ebend. 1791-1792. 8. — Verschiedene einzelne Gedichte. — Arbeitet mit seinem Bruder (dem vorigen) an der latein. Uebersetzung der *Klopstockischen Messiade*. — Sein Bildniss vor dem 6ten Band der Neuen allgem. teut. Bibl.

WISLICENUS (....) *M. der Phil. und Prediger zu Eilenburg in Kursachsen: geb. zu* ... §§. Einige christliche Lieder, besonders an Konfirmations- oder öffentlichen Bekenntniss-Tagen junger Christen; auch zur weitern Beförderung ihrer Entschliessungen und ihres Christenthums zu brauchen. Nebst einer Anweisung dazu für Aeltern und Kinder, und einer Nachricht von des blinden Lufts Schicksale. Leipz. 1797. 8. (*in demselben Jahr erschienen noch* 3 *Auflagen und* 1798 *die* 5*te*).

WISMAR (August Ludwig Friedrich Benjamin) *wurde* 1793 *bey den Landvermessungen in Südpreussen gebraucht, privatisiret jetzt in Petrikau: geb. zu Magde-*

Magdeburg am 21 *Sept.* 1768. §§. Volkserzählungen der Teutſchen und der Ausländer aus der wirklichen und Ideenwelt. 1ſter Band. Halberſtadt 1792. 8. — *Gedichte* im Voſſiſchen Muſenalmanach 1788. in Gieſekens Taſchenbuch für Dichter und ihre Freunde 1792 und 1793, und in eben deſſ. Beytr. zur Unterhaltung und Belehrung.

WISMAYR (Joſeph) *Präfekt des Lodroniſch-Rupertiniſchen Erziehungsſtiftes zu Salzburg: geb. zu Freyſingen am* 30 *November* 1767. §§. Grundſätze der teutſchen Sprache: zum Gebrauche bey dem Schul- ſowohl als Selbſtunterrichte. 1ſter Theil, welcher die Anweiſung enthält, richtig zu ſprechen. Salzburg 1796 (*eigentl.* 1795). — 2ter Theil. ebend. 1796. gr. 8. Blüthen und Früchte zur Aufmunterung und Veredlung jugendlicher Talente; mit Melodien von *J. M. Haydn*, *A. J. Emmert* und *Ph. Schmelz*. ebend. 1797. — 2tes Bändchen. ebend. 1798. 8. Kleine teutſche Sprachlehre, zum Gebrauch bey dem erſten Sprachunterrichte; aus deſſen gröſſerem Werke von ihm ſelbſt zuſammengezogen. ebend. 1797. 8. 2te, viel vermehrte und verbeſſerte Auflage. ebend. 1800. 8. Ephemeriden der Italieniſchen Litteratur für Teutſchland. 1ſter und 2ter Heft. Salzburg 1800. gr. 8. (*Es haben auch andere Theil daran*).

von WISSEL (Georg) *königl. Großbritanniſcher und kurfürſtl. Braunſchweigiſcher Hauptmann zu . . . geb. zu . . .* §§. Der Jäger im Felde, oder kurze Abhandlung von dem Dienſte der leichten Truppen. Göttingen 1778. 8. 2te Aufl. 1784. 8. Geſchichte der Errichtung ſämtlicher Chur-Braunſchweig-Lüneburgiſcher Truppen, ſamt ihren Fahnen, Standarten und Pauken-Deviſen, wobey eines jeden Regiments vorzüglichſte, gröſtentheils aus glaubwürdigen Manuſcripten und Journalen gezogene Begebenheiten, auch ſonſt einige andere dienſame Nachrichten mit an-

geführet worden, von Fr. von Wiffel. Gegenwärtig aber continuiret, verbeſſert und mit vielen zur Aufklärung auch zum Nutzen dienenden Nachrichten vermehret von *G. v. W.* Mit Kupfern. Celle 1786. 8. Von der Bildung eines gemeinen Soldaten, nebſt den von ſelbigen zu leiſtenden Pflichten. Frankf. u. Leipz. 1788. 8.

WISSGRILL (Franz Karl) *wirklich referirender kaiſerl. königl. Bergrath bey der kaiſerl. königl. Hofkammer zu Wien* ſeit 1796 (vorher Hofſekretar daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. Schauplatz des landſäſſigen Nieder-Oeſtreichiſchen Adels vom Herren- und Ritterſtande von dem XI Jahrhundert an bis auf jetzige Zeiten. 1ſter Band. Wien 1794. — 2ter Band. ebend. 1795. — 3ter Band. ebend. 1797. 4.

WISSHOFER (Franz Adam) *D. der Theol. und Pfarrer zu Hauſen in Bayern: geb. zu . . .* §§. Kurze und vollſtändige Kirchweihpredigten, ſamt einer beſonders, dem Bauernſtande gewidmeten auf dieſes Feſt dienlichen geiſtl. Rede, und einer kleinen Sammlung etwa bey den heiligen Frühmeſſen tauglichen kürzern Anreden und Exhortationen, denn Entwürfen über Stellen aus der Epiſtel, dem Evangelium des Feſtes, und andern Büchern der heil. Schrift, nicht nur Seelſorgern und Predigern, ſondern auch für Leute aus dem Bürger- und Bauernſtande als ein Leſe- und Erbauungsbuch nützlich und wohl zu gebrauchen. München 1793. 8.

WISSHOFFER (Franz Xaver) *Magiſtrats-Syndikus zu Rohrbach in Oeſtreich ob der Enns: geb. zu . . .* §§. Magazin des Schönen und Nützlichen zum Vergnügen und Unterricht. Mit Muſikſtücken für's Klavier von Hrn. *Kaſpar Lackner*, k. k. Taback- und Sigelgefällen-Kameral-Hauptverleger. 1ſter Jahrgang. Linz 1798. — 2ten Jahrgangs 1ſter Band. ebend. 1799. 8.

WISS-

WISSHOFFER (Matthias) *Prieſter der Chiemſter Diöces: geb. zu . . . in Tyrol . . .* §§. Entwurf einer elektriſchen Flinte; mit Kupf. Salzburg 1780. 8.

WISSINGER (Jakob) *vormahls Jeſuite, M. der Phil. und Pfarrer zu Tiſch* (vorher zu Winterberg) *in Böhmen: geb. zu Rohrbach in Oberöſtrich am 3 Junius* 1736. §§. Die neunte und eilfte Rede des Cicero wider den Antonius, ins Teutſche überſetzt. 1773. 8. Analys in die Olynthiſche Reden des Demoſthenes. Prag 1773. 8. Pred. beym Antritte ſeines Hirtenamtes zu Winterberg. ebend. 1779. 8. Pred. aus Gelegenheit einer zweyten Primiz bey den Kapuzinern zu Paſſau. ebend. 1780. 8. Morgen- und Abendgebete für das Landvolk. ebend. 1781. 8. Pred. bey der feyerlichen Einweihung der neuerbauten Kirche zu Kuſchwarda. 1782. 8. — Vergl. *de Luca* gel. Oeſtr. B. 1. St. 2. *Pelzels* Jeſuiten S. 275.

WITSCHEL (Andreas Gottlob) *Kandidat des Predigtamts zu . . . geb. zu . . .* §§. Priſca gens Tuiſconis; Specimen interpretationis Latinae in uſum juventutis, ſupplementis & additamentis adauctum. Halae & Lipſ. 1800 (*signat.* 1799). 8.

WITSCHEL (Johann Ephraim) *Sekretär bey dem geheimen Finanzarchiv zu Dresden* ſeit 1792 (vorher ſeit 1788 Archivsregiſtrator, und vordem ſeit 1781 Hofmeiſter bey dem geheimen Finanzrath von Spillner zu Dresden): *geb. zu Görlitz am 18 May* 1753. §§. Sächſiſche Geſchichte für Kinder. 4 Theile. Dresden und Leipz. 1784-1786. 8. Geſchichte und Geographie von Teutſchland. 3 Theile. Dresden 1789-1791. 8. — Vergl. *Klöbe.*

WITSCHEL (Johann Heinrich Wilhelm) *Mittagsprediger in der Dominikanerkirche zu Nürnberg: geb. zu Henſenfeld am 9 May* 1769. §§. Hermolaus.

Mit Vignetten. Nürnberg 1796. 8. Die Nacht am Rhein, Karl'n dem Helden gewidmet; den 28 Jan. 1797. ebend. 1797. 8. Dichtungen. ebend. 1798. 8. Pantheon für Damen. ebend. 1799. 8. Balfora; ein morgenländiſches Schauſpiel. ebend. 1799. 8. Grabrede an dem Sarge des — Hrn. C. J. S. v. Holzſchuher —. ebend. 1799. fol. *Neujahrsgeſchenk für drey Kreutzer u. ſ. w. Vom Bruder *Topp*. 1800. 8.

WITT (Johann Gottfried) *Hauptpaſtor bey der Stadtgemeine zu Glückſtadt* ſeit 1792 (vorher ſeit 1771 Paſtor zu Morſum auf Sylt im Holſteiniſchen): *geb. zu Huſum am* 19 *April* 1753 §§. Erläuterung des neuen Katechiſmus Nebſt einer Tabelle über ihren Inhalt. Zur Erleichterung für die Schuljugend und ihre Lehrer herausgegeben. Mit einer vollſtändigen Anzeige der hauptſächlichſten Druckfehler des Katechiſmus. Altona 1787. 8. Unterricht in den nöthigſten Sachkenntniſſen für die bürgerliche Jugend Mit Kupfern. Von *J. G. Witt* und *G. S. Franke*. 1ſter Theil. Schleswig 1792. — 2ter Theil, welcher die Anfangsgründe der vornehmſten Wiſſenſchaften, die dem Menſchen zur mehreren Ausbildung ſeiner Fähigkeiten dienen, beſonders ihm, als Mitglied der Geſellſchaft, rühmlich, angenehm und nützlich ſind. ebend. 1792. gr. 8. *Auch unter dem Titel*: Kurzer Unterricht von den Geſchöpfen der Erde und vornemlich von dem Menſchen, als dem edelſten derſelben, für die bürgerliche Jugend u. ſ. w. Nebſt 3 Anhängen. ebend. 1793. gr. 8. Einige Materialien zur homiletiſchen Bearbeitung der Perikopen. 1ſter Jahrgang der evangeliſchen Texte. 4 Quartale. Leipz. 1798 - 1799. gr. 8. Kurze Betrachtungen auf alle Sonn- und Feſttage nach Anleitung der neuen Perikopen. 1ſter Jahrgang der evangeliſchen Perikopen. 4 Quartale. ebend. 1798 - 1799. gr. 8. — Verſuch eines Beweiſes,

ſes, daſs Jeſu Leiden ſtellvertretend für uns ſey; in Struenſee's *Amtjubiläumsſchriften* S. 203-245. (*auch beſonders gedruckt* 1780).

WITTE (C. . .) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . SS. Das kleine Gebetbuch für Kinder. Halle 1800. 8. Die Lebensfreuden; ein Lehrgedicht. ebend. 1800. 8.

WITTE (Samuel Simon) *M. der Phil. ordentlicher Profeſſor des Natur- und Völkerrechts auf der Univerſität zu Roſtock* ſeit 1789 (vorher ſeit 1766 zu Bützow), *wie auch* ſeit 1782 *herzogl. Mecklenb. Hofrath*: *geb. zu Röbel am* 18 *December* 1738. SS. *Diſſ. philoſophica de genuina juris gentium univerſalis notione. Butzovii* 1763. 4. Rede auf den Geburtstag des Herzogs. Schwerin 1766. 4. Einladung zur Anhörung der öffentlichen Rede auf die Vermählung des Erbprinzen von Dänemark mit der Mecklenburgiſchen Erbprinzeſſin. Bützow 1774. . . Rede über die ſittlichen Vorzüge der Erbregierung bey der Feyer des glücklichen Hervorganges der Durchl. Prinzeſſin Louiſe zu Mecklenburg-Schwerin. Bützow und Wismar 1778. 4. Hrn. *W. de Voß* Preisſchrift über den Gebrauch und Miſsbrauch der Unkunde im Handel und Wandel; nebſt zwoen andern dahin einſchlagenden Abhandlungen. Aus dem Holländiſchen und Franzöſiſchen. ebend. 1778. 4. Natur und Kunſt in Anſehung des erſten Eindruckes verglichen. Leipz. 1782 gr. 8. Ueber die Schicklichkeit der Aufwandsgeſetze; eine Beantwortung der darüber durch die Aufmunterungs-Geſellſchaft zu Baſel 1780 aufgegebene Preisſchrift. ebend. 1782. gr. 8. Feyerliche Glückwünſchungsrede bey dem höchſterfreulichen Regierungsantritte des Durchl. Herzogs, Herrn Friedrich Franz. Bützow 1785. 4. Verſuch über die Bildung der Völker zur Vernunft. Berlin 1786. 8. Ueber den Urſprung

ſprung der Pyramiden in Aegypten und der Ruinen von Perſepolis; ein neuer Verſuch. Leipz. 1789. 8. Briefe des Abbé *de Mortefagne* über die erloſchenen Vulkane von Vivarais und Velay; aus dem Franzöſiſchen. Hamb. 1791. 8. Abhandlung über die Frage: Iſt es nützlich oder ſchädlich, eine Nationaltracht einzuführen? eine Preisſchrift, welche mit noch zwey andern Abhandlungen über dieſe Frage zuſammengedruckt iſt. Kopenhagen 1791. gr. 8. Vertheidigung ſeines Verſuchs über den Urſprung der Pyramiden in Aegypten und der Ruinen von Perſepolis und Palmyra. Leipz 1792 (*eigentl.* 1791). 8. Ueber die Urſachen muthwilliger Beſchädigungen der Zierrathen öffentlicher Gebäude und Sachen und ihre Ausrottung; zur Beantwortung der darüber von der königl. Societät der Wiſſenſchaften zu Göttingen aufgegebenen Preisfrage. ebend. 1792. gr. 8. Allgemeine akademiſche Encyklopädie und Methodologie. Göttingen 1793. 8. Pr. über den Begriff der Akademie und Univerſität. Roſt. 1794. 4. Pr. von der Litteratur nach ihrem Begriff und Werthe. ebend. 1795. 4. Pr. der Begriff der Kritik. ebend. 1795. 4. Ueber den heutigen Nutzen des Studiums und der geſchichtlichen Unterſuchung der Wiſſenſchaften der alten Völker; zur Beantwortung der darüber von der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin aufgegebenen Preisfrage. Roſtock und Leipz. 1798. 8. Ueber die Bildung der Schriftſprache und den Urſprung der keilförmigen Inſchriften zu Perſepolis. Roſtock 1800. gr. 8. — Von der Liebe gegen das Vaterland; *in den gel. Beyträgen zu den Mecklenb. Schweriniſchen Nachrichten* 1762. St. 43. 44. Von der Verbindlichkeit, ſeiner Nation Ehre zu machen; *ebend.* 1763. St. 24. 25. Der Knoten und ſeine Entwickelung in dem Romane und dem Trauerſpiele, von der Seite der Moral betrachtet; *ebend.* St. 49. 50. Abhandlung der Frage: in wie ferne kann man ſich der bürgerlichen

lichen Rechte mit gutem Gewiſſen bedienen? *ebend.* 1764. St. 17-19. Die Zeichenkunſt, vortheilhaft für den Staat durch ihren Einfluſs auf Künſte und Handwerker; *ebend.* St. 39-41. Von den Verſuchen, den Charakter einer Nation zu beſtimmen; *ebend.* 1765. St. 16-18. Zweyter Verſuch der Nationalcharaktere, worinn der Begriff derſelben entwickelt wird; *ebend.* St. 40-42. Dritter Verſuch; *ebend.* 1766. St. 10-12. Von der Ueppigkeit; *ebend.* St. 37-39. Die Schädlichkeit des Luxus; *ebend.* 1767. St. 14-16. Fragmente der Geſchichte der Kunſt zu denken; *ebend.* St. 35-37. Ueber die Ehre; *ebend.* 1768. St. 20-25. Von der Unthätigkeit; *ebend.* St. 49-52. Ueber das Studium der Natur in der Sittenlehre; *ebend.* 1769. St. 43. 44. Von den Banchieri zu Neapel, aus dem Ital. des *Martinelli*; *ebend.* 1770. St. 35-37. Von dem Verhältniſs der Selbſtliebe zu den Trieben der Geſelligkeit; *ebend.* 1771. St. 52. 53. 1772. St. 1. Die gemeine Landmeile, als ein Maas der Bevölkerung betrachtet; *ebend.* 1773. St. 15. 16. Von der Naturgeſchichte in Beziehung auf dem Staat; *ebend.* St. 50. 51. Vom Senſus communis oder Menſchenverſtand; *ebend.* 1774. St. 50. 51. Von der Beobachtung im Verhältniſs zur Speculation; *ebend.* 1775. St. 45. 46. 1776. St. 17. 18. Vom Bedürfniſſe; *ebend.* 1777. St. 8-10. Von der Verſchiedenheit in den menſchlichen Neigungen; *ebend.* 1779. St. 2. 3. Iſt der Menſch von Natur zur Veränderung ſeines Wohnortes geneigt? *ebend.* St. 42-44. u. ſ. w. — D. *Thomas Beddoes* Beobachtungen über die Verwandſchaft des Baſalts und Granits; aus dem Engl.; *im Magazin für das Neueſte aus der Phyſik* B. 8. St. 1. S. 1-42 (1792). — Schreiben an den M. Siemſſen zu Roſtock, die ſpaniſche Schaafzucht zu Wolken bey Bützow betreffend; *in der Neuen Mon. von und für Mecklenburg* 1792. St. 3. — Vergl. *Koppe's* gel. Mecklenb. St. 2. S. 197-201.

WITTEK

WITTEK von SALZBERG. (Joſeph) S. oben von SALZBERG.

Jungfer *) WITTEKINDT (. . .) *zu Eiſenach: geb. zu . . . §§.* * Carl Strube; eine Geſchichte aus geſammelten Briefen von Ihm und ſeinen Freunden. 2 Theile. Eiſenach 1784. 8. — *Vergl.* Journal von und für Teutſchland 1790. St. 12.

WITTEKOP (Jakob Heinrich) *geheimer Sekretar des Herzogs von Braunſchweig zu Braunſchweig* ſeit 1793 (vorher Sekretar des Prinzen Wilhelm von Braunſchweig): *geb. daſelbſt am 21 Auguſt 1764. §§. Hat unter der Aufſicht des Bergraths* Crell *überſetzt: J. Sinclairs* analytiſche Unterſuchungen über die Natur einiger brennbaren Luftarten; aus dem Franzöſiſchen. Leipz. 1785. 8. *Ferner: Kirwans* Mineralogie nach einem ganz neuen Plane; aus dem Engliſchen. Berlin und Stettin 1785. 8. * Neue Ideen über die Meteorologie; aus dem Franzöſiſchen des Hrn. *J. A. de Luc.* 2 Theile. Berlin 1787. 1788. gr. 8. * *J. Richardſon's* Vorſchläge zu neuen Vortheilen beym Bierbrauen, nebſt Beſchreibung ſeines neu erfundenen Inſtruments, um den Gehalt der Biere zu erforſchen. Aus dem Engl. mit Anmerkungen überſetzt und einer Vorrede von *Crell.* Berlin u. Stettin 1787. gr. 8. Mit Kupfern. — Hat auch Antheil an der Herausgabe der Thiergeſchichte der nördlichen Polarländer von *Thomas Pennant*, durch den Hofrath *Zimmermann.* Leipz. 1787. 2 Bände in 4. — *Noch mehr anonymiſche Schriften.* — Aufſätze in *Crells* chemiſchen Annalen. — Recenſionen.

WITTENBERG (Albrecht) *Licentiat der Rechte zu Hamburg: geb. daſelbſt* 173. . §§. *D. de jure legatorum piorum ſecundum ſtatuta maxime Hamburg.*

*) Soll jetzt verheurathet ſeyn.

burgenſia. Gottinq. 1751. 4. Fingal, ein Heldengedicht in ſechs Büchern, von *Oſſian*, einem alten ſchottiſchen Barden. Nebſt verſchiedenen andern Gedichten von eben demſelben. Hamburg u. Leipz. 1764. 8. *Beccaria* von den Verbrechen und Strafen. Hamb. 1767. 8. Erycia, ein Trauerſpiel, aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1768. 8. Abgenöthigte Ehrenrettung in einem Schreiben an Herrn Joh. Jak. Duſch. Hamb. 1768. 8. Erweis, daſs Hr. J. J. Duſch eben ſo wenig Engliſch, als Latein verſtehe. ebend. 1768. 8. Sie läſst ſich herab, um zu ſingen, oder die Irrthümer einer Nacht; ein Luſtſpiel in 5 Aufzügen, aus dem Engl. des *D. Goldſmith*. ebend. 1773. 8. * Allgemeines Wochenblatt zur Ehre der Lektüre. 4 Theile. ebend. 1774 und 1775. 8. Sammlung einiger der beſten Schauſpiele, aus dem Franzöſiſchen und Engl. ebend. 1774. 8. Schreiben des Hrn. von *Voltaire* an die Academie Françoiſe über den Engliſchen Schauſpieldichter Shakeſpeare; aus dem Franz. überſetzt, mit Anmerkungen und einer Vorrede von der Nothwendigkeit einer Theatercenſur in Hamburg begleitet. ebend. 1777. 8. Sendſchreiben an den Hrn. Hofrath Leſſing. 1778. 8. Epigrammen und andere Gedichte. Altona 1779. 8. * Theater der Frau Gräfin *von Genlis*, zum Gebrauch junger Mannsperſonen; aus dem Franz. 2 Theile. Hamb. 1780. 8. Hrn. *Neckers* Rechenſchaft dem Könige abgelegt; aus dem Franz. mit einigen Erläuterungen. ebend. 1781. 8. Die Jammabos oder die Japaniſchen Mönche; ein Trauerſpiel in 5 Aufzügen Aus dem Franz. ebend. 1782. 8. * Hiſtoriſcher und politiſcher Verſuch über die Anglo-Amerikaner, und die Staatsverfaſſung in Nord-Amerika, in 12 Büchern; aus dem Franz. des Herrn *Hilliard d'Auberteuil* überſetzt. 2 Bände. Hamb. und Kiel 1783. 8. * Nachricht von dem letzten Erdbeben in Calabrien und Sicilien, der königl.

nigl. Societät zu London mitgetheilt von *Sir William Hamilton u. ſ. w.* Aus dem Engliſchen überſetzt. Altona 1783. 8. Geſchichte der zweyten Dekade der Regierung Georg des Dritten, Königs von Großbritannien, Irland u. ſ. w. von dem Schluſſe der dritten Seſſion des 13ten Parlaments im J. 1770 an bis zum Ende der letzten Seſſion des 14ten Parlaments von Großbritannien im Jahr 1780. Aus dem Engliſchen. Hamb. 1784 (*eigentl.* 1783). 8. Beſcheidene Antwort auf die unbeſcheidenen Anmerkungen Herrn Bernhard Chriſtian d'Arien, beyder Rechten Doctors, über des erſten Beurtheilung des ſogenannten Trauerſpiels, Claus Storzenbecher. ebend. 1784. 8. * *Joh. Jak. Hartſinks* Beſchreibung von Guiana oder der wilden Küſte in Südamerika; aus dem Holländiſchen überſetzt. 1ſter Theil. Berlin 1784. gr. 8. Beantwortung eines Zeitungsartikels im 102ten Blatte des Hamburger Relationscouriers. Hamb. 1785. 8. * Die Verwaltung des Finanzweſens in Frankreich. Von Herrn *Necker*. Aus dem Franz. 3 Theile. Lübeck 1785. 8. * Zuſtand des alten und neuen Aegyptens in Anſehung ſeiner Einwohner, der Handlung, des Ackerbaues, der politiſchen Verfaſſung u. ſ. w. Aus dem Franz. des Herrn *Savary*. Berlin 1786. — 2ter und 3ter Theil. ebend. 1788. gr. 8. Schutzſchrift des Lebens der Schauſpielerin Bellamy; aus dem Engliſchen. Hamb. 1786. 8. Die Prinzeſſinnen von Babylon, eine Allegorie; aus dem Engliſchen. ebend. 1787. 8. * *James Boswell*, Eſq. Tagebuch einer Reiſe nach den Hebridiſchen Inſeln mit Doktor Samuel Johnſon. Nach der zweyten Ausgabe aus dem Engliſchen überſetzt. Lübeck 1787 (*eigentl.* 1786). 8. * Niederelbiſches hiſtoriſch - politiſch - litterariſches Magazin, nebſt litterariſchem Anhange. Hamb. 1787-1788. 8. *Fortgeſetzt unter dem Titel*: Hiſtoriſch - politiſches Magazin, nebſt litterariſchen

rarischen Nachrichten. ebend. 1789 - 1795. 8. (*Zusammen 9 Jahrgänge, jeder von 12 Stücken*). * Herrn *Thiery*, königl. Arztes zu Paris, Unterricht von der Fürsorge, die man den Todten, oder denen, die todt zu seyn scheinen, schuldig ist, wie auch von Leichenbegängnissen und Begräbnissen. Aus dem Franz. übersetzt. Lübeck 1788. 8. * Ausführliche Geschichte der Regierung Georgs des Dritten, Königs von Großbritannien und Irland. Nebst Auszügen aus den im Parlamente vorgefallenen Debatten. Aus dem Englischen übersetzt. 2 Theile. Hamburg 1789. 8. * Leben des Kapitains James Cook, von Andr. Kippis. Aus dem Englischen. 2 Bände. ebend. 1789. gr. 8. * Frankreichs Handlungs-Bilanz und auswärtige Handlungs-Beziehungen in allen Welttheilen, besonders am Ende der Regierung Ludwigs XIV. und zur Zeit der Revolution; nebst dem Betrage der fortschreitenden Einfuhr und Ausfuhr Frankreichs von 1714 bis 1788, von Herrn *Arnould*, Unterdirektor des Büreau der Handlungsbilanz; aus dem Französischen übersetzt. 2 Bände. Lübeck 1792. 8. Drey wichtige Aktenstücke des Processes Ludwigs XVI; aus dem Französischen übersetzt. Hamb. 1793. 8. *Edmund Burkens* zween Briefe an ein Mitglied des jetzigen Parlaments über die Vorschläge zum Frieden mit dem königsmörderischen Direktorium von Frankreich; aus dem Englischen übersetzt, mit einigen Anmerkungen. ebend. 1797. 8. — *Er schrieb auch*: Allgemeines teutsches Wochenblatt zur Ehre der Lektüre, *das aber von kurzer Dauer war*. — Schrieb von . . , bis 1769 den Hamburgischen Correspondenten, alsdann von 1772 bis zum Oktober 1786 den Altonaischen Reichspostreuter, und hernach bis zum 24sten Januar 1795 die neue Hamburgische Zeitung.

WITTHAUER (Johann Georg) *Tonkünſtler zu Hamburg: geb. zu Neuſtadt an der Heyde am 19 Auguſt* 1750. §§. Von ihm iſt die *fünfte*, umgearbeitete und vermehrte Ausgabe von *G. S. Löhlein's* Clavierſchule oder kurze Anweiſung zum Clavierſpielen und dem Generalbaſſe, mit praktiſchen Beyſpielen. Züllichau 1792. 4.

WITTICH (Chriſtian Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Wittershauſen bey Sulz im Würtembergiſchen* (vorher ſeit 1788 Pfarrer zu Hundersingen auf der Würtembergiſchen Alb und vor dieſem Vikarius zu Wittershauſen): *geb. zu Liebenzell am* 13 *Jun.* 1757. §§. * Hannikel, oder die Räuber und Mörderbande, welche in Sulz in Verhaft genommen, und am 17 Jul. 1787 daſelbſt juſtificirt worden. Ein wahrer Zigeunerroman, aus den Kriminalakten gezogen. Tübingen 1787. 8. * Hannikels und ſeiner Konſorten letzte Auftritte, ein Anhang zu dem vorigen. ebend. 1787. 8. *Giebt mit* C. F. MOSER *heraus*: Der Landſchullehrer. 1ſten Bandes 1ſtes bis 2tes Stück. Ulm 1798. 8.

WITTICH (Heinrich Georg) *D. der R. und Privatdocent zu Göttingen: geb. zu Caſſel . . .* §§. *Diſquiſitio de jure ob moram reſiliendi a pactis, lege comiſſoria etſi haud adjecta. Caſſellis* 1796. 8. Beantwortung der Frage: Wie dem Geſinde, wenn ſie treu gedient haben, ohne Beläſtigung des Publikums Unterhalt und Pflege verſchaft werden könne? ein Verſuch über die von der königl. Societät der Wiſſenſchaften in Göttingen bekannt gemachte Preisaufgabe. Göttingen 1797. 8. Ueber einige Einwürfe gegen die bisherige Eintheilung der logiſchen Interpretation. ebend. 1798. 8. *Principia & ſubſidia hermeneuticae juris. ibid.* 1799. 8. Einige Erörterungen der logiſchen Interpretation. ebend. 1800. 8.

WITTICH (Karl Friedrich) *D. der R. und* ſeit 1791 *Oberappellationsgerichtsauditor zu Caſſel: geb. da/elbſt am* 16 *Auguſt* 1772. §§. D. inaug. de dote ex natura donationis revocanda. Marburgi 1789. 4. Delineatio juris civilis in terris Haſſo-Caſſellanis uſitati, ſyſtematice conſcripta. Pars prima. Caſſellis 1791. — Pars ſecunda Specimen primum. ibid. 1793. 8.

WITTICH (Johann Siegmund) *Kandidat und Praktikus der AG. zu Wittenberg: geb. zu . . .* §§. Kurze Anleitung zur Auffindung der Stammbuchſtaben in der arabiſchen Sprache. Wittenb. 1798. gr. 8.

WITTING (Chriſtian Friedrich) *D. der AG. zu Eſchwege im Heſſen-Caſſelſchen: geb. zu Einbeck . . .* §§. *D. inaug. de tartari emetici praeparatione & viribus medicis. Gottingae* 1788. 4. Allgemeines Regiſter über die zweyten ſechs Bände der chirurgiſchen Bibliothek des Hrn. Hofraths Richter. ebend. 1796. 8.

WITTING (J... C... F...) *Prediger an der Magnuskirche zu Braunſchweig* ſeit 1799 (vorher Paſtor zu Etterſen im Hildesheimiſchen): *geb. zu . . .* §§. Stoff zu Unterhaltungen am Krankenbette. Göttingen 1788. 8. 2te Aufl. ebend. 1789. 8. Einige Gedanken über Kanzelvorträge und deren zweckmäſſige Einrichtung. ebend. 1790. gr. 8. Ueber das Kartenſpiel. Leipz. 1791. 8. Praktiſches Handbuch für Prediger. 1ſter Band. ebend. 1791. — 1ſten Bandes 2ter Theil, welcher Erklärungen, Predigtentwürfe und Hauptſätze zu Predigten über die Evangelien, von Jubilate bis zum 27ſten Sonntag nach Trinitatis enthält. ebend. 1792. — 2ten Bandes 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1793. — 3ten Bandes 1ſter u. 2ter Theil. ebend. 1794. — 4ten Bandes 1ſter Theil, welcher von der Beichte, dem heil. Abendmahl, den Copulationen, der heil. Taufe, den

Kollekten und Kirchengebeten handelt. ebend. 1795. — 2ter Theil, welcher von den Katechismuslehren handelt. (*Auch unter dem besondern Titel*: Die christlichen Religionslehren, zum Vortrage in Katechisationen, nach der Ordnung des Hannöver. Landeskatechismus bearbeitet), ebend. 1796. — 5ten Bandes 1ster u. 2ter Theil. ebend. 1797. — 6ten Bandes 1ster u. 2ter u. letzter Theil, von der Weltklugheit eines Predigers. ebend. 1798. gr. 8. *Von den beyden ersten Bänden erschien* die 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1797 u. 1798. gr. 8. Tabellarische Uebersicht der Kirchengeschichte neuen Testaments. ebend. 1792. fol. Beytrag zur Beförderung der Einführung des Hochstift-Hildesheimischen neuen Gesangbuchs. Hildesh. 1793. 8. Katechismus der Weltklugheit; ein Anhang zum zweyten Theile des vierten Bandes von dem praktischen Handbuch für Prediger. Leipz. 1796. gr. 8. — Ueber die Moralität des Spiels; *im Hannöver. Magazin* 1788. St. 102-104.

WITTKUGEL (Friedrich Christian) *Prorektor zu Bückeburg: geb. zu . . . §§.* Drey Predigten zur Beförderung häuslicher Andacht. Hannover 1795. 8.

WITTMANN (Michael) *Subregens der bischöfflich Regensburgischen Pflanzschule junger Geistlichen, Professor der Scriptur und morgenländischen Sprachen an dem bischöffl. Regensburgischen Lyceum zu Regensburg: geb. zu . . . §§.* Principia catholica de S. Scriptura; ad usum auditorum suorum edidit Michael Wittmann, Episcopalis Ratisbonensis Seminarii clericorum Subregens, S. Scripturae & linguarum orientalium in episcopali Ratisbonensi Lyceo Professor. Ratisbonae 1793. 8. Annotationes in Pentateuchum Moysis. ibid. 1796. 8.

WITTSTOCK (Levin Markus) . . . *zu Berlin*: *geb. zu* . . . §§. Ein tausend zwey und sechszig Münz- und Wechsel-Tabellen von Friedrichsd'or, Dukaten, Souverain, Carolin und Laubthaler, auch von Berliner und Breslauer Pfund, Hamburger Thaler und Mark-Banko, Wiener-Augsburger- und Holländischer Gulden, Londner Schilling und Pfund Sterling, alles von 1 bis 10,000 gegen Preussischen Courant reducirt; zur grossen Bequemlichkeit des handelnden Publikums sorgfältig berechnet. Berlin 1797. gr. 8.

WITZEL (Georg) . . . *zu* . . . *geb. zu*' . . . §§. Gutachten der theologischen Fakultät zu Coimbra an die königl. allergnädigste Majestät über des Ant. Pereira Lehre über die Macht der Bischöfe, absonders in Ansehung der Ehedispensen. Von neuem an das Licht gestellt und samt einem eigenen absondern Nachtrage, dem Hrn. Pakka, Erzbischof zu Damiat, gewidmet. Mainz, Cöln, Trier u. Salzburg 1787. gr. 8.

von *WITZENDORFF* (Adolph Friedrich) *Erbherr auf Westenbrügge und Grissow im Mecklenburgischen, königl. Dänischer Kammerherr* seit 1773 *und Domherr zu Lübeck* (ehedem herzogl. Mecklenburg-Strelitzischer Kammerjunker): *geb. zu* . . . §§. Rede von der Glückseligkeit unter einem vollkommnen Monarchen. Altona 1762. 4. Unterricht von den wahren Vorzügen; in einem Schreiben an den durchlauchtigen jüngsten Prinzen von Mecklenburg-Strelitz vorgetragen. Hamburg 1762. gr. 8.

von *WITZLEBEN* (Friedrich Ludwig) *Oberjägermeister über die fürstl. Oranien-Nassauischen Lande, wie auch Präsident des Bergkollegiums zu Dillenburg* seit 1796 (vorher in demselben Jahre Hessen-Casselischer Oberjägermeister zu Cassel; vordem aber Oranien-Nassauischer Oberforstmeister zu Dillenburg): *geb. zu* . . . §§. Ueber die

rechte Behandlung der Rothbuchen-, Hoch- oder Saamen-Waldung. 1ster Theil; die Bewirthschaftung pfleglich erzogener, gut und geschlossen stehender, vormahls bereits regelmäßig behandelter Buchwaldungen. Leipz. 1795. 8. Beyträge zur Holzkultur. Marburg 1796. 8. (2 *Aufsätze, die vorher schon im Reichsanzeiger und im Neujahrsgeschenk für Forstliebhaber abgedruckt waren*). Abhandlung über einige noch nicht genug erkannte und beherzigte Ursachen des Holzmangels; nebst vielen Zusätzen und Verbesserungen des Herrn Verfassers herausgegeben und mit einer Vorrede von *C. P. Lawrop* u. s. w. Frankf. am M. 1800. gr. 8.

WITZMANN (August) . . . zu *Leipzig* (vorher zu St. Petersburg): *geb. zu . . . SS. Anton Genovesi* Grundsätze der bürgerlichen Oekonomie; aus dem Italienischen. 1ster Theil. Leipz. 1772. — 2ter Theil. 1776. 8.

WLOCHATIUS (August Wilhelm) *M. der Phil. und* (bis 1784) *zweyter Inspektor des akademischen Kollegiums und des königl. Konviktoriums zu Königsberg: geb. zu Darkehmen* 1744. SS. D. de impossibilitate resurrectionis mortuorum certitudinem & necessitatem demonstrandi e mero lumine naturae. Regiom. 1769. 4. D. II. de eo, quod sensus nos non fallunt. ibid. 1779. 1780. 4. Commentatio philos. de causis praejudicatae opinionis, sensibus homines falli. ibid. 1781. 4. D. de origine dominii. ibid. 1782. 4. D. in quaestionem inquirens: an Deus offendi possit? ibid. 1783. 4. Commentatio philosophica poenarum divinarum. Opusculum prius probans: finem (*Absicht*) poenarum divinarum nullum dari. ibid. 1783. — Opusculum posterius. ibid. 1786. 4. — Vergl. *Goldbeck* II, 116.

von WOCHER (Karl) *geheimer Rath zu Lofs in der Grafschaft Feldkirch: geb. zu . . . 172..* §§. *Apocalypse de la raison.* 8. Stoff zu Betrachtungen für Naturforscher und Aerzte. Ulm 1779. gr. 4. Rechtliches Gutachten in Inquisitionssachen wider die Kindermordes wegen peinlich prozessirte Magdalena Frölich von Bännicken im Thurgäu. Chur 1785. 4. — *Vergl.* Teutschlands achtzehntes Jahrhundert; eine periodische Schrift für das Jahr 1786. H. 2.

WOCHINGER (Sebastian) *der Gottesgelahrheit und geistlichen Rechten Kandidat, Kurbayrischer geistlicher Rath und Pfarrer zu Reutern in Bayern, Passauischer Diöces* (vorher zu Reichersdorf, Passauischen Bisthums): *geb. zu . . .* §§. Kritik über Christian Menschenfreunds Frage: Warum ist der Wohlstand der protestantischen Länder sogar viel gröfser, als der katholischen? München 1775. 8.

WUCKE (Leopold Andreas) *infulirter Abbt in Kirchstall, Passauischer geistlicher Rath, Stiftsdechant zu Mattsee im Erzstift Salzburg, und Pfarrer zu Obertrum: geb. zu . . . im Salzburgischen Gebirge am 9 May* 1741. §§. Gedanken über die Fähigkeit des Menschen; eine Rede, gehalten in der Akademie zu Burghausen am 12 Okt. 1774. Burghausen u. München. 4. *Kurze Erinnerung über die österreichische Steuer-Regulirung. Wien 1790. 8. *Meine Bedenken über Aufklärung, als Beyträge zur Beförderung derselben. Frankf. u. Leipz. (*Salzburg*) 1793. 8. 2te Auflage. Frankf. u. Leipz. (*Passau*) 1794. 8. 3te Auflage. Wien 1795. 8. *Was sollen jetzt alle Stände thun? 2 Bände. Augsburg 1796. gr. 8. — Predigt, gehalten zu Mattsee am Feste der Himmelfahrt Mariä 1792; *in den gesammelt. Schrift. unf. Zeit zur Vertheid. der Relig. u. Wahrh.* B. 11.

WÖHNER (Paul Gottlieb) *kurmärkischer Kammerſekretar zu Berlin: geb. zu . . . SS.* Handbuch über das Kaſſen- und Rechnungsweſen. Berlin 1797. gr. 8.

von WÖLCKERN (Lazarus Karl) *kaiſerl. Reichshofrath zu Wien* ſeit 1779: *geb. zu Nürnberg am 21 Februar* 1727. SS. Pro Memoria der Reichsſtadt Aachen-, Ulm- und Rothweiliſchen Subdelegationen das, von dem Ulmiſchen Subdelegato v. Wölckern in der Grafenſache abgelegte Votum betreffend. Wetzlar 1775. fol. Pro Memoria, das vom Kaiſer denen Gebrüdern v. Wölckern übertragene Reichslehen betreffend. 1775. fol. Gegen-Pro-Notitia. Nürnberg 1776. *Gedanken eines Weltbürgers, das Grüniſche Pro-Notitia betreffend. 1776. fol. Iſt ein in Reichsſtädtiſchen Pflichten ſtehender Rath zu Führung eines fürſtl. Voti genugſam qualificirt? 1776. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3.

WÖLDIKE (Chriſtian Gottlieb) *Kandidat des Predigtamts zu . . . geb. zu . . . SS.* Zwölf Predigten. Greifswald 1788. 8.

WÖLFING (Georg Karl Eulogius) . . . *zu . . . geb. zu . . . SS.* Verſuch einer Kritik der von Hrn. Hofrath Richter in ſeiner chirurgiſchen Bibliothek bekannt gemachten Recenſion von Hrn. Hofrath Wedekinds allgemeinen Theorie der Entzündungen und ihrer Ausgänge. Leipz. 1792. gr. 8.

von WÖLLNER (Johann Chriſtoph) *Erbherr auf Groß- und Klein-Rietz, Birkholz, Rasmannsdorff und Drahendorff, auch Rietz-Neuendorff im Beeskowiſchen Kreiſe, Propſt des adelichen Fräuleinſtiftes zum heiligen Grabe in der Priegnitz; privatiſirt* ſeit 1707 *auf ſeinem Gute zu Groß-Rietz unweit Beeskow* (nachdem er ſeit 1788 königl. Preuſſ. wirklicher geheimer Staats- und Juſtitzminiſter,

miniſter, Chef des geiſtlichen Departements und der evangeliſch-lutheriſchen Kirchen- und Schulſachen u. ſ. w. zu Berlin geweſen war; vor dieſem ſeit 1786, wo er geadelt wurde, war er geheimer Oberfinanzrath und Intendant des königl. Bauweſens zu Berlin, und vordem Kammerrath des Prinzen Heinrich von Preuſſen und Kanonikus des Oberkollegiatſtifts U. L. Fr. zu Halberſtadt): *geb. zu Döbritz im Havelland am* 19 *May* 1732. §§. *Predigten (*ohne Benennung des Druckorts, *der aber gewiß Berlin iſt*). 1761. 8. 2 *neue Auflagen führen folgende Titel*: Predigten, vom Jahre 1761; nebſt einer merkwürdigen maureriſchen Rede vom nemlichen Verfaſſer, welche über Manches Licht verbreitet. Hamburg 1789. gr. 8. Predigten; neue Auflage. Berlin 1789. gr. 8. *Franz Home's* Grundſätze des Ackerbaues und des Wachsthums der Pflanzen; aus dem Engliſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1763. 8. 2te Auflage. ebend. 1779. 8. 3te mit einem Anhange vermehrte Ausgabe. ebend. 1782. 8. Unterricht zu einer auserleſenen ökonomiſchen Bibliothek, beſtehend in einer Anzeige der beſten ökonomiſchen Bücher, und derer vornehmſten in gröſſern Werken zerſtreut befindlichen Abhandlungen über alle Theile der Landwirthſchaft. 2 Theile. ebend. 1764-1765. 8. *Die Aufhebung der Gemeinheiten in der Mark Brandenburg, nach ihren groſſen Vortheilen ökonomiſch betrachtet. ebend. 1766. 8. (*Steht auch auszugsweiſe und mit Anmerkungen im erſten St. der zu Brandenburg 1775 gedruckten Beyträge zur Aufhebung der Gemeinheiten. Iſt auch ohne ſein Vorwiſſen und ohne ſeinen Namen nachgedruckt worden in Stendal 1780. 8). Preisſchrift wegen der eigenthümlichen Beſitzungen der Bauern, welche bey der Ruſſ. kaiſ. freyen ökonomiſchen Geſellſchaft zu St. Petersburg 1768 das Acceſſit erhalten. Berlin 1768. 8. — Nachricht von den hinterlaſſenen Manuſcripten des

Königs Friedrich. Französisch und teutsch; *in der Berlin. Monatsschrift* 1787. Febr. — Recensionen. — Sein Bildniss vor dem 3ten B. der ökonom. Encykl. des D. Krünitz und vor dem 1sten Stück der Berlin. Monatsschrift 1790. Sein Brustbild auch vor dem 1sten Stück der Olla Potrida 1791. — *Vergl.* Büsten Berliner Gelehrten. *Denina's* Prusse littéraire T. III. p. 482 sqq.

WÖNIGER (August Wilhelm Albrecht) *M. der Phil. Prediger zu Roggendorf im Mecklenburgischen* seit 1776: *geb. zu Hamburg* . . . §§ Einige Predigten, welche vor der teutschen Gemeinde zu St. Gertrud in Stockholm auf Verlangen sind gehalten worden. Stockholm 1771. 4. Gedanken über die Erziehung der Töchter; aus dem Franz. Hamburg 1773. 8. Auszug aus den wichtigsten Theilen der biblischen Geschichte für Jünglinge, Schwerin u. Güstrow 1777. 8.

von WÖNSEL (P. . .) vormahls Arzt bey dem Hauptlazareth der Landtruppen und dem Kadettenkorps zu St. Petersburg; *jetzt? geb. zu* . . . §§. *Neue mit dem Merkur in den Blattern gemachte Erfahrungen, welche dessen specifische Kraft in dieser Krankheit bewiesen. Leipz.* 1783. 8. Mémoire sur la Peste. . . . 1788. . . . Mémoire I. sur le local de Sevastopole, relativement à la salubrité du païs, de l'air & des eaux. II. Sur quelques moyens de conserver la santé des Equipages. III. Sur la conservation de la santé des Recrues. IV. Sur les fiévres d'acrès dans la Tauride; maniére simple, sure & peu dispendieuse des les y guerir. V. Sur un moyen nouveau de refraichir l'air dans les entreponts & dans tous les compartimens des vaisseaux. à St. Petersb. 1789. . .

*) WERDEMANN (Johann Gerhard) *Grenadier vom erſten Bataillon der königl. Preuſſ. Leibgarde zu Potsdam; geb. zu Bremen* . . . §§ Anweiſung zur vollſtändigen Wechſel- und Waarenberechnung der vornehmſten Städte von Europa, Potsdam 1774. 4. *Eben dieſes Buch unter folgendem Titel*: Anhang zu J. E. Kruſens Hamburger Comtorift, oder Anweiſung zur vollſtändigen Wechſel- und Waarenberechnung der vornehmſten Städte in Europa. Berlin 1776. 4.

WETZEL (Johann Karl) . . . *zu Leipzig*: *geb. zu* . . . §§. Der teutſche Sokrates, oder Originalideen über das unabänderlich nothwendige Schickſal der Menſchen, über ihre Ausſichten und Erwartungen dieſſeits und jenſeits des Grabes, für jedermann intereſſant dargeſtellt, Leipz. 1799. 8.

WOHLERS (Johann) *Prediger zu Stotel im Herzogthum Bremen* ſeit 1786; *geb. zu Neſſe im Amte Beverſtedt im Herzogthum Bremen am 28 May* 1756. §§. * Verſuch einer praktiſchen Anweiſung zum Katechiſiren; oder Unterricht in der Sittenlehre in Frag und Antworten, ſo wie derſelbe würklich mit Kindern angeſtellet worden iſt, Göttingen 1784. — 2tes Stück, ebend. 1786. — 3tes und letztes Stück, ebend. 1789. 8. 2te umgearbeitete Ausgabe, ebend. 1800. 8. Praktiſche Katechiſationen über die Lehre von Gott und ſeinen Eigenſchaften, zum Gebrauch für Jugendlehrer und Eltern. ebend. 1795. 8. Praktiſche Katechiſationen über die Lehre von der Schöpfung, Erhaltung, Regierung; von dem Menſchen, den Vorzügen ſeiner Natur und von der Sünde; nach Anleitung des Hannöveriſchen Landeskatechiſmus, zum Gebrauche für Prediger, Jugendlehrer und Eltern. Hannover 1797. 8. Praktiſche Katechiſationen über die Erlöſung des

*) Lebt er noch? und, iſt er noch Grenadier?

menſchlichen Geſchlechts, den Charakter Jeſu und über die Heiligung. ebend. 1799. 8. *Dieſe 3 Bücher auch unter dem allgemeinen Titel*: Praktiſche Katechiſationen über die chriſtliche Glaubenslehre; nach Anleitung des Hannöveriſchen Landeskatechiſmus zum Gebrauche für Prediger, Jugendlehrer und Eltern. 3 Theile. Predigten zur Beförderung edler Geſinnungen für gebildete Leſer. Göttingen 1798. 8.

WOHLERS (K... F... G...) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Briefe von Karolinen an Julien, über die vornehmſten Regeln, die teutſche Sprache richtig zu ſchreiben und zu ſprechen; ein Leitfaden für Lehrer, welche junge Frauenzimmer unterrichten. Berlin 1800. 8.

WOHLFAHRTSTÄDTER (Johann Evangeliſt) *fürſtl. Salzburgiſcher Hofrath und Hofkriegsrath zu Salzburg* (vorher Salzburgiſcher Lieutenant und Regimentsauditor zu Salzburg): *geb. zu Maria Stain in Tyrol am 28 December* 1749. §§. Anfangsgründe der gemeinen Rechenkunſt, aus den mathematiſchen Vorleſungen des Hrn. P. Dominikus Beck zuſammengetragen. Salzburg 1773. 8. Anfangsgründe der Meſskunſt, zum Gebrauche der Schuljugend der teutſchen militäriſchen Hauptſchule in Salzburg. ebend. 1784. 8. Anfangsgründe der Mechanik, zum Gebrauche der teutſchen Schulen. Mit Kupfern. ebend. 1785. 8. * Dienſt Gottes zu allen Zeiten; ein vollſtändiges Gebetbuch nach dem Sinne der katholiſchen Kirche. ebend. 1793. 8.

WOHLFEIL (Kaſimir) *Direktor der Bürgerſchulen zu Lemberg in Gallizien*: *geb. zu* . . . §§. Handbuch für Eltern, Lehrer und Erzieher. Lemberg 1798. 8.

WOHLGEBOHREN (Ernſt Friedrich Heinrich) *fürſtl. Anhalt-Bernburgiſcher Bereiter zu Ballenſtedt*: *geb.*

geb. daſelbſt am 17 April 1771. SS. Abhandlung über die Auferziehung der Füllen, von ihrer Geburt an bis ſie 4 Jahr alt ſind, und von den gewöhnlichſten Füllen-Krankheiten, für Oekonomen und Landleute. Göttingen 1794. 8.

Ritter WOKAUN von WOKAUNIUS (Peter) *k. k. Rath und Beyſitzer des königl. Burggrafenrechts zu Prag: geb. daſelbſt am 12 December 1741.* SS. Hiſtoriſche Abhandlung von der Unterthänigkeit und Leibeigenſchaft im Königreiche Böheim. Prag 1775. 8. Chronologiſches Verzeichniſs der berühmteſten Männer Böhmens. ebend. 1777. 8. Hiſtoriſche Nachricht von dem Alterthum und jetzigen Beſchaffenheit des königl. oberſten Burggrafenrechts im Königreich Böhmen. ebend. 1779. 8.

WOKENIUS (Johann Karl) *M. der Phil. Diakonus zu Allſtedt und Pfarrer zu Mönchpfiffel im Fürſtenthum Weimar: geb. zu ...* SS. *Gab mit* T. L. KäMPFE *heraus:* Chriſtliches Geſangbuch für Stadt- und Landſchulen; nebſt einem Anhange zum vernünftig-religiöſen Geſange bey feyerlichen Gelegenheiten; für Landſchullehrer, Seminariſten und Chorſchüler. Leipz. 1797. 8.

WOLDERMANN (Johann Daniel) *königl. Preuſſiſcher geheimer Oberreviſions-Hof- und Kammergerichts- wie auch Pupillenrath zu Berlin: geb. zu Wollin in Vorpommern am 4 Februar 1753.* SS. Ueber die Vorurtheile wider die Vormundſchaftskollegien; zum Beſten eines Pflegbefohlnen des Kurmärkiſchen Pupillenkollegiums; von *Raumer* und *Woldermann.* Berlin 1789. gr. 8. — Ueber die richterliche Kunſt, Partheyen zu vernehmen, erläutert durch die Unterredung eines Inſtruenten mit gemeinen Landleuten; *in* Kleins *Annalen der Geſetzgebung u. ſ. w.* B. 7 (1791).

WOLF (Adam) *vormahls Jesuite, D. der Theol. und ehemahliger Professor derselben auf der Universität zu Heidelberg; lebt jetzt zu Fulda; geb. zu . . .* §§. Dissertationen.

WOLF (Andreas) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* §§. Was ist von der Oeleinreibung, als einem neu entdeckten Heilmittel gegen die Pest, zu halten, und wie muss dieses gebraucht werden? Hermannstadt 1798. 8. Ueber den bey Lebelang neu entdeckten Wasserbrunnen, nebst einer chemischen Analyse desselben. ebend. 1798. 8.

WOLF (August Ferdinand) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* §§. *W. Cheselden's* Anatomie des menschlichen Körpers. Aus dem Englischen übersetzt. Nebst einer Vorrede von *J. F. Blumenbach*. Göttingen 1790. gr. 8. *Analecta quaedam medica ibid.* 1791. 8.

WOLF a S. Amardo (Burchard) *Piarist zu Cremsier in Mähren: geb. zu . . .* §§. Abrégé de la Vie de S. Joseph de Calasance de la Mere de Dieu. à Strasbourg 1772. 8. *Regeln der teutschen Orthographie. Rastadt* 1774. 8.

WOLF (Elkan Isaak) *M. der Phil. und D. der AG. zu Mannheim: geb. zu Elfeld im Rheingau* 1735. §§. Von den Krankheiten der Juden, seinen Brüdern in Teutschland gewidmet. Mannheim 1777. 8.

WOLF (Franz) *vormahls Jesuite, M. der Phil. D. der Theol. Examinator synodalis der Königgrätzer und Olmützer Diöces, Rath des Bischoffs von Brünn, beeidigter Beysitzer des dortigen Consistoriums: geb. zu Prag am 1 December* 1728. §§. Abhandlung von den Grundsätzen der Wahrheit. 1760. . . . *Commentarius in S. Scripturam. IV Tomi. Olomucii* 1764-1767. . . — Vergl. *Pelzel's* Jesuiten S. 259.

WOLF

WOLF (Franz Ferdinand) *königl. und kurfürstl. Konsistorialsekretär zu Hannover: geb. zu . . . §§.* Compendium zum Vortrage über die Experimentalnaturlehre für die höhern Klassen der Schulen entworfen. Göttingen 1791 (*eigentl.* 1790). 8.

WOLF (Friedrich August) *ordentlicher Professor der Beredsamkeit und Dichtkunst auf der Universität zu Halle* seit 1784, *und* seit 1789 *zweyter Universitätsbibliothekar und Aufseher des damit verbundenen Münzkabinets, wie auch* seit . . . *Direktor des königl. philologischen Instituts* (vorher seit 1783 eben daselbst Prof. der Phil. und Pädagogik, vor dem, in demselben Jahr, Direktor des Gymnasiums zu Hildesheim, und vorher seit 1781 Rektor zu Osterode): *geb. zu Haynrode in der Grafschaft Hohnstein am 14 Februar* 1750. §§. Lilo's fatal Curiosity, with an account of the Author's Life and an explanatory Index of some expressions. Nordhaus. 1780. 8. Platons *Gastmahl, ein Dialog; hin und wieder verbessert, und mit kritischen und erklärenden Anmerkungen herausgegeben. Lipz.* 1782. *gr.* 8. Theogonia Hesiodea, textu subinde reficto in usum praelectionum edita. Halae 1783 (*eigentl.* 1784). 8. *Homeri* Odyssea, cum Batrachomyomachia, ceterisque poematiis Homero vulgo tributis, etiam nuper reperto hymno in Cererem; ad exemplar maxime Glasguense in usum scholarum diligentissime expressa. ibid. 1784. 2 Partes in 8. *Homeri* Ilias, ad exemplar maxime Glasguense in usum scholarum diligentissime expressa. ibid. 1785. 2 Partes in 8. *Pr. Parentalia sacra in memoriam Friderici Magni Dicti &c.* ibid. 1786 fol. *Geschichte der Römischen Littratur; nebst biographischen und litterarischen Nachrichten von den lateinischen Schriftstellern, ihren Werken und Ausgaben; ein Leitfaden für akademische Vorlesungen.* ebend. 1787. 8. Tetralogia dramatum Graecorum, *Aeschyli* Agamemnon, *Sophoclis* Oedipus rex, *Euripidis* Phoenissae, *Aristophanis* Concio-

cionatrices, in usum lectionum. ibid. eod. 8 maj. Pr. Ad locum in Platonis Apologia Socratis cap. IX. ibid. 1790. 4. *Demosthenis* Oratio adversus Leptinem, cum Scholiis veteribus & commentario perpetuo. Accedit *Aelii Aristidis* declamatio ejusdem causae, in Germania nunc primum edita. ibid. eod. 8 maj. *M. Antonii Mureti* Variarum Lectionum Libri XVIIII, cum Observationum juris libro singulari. Editio nova, superioribus accuratior & auctior. Volumen I. ibid. 1791. 8 maj. *Ueber Herrn D. Semlers letzte Lebenstage, für seinen künftigen Biographen. ebend.* 1791. 8. *Luciani* libelli quidam ad lectionem usus selecti; accedunt annotationes. Vol. I. ibid. eod. 8. *Frid. Volg. Reizii* de prosodiae graecae accentus inclinatione; additum est ejusdem Carmen, saeculum ab inventis clarum, curante &c. Lipf. 1791 8 maj. *M. Tullii Ciceronis* Tusculanarum disputationum libri quinque; accedit diversitas lectionis Erneſtianae. ibid. 1792. 8. *Herodiani* historiarum libri octo Graece; textui subjecta est argumentorum & annorum notatio & praemissa notitia litteraria. Halae 1792. 8. *Homeri* Opera omnia. Tomus prior, *der auch den Titel führt*: Prolegomena in Homerum; sive de operum Homericorum prisca & genuina forma variisque mutationibus & probabili ratione emendandi. ibid. 1795. 8 maj. *Homeri* & *Homeridarum* opera & reliquiae, ex veterum criticorum notationibus optimorumque exemplarium fide recensuit. *Pars I. Ilias.* Volumen I. Rhapsodiae I-XI. — Volumen II. Rhapsodiae XII-XXIIII. ibid. 1794 (*eigentl.* 1795). 8 maj. *Fünf Briefe an Hrn. Hofrath Heyne von Prof. Wolf; nebst zwey Recensionen des Erstern; eine Beylage zu den neuesten Untersuchungen über den Homer. Berlin* 1797. 8. (Jene Briefe standen zum Theil schon vorher im Journal: *Deutschland*). *Parentalia in memoriam Sereniss. nuper ac Potentiss. Principis Dominique Friderici Guilielmi II, Borussiarum Regis

Regis &c. A. D. XXII Decembris pliſſime celebranda civibus litterarum ſtudioſis indicit &c. Halae 1797. fol. — Ein Beytrag zur Geſchichte des magnetiſchen Somnambuliſmus aus dem Alterthum; *in der Berlin. Monatsſchr.* 1787. Sept. — Anmerkungen *) zu *J. Harris* Hermes, oder philoſophiſche Unterſuchung der Sprache und allgemeinen Grammatik, von *C. G. Ewerbeck* überſetzt. (Halle 1788. 8). — Noch etwas über Horazens 28ſte Ode des erſten Buchs; *in den philoſ. Blicken von* Heinzelmann *und* Voſs St. 2 (1789). — Sein Bildniſs in Kupfer geſtochen vor dem 11ten Band der allgem. teutſchen Bibliothek und im akademiſchen Taſchenbuch auf das J. 1792.

WOLF (Friedrich Theodor) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Eduard, oder die Leiden der Trennung; aus dem Engliſchen. Weiſſenfels u. Leipz. 1793. 8.

WOLF (Georg Friedrich) Bruder von Friedrich Auguſt; *Kapellmeiſter des regierenden Grafen von Stolberg zu Wernigerode* ſeit 1786: *geb. zu Hayrooda in der Grafſchaft Hohnſtein* 1762. §§. Unterricht im Clavierſpielen. Göttingen 1783. 8. 2te ganz umgearbeitete Auflage. Halle 1784. 8. 3te vermehrte und verbeſſerte Ausgabe in 2 Theilen. ebend. 1789. gr. 8. Unterricht in der Singekunſt. ebend. 1784. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1789. gr. 8. Kurzgefaſstes muſikaliſches Lexikon. ebend. 1786. gr. 8.

Frau WOLF (G. . . F. . .) gebohrne KULENCAMP, *zu Rinteln: geb. zu* . . . §§. Unterhaltungen mit Gott in den Abendſtunden auf jeden Tag des Jahres. 2 Bände. Rinteln u. Leipz. 1791. 8.

WOLF

*) Der Anmerkungen erwähnt nur der Titel des erſten Bandes; vermuthlich ſollten ſie im zweyten folgen, der aber nicht erſchien.

WOLF (Gottlieb Jakob Friedrich) *M. der Phil. und* seit 1797 *Paſtor zu Döhlen in Kurſachſen* (vorher seit 1788 Sonnabendsprediger an der Thomaskirche zu Leipzig und vor diesem Katechet bey der dortigen Peterskirche): *geb. zu Probſtheida bey Leipzig* 1758. §§. *De Philoſophorum ambitione veritatis ſtudio utiliſſima. Lipſ.* 1787. 8. Wie bestraft der, welcher böse ist, und Böses thut, sich selbst, seiner Vergehungen wegen? eine Predigt am Tage nach der Hinrichtung eines Missethäters — über Luc. 15, 11-13. gehalten. ebend. 1790. 8. * Kritik über das neue Leipziger Gesangbuch. 1796. 8.

WOLF (Heinrich 1) *D. der Theol.* seit 1791 *und* seit 1792 *Hauptprediger zu Oldesloë Amts Sigeberg in Holſtein* (vorher seit 1766 Consenior des Ministeriums und Hauptpastor zu Weslingburen und vordem seit 1762 Diakonus daselbst): *geb. zu Krummendeich im Stift Bremen am* 15 *November* 1733. §§. *Oratio de laudibus Jenae. Jenae* 1755. 4. (*Eigentlich ein* Carmen, recusum in ejus Carminibus. Hamburg. 1782. 4). *D.* (*Praeſ.* Joh. Gerhero) *de Romanorum ſatira. ibid.* 1750. 4. *Pietas divis manibus Nicolai v. d. Decken praeſtita* (in Hexametern). *Hamb.* 17... *fol.* Eine Wahlpredigt über Ps. 68, 12-17. Hamburg 1766. 4. Gedenksprüche samt dem Inhalte seiner neulichst gehaltenen Predigten, seinem Vater, Balthasar Wolf, bey dessen Eintritt ins 76 Jahr gewidmet; ebend. 1767. 8. Glückwunsch an seinen Vater beym Eintritt ins 79 J. samt einigen Gedenksprüchen und Inhalt von Predigten, ebend. 1770. 8. Die Schuldigkeit erwachsener Kinder, ihre Eltern zu ehren; als seine Mutter 50 Jahre im Ehestande gewesen; eine Predigt über 2 Mos. 20, 12. ebend. 1771. 4. Worte kindlicher Pflicht, an seinen Vater bey seinem Eintritt ins 81ste Jahr. ebend. 1772. 4. Denkworte bey den Gräbern, samt dem Inhalte einiger dabey gehal-

gehaltenen Reden. Flensburg 1774. 4. Der erneuerte Bund eines Lehrers mit seiner Gemeine; eine Predigt. ebend. 1776. 4. *Carminum latinorum seorsim editorum collectio.* Hamburg. 1782. 4. *Genethliacum in regem, principi Friderico, regis filio, a. d. 28 Jan. 1783 oblatum.* Heidae 1783. 4. Denkworte und Inhalt seiner über die Episteln 1782 gehaltenen Predigten, samt einem Anhange u. s. w. Hamb. 1783. 4. *Epinicium, quod viro — S. H. Fratje — gratulabundus offert.* ibid. 1784. 4. *Trimviris — Struensee, Moldenhawer, Fratje, jubilaeum officiale uno fere tempore celebrantibus — pietatis monumentum — sacrum esse jubit.* ibid. eod. 4. Rede über 1 Cor. 15, 42. bey Einweihung des neuen Kirchhofes zu Weslingburen. ebend. 1785. 4. Ueber die Feldmäuse im Norder-Dithmarschen; samt einem Anhange über die bekanntesten Arten des Unkrauts. ebend. 1786. gr. 8. Auf das Krönungsfest des Königs von Preussen, Friedrich Wilhelm; ein lateinisches Gedicht in sapphischen Versen. ebend. 1786. 4. Der Eindruck, den die Reise — des Kronprinzen Friedrich nach den dänischen und teutschen Provinzen im Jahre 1787 auf das Herz aller königlichen Unterthanen machte. ebend. 1788. 8. Erweckungsgründe zum pflichtmässigen Verhalten bey Einrichtung der Kriegssteuer; eine Predigt. Kiel 1789. 8. Versuch zur Beantwortung der Frage: Warum die Menschen so wenig und so selten in ihrem Umgang und in ihren Gesellschaften von Gott reden, da doch ihre Unterredungen keinen nützlichern Gegenstand haben können? Bey Gelegenheit der bekannten Preisaufgabe entworfen und seiner bisherigen Gemeine bey der Abreise nach Oldesloe zum Andenken gewidmet. ebend. 1792. 4. *Genethliacum in Regem.* Hamb. 1793. 4. Ueber Jes. 43, 1-3. bey der verordneten allgemeinen Andacht am Sonntage Reminiscere. Kiel

1794. 8. Verſuch, die Feldmäuſe zu vertilgen, wie ſie vom Jahre 1786 bis 1793 im Norderdithmarſchen und inſonderheit im Kirchſpiele Weslingburen angeſtellet ſind. ebend. 1794. 8. — Lebenslauf ſeines ſeel. Vaters Balthaſar W. Kaufmann zu Krummenteich; *im 6ten Theil der Nachrichten vom Leben und Ende gutgeſinnter Menſchen* (1790). — Nachricht von der Eindeichung des Marner Auſſendeiches; *in den Schlesw. Holſt. Provinzialberichten* 1788. H. 4. 1789. H. 4. 1790. H. 6. Vom Fange der Seehunde mit Fangeiſen; *ebend.* 1788. H. 4. Von der Einſammlung des Bernſteins an den Dithmarſiſchen Auſſendeichen und den damit verbundenen Gefahren; *ebend.* H. 5. 1790. H. 5. 1791. H. 4. Verſuche, Ertrunkene zu retten, in Norderdithmarſchen angeſtellt; *ebend.* 1788. H. 5. Nachricht vom neuen Kirchhofe im Kirchſpiel Weslingburen und den daſelbſt gemachten Verſuchen zur Beförderung der Baumzucht; *ebend.* Berichte aus Norderdithmarſchen und der Nachbarſchaft; *ebend.* 1788. H. 6. 1789. H. 4. 1790. H. 6. Ueber den Kaland, ein Kinderfeſt in Norderdithmarſchen, und die Folgen deſſelben für den Fleiſs und die Sittlichkeit der Gegend; *ebend.* 1789. H. 1. Ueber das Maas der Sterblichkeit im Kirchſpiel Weslingburen; *ebend.* H. 3. Erinnerungen und Zuſätze zu den vorhergehenden Aufſätzen; *ebend.* H. 5. Ueber den Zungenkrebs des Viehes; *ebend.* 1790. H. 2. Nähere Erklärung über die Urſachen, warum die Verſuche, Ertrunkene zu retten, bisher vergeblich waren; *ebend.* Ueber die letztjährige Kirchenliſte des Kirchſpiels Weslingburen, nebſt einigen Anmerkungen; *ebend.* H. 3. Verzeichniſs aller in den J. 1788 u. 1789 von der Kanzel zu Wesl. publicirten königl. Verordnungen, Befehlen, aus der Landvoigtey zu Heide u. ſ. w.; *ebend.* H. 6. Ein merkwürdiger Vorfall; *ebend.* Nachricht von Teſtamenten; *ebend.* Nachricht von einem merkwürdigen Vorfall an den Wilſter Marſchdeichen und von den

den Wirkungen der letzten hohen Fluth am 21 März 1791, besonders im Norderdithmarschen; *ebend.* 1791. H. 3. Apologie für Wittwen und Waisen, begleitet mit einigen Anmerk. von einem Rechtsgelehrten; *ebend.* H. 3 u. 4. Ueber die Redensart: mit den Juden käsen, in Beziehung auf die Wilster-Marsch; *ebend.* H. 5. Von dem Sinken der Brockdorfer Elbdeiche; *ebend.* Unmaßgebliche Gedanken über die weitere Anwendung der Versicherungsanstalten bey widrigen Zufällen der Landwirthschaft u. s. w.; *ebend.* H. 6. Dithmarsische Nachrichten, 1ste Lieferung: ökon. Bemerk. auf einer Reise nach dem neuen Kronprinzenkoege; *ebend.* 2te Lieferung: ökon. Bericht von dem Kirchspiel Weslingburen; Nachricht von dem Kuhdensee; Wünsche für die Baumzucht und Waldcultur in Dithmarschen; *ebend.* 1792. H. 2. Nachricht von dem Lotsenwesen bey der Bösch im S. Margrethener Auffendeiche; *ebend.* 1792. H. 3. Ueber die Gewerbe und Verkehre im Flecken Heide im Norderdithmarschen, nebst einem alphabetischen Verzeichniss seiner Handwerker und sonstigen Handthierungen; *ebend.* H. 4. Auch ein Wort über Industrieschulen, mit besonderer Rücksicht auf Dithmarschen; *ebend.* B. 2. H. 5. Gedanken und Erinnerungen über einige Vorsichtsanstalten zur Verminderung der Wasserschäden an den Marschdeichen; *ebend.* 1793. H. 1. Klaus Boie von Josenburg, ein reicher Landmann in Dithmarschen; *ebend.* Fürsprache für die Landärzte; *ebend.* H. 3. Meine Erfahrungen von öffentlichen Armenkassen; *ebend* 1794. H. 5. Einige Beyspiele aufgehobener Leibeigenschaft in der Nähe um Oldesloe; *ebend.* 1795. H. 6. Nachricht von einigen Kupfer- und Messingmühlen in Holstein; *ebend.* — Einzelne lateinische Gedichte in Zeitschriften. — Ausser einigen in den ehemahligen Hamburg. gel. Zeitungen befindlichen Aufsätzen findet man von ihm Verschiedenes in *Pratje's* liturgischen Magazin, z. B. im

3ten Fache 1786. S. 221 u. ff. von dem neuen Schlesw. Holst. Gesangbuche, und S. 221 u. ff. von dem neuen Katechismus; *ferner* Beyträge zu der allgemeinen *Predigerzeitung*, z. B. Nachrichten von der jetzigen Kirchen- und Schulverfassung in Holstein; 1790. St. 16 der Beyl. S. 241 und: von dem Uebertritt eines Christen zum Judenthume; *ebend.* St. 17. S. 257 u. ff.

WOLF (Heinrich 2) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Hamburg* (ehedem zu Altona): *geb. zu . . . SS.* Abhandlung von dem Nutzen der Spanischen Fliegenpflaster in soporösen Wechselfiebern, und in welcher Zeit dieselben angewendet werden müssen. Altona 1785. 8. Vertheidigung der frühen Beerdigung der Juden, an seinen Freund S. S. D. in K. Hamb. 1788. 8. Zweytes Schreiben über die Zeichen des Todes, an seinen Freund S. S. in K. Altona 1788. 8. Abhandlung von dem Gebrauch der Brech- und Purgirmittel in hitzigen Krankheiten. Hamb. u. Kiel 1790. 8. Bemerkungen über die Blattern, besonders über die mit einem soporösen Nervenfieber verbundenen Blattern. Altona 1795. 8.

WOLF (Johann 1) *Kanonikus des Petristiftes Nörten im Fürstenthum Calenberg: geb. zu . . . SS.* Politische Geschichte des Eichsfeldes, mit Urkunden erläutert. Göttingen 1792. 4. *Eisfeldia docta, sive Commentatio de scholis, bibliothecis, & doctis Eichsfeldiacis. Pars I. Heiligenstadii* 1797. 8. Historische Abhandlung von den geistlichen Kommissarien im Erzstifte Mainz, besonders von deren im Eichsfelde. Mit Beylagen. Göttingen 1797. 8.

WOLF (Johann 2) *Lehrer an der Büchnerischen Erziehungsanstalt zu Nürnberg: geb. zu . . . SS.* Abbildungen und Beschreibungen der in Franken brütenden wilden und zahmen Vögel; ver-

veranstaltet und verfasset von J. *Wolf* — herausgegeben von *Joh. Friedr. Frauenholz*. Nürnb. 1799. gr. 4.

*Neues Buchstabir- und Lesebuch, zur Beförderung der Entwickelung des Verstandes für niedere, besonders aber für Landschulen bearbeitet; nebst einer kurzen Anweisung zum Gebrauch desselben, und mit 8 illuminirten Kupfertafeln, welche die gemeinsten Giftpflanzen vorstellen. ebend. 1799. 8.

WOLF (Johann August) *M. der Phil. D. und* seit 1800 *ordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Leipzig* (vorher seit 1785 ausserordentl. Prof. der Theol. daselbst, wie auch seit 1791 Archidiakonus und Diensttagsprediger an der dortigen Thomaskirche, und vor diesem Diakonus an der dortigen Nicolaikirche); *geb. zu Nauenhof bey Grimma am 6 Dec.* 1750. §§. D. de latinitate ecclesiastica Codicis Theodosiani. Lpf. 1774. 4. D. inaug. de exemplis biblicis in theologia morali caute adhibendis. Pars I. ibid. 1785. — P. II. ibid. 1786. 4. D. de agnitione ellipseos in interpretatione librorum sacrorum. ibid. 1800. 4. Commentat. II de agnitione &c. ibid. eod. 4.

von WOLF (Johann Christian) *k. k. Hofbuchhalter zu Wien; geb. zu . . .* §§. Auszug der Geschichte der vornehmsten Reiche in Europa von den mittlern und neuern Zeiten, zum Gebrauch der studirenden Jugend. 2 Theile. Wien. 1785. 8.

WOLF (Johann Christian Jakob) *D. der AG. zu . . . geb. zu . . .* §§. Entwurf zur Verminderung der Lagerfieber bey Armeen, nicht nur im Felde, sondern auch in Winterquartieren; mit der Recension des Herrn geheimen Raths Baldinger. Frankf. am M. 1791. gr. 8.

WOLF (Johann David) *Kandidat der Theol.* (?) *zu Breslau geb. zu Neudorf bey Liegnitz im Jun.* 1729. §§. Comment. epist. de genuino verborum Salvatoris sensu apud Joh. 3, 10. Halae 1743. 4. De annulo dignitatis ac fidei in rebus sacris & profanis signo. ibid. 1754. 4. De Leschis, locis ob conventum vet. graec. celebratis ibid. 1755. 4. De sponsae ad sponsum deductione apud veteres. 1753. 4. De Graecorum proverbio Ἀηδονες λεσχαις ἐγκαθημεναι Comment. Vratisl. 1758. 8. *Ueber eine Stelle des Callimachus.* 1759. 4. De votorum pro salute reipublicae nuncupatione religiosa apud veteres. Vratisl. 1760. 4. *Ueber eine Stelle der Periktione von der wichtigen Pflicht die Eltern zu ehren.* 1760. 4. *Kurzgefaßter Beweis, daß Schweden und Sachsen von der Kirchenreformation an jederzeit vor den Riß der Protestanten gestanden, und folglich daß sie gegenwärtig das rühmliche Beyspiel ihrer Vorfahren verlassen, in der Betrachtung es höchstnöthig sey, vor den glücklichen Fortgang der Preussischen Waffen und seiner Alliirten zu bitten.* Frankfurt und Leipz. 1761. 4. *Kurzer Entwurf des Markgräfl. und Churfürstl. Hauses Brandenburg, als jetzigen königl. Hauses Preussen, um die Religionsverfassung der Protestanten in Schlesien.* 1761. 4. De zonae honestae & inhonestae solutione. 1762. 4. *Warum der Christ im Kriege mehr Unglück als ein anderer erfährt.* 1762. 4. *Ehrengedächtniß auf den Pastor Woltersdorf in Bunzlau.* 1762. 4. De eo, quod insigne est in Bibliothecae praefecto. 1762. 4. *Das Unschuldige bey Anführung heydnischer Dichter.* 1762. 4. *Ob nicht das ununterbrochene Vergnügen in der Ehe eine Fabel sey?* 1762. 4. Compendiaria bibliothecae Neapolitanae Vratisl. ad aedem S. Bernhardini servatae descriptio. Bregae 1764. 4. *Nachricht von meiner geschriebenen Schul- und Gelehrten-Geschichte der Stadt und des Weichbildes*

Haynau.

Haynau. 1764. 4. *Schilderungen verſchiedener häuslichen Zufälligkeiten:* 1. *unglücklicher Ehen;* 2. *einer Trennung von ſeiner Familie;* 3. *eines unglücklich verſchenkten Herzens, aufgeſetzt vor unſer Jahrhundert. Bresl. u. Leipz.* 1764. 8. * *Das gelehrte Schleſien, oder Anzeigen alter und Schleſiſcher Schriftſteller und ihrer ſowohl gedruckten als noch nicht gedruckten Schriften, wozu noch in ſo ferne Auswärtige gerechnet werden, als ſie was von Schleſien geſchrieben, oder auch in Schleſien gelebt haben.* 1 St. *Breslau* 1764. 4. *Erſter Zuſatz zum gelehrten Schleſien.* 4. (Unter der Vorrede nennt er ſich). *Abgenöthigtes Schreiben an die gelehrte Zeitungsgeſellſchaft in Leipzig wegen einer beiſſenden Recenſion der obigen Schriften . . .* 8. *Das ungleiche Urtheil über das weibliche Geſchlecht.* 1766. 4. — Mehrere Schriften. — Vergl. *Streits* alphabet. Verzeichn.

WOLF (Johann Friedrich 1) *M. der Phil. Rektor der Schule zu Luckau in der Niederlauſitz: geb. zu Leipzig* 1738. SS. Sendſchreiben an Hrn. M. Joh. Gerh. Scheller, Rektorn des Gymnaſii zu Brieg, die in deſſen Vorrede zu ſeinem lateiniſchen Wörterbuche befindlichen unbilligen Kritiken über den ſeel. D. Ernesti betreffend. Leipz. 1784. 8.

WOLF (Johann Friedrich 2) *Kandidat der AG. zu Altdorf: geb. zu Schweinfurt . . .* SS. Abbildungen der Wanzen, mit Beſchreibungen. 1ſter Heft. Mit 4 gemahlten Kupfertafeln. Erlangen 1800 (*eigentl.* 1799). 4. *Daſſelbe Buch lateiniſch, unter dem Titel:* Icones cimicum deſcriptionibus illuſtratae &c.

WOLF (J. . . F. . .) . . . *zu . . . , geb. zu . . .* SS. Vollſtändige und deutliche Vorſtellung der franzöſiſchen Declinationen und Conjugationen; zum Ge-

brauch in öffentlichen Schulen und beym häuslichen Unterricht. Breslau u. Berlin 1799. 8.

WOLF (J. . . W. . . G. . .) *Prediger an der Domkirche zu Braunschweig: geb. zu . . .* §§. Die gerechten Foderungen einer christlichen Gemeine an ihren Lehrer; eine Predigt bey dem Antritt seines Lehramts an der Domkirche zu Braunschweig. Braunschw. 1789. 8. Die schuldige Ehrfurcht gegen die Landesobrigkeit; eine Predigt. ebend. 1789. 8. Ueber den Mangel der Achtung für die nöthige Ordnung im bürgerlichen Leben, als einen herrschenden Fehler unserer Zeiten; eine Predigt. ebend. 1790. gr. 8. Rede bey der Confirmation der Kinder. ebend. 1790. gr. 8. Auszüge aus den an den Sonn- und Festtagen von ihm gehaltenen Predigten. 1ster - 4ter Jahrg. Helmst. 1790-1793. gr. 8. Ueber die nöthige Vorsicht, Verstorbene nicht früher zu begraben, als bis wir ihres Todes völlig gewiss seyn können; eine bisher noch zu wenig erkannte Pflicht der Liebe; eine Predigt, am 16ten Sonntage nach Trinitatis gehalten. ebend. 1791. 8. Predigt am 15ten Sonntage nach Trinitatis: Ueber die Einschränkung des Aufwandes, als ein dringendes Bedürfniss unserer Zeiten. ebend. 1792. 8. Ueber die Einrichtung der Welt, dass wir so oft von unsern geliebten Angehörigen und Freunden getrennt leben müssen; eine Predigt. ebend. 1794. 8.

WOLF (Julius Heinrich Karl) *gräfl. Leiningischer Hofprediger und Superintendent zu Grünstadt: geb. zu Werstadt im Grumbachischen* 1741. §§. Die Pflicht, durch die Einpropfung der künstlichen den natürlichen Blattern zu entgehen. Grünstadt 1768. 8. Kontroverseschriften mit dem Ritter Bandel. . . .

*) WOLF (Karl Gottfried) *Kalkulator bey der Oberſteuer-Buchhalterey zu Dresden* (vorher Kanzliſt beym dortigen Appellationsgericht): *geb. daſelbſt am 16 April* 1742. §§ Verſuch über die ſittlichen Eigenſchaften und Pflichten des Soldatenſtandes, für junge Leute vom Stande und Erziehung, die ſich den Waffen gewidmet haben. Leipz. 1776. 8. — *An der im J.* 1778 *zu Dresden herausgekommenen Wochenſchrift*: Nichts Neues, aber doch manches Brauchbare, *hat er den ſtärkſten Antheil.*

WOLF (Konrad Gottlieb) *gräfl. Pückleriſcher Regierungsrath zu Burgfarrenbach in Franken*: *geb. zu . . .* §§. D. (Praeſ. *L. C. Schmid*) de Nonis. Jen. 1753. 4. Diſquiſitio juridica de jure decimandi principis ſecularis in territorio alieno. Hallis Suevicis 1780. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

WOLF (Ludwig) *D. der AG. und Leibarzt des Erzherzogs Karl von Oeſtreich zu Prag*: *geb. zu . . .* §§. Ueber eine neue Art Kämpfiſcher Viſceral-Klyſtiere. Wien 1794 8. — Ueber eine merkwürdige Nachkrankheit der eingeimpften Pocken; in Eyerel's *und* Sallaba's *medic. Chronik* B. 2. H. 3 (1794).

WOLF (Peter Philipp) *Buchhändler zu Bern* ſeit 1799 (vorher zu Leipzig, und vordem Handelsdiener in der Orelliſchen Buchhandlung zu Zürich, und in der Crätziſchen Buchhandlung zu München): *geb. zu Pfaffenhofen in Bayern am* 28 *Januar* 1761. §§. * Lilienberg; eine teutſche Originalgeſchichte. Frankf. 1784. 8. *Mit* Crüz *in*

*) Lebt er wohl noch? Zu dieſer Frage bewegt mich das vergebliche Suchen nach dieſem Schriftſteller in Klübe's N. gel Dresden und in dem Ferberiſchen Werk über Dresden.

Gemeinschaft verfertigte er: *Trattner, Gebhard, Strobl und Konsorten in drey Sessionen. (*München*) 178.. (*Vergl.* Teutsch. Zuschauer H. 4. S. 44 u. ff. H. 6. S. 358 u. ff.). Erzählungen zum Trost unglücklicher Menschen. München 1784. 8. *Salvator, oder merkwürdige Beyträge zur Geschichte unsers philosophischen Jahrhunderts. (*Ohne Druckort*) 1784. 8. Tugend und Laster in Erzählungen und moralischen Briefen. . . . 1785. 8. Allgemeine Geschichte der Jesuiten, vom Ursprunge ihres Ordens bis auf gegenwärtige Zeiten. 1ster Band. Zürich 1789. — 2ter Band. ebend. 1790. — 3ter Band. ebend. 1791. — 4ter und letzter Band. ebend. 1792. gr. 8. *Nachgedruckt zu* Brünn 1792. gr. 8. Geschichte der römisch-katholischen Kirche unter der Regierung Pius VI. 1ster Band. Zürich 1793. — 2ter Band. Germanien (*Zürich*) 1794. — 3ter Band. ebend. 1795. — 4ter Band. Leipz. 1796. — 5ter Band. ebend. 1798. — 6ter Band. ebend. 1798. 8. Ueber die Wiederherstellung der Jesuiten. Luzern 1799. kl. 8. Vorschlag zu einer Reformation der katholischen Kirche. Leipz. 1800. 8. — Schrieb eine Zeit lang 1785 und 1786 mit Bronner, und dann allein bis 179.. die Zürcherische politische Zeitung. — Aufsätze in verschiedenen Journalen.

WOLF (Salomo Jakob) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Erörterung der wichtigsten Ursachen der Schwäche unserer Generation in Hinsicht auf das Walzen; Teutschlands Söhnen und Töchtern angelegentlichst empfohlen. Halle 1797. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1799. 8. Beweis, dass das Walzen eine Hauptquelle der Schwäche des Körpers und des Geistes unserer Generation sey. ebend. 1798. 8. Beweis, dass eine leichte Kleidung der Gesundheit vortheilhaft sey; mit medicinisch-theoretischen und praktischen Bemerkungen. ebend. 1799. 8.

WOLF

WOLF von WOLFENAU (Anton) . . . zu . . . *geb. zu* . . . §§. * Gründliche Abhandlung über die Unnütz- und Unschicklichkeit des *H* im musikalischen Alphabete; nebst einer Anmerkung, die künstlichen Töne betreffend; herausgegeben von *J. F. Schwanenberg*. Mit einer Kupfertafel. Leipz. 1797. 8.

WOLFF (Christoph August Heinrich) *beyder Rechte Kandidat und Landessekretar zu Rostock; geb. daselbst* 174. . §§. Repertorium über alle Landesangelegenheiten, welche auf den seit dem Erbvergleich vom Jahr 1755 bis zum Antecomitialconvent des Jahres 1784 in Mecklenburg gehaltenen öffentlichen Landesversammlungen verhandelt worden. Rostock 1786. 4.

WOLFF (Friedrich) *M. der Phil. und Prof. adjunctus der Mathematik und Physik am Joachimsthalischen Gymnasium zu Berlin; geb. zu Polnisch-Lissa am 7 September* 1766. §§. * Auswahl der neuesten Abhandlungen und Beobachtungen auswärtiger Gelehrten über Gegenstände der Physik, Chemie und Mineralogie. 2 Bände. Quedlinburg 1789-1790. 8. * *Friedrich Ludwig Schwarzens* Abhandlung vom Säurestoff und seiner Verbindung mit andern Körpern; aus dem Lateinischen übersetzt, mit einigen Anmerkungen und Zusätzen. Berlin 1790. 8. Antiphlogistische Anmerkungen der Herren de Morveau, Lavoisier, de la Place, Monge, Berthollet und Fourcroy zu Kirwan's Abhandlung über das Phlogiston, nebst Kirwan's Gegenerinnerungen und Hrn. Adet's Beantwortung derselben; aus dem Französischen und Englischen übersetzt, ebend. 1791. 8. *J. A. Chaptal's* Anfangsgründe der Chemie; aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen; nebst einer Vorrede von Dr. *S. F. Hermbstädt*. 1ster-3ter Theil. Königsberg 1791 u. 1792. gr. 8. — Beytrage zu *Crell's* Annalen der Chemie. —

An-

Antheil an *Hermbſtädt's* Bibl. der neueſten phyſ. chem. Litteratur vom 3ten Band an.

WOLFF (Friedrich Karl) *vermuthlich zu Eutin: geb. zu . . . §§. Platons* Republik oder Unterredung vom Gerechten; in zehn Büchern. 1ſter Band I-V Buch. Altona 1799. gr. 8.

WOLFF (Johann) *Paſtor zu Lütjenburg in Wagrien* (vorher Diakonus zu Segeberg): *geb. zu . . . §§.* Salomo's Denkſprüche; herausgegeben von *Joh. Chriſtian Schönheider*; aus dem Däniſchen überſetzt. Flensburg u. Leipz. 1784. 8. (*Unter der Zueignung hat er ſich genannt*).

WOLFF (Johann Gottlob) *kurfürſtl. Sächſiſcher Steuer-Reviſor zu Leipzig: geb. zu . . . §§.* Anleitung zur Ausrechnung kurſächſiſcher Steuergefälle. . . . 1782. . . *Gab mit* Joh. Friedr. Wolff *heraus:* Praktiſche Rechenkunſt für den Rechnungsführer, Oekonomen und Landmann, oder deutliche Anleitung 1) die kurſächſiſchen Steuergefälle, 2) die alten Sächſiſchen auch neuen ausländiſchen Münzen und Münzrechnungen nach Sächſiſcher Konventionsmünze und das verſchiedene Scheffelmaas der Sächſiſchen und angränzenden Lande verhältnißmäßig zu berechnen und zu vergleichen, mit vielen für den ungeübten Rechner nützlichen Rechnungstabellen. 1ſter Theil. Weiſſenfels 1787. — 2ter Theil. ebend. 1789. 8.

WOLFF (Johann Heinrich) *Stadtſchreiber zu Roßwein in Kurſachſen: geb. zu . . . §§.* Widerlegung der erſten Silligiſchen Frage. Leipz. und Freyberg 1773. 8. Fernere Gedanken als der andre Theil ſeiner Widerlegung der erſten Silligiſchen Frage. ebend. 1773. 8.

WOLFF (Joſeph) *D. der AG. Rath und Leibarzt des Erzbiſchoffs zu Olmütz: geb. zu Leipnik in Mäh-*

Mähren am 17 März 1724. §§. Caſus medico-practicus exponens Hydropem venalem, cum annotationibus practicis & animadverſionibus anatomicis illuſtratus; cum figg. aen. Olomucii 1750. 8. — *Vergl.* de Luca *gel. Oeſtr. B. 1. St. 2.*

WOLFF (Martin Luther) *Paſtor an der evangel. luther. Peterskirche zu St. Petersburg* ſeit ungefähr 1772 *und* ſeit 1792 *D. der Theol.* (vorher Profeſſor an der Ritterſchule zu Reval in Ehſtland): *geb. zu Strasburg in Weſtpreuſſen am 21 Oct. 1744.* §§. Vorrede zu der Sammlung gottesdienſtlicher Lieder für die öffentliche und häusliche Andacht. St. Petersburg 1773. 8. (*hat auch an der Auswahl und den Veränderungen der Lieder ſtarken Antheil*). Standrede bey dem Sarge des Reichsgrafen und Oberhofmarſchalls Karl v. Sievers. ebend. 1775. 4. Kurze Nachrichten die St. Petersſchule betreffend. ebend. 1778. 4. Predigt am Dankfeſte wegen des zwiſchen Rußland und Schweden geſchloſſenen Friedens am 18 Sonntage nach Trinitatis, als den 18 Auguſt 1790 gehalten. ebend. 1791. 4. Predigten und Reden, bey beſondern Veranlaſſungen gehalten. 1ſter Theil. ebend. 1793. 8. — Einige einzelne Predigten. — Gelegenheitsgedichte und Recenſionen. — Vergl. *Goldbeck* I. 206. *Hupels* Nord. Miſcell. St. 4. S. 152.

von WOLFF (Paul Benedikt) *königl. Preuſſ. geheimer Kommerzienrath zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Praktiſche Bemerkungen über die Anwendbarkeit der Koppelwirthſchaft in den Preuſſiſchen Staaten; ein Acceſſit. Nebſt Anmerkungen über die vom Hrn. Curator der Akademie (*Grafen v. Hertzberg*) am 27ſten Sept. 1792 dieſen Gegenſtand betreffend, gehaltene Vorleſung. Berlin 1793. 8.

Frau von WOLFF (. . .) *zu Breslau: geb. zu . . . in Schleſien . . .* §§. Der durch Gebet und Betrach-

trachtung geheiligte Tag eines Christen nebst andern Gebeten und angehängten Liedern zu mehrerer Andacht und Erbauung frommer katholischer Christen; aus dem Franz. Breslau 1774. 8. Lieder zur Erweckung der Andacht. ebend. 1774. 8. — Vergl. *Streits* alphab. Verzeichn.

WOLFFRAM (J... Ch...) *Organist zu Goldbach im Fürstenthum Gotha* seit 1798 (vorher Schullehrer zu Stedten bey Krannichfeldt im Fürstenthum Gotha): *geb. zu . . .* §§. Lehren und Ermahnungen über die gute Anwendung der Jünglingsjahre in dem letzten Unterrichte eines Schullehrers an diejenigen Kinder, welche aus der Schule und dem Kindesalter in die Jünglingsjahre und Welt übergehen; ein Buch für alle gute Jünglinge und Mädchen. 1stes Bändchen. Mit einer Vorrede vom Hrn. Hofkollaborator *F. H. Gebhardt* zu Gotha. Erfurt 1794. — 2tes Bändchen. ebend. 1795. 8. *Unterhaltungen eines Landschullehrers mit seinen Kindern auf Spaziergängen und in der Schule, über merkwürdige Wörter und Sachen aus der Natur und dem gemeinen Leben; ein Buch für Eltern, Kinder und Schullehrer unter den Bürgern und Landleuten. 3 Bändchen. Schnepfenthal 1794-1797. 8. Etwas zur Verbesserung des Schicksals vieler Lehrlinge in den Werkstätten der Professionisten, Künstler u. s. w. ein Beytrag zur Verminderung des menschlichen Elendes; zur Beherzigung für Eltern, Lehrherren, Lehrmeister und alle Menschenfreunde. Leipz. 1800. 8. — Fragmente für den Schulfreund; *in* Zerrenners *teutsch. Schulfr.* B. 9 (1794).

von WOLFFRAM Reichsadler von Wolframitz*) (Karl Johann Gottlieb) *D. der R.* (seit 1793), *Notarius und Advokat zu Braunschweig: geb. zu Helm-*

*) Seit 1798, als er geadelt wurde, führt er diesen Namen.

Helmſtädt am 30 Nov. 1763. §§. Epiſtola gratulatoria — cui inſt Periculum I Lectionum & obſervationum criticarum in Tibullum. Erford. 1784. 8 maj. Nachricht von den Herzogen von Braunſchweig-Lüneburg aus dem neuern Wolfenbütteliſchen Hauſe, welche Gelehrte waren; ein Beytrag zur vaterländiſchen Gelehrten-Geſchichte. Helmſtädt 1788. 8. (*Urſprünglich im Holzmindiſchen Wochenblatt 1788: es exiſtiren aber auch einige beſondere Abdrücke*). Verſuch einer Nachricht von den gelehrten Herzogen und Herzoginnen von Braunſchweig-Lüneburg. Braunſchweig 1790. 8. Des Durchl. Fürſten und Herrn, Herrn Auguſt Wilhelms, Herzogen zu Braunſchweig und Lüneburg u. ſ. w. gnädigſte Verordnung, wie es in Wechſelſachen und dahin gehörigen Fällen, in Dero Herzogthum und Landen allenthalben ſoll gehalten werden, publicirt den 1 Auguſti MDCCXV. Neu herausgegeben und mit Anmerkungen und 48 Beylagen begleitet. ebend. 1793 (*eigentl.* 1792). 8. *Die 2te bald darauf erſchienene Auflage hat den Titel:* Vollſtändige Sammlung der herzogl. Braunſchweig-Lüneburgſchen Wechſelverordnungen und deren Landesherrlichen Deklarationen, mit erläuternden Anmerkungen. ebend. 1793. 8. — Beſchreibung der Juliuslöſer; *im Holzmindiſchen Wochenblatt* 1788. — Gedichte hier und da, gewöhnlich ganz ohne ſeinen Namen, doch auch bisweilen mit *W.* bezeichnet. — Recenſionen. — Beyträge, Zuſätze und Berichtigungen zu des Domherrn *von Meding* Nachrichten von adlichen Wapen.

WOLFFS (Gerard) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Anweiſung, die Zeichnungkunſt und die damit verſchwiſterten Künſte ohne mündlichen Unterricht zu erlernen. 5ter Theil *), vom Lakiren; 1ſte

*) Die 4 erſten ſind noch nicht erſchienen.

1ste Abhandlung, für Künstler, Mahler, Lakirer, Tischler, Drechsler, Gold- Silber- und andere Metallarbeiter und Handwerker. — 2te Abhandlung, von spirituösen Firnissen. Lingen 1796. 8.

WOLFGANG, *Abbt des Benediktinerstifts und Klosters Gleink in Oestreich: geb. zu . . .* §§. Des P. *Gaichie*, Priesters des Oratorii und Mitglieds der Akademie zu Soissons, Lehrsätze für das Predigtamt; aus dem Franz. Steyr 1774. 8. Gesammelte Ehrenreden, welche bey verschiedenen Feyerlichkeiten gehalten worden. ebend. 1774. 8.

WOLFRAM (G... W... A...) *Konrektor der grossen Stadtschule zu Königsberg in der Neumark;* seit 1792 *mit dem Titel eines Professors: geb. zu . . .* §§. Lateinisches Lesebuch für untere Klassen. Halle 1788. gr. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1797. gr. 8.

WOLFRATH (Friedrich Wilhelm) *Kirchenpropst und Schulinspektor zu Husum, wie auch Hauptpastor daselbst* seit 1794 (vorher seit 1789 zweyter Pastor zu Rellingen bey Altona, und vordem seit 1781 Adjunkt an der Hauptkirche in Altona und Nachmittagsprediger zu Ottensen); *geb. zu Glückstadt am 3 September* 1757. §§. Freuden der einsamen Andacht für denkende Christen. Hamburg und Kiel 1784. — 2ter Theil. ebend. 1787. — 3ter Theil. ebend. 1789. 8. Predigten über die Bestimmung des Menschen zum ewigen Leben. Hamburg u. Altona 1785. 8. Aussichten in die unsichtbare Welt; ein Beytrag zu den Predigten über die Bestimmung des Menschen zum ewigen Leben. Meldorf u. Leipz. 1787. 8. *Mit einem neuen Titel:* Hamburg 1790. Nachrichten von dem Leben und Ende gutgesinnter Menschen, mit praktischen Anmerkungen; zum Theil aus des seel. *J. F. Fedderſen* hinterlassenen Papieren herausgegeben. 6te und letzte Sammlung.

lung. Halle 1790. gr. 8. (*Die von ihm beygefügte Lebensbeschreibung Fedderſen's iſt auch beſonders abgedruckt.* Halle 1790. gr. 8). Predigt am 10ten Sonntage nach Trinitatis, auf Veranlaſſung einer höchſt verordneten öffentl. Dankſagung für die glückliche Vermählung unſres geliebten Kronprinzen mit der Prinzeſſin Maria von Heſſen. Altona 1790. 8. (*Steht auch in der folgenden Sammlung geiſtlicher Reden*). Charakteriſtik edler und merkwürdiger Menſchen, nebſt einzelnen ſchönen Charakterzügen; eine Fortſetzung der Fedderſenſchen Nachrichten vom Leben und Ende gutgeſinnter Menſchen. 1ſter Theil. Halle 1791. — 2ter Theil. ebend. 1792. gr. 8. Geiſtliche Reden bey beſondern Gelegenheiten. ebend. 1791. 8. Zwey Abſchieds- und eine Antrittspredigt. ebend. 1791. 8. (*Aus der vorigen Sammlung beſonders abgedruckt*). *Chriſtoph Sturm's* Predigten über die Sonntagsevangelien durchs ganze Jahr. Nach deſſen Tode herausgegeben. 5 Theile. Hamburg 1791-1796. gr. 8. (*ſind eigentlich von ihm nach Sturms Predigtentwürfen ausgearbeitete Predigten*). Fragen über liturgiſche Gegenſtände, mit beſonderer Rückſicht auf unſere Schleswig-Holſteiniſche Verfaſſungen, zur nähern Prüfung aufgeſtellt und vorläufig beantwortet; nebſt einem Anhange einiger Formularien zu Kirchengebeten, Beichten, und Anreden bey Privatkommunionen, aus dem ſchriftlichen Nachlaſs des ſeel. C. R. *Lange*. ebend. 1792. 8. (*Der 1ſte Theil führt den veränderten Titel*: Fragen über liturgiſche Gegenſtände, mit Rückſicht auf die gegenwärtigen Zeitbedürfniſſe. Leipz. 1794. 8). Predigt am allerhöchſt verordneten Dankfeſte für die glückliche Erhaltung der königlichen Familie bey Einäſcherung des königlichen Schloſſes Chriſtiansburg in Kopenhagen — gehalten über Jeſ. 43, 1-3. am Sonntage Oculi. Hamburg 1794. 8. *Friedrich Konrad Langens* — Predigten über alle Sonn- und Feſttage des Jahrs; mit einer Lebensbeſchrei-

bung des Seligen begleitet. ebend. 1794. gr. 8. Wörterbuch für Theologen, Moraliſten und Denker aller Klaſſen, in Beziehung auf des Herrn von Rochow Berichtigungen. 1ſte Probe. Schleswig u. Leipz. 1794. gr. 8. Das ganze Wörterbuch. ebend. 1796. gr. 8. Was ſoll der Kandidat der Theologie wiſſen, um im Ober-Konſiſtorial-Examen zu beſtehen? und wie kann er das am füglichſten lernen? Allen jungen Theologen gewidmet. Altona 1800. 8. — Zum Andenken des Konſiſtorialraths und Propſts Lange; *in* v. Eggers *teutſchen Magazin* 1791. März. Ueber die Vertreibung fremder Bettler aus den Schleswig-Holſteiniſchen Gegenden; *ebend.* 1793. Dec. Ueber die Acceidenzgefälle der Prediger; *ebend.* 1796. Febr. S. 111-146. März S. 233-252. May S. 459-481. Jun. S. 549-580. Jul. S. 38-71. Auguſt S. 156-181. Nachträge zu den Rochowiſchen Berichtigungen; erſter Verſuch: Religions-Edikt; *ebend.* Nov. S. 568-602. Dec. S. 661-697. — 2ter Verſuch: Katechiſmus. Bibelauszug; *ebend.* 1800. Jan. S. 22-52. Auch Etwas über Schriftſtellerunfug, die Einführung unſerer Kirchenagende betreffend; *ebend.* 1799. Jan. S. 43-58. — Plan eines Verſuchs über die Lehre von poſitiven göttlichen Strafen und deren zweckmäſſigen Gebrauch beym Volksunterrichte; *in dem Journal für Prediger* B. 26. St. 3 (1792). — Recenſionen in der Hamburgiſchen Neuen Zeitung und in der Predigerzeitung. — Vergl. *J. A. Bolteus* hiſtor. Kirchennachrichten B. 1. S. 144. und B. 2. S. 225.

WOLFSSOHN (Aaron) *Inſpektor der Jüdiſchen Wilhelmsſchule zu Breslau und Mitglied der Geſellſchaft ebräiſcher Litteraturfreunde zu Königsberg und Berlin* (vorher lebte er zu Berlin): *geb. zu . . .* SS. Der Kindervater für die iſraelitiſche Jugend und die Liebhaber der ebräiſchen Sprache. Berlin 1790. 8. *Gab mit* Joël Löwe *heraus*: Jeremias Klaggeſänge, überſetzt

und

und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1790. 8. Elementarbuch für Judenkinder, und alle, welche Ebräisch lernen wollen. ebend. (1791). 8. — *Setzt mit* Joël LöWE *den von* EUCHEL angefangenen ebräischen Sammler *fort* von des 7ten Bandes 1stem Heft (Berl. u. Bresl. 1794) *an*. — Erfahrungen über Träume; *in* Moritz *Magazin zur Erfahrungsseelenkunde* B. 9. St. 3 (1792).

WOLFTER (Peter) *D. der R. und ordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Heidelberg* seit 1788; *vorher schon* (als er sich zu Mannheim aufhielt) *Pfalz-Zweybrückischer Hofrath; wie auch* seit 1795 *Bibliothekar der Universitätsbibliothek*: *geb. zu . . .* §§. *Ludw. v. Winkelmanns* teutsche Kaiser- und Reichsgeschichte, aus Urkunden und gleichzeitigen Schriftstellern umgearbeitet und mit gelehrten Zusätzen versehen. 3ter Band. Mannheim 1785. 8. Salisch-Pfälzische oder Rheinisch-Fränkische Denkmähler aus dem 9ten bis ins 12te Jahrhundert; als ein Gedächtnissmahl des Pfälzischen Kur- und Rheinischen Erzfürstenthums. Heidelberg 1786. 8. *D. inaug. de personis imperii Romano-Germanici ac de juribus caesaris. ibid.* 1788. 4. Geschichte der Veränderungen des teutschen Reichsstaats. Zürich 1789. 8. Abhandlungen zu Beleuchtung der teutschen Geschichte. Dürkheim 1792. 8. — Ueber die Denkmähler der ersten Geschichtschreiber; *in* Poffelts *wissenschaftl. Magazin* Heft 2 (1785). Geschichte K. Ludwigs IV; *ebend.* B. 2. H. 2. S. 149-200 (1786). — Aufsätze in *Seybolds* Frauenzimmermagazin. — Abhandlung über den Nutzen der Nachahmung und über die Art, wie man nachachmen soll; *in* (Reichard's) *Theaterkalender* 1783. Ueber den Nutzen, den das alte Trauerspiel mit seinen Chören hatte; *ebend.* 1786.

WOLKE (Christian Heinrich) *fürstl. Dessauischer Rath zu St. Petersburg* seit 1785 (*vorher Direktor des Erziehungsinstitus zu Dessau*) *geb. zu Jever* 1748. §§. Die Naturhistorie in Basedows Elementarbuch. 1770. 1774. Beschreibung der zum Elementarwerk gehörigen, und von Dan. Chodowiecki gezeichneten 100 Kupfertafeln, enthaltend die Methoden, durch welche der Jugend auf eine leichte und angenehme Weise Kenntnisse der Sachen und Sprachen zugleich kann mitgetheilt werden. Erste Lieferung, in 53 Tafeln. Leipz. 1781. — 2te Lieferung, in 47 Tafeln. ebend. 1787. gr. 8. *Dasselbe Werk lateinisch.* Tomus I. Lips. 1784. — Tomus II. ibid. 1789. 8 maj. 210 Lieder fröhlicher Gesellschaft und einsamer Fröhlichkeit. Dessau 1782. 8. Basedows und Wolkens gemeinschaftliche Erklärung ihrer durch Entdeckung vieler Umstände gänzlich und auf immer geendigten Streitigkeiten. Leipz. 1783. 8. Erste Kenntniss für Kinder von der Buchstabenkenntnisse bis zur Weltkunde. ebend. 1783. 8. Das Buch für Anfänger im Lesen und Denken. St. Petersb. 1785. 8. An die von ihm geliebten Kinder, welche gern Rath und Warnung annehmen, um gesund und glücklich zu bleiben. Dessau 1785. 8. Hundert und sechzig in Kupfer gestochene Bilder, mit Beschreibung derselben, zum Vergnügen und Nutzen der Jugend — zu leichter Erlernung der Russischen Sprache. St. Petersb. 1786. 8. Welt- und Menschengeschichte. Mit 60 Kupfern. Leipz. 1791. 8. Erklärung, wie die wechselseitige Gedanken-Mittheilung aller cultivirten Völker des Erdkreises, oder die Pasiphrasie möglich und ausübbich sey, ohne Erlernung einer neuen besondern oder allgemeinen Wort-Schrift- oder Zeichen-Sprache. Dessau 1797. 4. — Aufsätze in den Pädagogischen Unterhandlungen, vom 3ten St. an 1778. — Sein Leben und Schattenriss stehen in den Schattenrissen edler Teutschen Th. 1.

WOLL (Heinrich Jakob) *Notarius und englischer Sprachmeister zu Hamburg: geb. zu . . . SS Johann Jakob Bachmair* Neue englische Grammatik für die Teutschen, um Englisch zu lernen; durch neue Zusätze abermal vermehrt und verbessert. Hamburg 1778. 8.

WOLLE (Christoph Friedrich) *M. der Phil. und D. der R. Konsistorialassessor und Rathsherr zu Leipzig: geb. daselbst am 17 Sept.* 1749. SS. D. Archaeologiae juridicae specimen. Lipf. 1772. 4. D. de stationario imperii Romani. ibid. 1773. 4. D. I. de damnatione memoriae. ibid. 1776. 4. D. II. de damnata memoria. ibid. eod. 4. D. de propagata memoria. ibid. 1777. 4. D. sistens quaestiones ex vario jure. ibid. 1780. 4. D. sistens observationes juris ecclesiastici. ibid. 1784. 4. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr.* Th. 2.

*) WOLLEB (Emanuel) *D. der R. und Schultheiß der Stadt Basel: geb. daselbst* 1706. SS. D. Generalia juris naturae, & Singularia quaedam de legitimatione, de tutelis, de acquisitione rerum &c. Basil. 1731. 4. Judicium Apollinis. Amst. 1735. Disq. de statu hominum originario. Basil. 1738. 4. Disq. de fundatione Romae sub Romulo. ibid. 1740. 4. *Poetisches Schreiben eines rechtschaffenen Rechtsgelehrten an einen Spötter. ebend.* 1750. 4. *Der Helvetische Patriot.* 2 *Bände.* 1755 u. 1756. 8. — *Zugabe.* 1757. 8. *Die Helvetische Nachlese.* 1759. 8. *Theresia und Friedrich.* 1760. 8. *Verschiedene kleine Schriften über philosophische und politische Gegenstände. Basel* 1769. 8. * *Gedanken über die Seele des Menschen und Muthmassungen über den Zustand derselben nach dem Tode; nebst einem Anhange von den übrigen denkenden Wesen.*

*) Lebt er noch?

Berlin u. Leipz. 1777. *gr.* — *Es ſtehen auch* Abhandlungen *von ihm in* Temp. Helvet. — *Vergl.* Leu *Helvet. Lex.*

WOLLEBEN (. . .) *Paſtor an der Marienkirche zu Wernigerode: geb. zu . . .* §§. *Anleitung zum chriſtlichen Glauben und Leben. Wernigerode* 1789. 12.

WOLLER (Ignatz Joſeph) ehedem *k. k. Böhmiſch- und Oeſtreichiſchen, auch Siebenbürgiſcher Hofagent zu Wien;* wurde aber 1796 dieſer Stelle entſetzt: *geb. zu . . .* §§. Sammlung der Lehenrechte, alter Gewohnheiten, Gebräuche und Herkommen, dann allerhöchſter k. k. Reſolutionen und Patenten. Brünn 1779. 8. Vermehrte Sammlung der Lehenrechte, alter Gewohnheiten, Gebräuche und Herkommen, dann allerhöchſter kaiſerl. königl. Reſolutionen und Patenten aller kaiſerl. königl. Staaten in Lehenſachen. 1ſter u. 2ter Theil. Wien 1795. 8.

WOLLER (Johann Ludolph Heinrich) ehedem *Konventual des Stifts und Kloſters Bergen bey Magdeburg;* ſoll ſich jetzt in Greifswald aufhalten: *geb. zu . . .* §§. Ueberſetzung einiger der groſſen Reden des *M. T. Cicero*, mit Einleitungen, Inhalt und Anmerkungen. Hamb. 1786. 8. Brutus, oder kurze Charakteriſtik der Griechiſchen und Römiſchen Redner; von *M. Tullius Cicero;* ins Teutſche überſetzt. ebend. 1787. gr. 8. Der Redner von *Cicero*, dem M. Brutus zugeeignet, und überſetzt von J. L. H. Woller. ebend. 1787. gr. 8. — Predigten in der Reſewitziſchen Sammlung.

WOLLESKI (Johann Heinrich) *Paſtor zu Düben in Kurſachſen* ſeit 1788 (vorher Prediger an der Feſtungsbaukirche zu Dresden): *geb. zu Falkenhayn im Stifte Wurzen am 17 Sept.* 1739. §§. Von dem heilbringenden Aufſehen auf Jeſum, bey dem Druck

Druck harter Schicksale; eine Kanzelrede. Dresden 1774. 4. Winke der Religion für Soldaten. ebend. 1776. 8. Religion; von der philosophischen Seite nach richtigen Gründen der Vernunft betrachtet. 1ster Theil. Freyberg 1785. 8. Etliche Predigten. 1ster Heft. Leipz. 1797. gr. 8.

WOLLSTADT (Johann Philipp) war *Reichsfreyherrlicher Groschlagischer Sekretar zu Dierburg, und vorher Sekretar beym Herrn Baron von Rechberg zu Günzburg in der Markgrafschaft Burgau*; wo jetzt? *geb. zu Höchst* 175.. §§. *Der wohlthätige Manufakturier; ein Lustspiel in 3 Aufzügen. Frankfurt 1781. 8. *Der weisse Helmbusch und das Huhn im Topfe, oder der neue Patriotismus. ebend. 1783. 8. Der Geist des allgemeinen und positiven Staatsrechts der unmittelbaren freyen Reichsritterschaft in Schwaben, Franken und am Rhein, in einer Reihe von zwölf Tabellen bearbeitet. ebend. 1792. fol. Chronologischer Abriss der teutschen Geschichte in Verbindung mit dem teutschen Staatsrecht, von den ältesten Zeiten bis zum Tode Kaiser Leopold II, zur bequemen Uebersicht der verschiedenen Reichsstände und der Reichsritterschaft, wie auch der Epochen der vornehmsten Gesetze, Einrichtungen, Friedensschlüsse und Begebenheiten, welche zur Entwickelung des gegenwärtigen Zustandes und der Verfassung des teutschen Reichs beygetragen haben. Mannheim 1792. gr. 8. Tabellarische Darstellung der teutschen Reichsversammlung neuester Zeit. ebend. 1796. fol.

Freyherr von WOLLZOGEN (. . .) *Würtembergischer Hauptmann zu Batavia; geb. zu* . . . §§. Briefe des Herrn von WURMB und des Herrn Baron von WOLLZOGEN auf ihren Reisen nach Afrika und Ostindien in den Jahren 1774 bis 1792. Gotha 1794. 8.

WOLSTEIN (Johann Gottlieb) *der Arzney und Wund-arzney Doktor zu Altona* seit Ostern 1795 (vorher von 1777 bis zu Ende 1794 Direktor und Professor im kaiserl. königl. (von ihm angelegten) Thierspital zu Wien; wurde politischer Meynungen wegen verhaftet, aber wieder auf freyen Fuss gestellt, jedoch mit Verlust seines Amtes) *geb. zu Flinsberg in Niederschlesien am 14 März* 1738. §§. Unterricht für Fahnenschmiede, über die Verletzungen, die den Pferden durch Waffen zugefüget werden. Wien 1778. 8. . . . 3te Ausgabe. ebend. 1796. 8. Anmerkungen über die Viehseuchen in Oestreich; nebst einer Abhandlung gegen das Umbringen der Thiere in Seuchen. ebend. 1781. 8. *Noch 4mahl aufgelegt; die neueste Ausgabe* 1796. Das Buch von Viehseuchen für Bauern. ebend. 1783. gr. 8. *Noch 5mahl aufgelegt; die neueste Ausgabe* 1796. Die (5) Bücher der Wundarzney der Thiere. ebend. 1784. gr. 8. Neue Ausgabe, ebend. 1796. gr. 8. Bruchstücke über die Leisten- und Nabelbrüche der Menschen und einiger Arten Thiere. ebend. 1784. 8. Marburg 1799. 8. (*Diese Schrift ist* vermehrt *der neuen Ausgabe der Bücher der Wundarzney der Thiere einverleibt, und macht das 5te Buch aus*). Von Menschen, von ihren Arten und ihrer Zucht. Leipz. 1784. 16. *Gab heraus: Marx Fugger, Hr. von Kirchberg und Weissenhorn* von der Zucht der Kriegs- und Bürgerpferde. 2 Theile. Wien 1786. gr. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1788. gr. 8. Neue Ausgabe. Braunschw. 1796. gr. 8. Buch von innerlichen Krankheiten der Füllen, der Kriegs- und Bürgerpferde. Wien 1787 (*eigentl.* 1786). 8. Braunschw. 1796. gr. 8. Buch für Thierärzte im Kriege über die Verletzungen, die den Pferden durch Waffen zugefügt werden; auf Verordnung des Kaisers geschrieben. Wien 1788. 8. 2te, mit vielen Zusätzen und zween neuen Kapiteln vermehrte Ausgabe. Braunschw. 1797. 8. (Dieses Buch macht auch

auch den 2ten Theil zu den 5 Büchern der Wundarzney der Thiere aus; es enthält zugleich *vermehrt und verbessert* alles, was der Unterricht für Fahnenschmiede in kurzen Sätzen enthält). Anmerkungen über das Aderlassen der Menschen und der Thiere. Wien 1791. gr. 8. Braunschw. 1796. gr. 8. Das Buch von den Seuchen des Hornviehes, der Schaafe und Schweine, für die Einwohner auf dem Lande; auf Verordnung einer hohen Landesregierung verfaßt. Wien 1791. gr. 8. Braunschw. 1796. gr. 8. (*In dieses Werk ist das Buch von den Viehseuchen für die Bauern eingeschaltet*). Ueber das Verhalten der Kriegspferde in Winterquartieren nach schweren Sommer- und Herbst-Campagnen. Wien 1793. gr. 4. — Vorrede zu der Knoblochischen Uebersetzung des *Lehrbegriffs der Pferdearzneykunst* von *de la Fosse*. (Prag 1787. gr. 8). — Vorrede zu *Tögl's* Anfangsgründen zur Anatomie der Pferde (Wien 1791. gr. 8). — Belehrung der Landleute über die Zeichen und Ursachen der Hornviehseuchen. Hamburg 1799 8; *auch in den Oekon. Heften* 1799. Nr. 3; *und in dem Reichsanzeiger* 1799. S. 1961-1972. — Vergl. *Kordes* Lexikon der jetztleb. Schleswig-Holstein. Schriftsteller S. 397-405.

WOLTER (Johann Christian) *D. und ordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Halle* seit 1775, *wie auch ordentlicher Beysitzer der dortigen Juristenfakultät: geb. zu Werder in der Mittelmark Brandenburg am 24 Junius* 1744. §§. D. de successione agnatorum in feudo paterno, Hal. 1772. 4. D. de feudo alienabili, ibid. eod. 4. Progr. de feudis Marchicis allodificatis censuali qualitati haud obnoxis. ibid. eod. 4. *Car. Henr. Moelleri* primae lineae usus practici distinctionum feudalium, cum animadversionibus Baleckii & suis edidit. Rostock. 1775. 8. D. de via petendae restitutionis in integrum praetorine secundum doctrinam Romanorum praecipue

quadriennali hodie vero perpetua ad L. ult. C. de temp. reſtit. in integrum. ibid. 1776. 4. (*Der Reſpondent, D. Glück, ſoll der wahre Verfaſſer ſeyn*). Obſervationum, quae ad jus civile & Brandenburgicum pertinent. Faſciculus I. ibid. 1777. — Faſc. II. ibid. 1779. 8 maj. D. de condictionum indole atque natura. ibid. 1777. 4. D. Flores ad jus querelae de inofficioſo teſtamento ſparſi. ibid. 1778. 4. *Grundſätze der Rechtsgelehrſamkeit für diejenigen, welche nicht Juriſten ſind. ebend.* 1785. 8. *Jo. Gottl. Heineccii* Elementa juris civilis S. O. Inſtitut. Juſtiniani f. commoda auditoribus methodo adornata, iterum relegit, polivit & praelectionibus academicis magis adaptavit. ibid. 1785. 8 maj. *Ausführung der Schuldloſigkeit der akademiſchen Rechtslehrer an dem Verfall der ächten Rechtsgelehrſamkeit. Nebſt Anzeige ſeiner im Sommerhalbenjahr zu haltenden Vorleſungen. ebend.* 1789. 8. *A. L. C. Schmidii* Principia jurisprudentiae eccleſiaſticae pontificiorum, methodo ſyſtematica adornata & paſſim ſupp'eta, in auditorii ſui uſum recenſuit. ibid. eod. 8. *Halliſche juriſtiſche Bibliothek. 1ſter Verſuch. Thorn* 1794 (eigentl. 1793). — *2ter Verſuch. ebend.* 1794. — *3ter Verſuch. ebend.* 1794. 8. Commentarii juris Juſtinianei noviſſimi ex ipſis fontibus deducti. Tomus I. Halae 1796. 8 maj. *Einleitung zum Landrecht für ſämtliche Preuſſiſche Staaten. 1ſter Theil. ebend.* 1796. 8. — *Abhandlungen in den wöchentlichen Halliſchen Anzeigen, nämlich*: Sind die mit einer Braut erzeugten Kinder nach Brandenburgiſchen Rechten einer Lehensfolge fähig? 1777. Nr. 36-38. Ueber den Verſtand der Formel: *Zur rechten Erblehen*; 1777. Nr. 43. Verſuch einer neuen Erklärung von einer für ſchwer gehaltenen Stelle aus den Pandekten (L. 15. §. ult. D. de uſufr.); 1779. Nr 12-14. Ueber die Kennzeichen eines Proteſtanten in Teutſchland; ein hiſtoriſches Fragment; 1781. Nr. 16. 17. 21. 22. Ueber die

Ver-

Verbindlichkeit der Gevattern, ihre armen Pathen zu erziehen; 1783. Nr. 40. 42. 43. 46. 47. 49. 50. 51; *auch in den Dresdner gel. Anzeigen* 1784. St. 1-5. 7. 10. — Das neuere Religionsvereinigungswesen der christlichen Kirchenpartheyen in Teutschland, nach den Grundgesetzen desselben beurtheilet, eine Vorlesung; *im neuen teutschen Zuschauer* Heft 2 (1789). — Von der Natur des Rechts, welches die Belehnung giebt; *in* Zepernicks *Miscell. zum Lehnrecht* B. 3. S. 1-36 (1790). — Recensionen in der Hallischen gel. Zeitung, deren Redacteur er zuletzt war. — Sein Bildniss in Kupfer gestochen im akademischen Taschenbuch auf das J. 1792. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 2.

WOLTERS (Michael) *zweyter Diakonus bey der Katharinenkirche zu Hamburg* seit 1788: *geb. zu . . .* SS. * Predigten, gehalten in der Schlosskirche zu Kiel. Hamburg 1781. 8. Warnende Darstellung der Art, wie das Sittenverderbniss zu einer recht furchtbaren Höhe steigen kann; eine Predigt, gehalten am 23sten Sonntage nach Trinitatis. ebend. 1793. 8. Vormittags-Predigten während der Vacanz des Pastorats gehalten. ebend. 1797 (*eigentl.* 1796). 8. Erinnerung an Luthers Reformation, in drey Predigten; ein Beytrag zur Belebung ihres Geistes bey Hamburgs Lutherischen Gemeinen. ebend. 1799. 8.

WOLTERSDORF (Ernst Gabriel) *Inspektor, Prorektor und Professor am Magdalenengymnasium und der Töchterschule zu Breslau* (vorher Lehrer am Waisenhause zu Bunzlau): *geb. zu Bunzlau* 175 . . SS. Neues französisches Lesebuch. Bunzlau 1785. 8. Verbesserte Ausgabe. ebend. 1794. 8. Abhandlung über die kollegialischen Pflichten der Lehrer der Jugend. Breslau 1786. 4. Handbuch der französischen Sprache für Frauenzimmer. 1ster Theil. ebend. 1791. 8. *Manuel*

nuel de la langue Française à l'usage des cadettes, oder: Französisches Handbuch für die jüngern Töchter. 1ster Theil, der die Anfangsgründe der Sprachlehre und leichte Leseübungen enthält. Züllichau u. Freystadt 1792. 8. * *Recueil des Synonymes François. à Leipsic* 1793. gr. 8. *Seltene und erhabene Ansichten der Natur nach den besten, kostbarsten Werken und Zeichnungen in Kupfer gestochen und mit einer Schilderung versehen. Nebst 8 Kupfern und 1 Vignette. Breslau und Leipz. 1795. (*Die Schilderungen sind von* Woltersdorf, *die Abbildungen von* Richter). Schlesische Regententafel; zur Ankündigung der öffentlichen Prüfung der obern Ordnung u. s. w. Breslau 1795. fol. — Schreibt die jährlichen Programmen zur Gedächtnisfeyer Hrn. Ch. G. von Riemer und Riemberg.

WOLTERSDORF (Jakob Friedrich) *königl. Preussischer Feldprediger des Infanterieregiments Herzog von Holstein-Beck und Garnisonprediger zu Königsberg in Preussen; geb. zu . . .* §§. Predigten, gröstentheils gehalten während des Feldetats von 1790 bis 1791. Königsberg 1792. 8.

WOLTERSTORPF (Johann Heinrich) *der Rechte Kandidat zu Hamburg* (?); *geb. daselbst . . .* §§. Batrachomyomachie, die blutige und muthige Schlacht der Mäuse und Frösche, mit Fleis beschrieben, lustig und lieblich zu lesen. Hamburg 1784. 8. Die Luftreise; eine Posse in 2 Akten. . . . — Einige poetische und prosaische Aufsätze in *Hagemanns* Nahrung für alle Temperamente.

WOLTMANN (Karl Ludwig) *M. der Phil. königl. Preuss. Hofrath und privatisirender Gelehrter zu Berlin* seit 1799 (vorher seit 1794 ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Jena; und vor diesem Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu Oldenburg am 9 Febr.* 1770. §§. Ge-

Geſchichte der Teutſchen in der Sächſiſchen Periode. 1ſter Theil. Göttingen 1793. 8. Plan für hiſtoriſche Vorleſungen. Jena und Leipz. 1795. 8. Grundriſs der neuern Menſchengeſchichte. Jena 1796. 8. Kleine hiſtoriſche Schriften. 1ſter und 2ter Theil. ebend. 1797. 8. Geſchichte der Europäiſchen Staaten. 1ſter Band. Berlin 1797. *Daſſelbe Buch unter dem Titel*: Geſchichte Frankreichs u. ſ. w. — 2ter Band. ebend. 1798. 8. *Auch unter dem Titel*: Geſchichte Groſsbritanniens. 1ſter Band. u. ſ. w. Mathilde von Merveld; ein Roman. 2 Theile. Altenburg 1799. 8. Geſchichte und Politik; eine Zeitſchrift. 1ſtes–3tes Stück. Berlin 1800. gr. 8. Hiſtoriſche Darſtellungen. 1ſter Band. Geſchichte der Reformation in Teutſchland. 1ſter Band. Altona 1800. 8. — *Aufſätze* in den Oſtfrieſiſchen Mannigfaltigkeiten, in den Oldenburgiſchen Blättern vermiſchten Inhalts, in *Schillers* Thalia (z. B. Kaiſer Otto der Dritte; Heft 5). — * Beytrag zu einer Geſchichte des franzöſiſchen Nationalcharakters; *in* Schillers *Horen* St. 8 (1795). * Gedichte; *ebend.* St. 7. * Theoderich, König der Oſtgothen; *ebend.* 1796. St. 7 u. 8. (Auch im 2ten Theil ſeiner kleinen hiſt. Schriften S. 151–212). — Die Kurfürſten von Brandenburg aus dem Hauſe Hohenzollern; *in den Jahrbüchern der Preuſſ. Monarchie* 1799. Januar S. 6–19. — Gedichte in *Bürgers* Muſenalmanachen.

WOLTMANN (Reinhard) *Direktor der Ufer- und Waſſerbauwerke im Hamburgiſchen Amte Ritzebüttel* (vorher Conducteur bey dem Waſſerbauweſen zu Ritzebüttel): *geb. zu . . .* §§. Preisſchrift über die Beförderung des Land- und Gartenbaues im Hamburgiſchen Gebiete; iſt mit noch zwey andern Abhandlungen über dieſe Materie (*Hamburg* 1788. 8.) zuſammengedruckt. Theorie und Gebrauch des hydrometriſchen Flügels, oder: eine zuverläſſige Methode, die Geſchwindig-

digkeit der Winde und ſtrömenden Gewäſſer zu beobachten. Hamb. 1790. 4. Mit 3 Kupfertafeln. Beyträge zur hydrauliſchen Architektur. 1ſter Band, welcher die Seedeichswirthſchaft, Uferbefeſtigung und Beyträge zur hydrauliſchen BüchERkenntniſs enthält. Göttingen 1791. — 2ter Band. ebend. 1792. — 3ter Band. ebend. 1794. — 4ter Band. ebend. 1799. 8. Ueber die Konſtruktion des hydrometriſchen Flügels und über deſſen Gebrauch als Wind- und Strommeſſer. Hamb. 1791. 8. — Beſchreibung eines Inſtrumentes zur Meſſung des Stoſſes der Waſſerſtrömung und des Windſtoſſes; mit einem Kupfer; *im 2ten Band der Neuern Abhandl. der königl. Böhmiſchen Geſellſchaft der Wiſſenſch.* (1795). — Einige Bemerkungen über Verbeſſerung und Kultur des Heidebodens und der Torfmöhre: *in dem Hannöv. Magazin* 1799. St. 86. — *Vier Aufſätze* in den Hamburg. Addreſs-Comtoir-Nachrichten.

von WOLZOGEN (. . .) *Gemahlin des Kammerherrn dieſes Namens zu Weimar: geb. zu . . .* §§. * Agnes von Lilien. 2 Bände. Berlin 1798 (*eigentl.* 1797) 8. (*Fragmente daraus ſtanden vorher in den Horen*).

WOOG (Friedrich Ignatz) *Lehrer der ſtudirenden Jugend zu Sulz im Elſaß* (?): *geb. zu . . .* §§. Elſaſſiſche Schaubühne, oder hiſtoriſche Beſchreibung der Landgrafſchaft Elſaſs u. ſ. w. Straſb. 1784. 8.

WOPPNER (Johann) . . . *zu . . . geb. zu . . .* §§. Nützlicher Unterricht für den Landmann zur Erziehung einer guten Gattung Pferde. . . . 1798. 8.

WORBS (Johann Gottlob) *Paſtor zu Priebus im Schleſiſchen Herzogthum Sagan* ſeit 1787: *geb. zu Röhrsdorf bey Friedberg am Queis am 7 May* 1760.

1760. §§. Ueber die Bundes - und Freundschafts - Symbole der Morgenländer, zur Erläuterung mehrerer bibliſchen Stellen. Sorau 1792. 8. 2te Auflage. Halle 1793. 8. (*Auch in der* Schleſ. Monatsſchrift 1792. St. 7). Geſchichte des Herzogthums Sagan. Züllichau (1795). 8. Das Andenken der Evangeliſchen Religionslehrer im Priebuſſiſchen Kreiſe; bey Gelegenheit des am Sonntage Reminiſcere 1795 gefeyerten 50jährigen Kirchenjubelfeſtes zu Priebus. Sagan 1795. 8. Archiv für die Geſchichte Schleſiens, der Lauſitz und zum Theil von Meiſſen. Mit 4 in Kupfer geſtochenen Siegeln. Sorau 1798. gr. 8. Geſchichte und Beſchreibung des Landes der Druſen in Syrien; nebſt einem bisher in Teutſchland unbekannten Religionsbuche dieſes Volks. Görlitz 1799. gr. 8. — Geſchichte Hans I, Herzogs zu Sagan. (Ein Fragment aus der Geſchichte des Herzogth. Sagan); *in den Schleſ. Provinz. Blättern.* 1784. St. 4. S. 352 - 364. Hiſtoriſche Nachrichten von Herzog Heinrich IX von Glogau, Ruinpold genannt; *ebend.* St. 11. S. 417 - 424. Ueber den Feuerdienſt in Europa, zur Erläuterung der Johannisfeuer in Schleſien; *ebend.* 1795. St. 11. S. 425 - 442. — Noch ein Wort über das Todausſchreiben bey den Slaven; *in der Lauſitz. Monatsſchr.* 1795. St. 12. — Ueber eine heidniſche Gottheit, als Aufklärung über ein ſehr merkwürdiges Alterthumsſtück an der ſyriſchen Küſte; *in* C. M. Plümikens *Niederſchleſ. Magazin* 1795. B. 1. H. 1. — Aufſätze in *Fabri's* geogr. Magazin.

WRABECZ (Wenzel Joachim) *Ordinis S. Joannis de Deo, M. der Phil. und Chirurgie, Hebemeiſter und Phyſikus des Kaurzimer Kreiſes zu Prag* (vorher auſſerordentl. Prof. der Chirurgie auf der Univerſität zu Prag; und vordem Leibchirurgus des Biſchoffs von Speyer zu Bruchſal); *geb. zu Böhmiſchbrod in Böhmen* 1740. §§. Be-

Berathschlagungsschreiben an unsere Wundärzte. Bruchsal 1779. 8. Prüfungssätze aus der Zergliederungs- und Wundarzneywissenschaft. ebend. 1779. 4. Lehrsätze aus der chirurgischen Pathologie und Operazionen. ebend. 1780. 8. Prüfungssätze aus der praktischen Wundarzneywissenschaft. ebend. 1781. 8. Geschichte der Abnehmung eines nach einem kunstmässig unterbundenen Schlagaderkropf abgestorbenen Oberarms ohne Messer. Freyburg 1782. 8.

WREDE (E. . . G. . . F. . .) *Prediger zu Jasenitz in Vorpommern*, erhielt 1797 den Titel als *königl. Preuss. Professor*, mit der Versicherung, nächstens bey einer öffentl. Anstalt als Lehrer angestellt zu werden: *geb. zu Canterak in Pommern . . .* §§. Antilogie des Realismus und Idealismus; zur nähern Prüfung der ersten Grundsätze des Leibnitzischen und Kantischen Denksystems. Halle 1791. 8. Geologische Resultate aus Beobachtungen über einen Theil der südbaltischen Länder. ebend. 1794. 8.

von WREDEN (. . .) *Kanonikus und Vorleser des Kurfürsten von Cöln zu Bonn: geb. zu . . .* §§. * Geschichte der Appellationen von geistlichen Gerichtshöfen, zur Erläuterung des Artikels XXII des Embser Kongresses. Frankf. und Leipz. 1788. 8. * Der Besitzstand des römischen Hofes, Gesandten mit Gerichtsbarkeit in alle christliche Reiche und besonders in Teutschland abzuschicken, historisch untersucht und dem teutschen Publikum zur Entscheidung vorgeleget. (*Bonn*) 1789. 8. * Kurze Beleuchtung der Fakultäten päpstlicher Nuntien in Teutschland. Cöln 1789. 8. * Frage: Ist der Papst befugt, ohne Einwilligung der Bischöffe einem teutschen Reichsfürsten die Erlaubniss zu ertheilen, die in dessen Lande gelegenen Güter der katholischen Geistlichkeit zu besteuren? . . .

Gab

Gab heraus: Gesänge und Gebete in der letzten Adventswoche; zum Gebrauch der kurfürstl. Hofkapelle in Bonn. Bonn 1789. 8.

WRISBERG (C. . . F. . .) *Feldprediger bey dem herzogl. Braunschweigischen Regiments Prinz Friedrich zu . . . geb. zu . . .* §§. *Dialogue sur l'utilité des Medailles anciennes, traduit de l'Anglois. à Brunsv.* 1792. 8. Opfer des Herzens zu Gott, dem höchsten Regenten der Welt, für den erfochtenen glorreichen Sieg Karl Wilhelm Ferdinands, auf dem Altare der Andacht dargebracht; eine Predigt, am 13 Dec. 1793 als am Tage der Feyer des Sieges, welchen Sr. Durchl. der Herzog von Braunschweig am 1 Dec. über die französische Armee bey Lautern erfochten, in der St. Matthias-Kirche zu Mastricht gehalten. Mastricht 1794. gr. 8.

WRISBERG (Heinrich August) *M. der Phil. D. der AG. ordentlicher Professor der Anatomie und Hebammenkunst zu Göttingen, wie auch* seit dem 9ten Dec. 1785 *königl. Großbrit. und kurhannöv. Hofrath; geb. zu St. Andreasberg am 20 Jun.* 1739. §§. Pr. de respiratione prima, nervo phrenico, & calore animali. Gotting. 1763. 4. D. descriptio anatomica embryonis observationibus illustrata. ibid. 1764. 4. Sylloge observationum de animalculis infusoriis. ibid. 1765. 8. Pr. de quibusdam momentis insitionem variolarum spectantibus. ibid. eod. 4. *Joh. Gottfr. Brendelii* Opuscula mathematici & medici argumenti Pars I. II & III. ibid. 1769-1775. 4. *Beyträge zur Packengeschichte.* 1 *Th. ebend.* 1770. 4. Observationes anatomicae de quinto pare nervorum encephali. ibid. 1777. 4 maj. De vera azyga duplici; *in Nov. Comment. soc. reg. Gott.* T. 8. 1778. De praeternaturali & raro intestini recti cum vesica urinaria coalitu, & inde pen-

dente ani defectu; *ibid.* De testiculorum ex abdomine in scrotum descensu; *ibid.* (*Beyde letztere sind auch besonders gedruckt*). Observationum anatomicarum de nervis viscerum abdominalium particula I, quae de ganglio plexuque seminari agit. Goett. 1780. 4. *Besorgte die 2te Ausg. von* Zinnii Descriptione oculi humani. ibid. eod. 4. Experimenta & Observationes anatomicae de utero gravido, tubis, ovariis & corpore luteo quorundam animalium cum iisdem partibus in homine collatis, ibid. 1782. 8. *J. G. Roederi & C. G. Wagleri* Tractatus de morbo mucoso, denuo recusus, annexaque praefatione de Trichuridibus, novo vermium genere, editus. ibid. 1783. 8. Obss. anat. obstetr. de structura ovi & secundinarum humanarum in partu maturo & perfecto collectae. ibid. eod. 4. (*Steht auch in den Actis Societ. Goetting.*). *Commentatio inaug. anatomica de nervis brachii defendit *J. J. Klint.* ibid. 1785. 4. Sylloge commentationum anatomicarum. ibid. 1786. 4 maj. Commentatio de utero mox post partum resectione non lethali. ibid. 1787. 4 maj. Commentationum medici, physiologici, anatomici & obstetricii argumenti. Vol. I. ibid. 1800. 8 maj. (*Observationes & Analecta de foetu natibus in partu prodeunti.* Gotting. 1770. *Observ. medica-obstetr. Particula de signis vivi foetus & mortui in partu difficili rite interpretandis.* ibid. 1777. *Oratio de diversa Gentis Guelficae Aug. conditione sub Henrico Leone & nostris temporibus.* ibid. eod. *Observationum obstetriciarum decas de partu clunibus praevio perverso.* ibid. eod. *Observationes de febribus continuis longis cum melancholia conjunctis.* ibid. 1781. *Uteri humani gravidi & nonnullorum animalium quadrupedum comparatio. P. I & II.* ibid. 1781 & 1782. *Oratio, quo jure & sensu dici possit saeculum XVIII, praeterlapsa & praecipue*

cipue XVII antecellere, ibid. 1786 *). — De membrana foetus pupillari; *in den Novis Comment. soc. Goett.* 1771. De vita foetuum humanorum in utero dijudicanda; *ibid.* 1772. De secundinarum humanarum varietate; *ibid.* 1773. De variolis, quibus internae corporis humani partes contaminari dicuntur; *ibid.* 1774. Diss. de Nuckii diverticulis; *ibid.* 1777. De systemate vasorum absorbente morbos vicissim excitante & sanante; *ibid.* 1789. — Besorgte die 4te Ausgabe von Alberti de Halle *Primae lineae Physiologiae* (*Gotting.* 1780. 8 *maj.*) mit Verbesserungen und neuen Zusätzen. — Gedanken und Beobachtungen über die Brüche, besonders über die Leistenbrüche; *in* Loders *Journal für die Chirurgie* B. 1. St. 2. (1797). — Vergl. *Pütters* Geschichte der Universität Göttingen §. 97.

WÜCHERER (Johann Christian Jakob) *Hofgerichtssekretar* (ehedem auch Hofmarschallssekretar) *zu Bayreuth; geb. daselbst am* 10 *Jan.* 1759. §§. Etwas über Poësie. Bayreuth 1780. 4. *In Gesellschaft* J. F. Zehelein *und* A. C. Kayser: *Traum und Wahrheit. 1 Band. Leipz. 1780. 8. * *Muradgea d'Ohssons* — vollständige Beschreibung des Othomanischen Reiches — aus dem Französischen. 1sten Theils 1ster Band. Bayreuth 1788. gr. 8. (Vergl. oben VALETT). — Antheil an *Meusels* alten und neuen Museum für Künstler und Kunstliebhaber, an *Kaysers* französischem Museum und an der juristischen und

 staats-

*) Ob diese eingeklammerten mit Cursivlettern bezeichneten Schriften alle wirklich im Druck erschienen seyn mögen, bezweifele ich, ob sie gleich, als solche, in *Pütters* Gesch. der Universität zu Göttingen (Th. 2. S. 143.) auf diese ziemlich nachlässige Art, vielleicht von ihm selbst, verzeichnet sind. Wenigstens gedenken ihrer die Götting. gel. Anzeigen nicht.

staatswissenschaftlichen Litteratur. — Verschiedene Gedichte, hier und da zerstreut. — Ist Herausgeber der von Völderndorfischen Gedichte.

WUCHERER (Wilhelm Friedrich) *dritter öffentlicher Professor am dem Gymnasium zu Carlsruhe* (vorher Professor der Mathematik daselbst), *wie auch* seit 1797 *markgräfl. Badischer Hofrath* (vorher seit 1785 Rath): *geb. zu . . .* §§. Erläuterungen und Ergänzungen des Auszugs aus den Anfangsgründen der Wolfischen Trigonometrie, zum Gebrauch seiner Vorlesungen. Carlsruhe 1778. 8. Einige geometrische Sätze, nebst einer Anzeige der Sommervorlesungen. ebend. 1780. 8. Anfangsgründe der Arithmetik, Geometrie, ebenen und sphärischen Trigonometrie. ebend. 1782 (*eigentl.* 1781). 8. Progr. Missbrauch der Einbildungskraft. ebend. 1782. 8. * Julie, oder die gerettete Kindsmörderin; ein teutsches Originalschauspiel für unsere Zeiten. Düsseldorf (*Carlsruhe*) 1782. 8. Progr. sind alle grosse Männer neuerungssüchtig? wie und warum sind sie es? Carlsr. 1784. 8. Beyträge zum allgemeinen Gebrauche der Decimalbrüche, oder Tafeln, welche alle gemeine Brüche vom (Nenner) 1 — 1000, eine Anweisung, aus diesem die übrigen bis (zum Nenner) 100000 leicht zu finden, und ihre Anwendung, vorzüglich im gemeinen Leben, bey Zinsberechnungen in den richtigsten Goldsorten, Renten u. s. w. nebst den Sexagesimalbrüchen enthalten. ebend. 1795. 8. *Jacob Friedrich Maiers* Geometrie und Marktscheidekunst, durchgesehen, vermehrt und verbessert von Hofrath und Professor *Kästner* in Göttingen. Aufs neue vermehrt, verbessert und mit einer neuen Vorrede begleitet. Mit 9 Kupfertafeln. ebend. 1795. gr. 8. Kleine Schriften. ebend. 1799. 8.

WÜNNHARDT (Gabriel). *Weltpriester zu . . . in Bayern, geb. zu . . .* SS. Instructio practica Confessarii circa errores Confitentium, praecepta decalogi & vitia magis communia, cum requisitis ad confessionem. Aug. Vind. 1776 8. Subsidia sacri tribunalis ad instructionem practicam confessarii. ibid. 1778. 8. *Kurze Andachten zum täglichen Gebrauche. ebend.* 1783. 8.

WÜNSCH (Christian Ernst). *M. der Phil. und D. der AG. wie auch ordentlicher Professor der Mathematik und Physik auf der Universität zu Frankfurt an der Oder* seit 1784 (vorher Privatdocent zu Leipzig): *geb. zu Hohenstein im Schönburgischen am* 31 *Okt.* 1744. SS. * *Rozier* Naturlehre für das schöne Geschlecht; aus dem Franz. Leipz. 1774. 8. Sammlung brauchbarer Abhandlungen aus des Hrn. Abt *Rozier* Beobachtungen über die Natur und Kunst. 1ster Band. ebend. 1775. — 2ter Band. 1776. 8. *De valetudine verna. ibid. eod.* 4. *D. Initia novae doctrinae de natura sani. ibid. eod.* 4. Des Hrn. *Bailly* Geschichte der Sternkunde des Alterthums bis auf die Errichtung der Schule zu Alexandrien. 1ster Band. ebend. 1776. — 2ter Band. ebend. 1777. 8. *Visus phaenomena quaedam. ibid.* 1776. 4. *D. de auris humanae proprietatibus & vitiis quibusdam. ibid.* 1777. 4. * Kosmologische Unterhaltungen für die Jugend. 1ster Band von den Weltkörpern. ebend. 1778. 2te Ausgabe. ebend. 1791. — 2ter Band von den auf der Erde sich ereignenden Phaenomenen. ebend. 1779. 2te Ausgabe. ebend. 1794. — 3ter Band von dem Menschen. ebend. 1780 8. * Briefwechsel über die Naturprodukte. 1ster Theil von den Mineralien. ebend. 1781. — 2ter Theil über das Pflanzenreich. ebend. 1786. 8. Neue Theorie von der Atmosphäre und Höhenmessung mit Barometern. ebend. 1782. 8. Gedanken über den Ursprung der Sprachen, bürgerlichen Verfassung,

Künste, Religionen und Wissenschaften. ebend. 1782. 8. * *Des Hrn. Grafen von Büffon* Naturgeschichte der Mineralien, eine freye mit eignen Zusätzen vermehrte Uebersetzung. 1 Th. Frankfurt und Leipz. 1784. 8. * Horus, oder Astrognostisches Endurtheil über die Offenbarung Johannis und über die Weissagungen auf den Messias, wie auch über Jesum und seine Jünger. Mit einem Anhange von Europens neuem Aufklärung und von der Bestimmung des Menschen durch Gott. Ein Lesebuch u. s. w. Ebenezer 1783. gr. 8. (*Er hat zwar in Zeitungen protestirt, daß er nicht Verfasser sey: allein, man sehe die Quedlinburgsche theol. Bibliothek B. V. S. 225*). Versuche und Beobachtungen über die Farben des Lichts angestellt und beschrieben. Leipz. 1792. 8. Mit 4 illuminirten Kupfertafeln in 4. Unterhaltungen über den Menschen. 1ster Theil von seiner Kultur und äusserlichen Bildung. Mit illuminirten und schwarzen Kupfern. ebend. 1796. — 2ter Theil; nebst einem Anhange von der Erzeugung und Geburt, wie auch von dem Wachsthum und natürlichen Tode des menschlichen Körpers. ebend. 1798. 8. — *Vorrede zu* Kochs Rechenbuch (Dresden 1781. 8). — Denkmahl eines mathematischen Leinewebers; *in der Berlin. Monatsschrift* 1784. St. 10. Beytrag zur Geschichte der Sächsischen Fabriken; *ebend.* 1785. St. 6. Zusätze zu diesen Beyträgen; *ebend.* St. 10. — Recensionen.

WÜRFEL (Johann Michael) *Superintendent zu Münchberg im Fürstenthum Bayreuth: geb. zu Neustädtlein am Forst am 31 May* 1728. §§. Diss. (Praes. *Huth*) de epistola ex Laodicea in encyclica ad Ephesios adservata Col. II, 16. Erlangae 1751. 4. *Abhandlung über Lucä XVI, 9. Hof* 1783. 4.

WÜRNITZER (Franz Sales) *des Prämonſtratenſerordens Prieſter und Sekretar des Kommendatürabts zu Tepel in Böhmen: geb. zu . . . §§.* Predigten, zum Vortheil der Religion und des Staats eingerichtet, als ein Lehr- und Leſebuch für alle Stände. 2 Theile. Pilſen und Klattau 1790-1791. — 3ter Theil. ebend. 1794. 8.

WÜRTH (Aemilian) *Benediktiner im Reichsſtift Elchingen: geb. zu . . . §§.* Beantwortung der Frage: Welcher Lehrvortrag in der Philoſophie iſt der natürlichere, der lateiniſche oder der teutſche? Augsburg 1793. 8.

WÜRTZ (Georg Chriſtoph) *D. der AG. zu Strasburg: geb. daſelbſt . . . §§.* Diſſ. inaug. de praestantia methodi geographicae in delineandis corporum naturalium affinitatibus. Argent. 1777. 4. *Vermehrt und erweitert in folgender Schrift:* Conamen mappae generalis medicamentorum ſimplicium ſecundum affinitates virium naturalium, nova methodo geographica diſpoſitarum. ibid. 1778. 4. Memoire ſur l'etabliſſement des ecoles de Medicine partique à former dans les principaux hopitaux civils de la France à l'inſtar de celle de Vienne pour perfectionner l'art de la Medicine-Pratique & la faciliter aux jeunes Medicins. Paris 1784. 8. Proſpectus d'un nouveau cours theorique & pratique du magnétiſme animal, reduit à des principes ſimples de Phyſique, Chymie & de Medecine. à Strasbourg 1787. 8. *Gab. hisans.* D. Alex. Schumlansky de ſtructura rerum tractatus phyſiologico-anatomicus. ibid. 1788. 8 maj. Moyens de rendre le Franche-Maçonnerie plus utile a l'humanité, diſcours prononcé le 28 Fevr. 1790. dans la L. Ecoſſoiſe de beux arts à Strasbourg. ibid. 1790. 8.

WÜRTZER (Heinrich) *M. der Phil. privatiſirt ſeit 1793 zu Altona (vorher ſeit 1788 zu Berlin, vor dieſem*

sem seit 178.. zu Hamburg, nachdem er seit 1779 Privatdocent zu Göttingen gewesen war): *geb. zu Hamburg am 28 Januar* 1751. §§. *D. inaug. de origine & natura poëseos.* Gött. 1780. 4. Ankündigung eines lang vermißten Werks über die neuere Litteratur, besonders in Teutschland, von Hermann Erdwin Teutson herausgegeben und mit Vorrede und Anmerkungen begleitet von *H. W.* ebend. 1782. 8. *Teutsche Annalen. Nr. 1-6. Hamburg 1784. 8. Bemerkungen über das königl. Preußische Religionsedikt vom 9 Jul. (1788), nebst einem Anhange über die Preßfreyheit. Berlin (*eigentl.* Leipz.) 1788. 8. Beherzigungen verschiedener wichtiger Gegenstände, oder etwas gegen die Langeweile an Feyertagen (*eine Wöchenschrift, die mit dem 9ten Stück geendigt wurde*). ebend. 1789. 8. *Uebersetzte aus dem Französischen die vier letzten Bände der Geschichte der Königin Elisabeth von England, von Mademoiselle *Keralio*, die in 6 Bänden zu Berlin 1789-1793 in 8 herauskam. (Vergl. *Liebeskind* Dorothea Marg.). Revolutionskatechismus. Berlin 1793. kl. 8. * Das Revolutionstribunal, durch sich selbst geschildert in dem großen Processe Brissots und seiner Mitangeklagten. (*Aus dem Französischen*). Altona 1794. 4. — *Vergl. oben* WAGNER (J. L.) Neue hyperboreische Briefe, oder politische Träumereyen und Aufsätze aus meines Vetters Brieftasche, herausgegeben von d. s. w. Altona 1796 (*eigentl.* 1795). 8. Der patriotische Volksredner. 6 Stücke. (*Eine Wöchenschrift*). ebend. 1796. 8. Historische und politische Memoiren über die Republik Venedig; geschrieben im Jahr 1792; nachgesehen, verbessert und mit Anmerkungen bereichert von dem Verfasser (Grafen *Curti*). Aus dem Französischen übersetzt. 1ster-3ter Theil. Hamburg 1796-1797. 8. *Freymüthige Gedanken über politische und religiöse Gegenstände, des Kronprinzen von Dänemark

nemark Königlicher Hoheit an Höchstdero Geburtsfeste allerunterthänigst gewidmet von einem Holsteinischen Bürger. Altona 1797. 8. — Charakteristik Friedrichs des Einzigen, Königs von Preussen; *im Pantheon der Teutschen* Th. 1 (Chemnitz 1795. 8). 168 Seiten. — *Gab heraus:* Briefe eines Schlesischen Grafen (*von Burghausen*) an einen Curländischen Edelmann, den Adel betreffend. Altona 1795. 8. — Vergl. *Pütter's* gel. Gesch. v. Göttingen Th. 2. S. 113. *Klein's* Annal. der Gesetzgebung B. 4. S. 134 u. ff. Allg. teut. Bibl. B. 114. S. 98.

WESTENBERG (Balthasar Friedrich) *Regimentspastor des königl. Schwedischen von Engelbrechtischen Regiments zu Stralsund: geb. zu . . . §§.* Melanchloros; als Anhang zu der Reise des königl. Preuss. Oberkonsistorialraths und Propstes Zöllner nach der Insel Rügen und einem Theile des Herzogthums Mecklenburg. Berlin 1798. gr. 8.

WESTNEY (G... C...) *Prediger zu Basselow im Mecklenburg-Schwerinischen: geb. zu . . . in Mecklenburg . . . §§.* Einsegnungsrede, am Palmsonntage gehalten. Schwerin 1796. 8. * Ueber die Erbcontracte der Prediger. Schwerin und Wismar 1797. 8.

von WULFEN (Xaver) *Abbt zu Klagenfurt in Kärnthen: geb. zu . . . §§.* Beschreibung einiger Kärnthnischen Gewächse; *in* Jacquins *Miscell. Austriacis* Vol. I & II. 1780. 1781. Beschreibung des Kärnthnischen Bleyspats; *ebend.* Vol. II. *Diese letztere erschien teutsch und vermehrt unter diesem Titel:* Abhandlung von Kärnthnerischem Bleyspate. Wien 1785 fol. Mit 21 bemahlten Kupfertafeln. *Descriptiones quorundam Capensium insectorum. Erlangae* 1786. 4. (Mit 2 illuminirten Kupfern). Abhandlung vom Kärnthenschen pfauenschweifigen Helmin-

sem seit 178. zu Hamburg, nachdem er seit 1779 Privatdocent zu Göttingen gewesen war): *geb. zu Hamburg am 28 Januar 1751. §§. D. inaug. de origine & natura poëseos. Gott.* 1780. 4. Ankündigung eines lang vermißten Werks über die neuere Litteratur, besonders in Teutschland, von Hermann Erdwin Teutson herausgegeben und mit Vorrede und Anmerkungen begleitet von *H. W.* ebend. 1782. 8. *Teutsche Annalen. Nr. 1-6. Hamburg 1784. 8. Bemerkungen über das königl. Preußische Religionsedikt vom 9 Jul. (1788), nebst einem Anhange über die Preßfreyheit. Berlin (*eigentl.* Leipz.) 1788. 8. Beherzigungen verschiedener wichtiger Gegenstände, oder etwas gegen die Langeweile an Feyertagen (*eine Wochenschrift, die mit dem 9ten Stück geendigt wurde*). ebend. 1789. 8. *Uebersetzte aus dem Französischen die vier letzten Bände der Geschichte der Königin Elisabeth von England, von Mademoiſ. *Keralio*, die in 6 Bänden zu Berlin 1789-1793 in 8 herauskam. (Vergl. *Liebeskind* Doroth. Marg.). Revolutionskatechismus. Berlin 1793. kl. 8. * Das Revolutionstribunal, durch sich selbst geschildert in dem großen Proceße Brissots und seiner Mitangeklagten. (*Aus dem Französischen*). Altona 1794. 4. — *Vergl. oben* WAGNER (J. L.) Neue hyperboreische Briefe, oder politische Träumereyen und Aufsätze aus meines Vetters Brieftasche, herausgegeben von d. f. w. Altona 1796 (*eigentl.* 1795). 8. Der patriotische Volksredner. 6 Stücke. (*Eine Wochenschrift*). ebend. 1796. 8. Historische und politische Memoiren über die Republik Venedig; geschrieben im Jahr 1792; nachgesehen, verbessert und mit Anmerkungen bereichert von dem Verfaßer (Grafen *Curti*). Aus dem Französischen übersetzt. 1ster-3ter Theil. Hamburg 1796-1797. 8. *Freymüthige Gedanken über politische und religiöse Gegenstände, des Kronprinzen von Dänemark

nemark Königlicher Hoheit an Höchstdero Geburtsfeste allerunterthänigst gewidmet von einem Holsteinischen Bürger. Altona 1797. 8. — Charakteristik Friedrichs des Einzigen, Königs von Preussen; *im Pantheon der Teutschen* Th. 1 (Chemnitz 1795. 8). 168 Seiten. — *Gab heraus*: Briefe eines Schlesischen Grafen (*von Burghausen*) an einen Curländischen Edelmann, den Adel betreffend. Altona 1795. 8. — Vergl. *Pütter's* gel. Gesch. v. Göttingen Th. 2. S. 113. *Klein's* Annal. der Gesetzgebung B. 4. S. 134 u. ff. Allg. teut. Bibl. B. 114. S. 98.

WESTENBERG (Balthasar Friedrich) *Regimentspastor des königl. Schwedischen von Engelbrechtischen Regiments zu Stralsund: geb. zu . . . §§.* Melanchloros; als Anhang zu der Reise des königl. Preuss. Oberkonsistorialraths und Propsten Zöllner nach der Insel Rügen und einem Theile des Herzogthums Mecklenburg. Berlin 1798. gr. 8.

WESTNEY (G... C...) *Prediger zu Basselow im Mecklenburg-Schwerinischen: geb. zu . . . in Mecklenburg . . . §§.* Einsegnungsrede, am Palmsonntage gehalten. Schwerin 1796. 8. * Ueber die Erbcontracte der Prediger. Schwerin und Wismar 1797. 8.

von WULFEN (Xaver) *Abbt zu Klagenfurt in Kärnthen: geb. zu . . . §§.* Beschreibung einiger Kärnthnischen Gewächse; *in* Jacquins *Miscell. Austriacis* Vol. I & II. 1780. 1781. Beschreibung des Kärnthnischen Bleyspats; *ebend.* Vol. II. *Diese letztere erschien teutsch und vermehrt unter diesem Titel*: Abhandlung von Kärnthnerischem Bleyspate. Wien 1785 fol. Mit 21 bemahlten Kupfertafeln. *Descriptiones quorundam Capensium insectorum. Erlangae* 1786. 4. (Mit 2 illuminirten Kupfern). Abhandlung vom Kärnthenschen pfauenschweifigen Helmin-

tholith, oder dem sogenannten opalführenden Muschelmarmor. Mit Kupfern. Nürnb. 1790. *Versuch mit einem neuen Titel* u. Erlangen 1793. — 2te Lieferung. ebend. 1795. — 3te Lieferung. ebend. 1796. — 4te und letzte Lieferung. ebend. 1799. gr. 4. — Fortsetzung der Beschreibung des Kärnthenschen Bleyspats; *in* Jacquin *Collectanea ad botanicam spectant.* B. 1. S. 3-23 (1786). Fortsetzung der Beschreibung der seltnern Kärnthenschen Pflanzen; *ebend.* S. 186-362. — Winterbeluſtigungen; *in den Schriften der Berlin. Ges. Nat. Fr.* B. 8. St. 1 (1787). — Descriptiones zoologicae ad Adriatici littora maris conchinatae; *in Nov. Act. Acad. Nat. Cur.* T. VIII. p. 235-359.

WUNDEMANN (Johann Christian Friedrich) *Prediger zu Wahlendorf im Mecklenburgischen: geb. zu Rostock . . .* §§. Grundzüge zum vernünftigen Denken über die Religion; in einer Zuschrift an die — Gräfinnen von Moltke bey Gelegenheit ihrer Confirmation. Rostock 1794. 8. Geschichte der christlichen Glaubenslehren, vom Zeitalter des Athanasius bis auf Gregor den Grossen. 1ster Theil. Leipz. 1798. — 2ter Theil. ebend. 1799. 8. Mecklenburg, in Hinsicht auf Cultur, Kunst und Geschmack. 1ster Theil. Schwerin u. Wismar 1800. 8.

WUNDERLICH (Johann Georg) *Superintendent zu Wunsiedel im Fürstenthum Bayreuth* seit 1782 (vorher seit 1766 Pfarrer zu Zell im Bayreuthischen): *geb. zu Regnitzlosa am 8 Oct.* 1734. §§. Versuch einer Erklärung des Gleichnisses von dem Grosschen für die Arbeiter im Weinberg bey Matth. 20, 1-16. Erlangen 1764. 4. *Pr. de formulis concordiae in terris Burggraviatus Norici ab ecclesiae doctoribus submotatis. Baruthi* 1783. 4. Etwas zur kirchlichen Verfassung der Stadt Wunsiedel um die Zeit der Reformation, nach einer Urkunde vom Jahr 1528. Erlangen

gen 1784. 8. — *Verschiedene Aufsätze in den Bayreuthischen wöchentlichen historischen Nachrichten, nämlich im 1sten Jahrg.* 1766: Etwas zur Geschichte des eilften Jahrhunderts im Frankenlande, oder in dasiger Gegend, die nun zum Fränkischen Kreis gehört; Etwas von Ahornberg. — *im 2ten Jahrg.* 1767: Fortsetzung von der Fränkischen Kirchengeschichte; Versuch einer kurzen Geschichte der Pilgramsreuth; Fortsetz. der Fränk. Kirchengeschichte; Von Lichtenberg; Noch etwas von Ahornberg. — *im 3ten Jahrg.* 1768: Fortsetz. von der Fränk. Kirchengeschichte. — *im 4ten Jahrg.* 1769: Muthmassungen und Nachrichten, welche das jus episcopale und patronatus zu Lichtenberg betreffen; Von dem Markt und der Vogtey Rehau; Etwas zur ältern Kirchengeschichte des Marktes Selb; Fortsetz. von der Fränk. Kirchengesch. — Vergl. *Meyers* Nachr.

WUNDRAM (Franz Friedrich) *königl. kurfürstl. Ziegley- und Seidenbauverwalter zu Herrnhausen unweit Hannover: geb. zu . . .* §§. Kurze und auf eigne Erfahrung gegründete Anweisung zum inländischen Seidenbau. Hannover 1792. 8. — Verbesserter Unterricht wegen des inländischen Tabackbaues: *im Hannöver. Magaz.* 1789. St. 20-23. Wie man zu einem Spinnrade mit zwey Rollen mit beyden Händen Flachsgarn spinnen, und sich dadurch einen gedoppelten Verdienst verschaffen kann; *ebend.* 1793. St. 27. Etwas über die Runkelrübe oder Dickwurzel, Beta sylvestris radice crassa Linn.; *ebend.*

WUNDT (Daniel Ludwig) *D. der Theol. reformirten Kirchenrath zu Heidelberg seit 1797 und seit 1788 ordentlicher Professor der Theol. bey der dortigen Universität* (vorher reformirter Inspektor und Prediger zu Kreutznach): *geb. zu Kreutznach am 22 November* 1741. §§. Christlicher Unterricht für diejenigen Kinder, welche zum Genuß

des

des heil. Abendmahls vorbereitet werden. 1782. 8. Predigten. Heidelberg 1784. 8. *Versuch einer Geschichte des Lebens und der Regierung Karl Ludwigs, Kurfürsten zu Pfalz. Genf 1786. 8. Kurzer Entwurf seiner Vorlesungen über die Geschichte des jüdischen Volks, zur Erläuterung der historischen Bücher des alten Testamentes, für seine Zuhörer. Heidelberg 1788. 8. Magazin für die Kirchen- und Gelehrtengeschichte des Kurfürstenthums Pfalz. 1ster Band. ebend. 1789. (*Darin steht auch* Etwas von dem Leben und Charakter des 1784 verstorbenen Karl Kasimir Wundt). — 2ter Band. ebend. 1790. gr. 8. *Gab mit* J. L. C. Rheinwald *heraus*: Magazin für die Pfälzische Geschichte. 1*ster Band.* Mit Beziehung auf den ersten und zweyten Band des Magazins für die Kirchen- und Gelehrtengeschichte des Kurfürstenthums Pfalz 3ter Band. ebend. 1793 (*eigentl.* 1792). 8. Grundriss der Pfälzischen Kirchengeschichte, von der Gründung des Christenthums in den Rhein- und Neckargegenden bis an den Tode des Kurfürsten Karl Philipps oder dem Jahre 1742. ebend. 1796. 8. — Nachrichten von etlichen gelehrten Pfälzerinnen; *in den Carlsruher Beyträgen zu den schönen Wissenschaften B. 2. St. 2. S. 170-190.* — *Er ist Verfasser mehrerer anonymischen historischen und geographischen Schriften, die Pfalz betreffend.* — *Abhandlungen in dem teut. Museum.*

WUNDT (Friedrich Peter) Bruder des vorhergehenden; *Pfarrer zu Wiehlingen bey Heidelberg und seit* 1786 *ausserordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Heidelberg* (vorher Lehrer der Geschichte auf der 1786 nach Heidelberg verlegten Kameral-hohen Schule zu Lautern, wie auch Inspektor und erster Stadtpfarrer daselbst): *geb. zu Kreutznach am 16 August* 1748. §§. Von Otto V dem Grossen, Pfalzgrafen von Wittelsbach, als dem gemeinschaftlichen Stammvater

des

des Bayerisch-Pfälzischen Hauses, und von seinen erlauchten Vorfahren in dem Hause Bayern. Mannheim u. Lautern 1779. 4. * Topographische Pfälzische Bibliothek. 1stes Stück. Speyer und Leipz. 1785. — 2tes Stück. ebend. 1789. 8. Daß die Religion Jesu wohl erlaube, bey freudigen Begebenheiten an den Lustbarkeiten des Volks herzlichen Antheil zu nehmen; eine Predigt über Ps. 118, 24. 25. Lautern 1780. 4. Beyträge zu der Geschichte der Heidelberger Universität, besonders genaue Nachrichten von der Reformation dieser hohen Schule unter dem Kurfürst Otto Heinrich im Jahr 1558 aus einer seltenen Handschrift; verfertigt beym Andenken an das vierte Jubelfest dieser Universität. Mannheim 1786. 8. Zwey Vorlesungen: Karl Theodor's Verdienste um die Berichtigung und Erweiterung der Rheinpfälzischen Landesgeschichte, und: Beschreibung der Pfälzischen Bergstraße. ebend. 1794. gr. 8. Rede bey Gelegenheit des zweyten hohen Vermählungsfestes Sr. kurfürstl. Durchl. zu Pfalzbayern Karl Theodor mit Ihrer königl. Hoheit, Erzherzogin von Oestreich, Maria Leopoldine, gehalten den 18 März 1795. ebend. (1795). 4. — Landwirthschaftliche Beschreibung von Sinsheim; *in den Bemerk. der kurpfälz. ökon. Gesell. zu Lautern* 1779. Kurze Geschichte vom Einfluß auf Handel und Landbau der französisch-reformirten Gemeinden in der Pfalz; *ebend.* 1780. Beschreibung des Kurpfälzischen Oberamts Veldenz; *ebend.* 1782. Geschichte und ökonomische Beschreibung der Stadt und des Oberamts Lüdenburg; *ebend.* 1783. Kurze Geschichte und landwirthschaftliche Beschreibung des Pfälzischen Oberamts Boxberg; *ebend.* 1785. Etwas zur Geschichte der Pfälzischen Oberämter überhaupt, und zur ältern und neuern Geschichte und Erdbeschreibung des Oberamts Bretten insbesondere; *ebend.* 1785-1786. B. 2. Umständliche Beschreibung des kurpfälzischen Oberamtes Bacharach, besonders

in

in Rückſicht auf deſſen vortrefflichen Weinbau; *im 3ten Band der Vorleſungen der — Geſ. in Heidelberg* 1788. Umſtändliche Beſchreibung des zwiſchen Kurpfalz und Heſſen-Darmſtadt gemeinſchaftlichen Oberamtes Umſtadt, nebſt vier Urkunden; *ebend.* B. 4. Th. 2 (1790). Verſuch einer ſtatiſtiſchen Topographie des kurpfälziſchen Oberamtes Oppenheim; *in den ſtaatswirthſchaftl. Vorleſungen derſelben Geſellſchaft* B. 1 (1791). (*Iſt auch beſonders gedruckt*). — Fragen an die kurpfälziſchen Beamten und Pfarrer zur Verfertigung einer vollſtändigen vaterländiſchen phyſikaliſch-ökonomiſchen Topographie; *in den Rhein. Beyträgen* 1780. B. 2. S. 232-238. Gedächtnißrede auf den Hrn. Kirchenrath Herzogenrath; *ebend.* 1781. B. 1. S. 154. — Etwas weniges von Bernhard, dem Stifter eines ſehr beträchtlichen Stipendiums zu Utrecht, zum Beſten der jungen reformirten Pfälzer, die Theologie ſtudiren wollen; *im Pfalzbayeriſchen Muſeum* (Mannh. 1786. 8.) Heft 3. S. 279-284. Verzeichniß der katholiſchen Pfarreyen, Schuldiener, Kirchen und Kapellen in dem Kurfürſtenthum Pfalz am Rhein, mit einigen Bemerkungen; *im 1ſten Band von ſeines Bruders und Rheinwald's Magazin für die Pfälz. Geſchichte* S. 397-416. — Einige Bemerkungen über neuere Schriften, in Rückſicht auf Rhein-Pfälziſche Geſchichte und Litteratur; *in dem Allgem. litter. Anzeiger* 1798. S. 193-198. S. 213-216. S. 221-223. S. 229-231. S. 237-240.

Friedrich von WUNSCH (. . . .) *zu Liegnitz geb. zu . . . §§.* * Lauſus und Lydia; ein Drama in 3 Aufzügen, nach den moraliſchen Erzählungen des Hrn. von *Marmontel*. Breslau 1776. 8. * Osmann und Bella; ein Drama in 5 Aufzügen. ebend. 1776. 8. * Poetiſche Verſuche eines adelichen Frauenzimmers an ihre Freunde. ebend. 1776. 8.

BÜRM (Johann Friedrich) *M. der Phil. und* seit 1797 *Pfarrer zu Gruibingen bey Göppingen im Herzogthum Würtemberg* (vorher Lehrer der Schule zu Nürtingen im Würtembergischen): *geb. zu Nürtingen am 19 Januar 1760.* SS. Geschichte des neuen Planeten Uranus, samt Tafeln für dessen heliocentrischen und geocentrischen Ort. Gotha 1791. gr. 8. *Auch lateinisch*: Historia novi Planetae Urani, cum Tabulis &c. — Ueber die geographische Lage von Tübingen; über Algols Lichtveränderung und Algols Tafeln; Bemerkungen über den Uranus und Originalbeobachtungen des zwischen 1789 und 1791 zurück zu erwartenden Kometen; in Bodens *astronom. Jahrbuch für das J.* 1788. S. 188-196. Tafeln für den veränderlichen Stern ϑ Antinous; über die Fortrückung ☊ beym Uranus; erste Muthmassung von fünf Saturnstrabanten; verglichene Beobachtungen vom Algol; die Gröfse der Fixsterne aus Hrn. Herschels Beobachtungen gefolgert; *ebend. für das J.* 1789. S. 172-177. Verschiedene astronomische Bemerkungen und eine Abhandlung über mögliche Planeten und Kometen unsers Sonnensystems; *ebend. für das J.* 1790. S. 162-173. Ueber die Anordnung der Trabantensysteme; ein Ideal, mit Beobachtungen verglichen; *ebend. für das J.* 1791. S. 188-195. Ueber die Lichtveränderung des Algols; über die Länge Tübingens u. s. w.; *ebend.* S. 252-254. Ueber die Masse des Uranus, nebst vergleichenden Berechnungen über die Masse, Dichtigkeit und Gröfse der übrigen Planeten und der Sonne; *ebend. für das J.* 1792. S. 210-214. Ueber den Kometen von 1532 und 1661 und andere astronomische Bemerkungen; *ebend. für das J.* 1793. S. 129-132. Einige Erläuterungen zur Parallaxenrechnung bey Sonnenfinsternissen und Bedeckungen; *ebend. für das J.* 1794. S. 147-150. Allgemeine Formeln, aus der heliocentrischen Länge und Breite die geocentrische, wie auch die gerade Aufsteigung

gung und Abweichung der Planeten herzuleiten, von Hrn. de Lambre. Aus einem Schreiben deſſelben an Hrn. de la Lande vom 12 Dec. 1791 mitgetheilt; *ebend. für das J.* 1795. S. 143-147. Ueber den Grund der Zuverläſſigkeit unſerer Kenntniſs von einer eigenen Bewegung unſers Sonnenſyſtems; *ebend.* S. 175-183. Ueber den gröſsten Glanz des Merkurs; *ebend. für das J.* 1797. S. 137-142 (1794). Ueber Merkurs ſcheinbaren Durchmeſſer; *ebend.* S. 142-144. Zuſatz zu der Abhandlung: Ueber den gröſsten Glanz des Merkurs; *ebend.* S. 145-148. Meridian-Unterſchiede von Paris, Viviers, Mannheim, Lilienthal, Gotha, Berlin und Prag, aus der Bedeckung Jupiters vom Mond am 7 April 1792 hergeleitet; *ebend. für das J.* 1798. Berechnung der Stöhrungen des Saturns und Jupiters durch den Uranus; *ebend.* Genauere Entwickelung der Stöhrungen des Saturns durch den Uranus; *ebend. für das J.* 1799. Meridian-Unterſchiede von Greenwich, Cleve, Hamburg, Milano, Palermo und Napoli, aus der Sonnenfinſterniſs am 5 Sept. 1793 hergeleitet; *ebend.* Berechnung der geographiſchen Länge verſchiedener Oerter aus beobachteter Bedeckung von 1 und 2 ♂ im Stier am 14 März 1796 vom Mond, ſamt Bemerkungen über die kürzeſte Art des Calculs; *ebend. für das J.* 1800. — Ueber die Genauigkeit neuerer aſtronomiſcher Beobachtungen ſeit Flamſteed's Zeiten; *in* Bode's *Sammlung aſtronom. Abhandl.* Supplementband 1. zu deſſen aſtronom. Jahrbüchern S. 118-131 (1793). Ueber den ſcheinbaren Durchmeſſer der Sonne und der Planeten; *ebend.* St. 2. S. 1-15 (1795). Die geographiſche Länge von 14 Europäiſchen Orten, aus Beobachtungen der Sonnenfinſterniſs vom 5 Sept. 1793 berechnet; *ebend.* S. 81-84. — Grundſätze der neuen franzöſiſchen Zeitrechnung, ſamt ausführlichen Tafeln zur Vergleichung des alten und neuen Kalenders; *in* Hindenburgs *Archiv der Mathematik* H. 5 (1796). — Aſtro-

Aſtronomiſch beſtimmte Punkte in Schwaben, zur Berichtigung der Geographie dieſes Kreiſes; *in* v. Zach's *Allgem. geogr. Ephemeriden* 1798. April S. 404-417. Die geographiſche Länge von Zürich, Verona und Mirepoix; *ebend.* May S. 542-544. Die geographiſche Länge verſchiedener Orte, aus den Sonnen-Finſterniſſen vom 5ten Aug. 1766 und 24ſten Jun. 1778 berechnet, insbeſondere über die Länge von Königsberg, Ingolſtadt, Eichſtädt und Greenwich; *ebend.* Auguſt S. 117-128. Erſte Fortſetzung; *ebend.* Jun. S. 563-570. Ueber die Lichtveränderung des Sterns Algol, ſamt einer Anweiſung, ſie zu beobachten, für Liebhaber der Aſtronomie, nebſt neuen Tafeln ſeiner Licht-Periode; *ebend.* Sept. S. 210-226. Ueber den gröſsten Glanz der Venus, ſamt Tafeln für dieſe periodiſche Erſcheinung; *ebend.* Oktob. S. 305-317. Ueber die Stöhrungen des Planeten Mars; *ebend.* 1800. Jul. S. 41-48.

von WURMB (Kaſpar Georg Karl) *Lieutenant im kurhannöveriſchen neunten Infanterieregimente Sachſen-Gotha zu . . . geb. zu . . .* §§. Gegenwärtiger Be- und Zuſtand der kurhannöveriſchen Truppen. Göttingen (1792). 8.

WURRWITZ (G... F...) *Rektor zu Zehden in der Neumark: geb. zu . . .* §§. Alcidon und Dorinde; ein Gemählde. Berlin 1792. 8. Wanda, Fürſtin von Polen; ein Trauerſpiel in 3 Aufzügen. ebend. 1796. 8.

WURSTER (Chriſtoph Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Wittendorf im Herzogthum Würtemberg: geb. zu Böblingen am 5 December* 1719. §§. Selbſtlehrende Rechenkunſt. Tübingen 1772. 8. Kurze und gründliche Einleitung zur praktiſchen Feldmeſskunſt, nebſt einem Anhang von der Trigonometrie, Gnomonik und Viſierkunſt. Mit Kupf. ebend. 1786 (*eigentl.* 1785). 8. — Vergl. *Haugs* Schwäb. Mag. 1777. S. 688.

WURSTER (Simon Friedrich) Sohn des vorhergehenden; *M. der Phil. und* seit 1794 *Pfarrer zu Zainingen im Herzogthum Würtemberg* (vorher seit 1787 Präceptor zu Haydenheim im Würtembergischen, und vor diesem Präceptor zu Münsingen): *geb. zu Grünthal am 29 December* 1756. §§. Vocabularium graecum in IV Evangelistas. Tubingae 1783. 8. **Anleitung zu einer nützlichen und dauerhaften Bienenzucht.* ebend. 1786. 8. *Anleitung zu einer dauerhaften und nützlichen Magazinbienenzucht. Mit 5 Kupfern.* ebend. 1790. 8. *Cornelii Nepotis* Vitae excellentium imperatorum, cum annotationibus grammaticis, in usum juventutis praesertim scholasticae. Ulmae 1791. 8.

WURZER (Baldwin) *Cistercienser im Kloster Alderspach in Bayern, D. der Theol.* (ehemahls ordentlicher Professor der theologischen Moral und Kirchenhistorie auf der Universität zu Ingolstadt) *wie auch kurbayrischer geistlicher Rath: geb. zu . . .* §§. Philosophia regularis s. Systema problematicum de philosophia in Asceteriis regularibus tradenda. Ratisb. 1769. 8. Specimen theologiae moralis christianae, methodo acroamatica elucubratum. Ingolstad. 1775. 8 maj. D. II. de statu religionis in Bavaria ab exordio praecipuae reformationis ad nostra usque tempora. ibid. 1776. 1777. 4. Rationes dubitandi de Synodo Nuenhaimensi, sub Tassilone, Boioariae Duce, celebrata, quam nuper ex codice Weltenburgensi eruit & conjecturis illustravit Vir magnificus Herm. Scholliner &c. Augustae Tiberii 1777. 4.

WURZER (Ferdinand) *D. der AG. und* seit 1793 *ordentlicher Professor der Chemie und der Materia medica zu Bonn* (?): *geb. zu . . .* §§. Physikalisch-chemische Beschreibung der Mineralquelle zu Godesheim bey Bonn. Bonn 1790. 8. Nebst einer Landkarte. Rede über die vornehm-

neſmſten Schickſale der Chemie, ihren Einfluſs in die geſamte Naturkunde, und über die durch ſie dem Staate erwachſende Vortheile. ebend. 1793. 4. Verſuch über die phyſiſche Erziehung der Kinder. Frankf. am M. 1797. 8. — Ueber eine Entzündung der dephlogiſtiſch-ſalzſauren Soda; in Crells *chem. Annal.* 1792. St. 11. S. 402-403. Ueber die Art, die zu mancherley Fabrikarbeiten erforderliche Salpeterſäure am beſten anzuwenden; *ebend.* St. 12. S. 511-513. Verſuche über den, von anatomiſchen Präparaten abgegoſſenen, verdorbenen Brandtewein; *ebend.* 1793. St. 11. S. 468-472. Ueber den Papinianiſchen Topf, zur Zubereitung von Suppen für die Armen; *ebend.* 1794. St. 1. S. 51-52. Von einer geänderten Deſtillieranſtalt; *ebend.* St. 7. S. 27-30. Ob die Kirchhöfe in Städten wirklich ſchädlichen Einfluſs auf die Geſundheit der Einwohner haben? *ebend.* St. 8. S. 202-205.

WUTSTRACK (Chriſtian Friedrich) *privatiſirender Gelehrter zu Königsberg in Preuſſen ſeit* 1797 (vorher zu Danzig, nachdem er Kammerſekretar zu Bialyſtock in Neu-Oſt-Preuſſen und vordem Lehrer am königl. Preuſſ. Kadettenhauſe zu Stolpe geweſen war); *geb. zu* . . . §§. Kurze hiſtoriſch-geographiſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung von dem königlich-preuſſiſchen Herzogthume Vor- und Hinter-Pommern. Mit einer illuminirten Karte und 8 Kupfern. Stettin 1793. gr. 8. Der Heyrathskontrakt; ein Schauſpiel in 5 Aufzügen. Berlin 1798. 8.

WYDLER (Johann Rudolph) . . . *zu* . . . *geb. zu Aarau*, . . §§. Abhandlungen in den Schriften der ökonomiſchen Geſellſchaft zu Bern.

WYDRA (Stanislaus) *vormahls Jeſuite, M. der Phil. Profeſſor der Mathematik auf der Univerſität zu Prag; geb. zu Königgrätz am* 13 *November* 1741. §§. Elementa calculi differentialis & integralis,

meletema de regulis arithmeticorum. Prag. 1773. 8 maj. Annotationes in regulas arithmeticorum, quas regula aurea ingreditur. ibid. eod. 8. Supplementum tractatus de sectionibus conicis. ibid. 1775. 8. Historia matheseos in Bohemia & Moravia cultae. ibid. 1778 8. Or. ad monumentum a Maria Theresia Augusta Josepho Stepling in bibl. Clementina erectum rituque solenni dedicatum 1780. ibid. 1780. 8 maj. Vita — Josephi Stepling &c. ibid. 1779. 8 maj. Or. funebris, dum olma Sodalitus latina major b. Mariae Virginis ab archangelo salutatae Pragae piis suorum manibus parentaret. ibid. 1780 8. Elementa calculi differentialis & integralis. ibid. 1783. 8. *Leben Bohuslaw Aloys Balbins, der Ges. Jesu von Königgrätz aus Böhmen; herausgegeben den 29sten Wintermonat* 1788, *an welchem Tage Balbin vor* 100 *Jahren sein ruhmvolles Leben beschlossen hat. ebend.* 1788. 8 — *Hat mit einem Vorbericht zum Druck befördert*: Karl Jos. von Bienenbergs *Abh. über die bey Podmokl* 1771 *gefundenen Goldklumpen* (Prag 1777. 8). — *Jährlich giebt er* 2 *bis* 3*mahl Disputirsätze heraus, unter dem Titel*: Tentamina ex mathesi pura & applicata. Pragae, 8. *Seit* 1773. — Vergl. *de Luca* gel. Oestreich B. 1. St. 2. *Pelzels* Jesuiten S. 282 u. f.

WYSS (Anton) *Oberst der Artillerie zu Bern* (?): *geb. daselbst* 1721. §§. Abhandlungen in den Schriften der ökonomischen Gesellschaft zu Bern 1772. . .

WYSS (David) . . . *zu Zürich*: *geb. zu* . . . §§. *Lebensgeschichte Johann Kaspar Eschers, Bürgermeisters der Republik Zürich. Zürich 1790. 8. — Betrachtungen über den Ursprung, die Einrichtung und den Verfall des Lehnssystems; im *Schweitzerischen Museum* 1784, *und auch in* Zepernicks *Miscell. zum teutschen Lehnrecht* B. 1. S. 331-352 (1787).

WYSS

WYSS (Samuel) *D. der AG. Stadtarzt und* (seit 1795 *Mitglied des groſſen Raths zu Bern* (jetzt ?): *geb. daſelbſt* 1757. SS. * Die Heilungsart der herrſchenden Faulfieber, für Landärzte und Landleute; auf Befehl und Unkoſten einer hohen Obrigkeit. Bern 1785. gr. 8.

WYTTENBACH (Daniel) seit 1799 *Profeſſor eloquentiae, hiſtoriae cum univerſalis tum litterariae ac philoſophiae, antiquitatum, litterarum humaniorum & Graecarum & Latinarum auf der Univerſität zu Leyden* (vorher seit 1799 Profeſſor der griechiſchen Sprache und Philoſophie an dem Gymnaſium zu Amſterdam): *geb. zu Bern . . .* SS. Epiſtola critica ſuper nonnullis locis Juliani Imp. Accedunt animadverſiones in Eunapium & Ariſtaenetum. Gotting. 1769. 8. *Plutarchi* liber de ſera numinis vindicta. Accedit Fragmentum, eidem vindicatum apud Stobaeum. Recenſuit, emendavit, illuſtravit. Lugd. B. 1772. 8. Oratio de philoſophia, auctore Cicerone, laudatarum artium omnium procreatrice & quaſi parente. Amſterd. 1779. 4. D. qua diſquiritur: num ſolius rationis vi, & quibus argumentis demonſtrari poſſit, non eſſe plures uno Deo? fuerintne unquam populi aut ſapientes, qui ejus veritatis rationem, ſine revelationis divinae ad ipſos propagatae ſubſidio habuerint? quae 1779 Legati Stolpiani praemium reportavit. Lugd. Bat. 1780. 4 maj. Praecepta philoſophiae Logicae. Amſterd. 1782. 8. *Eine neue Ausgabe, auf* J. A. Eberhard's *Veranſtaltung, erſchien* Halae 1794. 8. Oratio de vi & efficacia hiſtoriae ad ſtudium virtutis. Amſteled. 1785. 4. Diſputatio, quae praemium reportavit Anno 1783, de quaeſtione publice propoſita: quae fuerit veterum philoſophorum, inde a Thalete & Pythagora usque ad Senecam, ſententia de vita & ſtatu animorum poſt mortem corporis. ibid. 1786. 4. Ἐκλογαὶ ἱστορικαί. Selecta principia hiſtoricorum. Herodoti, Thucydi-

cydidis, Xenophontis, Polybii, illuſtres loci. Plutarchi vitae Demoſthenis & Ciceronis. Delectu, praefatione, annotatione, diſciplinarum inſtitutioni accommodavit. ibid. 1794. 8. Πλουτάρχου τὰ Χαιρωνέως τὰ Ηθικά; *Plutarchi Chaeronenſis* Moralia, id eſt, Opera, exceptis vitis, reliqua. Graeca emendavit, notationem emendationum, & Latinam Xylandri interpretationem caſtigatam, ſubjunxit, animadverſiones explicandis rebus ac verbis, item indices copioſos, adjecit. Tomi I Pars I & II. Oxonii 1795. — Tomi II Pars I & II. ibid. 1796. — Tomi III & IV. ibid. 1797. 8 maj. *Ein Abdruck in gröſſern Format iſt bezeichnet*: Tomus I. Oxon. 1795. — T. II. ibid. 1796. — T. III & IV. ibid. 1797. 4 maj. Vita David's Ruhnkenii. Lugd. Bat. 1800. 8 maj. — *Hatte den ſtärkſten Antheil an der* Bibliotheca critica (Amſtelod. 1777-1790. 3 Voll. ſ. VI Partes in 8 maj.). *Bey des 3ten Bandes 1ſten Theil nannte er ſich zuerſt* (1787).

WYTTENBACH (Jakob Samuel) *Pfarrer an der heil. Geiſtkirche zu Bern: geb. daſelbſt am 14 Okt.* 1748. §§. Gab die Beyträge zu der Naturgeſchichte des Schweitzerlandes heraus. 2 Stücke. Bern 1774. 8. * Kurze Erklärungen der Wagneriſchen Proſpekte der Schweitzer-Gebürge. ebend. 1777. gr. fol. * Berneriſches Magazin der Natur, Kunſt und Wiſſenſchaften. Bern 1775 p. ff. 8. * Allgemeine Geſchichte der neueſten Entdeckungen im Ruſſiſchen Reich, welche von verſchiedenen gelehrten Reiſenden in vielen Gegenden des Ruſſiſchen Reichs und Perſien ſind gemacht worden. (*Aus Pallas, Gmelins, Lepechins u. a. Reiſen*). Bern 1777-1788. 6 Bände in gr. 8. Anleitung für diejenigen, welche eine Reiſe durch die Eisberge im Grindelwalde machen wollen. ebend. 1777. 8. * Reiſen durch Aegypten und Arabien; aus den Werken gelehrter Rei-

Reiſenden. (*Niebuhr* und *Forskal*) ausgezogen. Mit Kupfern u. Karten. 2 Bände. ebend. 1780. gr. 8. * *Horat. Bened. von Sauſſüre* — Reiſen durch die Alpen, nebſt einem Verſuch über die Naturgeſchichte der Gegenden von Genf; aus dem Franz. überſetzt und mit Anmerkungen bereichert. 4 Theile. Leipz. 1781-1788. gr. 8. * Verbeſſerungen und Zuſätze zu der hiſt. geogr. und phyſ. Beſchreibung des Schweitzerlandes, in alphabetiſcher Ordnung; aus dem Franz. Bern 1782. gr. 8. Gelehrte Nachrichten aus Weiſchland. Baſel 1783. 8. * Inſtruction pour les Voyageurs, qui vont voir les Glaciers & les Alpes du Canton de Berne. à Berne 1787. 8. Beſorgte die teutſche Ueberſetzung von *Heinr. Struve's* Verſuch einer neuen Theorie der Salzquellen und des Salzfelſen, vorzüglich in Bezug auf die Berniſche Salzwerke; aus dem Franzöſiſchen überſetzt, mit ſehr vielen Verbeſſerungen und Zuſätzen des Verfaſſers. ebend. 1789. 8. * Explication des renvois de l'Eſtampe enluminée qui repréſenté la vue perſpective du Saint-Gotthard, exécutée d'après le relief de Mr. Exchaquet, & publiée par Chr. de Mechel à Bâle. 1793. 8. *Iſt auch betitelt*: Itinéraire du St. Gothard. 8. (32 *Seiten*). *Geh mit Anmerkungen vermehrt heraus die neue Ausgabe von*: *Alberti a Haller* Icones Plantarum Helvetiae, ſeu plantae ſelectae & rariores ex ipſius hiſtoria ſtirpium helveticarum denuo recuſae, cum deſcriptionibus clariſſimi autoris, ejusque praefatione de rebus hiſtoriam naturalem Alpium helveticarum illuſtrantibus. Additis notis editoris (Wyttenbach). Complectens 52 tabb. aen. Bernae 1795. fol. * Zuſätze und Anmerkungen zu *Beſſons* Manuel pour les ſavans & les curieux qui voyagent en Suiſſe. 2 Voll. Lauſanne 1786. 8. — *Hat zu* Andrea Briefen aus der Schweitz (Zürich 1775. 4) *Anmerkungen geliefert; und ebenſo zu der* (von *Heinzmann*, aus dem teutſchen Muſeum nachgedruckten, unvollſtändigen) *Ber-*

ter Ausgabe von J. G. Sulzers Beobachtungen auf einer Reise aus Teutschland nach der Schweiz und Ober-Italien &c. Bern 1780. 8. (*In dieser Ausgabe fehlt an Helvetischen Artikeln die Reise über den Waldstättensee, Sulzers Beobachtungen über die Bergschichten an dessen Küste, die Nachrichten von Zürich und einiges anderes*). — Betrachtungen über den gegenwärtigen Zustand der Naturgeschichte Helvetiens und insbesondere des Kantons Bern; *in* Höpfners *Magazin für die Naturkunde Helvetiens* B. 2. S. 3-32 (1788).

V.

YELIN (Julius Konrad) *M. der Phil. und* seit 1797 *wirklicher Kammeraffessor zu Ansbach: geb. zu Wassertrüdingen am* 22 *Oktober* 1771. SS. *D. inaug. mathematica de superficie coni scaleni determinanda. Erlangae* 1794. 8. Lehrbuch der Experimental-Naturlehre, in seinem chemischen Theile nach dem neuen System bearbeitet. Mit 2 Kupfer. Ansbach 1796. 8. Versuch über die Aufhebung und Vertheilung gemeinschaftlicher Hut- und Weide-Plätze für Gemeinheitstheilungscommissarien und Gemeinden, welche ihre Hutungen unter sich vertheilen wollen. Ansbach 1799. 8. — Physikalisch-chemische Nachricht (von Versuchen über die Natur des Azots); *in der Erlang. gel. Zeitung* 1794. S. 633-638. — Gelegenheitsgedichte. — Recensionen. — Vergl. *Vocks's* Geburts- und Todten-Almanach Th. 2. S. 259-263.

Z.

Z.

von ZABUESNIG (Johann Chriſtoph) *Kaufmann zu Augsburg: geb. daſelbſt am 9 Nov. 17..* §§. *Billots* Predigten zur Unterweiſung chriſtlicher Gemeinen. Aus dem Franz. 4 Bände. Augsb. 1773. ate vermehrte Ausgabe 1775. 8. Philoſophiſches Lexicon der Religion, worinnen alle von den Ungläubigen angefochtenen Religionspunkte feſtgeſetzt und alle Einwürfe derſelben beantwortet werden; aus dem Franz. des Hrn. Abtes *Nonnotte*. 2 Bände. Augsb. 1775. gr. 8. Zween Briefe von den Erzbiſchöfen zu Paris und zu Arles über das Breve Sr. Heiligkeit Clemens XIV. Franzöſiſch und Teutſch. Amſterdam (*Augsburg*) 1776. 8. Leichenrede zum Lobe Lorenz Ricci, des letzten Generals der Geſellſch. Jeſu. Italieniſch und Teutſch. ebend. 1776. 8. *Petri Chompré ſelecta latini ſermonis exemplaria*, mit Vorberichten zu den klaſſiſchen Schriftſtellern und verſchiedenen Anmerkungen. Aus dem Franz. 2-6ter Theil. ebend. 1776-1777. 8. Hiſtoriſche und kritiſche Nachrichten von dem Leben und den Schriften des Hrn. von Voltaire und anderer Neuphiloſophen unſrer Zeiten. 2 Bände. ebend. 1777. 8. Des Hrn. von *Condillac* Geſchichte der ältern und neuern Zeiten. Aus dem Franz. 14 Bände. ebend. 1778-1790. 8. Die Philoſophen nach der Mode; ein Luſtſp. in 5 Aufz. ebend. 1779. 8. Der Papagey; eine Kloſtergeſchichte, nach Greſſet. ebend. 1779. 8. Elsbeth, oder der Frauenraub; ein ritterliches Nationaltrauerſpiel in 5 Aufz. ebend. 1781. 8. Neue Auflage. 1782. 8. Lucy Hopeleſs, oder der Quäcker aus Amerika; ein Trauerſpiel oder Luſtſpiel in 5 Aufz. ebend. 1783. 8. **Joſeph Pius Johns* Abhandlung über den Cölibat der Geiſtlichen; aus dem Lateiniſchen überſetzt. ebend. 1782. gr. 8. — Soll der Hauptverfaſſer des

Reichsſtadt kaufbeuriſchen Wochenblatts ſeyn das vom Maymonat 1787 bis 1789 in zwey Jahrgängen in 4 heraus kam. — Vergl. *Nicolai's* Reiſebeſchreibung. B. 6. Beyl. S. 26.

von ZACH (Anton) *General in der Oeſtreichiſchen Armee* (ehedem Lehrer der Fortifikation bey der kaiſerl. königl. Militärakademie zu Wieneriſch-Neuſtadt): *geb. zu Peſt* 1750. §§. Von der Feldbefeſtigung. Wien 1782. 8. Vorleſungen über die Feldbefeſtigung, Vertheidigung und Angriff; mit 17 geſtochenen Planen. ebend. 1784. gr. 8.

von ZACH (Franz) Bruder des vorhergehenden; *herzogl. Sachſen-Gothaiſcher Obriſtlieutenant* ſeit 1800 (vorher Major) *und* ſeit 1787 *Direktor der herzogl. Sternwarte auf dem Seeberge bey Gotha*, wo er auch wohnt (zuerſt war er in Oeſtreichiſchen Kriegsdienſten; hernach hielt er ſich zu London auf): *geb. zu Preßburg am* 14 *Junius* 1754. §§ *De vera latitudine & longitudine geographica Erfordiae. Cum figuris. Erford.* 1790 4. *Novae & correctae Tabulae motuum ſolis, ex theoria gravitatis & obſervationibus recentiſſimis erutae. Quibus accedit fixarum praecipuarum Catalogus novus; ex obſervationibus aſtronomicis annis* 1787, 1788, 1789, 1790, *in ſpecula aſtronomica Gothana habitis & ad initium anni MDCCC conſtructus. Gothae* 1791. 4 *maj.* *Explicatio & uſus tabellarum ſolis* — *Explicatio & uſus catalogi ſtellarum fixarum. ibid.* 1792. 4 *maj.* Allgemeine geographiſche Ephemeriden, verfaſst von einer Geſellſchaft Gelehrten, und herausgegeben u. ſ. w. Weimar 1798-1799. Monatlich ein Stück in gr. 8. *Fortgeſetzt unter dem Titel:* Monatliche Correſpondenz zur Beförderung der Erd- und Himmelskunde für das J. 1800. Gotha 1800. Monatlich ein Stück in gr. 8. * Ueber den im Maymonat 1799 vorfallenden Vorübergang

des

des Planeten Merkur vor der Sonnenscheibe, nach de la Lande's neuesten Merkurstafeln und von Zach's Sonnentafeln für den Mittagskreis der Seeberger Sternwarte berechnet. ebend. März 1799. 8. — Astronomische Beobachtungen zu Lyon und Marseille; *in den Philos. Transactions* Vol. 75. P. 1 (Lond. 1786. 4). — Beobachtungen des Uranus; Herrn Herschels neue Entdeckungen am Himmel; verschiedene astronomische Wahrnehmungen und Nachrichten, und Anzeige von den in England aufgefundenen Harriotschen Manuscripten; *in* Bode'ns *astronom. Jahrbuch für das Jahr* 1788. S. 139 - 156. Astronomische Beobachtungen und Nachrichten; *ebend.* S. 214 - 220. Auszug aus Hrn. Herschels: Account of some Observations tending to investigate the Construction of the Heavens; *ebend.* S. 246 - 254. Astronomische Beobachtungen und Nachrichten, imgleichen einige Vorschläge bequemerer Beobachtungs- und Berechnungsmethoden; *ebend. für das J.* 1789. S. 156 - 163. Ueber die Genauigkeit der Beobachtungen mit englischen Secuhren, Taschenchronometern, Hadleyschen Sextanten von wenigen Zollen u. s. w. Bestimmung der geographischen Lage verschiedener Oerter in Teutschland und England; astronomische Beobachtungen aus Gotha; *ebend.* S. 236 - 245. Astronomische Beobachtungen auf einer Reise von Gotha nach der Provence und Italien; *ebend. für das J.* 1791 (1788). Tafeln, Beobachtungen in wahrer und mittlerer Zeit anzugeben; *ebend. für das J.* 1792 (1789). Beobachtungen, in Marseille, Hyeres und Gotha angestellt, nebst Folgerungen aus denselben; verschiedene astronomische Nachrichten und Bemerkungen; geographische Bestimmungen u. s. w.; *ebend.* S. 98 - 111. Vorläufige Beschreibung der Anlage und des Baues der neuen herzoglichen Sternwarte in Gotha; *ebend.* S. 164 - 170. Beobachtete Planeten - Durchmesser; *ebend. für das J.* 1793. S. 92 - 95. Verschiedene

dene Planeten-Beobachtungen und deren genaue Vergleichung mit den neueſten Tafeln, nebſt andern aſtronomiſchen Beobachtungen, Bemerkungen und Nachrichten; *ebend.* S. 142-178. Ueber die Aufſtellung und Berichtigung des neuen fünffüſſigen Paſſage-Inſtruments in Gotha; angeſtellte Uranusbeobachtungen und aſtronomiſche Nachrichten; *ebend.* S. 217-222. Mondfinſterniſſe und Planeten-Beobachtungen; ihre Berechnung und Vergleichung mit den neueſten Tafeln; Vorſchläge zu neuen und genauern Rechnungs- und Beobachtungs-Methoden; über geographiſche Beſtimmungen; von der Genauigkeit der Beobachtungen mit Hadleyſchen Sextanten; aſtronomiſche Nachrichten; *ebend. für das J.* 1794. S. 168-208. Aſtronomiſche Beobachtungen und Nachrichten; *ebend. für das J.* 1795. S. 105-107 (1792). Beobachtung der Mondfinſterniſs vom 11 Okt. 1791, der Bedeckung des Jupiters und 1. 2. $\theta\alpha$ im Stier vom Mond, zu Gotha, Mannheim, London, Oxford, Prag, Dresden und Wien; nebſt einigen Reſultaten und andern aſtron. Bemerkungen, angeſtellt und mitgetheilt; *ebend.* S. 248-252. Ueber eine Längenbeſtimmung aus gemeſſenen Abſtänden des Mondes von der Sonne und Sternen; *ebend.* S. 254-256. Bemerkungen über Algols und des VIſten Saturnstrabantentafeln, Berechnung und Elemente der Bahn des von der Miſs Herſchel den 15 Dec. 1791 entdeckten Kometen; *ebend. für das J.* 1796. S. 146-148 (1793). Aſtronomiſche Beobachtungen und Nachrichten, geographiſche Beſtimmungen mit Hadleyiſchen Spiegelſextanten, angeſtellt und mitgetheilt; nebſt Anzeige einiger Verbeſſerungen und Ergänzungen der Ausgabe ſeiner neuen Sonnentafeln; *ebend.* S. 167-187. Fortgeſetzter Beweis von der Vortreflichkeit des mir anvertraut geweſenen Mudgiſchen Time-Keepers Richtigkeit und Genauigkeit, mit welcher er die wahre geographiſche Länge von Gotha angegeben hat; *ebend.* S.

234-

234-236. — Etwas aus den, von ihm im J. 1784 in England aufgefundenen Harriotiſchen Manuſcripten, vornemlich Original-Beobachtungen der beyden Kometen von 1607 und 1618; in Bode's *Sammlung aſtronom. Abhandl.* Supplementband 1. zu deſſen aſtronom. Jahrbüchern S. 1-41 (1793). Ueber die Methode des Hrn. Douwes, aus zweyen auſſer den Mittagskreis beobachteten Sonnenhöhen die Breite eines Orts zu finden. Vom Hrn. Peter Nieuwland, Prof. — zu Leyden; aus dem Franz. überſetzt und mitgetheilt; *ebend.* S. 42-77. Auszug aus einem Tagebuch aſtronomiſcher Beobachtungen auf der Sternwarte zu Montauban, (Departement du Lot) im Jahr 1792 angeſtellt; von Anne-Jean-Paſcal-Chryſoſtome Duc-la Chapelle; *ebend.* S. 106-117. Beſchreibung einer neuen Vorrichtung, womit ſowohl auf eine genaue als behende Art, die Verſuche und Beſtimmungen der wahren Länge des einfachen Sekunden-Pendels angeſtellt und gemacht werden mögen; *ebend.* S. 178-196. Aſtronomiſche Beobachtungen in Viviers angeſtellt. Von Hrn. Flaugergues; *ebend.* S. 196-198. Gedanken über die phyſiſchen Urſachen der mittleren Schiefe der Ecliptik, und der Neigung der Planeten-Aequatoren gegen ihre Bahnen überhaupt. Vom Prof. P. Nieuwland in Leyden; *ebend.* S. 205-214. Anmerkung zu (vorſtehenden) aſtronomiſchen Beobachtungen und chronometriſchen Beſtimmungen des Hrn. Juſtitzraths Bugge; *ebend.* S. 230-236. Kurzer Auszug aus einem Tagebuche, gehalten auf einer Reiſe auf dem Harz und ins Brockengebürge; *ebend.* S. 244-264. — De la nouvelle Planete de Mr. Guil. Herſchel; in Canzlers *und* Meiſſners *Quartalſchrift* 1784. Quart. 2. Heft 2. S. 72-86. Ueber die geographiſche Ortsbeſtimmung und ihre Anwendung, ſamt einer Reihe angeſtellter aſtronomiſcher Beobachtungen (auf einer Reiſe von England nach Sachſen), woraus die geographiſche Länge und Breite

ver-

verſchiedener Oerter beſtimmt werden; *ebend.* 1785. B. 3. H. 5. S. 35-37. B. 4. H. 1. S. 1-23. und H. 8. S. 20-71. — Beſchreibung einer neuen Vorrichtung, womit ſowohl auf eine genaue als behende Art die Verſuche und Beſtimmungen der wahren Länge des einfachen Sekunden-Pendels angeſtellt und gemacht werden mögen; *in* Voigts *Magazin für das Neueſte aus der Phyſik und Naturgeſch.* B. 9. St. 1 (1794). — Reiſe von Gotha aus nach dem Brocken, um die geographiſche Lage des Harzes zu beſtimmen; *im neuen Hannöver. Magazin* 1794. St. 18 u. 19. — Ueber die Unterſuchung aſtronomiſcher Kreiſe; aus dem Engliſchen des Herrn Grafen *von Brühl*, und mit einem Anhange und Anmerkungen begleitet; *in* Hindenburgs *Archiv der Mathematik* H. 3 (1795). Ueber die Bordaiſchen und Lenoiriſchen ganzen Kreiſe, mit zwey beweglichen Fernröhren und von ihrem geodätiſchen und aſtronomiſchen Gebrauche; *ebend.* H. 4 (1795). — Merkwürdige Erſcheinungen an riechenden Körpern; *in dem Braunſchw. Magazin* 1798. St. 7. — Prüfung der Abweichung des alten Julianiſchen Kalenders von der wahren Zeit; *in* von Beuſt's *Sächſ. Provinzialblättern* 1798. Febr. S. 97-106. — Revidirte und begleitete mit einer Einleitung *C. F. Goldbach's* neueſten Himmelsatlas (Weimar 1799. Queerfol.). — Aufſätze in der Gothaiſchen gel. Zeitung. — Sein Bildniſs vor dem 49ſten Band der N. Allgem. teutſchen Bibl. (1800).

ZACHARIÄ (G. ...) *zweyter Prediger zu Hoym im Fürſtenthum Anhalt: geb. zu ... §§.* Kurze Anleitung zum Unterricht in der chriſtlichen Religions- und Sittenlehre. Halle 1797. 8.

ZACHARIÄ (Karl Samuel) *M. der Phil. D. der R. und* ſeit 1798 *ordentlicher Profeſſor des Lehnrechts auf der Univerſität zu Wittenberg* (vorher Privatdocent daſelbſt): *geb. zu Meiſſen* 1769. §§. *Diſſ.*

Diſſ. de officiis perfectis. Lipſ. 1791. 8. Grundlinie einer wiſſenſchaftlichen juriſtiſchen Encyklopädie; zur Ankündigung ſeiner von Oſtern bis Michael 1795 auf der Univerſität Wittenberg zu haltenden Vorleſungen geſchrieben. Leipz. 1795. 8. Ueber die wiſſenſchaftliche Behandlung des Römiſchen Privatrechts. Wittenb. 1795. 8. *D. inaug. Origenes Comitiorum, quae in Imperio Sacro Romano Germanico celebrantur. ibid. eod.* 4. Handbuch des kurſächſiſchen Lehnrechts. Leipz. 1796. gr. 8. *Gab mit* J. C. A. GROHMANN *heraus:* Journal für Philoſophie. April u. May. ebend. 1796. 8. *Fortgeſetzt unter dem Titel:* Abhandlungen über philoſophiſche Gegenſtände. ebend. 1797. 8. *Juris publici Germanici, in artis formam redacti, delineatio; eruditorum examini ſubjecit, de jure a populis condito in artis formam redigendo praefatus. ibid.* 1797. 8. *Pr. Liber feudorum quatenus ſit fons juris feudalis Germanici communis. Viteb.* 1798. 4. Rechtliche Bemerkungen über die durch Ueberſchwemmung abgeriſſenen Sachen. ebend. 1799. 8. Geiſt der teutſchen Territorialverfaſſung. Leipz. 1800. 8. — Vom Urſprung des Leipziger Oberhofgerichts; *in* Weiſſe'ns *Muſeum für Sächſ. Geſchichte* B. 1. St. 2 (1794). Ueber das ausſchlieſſende Sitz- und Stimmrecht des alten kurſächſ. Adels auf Landtagen; *ebend.* B. 2. St. 1. Ueber den Urſprung des kurſächſiſchen Steuercollegii; ein Beytrag zu der Geſchichte der kurſächſiſchen Steuerverfaſſung; *ebend.* B. 3. St. 1 (1796). — Ueber den moraliſchen Glauben an Tugend; *in* Schmidts *Journal für Moralität* B. 4. St. 1. — Syſtematiſche Entwickelung der Lehre des Römiſchen Rechts von dinglichen Servituten; *in* Hugo's *civiliſt. Magazin* B. 2. H. 3 (1796).

ZACHERL (P. Anſelm) *Benediktiner zu Oberaltaich in Bayern: geb. zu Schleisheim in Bayern am 4 März* 1729. §§. Figmentum jurium ſtatus poli-

politici in res ac personas status ecclesiastici. Amstelod. 1764... *Fragen über Hrn. Veremunds von Lochstein Gründe für und wider die Immunität in zeitlichen Dingen; nebst einem Anhang. Augsburg* 1767. 4. *P. Coelest. Obermdorferi* Theologiae dogmatico-historico-scholasticae. T. VI. VII & VIII. Friisingae 1768-1771... Positiones dogmatico-scholasticae ex libr. III. sententiarum Scoti. Ingolst. 1772...

ZACHOW (Karl Ludwig Otto) *Pastor zu Grabbin im Mecklenburgischen*; wurde 1784 seines Amts entsetzt: *geb. zu* . . . §§. Sammlung biblischer Wahrheiten, in zwölf Predigten öffentlich vorgetragen. Rostock 1766.

ZADIG (Abraham) *D. der AG. und Praktikus zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Plan, nach welchem die Einimpfung der Pocken in einer ganzen Provinz allgemein eingeführt, und die längst gewünschte Ausrottung der Seuche erreicht werden könnte. Breslau 1797. 8. *Giebt mit* KLOSE *und* FRIESE *heraus*: Archiv der praktischen Heilkunde für Schlesien und Südpreussen. 1sten Bandes 1stes-4tes Stück. Breslau, Hirschberg u. Lissa 1799-1800. gr. 8. Geist der neuen medicinischen Litteratur in Frankreich, zum Behuf teutscher Aerzte, in Auszügen aus den neuesten Originalwerken dargestellt und mit Anmerkungen und Zusätzen versehen. 1sten Bandes 1stes u. 2tes Stück. Breslau 1799-1800. 8. — Versuch, der im Reichsanzeiger Monat Febr. Nr. 27. S. 278. befindlichen Aufforderung an Aerzte: etwas Bestimmtes über die Nützlichkeit oder Schädlichkeit der sogenannten antiphlogistischen Arzneyen dem Publikum mitzutheilen — ein Genüge zu leisten; *in den* Gemeinnütz. Aufsätzen als Beyträge zum Reichsanzeiger herausgegeben von *R. Z. Becker* (Gotha 1797). 1ste Samml. S. 353-368.

ZÄPELIHN (Peter Daniel Friedrich) *Hauslehrer zu Riga: geb. zu Roſtock . . .* SS. Notitia codicis manuſcripti C. Criſpi Salluſtii Bellum Catilinarium & Jugurthinum continentis, qui in Bibliotheca Roſtochienſi academica aſſervatur, una cum ſpecimine praecipuarum lectionis varietatum, publice exhibita a *J. C. G. Dahl* & *P. D. F. Zäpelihn*; *in* (Koppen's) *Roſtock. Monatsſchrift* 1791. St. 5. *Auch beſonders abgedruckt.* — Die Variner und Warnawer, ein Beytrag zur ältern Völkergeſchichte Teutſchlands; *in der neuen Monatsſchrift von u. für Mecklenburg* 1797. St. 3. *Auch beſonders gedruckt in* 4.

ZAHLE (Chriſtian Gottlieb) *Prediger am Kloſter zu Wemmetofte auf der däniſchen Inſel Seeland: geb. zu Hollingſtedt Amts Gottorff . . .* SS. Gekrönte Abhandlung über die Preisaufgabe: Warum reden die Menſchen im Umgange und in Geſellſchaften ſo wenig und ſo ſelten von Gott, da doch ihre Unterredungen keinen lehrreichern Gegenſtand haben können? Verfaſſet von *F. C. Bang*, Dr. und Prof. der AG. u. ſ. w. Ins Teutſche überſetzt. Kopenhagen 1791. 8. Auserleſene Stücke aus dem alten Teſtament nach der Grundſprache überſetzt und mit Anmerk. erläutert von Dr. *Baſthols*. Ins Teutſche überſetzt. Flensburg 1794. gr. 8. Welche ſind die beſten Mittel, den gemeinen Mann mit dem Inhalte ſeiner Bibel bekannter zu machen? Preisaufgabe; beantwortet u. ſ. w. Kopenh. 1797. 8. Neuestes Handbuch der Sternkunde für Liebhaber und Liebhaber; aus dem Däniſchen des Soeborgiſchen Stern-Katechiſmus; mit einer Vorrede, und aufs Neue durchgeſehen und mit Zuſätzen vermehrt von dem Herrn Juſtizrath *Thomas Bugge*; überſetzt, umgeändert und mit Anmerkungen begleitet. Mit Kupfern. ebend. 1798. gr. 8.

ZAHN (Benedikt Wilhelm) *D. der R. Syndikus der Reichsstadt Nürnberg und Registrator des Landsteueramts: geb. daselbst am 21 April* 1738. §§. Kirchen-Religions- und Reformationsgeschichte des Nürnbergischen Städtleins Lauf; welche im Williſchen hist. dipl. Magazin ein- und mit Zusätzen besonders abgedruckt ist. Nürnberg 1781. gr. 8. Erzählung einiger der wichtigsten merkwürdigen Begebenheiten, welche sich vom Jahr Christi 1737 bis 1787 theils in der Reichsstadt Nürnberg selbst ereignet, theils auf dasig gemeines Wesen Bezug haben. ebend. 1787. 4. Nachtrag zu der Erzählung einiger der wichtigsten Begebenheiten u. s. w. ebend. 1789. 4. *Commentatio juris publici de jure collectandi in genere, speciatim vero de jure collectandi reipublicae Norimbergensis. Altorf.* 1790. 4.

ZAHN (Christian Jakob) *Licentiat der R. und Buchhändler zu Tübingen: geb. zu Althengstett bey Calw* 1764. §§. D. inaug. de fictionibus juris Romani. Tübing. 1787. 4. *Gab* seit 1794 *die von Madame* EHRMANN *angefangene Monatsschrift heraus:* *Flora; Teutschlands Töchtern geweiht. Mit Kupfern und Musik. ebend. 1794. 8.

ZAHN (Christoph Gotthilf) *M. der Phil. und Pfarrer zu Schafhausen bey Böblingen im Würtembergischen* seit 1793: *geb. zu Althengstett am* 12 *Nov.* 1756. §§. *Würtembergische Reformationsgeschichte. Tübingen 1791. 8.

ZAHN (Johann Friedrich) *Amtsadvokat zu Weimar: geb. zu . . . .* §§. *Geschichte der Teutschen Für die Jugend. 1ster u. 2ter Band. Leipz. 1797. 1798. 8.

ZAHN (Johann Georg) *D. der AG. und Praktikus zu Calw im Würtembergischen: geb. zu Althengstett bey Calw* 175. . §§. *Diss.* (*Praes.* Storr) *de semine simplici. Tubing.* 1780. 4. *Leinach,

Luft, Lage, Bequemlichkeit und Vortheile für die Gesundheit, die ein Aufenthalt bey diesem Brunnen gewähren kann. Mit Kupfern. Tübingen 1789. 8.

ZAHN (Johann Heinrich Christoph) *Pastor zu Tiefenort, und Superintendent der Diöces Crainberg im Fürstenthum Eisenach* (vorher Prediger zu Treffurt in Kursachsen, und vordem zu Markt-Suhl): *geb. zu . . . §§.* Ist es Recht, dass die Heurathen der Kinder von den Eltern abhängen? Eisenach 1765. 4. Ob ein Rechtsgelehrter die Würde eines Generalsuperintendenten begleiten könne? ebend. 1765. 4. Briefe an die Freydenker, worinn dieselben aus ihren eigenen Schriften und der Natur der Sache widerlegt werden. 6 Theile. ebend. 1765 - 1767. 8. Neue Briefe an die Freydenker, worinnen sie aus ihren eigenen Schriften und der Natur der Sache widerlegt werden. 2 Theile. Rothenburg 1777 - 1778. 8.

ZALLINGER zum THURN (Franz Seraphin) *vormahls Jesuite, M. der Phil. und ordentlicher Professor der theoretischen und Experimentalphysik an dem Lyceum zu Innsbruck: geb. zu Botzen in Tyrol am 14 Febr. 1743. §§. D. de generali & absoluta virium mechanicarum mensura. Oenip. 1777. 8. D. de causis & remediis inundationum in Tyroli. ibid. 1778. 4.* Abhandlung von der Elektricität des in Tyrol gefundenen Turmalins. ebend. 1779. 8. Abhandlung von den Ueberschwemmungen in Tyrol. ebend. 1779. gr. 8. (*ist keine Uebersetzung der übrigen latein. Schrift, sondern gänzliche Umarbeitung*). — Ueber die Wärme der Länder; *in den Oberteutschen Beytr.* 1787. B. 1. — Abhandlung von der krummlichten Bewegung der Körper, welche von jenen Kräften, so nach immer parallelen Richtungen wirken, hervorgebracht wird; *in den Abhandl. der Akad. zu München* 1783. B. 3. —

Anmerkungen über die Verbeſſerungen der particulären Landkarten; *in* Schranks *Abhandlungen einer Privatgeſellſch.* B. 1. Von der Anzahl der Schaufeln bey unterſchlächtigen Rädern; *in* deſſelben *Samml. naturhiſt. und phyſ. Aufſätze.* Beurtheilung eines neuen Waſſerſchöpfrades; *ebend.* — Vergl. *de Luca* Journal I. 39 u. f.

ZALLINGER (Jakob Anton) *Exjeſuite und* ſeit 1797 *Rektor des Lyceums bey St. Salvator zu Augsburg* (vorher Profeſſor des kanoniſchen Rechts bey demſelben, und vor dieſem in gleicher Qualität auf der Univerſität zu Dillingen): *geb. zu Botzen in Tyrol am* 26 *Jul.* 1735. SS. Diſſert. de Lege gravitatis univerſalis; cum brevicula Theoria de ſectione coni potiſſimum elliptica. Monachii 1769. 4. Analyſis moralium argumentorum in Philoſophia theoretica. Dilingae 1771. 4. De expoſitione phyſica demonſtrationum mathematicarum Diſſ. ibid. 1772. 4. Interpretatio naturae ſeu Philoſophia, Newtoniana methodo expoſita. T. I. Aug. Vind. 1773. — T. II. ibid. 1774. — T. III. ibid. 1775. 8. *Bern. Zamagnae* Echo L. II. Dilingae 1773 8. Inſtitutiones juris naturalis & eccleſiaſtici publici Libri V. Aug. Vind. 1784. 8 maj. De uſu & ſyſtematica deductione juris naturalis eccleſiaſtici publici commentariolus. ibid. eod. 8. * *Hiſtoriſche Bemerkungen über das ſogenannte Reſultat des Emſer Congreſſes, ſamt einer Beleuchtung über die Cölniſche Nuntiaturſache.* *Frankf. u. Leipz.* 1787. 8. Inſtitutionum juris eccleſiaſtici publici & privati liber ſubſidiarius I, qui eſt iſagogicus. Aug. Vind. 1791. 8 maj. Diſquiſitionum philoſophiae Kantianae libri duo, quorum primus, Criticen rationis purae, alter ſic dictam fundationem Metaphyſices morum examinat. ibid. 1799. 8. — *Vergl.* de Luca *gel. Oeſtr.* B. 1. St. 2. *und* deſſen Journal I. 39.

ZALLIN-

ZALLINGER zum THURN (Johann Baptiſt) *vormahls Jeſuite und Profeſſor der Phil. auf dem Lyceum zu Innsbruck; privatiſiret* ſeit 1774 *zu Botzen in Tyrol: geb. daſelbſt am* 16 *Aug.* 1731. §§. Conſpectus aſſertionum ex univerſa philoſophia tam theoretica quam practica. Tridenti 1766. 4. D. de ortu frugum ex mechaniſmo plantarum.... 1769. 4. D. de viribus corporum. Oenip. 1769. 4. D. de incremento frugum. ibid. 1771. 4. D. de morbis plantarum. ibid. 1773. 4. *Abhandlung von den ſchleunig- und zuverläſſigſten Hülfsmitteln, den Ackerbau im Lande Tyrol zu verbeſſern. Innsbruck* 1769. *gr.* 8. — *Vergl.* de Luca *Journal I.* 57.

ZAMERINI (G... Anton) ... *zu* ... *geb. zu* ... §§. Theologiſch-philoſophiſch-politiſche Prüfung der Apologie der unumſchränkten Gewalt eines Monarchen in öffentlichen Glaubensſachen. Wien 1796. 8.

ZANDER (Adolph Friedrich) *zweyter Prediger zu Schönberg im Ratzeburgiſchen* ſeit 1794: *geb. zu Carlow* ... §§. Verſuch über die Gröſſe des Erlöſers im Stande ſeiner Erniedrigung; zur Erbauung in zween Theilen entworfen. Lübeck 1791. 8.

ZANDT (Karl Gabriel) *M. der Phil. und* ſeit 1784 *Paſtor zu Keſſelsdorf bey Dresden* (vorher ſeit 1776 Diakonus zu Kaditz bey Dresden, und vor dieſem Pfarrer zu Ganzig und Lonnewitz Oſchatziſcher Ephorie in Kurſachſen): *geb. zu Noſſen am* 23 *Nov.* 1734. §§. Comment. de Juda proditore, Simonis Bethanienſis filio, locum maxime Joh. XII, 4. ſpectans. Lipſ. 1769. 4. *Gedanken von dem groſſen Schaden, welchen einige philoſophiſche Meynungen in der Kirche Chriſti angerichtet haben. ebend.* 1769. 4. De loco Cantic. II, 1. 2. 16. Friedericoſt. 1777. 4. *Bibliſch-aſtronomiſche Abhandl. in welcher erwie-*

ſen wird, daß die Copernicaniſche Meynung vom Weltbau der heil. Schrift nicht entgegen ſey; nebſt einer Abhandl. von den Vorbedeutungen einer Mondenfinſterniß am Geburtstage. Frankf. u. Leipz. 1774. 8. *Iſt es die Pflicht eines Gottesgelehrten, inſonderheit desjenigen, der im Predigtamte ſtehet, eine mehr als gemeine Kenntniß der Werke Gottes in der Natur ſich zu erwerben? ebend.* 1778. 8. De domicilio Chriſtianorum aeterno. Dresd. 1780. 4. De ſignificatione vocis πνεῦμα, inprimis ſtylo Paulino, ibid. 1781. 4. Exempla locorum ex ſacris litteris petitorum, quae quod vulgo probare dicuntur non probant, nec non locorum aliquando difficilius intellectu; quo fieri poſſit, ut quis quae non intelligit, ſiniſtre & perverſa ratione collocaret, his paginis propoſuit, & qua ratione interpretando explanari poſſent tentavit. ibid. 1789. 4.

ZANETTI (. . .) *k. k. Hofrath bey der Steuer-Regulirungs-Kommiſſion zu Wien; geb. zu . . .* §§. Nachricht von der wahren Beſchaffenheit der neuen Steuer- und Urbarialregierung in den k. k. teutſchen Erbländern und in Gallizien. Wien 1790. 8.

ZANGE (Friedrich Chriſtian) *Kandidat des Predigtamts zu . . . geb. zu . . .* §§. Kurze Einleitung in die ſämtlichen Bücher des alten und neuen Teſtaments, zum Gebrauch für Bürger- und Landſchulen. Eiſenach 1795. 8. Die Denkſprüche Jeſus, des Sohnes Sirach; ein Lehr- und Leſebuch für Leſer aus allen Ständen, beſonders für Schulen; aufs neue überſetzt und mit erklärenden Anmerkungen verſehen. Arnſtadt 1797. 8. Auswahl einiger Pſalmen, welche in den Schulen der Schwarzburgiſchen Lande gelernt werden ſollen. Sondershauſen 1799. 8.

von ZANGEN (Karl Georg) *Heſſen-Darmſtädtiſcher Regierungsrath und ſeit* 1789 *Amtmann zu Langgöns, wie auch Oberbeamter des Heſſen-Darmſtädtiſchen Amtes Hüttenberg* (vorher Amtmann zu Allendorf an der Lumbda im Darmſtädtiſchen, wie auch Reſervatbeamter derer von Nordecken zu Rabenau): *geb. zu Gieſſen am 5 May* 1748. §§. Kürze Erörterung der Frage: Ob die Gerichtsbarkeit der höchſten Reichsgerichte in denjenigen Sachen, welche miſerable Perſonen angehen, beſonders über mittelbare in der erſten Inſtanz gegründet ſey? Wetzlar 1778. 8. Etwas über das Walzen, nebſt einigen Gedichten. ebend. 1782. 8. Sammlung einiger praktiſchen Rechts-Erörterungen. ebend. 1782. — 2ter Band. ebend. 1784. 8. Abhandlung von der Zunftfähigkeit der Schäfer; nebſt Zuſätzen zu ſeinen Rechtsmaterien. Gieſſen 1785. 8. Beyträge zum teutſchen Recht. ebend. 1787. 8. Etwas über die bürgerliche Verfaſſung und Verbeſſerung der Juden. ebend. 1788. 8. Ueber das Läuten beym Gewitter. ebend. 1791. 8. Beyträge zum Heſſiſchen Landrecht. ebend. 1793. 8. Erörterung der Frage: Wird in Polizeyſachen auf einen vorzüglichen Gerichtsſtand geſehen? oder ſind alle an einem Ort wohnende, auch ſonſt exemte, Perſonen in dergleichen Sachen der Ortsobrigkeit unterworfen? . . . 2te verm. Aufl. ebend. 1794. 8. Kurze Erörterung der Frage: Was für eine Klage wider einen Fuhrmann ſtatt finde, welchem die zum Tranſport und Ablieferung bedungenen Sachen weggekommen? In Bezug auf einen neuerlich vorgekommenen und von einer auswärtigen Juriſtenfakultät entſchiedenen Fall. ebend. 1798. 8. Praktiſche Bemerkungen zu der Lehre vom Abtriebsrecht. ebend. 1800. 8. — *Gab heraus:* *Gedichte von C. K. Hök.* Wetzlar 1784. 8. — Iſt auch Herausgeber *Einiger Oden von Klopſtock* (Wetzlar 1780) und der *Lektüre für Heſſens Töchter* (Gieſſen 1780). — Hat auch einigen An-

Antheil an zweyen in Frankf. am M. herausgekommenen Wochenschriften. — Vergl. *Weislichs* biograph. Nachr. Th. 3 u. 4.

ZANKL a S. Friderico (Fabianus) *ein Piarist zu Wien; geb. zu Böhmischgrud* 1736. §§. Exegesis meditationum Cartesianarum. Vienn. 1754. 4. *Ehrenpredigt auf den heil. Joh. v. Nepomuk.* 1751. . .

ZANNER (Ignatz) *vormahls Jesuite, M. der Phil. und Professor auf der Universität zu Freyburg im Breisgau*; wurde 1792 jubilirt; *geb. zu Eichstädt in Franken* 1725. §§. Elementa geometriae planae, rigida quidem veterum, sed facliore methodo demonstrata, c. fig. Aug. Vind. 1770. 8. Propositiones selectae ad uberiorem geometriae planae tractationem pertinentes. Friburg. 1770. . .

von ZANTHIER (Friedrich Wilhelm) *Obrister wachtmeister (?) des ersten Regiments Porto in königl. Portugiesischen Diensten zu . . .* (vorher gräfl. Schaumburg-Lippischer Kapitain-Lieutenant zu Bückeburg): *geb. zu . . .* §§. Versuch über die Regeln . . . Dresd. 1774. 8. Freyer Auszug aus des Hrn. Marquis von *Santa-Cruz-Marzenado* Gedanken von Kriegs- und Staatsgeschäften, nebst einem Versuch des Herausgebers über die Kunst den Krieg zu studiren. Göttingen 1776. gr. 8. Versuch über die Märsche der Armeen, der Läger, Schlachten und den Operationsplan, erläutert durch die Geschichte des vorigen Kriegs. Dresden 1778. 8. Feldzüge des Vicomte Türenne, Marechal-General der Armeen des Königs von Frankreich; aus den ächtesten Urkunden. Leipz. 1779. gr. 4. Versuch über die Lehre von Detaschementern. Dresden 1783. gr. 8. — *Ignaz de Castro, Trauerspiel aus dem Portugiesischen des *Antonio Ferreira*; auszugsweise; in Bertuchs *Mag. der Span. und Portug. Litt.* B. 3 (1782). *Ignaz de Castro, Trauer-

Trauerſpiel aus dem Portug. des *Domingos Dos Reis Quita*; *ebend.* *Briſto, Komödie in 3 Akten, von *Ant. Ferreira*, umgearbeitet durch einen neuern Portugieſiſchen Dichter; *ebend.* — *Aufſätze von ihm ſtehen in dem* Wohlgeübten und erfahrnen Förſter; ein Beytrag zu Doebels Jäger-Praktika (Leipz. 1785. 8).

von *ZANTHIER* (Georg Friedrich) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Geſchichte des geheimen Kriegs- und Domainen-Raths Trinius. Quedlinburg 1799. 8. Erzählungen und Schwänke zur Unterhaltung und zum Zeitvertreib. ebend. 1800. 8.

ZAPF (Georg Wilhelm) *fürſtl. Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſtiſcher Hofrath, wie auch ſeit 1786 kurfürſtl. Mainziſcher geheimer Rath und kaiſerl. Hofpfalzgraf zu Augsburg; geb. zu Nördlingen am 28 März* 1747. §§. Gedanken vom Erhabenen in der geiſtlichen Dichtkunſt. Ulm 1769. 4. Denkmahl H. Zapfens, eines ſeiner Väter. 1769. 8. Sämtliche Reformationsurkunden der Reichsſtadt Aalen. 2 Theile. Ulm 1769. 8. Lobrede auf das Geburtsfeſt Kaiſer Joſeph II. ebend. 1770. 8. Denkmahl bey dem Grabe Hrn. Bürgermeiſters Dan. Eberh. Dolps in Nördlingen. Oettingen 1771. 8. Muthmaſſungen über den Urſprung und das Alterthum der Reichsſtadt Aalen, und einem dortig geſtandenen Lager der Römer. Schwabach 1773. 8. Bild eines erhabenen Fürſten. 1773. 4. Hiſtoriſche Betrachtung über Hrn. Hofr. Hanſelmanns Fortſetz. des Beweiſes, wie weit — Augsb. 1774. 8. *Comment. epiſt. de ſtudio antiquitatum in hiſtoria atque ac jurisprudentia utili & neceſſario, Duo. C. E. Hanſelmanno conſecrata. ibid. eod. & maj.* Hiſtoriſch-kritiſche Abhandlung von der wahren Lage der römiſchen Stadt Arâ Flaviâ. ebend. 1774. 8. Leben des ſeel. Hofr. Hanſelmanns. ebend. 1775. 8. *Zapfbibliothek, worinn alle Schriften von

der Zauberey und Hexerey für und wider Gaßner beurtheilt werden. ebend. 1776. 8. *Die Ehre des Hrn. P. Don Ferdinand Sterzingers wider die Angriffe eines Ellwangischen Pasquillanten gerettet. (*Pappenh.*) 1776. 8. *Annales Typographiae Augustanae ab ejus origine 1466 usque ad annum 1530. Accedit Franc. Ant. Veith, Diatribe de origine & incrementis artis typographicae in urbe Augusta Vindelica. Edidit, notisque litterariis illustravit, G. W. Z. Aug. Vind.* 1778. 4. Zum Andenken über Hrn. Jo. Casp. Lavaters Aufenthalt in Augsburg. Augsb. 1778. 8. *Bemerkungen über Anselmus Rabiosus Reisen durch Oberteutschland in Briefen. Ohrdruf 1778. 8. *Zusammenkunft im Reiche der Todten zwischen Maximilian III. Churfürsten von Bayern und Gangarelli unter dem Namen Clemens XIV. römischen Papste. Augsburg 1778. 8. Versuche und Bemerkungen zur Erläuterung der Hohenlohischen ältern und neuern Geschichte. 1stes Stück. ebend. 1779. 8. *Text zu *G. F. Riedels* Gallerie der alten Griechen und Römer. 1ster B. 1-3te Abtheil. ebend. 1780-1781. 2ter B. ebend. 1783. 4. Ueber die Absicht seiner litterarischen Reise in einige Klöster Schwabens und in die Schweitz. ebend. 1781. gr. 8. Litteratur der alten und neuen Geschichte. Lemgo 1781. gr. 8. Conradi Peutingeri *Sermones convivales de mirandis Germaniae antiquitatibus; accedunt ejusdem de inclinatione* (Romani) *imperii fragmentum & XIV epistolae anecdotae; recudi fecit atque edidit. Aug. Vind.* 1781. 8. Ankündigung einer neuen Ausgabe von *Aeneae Sylvii Epistolis.* Augsb. 1781. gr. 8. Geschichte aller Feyerlichkeiten und Handlungen, welche bey der Gegenwart Pius VI. in Augsburg vorgefallen. ebend. 1782. gr. 8. Ueber seine vollbrachte litterarische Reise in einige Klöster Schwabens und in die Schweitz; an Hrn. D. Joh. Bernoulli in Berlin. ebend. 1782. gr. 8. Litterarische Reisen durch einen

Theil

Theil von Bayern, Franken, Schwaben und der Schweitz in den Jahren 1780, 1781 und 1782; in einigen Briefen an seine Freunde. ebend. 1783. gr. 8. Gedanken über das Sendschreiben eines reisenden Hannoveraners über seinen dritten Aufenthalt zu Augsburg. Augsb. u. Leipz. 1784. 8. *Monumenta anecdota historiam Germaniae illustrantia; ex sua bibliotheca aliisque edidit & figuras aeri incisas addidit. Vol. I. Aug. Vind.* 1785. 4 *maj.* *Catalogus librorum rarissimorum ab artis typographicae inventoribus ad annum MCCCCXCIX excusorum & in bibliotheca Zapfiana extantium.* (*Pappenheimii*) 1786. 8 *maj.* Reisen in einige Klöster Schwabens, durch den Schwarzwald und in die Schweitz im Jahr 1781, worinn von Bibliotheken, Alterthümern, Geschichte und vom Zustand der Litteratur überhaupt Nachricht gegeben wird. Mit 13 Kupfertafeln. Erlangen 1786. gr. 4. Augsburgs Buchdruckergeschichte, nebst den Jahrbüchern derselben. 1ster Theil, vom Jahre 1468 bis auf das Jahr 1500. Verfasset, herausgegeben und mit litterarischen Anmerkungen erläutert. Mit Kupfern. Augsburg 1786. — 2ter Theil, vom Jahre 1501 bis auf das Jahr 1530. Mit Zusätzen und Verbesserungen zum ersten Theil. ebend. 1791. 4. Merkwürdigkeiten der Zapfischen Bibliothek. 2 Stücke (*die den ersten Band ausmachen*). ebend. 1787. gr. 8. Ueber das Leben und die Verdienste Johann von Dalbergs, ehemahligen Bischoffs in Worms. ebend. 1789. gr. 8. Aelteste Buchdruckergeschichte von Mainz, von derselben Erfindung bis auf das Jahr 1499 verfasst, herausgegeben und mit Anmerkungen erläutert. Ulm 1790. gr. 8. *Ad S. R. I. praelatum, Witerpum, monasterii ad SS. Udalricum & Afram Augustae Vindel. abbatem epistola, qua de codice Manuscripto, Caesarum vitas illustrante, clar. quondam Conr. Peutingeri Augustani exposite differit. ibid. eod.* 4. Aelteste Buchdruckergeschichte Schwabens, oder

Ver-

Verzeichniſs aller von Erfindung der Buchdruckerkunſt bis 1500 in Ulm, Eſslingen, Reutlingen, Memmingen, Stuttgart, Tübingen, Urach, Blaubeuren und Coſtanz gedruckten Bücher, mit litterariſchen Anmerkungen. Ulm 1791. gr. 8. *Bibliotheca hiſtorico-litteraria Zapfiana ſive Catalogus librorum hiſtoriam rei litterariae illuſtrantium, quos collegit G. W. Zapf. Aug. Vind.* 1792. 8. Augsburgiſche Bibliothek; oder hiſtoriſch-kritiſch-litterariſches Verzeichniſs aller Schriften, welche die Stadt Augsburg angehen und deren Geſchichte erläutern; ein Verſuch. 2 Bände. Augsburg 1795. gr. 8. Johann von Dalberg, Biſchoff von Worms. ebend. 1796. 8. (*Eine umgearbeitete Ausgabe der oben angeführten Biographie*). Ueber die an Martini 1796 abgelegte Gemeindsrechnung in Biburg; einem Hochwürdigen Kapitel des Wohllöbl. Kollegiatſtifts zu St. Moritz in Augsburg zur Beherzigung vorgelegt. (*Ohne Druckort*) 1797. 4. Nachtrag zu Johann von Dalberg, Biſchoffen von Worms. Zürich 1798. 8. Chriſtoph von Stadion, Biſchoff von Augsburg; eine Geſchichte aus den Zeiten der Reformation. ebend. 1799. gr. 8. Bibliographiſche Nachrichten von einem alten lateiniſchen Pſalter und einigen andern bibliſchen Seltenheiten aus dem 15ten Jahrhundert. Mit Kupfern. Augsburg 1800. 4. — *Gab heraus* die Beſchreibung der Weltberühmten Churbayriſchen Schatzkammer in München (Augsburg 1778. 8.) und die teutſche Ueberſetzung von P. *Ulrich Mayrs* beyden Abhandlungen über den Einfluſs der Gelehrten Geſchichte in das Studium der Gottesgelehrſamkeit, wie auch über die Verbindung der Statiſtik mit der kirchlichen Rechtsgelehrſamkeit, nebſt einer Vorrede und der Geſchichte von den Bewegungen des römiſchen Hofs wider dieſe Schriften (Augsb. 1778. 8). — Diplomatiſcher Beytrag zur Geſchichte des Kloſters Seligenthal; in Meuſels *Beyträgen zur Erweiterung der Geſchichtkunde* Th. 1 (Augsb. 1780. gr. 8)

S.

S. 189-230. — Holzers und Franz. v. Hamiltons Leben; in Menſels *Miſcell. artiſt. Inhalts* H. 8 u. 10. — Noch zwey Beyträge zu den Nachrichten von Privatdruckereyen; *in dem Allg. litter. Anzeiger* 1799. S. 748-750. Einige Zuſätze und Bemerkungen zu der Recenſion über Panzer's Ulrich von Hutten in litterariſcher Hinſicht, im Allg. litter. Anzeiger 1798 u. f. w.; *ebend.* S. 1217-1221. *Mehr Aufſätze in dieſer Zeitſchrift.* — Recenſionen in den Leipziger, Gothaiſchen oberteutſchen und andern gel. Zeitungen. — *Von ſeiner Korreſpondenz und Bibliothek* ſ. ſeine Augsburg. Bibl. B. 2. S. 811-825. 861-866. — Sein Bildniſs von den Gebrüdern *Klauber* in Augsburg 1784. Ferner, vor ſeinen Monum. anecd. — Sein Schattenriſs ſteht vor ſeinem Sendſchreiben über die Abſicht ſeiner litterariſchen Reiſe in einige Klöſter Schwabens u. ſ. w. Augsb. 1781; und vor den zuſammengedruckten litterar. Reiſen, die eben daſelbſt 1789 herauskamen. Sein Bildniſs von *C. W. Bock* im 22ſten Heft der Sammlung von Bildniſſen Gelehrter und Künſtler, wo auch Nachrichten von ſeinem Leben beygefügt ſind (1799).

ZARDA (Adelbert Vincenz) *M. der Phil. D. der AG. und ſeit 1792 auſſerordentlicher Profeſſor der medicinischen Polizey und der Rettungsmittel für Todſcheinende auf der Univerſität zu Prag; geb. zu . . . SS. Pharmaca vegetabilia juxta pharmacopoeam Auſtriaco-provincialem. Pragae* 1782. 8. Eine neue Ausgabe unter dem Titel: *Pharmaca vegetabilia juxta pharmacopoeam Auſtriaco provincialem. Editio, ad ſyſtematis vegetabilium Linn. editionem decimam quartam correcta & aucta, adjunctis nominibus Germanicis & Bohemicis. Pragae* 1792. 8 *maj.* Pr. von dem Nutzen über die Rettungsmittel in plötzlichen Lebensgefahren Nichtärzten Unterricht zu geben. ebend. 1792. 8. Pr. über die Frage: Iſt es zweckmäſſig und zuläſſig, die angeb-

henden Landseelsorger in einer eingeschränkten Volksarzneykunde zu unterrichten? ebend. 1793. 8. Alphabetisches Taschenbuch der hauptsächlichsten Rettungsmittel für todtscheinende und in plötzliche Lebensgefahr gerathene Menschen, zum allgemeinen Wohl verfasst. ebend. 1796 (*eigentl.* 1795). 8. Patriotischer Wunsch für die Wiederbelebung der todtscheinenden Menschen, damit Niemand lebendig begraben werde; als ein Beytrag zu dem alphabetischen Taschenbuche der hauptsächlichsten Rettungsmittel für todtscheinende und in plötzliche Lebensgefahr gerathene Menschen, worinn der Nothkasten, die Reis- oder tragbare Apotheke zu diesem Endzwecke erforderliche Gebäude, als Rettungs- und Leichenhäuser samt Geräthschaften, Instrumenten und Arzneyen, beschrieben und durch drey Kupfertafeln erläutert wird. ebend. 1797. gr. 8.

ZAUMSEGEL (Johann Christoph) *M. der Phil. und Pastor zu Münchenbernsdorf in Kursachsen*; wurde wegen seines schlechten Lebenswandels 1794 dieser Stelle entsetzt: *geb. zu . . . 1714.* **SS.** Drey Gelegenheits-Predigten sehr wichtigen Inhalts — auf vieler Verlangen zum Druck befördert von seinem jüngsten Sohne *C. C. Zaumsegel*, Berlin 1791. 8.

ZAUMSEGEL (Karl Christoph) *in königlich-Preussischen Diensten zu Berlin* *): *geb. zu . . .* **SS.** Oekonomische Gedanken: I. über die Vortrefflichkeit des Ackerbaues; II. Instruktion für wirthschaftliche Personen, und III. von den Kennzeichen einer guten und schlechten Wirthschaft. Berlin 1788. 8. Biographische Nachrichten meines Vaters, des Pastor emeritus, Magister Johann Christoph Zaumsegels zu München-

*) So steht auf dem Titel seiner biogr. Nachrichten.

chenbernsdorf in Sachsen; zur Unterstützung dieses noch lebenden drey und achtzigjährigen Greises, entworfen und auf eigene Kosten dem Druck übergeben von dessen jüngsten Sohne u. s. w. ebend. 1797. 8.

ZAUNER (Judas Thaddäus) *beyder Rechte Licentiat und Salzburgischer Konsistorial- und Hofraths-advokat zu Salzburg geb. zu Obertrumm im Salzburgischen am 16 Okt. 1750.* §§. *Versuch über die wahre Ursache der Ausschweifungen, deren man die Advokaten von jeher beschuldiget hat. Frankf. u. Leipz. (*Salzb.*) 1781. 8. Sendschreiben an meinen Freund zu * * * über einige Stellen, welche mir in der Einleitung zum Auszuge der neuesten Chronik des Benediktinerklosters zu St. Peter in Salzburg besonders aufgefallen sind. Salzb. 1782. gr. 8. Ueber die Kollegialrechte in der katholischen Kirche, ein Fragment zur neuesten Kirchenrechtsgelehrsamkeit. Wien 1788. 8. *Abfertigung der sogenannten gründlichen Anmerkungen in bedenklichen Fragen über den erzbischöfflichen Salzburgischen Hirtenbrief, nebst einem Anhange. Wien (*Salzburg*) 1783. 8. *Etwas über die Frage: Ob und wie ferne ein katholischer Landesfürst in seinen Staaten die Kirchengewalt eines ausländischen Bischoffs einschränken, oder gar aufheben könne? Frankf. u. Leipz. (*Salzburg*) 1784. 8. Auszug der wichtigsten hochfürstl. Salzburgischen Landesgesetze zum gemeinnützigen Gebrauch, nach alphabetischer Ordnung herausgegeben. Salzburg 1785. — 2ter Band. ebend. 1787. — 3ter und letzter Band. ebend. 1790. gr. 8. *Resultat des Emser Congresses von den 4 teutschen Erzbischöffen unterzeichnet, samt genehmigender Sr. kaiserl. Majestät und dem Schreiben Sr. päpstl. Heiligkeit an den Fürstbischoff zu Freysing, wie auch allen übrigen dahin einschlagenden merkwürdigen Aktenstücken. Frankfurt (*Salzburg*) 1787.

1787. gr. 8. Biographische Nachrichten von den Salzburgischen Rechtslehrern von der Stiftung der Universität an bis auf gegenwärtige Zeiten. Salzburg 1789. gr. 8. Ueber das unredliche Betragen der Feinde der Aufklärung; ein Wort zu seiner Zeit. ebend. 1791. 8. * Meister Georg Hosenknopf an seinen Schwager Meister Georg Pfriem über die Augsburger Kritik. (*Salzb.*) 1791. 8. *Corpus juris publici Salisburgensis*, oder Sammlung der wichtigsten, die Staatsverfassung des Erzstifts Salzburg betreffenden Urkunden. Salzburg 1792. gr. 8. *Syllabus Rectorum magnificorum Universitatis Salisburgensis inde ab ejus primordiis ad haec usque tempora — ibid.* 1792. 8 *maj.* Ueber anonymische Schriften und deren Gesetzwidrigkeit; ein Kapitel aus dem Bücherrechte. ebend. 1794. 8. *Breviarium hominis christiani, in usum studiosae praesertim juventutis adornatum. ibid. eod.* 8. Zweifel für und wider die Exemtion des Erzstifts Salzburg von dem kurpfälzischen Reichsvikariatssprengel. ebend. 1794. 8. * *Marforius Romanus Pseudomarforio Vindobonensi. Romae* (. . .) 1795. 8. Chronik von Salzburg. 3 Theile. Salzburg 1796-1798. gr. 8. Nachtrag zu den biographischen Nachrichten von den Salzburgischen Rechtslehrern von der Stiftung der Universität bis auf gegenwärtige Zeiten. Nebst einem Entwurfe einer akademischen Bibliothek von Salzburg. ebend. 1797. 8. *Memoria Johannis Philippi Stainhauser de Treuberg, Jurisconsulti Antecessoris Salisburgensis. ibid.* 1799. 8. — Chronologisches Verzeichniss der merkwürdigsten hochfürstl. Salzburgischen Landesgesetze und Verordnungen; in Siebenkees *neuen jurist. Magazin* B. 1. S. 244-277. *Auch unter dem Titel:* Entwurf einer Litteratur des Salzburgischen Rechts. — Von dem Erbrecht des Fiskus in Salzburg auf das Vermögen der Bastarden; in Siebenkees *Beyträgen zum teutschen Rechte*

Th.

Th. 2 (1786). Beyträge zur Litteratur des Salzburgiſchen Rechts; *ebend.* Th. 3 (1788). — Verſchiedene Aufſätze in Journalen, z. B. Salzburgiſche Idiotiken im Journal von und für Teutſchland u. ſ. w. — Vergl. *Schotts* Bibliothek der neueſten jurift. Litt. *und* Nürnberg. gelehrte Zeit. 1782.

ZAUSCHNER (Franz Karl) *Wirthſchaftsdirektor zu . . . in Böhmen: geb. zu . . .* §§. Praktiſche Unterſuchung, ob es dem Staate vortheilhafter wäre, wenn man die Domainen oder andere herrſchaftliche und Bauergüter, beſonders im Königreich Böhmen, zertheilen mögte. Prag 1770. 8.

ZEBERER (Johann Joſeph) *beyder Rechte Kandidat, der königl. neuen Stadt Prag Kanzler: geb. daſelbſt . . .* §§. Conſtitutio criminalis Thereſiana — ins Böhmiſche überſetzt. Wien 1769. fol. Herzog Michel, ein Luſtſpiel; aus dem Teutſchen ins Böhm. überſ. Prag 1771. 8.

ZECH (Jakob Veit) *Bürger und Buchbinder zu Mainz: geb. zu . . .* §§. Anrede an ſeine Mitbrüder und Mitbürger, gehalten in der Geſellſchaft der Freunde der Freyheit und Gleichheit 1792 den 2ſten Dec. Mainz 1792. 8. Verzeichniſs ſämtlicher in Mainz herausgekommenen patriotiſchen Revolutions-Wochen- und Monatsſchriften. ebend. bey J. V. Zech 1793. 8.

Reichsgraf von ZECH (Johann Nepomuck Felix) *Kurcölniſcher und Pfalzbayeriſcher geheimer Rath, Kammerherr, Oberlandesregierungsrath, auch erſter geheimer Archivarius zu München: geb. zu . . . am 13 Jan.* 1746. §§. Anzeige der in Bayern befindlichen Klöſter, Herrſchaften, Hofmärkte, Edelmannsſitze und Landſaſſengüter, dann deren Inhaber, wie auch der Städte und Jahrmärkte. München 1778. gr. 8. Rede zum Andenken des Don Ferdinand Sterzinger,

regulirten Prieſters des Theatinerordens u. ſ. w. 1787. . .

von ZECH (Siegmund Chriſtian) *ehemahliger Würtembergiſcher Kriegsrath und Auditeur bey dem herzogl. Gens-d'Armes-Regiment zu Stuttgart; jetzt Obriſtlieutenant und Kriegskommiſſar daſelbſt: geb. zu . . . in Ungern* 1728. §§. Poſitiones juris civilis juxta Inſtitutiones Juſtinianeas & Corpus juris Fridericiani, praelectionibus accommodatae. Vratisl. 1755. 8. Poſitiones juris feudalis tam Longobardici, quam Sileſiaci. ibid. 1756. 8. *Sätze über die allgemeine und Staatspolitik. Halle* 1759 (eigentl. 1758). 8. * *Die Verwandlung der Domainen in Bauergüter, als das beſte Mittel zur Bevölkerung, zur Macht und Reichthum eines Landes. Berl.* 1760. 8. (Nachgedruckt und bey einer öffentl. Vertheidigung aus den polit. Wiſſenſchaften ausgetheilt. Wien 1769). — Vergl. *de Luca* gel. Oeſtr. B. 1. St. 2. *Weidlichs* biograph. Nachr. Th. 3.

ZECHIN (Johann Karl Ludwig) *Referendar zu Berlin (?): geb. zu Alt-Stettin in Pommern am 5 Auguſt* 1774. §§. Abhandlungen über das europäiſche Völker-Krieges- und Friedensrecht, nach ſyſtematiſcher Ordnung entworfen. Halle 1793. 8. Verzeichniſs der zu einer vollſtändigen Studentenbibliothek gehörigen juriſtiſchen Schriften. ebend. 1793. 8.

ZEENDER (Emanuel) *Profeſſor am politiſchen Inſtitut zu Bern: geb. daſelbſt* 176. . . §§. *De notione & generibus ſcepticiſmi & hodierna praeſertim ejus ratione. Bernae* 1795. 8. Ueber den Verſuch einer Philoſophie der Geſchichte; eine Eröfnungsrede für das politiſche Inſtitut zu Bern. Bern 1797. 8. — Hat die * *Helvetiſchen Nachrichten*, als Fortſetzung der Helvetiſchen Annalen *von Karl Ludwig v. Haller*, vom November

vember 1798 bis zur 46sten Nummer vom 20 April 1799 verfaſst, da er der 45sten Nummer wegen von der Regierung verhaftet, ſein Blatt verboten, und dieſes Zeitungsblatt zu Bern, vom 24sten April 1799 an, von ihm zwar, aber unter dem Titel: * *Helvetiſche Neuigkeiten*, fortgeſetzt worden iſt. Nur die Nummern 1. und 2. dieſes letzteren Blatts ſind von einem andern Redacteur. — *Hat mehrere Aufſätze im* Berner Tagebuch, *das ſeit dem* 18 *März* 1798. 8. *erſchien, verfaßt; das aber vom Helvetiſchen Direktorium im November* 1798, *zugleich mit den* Hallerſchen Helvetiſchen Annalen, *unterſagt wurde.*

ZEHELEIN (Juſtus Friedrich) *königl. Preuſſ. Juſtizamtmann zu Neuſtadt am Culm im Fürſtenthum Bayreuth* ſeit 1800 (vorher in gräfl. Pappenheimiſchen Dienſten zu Pappenheim, vordem ſeit 1791 Amtskaſtner zu Neuſtadt am Culm, und vor dieſem Landſchaftsregiſtrator zu Bayreuth): *geb. zu Bayreuth am* 21 *April* 1760. §§. Vermiſchte Gedichte. Bayreuth (1790). 8. — *Hat Antheil an der Schrift*: * Traum der Wahrheit. 1ſter Band. Leipz. 1780. 8. (Vergl. oben J. C. J. WUCHERER). — Hat Antheil an der Nürnberg. Kinderzeitung. — Gedichte in Degens Fränk. Muſenalmanach, wie auch in Küneths Zeit- und Handbüchlein 1782. — Viele einzelne Gedichte.

von ZEHMEN (C. . . H. . . A. . .) *Mecklenburg-Strelitziſcher Schloßhauptmann und Kammerherr zu . . . geb. zu . . .* §§. Syſtem der Landwirthſchaft. Leipz. 1796. 8. Vorläufiger Lehrbegriff der geſamten Landwirthſchaft, als Wiſſenſchaft behandelt, gegründet auf ältere Erfahrung und neuere Entdeckung. 2 Theile. ebend. 1799. 8.

ZEHNER (J. . . G. . .) *D. der AG. kurfürſtl. Hofmedikus und ausübender Arzt zu Mannheim*: geb.

geb. zu . . . §§. Observatio medico-pr
febris puerperarum, cum manifesta lactis i
rum abdominis metastasi; adjuncta ep
Mannh. 1787. 4.

ZEHNER (Ludwig Eduard) *Professor der Univers*
storie auf der Universität zu Lemberg seit
(vorher ausserordentlicher Professor der Litt
geschichte auf der Universität zu Brünn):
zu Brünn 1753. §§. Salvini und Adelson;
Trauerspiel. Wien 1774. 8. Theo
aus dem Griechischen übersetzt. ebend. 177
Anekdoten des Ninas. ebend. 1775. 8.
flexionen über Wissenschaften und Künste. e
1776. 8. Leitfaden der Vorlesungen
die Litterärgeschichte neuerer Zeiten. Ol
. . . 8. Materie aus der Litterärgeschic
älterer Zeiten. ebend. 1777. 8. H
buch der Litterärgeschichte zum Gebrauche
ner Vorlesungen. 1 Band. Breslau und Gl
1777. gr. 8. Das soll mir ein Geheimniß
bleiben, oder die Schülerin des Plato; ein Lust-
spiel in einem Aufzuge nach einer Erzählung des
Hrn. von Voltaire. Brünn 1779. 8. Rede
über die Ausbildung des Akademikers. . . .
Einige wichtige Punkte zur Beförderung der
Glückseligkeit einer Nation. . . . Ueber
die Nationalerziehung in Mähren. . . . Die
Schülerin des Plato; ein Lustspiel. . . . Das
verfehlte Rendez-vous, oder die Jäger. . . .
Was erhält die Männer treu? . . . Die
Reisenden in Salamanca. . . . Der Wunsch
mancher Mädchen. . . . Circe. . . .
Pyramus und Thisbe. . . . *) Denkwür-
dig-

*) Jahre lang harr' ich schon auf die gehörige Notitz dieser
Schriften, von denen keines meiner Hülfsmittel etwa
weiss. Ihre Existenz kenn' ich blos aus den hier oben
angeführten Briefen über den Zustand von Gallizien.

digkeiten der alten Geschichte, zum Gebrauch junger Leute. Petersburg 1787. 8. — Vergl. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 2. — *Vergl.* Briefe über den jetzigen Zustand von Gallizien. Th. 1. S. 40 u. ff.

Reichsgraf zu ZEIL, WURZACH und FRIEDBERG (Franz Fidelis) *des H. R. R. Erbtruchsess, k. k. wirklicher Kämmerer, Teutschordensritter, Reichs-General-Feldmarschall-Lieutenant und Generalmajor des Schwäbischen Kreises: geb. zu Wurzach am 29 December* 1733. §§. Lexicon von den vornehmsten Belagerungen und Schlachten aus der Geschichte der ältern und neuern Zeiten, oder kriegerische Begebenheiten der Völker. Zusammengetragen. 2 Theile. Kempten 1789. gr. 8.

ZEHLER (Georg) *D. der Theol. und Domprediger zu Augsburg: geb. zu . . .* §§. Rede von dem Vorzuge der Bischöffe des neuen Testaments über die Würde des alten Priesterthums. Augsburg 1780. fol. Predigt auf dem heiligen Berge Andechs in Bayern, gehalten in der Kreutzwoche des Jahres 1780. ebend. 1780. 8. Rede über die schändlichen Verfälschungen eines ärgerlichen Broschüristen und über Lesung solcher Broschüren. ebend. 1784. 8. Frage: Wie kann Union zwischen Katholiken und Protestanten werden? ebend. 1785. gr. 8. Frage: Ists Christenpflicht, Traditionen oder Erblehre, wie die Bibel selbst, mit den Katholiken zu glauben? ebend. 1786. gr. 8. Rede über die feyerlichen Ordensgelübde. ebend. 1787. gr. 8. Rede über den Einfluss des Glaubens auf die Glückseligkeit dieses Lebens. ebend. 1790. 8. Trauerrede auf den Tod Joseph des Zweyten, gehalten in der hohen Domstiftskirche der freyen R. Stadt Augsburg, den 18 März 1790. ebend. 8. Rede auf das hochfeyerliche Dankfest wegen der Eroberung von Mainz, in der hohen Domstift-

kirche zu Augsburg am 14ten Sonntage nach Pfingsten vorgetragen. ebend. 1793. 8. — *Antheil an der* neuesten Sammlung jener Schriften, die von einigen Jahren her über verschiedene wichtigste Gegenstände zur Steuer der Wahrheit erschienen sind. ebend. 1783 u. ff. (40 Bände in 8).

ZEILLER (Franz Aloys) *D. der R. ordentlicher Professor des Naturrechts und der Institutionen auf der Universität zu Wien: geb. zu Grätz am 13 Januar* 1753. SS. D. inaug. ad §. VI. Institutionum de suspectis tutoribus. Vien. 1778. 4. Praelectiones academicae in Heineccii elementa juris civilis secundum ordinem Institutionum, adnexis praecipuis juris Austriaci differentiis. Vindob. 1781. 8.

ZEIS (Christian Heinrich) *Diakonus zu Olbernhau in Kursachsen* seit 1781 (vorher Kantor daselbst): *geb. zu Schlettau bey Annaberg* 1754. SS. Neue Uebersetzung und Erklärung der Weissagungen Daniels, aus dem Hebr. und Chaldäischen. Dresd. 1777. 8.

*) ZEIS (Christian Heinrich Valerius) Bruder des vorigen; *Konsistorialregistrator zu Dresden: geb. zu Schlettau* 174.. SS. Thränen bey dem Tode des Kurfürsten Friedrich Christians. Dresd. 1764. Der Messias in seinem Leiden. ebend. 1776. 8. Empfindungen bey dem frühen Ende seiner Tochter, nebst einigen Nachrichten von ihr, für Freunde und Verwandte bestimmt. Dresden 1791. 8.

ZEISBERGER (David) *Herrnhutischer Missionar zu ... in Westindien: geb. zu ...* SS. Essay of a Dela-

*) Fehlt bey *Klübern*.

Delaware-Indian and Englisch Spellingbook, for the use of the schools of the Christian Indians on Muskingum River. Philadelphia 1776. 8.

ZEISSL (Andreas) *Weltpriester und Direktor der k. k. Kreisschule zu Stanislaw in Gallizien: geb. zu . . .* §§. Buchstäbliche Auslegung der heiligen Schrift des neuen Testamentes, welche dem Text selbst eingeschaltet ist. Aus dem Französischen des Herrn von *Carrieres*, Priester des Oratoriums, übersetzt. 2 Bände. Brünn 1788. 8. Wien 1791. 8. (*vielleicht nur mit verändertem Titelblatt*).

ZELGER (Franz Nikolaus) *Mitglied des obersten Gerichtshofs der helvetischen Republik zu Bern* seit 1798 (vorher Lieutenant zu . . . im Kanton Unterwalden): *geb. zu Stanz in Unterwalden . . .* §§. *Bearbeitete mit* BUSSINGER *gemeinschaftlich*: * Versuch einer besondern Geschichte des Freystaats Unterwalden. 2 Theile. Lucern 1791. 8.

ZELLER (Christian Friedrich) *zu Wien, oder doch im Oestreichischen: geb. zu . . .* §§. Theoretisch-praktische Rechenkunst, welche die deutlichste, gründlichste und vollständigste Anweisung zu allen im menschlichen Leben vorkommenden Berechnungen ertheilet, und durch erläuternde Beyspiele, die in jedem Fall nöthige Verfahrungsart vor Augen legt. St. Poelten 1791. 8.

ZELLER (Johann Friedrich) *Kanzley-Advokat zu Stuttgart: geb. daselbst* 176 . . §§. * An die Wähler der Deputirten zum nahen Landtag in Wirtemberg 1796. Stuttgart 1796. 8. * Ueber die Umlegung feindlicher Kriegsschatzung, Entschädigung der geplünderten, auch über die Anlage geflüchteter Güter. ebend. 1796. 8.

ZELLER (Johann Heinrich) *D. der R. und kurpfälz. Ehegerichtsrath zu Heidelberg: geb. zu Speyer* 1748. §§. D. de juramento reviſorio camerali. Tub. 1769. 4. *Wahres Verhältniß der Freyherrl. vom Metternichiſchen Regredient: Erbſchaft.* 1778. *fol.*

ZELLER (Johann Jakob) *Pfarrer zu Zaysertshofen im Hochſtift Augsburg: geb. zu . . .* §§. Lehre und Auslegung des Tridentiniſchen Kirchenraths und des Römiſchen Katechiſmus. Aus dem Lateiniſchen des Hrn. *Johann Bellarmi.* 2 Theile. Augsb. 1767. 8. Das beſchämte Laſter der heutigen Welt, in ſogenannten Oſtermährchen. 1771. 8. Lehrreiche Geſchichtpredigten zum heilſamen Unterricht des chriſtlichen Volks. Augsb. 1772. 8.

ZELLER (Simon) *erſter Geburtshelfer und Oberwundarzt am vereinigten allgemeinen Gebähr- und Krankenhauſe zu Wien. geb. zu . . .* §§. Grundſätze der Geburtshülfe. Wien 1781. 8. Bemerkungen über einige Gegenſtände aus der praktiſchen Entbindungskunſt; nebſt der Beſchreibung des allgemeinen Gebährhauſes. Mit Kupfern. ebend. 1789. gr. 8. Praktiſche Bemerkungen über den vorzüglichen Nutzen des allgemein bekannten Badſchwamms und des kalten Waſſers bey chirurgiſchen Operationen, Verwundungen und Verblutungen überhaupt; nebſt einem Anhange von der Salzſäure, in Bezug auf die Luftſeuche. ebend. 1797. 8.

ZEMBSCH (Theodor Georg) *Inſpekter des Seminariums der Brüder-Unität zu Niesky in der Oberlauſitz: geb. zu . . .* §§. Syllogen e praeſtantiſſimis Graeciae ſcriptoribus juventutis ſcholaſticae in uſum concinnatae *Pars prior* proſaica. Halae 1780. — *Pars poſterior* poetica. ibid. 1781. 8.

ZENT-

ZENTNER (Georg Friedrich) *D. der R. und seit 1799 geheimer Referendar bey dem Departement der geistlichen Angelegenheiten zu München* (vorher kurpfälzischer Regierungsrath und ordentlicher Professor des Staats- und Fürstenrechts, der teutschen Reichshistorie und des teutschen Rechts auf der Universität zu Heidelberg): *geb. daselbst am 27 August 1759.* §§. * Consultation de la Faculté de droit en l'université electorale palatine de Heidelberg sur la nature de la grande préfecture des dix villes impériales confederées de la Province d'Alsace. Heidelb. 1791. fol. — Orationes de memorabilibus facultatis juridicae, & de Carolo Theodoro, academiae instauratore altero, in den *Actis sacrat. Acad. Heidelbergensis* (Heidelb. 1786. 4). p. 195 sqq. & p. 328 sqq. — Von der Regierung der dem teutschen Staate unterworfenen italienischen Länder während einem Zwischenreiche in Teutschland; *in den Actis Acad. Theodoro-Palatinae T. VII. hist.* p. 329-348.

ZENZ (Joseph) *Domdechant der Kathedralkirche zu Linz; geb. zu Mattighofen 1722.* §§. * Abhandlungen über Religion und Sitten. Linz 1791. gr. 8. Gemeinnützige Erklärung der Episteln und Evangelien auf alle Sonn- und Feyertage des ganzen Jahres; dann auch der Feste der Heiligen überhaupt, zum Unterrichte des Volkes, und zur Bildung eines christlichen Lebens. 1ster Theil, von Sonntagen. Passau 1795. — 2ter Theil, von Feyertagen. ebend. 1796. gr. 8.

ZEPERNICK (Karl Friedrich) *D. der R. und seit 1785 salzgräflicher Stadtgerichtsdirektion und Stadtschultheiß zu Halle* (vorher seit 1777 Assessor des königl. Schöppenstuhls und der damit verbundenen Berg- und Thalgerichte zu Halle): *geb. zu Halle am 20 Oct. 1751.* §§. D. Historia juris civilis de legitima portione parentum. Halae 1773. 4. Diff. inaug. de testamenti destituti viri-

viribus. Ibid. eod. D. de teſtamenti deſtituti viribus; ſectio altera. Ibid. 1774. 4. *Sibrandi Tetardi Siccamae Belsverdiani Friſii* de judicio centumvirali libri II. Iterum recenſuit, animadverſionibus & opuſculis argumentum illuſtrantibus auxit. ibid. 1776. 8. De cauſſis centumviralibus diſquiſitio; *ſiehet an der Ausg. des Siccama.* De rerum perpetuo ſimiliter a centumviris judicaturum auctoritate, fori diſputationis nobiliſſima ſpecie, fonteque juris civilis, diatriba; *ebend. befindlich.* *Caſp. Athan. Beck* de Novellis Leonis Auguſti & Philoſophi earumque uſu & auctoritate, Liber ſingularis cum animadverſionibus editus. Halae 1779. 8. Praetermiſſa de vita, rebus geſtis & Conſtitutionibus, inprimis Novellis, Leonis Sapientis Imperator. Byzantini. — Quibus ex cauſſis Novellae Leonis Sapientis in Germania receptae dici nequeant; *beyde Abhandlungen ſtehen im Anhang zum Beck. Sammlung zerſtreuter Aufſätze aus dem Lehnrechte. 1ſter u. 2ter Theil. Halle* 1781. — *3ter Theil. ebend.* 1782. — *4ter u. letzter Theil, ebend.* 1783. *gr.* 8. Delectus ſcriptorum novellas Juſtiniani Imp. earumque hiſtoriam illuſtrantium. ibid. 1783. 8 maj. Anulecta juris feudalis ſive ſelectae variorum obſervationes feudales, hactenus ſparſim exſtantes, junctim editae. T. I. ibid. eod. — T. II. ibid. 1784. 8 maj. *Miſcellaneen zum Lehnrecht, 1ſter Band. ebend.* 1787. — *2ter Band. ebend.* 1789. — *3ter Band. ebend.* 1790. — *4ter Band. ebend.* 1794. 8. Repertorium juris feudalis theoretico-practicum. ibid. 1787. 8 maj. Biga libellorum ſuthenticas Cod. Rep. Prael. earumque hiſtoriam illuſtrantium. Edidit & praefatus eſt. ibid. 1788. 8. — Prüfung einer Stelle des Chronici Montis Sereni, daraus man die Zeit beſtimmen wollen, wann das kanoniſche Recht in hieſigen Gegenden (um Halle) bekannt worden; *in den wöchentl. Hall. Anz.* 1781. Nr. 27-31. — Recenſionen in den Halliſchen gelehrten Zeitungen.

gen. — Vergl. *Weidlichs* biograph. Nachr. und Nachtr.

ZEPLICHAL (Anton Michael) *vormahls Jesuite, M. der Phil. königl. Preuſſ. Direktor der Univerſität zu Breslau und der geſamten katholiſchen Gymnaſien im Herzogthum Schleſien und in der Grafſchaft Glatz, wie auch Prieſter des königl. Schuleninſtituts in Schleſien:* geb. zu *Trebitz in Mähren am* 13 *May* 1737. SS. Entwurf der Boſcowichiſchen Naturlehre. Breslau 1769. 8. (*Wurde nachgedruckt*). Algebraiſche Tabellen. ebend. 1769. fol. 2te Aufl. 1774. 8. *Geometria curvarum ad phyſicam adplicata. ibid.* 1769. 8. *Juris neceſſitatis principia philoſophica. Vratislav.* 1770. 8. Einleitung zu der Bergmänniſchen Kenntniſs des Erdballs. 1 Th. 1771. 8. *De Juris naturalis & gentium inſtitutionibus. Libri III. Vratislav.* 1772. 4. *Diſſertatio de methodis montium altitudines metiendi. ibid.* 1772. 8. Neueſte Geographie zum Gebrauch der Jugend. Breslau 1774. 8. 2te Aufl. mit 13 dazu verfertigten Landkarten. ebend. 1776. 8. Entwurf einer Weltgeſchichte nach einer chronologiſchen Tafel. ebend. 1774. 8. Unterricht in der Rechenkunſt und Meſskunſt. ebend. 1775. 8. Abhandlung die lateiniſchen klaſſiſchen Schriftſteller nützlich zu leſen. ebend. 1775. 8. Grammatiſche Chreſtomathie, mit einem vorläufigen Unterricht in der Weiſe, die lateiniſchen klaſſiſchen Scribenten nützlich zu leſen; zum Gebrauch der grammatiſchen Klaſſe. ebend. 1775. 8. *Artis poeticae & rhetoricae inſtitutiones lectiſſimis veterum exemplis illuſtratae. ibid. eod.* 8. Unterricht in der Naturgeſchichte, zum Gebrauche der Jugend. ebend. 1776. 8. Inſtruktion für die Prieſter des königl. Schuleninſtituts in Schleſien, als ein Anhang zu dem Schulreglement d. d. 4 Dec. 1774. ebend. (1776). fol. Poetiſche Chreſtomathie, nebſt einem kurzen

Aus-

Auszug aus der Mythologie. ebend. 1777. 8. *In natalem Friderici M. Porussorum regis beneficî Ode. ibid. eod.* 4. Schulgesetze für die Universität in Breslau und die Gymnasien des königl. Schulinstituts in Schlesien. ebend. 1777. fol. Rede an die versammleten Lehrer und Schüler der Leopoldus-Universität zu Breslau, als — Friedrich Wilhelm II, König von Preussen — die Huldigung daselbst geleistet wurde; aus dem Latein. übersetzt von K. J. ebend. 1786. 4. Ueber die wichtigsten Hindernisse, welche der Aufklärung des oberschlesischen Landmanns im Wege liegen; eine Vorlesung bey Eröfnung der polnischen Kollegien auf der Breslauer Universität. ebend. 1789. 8. — Vergl. *Streits* alphabet. Verzeichniss.

ZERBONI (Joseph) *ehemahliger königl. Preuss. Kriegs- und Domainenrath zu Petrikau in Südpreussen* seit 1793; *kam* 1797 als *Staatsgefangener auf die Citadelle zu Magdeburg*: *ward aber* 1799 *seiner Gefangenschaft entledigt und privatisirt seitdem auf seinem Landgut Plugowice bey Kalisch in Südpreussen*: *geb. zu* . . . SS. Eunomia (*eine poetische Blumenlese, von ihm und andern schlesischen Dichtern*). Breslau 1792. 16. *Auch für das Jahr* 1793. ebend. 16. Ueber das Bildungsgeschäft in Südpreussen. Jena 1800. 8. — Gedichte in *Kausche's* Bardenopfer (1788). — *Vergl.* Aktenstücke zur Beurtheilung der Staatsverbrechen des Südpreuss. Kriegs- und Domainenraths Zerboni und seiner Freunde (1800. 8).

ZERRENNER (Heinrich Gottlieb) *Inspektor und Oberprediger zu Derenburg im Fürstenthum Halberstadt* seit 1787 (vorher Prediger zu Bayendorf und Sohlen im Herzogthum Magdeburg): *geb. zu Wernigerode am* 8 *März* 1750. SS. Predigten, ganz und stückweise, für die lieben Landleute. Magdeburg u. Leipz. 1779. — 2te Sammlung. ebend. 1781. 8. Verbesserte Ausgabe.

gabe. Magdeb. 1784. gr. 8. Natur- und Ackerpredigten, oder Natur und Ackerbau, als eine Anleitung zur Gottſeligkeit. ebend. 1783. gr. 8. Kurzer bibliſcher Religionsunterricht. ebend. 1784. 8. 2te umgearbeitete Ausgabe, ebend. 1790. 8. *Nachgedruckt* . . . Chriſtliche Volksreden für Landleute, zum Vorleſen beym öffentlichen Gottesdienſt (gemeinſchaftlich mit *C. L. Hahnzog*). Magdeburg 1785. 4. Volksaufklärung; Ueberſicht und freymüthige Darſtellung ihrer Hinderniſſe; nebſt einigen Vorſchlägen, denſelben wirkſam abzuhelfen; ein Buch für unſere Zeit. ebend. 1786. 8. Volksbuch; ein faßlicher Unterricht in nützlichen Erkenntniſſen und Sachen, mittelſt einer zuſammenhängenden Erzählung für Landleute, um ſie verſtändig, gut, wohlhabend, zufriedner und für die Geſellſchaft brauchbarer zu machen. 2 Theile. ebend. 1787. 8. Zum Andenken an meine Katechumenen. 1789. 8. Der teutſche Schulfreund; ein nützliches Hand- und Leſebuch für Lehrer in Bürger- und Landſchulen. 1ſtes Bändchen. Erfurt 1791. Neue verbeſſerte Auflage. ebend. 1794. — 2tes - 21ſtes Bändchen. ebend. 1791 - 1799. 8. *Mit* C. L. HAHNZOG *gab er heraus:* Chriſtliche Volksreden über die Epiſteln; ein Vorleſebuch bey öffentlichen und häuslichen Gottesverehrungen. ebend. 1792. 4. *Gab mit* H. M. A. CRAMER *heraus*: Chriſtliche Morgen- und Abendfeyer; ein Andachtsbuch auf alle Tage im Jahre. 2 Bände. ebend. 1793. gr. 8. Chriſtliches Religions-Lehrbuch für Lehrer und Kinder in Bürger- und Landſchulen; nebſt den fünf Hauptſtücken des Katechiſmus Lutheri; mit kurzen Worterklärungen. ebend. 1799. 8. Schul-Bibel, oder die heilige Schrift Alten und Neuen Teſtaments für Lehrer und Kinder in Bürger- und Landſchulen; auch für andere verſtändige Bibelfreunde brauchbar. Halle 1799. 8. Kleine Schul-Bibel für Kinder in Bürger- und Landſchulen. ebend. 1800. 8. — Sein Leben

von

von ihm selbst beschrieben in *Beyers* Allgem. Magazin für Prediger B. 7. St. 4. S. 456-490, vor welchem auch sein Bildniss in Kupfer gestochen ist. — Sein Bildniss von *Krüger* vor der 2ten Auflage seiner Predigten, ganz und stückweise, für die lieben Landleute.

ZIEGENBEIN (Johann Wilhelm Heinrich). *Prediger an der Peterskirche und öffentlicher Lehrer der Religion an dem Katharineum zu Braunschweig* seit 1799 (vorher Lehrer am Erziehungsinstitut des Pastors Milow zu Wandsbeck bey Hamburg): *geb. zu Braunschweig* 176.. §§. Leben Calvin's und Beza's; aus dem Französischen des Hrn. *Senebier* übersetzt, mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. Hamburg u. Leipz. 1789. 8. Calvin's und Beza's Schriften, nach der Zeitfolge geordnet, mit historisch-kritischen Anmerkungen; ein Beytrag zu Calvin's und Beza's Leben. ebend. 1790. 8. Wie kann man seinen Hofnungen Freudigkeit und Sicherheit geben? eine Predigt. Braunschweig 1793. 8. Unsre Erfahrungen am Schlusse des Jahrs 1793. ebend. 1794. 8. *Macaulay* über die Vortheile der in England eingeführten Sonntagsschulen; aus dem Engl. übersetzt. ebend. 1794. 8. Nachricht von den unglücklichen Auftritten in Genf, vom Julii 1794; aus dem Französischen übersetzt. ebend. 1794. 8. Wie können wir die Trauertage über den Tod unserer Freunde zu Segenstagen für unsern Geist machen? Helmst. 1799. 8. *Moore's* Abhandlung über die Spielsucht; aus dem Englischen, mit Anmerkungen und Zusätzen. ebend. 1799. gr. 8. Brittisches Magazin für Prediger. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. Braunschw. u. Helmst. 1799-1800. gr. 8. Religionsvorträge. Helmst. 1800. gr. 8. Ueber den verstorbenen geheimen Rath Feronce von Rotenkreutz; in einem Schreiben an Herrn von Meister in Zürich. Braunschw. 1800. gr. 8. — *Josua Toulmin's* Darstellung des Lebens, des Cha-

Charakters und der Schriften Johann Biddle's, eines englischen Unitariers; *in* Henke's *Magaz. für Religionsphilosophie u. f. w.* B. 1. St. 2 (1793). *Auch besonders abgedruckt* Helmst. 1793. 8. Gregor der Siebente; eine Abhandlung des Grafen *Muzzarelli*; aus dem Italienischen übersetzt; *ebend.* B. 2. St. 3 (1794). — Nachricht von der in Philadelphia vor kurzem herrschenden bösartigen Krankheit; nach dem Englischen (von *Matth. Carey*); *in dem Braunschw. Magazin* 1794. St. 12 u. 13.

ZIEGENHAGEN (F... H...) . . . *zu Hamburg*: *geb. zu . . .* §§. Lehre vom richtigen Verhältnisse zu den Schöpfungswerken, und die durch öffentliche Einführung derselben allein zu bewürkende allgemeine Menschenbeglückung. Mit 8 Kupfern von *D. Chodowiecki* und einer Musik von *W. A. Mozart*. Hamburg 1792. 8. Mit einem neuen Titelblatt 1799.

ZIEGENHAGEN (G...) *D. der AG. geschworner Wundarzt zu Strasburg*: *geb. zu . . .* §§. Vom Staar und dessen Heilverfahren, der Niederdrückung sowohl als Ausziehung, aus dem Lateinischen (*E. A. L. Brunner's*) frey bearbeitet. Strasburg 1788. 8. Gründliche Unterweisung, alle venerische Krankheiten praktisch zu behandeln, auf Erfahrung der in diesem Fach ältern sowohl als neuern berühmtesten Schriftsteller gegründet. ebend. 1788. gr. 8. 2te durchaus umgearbeitete und vermehrte Auflage. ebend. 1791. gr. 8. *Dasselbe Buch unter dem Titel*: Gründl. Unterweis. — mit einigen Anmerkungen, und aus dem Lateinischen ins Teutsche übersetzten Recepten versehen, von *Joh. Gottfried Essich*. Augsburg 1789. 8. Beytrag zur Berichtigung der Entzündungslehre. Strasburg 1790. 8.

ZIEGER (F... A...) *zu Wien*: *geb. zu* . . . §§. Das Buch Joseph; geschrieben von einem Seher des 18ten Jahrhunderts; halb Geschichte, halb Prophezeihung; im Tone der Bibel. Wien 1783. 8.

ZIEGER (Johann Christian) *M. der Phil. und* seit 1794 *Pastor zu Königstein über Dresden* (vorher Pastor zu Burgkemnitz in Kursachsen): *geb. zu Karcha im Meißnischen* 174.. §§. Anrede an Kinder christlicher Landleute bey ihrer Confirmation und Einsegnung zum ersten Genusse des heiligen Abendmahls, nebst einem kurzen Unterricht vom Eide. Leipz. 1777. 8. Gebete und Betrachtungen in der Stille, zu Beförderung christlicher Beruhigung und Rechtschaffenheit. ebend. 1790. 8. Handbuch für angehende Prediger und Kandidaten des Predigtamts, besonders im Kurfächsischen. ebend. 1790. 8. Nachrichten von guten und lobenswürdigen Handlungen aus der verflossenen und gegenwärtigen Zeit. ebend. 1791. 8.

Freyherr von ZIEGESAR (August Friedrich Karl) *Erbherr auf Drackendorf, Zöllnitz u. s. w. Sachsen-Gothaischer Kammerherr, und* seit 1791 *Kanzler und geheimer Rath zu Gotha* (vorher seit 1786 Vicekanzler der Landesregierung und vordem seit 1782 Vicepräsident des Konsistoriums zu Gotha): *geb. zu* . . . *am* 6 *April* 1746. §§. Commentatio de visitatione judicii cameralis imperialis. Francof. 1767. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3.

ZIEGLER (Christian Ludewig) Bruder von Werner Karl Ludwig; *kurhannöverischer Landbaumeister im Fürstenthum Lüneburg zu Celle* (vorher Landbauführer): *geb. zu Blendern im Fürstenthum Verden am* 5 *Nov.* 1748. §§. Beantwortung der Preisfrage über die Ursachen der Festigkeit alter Römischer und Gothischer Gebäude, und die Mittel, gleiche Dauerhaftigkeit bey neuen Mauerwerken

ken zu erhalten. Berlin 1776. 4. — Abhandlung vom Trass und der Puzolane; *im Hannöverischen Magazin* 1773 *und* 1774. — Nachricht von Verfertigung der Spitzen im Erzgebirge; *in* J. Beckmanns *Beytr. zur Oekonomie u. s. w.* Th. 1. S. 108-114 (1779). Einige Nachrichten von den Salzwerken im Herzogthum Magdeburg; *ebend.* Th. 4. S. 134-138 (1781). Nachricht von Verfertigung der eisernen verzinnten Löffel; *ebend.* S. 139-142. — a) Bericht der Akademie der Wissenschaften zu Paris über die Verbesserung der Gefängnisse in Absicht auf die Gesundheit. b) Ueber die Krankensäle der drey Hauptgefängnisse von der Gerichtsbarkeit des Chatelet zu Paris, vom Herrn *Tenon*; zwey Abhandlungen aus den Mémoires de l'Académie des Sciences übersetzt; *in* Scherfs *Archiv der medicinischen Policey* B. 6 (1787).

ZIEGLER (Dominikus) *Benediktiner im Kloster Ettal in Bayern: geb. zu . . .* §§. Karl Emanuels, Königs von Sardinien, Gesetze und Verordnungen, nach der wälschen und französischen Ausgabe übersetzt. Augsburg 1777. 8.

ZIEGLER (Friedrich Wilhelm) *Schauspieler beym Nationaltheater zu Wien: geb. zu Braunschweig* 1761. §§. Eulalia Meinau, oder die Folgen der Wiedervereinigung; ein bürgerliches Trauerspiel in 2 Aufzügen. Frankf. und Leipz. 1791. 8. Schauspiele. 1ster und 2ter Band. Mit Kupfern. Wien 1791. — 3ter Band. ebend. 1792. — 4ter und 5ter Band. ebend. 1793. 8. Weltton und Herzensgüte; ein Familiengemählde in 4 Akten. Leipz. 1793. 8. Weiberlaunen und Männerschwäche; ein Originallustspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1797. 8. Die Freunde; ein Originalschauspiel in 4 Aufzügen. ebend. 1797. 8. Der Hausdoktor; ein Originallustspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1798. 8. Jalantha, Königin von Jerusalem; ein Trauerspiel in 5 Aufzü-

gen. ebend. 1798. 8. — Scenen aus einem Trauerspiele, Mathilde von Giesbach; *in* Schillers *Thalia* H. 9. S. 51-90 (1790).

ZIEGLER (Jakob) . . . *zu Winterthur: geb. zu* . . . §§. Bemerkungen über gemeines Wasser, und besonders über natürliche und künstliche Mineralwasser, ihre Entstehung, Gleichförmigkeit, Nutzen und Anwendung; als ein Versuch zur Aufklärung, hauptsächlich für Ungelehrte. Winterthur 1799. 8.

ZIEGLER (Johann Gottlieb) *Rektor der Schule zu Bibra in Kursachsen: geb. zu* . . . §§. Dr. *F. A. Waitz's* kleine Aufsätze, die Geschichte des mineralischen Brunnens zu Bibra betreffend, gesammelt, und mit Zusätzen herausgegeben. Altens 1798. 8.

ZIEGLER (Johann Heinrich) *D. der AG. und Mitglied des Raths zu Winterthur: geb. daselbst* 1758. §§. *W. Lewis* der Zusammenhang der Künste praktisch abgehandelt; ein Versuch für die Beförderung der Künste, Gewerbe und Manufakturen. Aus dem Englischen übersetzt, und mit einigen Zusätzen herausgegeben. 1 Th. 1. 2 B. Zürich 1764-1766. 8. *Ebend.* Historie der Farben. 1 Abtheilung. 1766. 8. *Specimen physico-chemicum de Digestore Papini, ejus structura, affectu & usu. Basil.* 1769. 4. *Wilh. Lewis* materia medica, nach der zwoten Ausgabe aus dem Engl. übersetzt. Zürich 1771. 4. *Sal. Schinz* Einleitung zu einigen Abhandlungen über den Nutzen, welchen ein Geistlicher aus der Naturwissenschaft ziehen kann; nebst Anmerkungen über die Physiognomik und derselben richtigen Gebrauch; aus dem Latein. Zürich und Winterthur 1780. 8.

ZIEGLER (Johann Peter *) *Licentiat der Rechte, des kaiserl. Landgerichts Beysitzer, fürstl. Bambergischer wirklicher Hof- und Regierungsrath* seit 1791 *und* seit 1796 *Amtsverweser zu Höchstadt im Bambergischen* (vorher Stadtrichter zu Vielseck): *geb. zu . . .* §§. Versuch zur Beantwortung der von Sr. hochfürstl. Gnaden zu Bamberg zum Besten des Armenwesens im Jahr 1787 ihren weltlichen sowohl bedienstteten als unbedienstteten Landeskindern vorgelegten Preisfragen. (*Diese Schrift erhielt den zweyten Preis*). Bamberg 1790. 8.

ZIEGLER (Leonhard) *zu Zürich*: *geb. daselbst . . .* §§. Sammlung von Landschaften und Prospekten des Schweitzerlandes. 1777. 4. — * *Atlas Helveticus*; oder Verzeichniss einer vollständigen Sammlung aller über die Schweitz und ihre verschiedenen Theile in Kupferstich und Holz-Schnitt herausgekommenen geographischen Charten, in systematischer Ordnung nach ihren auf den Charten selbst befindlichen Titeln genau beschrieben; in Büsching's *Magazin* Th. 14. S. 153-196.

ZIEGLER (Werner Karl Ludwig) *M. der Phil. und* seit 1792 *D. und ordentlicher Professor der Theol. wie auch ordentl. Beysitzer der theologischen Fakultät zu Rostock* (vorher seit 1791 ausserordentlicher Prof. der Theol. zu Göttingen, nachdem er Repetent bey der dortigen theologischen Fakultät gewesen war): *geb. zu Scharnebeck bey Lüneburg* 1763. §§. *De mimis Romanorum commentatio. Gotting.* 1788. 8 *maj.* *Unter dem Namen* A. C. HAVERSAAT: Vertheidigung der Plinischen Briefe über die Christen, gegen die Einwürfe des Hrn. D. Semler. ebend. 1788. 8. Theologische Abhandlungen. 2ter Band. ebend.

*) Auf dem Titel seiner Schrift nur Peter.

1790. 8. Neue Ueberſetzung der Denkſprüche Salomo's im Geiſt der Parallelen, mit einer vollſtändigen Einleitung, philoſophiſchen Erläuterungen und praktiſchen Anmerkungen. Leipz. 1791. gr. 8. Vollſtändige Einleitung in den Brief an die Hebräer, worinn alte und neue Meynungen über die Aechtheit, Kanonicität und Grundſprache deſſelben aufs neue kritiſch geprüft ſind, und der Werth des ganzen Briefs näher beſtimmt wird. Göttingen 1791. 8. *Progr. addit. Hiſtoria dogmatis de redemtione, ſive de modis, quibus redemtio Chriſti explicabatur, quorum unus jam ſatisfactionis nomine inſignitus fuerit, inde ab eccleſiae primordiis usque ad Lutheri tempora. ibid. eod.* 4. Beytrag zur Geſchichte des Glaubens an das Daſeyn Gottes in der Theologie; nebſt einem Auszuge aus der erſten abendländiſchen ſyſtemartigen Dogmatik des Erzbiſchoffs Hildebert von Tours. ebend. 1792. 8. Verſuch einer pragmatiſchen Geſchichte der kirchlichen Verfaſſungsformen in den erſten ſechs Jahrhunderten der Kirche. Leipz. 1798. gr. 8. — Kurze Ueberſicht über die Italieniſche Poeſie, von ihrer erſten Entſtehung an bis zur höchſten Cultur; *im Hannöveriſchen Magazin* 1786. Febr. S. 161 u. ff. — De libris apotelesmaticis, Manethonis nomini vulgo addictis, commentatio; in Ruperti's und Schlichthorſt's *neuem Magazin für Schullehrer* B. 2. St. 1 (1793). — Vernunft- und Schriftmäſſige Erörterung, daſs der Beweis für die Wahrheit und Göttlichkeit der chriſtlichen Religion mehr aus der innern Vortreflichkeit der Lehre, als aus Wundern und Weiſſagungen zu führen iſt; ſamt einer Entwickelung des wahrſcheinlichen Urſprungs der Ideen vom Meſſias; in Henke's *Magazin* B. 1. St. 1 (1793). Kritik über den Artikel von der Schöpfung, nach unſrer gewöhnlichen Dogmatik; *ebend.* B. 2. St. 1 (1794). Kurze Geſchichtsentwickelung der Lehre von der Auferſtehung unter den Hebräern; *ebend.* B. 5. St. 1 (1795). — Antwort auf die Frage:

Warum

Wenn gemeine Gedanken, in alten Sprachen ausgedruckt, besser gefallen, als wenn sie in die Muttersprache übersetzt werden; in Jakobs *philos. Anzeiger* 1795. St. 42 u. 43. — Hat Antheil an einigen kritischen Journalen.

ZIER (Karl Erdmann) *Kantor zu Camenz in der Oberlausitz*: *geb. zu* . . . §§. Sächsische Regententafel, von Friedrich dem Streitbaren bis auf Friedrich August dem 3ten, d. i. von 1369. 1798. Dresden 1798. fol. — Aufsätze in der Lausitz. Monatsschrift.

ZIFFER (J. . . C. . .) *Schullehrer zu Neu-Haldensleben im Herzogthum Magdeburg*: *geb. zu* . . . §§. Gründliche Anweisung zum Brodbacken für Hauswirthe und Hauswirthinnen in Städten und auf dem Lande; nebst einigen andern Bemerkungen über die Bäckerey. Magdeburg 1792. 8.

ZIMMER (Patritius Benedikt) *D. und* seit 1799 *Professor der Theol. zu Landshut* (ehedem zu Ingolstadt) (vorher seit 1795 Pfarrer zu Steinheim bey Dillingen, nachdem er, ohne angegebene Ursache, seiner theologischen Professur auf der Universität zu Dillingen war entsetzt worden): *geb. zu Abbtsgemund im Ellwangischen* 1752. §§. Diss. de vera & completa potestate ecclesiastica, illiusque subjecto. Dilingae 1784. 4. Theologiae christianae theoretica systema eo nexu atque ordine delineatum, quo omnium optime tradi explanarique posse videtur. Sectio I. ibid. 1787. . . Veritas christianae religionis, seu theologiae christianae dogmaticae Sectio I. Aug. Vindel. 1789. — Sectio II. ibid. 1790. 8 maj. Fides existentis Dei, sive de origine hujus fidei, unde ea derivari possit & debeat; criticum examen — una cum selectis ex universa theologia positionibus. Dilingae 1791. 8 maj.

ZIMMERL (Johann Michael) *wirklicher k. k. Rath und Referent bey dem niederöstreichischen Merkantil- und Wechselgericht zu Wien: geb. zu . . . §§.* Alphabetischen Handbuch zur Kenntniß der Handlungs- und Wechselgerichte. Wien 1798. gr. 8.

ZIMMERMANN (Adam Heinrich Wilhelm) *Lehrer an dem Gymnasium zu Heidelberg: geb. zu . . . §§.* Versuch einer Beantwortung dreyer Fragen, das Schul- und Erziehungswesen betreffend: 1) Welche sind die Hauptvorzüge der modernen pädagogischen Erziehung vor der verjährten und veralteten Schulerziehung? 2) Auf welche Art und Weise muß das Studium der Klassiker mit der scholastischen Jugend eigentlich getrieben werden? 3) Welches ist wohl die Gränzlinie zwischen pädagogischen und akademischen Unterrichte? Mannheim 1796. 8.

ZIMMERMANN (Benedikt) *Senior im Kloster S. Mang zu Füssen: geb. zu Stiffenhofen am 13 März 1729. §§.* *Das Placetum regium mit seinen Gründen, von einem Mann im Zimmer in Allgeu gedruckt mit preßfreyheitischen Schriften. 1782. 8. *So denke ich von dem Beweise des Herrn Franz Xavier Gemeiner, daß die Ordensgelübde jener Orden, die der Landesfürst in seinen Staaten nicht mehr dulden will, ohne vorhergehender Dispensation ihre Verbindlichkeit verlieren. 1783. 8. *Etwas an Hrn. Philipp Obernetter, öffentl. Lehrer der geistl. Rechte und Kirchengeschichte auf dem k. k. akad. Lyceum in Kostnitz, von einem steifen Liebhaber der Wahrheit im Allgeu. 1783. 8. *Ungebetenes Schreiben in Betreff Titt. des Hrn. Professors W. in Dillingen, abgegeben an den namlosen Fragesteller: Ob die Bischöffe auch das Genehmigungsrecht über bürgerliche Gesetze besitzen? von einem in Füssen. 1783. 8. *Gespräch zweyer altmodischer Pfarrer A. und B. im Allgeu über den Satz des Hrn. Phil. Obernetter: daß die

die Bischöffe kein eignes Recht inne haben sollen, ihren Diöcesanen was immer für Ausschweifungen und Sünde mit zeitlichen Strafen zu züchtigen. 1783. 8.

* Zweytes Gespräch der zween — über nachstehende Gegenstände 1. s. w. 1783. 8.

* Anmerkungen über Hrn. Xaviers Gemeiners Anleitungen zum allgemeinen Kirchenrechte, herausgegeben von einem Oestreicher nächst Tyrol. 1785.

* Wie weit und auf was für Gegenstände erstreckt sich die geistliche Gewalt der obersten Vorsteher der Kirche? Kempten 1786. 8.

Herrn *Xav. Gemeiners* Anleitung zum allgemeinen Kirchenrechte. Aus der lateinischen Ausgabe ins Teutsche übersetzt und mit Noten beleuchtet. Augsburg 1789. 8. — *Wer auch Mitarbeiter an der* Sammlung der Schriften, die über verschiedene wichtigste Gegenstände zur Steuer der Wahrheit im Druck erschienen sind. Augsburg . . .

ZIMMERMANN (Christian) *Lehrer an der königl. Realschule zu Berlin: geb. zu Zehden in der Neumark am 23 December* 1730. §§. Neu eingerichtetes Berlinisches ABC-Buchstabir- und Lesebüchlein umgearbeitet. Berlin 1790. 8. . . . ste Auflage. ebend. 1793. 8. Fünf Buchstaben-Syllben- und Wörtertafeln. ebend. 1791. fol. Anmerkungen, welche vornemlich den Gebrauch des neu eingerichteten Berlinischen ABC-Buchstabir- und Lesebüchleins und der dazu gehörigen fünf Tafeln betreffen. ebend. 1792. 8. *Auch unter dem Titel:* Berlinisches neu eingerichtetes Schulbuch. 3ter Theil: über die leichteste Art, vermittelst des ersten Theils und der dazu gehörigen Tafeln, das richtige Lesen, Verstehen, Sprechen und Schreiben der Lehr- und Befehlssprache, die ersten Kenntnisse der Rechenkunst u. s. w. zu lehren. 3te umgearbeitete Ausgabe. — Ueber die Einrichtung und den Gebrauch der verbesserten Curatischen Vorschriften; in den *Berlin. Jahrbüchern* 1788. St. 52.

ZIMMERMANN (C. . .) . . . . . gebo zu . . . §§. Juriſtiſch-mathematiſche Abhandlung über Anatoriſmus und Interuſurium. Frankf. am M. 1798. 4.

von ZIMMERMANN (Eberhard Auguſt Wilhelm) wurde 1796 in den Reichsadelſtand erhoben; *Profeſſor der Mathematik und Phyſik bey dem Collegium Carolinum zu Braunſchweig* ſeit 1766 *und* ſeit 1786 *herzogl. Braunſchweigiſcher Hofrath*: *geb. zu Uelzen im Celliſchen am 17 Auguſt* 1743. §§. *Curvarum imbricatarum conſideratio analytica.* Gotting. 1765. 4. Beobachtungen auf einer Harzreiſe, nebſt einem Verſuch, die Höhe des Brockens durch das Barometer zu beſtimmen. Braunſchw. 1776. gr. 8. *Specimen Zoologiae geographicae, quadrupedum domicilia & migrationes ſiſtens. Lugd. Bat.* 1777. 4 *maj.* Ueber die Verbreitung und Ausartung des Menſchengeſchlechts. Leipz. 1778. gr. 8. *Steht auch im folgenden*: Geographiſche Geſchichte des Menſchen und der allgemein verbreiteten vierfüſſigen Thiere, nebſt einer hierher gehörigen Weltkarte. ebend. 1778. — 2ter Theil. ebend. 1780. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1783. gr. 8. (*eine Umarbeitung des oben angeführten lateiniſchen Werks*). Ueber die Elaſticität des Waſſers, theoretiſch und praktiſch entworfen. ebend. 1779. 8. Beſchreibung und Abbildung eines neugebohrnen Elephanten, nebſt verſchiedenen bisher ungedruckten Nachrichten, die Naturgeſchichte des Elephanten betreffend. Erlangen 1783. 4. *A political Survey of the preſent State of Europe, in ſixteen Tables. London* 1787. 8. *Thomas Pennant* Thiergeſchichte der nördlichen Polarländer; aus dem Engliſchen. 2 Theile. Leipz. 1787. gr. 4. *Voyage à la Nitrière naturelle, qui ſe trouve à Molfetta dans la Terre de Bari en Pouille. à Paris* 1789. 8. Annalen der geographiſchen und ſtatiſtiſchen Wiſſenſchaften. Erſter Jahrgang

gang (*bestehend aus* 12 *Stücken*). Braunschw. 1790. — *Vom* 2ten Jahrgang 1791 *erschienen* 6 Stücke, *mit der Jahrzahl und im Jahr* 1792. gr. 8. (*Das Ganze besteht aus* 3 *Bänden, jeder von* 6 *Stücken*). Anmerkungen zur teutschen Uebersetzung von *Smellie's* Philosophie der Naturgeschichte. 2 Theile. Berlin 1791. gr. 8. *E. Umfreville* über den gegenwärtigen Zustand der Hudsonsbay, des dortigen Etablissements und ihres Handels, nebst einer Beschreibung des Innern von Neu-Wallis und einer Reise von Montreal nach Neu-York; aus dem Englischen. Helmstädt 1791. gr. 8. *Gab heraus*: Briefe eines Einwohners von Paris an seine Freunde in der Schweitz und in England über die Begebenheiten vom Jahre 1789, 1790 und bis zum 4 April 1791; aus dem Französischen (des Herrn von *Echenay*) übersetzt. Berlin 1791. 8. *J. Long's*, westindischen Dollmetschers und Kaufmanns, See- und Land-Reisen, enthaltend: eine Beschreibung der Sitten und Gewohnheiten der Nordamerikanischen Wilden, der Englischen Forts oder Schanzen längs dem St. Lorenzfluße, dem See Ontario u. s. w., ferner ein umständliches Wörterbuch der Chippewäischen und anderer Nordamerikanischen Sprachen. Aus dem Englischen. Herausgegeben und mit einer kurzen Einleitung über Kanada und einer verbesserten Karte versehen. Hamb. 1791. gr. 8. (*Macht auch den* 5*ten Band der Neuern Geschichte der See- und Land-Reisen aus*). *Phil. Cavolini's* Abhandlung über die Erzeugung der Fische und des Krebse; aus dem Italienischen übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. Berlin 1792. 8. *Gab mit* P. J. BRUNS *heraus*: Repositorium für die neueste Geographie, Statistik und Geschichte. 1ster und 2ter Band. Tübingen 1792. — 3ter Band. ebend. 1793. gr. 8. *G. Imlay's* Nachrichten von dem wesentlichen Lande der Nordamerikanischen Freystaaten; in Briefen an einen Freund in England. Aus dem

Englischen übersetzt, mit vielen Anmerkungen und Bestimmungen der natürlichen Produkte. Berlin 1793. gr. 8. *William Lempriere's*, Engl. Wundarztes, Reise von Gibraltar über Tanger, Salee, Santa-Cruz, nach Tarudant, und von da über den Atlas nach Marocko. Nebst einer umständlichen Nachricht von dem Kaiserlichen Harem. Aus dem Engl. Mit erläuternden Anmerk. Berlin 1792. gr. 8. (*auch im* Magazin von merkw. neuen Reisebeschr. B. 8. 1792). Neue Auflage. ebend. 1795. gr. 8. *Wilhelm Bartram's* Reisen durch Nord- und Süd-Karolina, Georgien, Ost- und West-Florida, das Gebiet der Tscherokesen, Krihks und Tschaktahs; nebst umständlichen Nachrichten von den Einwohnern, dem Boden und den Naturprodukten dieser wenig bekannten grossen Länder; aus dem Englischen. Mit erläuternden Anmerk. ebend. 1793. 8. (*ist auch der 10te Band des* Magaz. von merkw. neuen Reisebeschr.) *Arthur Young's* Esq. Reisen durch Frankreich und einen Theil von Italien, in den Jahren 1787 bis 1790; aus dem Engl. Mit einigen Anmerk. begleitet. Nebst einer von — Sotzmann gezeichneten Karte, welche die alte und neue Eintheilung von Frankreich darstellt. 1ster Band. Berlin 1793. 8. (*der 2te und 3te Band sind von* Fick *übersetzt*). Statistisch-historisches Archiv. 1ster Band. Leipz. 1795. 8. Erste Hinsicht auf sein Vaterland bey Annäherung des Friedens, von einem biedern Teutschen; allen Edlen und Grossen Germaniens gewidmet; herausgegeben von *E. A. W. Zimmermann* u. s. w. Leipz. 1795. 8. Das Schicksal Genfs, geschildert durch eine Gesellschaft von Schweitzern; herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1795. 8. Frankreich und die Freystaaten von Nordamerika; Vergleichung beyder Länder; ein Versuch. Berlin 1795. 8. *Auch unter dem Titel*: Frankreich und die Freystaaten von Nordamerika; verglichen in Hinsicht ihrer Län-

Länder, ihrer Naturprodukte, ihrer Bewohner und der Bildung ihrer Staaten. 1ster Band. ebend. 1795. 8. *C. B. Wadström's* Verſuch über Kolonien, vorzüglich in Rückſicht auf die weſtliche Küſte von Afrika; nebſt einer Beſchreibung der bis jetzt dort errichteten Kolonien, beſonders der neuen von Sierra Leone und Bulama. 1ſter Theil. Aus dem Engliſchen mit vielen Anmerkungen und Zuſätzen. Mit einem Kupfer. Leipz. 1796. gr. 8. Allgemeiner Blick auf Italien, nebſt einigen geographiſch-ſtatiſtiſchen Aufſätzen, die ſüdöſtlichen Theile dieſes Landes betreffend. Mit einem Kupfer. Weimar 1797. gr. 8. *B. S. Bartons* Abhandlungen über die vermeynte Zauberkraft der Klapperſchlange und anderer amerikaniſchen Schlangen, und über die wirkſamſten Mittel gegen den Biſs der Klapperſchlange; aus dem Engliſchen überſetzt und mit einer Einleitung und erläuternden Anmerkungen verſehen. Leipz. 1798 (*eigentl.* 1797). 8. Ueberſicht Frankreichs, ſeit Franz I bis auf Ludwig XVI; nebſt einer kurzen Ueberſicht der Geſchichte der Freyſtaaten von Nordamerika, bis auf unſere Zeiten, in Rückſicht der Bildung und Fortſchritte beyder Länder, ihrer Entwickelung, und der daraus entſprungenen Revolutionen. Braunſchw. 1800. 8. — Neuere Verſuche über die Beſtandtheile und die Zerlegung des Waſſers; *in* Crells *chem. Annalen* 1789. St. 1. S. 3-6. Ueber die Salpetergrube oder den Pulo von Molfetta; *in* eben deſſ. *Beytr. zu den chem. Annalen* B. 4. St. 1 (1789). — Benehmen der Amerikaniſchen Freyſtaaten und des itzigen Frankreichs in Rückſicht auf die Religion; der 3te Abſchnitt aus dem Werk: Frankreich und die Nordamerikaniſchen Freyſtaaten; *in der Berlin. Monatsſchr.* 1793. St. 10. S. 324-346. — Einleitung zu dem litterariſchen Leben des verſtorbenen *Th. Pennant*, überſetzt von *Timäus* (Hannov. 1794. 8).

ZIMMERMANN (Franz Anton) *Pfarrer zu Wisloch bey Heidelberg* seit 1785 (vorher Professor der Phil. auf der Universität zu Heidelberg); *geb. zu Germersheim am 29 Jan.* 1749. SS. Principium rationis sufficientis philosophice examinatum. Heidelb. 1780. 8. De perfectione mundi. ibid. eod. 8. D. II. philosophiae practicae methodo praelectionibus publicis accommodata. ibid. 1781. 4. Logica. ibid. 1782. 8. D. ex Ontologia, Cosmologia, Psychologia & Theologia naturali. ibid. 1783. 4. Synopsis Philosophiae moralis. ibid. 1783. 1784. 8. Vita & doctrina Epicuri, dissertatione inaugurali examinata. ibid. 1785. 4. Progr. de sensu morali. Ibid. eod. 4. Progr. de Philosophia lingua vernacula explananda. ibid. eod. 4. *Teutsche Disp. über die Brauchbarkeit der philosophischen Geschichte. ebend.* 1785. 4.

ZIMMERMANN (Friedrich Albert) *königl. Preuß. Kammercalculator zu Breslau: geb. zu . . .* SS. *Beyträge zur Beschreibung von Schlesien. 11 Bände. Brieg 1782 - 1794. 8. Geschichte und Verfassung der Juden im Herzogthum Schlesien. Breslau 1791. 8. *Beschreibung der Stadt Breslau im Herzogthum Schlesien. Brieg 1794. 8. (*ist nur ein besonderes Titelblatt zum 11ten Band der erwähnten Beyträge, worinn diese Beschreibung enthalten ist*). — Giebt mit dem Kammersekretar *Sterit* die *Schlesischen Provinzialblätter* seit 1785 heraus.

ZIMMERMANN (Heinrich) *umsegelte mit Kap. Cook die Erde von 1775 bis 1778 und hielt sich hernach zu Wisloch in der Pfalz auf; wurde hernach kurpfalzbayrischer Schiffmeister zu Starenberg in Bayern; soll aber nach einiger Zeit wieder zu See gegangen seyn: geb. zu Wisloch . . .* SS. Reise um die Welt mit Kapit. Cook. Mannheim 1781. 8.

ZIMMERMANN (Johann Georg) *Prorektor des Pädagogiums zu Darmſtadt* ſeit 1791 (vorher ſeit 1782 Subrektor): *geb. zu Darmſtadt am 31 Januar* 1754. SS. * Vademecum für Dichterfreunde. 1ſter Theil. Darmſtadt 1778. — 2ter Theil. ebend. 1780. 8. * *Martials* Sinngedichte; metriſch überſetzt. Frankf. am M. 1783. 8. Lateiniſche Anthologie aus den alten Dichtern für mittlere Klaſſen. Darmſtadt 1793. 8. 2te und vermehrte Ausgabe. ebend. 1797. 8. — Gedichte im Göttingiſchen Muſenalmanach. — Lieder im Darmſtädtiſchen Geſangbuch. — Antheil am Gieſsner Wochenblatt. — Recenſionen im Frankfurter Staats-Riſtretto. — Gelegenheitsgedichte.

ZIMMERMANN (Johann Karl David) *D. der R. Rathsherr und ordentl. Advokat und Prokurator bey der Neu-Strelitziſchen Juſtitzkanzley zu Neu-Brandenburg: geb. zu Wanzke im Mecklenburg-Strelitziſchen* 176. . SS. D. inaug. de jure apanagii in proceſſu conturbationis ſeu concurſu illuſtrium. Gottingae 1786. 4. * *Ohnmaßgebliches politiſches Bedenken über die Schiffbarmachung der Elde. Neu-Brandenburg* 1791. 8. * *Politiſches Erachten über die Möglichkeit der Schiffbar- und Fahrbarmachung der von der Stadt Neubrandenburg bis in die Peene gehenden Tollenſee. Neu-Strelitz* 1797. 8.

ZIMMERMANN (Joſeph Ignatz) *vormahls Jeſuite, ordentl. öffentl. Lehrer der Wohlredenheit und Dichtkunſt zu Luzern: geb. daſelbſt* 1737. SS. Dithmar; ein Trauerſpiel in fünf Aufzügen. Frankf. und Leipz. 1771. 8. Briefe für Knaben von einer kleinen Sittenakademie. Luzern 1772. Neue und vermehrte Ausgabe. Augsb. 1777. gr. 8. Amalie, oder die gute Erziehung; ein Originallustſpiel in fünf Aufzügen. München 1773. 8. Freundſchaftliche Muſen. Solothurn 1773. 8. Von

der

der dramatischen Dichtkunst. ebend. 1773. 8. Freundschaftliche Sittenakademie, der Jugend gewidmet. Augsb. 1775. 8. Das Opfer Abrahams; ein Trauerspiel. . . . Wilhelm Tell; ein Trauerspiel. Basel 1777. 8. Petermann von Gundolfingen, oder die Sempacher Schlacht; ein Trauerspiel. ebend. 1779. 8. Der verlohrne Sohn; ein Trauerspiel in 5 Aufz. Schafhausen 1779. 8. Neue Auflage. Augsb. 1787. 8. Nikolaus von Flüe, oder die gerettete Eydgenossenschaft; ein Schauspiel. 1781. 8. Vorbereitung zur französischen Sprache für junge Töchter. Luzern 1781. 8. Die Kosttöchter, oder Karolinens Familienkorrespondenz. Basel 1783. 8. Die junge Haushälterin; ein Buch für Mütter und Töchter. 3 Bände. Luzern 1785. 8. . . . 3te Auflage. Wien 1789. 8. Etwas zur öffentlichen Prüfung der zweyten Klasse in Luzern. Luzern 1786. 8. Auszug der heiligen Geschichte, ein Lesebüchlein für Kinder. Basel 1788. 8. . . ate Auflage. ebend. 1789. 8. . . Erlachs Tod; ein vaterländisches Trauerspiel in 5 Aufzügen. Augsb. 1790. 8.

ZIMMERMANN (K. . . W. . .) *Lehrer der Zeichenkunst am Kölnischen Gymnasium zu Berlin: geb. zu . . . §§.* *Der Rosenkranz; ein tragikomisches Gedicht, nach einer Legende. Berlin 1796. 8. Mit Kupfern.

ZINDEL (Lorenz) *erster Helfer oder Diakonus der Kirche zu Mühlhausen in der Schweitz; jetzt in Frankreich: geb. zu . . . §§.* Zwölf Predigten über wichtige Stellen der heil. Schrift. Basel 1774. 8.

*) ZINCK (Viktorin) *Franciscanus Recoll. Provinciae Germaniae Super. Theologiae lector emeritus, & Heil-*

*) Lebt er noch?

Hallbronnat Superior ecclesiæ; *geb. zu Waltenhausen in Schwaben* 1715. SS. D. de primo homine, a quo & in quo omnis homo est, ad mentem Scoti Doctoris Mariani subtilis, D. Augustino conformem. Waldsassii 1759. Dissertatio biblica in Exod. IV de admirabili transitu Maris Erythraei. Accedit Chronologia sacra Pentateuchi. Aug. Vind. 1778. 4. Commentarius in tres Libros Salomonis, Proverbia, Ecclesiasten & Canticum Canticorum, ac in Librum Estheris. ibid. 1780. 4.

ZINKE (Georg Friedrich) *D. der AG. zu Hirschberg im Voigtlande: geb. zu . . .* SS. Bemerkungen über die schädliche Waldraupe; nebst den Mitteln zu ihrer Vertilgung. Jena 1797. kl. 8. Aufruf an den Bürger und Landmann, zur Vertilgung der schädlichen Waldraupe; auf Befehl der königl. Preuss. Kriegs- und Domainenkammer zu Bayreuth herausgegeben. (*Ohne Druckort*) 1797. kl. 8. Vertheidigung gegen die Angriffe und Beschuldigungen in Jobst Heinrich Jägers Waldraupen- und Borkenkäfergeschichte; ein abermahliger Beytrag zur nähern Kenntniss und Vertilgung des alles verheerenden Waldinsekts, *Phalaena monacha*. Cahla 1798. gr. 8. Naturgeschichte der schädlichen Nadelholzinsekten; nebst Anweisung zu ihrer Vertilgung. Mit ausgemahlten Kupfern. Weimar 1798. gr. 8. — Beantwortung der im Reichsanzeiger vorigen Jahrs Nr. 23. S. 220 befindlichen Fragen, die im Voigtlande wüthende Waldraupe betreffend; in v. Lynker's *besorgtem Forstmann* St. 3 (1798). Kriecht die Waldraupe im Herbste oder Frühjahre aus? und was ist in Absicht ihrer Vertilgung von Vögeln zu erwarten? *ebend.* St. 4 (1798). Anmerkungen zu dem Generale aus fürstl. Bambergischen Hofkammer zur Vertilgung der schädlichen Waldraupen; *ebend.*

ZINKE (Karl Friedrich Wilhelm) *herzogl Braunſchweigiſcher Hofrath und Gerichtsſchultheiß zu Seſſen im Braunſchweigiſchen* ſeit 1783 (vorher ſeit 1776 Generalſtabsauditeur der Braunſchweigiſchen Truppen in Nordamerika): *geb. zu Braunſchweig . . .* §§. Einleitung zur Kriegsrechtsgelehrſamkeit in Teutſchland. Helmſtädt 1771. 4. (*Mit einem neuen Titelbogen* Magdeb. 1774). Rechtliche Wirthſchaftsſätze und Kautelen bey Kontrakten, Verkaufen, Verpachten und Verwalten öffentlicher oder Privatgüter, ſo weit ſich ein Wirth oder Kameraliſt davon Kenntniſs erwerben muſs; nebſt einer Vorrede, welche das Leben des ſeel. D. Georg Heinr. Zinkens enthält. Riga 1772. 8. Kurze Anleitung zur praktiſchen Kriegsrechtsgelehrſamkeit in Teutſchland, als der zweyte Theil der Einleitung zur Kriegsrechtsgelehrſamkeit, zum Gebrauch der Herren Officiers und Auditeurs. Helmſtädt 1778. 4. *Beyde Theile erſchienen hernach neu ausgearbeitet, unter dieſem Titel*: Kurze Anleitung zur Kriegsrechtsgelehrſamkeit, zum Gebrauch der Herren Officiers und Auditeurs. 2 Theile. Von neuen mit einigen Anmerkungen herausgegeben von D. Joh. Friedr. Eiſenhart — nebſt deſſen Vorrede. ebend. 1782. gr. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3.

ZINKERNAGEL (Karl Friedrich Bernhard) *fürſtl. Oetting-Oettingiſcher und Oetting-Wallerſteiniſcher Hofrath und Archivar zu Wallerſtein* (vorher Sekretar daſelbſt): *geb. zu Greuſſen im Schwarzburg-Sondershauſiſchen . . .* §§. Gedichte. Leipz. 1783. 8. Gedichte. Nördlingen 1787. 8. Die Auferſtehung Jeſu; für die Kirchenmuſik bearbeitet. Wallerſt. 1794. 8. Handbuch für angehende Archivare und Regiſtratoren. Mit Kupfern. Nördlingen 1800. 4.

ZINNER (Johann) *Profeſſor zu Kaſchau in Ungarn*: *geb. zu . . .* §§. Merkwürdige Briefe und Schrif-

Schriften der berühmteſten Generale in Amerika, nebſt derſelben beygefügten Lebensbeſchreibungen. Augsb. 1782. 8. *Auch ohne ſeinen Namen und mit folgendem Titelblatt:* *Beyträge zur Geſchichte des Amerikaniſchen Krieges, aus Originalbriefen und Schriften der damahligen Zeiten. Nebſt Skizzen aus dem Leben der berühmteſten Generale und Glieder des Congreſſes. 1ſter Theil, 1775 bis 1780. Philadelphia u. Leipz. 1788.

von ZINTL (Joſeph) *kurpfalzbayeriſcher Hofgerichtsadvokat zu . . . geb. zu . . .* §§. Theoretiſch-praktiſche Anmerkungen über die in dem H. R. Reiche geltende vorzüglichſte Kriegsgeſetze, verfaſst nach der des H. R. R. peinlichen Halsgerichtsordnung, denen Kriegsartikeln, Kriegsgewohnheiten, und andern bey Kriegführenden Mächten hergebrachten Kriegsreglements und Kriegsrechten, nebſt einer kurzen doch gründlichen Einleitung zum Kriminal-Kriegsproceſs, und einer beygefügt ausführlichen Abhandlung vom Standrecht. Frankf. u. Leipz. 1786. 8.

ZIPF (Stephan) *D. der AG. Stadt- und Oberamtsarzt zu Heidelberg: geb. zu . . .* §§. Ueber die wirklich unter dem Hornvieh herrſchende Seuche. Tübingen 1796. 8.

ZIPPE (Auguſtin) *Prälat des Benediktinerkloſters zu Brannau in Böhmen und Direktor der theologiſchen Studien in den Oeſtreichiſchen Staaten zu Wien* ſeit 1785, *Dechant zu Kamnitz, wie auch Kanonikus an der Kollegiälkirche und der königl. Landeskapelle der Allerheiligen zu Prag, wirkl. Hofrath bey der k. k. vereinigten Hofſtelle, referirender Rath bey dem geiſtlichen Oekonomat und der Studienhofkommiſſion, wie auch Präſes und Direktor der theologiſchen Fakultät zu Wien* (ehedem ſeit 1783 Rektor des Generalſeminariums zu Prag): *geb. zu Mergenthal in Böhmen* 1746. §§. Rede, am Tage der Einweihung des Prager

Verpfleghauſes armer Kinder gehalten. Prag 1775. 8. Lobrede auf den heil. Nikolaus. ebend. 1775. 8. Rede bey der Einführung der 12 von der Kaiſerin Königin geſtifteten Knaben ins Verpfleghaus. ebend. 1776. 8. Diſciplinar-Vorſchriften für beſagtes Verpflegungshaus. ebend. 1776. 8. Anleitung zum Unterrichte der Jugend in der Sittenlehre, der Vernunft und der Offenbarung. ebend. 1778. 8. Sechs Predigten, gehalten auf Veranlaſſung der in Böhmiſch-Kamnitz errichteten Armenverſorgungsanſtalt; nebſt einer Vorrede und beſondern Nachricht von der Verfaſſung dieſer Anſtalt. ebend. 1782. gr. 8. Von der moraliſchen Bildung angehender Geiſtlichen in dem Generalſeminario zu Prag. ebend. 1784. 8.

ZIPPELIUS (Johann Leopold) *Amtsofficier bey der k. k. Bankaladminiſtrations-Rechnungs-Confection zu Prag: geb. zu Wittingau in Böhmen* 172.. §§. Wzbuzowanj k weſelj Narodu Czeskeho pri ſlawnem prigezdu do meſt prazskych Geho Cyſarske a kralowske Miloſti Frantiſska prwnjho Krale a Pana naſſeho dedicneho &c. Prag 1792. 8.

ZIPPER (Jakob) . . . *zu* . . . *geb. zu* . . . §§. Theoretiſch-praktiſche Anweiſung zu Schloſſerarbeiten, nebſt dazu gehörigen Zeichnungen und Riſſen. 1ſte Abtheilung, 1ſter bis 6ter Heft. Augsburg 1795. fol.

ZIRARDINI (Alphonſus) *Doktor. Ein Pſeudonymus.* §§. Kritik des allgemeinen Bücherverzeichniſſes für die Oſtermeſſe von 1797, nebſt einigen Bemerkungen über deſſen zweckmäſſigere Einrichtung für die Zukunft. Leipz. 1797. 8. *Mit folgendem neuen Titel:* Kritik des allgemeinen Bücherverzeichniſſes, nebſt einigen Bemerkungen über deſſen zweckmäſſigere Einrichtung für die Zukunft; eine intereſſante Beylage zu

allen

allen erschienenen und in Zukunft erscheinenden Messverzeichnissen für Buchhändler und Litteratoren. Brüssel 1800. 8.

ZIRKEL (Gregor) *D. der Theol. Kanonikus des Kollegiatstiftes Neumünster zu Würzburg und seit . . . ordentlicher Professor der Theol. auf der dortigen Universität* (vorher seit 1795 ausserordentl. Prof. der Theol. und der biblischen Sprachen; und vor diesem Subregens des Seminariums zum guten Hirten in Würzburg): *geb. zu . . .* §§. Der Prediger Salomon; ein Lesebuch für den jungen Weltbürger; übersetzt und erklärt. Würzburg 1792. 8. Untersuchungen über den Prediger, nebst kritischen und philologischen Bemerkungen. ebend. 1792. 8. *Gab mit* F. BERG *heraus*: Predigten über die Pflichten der höheren und aufgeklärteren Stände bey den bürgerlichen Unruhen unserer Zeit; auf höchsten Befehl Sr. hochfürstl. Gnaden gehalten vor dem Hofe zu Würzburg. ebend. 1793. 8. — Von ihm sind die 3te, 5te und 7te von den Predigten über die Pflichten der höhern und aufgeklärtern Stände u. s. w.

ZIRNGIBL (Roman) *Benediktiner des fürstl. Reichsstifts St. Emmeram zu Regensburg*, seit 1784 *Propst zu Haindling und* seit 1794 *Prior seines Stifts*: *geb. zu Teyspach in Bayern am 25 März 1740.* §§. Abhandlung über die Rechte und Regierungsfolge der gefürsteten Aebtissinnen in Obermünster. Regensburg 1787. gr. 8. — Abhandlung von den Bayrischen Herzogen vor Karl des Grossen Zeiten, von ihren Regierungsjahren, Familien und vorzüglichen Thaten; eine gekrönte Preisschrift; *in den Neuen Abh. der Bayr. Akad. der Wissensch.* B. 1 (1779. 4). Von der Lage der Mark und Grafschaften des Karolingischen Bayerns, von den Besitzern derselben, und von dem ersten wieder aufgestellten Herzoge; eine Preisschrift; *ebend.* B. 2 (1781). Von der Geburt und Wahl des Königs Arnolf, von der von ihm

ihm, den erbauten Stadt Regensburg, seinem Pallaste allda, Einweihung des Emmeramischen Gotteshauses, von seinem Tode und Grabstätte; *ebend.* B. 3 (1784). Wie, aus welchen Ursachen, und an wen sind die Lande zu Bayern nach der Achtserklärung Heinrichs des Löwen zerfallen? *ebend.* — *Nachrichten von dem Leben des Fürst-Abbts Frobenius von St. Emmeram; in Westenrieder's *Beyträgen zur vaterländ. Historie u. s. w.* B. 2. S. 446-452 (1789). — Sein Bildniss von *Bock*, mit Lebensumständen, in der Sammlung von Bildnissen gelehrter Männer H. 19 (1796).

ZIRTZOW (Johann Friedrich) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Breslau* (vorher zu Wien) *geb. zu . . . §§. *Friedrich August Weber*, Stadtarzt zu Heilbronn, von den Ursachen und Zeichen der Krankheiten; aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen vermehrt. 2 Bände. Wien 1791. 8. Geschichte des Instituts für arme kranke Kinder zu Breslau, von dem ersten April 1793 bis letzten December 1795, den Gönnern und Freunden, die das Institut so liebreich befördert und so thätig unterstützt haben, mit innigster Dankbarkeit. Breslau 1796. 4. (*Stand vorher in den Schles. Provinzialbl.* 1796, Aug.).

ZITTE (Augustin) *Weltpriester zu Prag: geb. zu . . . §§. Neun neue Exhorten oder Ermahnungen bey Gelegenheit einer alten Novena; gehalten bey St. Salvator, am erzbischöflichen Priesterhause in der Altstadt Prag vom 23-31 Jul. im Jahr 1781. Prag 1783. 8. Lebensbeschreibungen der drey ausgezeichnetesten Vorläufer des berühmten M. Johannes Huss von Hussinecz, benanntlich des Konrad Stickna, Johannes Milicz und Matthias von Janow; nebst einer kurzen Uebersicht der Böhmischen Religionsgeschichte bis auf seine Zeit. ebend. 1786. 8. Geschichte

te des englischen Reformators Johann Wiklef, als Einleitung zur Lebensbeschreibung des M. J. Huss von Hussinecz, ebend. 1786. 8. Lebensbeschreibung des Mag. Johannes Huss von Hussinecz, 1ste Hälfte, ebend. 1789. — 2te Hälfte, ebend. 1790. 8.

ZITTER (Possidius) *Augustinermönch, und* bis 1792 (wo er diese Stelle niederlegte) *Präfekt des Würzburgischen Gymnasiums zu Münnerstadt: geb. zu Neustadt an der Saale in Franken* 1723. §§. Descriptio civitatis Neostadiensis ad Saalam. . . . Comoediarum Volumen prius. . . . Tragoediarum Volumen posterius. . . . Orationes & poëmata diversi generis. . . . — War Mitarbeiter an *E. Klüpfel's* Bibliotheca eccles. Friburgens. *Seine Artikel sind mit Z. bezeichnet.* — Vergl. Fränkischer Merkur 1797. Nr. 31. S. 538 u. ff.

ZITTERLAND (Johann Wilhelm) ehedem bis 1781 *Feldprediger bey dem v. Blumenthalischen Regiment zu Neve in Westpreussen, jetzt? geb. zu Königsberg* 1755. §§. Viele Aufsätze im Preuss. Tempe 1781. — Gedichte in der Preuss. Blumenlese. — Aufsätze in der Königsberg. gel. Zeitung. — Einzelne Gedichte. — Vergl. *Goldbeck* I. 243. II. 118.

ZITZMANN (Karl Gottfried) *D. der R. und Oberhofgerichts- und Konsistorialadvokat zu Leipzig: geb. zu Gaschwitz bey Leipzig am* 31 *Jan.* 1732. §§. Epistola de juris Romani antiquissimi in jure hodierno expensis vestigiis. Lips. 1759. D. de nonnullis, qui a cautione pro expensis immunes sunt. 1764. 4. *Einige Beyträge zu dem* 2*ten* Vol. *von* Leyser Meditt. ad Pandectas 1774. — *Vergl.* Weidlichs *biogr. Nachr. Th.* 2.

Graf von ZIUCCI (Emilius) *Erzbischoff von Damaskus, ehedem römischer Nuncius zu München,*

wo er jetzt privatisirt; geb. zu Ascoli . . . . §§. Der Erzbischoff von Damaskus, apostolischer Nuncius zu München, an den Clerus überhaupt, besonders an die Seelsorger. München 1798. 4.

ZLOBITZKY (Joseph Valentin) *k. k. öffentlicher Lehrer der Böhmischen Sprache und Litteratur auf der Universität zu Wien, wie auch Registratursadjunkt bey der k. k. obersten Justitzstelle daselbst: geb. zu Wetehrad in Mähren am 14 Febr.* 1743. §§. Hat das Kranzische Hebammenbuch 1772 und andere Schriften ins Böhmische übersetzt. — Einige Gedichte. — Vergl. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 2.

von ZOBE (J. . . W. . .) . . . *zu* . . . . *geb. zu* . . . §§ Etwas von Erhaltung, Anbau und Benutzung der Weiden, zum Nutzen und Gebrauch für Landleute herausgegeben. Greifswalde 1786. 4.

ZOBEL (J. . .) *ehemahliger Domprediger zu Brixen,* jetzt *Pfarrer zu Imst in Tyrol: geb. zu* . . . §§. Die Psalmen metrisch übersetzt, mit den nothwendigsten Anmerkungen, in zwoen Abtheilungen. Augsburg 1790. 8.

von *ZOBEL* (Johann Karl Heinrich) *M. der Phil. Adjunkt der philos. Fakultät und* seit 1797 *Baccalaureus der Theol. auf der Universität zu Wittenberg: geb. zu Kroppendorf* . . . §§. D. (Praes. *J. D. Titio*) de philosophia, virtutis matre. Viteb. 1795. 4. D. Lex moralis, quatenus absolute praecipit, utrum digna sit nostra reverentia, nec ne? ibid. eod. 4. D. utrum officia erga Deum, quae vocantur, vere sic appellari possint, nec ne? ibid. eod. 4. D. de notione miraculi divini biblica. ibid. 1797. 4.

ZOCH (Joachim Friedrich) *D. der R. und erster Stadtsyndikus zu Rostock: geb. zu Ribnitz im Mecklenburg-Schwerinischen* 175 . . §§. Diss. inaug. (Praes.

(Praes. *J. M. Martini*) de favore liberorum naturalium secundum principia religionis nostrae non extendendo, multo minus ad adulterinos & incestuosos applicando. Butzovii 1781. 4. * *Ueber das Mecklenburgische Reichskontingent gegen Frankreich, besonders in Beziehung auf die Stadt Rostock.* 1793. 4. *Ueber Reichssteuern, Austräge und Extrajudicial-Appellation, in vorzüglicher Rücksicht auf die Stadt Rostock. Rostock* 1797. 4.

ZÖLLNER (Johann Friedrich) *Propst zu Berlin und Pastor bey der Nicolai- und Marienkirche* seit 1788, *Archidiakonus bey letzterer Kirche* seit 1797, *Oberkonsistorialrath, Inspektor der Berlinischen Diöces, Scholarch des Berlinischen Gymnasiums, Beysitzer des königl. Armendirektoriums, Curator des Schindlerischen Waisenhauses und der Schindlerischen Legatenkasse u. s. w.* (vorher seit 1782 zweyter Diakonus an der Marienkirche, und vordem seit 1779 Prediger am Charitéhause zu Berlin): *geb zu Neudamm in der Neumark am 24 April* 1753. §§. *Disputatio; praecipua pro unicitate Dei argumenta modesto examini subjiciens. Francof. ad Viadr.* 1776. 4. * Frankfurtisches Wochenblatt. 1777. Lesebuch für alle Stände; zur Beförderung edler Grundsätze, ächten Geschmacks und nützlicher Kenntnisse. 9 Theile. Berlin 1781-1790. 8. *Die beyden ersten Theile wurden zum 2tenmahl* 1783 *und zum 3tenmahl neu aufgelegt* 1790-1791. *Vom 3ten Theil erschien die 2te Ausgabe . . . und die 3te* 1794. Ueber Moses Mendelssohns Jerusalem. ebend. 1784. 8. *In Gesellschaft mit* J. S. Lange *gab er heraus:* Wöchentliche Unterhaltungen über die Erde und ihre Bewohner. 4 Jahrgänge (jeder von 4 Quartalen) in 8 Bänden. ebend. 1784-1787. 8. Geschichte des heutigen Europa vom fünften bis zum achtzehnten Jahrhundert, in einer Reihe von Briefen eines Herrn vom Stande an seinen Sohn. Aus dem

Engl. (von *W. Ruſſel*) überſetzt, mit Anmerkungen. 12 Theile. ebend. 1785-1793. 8. *Von den 4 erſten Theilen erſchien* die 2te verbeſſerte Ausgabe ebend. 1790-1794. Predigt zum Gedächtniſs Friedrich des II. ebend. 1786. 8. *Auch im 2ten Theil des* Neuen Magazins vorzüglicher Predigten (Nürnb. 1787). Ueber geſellſchaftliches Elend; mit einer kurzen Darſtellung des Schickſals der unglücklichen Stadt Neu-Ruppin begleitet; zum Beſten der abgebrannten Ruppiner herausgegeben. ebend. 1787. 8. Lobſchrift auf Friedrich den Zweyten; aus dem Franzöſiſchen des Grafen *von Guibert* überſetzt und mit einigen Zuſätzen begleitet. Berlin und Libau 1788 (*eigentl.* 1787). 8. Antrittspredigt in der Nicolaikirche zu Berlin. Berlin 1788. 8. Wöchentliche Unterhaltungen über die Charakteriſtik der Menſchheit; als eine Fortſetzung der wöchentl. Unterhaltungen über die Erde u. ſ. w. 1ſter-3ter Jahrg. ebend. 1789-1791. 8. Ueber ſpekulative Philoſophie; für Liebhaber der Philoſophie und für Anfänger derſelben; aus den wöchentlichen Unterhaltungen über die Erde und ihre Bewohner beſonders abgedruckt. ebend. 1789. 8. Gedächtnisspredigt auf den verſtorbenen Prediger Kühze. ebend. 1789. 8. (*iſt mit der Standrede von* D. Ph. Troſchel *zuſammengedruckt*). Buchſtabir- und Leſebuch. ebend. 1789. 8. Anweiſung zum Gebrauch der Buchſtaben und Leſebuchs. ebend. 1789. 8. Allgemeine Ueberſicht des menſchlichen Wiſſens; aus den wöchentl. Unterhaltungen u. ſ. w. abgedruckt. ebend. 1790. 8. Briefe über Schleſien, Krakau, Wieliczka und die Grafſchaft Glatz, auf einer Reiſe im Jahr 1791. 1ſter Theil, mit Kupfern und einer Karte geziert. ebend. 1792. — 2ter Band. Mit Kupf. ebend. 1793. gr. 8. Dankpredigt wegen der Wiedereinnahme von Mainz, in der Nicolaikirche gehalten. ebend. 1793. 8. Friedenspredigt. ebend. 1795. 8. Predigt zum Gedächtniſs

des

des am 14 Januar d. J. verstorbenen Herrn Oberkonsistorialraths Dietezich. Nebst einem kurzen Lebenslaufe des Verstorbenen. ebend 1797. gr. 8. Reise durch Pommern nach der Insel Rügen und einem Theile des Herzogthums Mecklenburg im Jahre 1795. In Briefen. Mit Kupfern und Tabellen. ebend. 1797. gr. 8. Trostschreiben an Ihro königl. Hoheit die Durchl. Prinzessin Friedrike Karoline Sophie Alexandrine, verwittwete Prinzessin Ludwig von Preussen, geb. Herzogin von Mecklenburg. 1797. 8. (*steht auch in verschiedenen Preussischen Zeitungen*; auch *in der neuen Monatsschr. von u. für Mecklenburg* 1797. St. 4). Predigt zum Gedächtnifs Sr. königl. Hoheit des am 28 Dec. 1796 verewigten Prinzen Friedrich Ludwig Karl von Preussen; in der Nicolaikirche am 15 Jan. 1797 gehalten. Berlin 1797. 8. Predigt zum Gedächtnifs Ihro königl. Maj. der verwittweten Königin von Preussen am 22 Jan. 1797 gehalten. ebend. 1797. 8. — Vergleichung der Aktion des Predigers mit der des Schauspielers; *in der Berlin. Monatsschr.* 1783. Febr. S. 168-176. Etwas von Vorurtheilen und Aberglauben; *ebend.* May S. 468-475. Ist es rathsam, das Ehebündnifs nicht ferner durch Religion zu fundiren? *ebend.* Dec. S. 508-516. Ueber gelehrte Lügen und Irrthümer; nebst Vorschlägen, die Schädlichkeit derselben zu vermindern; *ebend.* 1785. März S. 248-274. Ueber eine Stelle in Moses Mendelssohns Schrift an die Freunde Lessings; *ebend.* 1786. März S. 271-275. Ueber die Unzulänglichkeit einiger Beweise für das hohe Alter des Erdbodens; *ebend.* 1787. Okt. S. 302-324. Ueber den Magnetismus in der Berlinischen Charité; *ebend.* 1790. St. 2. S. 119-135. Nachricht von merkwürdigen Mauerwerken in den Schottischen Hochländern; *ebend.* St. 12. S. 527-539. Ueber die schreckliche Begebenheit in Frankreich am 21sten Januar; Bruchstück aus einer Predigt; *ebend.* 1793. März . . . Ueber

den Steinregen in Siena, und über ein neu entdecktes Mineral, das, wie der Magnet, zwey Pole zeigt, aber kein Eisen anzieht; *ebend.* 1796. Sept. . . . — Im 2ten Bändchen der Damenbibliothek (Berl. 1786. 8) befinden sich prosaische Stücke aus dessen Schriften. — *Vorbericht zum Denkmahl Herzogs Max. Jul. Leop. von Braunschweig (Berl. 1787. 4). — Beschreibung des Salzwerks zu Wieliczka; *in dem Berlin. Magaz. der Wiss. u. Künste* . . . — Rede über die Verbesserung der teutschen Sprache; *in den Beyträgen zur teutschen Sprachkunde, vorgelesen in der k. Akad. der Wiss. zu Berl.* 1ste Sammlung (1793). — Ueber die Theodicee; *in den Teutschen Abhandl. der Akad. der Wiss.* 1795. — Fragmente aus der Beschreibung einer Reise nach Helgoland im Jahr 1793; *in dem Berlin. Archiv der Zeit* 1795. Jan. Die goldne Zeit; Fragment eines Gesprächs zwischen einer jungen Dame und einem Philosophen; *ebend.* 1796. May. — *Hat mit an der teutschen Uebersetzung der* nachgelassenen Werke Friedrichs II, Königs von Preussen, *gearbeitet.* — Text zu einer Passionsmusik; *im Berlin. Musenalmanach* 1792. — — Ueber die Rechtfertigung des Herrn Predigers Prahmer (wegen der Charité zu Berlin); *in den Denkwürdigk. der Mark Brandenb.* 1799. Dec. S 1354 - 1381. — Recensionen in der ehemahligen Berliner gel. Zeitung. — Antheil an Ulrichs moral. Encyklopädie. — Vergl. *Denina's* Prusse littéraire T. III. — Sein Bildniss von Bendix, nach Demoiselle de Liszewska 1795. Auch seine Büste in Gyps von Bettkober.

ZOLLIKOFER von ALTENKLINGEN (Kaspar) *D. der AG. zu St. Gallen: geb. daselbst* . . . §§. Betrachtungen über den medicinischen Gebrauch künstlicher Luftarten und die Methode, sie in grossen Quantitäten zu bereiten, von *Thomas Beddoes* und *James Watt*; nach der zweyten

ten sehr vermehrten Ausgabe übersetzt. Halle 1796. 8. — Ueber Herrn Meiners Nachrichten, die Stadt St. Gallen betreffend; *in dem Neuen Schweitz. Museum* 1793. H. 8.

ZOPF (. . .) *Forstsekretar zu Greitz im Vogtlande: geb. zu . . .* §§. Die Nonne im Walde und ihre Schwestern; kein Roman. Leipz. 1798. 8.

ZORN (L. . .) *M. der Phil. und D. der AG. wie auch Physikus zu Landstul, einer gräfl. Sickingischen Herrschaft im Wasgau zwischen Zweybrücken und Kaiserslautern: geb. zu . . .* §§. Vermischte Beobachtungen aus der praktischen Arzneykunde, Wundarzneykunst und Geburtshülfe. Würzburg 1787 (*eigentl.* 1786). 8.

ZSCHACH (Johann Jakob) *Baccalaureus der AG. zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. Museum N. G. Lesseanum. Pars entomologica, ad Systema entomologiae Cl. Fabricii ordinata. Cum figg. aen. Lipsi. 1788. 8 maj.

ZSCHOKKE (Heinrich) *M. der Phil. und* seit 1800 *Regierungsstatthalter zu Basel* (vorher seit 1799 Regierungskommissar des helvetischen Direktoriums im Kanton Waldstätten, vordem seit 1798 helvetischer Bürger und Miteigenthümer des Seminariums zu Reichenau in Graubünden): *geb. zu Magdeburg . . .* §§. Graf Monaldeschi, oder Männerbund und Weiberwuth; Trauerspiel in 5 Aufzügen. Küstrin 1790. 8. * Die schwarzen Brüder; eine abentheuerliche Geschichte. Frankf. an der O. 1791. — 2tes Bändchen. ebend. 1793. 8. *D. hypothesium dilucidatio critica. ibid.* 1792. 4. Ideen zur psychologischen Aesthetik. ebend. 1793. 8 * Abällino, der grosse Bandit; eine Geschichte. ebend. 1793. 8. ebend. 1796. 8. *Mehrmahls nachgedruckt*, z. B. in der zu Brünn herausgekommenen Sammlung teutscher Schauspiele B. 4 (1796). * Bibliothek

thek nach der Mode. 1ſter Theil. Frankf. an der O. 1793. 8. *Schwärmereyen und Traum, in Fragmenten, Romanen und Dialogen, von Johann von Magdeburg. 1ſter Theil. Stettin 1793. — 2ter Theil. ebend. 1795. 8. *Litterariſches Pantheon. 12 Stücke. Frankf. an der O. 1794. 8. *Darinn ſind folgende Aufſätze von ihm*: Das heimliche Vehm- oder Blutgericht; eine hiſtoriſche Skizze; St. 2. S. 135-156. Der Geiſt des Zeitalters beugt ſich weder vor Geſetzen noch Armeen! eine patriotiſche Phantaſie; St. 3. S. 219-249. und St. 4. S. 19-30. Eine Parallele; St. 7. S. 62-93. u. St. 8. S. 112-180. Die Urgeſchichte der Menſchheit; ein Fragment; St. 10. S. 13-56. Welches iſt das beſte Mittel, dem Entſtehen und der Verbreitung ſchädlicher und ſchlechter Schriften in Teutſchland vorzubeugen? eine patriotiſche Denkſchrift; St. 10. S. 57-75. u. St. 11. S. 102-116. — *Arkadien, oder Gemählde nach der Natur, auf einer Reiſe von Berlin nach Rom. Bayreuth 1796. auf grünlichen Papier in 12. *Julius von Saſſen; ein Trauerſpiel in 4 Aufzügen; vom Verfaſſer des Abällino. Zürich 1796. 8. *Meine Wallfahrt nach Paris. 1ſtes Bändchen. ebend. 1796. — *Das 2te Bändchen iſt betitelt*: *Die Wallfahrt nach Paris. 2ter Theil. (*Ohne Druckort*) 1797. 8. *Coronata, oder der Seeräuberkönig; ein Holzſchnitt von dem Verfaſſer des Abällino. Nr. 1. Bayreuth 1797. 8. *Stephan Bathori, König von Polen; ein hiſtoriſch-romantiſches Gemählde von dem Verfaſſer des Abällino. ebend. 1797. 8. *Salamoniſche Nächte. 3 Theile. Zürich 1797-1798. 8. Die drey ewigen Bünde im hohen Rhaetien; hiſtoriſche Skizze. 2 Theile. ebend. 1798. 8. *Miſsverſtändniſs; ein Schauſpiel in 4 Aufzügen, von dem Verfaſſer des Abällino. Augsburg 1798. 8. Ein vaterländiſches Wort über die Frage: Soll Bündten ſich an die vereinte Schweitz ſchlieſſen? Soll Bündten ein eigener Staat bleiben? . . . 1798. 8.

Freye

Freye Bündtner, verlaſst die braven Schweitzer nicht! nothwendiger und letzter Zuruf an biedere und nachdenkende Vaterlandsfreunde. (*Chur*) 1798. 8. — Erſte Rechenſchaft und Verzeichniſs der freywilligen Beyträge zur Unterſtützung des Kantons Waldſtätten, abgelegt von Zſchokke. Luzern 1799. 2 Bogen in 4. — Kleine Schriften. 2 Theile. Stettin 1800. 8. — Schutzrede für wandernde Truppen; *im Theaterkalender auf das J.* 1790. — Aphoriſmen über relative Schönheit; Moral für Schauſpieler; Akademie des Schauſpiels; *ebend. auf das J.* 1791. — Lohenſtein als dramatiſcher Dichter; *in der Olla Potrida* 1790. St. 1. S. 78-94. — Der Park der Fantaiſie, ohnweit Bayreuth; *in dem Berlin. Archiv der Zeit und ihres Geſchmacks* 1795. Sept. Gemählde, entworfen auf einer Wanderung durch den Kanton Glarus; *ebend.* 1796. May. — Kleine Bemerkungen, auf einer Reiſe durch Bourgogne und Champagne nach Paris geſammlet; *ebend.* Nov. — *Manleriſche Beſchreibungen von Sanspareil und von der Schwalbenhöhle; *in* (Ellrodt's) *Taſchenkalender zur belehrenden Unterhaltung für die Jugend auf das J.* 1796 (Bayreuth 1795. 12). — *Auszüge aus Briefen eines Nordteutſchen an einen Freund in Z. geſchrieben aus Paris im April 1796; *in* Wielands *neuem teut. Merkur* 1796. St. 6. S. 147-173. — Metapolitiſche Ideen; *in der Zeitſchrift*: Humaniora St. 1. S. 1-37. St. 3. S. 369-385 (1796). — Fragmente aus meiner Schreibtafel, auf einer Sommerreiſe 1796 geſammelt; *in dem Helvetiſchen Kalender* 1797. S. 83-96. — Kleine Notitzen, meiſtens in Betreff Graubündens; *ebend. für das J.* 1798. S. 79-91. — *War Verfaſſer und Redacteur folgender Zeitſchriften*: *Der aufrichtige und wohlerfahrne Schweitzer-Bote, welcher nach ſeiner Art einfältiglich erzählt, was ſich im lieben Schweitzerſchen Vaterlande zugetragen, und was auſſerdem die klugen und die unklugen Leute in der Welt thun (wöchentlich erſchien ſeit dem November 1798 ein Bogen

gen in 4 davon). Luzern. Die *Helvetiſche* (halbofficielle) *Zeitung* von Luzern, deren Redacteur er ſeit dem 1 Januar 1799 war, hat mit der 78 Nummer den 1 April 1799 aufgehört; an deren Statt ward vom 22 April an, nach eben dem Plan, dieſelbe von *Franz Xaver BRONNER* unter dem Titel: *Helvetiſches Tagblatt*, fortgeſetzt zu Luzern und Bern; wöchentlich 6 halbe Bogen in 4. *Helvetiſche Zeitung (officiell; wöchentlich 6 halbe Bogen in 4). Luzern, ſeit 1799. Der Helvetiſche Genius; eine ſeit 1799 erſcheinende Zeitſchrift in zwangloſen Heften. Luzern 8.

ZULEHNER (Johann Anton) *M. der Phil. und ordentl. Profeſſor derſelben und der Mathematik zu Bonn: geb. zu Mainz . . .* §§. Diſſ. inaug. Verſuch eines neuen Beweiſes der erſten ſtatiſtiſchen Gründe, mit beygefügten Sätzen aus der Philoſophie. Mainz 1791. 8. Verſuch eines Beytrags zu der allgemeinen Naturlehre. Bonn 1794. 4.

Freyherr von *la Tour-Chatillon*-ZURLAUBEN (Beat Fidel Anton Johann Dominik) *Erbherr vom Hembrunn und Angliken, Großmeiſter des königlichen franzöſiſchen Ritterordens von St. Ludwig, geweſener Generallieutenant in franzöſiſchem Dienſte, und* ſeit 1752 *Conſeiller du Roi & Sécrétaire-Interprête de Sa Majeſté près du L. Corps Helvétique*; war auch *Aſſocié-honoraire-étranger der königlichen Akademie der ſchönen Künſte und Wiſſenſchaften zu Paris* ſeit 1749, *auſſerordentliches Mitglied der Naturforſchenden Geſellſchaft in Zürich* ſeit 1762, *und* ſeit 1768 *der arkadiſchen Geſellſchaft zu Rom; Bürger zu Zug und zu Luzern; lebt* ſeit 1780 *auf ſeinem Landgut zunächſt bey der Stadt Zug in der Schweitz: geb. daſelbſt am 3 Auguſt* 1720. §§. Hiſtoire militaire des Suiſſes au ſervice de la France; avec les pièces juſtificatives. Paris 1751-1753. 8 Voll.

8 Voll. in 12. Le General d'Armée par *Onosander*, ouvrage traduit du grec. Paris 1757. fol. fig. (à la ſuite de l'édition grecque d'Onoſander par Mr. Schwebelius). Mémoires & Lettres de Henri Duc de Rohan, ſur la guerre de la Valteline, publiés pour la premiére fois, &c. Geneve (*Paris*) 1758. 3 Voll. in 12. Code militaire des Suiſſes pour ſervir de ſuite à l'hiſtoire militaire des Suiſſes au ſervice de la France. Paris 1758 - 1764. 4 Voll. in 12. Eine franzöſiſche Ueberſetzung aus dem Lateiniſchen von *Maſcou's* Grundſätzen des teutſchen Staatsrechtes. 1752. Diplomatiſche Geſchichte der ehmaligen Kommenthureyen des Lazarus-Ordens zu Seedorf und Gefenn in der Schweitz. 1769. fol. Eine franzöſiſche Ueberſetzung verſchiedener Stücke des Theuerdanks, mit Anmerkungen. 1776. . . . Bibliotnéque militaire, hiſtorique & politique. Paris. 1760. 3 Voll. in 12. Avec figg. Mémoire ſur l'origine de l'auguſte Maiſon de Habspurg-Autriche, en français & en latin. Bade en Suiſſe 1765. 4. *Befindet ſich zu Ende von Dom Wielands Werk zur Rechtfertigung der Akten der Abbtey Muri, betitelt*: Charta qua probatur Adalbertum Atavum Imperatoris Rodolphi I. ſuiſſe Werneri Comitis ab Habspurg filium, adjunctis hiſtoricis & criticis notis ad calcem libri, cujus titulus: Vindiciae Vindiciarum Koppianarum & proinde etiam Actorum Murenſium adverſus D. P. Ruſtenum Heer, Bibliothecarium San-Blaſianum adornatae à L. Joanne Baptiſta Wieland, Monacho Murenſi, opus poſthumum. — Lettre ſur Guillaume Tell à Mr. le Preſident Hénault. Paris 1767. 12. Tables généalogiques des Maiſons d'Autriche & de Lorraine, & leurs alliances avec l'auguſte maiſon de France; &c. ibid. 1778. 8 Tableaux topographiques, pittoresques, phyſiques, hiſtoriques, moraux, politiques & littéraires de la Suiſſe. ibid. 1780-1780. 4 Voll. gr. fol. (*mit Inn-*

Inhbegriff von 428 treflich geſtochenen Ausſichten u. ſ. w. nach der Natur). *Das nemliche Werk auch unter dem Titel*: Tableaux de la Suiſſe, ou Voyage pittoresque fait dans les treize Cantons du Corps Helvetique &c. deuxième édition. ibid. 1784-1788. 12 Voll. in 4. *Auch eine Ausgabe in 4 ohne Kupfer, in 2 Bänden.* Le Soleil adoré par les Taurisques ſur le Mont Gotthard; diſſertation dédiée à la Société helvétique d'Olten 1782. Zurio 1782. 4. Mémoire ſur l'inſcription d'une Colonne milliaire au bourg de Saint-Pierre-Mont-joux en Valais; in zwölf Folioblättern. 1782. Abhandlung über die Penniniſchen Alpen und den Gott Penninus oder Pöninus; in vier Abſchnitten, auf 80 Folioblättern; nebſt 21 noch nie vorher bekanntgewordenen Inſchriften zur Ehre des Pöninus auf dem Gipfel des Gebirgs Penninus oder des groſſen St. Bernards in Wallis, in deſſen Tempel daſelbſt. Abhandlung über zwey Urkunden von der Regierung Rodolphs II, Königs von Burgund, in Bezug auf Genf, Lauſanne und den Pagus Equeſtricus, mit geographiſchen und diplomatiſchen Bemerkungen. 1784. — Eine Abhandlung von der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu Paris 1748 gekrönt, über die verſchiedenen Bedeutungen der Namen *σαυλὸς* und *ἱερὰ σαυλος* auf den Schaumünzen mehrerer Städte; die im *Mercure de Paris*, Juin 1748, Vol. II. p. 119-132. im Auszug enthalten iſt. — *Seine Abhandlungen, ſo wie ſie entweder ganz oder im Auszuge in die* Hiſtoire & les Mémoires de l'académie royale des Inſcriptions & belles-lettres *eingerückt ſtehen, ſind folgende*: Examen critique ſur Marie d'Arragon femme d'Othon III. (Tom. XXIII. Hiſt. p. 220. Paris 1756. in 4). Hiſtoire d'Arnaut de Cervole, dit l'Archiprêtre. (T. XXV. Hiſt. p. 153-168. 1759). Abrégé de la vie d'Enguerrand VII. du nom, Sire de Coucy, avec un détail de ſon expédition en Alſace & en Suiſſe. (Tom. XXV. Hiſt. p. 168-186).

Re-

Recherche sur la Clef d'un Temple, qui paraît consacré à Auguste dans les Environs de Brixen. (Tom. XXXI. Hist. p. 301-304. 1768. avec la figure gravée de cette clef antique). Mémoire sur Marius Evêque d'Avenche, Auteur de la plus ancienne Chronique de France. (T. XXXIV. Hist. p. 138-147. 1770). Observations critiques sur la notice des diplomes, publiées par Mr. l'Abbé de Foy. (T. XXXIV. Hist. p. 171-207). Chartre de l'an MCLIII, qui prouve qu'Adelbert Comte de Habspourg, Bisayeul de l'Empereur Rodolphe I. était fils de Werner, Comte de Habspourg, avec une dissertation historique & critique. (T. XXXV. Mémoires p. 677-701. 1770). Observations historiques sur l'origine & le regne de Rodolphe I. Roi de la Bourgogne transjurane & sur l'étendue de ce Royaume. Premier Mémoire, de quelle maison était Rodolphi I. Roi de la Bourgogne transjurane. (T. XXXIV. Hist. p. 144-158. 1774). Observations sur plusieurs Monumens de l'Antiquité, surtout du moyen âge. *Article* I: Sur le Tombeau du Duc Conrad, fondateur du Chapitre de Limbourg sur le Lahn. (T. XXXVI. Hist. p. 159-163). *Article* II: Sur Mercure *Marunus*. (ibid. p. 163-164.) Zur Aufklärung einer Inschrift zu Baden in der Schweitz. *Article* III: Sur une Traduction d'Onosander de 1532. (ibid. p. 164-165). *Article* IV: Traduction française de Valère Maxime de 1401. (ibid. p. 165-166). *Article* V: Sur un titre original de 913 de Hatton, Archevêque de Mayence. (ibid. p. 166-175.) Diese Urkunde, die hier in Kupfer gestochen ist, hat auch Beziehung auf Rhätien oder Graubündten. Observation sur le Recueil qui a pour titre, Formulae Alsaticae. (ibid. p. 177-207). Vision de l'Empereur Charles-le-gros, Roi de France & d'Italie. (ibid. p. 207-234). Observation sur un Manuscrit de la Bibliotheque du Roi, qui contient les Chansons des *Trouveres* ou

Troubadours de la Suabe ou de l'Allemagne, depuis la fin du XII. ſiécle juſque vers l'an 1330. Premier Mémoire. (T. XL. Hiſt. p. 154 - 169. 1780). Mémoire ſur le Traité de Dijon en 1513. (T. XLI. Mémoires p. 726 - 749. 1780). — Noch hat man von ihm in den Preuves des tableaux topographiques &c. de la Suiſſe, T. I. (Paris 1781, in folio) p. CLIV - CXCVII: Obſervations ſur la Valteline & ſur les terres que l'Abbaye de Saint-Denis en France poſſé doit dans ce pays ſous l'Empire de Charlemagne & de ſes ſucceſſeurs. — In dem 7ten Stück des Schweitzeriſchen Muſeums (Zürich 1784. 8) S. 605 - 614 ſind von ihm die Bemerkungen über eine Urkunde vom J. 1255, in welcher Zürich, Luzern, Zug, Klingnau und Meyenberg Caſtra (Veſtinen) genennt werden. — *Unter ſeinen litterariſchen Arbeiten, die er in Handſchrift zurückbehält, ſind folgende zu erwähnen:* Phalantide, oder die Begebenheiten des Phalantus, des Geſetzgebers von Tarent, ein proſaiſches Gedicht in zwölf Geſängen; nach dem Muſter von Fenelons Telemach, worin dieſes Helden vielmal erwähnt wird. (Seine erſte Jugendarbeit). Im J. 1740 verfertigte er, in ſeinem 20ſten Jahre, eine Hiſtoire helvétique des Suiſſes & de leurs Alliés, accompagnées de notes hiſtoriques & critiques, depuis l'origine de ce peuple juſqu'à la mort de Rodolphe III, dernier Roi de la Bourgogne tranſjurane; und ſeither noch bis zum Ende des 13ten Jahrhunderts von ihm fortgeſetzt. — *Von ſeinem Leben ſiehe Zapfs* Vol. I. Monumenta anecd. *in der Vorrede, und Helvetiens berühmte Männer in Bildniſſen dargeſtellt von* Heinr. Pfenninger; *nebſt einigen biograph. Nachrichten von* Meiſter. (*Zürich* 1784). *B. II. Nr. XVIII.*

ZUNTL (Siegmund) *D. der Theol. und Kanonikus zu Alt-Oetting in Bayern; geb. zu . . . SS.*

Prae-

Praecipua, quae doctores ecclesiae in evangelia singulis per annum dominicis apud nos legi solita commentati sunt, atque in usum eorum praecipue, qui pro concione dicunt, edidit — Tomus I. a dom. I. adv. ad dom. Septuagesimae. Monachii 1786. — T. II. a dom. Sept. ad dom. Paschae. ibid. 1788. — T. III. a dom. Paschae ad dom. IX post Pentec. ibid. 1789. — T. IV. a dom. IX post Pentec. ad dom. I adventus. ibid. eod. 8.

ZURNER (Johann Gottfried) . . . *zu Leipzig*: *geb. zu* . . . §§. Rechenbuch für junge Kaufleute, nebst Unterricht in den ersten Gründen des kaufmännischen Buchhaltens. Leipz. 1787. 8.

ZWACKH (Franz Xaver) *kurfürstl. Pfalzbayrischer wirklicher geheimer Rath zu München* (vorher Salm-Kyrburgischer geheimer Rath zu Wetzlar, vor diesem Hofrath und Fiskal zu München, und nachheriger Regierungsrath in Landshut): *geb. zu Regensburg* . . . §§. Ueber das Lotto. München. . . . Tagebuch der Krankheit des Kurfürsten Maximilian Joseph. ebend. 1778. 8. * Prüfung der jüngst in Mainz erschienenen Schrift von dem anmaßlichen Rechte eines Reichsverwesers, Reichsvikariatskommissarien zu den teutschen Bischofswahlen zu schicken. Frankf. am M. 1790. 8. 2te Auflage. ebend. 1791. 8. * Sammlung der Akten des Reichs-Friedens-Congresses zu Rastadt, 7 Hefte. Osnabrück 1799. gr. 8.

ZWANZIGER (Johann Christian) *Mag. legens und Kollegiat des kleinen Fürstenkollegiums zu Leipzig*: *geb. zu Leutschau in Ungern* 1723. §§. *D. de eo, quod libertatem & necessitatem interfert. Lipf.* 1765. 4. *Examen dubiorum quorundam, quibus libertatis & necessitatis nexus premitur.* 1768. 4. Sendschreiben an den

Hrn. Paſtor in N. Oder gegründete Zweifel wider einige philoſophiſche Aphoriſmen des Hrn. D. Platners. Leipz. 1778. 8. Theorie der Stoiker und der Akademiker von Perception und Probabiliſmus, nach Anleitung des M. T. Cicero, mit Anmerkungen aus der ältern und neuern Philoſophie. ebend. 1788. 8. Kommentar über Herrn Profeſſor Kants Kritik der reinen Vernunft. ebend. 1792. 8. Kommentar über Herrn Profeſſor Kants Kritik der praktiſchen Vernunft. Nebſt einem Sendſchreiben an den gelehrten Herrn Cenſor, in Rückſicht der, dem Verfaſſer des Kommentars, in den gelehrten Gothaiſchen Zeitungen mitgetheilten kritiſchen Anmerkungen. ebend. 1794. 8. Immanuelis Kantii *Conſtitutio Metaphyſicae morum, e Germanico in Latinum idioma converſa.* ibid. 1796. 8 Unpartheyiſche Erläuterung über die Kantiſche Lehre von Ideen und Antinomien. ebend. 1797. gr. 8. Die Religion des Philoſophen und ſein Glaubensbekenntniß. Dresden 1799. 8.

ZWIERLEIN (Konrad Anton) *D. der AG. und ſeit* 1782 *Brunnenmedikus zu Brückenau im Fuldiſchen, wie auch ſeit* 1784 *fürſtl. Fuldaiſcher Hofrath* (vorher Profeſſor der AG. zu Heidelberg): *geb. zu Fulda . . . §§. D. inaug.* (*Praeſ.* Nebel) *de acrium morborum ſolutione. Heidelb.* 1781. 4. * Der Arzt für Liebhaber der Schönheit. ebend. 1782. 8. * D. *Chr. G. Gruners* Anleitung Arzneyen zu verſchreiben; aus dem Lateiniſchen. ebend. 1782. 8. 2te Auflage. ebend. 1786. 8. *Wichards* kleine Schriften geſammlet und herausgegeben. Mannheim 1788. 8. Geſpräche über die Geſundheit der Mädgen und Jünglinge. 3 Stücke. Heidelb. 1782-1785. 8. Beſchreibung des Geſundbrunnen zu Brückenau. Fulda 1785. 8. Erſte Gründe der praktiſchen

schen Arzneymittellehre. Heidelb. 1786 (eigentl. 1785). 8. Vermischte medicinische Schriften. 1ster Theil. ebend. 1786. — 2ter Theil. ebend. 1788. 8. Der Arzt für Liebhaberinnen der Schönheit. ebend. . . . 8. Neue ganz umgearbeitete Auflage. ebend. 1789. 8. Allgemeine Brunnenschrift für Brunnengäste und Aerzte; am Ende ein kurzes Verzeichniss der berühmtesten Bäder Teutschlands, Anzeige deren Wirkungen, Beschreibung des Brückenauer Bades u. s. w. Brückenau 1789. 8. (*auch unter dem Titel*: Allgemeine Brunnenschrift für Brunnengäste und Aerzte; nebst kurzer Beschreibung der berühmtesten Bäder und Gesundbrunnen Teutschlands. Weissenfels und Leipz. 1793. 8). Beyträge zur praktischen Viehharzneykunde. Göttingen 1790. 8. Aeskulap für Bade- und Brunnengäste. Wien 1800. 8. — Von der Wirkung des Sinnberger Wassers gegen zurückgebliebenes Queckfieber; *im medicin. Briefwechsel* St. 2. 1786. — Obs. sistens effectus aquae Sinnbergensis, juxta Bruckenavium, interris Fuldensibus; *in Nov. Act. Acad. Nat. Cur.* T. VIII. p. 87 sqq. — Ueber die sogenannten Franzosen des Rindviehes; *im Neuen Hannöv. Magazin* 1798. St. 100 u. 101.

ZWILLING (Christian) *Hessen-Homburgischer Oberhofprediger, Konsistorialrath und Pfarrer der teutsch-reformirten Gemeine zu Homburg vor der Höhe; geb. zu . . .* §§. Unterricht in der christlichen Lehre, nebst einigen Gebeten für Kinder. Frankf. am M. 1787. 8. Glaubensbekenntniss — des Prinzen Philipp August zu Hessen-Homburg — nebst den dabey gehaltenen Gesängen, Anreden und Gebeten, abgelegt zu Homburg vor der Höhe den 18 April 1794. 8. — Aktenmässige Nachricht von der Kolonie zu Friedrichsdorf im Hessen-Homburgischen; *in Schlözers Briefwechsel* 1781. Th. 10.

H. 35. S. 17 - 26. Französische Kolonie zu Dornholzhausen; in eben deff. *Staatsanzeigen* 1783. H. 9. S. 66-70.

ZWIPFF (Johann Heinrich) *Pfarrer der reformirten Gemeinen zu Haßheim und Beintersheim bey Frankenthal*; *geb. zu Heidelberg am* 1 *Jan.* 1743. §§ *Gab heraus mit Vorrede und Anmerkungen*: Duo carmina: Davidis Clerici Lacrumae Heidelbergenſes & Ferd. Poſthii Carmen in vaſtationem vici Handesheimenſis, cum clade miſera incol. & paullo poſt inſecutum prim. incend. Heidelb. urbis, cujus ipſe ſpectator fuit triſtis, a. 1689. 22 Febr. Francothalii 1785. 8 maj. — *Lieferte in der* Mainziſchen Monatsſchrift von geiſtlichen Sachen B. 1. Heft 11. *ein Fragment, den* Philippum Cellenſem *betreffend.*

ZTLIUS (. . .) *Hauslehrer bey dem Landmarſchall von Hahn zu Remplin im Mecklenburgiſchen* ſeit 1798 (vorher bey dem Leibarzt Graumann zu Bützow und vor dieſem bey dem Doktor Oertling zu Roſtock): *geb. zu . . . im Mecklenburgiſchen . . .* §§. Prüfung der neuen Theorie des Herrn de Luc, vom Regen und ſeiner daraus abgeleiteten Einwürfe gegen die Auflöſungstheorie; eine von der königl. Preuſſ. Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin gekrönte Preisſchrift zur Beantwortung der über dieſen Gegenſtand von der phyſikaliſchen Klaſſe dieſer Akademie für das Jahr 1794 aufgegebenen Preisfrage. Berlin 1795. 8. — Schreiben an den Herausgeber über einige vom Hrn. H. R. Lichtenberg gemachte Einwürfe gegen das antiphlogiſtiſche Syſtem und gegen die Auflöſung des Waſſers in der Luft; *in* Gren's *Journal der Phyſik* B. 6. H. 2. Ein Schreiben über de Luc's Lehre von der Verdünſtung und dem Regen; *ebend.* B. 8. St. 1.

Frey-

herr von ZYLLENHARDT (Karl) *kurpfälz. Kämmerer und Obristlieutenant zu Mauer bey Heidelberg* (vorher zu München): *geb. zu Dillsperg bey Heidelberg* 1742. §§. Auf Erfahrung gegründete Gedanken über die Reitkunst, und was dazu einschläglich ist. Mit Kupfern. Mannheim 1783. gr. 8. — Beobachtungen über kranke Pferde; *in den Vorlesungen der kurpfälz. phys. ökon. Ges. in Heidelberg* 8. 5. Th. 1. S. 161 - 219 (1790).

YPPE (Augustin). S. ZIPPE.

Den Beschluss dieser Ausgabe werden die Supplemente der bisher gelieferten 8 Bände machen, und dadurch die Litteratur der jetztlebenden Schriftsteller Teutschlandes bis zum Schluss des 18ten Jahrhunderts möglichst vollständig gemacht, und ganz zuletzt die gewöhnlichen Register beygefüget werden.

In der Meyerschen Buchhandlung zu Lemgo sind in der Michael-Messe 1800. folgende neue Bücher fertig geworden:

Bechtold, Dr. J. C. Materialien zur Beförderung eines rein-biblisch-practischen Volks-Unterrichts in der christlichen Glaubenslehre, 3ter B. gr. 8.

Bergers, Dr. J. moralische Einleitung ins Neue Testament, für Religionslehrer und denkende Christen, 4ter Theil, welcher eine systematische Uebersicht der sämtlichen moralischen Lehren des Neuen Testaments enthält, gr. 8.

Auch unter dem Titel:

— — Die Sittenlehre des Neuen Testaments, in einer systematischen Uebersicht zum wissenschaftlichen und praktischen Gebrauch dargestellt.

von Cölln, L. F. A. Beyträge zur Beförderung der Volksbildung, 2tes Heft, 8.

Ewald, Dr. J. L. Predigten über die wichtigsten Lehren des Christenthums, 11tes Heft, gr. 8.

Hartmann, J. D. Versuch einer Cultургeschichte der vornehmsten Völkerschaften Griechenlands, 2ter Band, gr. 8.

Meusel, J. G. das gelehrte Teutschland, oder Lexicon der jetzt lebenden teutschen Schriftsteller, 5te vermehrte Aufl. 2ter Band, gr. 8.

JAN

RETURN TO ➔ **CIRCULATION DEPARTMENT**
Main Library • 198 Main Stacks

LOAN PERIOD 1 **HOME USE**	2	3
4	5	6

ALL BOOKS MAY BE RECALLED AFTER 7 DAYS.
Renewls and Recharges may be made 4 days prior to the due date.
Books may be Renewed by calling 642-3405.

DUE AS STAMPED BELOW

MAY 22 1998
RECEIVED
MAY 22 1997
CIRCULATION DEPT.

FORM NO. DD6
UNIVERSITY OF CALIFORNIA, BERKELEY
BERKELEY, CA 94720-6000

U.C. BERKELEY LIBRARIES
C037791486

Vollst. f. M. Bb.